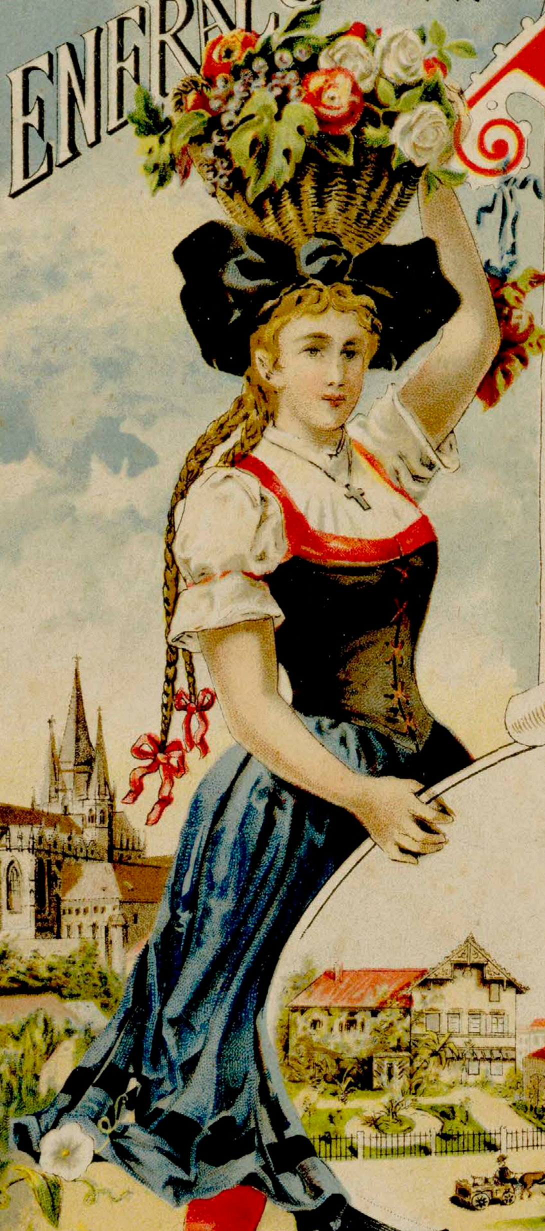
172 – 173.

1890.

General-Catalog der Samen- & Pflanzen-Handlung







von

F. C. Heinemann.

Hoflieferant

Erfurt.



Entw. u. gez. H. Straka.

Lith. u. Druck S. Schottlaender, Breslau.

Telegramm-Adresse „**Heinemanns Erfurt**“.

Ankauf seltener Pflanzen oder Neuheiten.

Ich bin stets bereit, Neuheiten oder seltene Pflanzen von blumistischem Werthe (auch neue und durch sorgfältige Kultur verbesserte Gemüse und landwirthschaftliche Producte) durch Kauf oder Tausch zu erwerben, bitte daher, mir diesbezügliche Angebote machen zu wollen.

Langjährige Verbindung mit allen Concurrenz-Firmen hiesigen Platzes setzt mich in den Stand, Bestellungen bei denselben ohne Preiserhöhung zum Beipack ausführen zu lassen, wodurch meinen werthen Abnehmern ausser grossen Weitläufigkeiten bedeutende Portokosten erspart werden. Die grösseren Gärtnereien Erfurts sind durch Telephon mit einander verbunden.

Meine Kataloge erscheinen je in deutscher, österreichischer oder englischer Währung, und zwar:

Mein Haupt-Katalog — Anfang Januar.
Mein Herbst Katalog über Blumenzwiebeln u. s. w. Anfang August.
Mein Weihnachts-Katalog, enthaltend feinste Blumenbindereien aller Art, Luxus- und Gelegenheitsgeschenke, Cotillon-Gegenstände u. s. w., Ende November.
Mein englischer Katalog — im December.

Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Cassa. Der Versand der Waaren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden **franco** erbeten.

Bei dieser Gelegenheit bitte ich dringend, Briefe oder Packete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, **nicht ohne Werthangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung**, zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein besonderes Couvert oder Papier legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waaren bitte ich höflichst:
a) um Angabe **desselben** Namens, auf den meine Rechnung lautet,
b) um Angabe des Datums der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des kleinsten Papiergeld-Werthes desjenigen Landes an, aus welchem die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich den Betrag bei der Bestellung gleichzeitig in Baar, auch bitte ich für die Verpackung, die zum Selbstkostenpreise berechnet wird, eine entsprechende Vergütung beizufügen. **Erfolgt die Zahlung nicht bei der Bestellung,** so halte ich mich für ermächtigt, den Betrag der Sendung **nachzunehmen.**

Nachnahme auf Postsendungen ist bis zur Höhe von 150 Mark (Fl. 75.— Oestr. W.) zulässig. Die Nachnahme-Gebühren betragen bis 5 Mark nur 10 Pf., für jede weitere Mark: 2 Pf. ($2^1/_2$ Gulden 5 Kreuzer, für jeden weiteren Gulden 2 Kreuzer). — Nachnahme ist mithin bei kleineren Beträgen die billigste Zahlungsart.

Etwaige Wünsche, bezüglich der Frankatur, Art der Versendung u. s. w., bitte ich bei **jeder Bestellung genau anzugeben,** beziehungsweise zu **wiederholen,** da ich bei den mehr als 30000 Versendungen jährlich eine für alle Fälle gegebene Vorschrift unmöglich im Gedächtniss behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) **müssen frankirt werden.** Ich bitte daher, den Betrag für die Frankatur bei jeder Bestellung mit einzusenden.

Gewünschten Auskünften bitte stets eine Marke für die Antwort beizufügen.

Ausstellungen an der erhaltenen Waare finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb **acht** Tagen nach Empfang der Sendung bei mir eingehen. Die Höhe der geforderten Entschädigung kann in keinem Falle den Betrag der Rechnung übersteigen.

Die Preise aller früheren Kataloge sind durch vorliegende Ausgabe aufgehoben.

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

Bulgarien	M. 1.80
***Italien**	= 1.40
Portugal	= 1.80
***Norwegen** via Dänemark	= 1.60
***Schweden**	= 1.60
Serbien	= 1.40
Türkei: Hafenorte via Triest	M. 2.—
= Adrianopel und Philippopel via Triest	= 2.20
= Janina und Jerusalem via Triest	= 2.20
via Varna	= 2.60
Frankreich	= —.80
Französische Colonien:	
a) Algerien (Hafenorte)	M. 1.—
b) Algerien (Eisenbahnstationen)	= 1.20
c) Senegambien	= 2.—
d) Guadeloupe, Guyana, Martinique, Pondichéry, Reunion	= 2.80
e) Cochinchina	= 3.60
Spanien	= 1.40
Tunis: Hafenorte	= 1.20
Eisenbahnstationen	= 1.40
Tripolis	= 1.60

Porto-Tarif für Packete bis 5 Kilo.

Aegypten via Triest		M. 2.20
***Belgien**		= —.80
***Dänemark**		= —.80
***Dänische Antillen**		= 2.40
Griechenland		= 1.60
***Helgoland**		= —.75
***Luxemburg**		= —.70
***Niederlande**		= —.80
***Norwegen** via Hamburg (nur in Sommermonaten für die Schifffahrt offen)		M. 1.60
***Oesterreich-Ungarn**		= —.50
***Schweiz**		= —.80
***Grossbritannien und Irland**		
via Hamburg	bis 1 Kilo	= 1.—
= =	= 3	= 1.50
= Belgien	= 1	= 1.30
= =	= 3	= 1.70
Brittische Colonien:		
Samoainseln	= 5	= 3.20
Tongainseln	bis 5 Kilo	M. 3 20
Hongkong und Shanghai		
via Hamburg	= 1 =	= 3.—
= =	= 3 =	= 4.60
via Belgien	= 1 =	= 3.20
= =	= 3 =	= 4.80
Straits Settlemnets	= 5 =	= 3.80
Labuan via Hamburg	= 1 =	= 3.20
=	= 3 =	= 4.80
= Belgien	= 1 =	= 3.40
= =	= 3 =	= 5.—

Nach den mit * bezeichneten Ländern ist Nachnahme bzw. Postvorschuss gestattet.

Gewichts-Norm des früheren Zollgewichtes:

1 Centner = 50 Kilo, 1 Kilo = 2 Zollpfund = 1000 Gramm, 1 Zollpfund = 500 Gramm, $1^1/_5$ Loth = 20 Gramm.

Fernsprech-Anschluss No. 24.

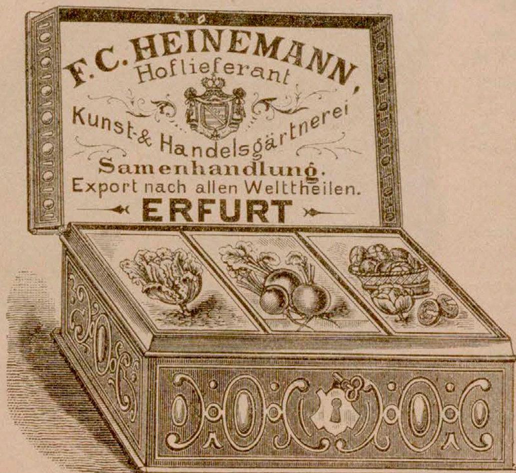
Anfang des **Gemüsesamen**-Kataloges Seite 20. Anfang des **Blumensamen**-Kataloges Seite 44. Anfang der **Blumenzwiebeln** und Knollen Seite 93. Anfang des **Pflanzen**-Kataloges Seite 98. **Gartengeräthe, Utensilien** etc. siehe am Schluss des Kataloges.

NEUHEITEN,

mit Einschluss einiger älterer besonders empfehlenswerther Gattungen.

Novelties — Nouveautés — Novite — Новизны.

Gemüsesamen.



Gemüsesamen-Sortimentskasten. 3 Mk.



Blumensamen-Sortimentskasten, à 3 Mk. u. 5 Mk.

Neu! Gemüsesamen-Sortimente in verschliessbaren bunten Blechkästen! Neu!

Preis 3 Mark.

In wie seltenen Fällen mag wohl bisher daran gedacht worden sein, **Erfurter Elite-Sämereien** auf den **Weihnachts-** und **Geburtstagstisch** zu bringen, oder als Geschenk überhaupt zu benutzen, um das Herz des Gartenliebhabers zu erfreuen, welcher vielleicht diese Gabe mancher anderen vorgezogen haben würde, da die Gartenkunst seine interessanteste Beschäftigung ist.

Vielleicht ist die äussere Hülle solcher Sortimente die Klippe gewesen, an welcher manche gute Absicht gescheitert ist, in der Meinung, das bescheidene Aussehen des Samenpacketes würde zu wenig Beachtung finden, und dieses hat mich veranlasst, ohne Qualität und Quantität des Sortimentes zu schmälern, der ganzen Ausstattung eine feine Fassung zu geben, welche gebührender Weise dazu beitragen wird, einen vielfach begehrten Artikel daraus zu machen.

Die Samen, eine wohldurchdachte, reichlich bemessene Zusammenstellung für einen kleineren Gemüsegarten, befinden sich in Beuteln mit buntfarbigen, künstlerisch ausgeführten Abbildungen, u. das Ganze in einem schönen, mit Schloss versehenen Blechkasten.

Auf solche Weise kann dieses Geschenk den glänzenden Gaben des Weihnachts- und Geburtstagstisches angereiht werden, und wird stets gern gesehen sein.

Ein Sortiment Gemüsesamen, enthaltend alle für einen kleinen Küchengarten nöthigen Gemüsesamen, in verschliessbarem Blechkasten, mit Schlüssel, 3 Mk.

Blumensamen-Sortimente

in Blechkästen mit buntfarbigem Chromodruck, Preis 5 Mk. und 3 Mk.

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich ebenfalls in Beuteln, mit künstlerisch ausgeführten, **naturgetreuen, buntfarbigen** Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumennamen dem Gedächtniss einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildender wirken, wie umfangreiche, theuere, gärtnerische Werke.

a. **Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten m. buntfarbigem Chromodruck 5 ℳ.**
b. **Ein desgl. kleineres Sortiment Blumensamen in derselben Ausstattung 3 ℳ.**

c. 9097. **Ein Sortiment von 25 Sorten leicht kultivirbarer Sommerblumen, verpackt in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlag; auch ganz vorzüglich zu Geschenken passend, 2.50 ℳ.**
d. 9998. **Ein Sortiment von 10 Sorten Sommerblumen, gleichfalls wie obige in reizenden bunten Düten resp. Umschlag, 1 ℳ. 25 ₰.**

Einen Schlüssel zu Obigem bildet meine Brochüre No. 14: **„Die Kultur u. Verwendung der bekanntesten Sommergewächse.“** 48 S. 8⁰. Preis 50 ₰.

Neuheit für die Landwirthschaft.

Neue rothe Runkelrübe:

16001 **„Heinemann's Ertragsreichste“ 1889.**

Diese neue Runkel ist das Vollkommenste, was in dieser Beziehung angeboten werden kann. Die Abbildung veranschaulicht am besten ihre schon äusserlich sichtbaren Vorzüge. Vor Allem ist die ungemein feine Belaubung hervorzuheben, ihre vollendet schöne gleichmässige Form ohne jede überflüssige Wurzel, und ihr ganz gleichmässiger Wuchs.

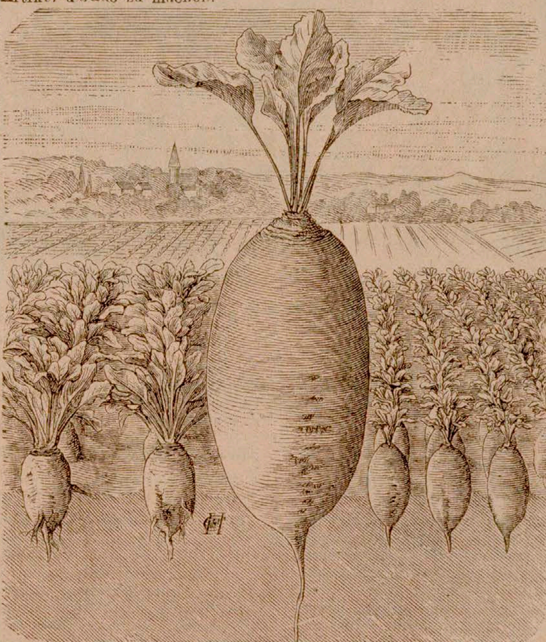
Das consistente Fleisch dieser Runkel, das weder holzig noch hohl wird, bedingt eine lange Haltbarkeit bis spät in's Jahr hinein.

Die feine Belaubung gestattet eine engere Reihensaat sowohl, wie auch einen engeren Stand in der Reihe. Die einzelne Runkel beansprucht also einen bei weitem geringeren Raum, als die irgend einer anderen Sorte. Dass hierdurch allein schon der Ernteertrag ein bedeutend grösserer wird, leuchtet wohl Jedem ein.

Ein weiterer Vorzug ist es, dass die Aberntung lediglich mit der Hand geschehen kann. In Folge der ganz feinen Würzelchen lassen sich die Runkeln ohne Mühe, selbst im schwersten Boden, aufziehen, so dass es Kinder besorgen können.

Ich kann diese neue Runkel aus voller Ueberzeugung zum Anbau empfehlen, und glaube ich sicher, dass viele meiner verehrten Abnehmer später wieder auf diese Sorte zurückkommen.

1 Pfund 3 ℳ.
à Portion (100 gr.) 75 ₰.
10 Pfund 25 ℳ.



No. 16001. **Neueste rothe Runkelrübe. „Heinemann's Ertragreichste“.** Heinemann 1889.
à Port. (100 Gr.) 75 ₰, 1 Pfd 3 ℳ, 10 Pfd. 25 ℳ.

Kartoffel „Saxonia“. (S. Abb.)

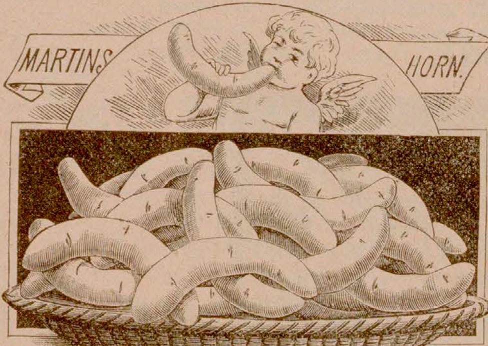
Wem an einer wirklich guten, ertragreichen, feinschmeckenden und **gesunden** Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirthschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu einem Versuche mit dieser neuen Sorte rathen. Ich bemerke noch, dass es eine Richter'sche Züchtung ist, die schon verschiedene Jahre hindurch geprobt und von den landwirthschaftlichen Versuchsstationen auf ihren Stärkemehlgehalt, sowie auf die obengenannten Eigenschaften geprüft und dabei als ganz vorzüglich befunden worden ist.

Ich enthalte mich desshalb jeder weiteren Anpreisungen und bitte meine verehrten Kunden, sich durch eigene Versuche von dem hohen Werthe dieser Kartoffel zu überzeugen.

à Pfund 60 Pf., 10 Pfund 5 Mk.



Saxonia. 10 Pfd. 5 ℳ, 1 Pfd. 60 ₰.



Kartoffel, neue Martinshorn-.
à Pfund 50 ₰, 10 Pfund 3 ℳ 50 ₰.

Kartoffel „Martinshorn“ (S. Abb.)

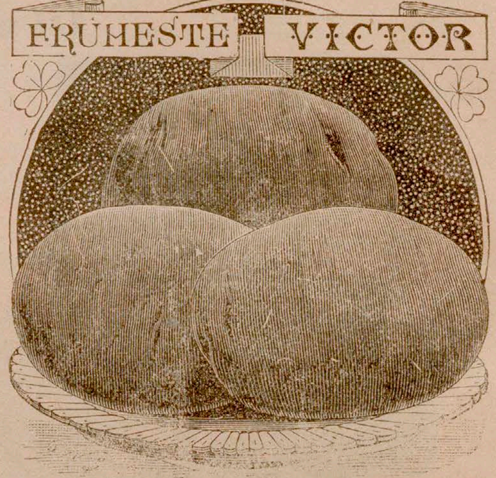
Ganz vorzügliche Tafel-Kartoffel, vom feinsten Geschmack. Sie bleibt ganz gesund und liefert hohe Erträge. Ueber ihre vorzüglichen Eigenschaften habe ich aus den verschiedensten Gegenden viele Belobigungen erhalten. (Mittelspät.)

à Pfd. 50 Pf., 10 Pfd. 3 Mk. 50 Pf.

Kartoffel „Victor.“

Allerbeste zur Früh- und Treibkultur.

Victor wird allerseits als die früheste und zugleich als die ertragreichste unter den Frühkartoffeln gerühmt. Ich habe mich durch eigene Versuche von der Wahrheit obiger Behauptung überzeugt u. kann sie deshalb als allerbeste Früh- und Treibkartoffel sehr empfehlen. à Pfd. 50 ₰, 10 Pfd. 4 ℳ.



„Victor“. 10 Pfd. 4 ℳ, 1 Pfd. 50 ₰.

16000 Neueste Markerbse „Kaiser Wilhelm II“. 1888.

Diese neue Erbse vereinigt in sich die besten Eigenschaften einer ausgezeichneten Tafelerbse.

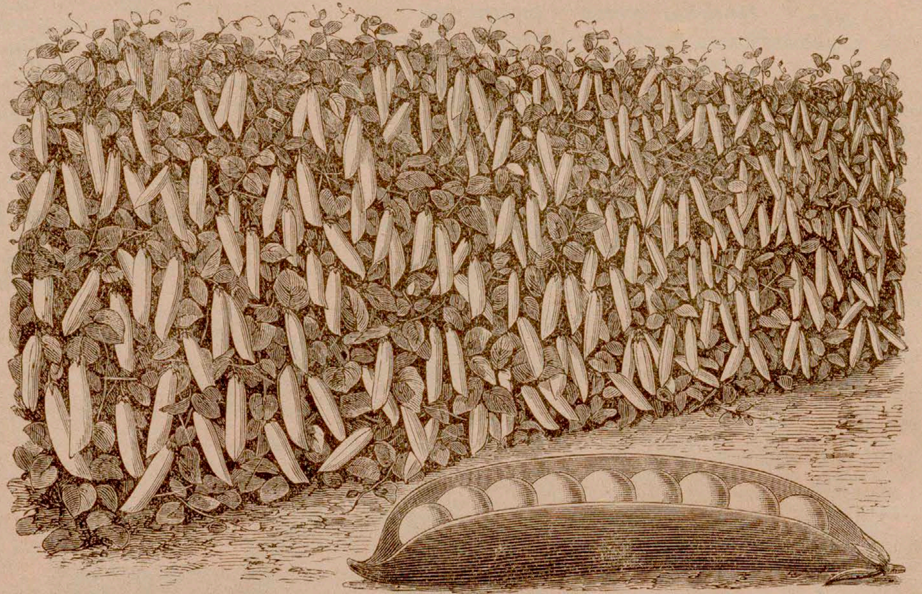
Grosses Korn, dabei so saftig und süss, wie man es bei keiner anderen Erbsensorte findet.

Reicher Ertrag; ihre grossen gefüllten Schoten hängen dicht neben einander vom Boden bis in die Spitze, so dass ein damit bebautes Feld einer einzigen Schotenmasse gleicht.

Geringe Höhe; sie wird zwischen 40 und 50 cm hoch, so dass bei Mangel an Material zum Stengeln dies füglich unterbleiben kann.

Lange Haltbarkeit; sie reift sehr langsam ab, ein Hauptvorzug, dass diese prachtvolle Erbse länger zum Pflücken brauchbar, d. h. in essbarem Zustande bleibt; gewiss eine hervorragende Eigenschaft.

Den Preis kann ich dieses Jahr noch nicht heruntersetzen, da dem Züchter die Kultur verschiedene Male durch Unwetter beschädigt wurde.



16000. **Neueste Markerbse „Kaiser Wilhelm II.“** In Portionen à 100 Gramm 1 ℳ.

16002 Hampels neue Mistbeet-Gurke.

Diese neue Gurke ist das **Non plus ultra** im Ertrage. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen die Ungunst des Wetters und eventuell gegen Ungeziefer erhöht ihren Werth bedeutend. Die Früchte sind ca. 50 cm. lang, hellgrün mit weissen Stacheln. à Port. 80 ₰

16004 Neue Einmachgurke „Mixed Pickles“,

verbesserte Bourbonne Cornichon (s. Abb. S. 3).

Wie angenehm jeder Hausfrau die kleinen unreifen Gurken sind, die im Herbst noch unausgebildet an den Ranken hängen, wissen Alle aus Erfahrung. Ihre Verwendung zu sogenannten **„Pfeffergurken, Essiggurken, Mixed Pickles“** ist in jedem Haushalt bekannt. Ebenso ist aber auch bekannt, dass diese Gürkchen oft sehr schwer, oder wenigstens in schlechter Qualität zu beschaffen sind und diesem Uebelstande hilft meine neue Gurke ab. Sie trägt ungemein reich, und die Früchte hängen ca. 14 Tage länger, wie bei anderen Gurken, ehe sie zu alt werden, um zu **Mixed Pickles** verwendet werden zu können.

Ich kann zum Zweck des Einmachens diese Gurke angelegentlichst empfehlen. à Port. 50 ₰

16006 Pfeffer, Celestial.

Schon als kleine Pflanze setzt dieser Pfeffer seine Früchte an. Dieselben sind ca. 5 cm. lang, konisch, anfangs gelblich, später in leuchtendes Scharlach übergehend. Sehr effectvoll, namentlich als Topfpflanze gut verwendbar. à Port. 25 ₰

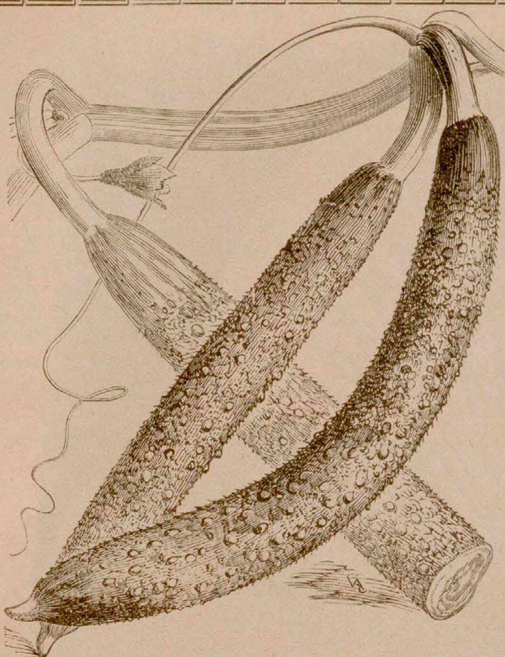
16008 Pfeffer, bouqetständiger rother Zwerg-.

Hat sich ausgezeichn. bewährt, u. kann ich denselben, namentlich als Zierpflanze im Topfe kultivirt, aufs Wärmste empfehlen. à Port 25 ₰.

16010 Neuer Stauden-Porrée

(Winter-Remontant).

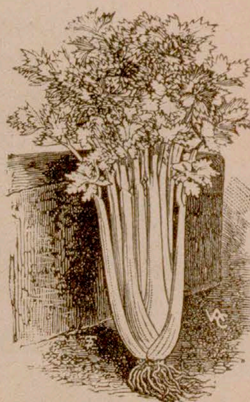
Dieser neue Stauden-Porrée treibt neben dem Fruchtstengel ca. 12—20 dünne Sprossen, die überwintert und im nächsten Frühjahr ausgepflanzt, ca. 4 Wochen früher Porrée liefern, als die aus Samen gezogenen Pflanzen. Man säet also diesen Porrée wie anderen und erntet ihn auch um dieselbe Zeit ab, hebt aber die Sprösslinge fürs nächste Frühjahr auf, um sie in angegebener Weise zu pflanzen. Bei günstigen klimatischen Verhältnissen kann man dieselben auch im Herbst gleich an Ort und Stelle pflanzen. à Port. 50 ₰



No. 16004.
Neue Einmachgurke „Mixed Pickles". à Port. 50 ₰.
Hälfte der natürlichen Grösse. (S. S. 2.)

16012
Bleich-Sellerie, neuer goldgelber m. weissem Schein.
(S. Abb.)

Beim Bleich-Sellerie werden die Stengel roh (gebleicht) verspeist. Um sie zu bleichen, häufelt man die Pflanzen etwas an und umwickelt sie bei trockenem Wetter mit Packpapier. Nach circa 3 Wochen sind die Stengel genügend gebleicht und bringt man sie gut gereinigt auf den Tisch. Mit etwas Salz zum Butterbrod genossen, sind sie sehr appetitreizend. Obige Sorte übertrifft alle im Handel befindlichen an Feinheit des Geschmackes, und ihres schönen Aussehens wegen ist sie leicht verkäuflich auf dem Markte. à Port. à 5 Gr. 25 ₰.



No. 16012
Bleich-Sellerie neuer goldgelber mit weissem Schein.
à Port. 5 Gr. 25 ₰.

16014 Stangenbohne „Kaiser Friedrich".

Eine sehr feine Stangenwachsbohne mit ca. 25 cm langen Schoten, die dickfleischig und äusserst saftig sind. Vom Züchter sehr empfohlen. à Port. 80 ₰.

16016 Stangenbohne, verbesserte Göttinger.

Eine sehr empfehlenswerthe Wirthschaftsbohne. Frühe Ernte, reicher Ertrag, lange Schoten und grosse Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung sind als ihre guten Eigenschaften hervorzuheben. à Port. 50 ₰.

16020 Stangenbohne, gelbschotige Triumph-Zucker-Wachs-.

Ist eine der feinsten Stangen-Wachsbohnen, die existiren. Sehr zu empfehlen. à Port. 50 ₰.

16018 Stangenbohne, Erfurter Rubin.

Die Schoten dieser Sorte sind zartrosenroth, was ihr ein äusserst appetitliches Ansehen verleiht. Wenn sie die Farbe schon wesentlich von andern Sorten unterscheidet, so kommt noch hinzu, dass ihr sicheres Tragen auch in schlechten Jahren und ihr überaus reicher Schoten-Ansatz sie zu einer der empfehlenswerthesten Sorten macht. à Portion 60 ₰.

Blumensamen.

Heinemann's Riesen-Begonien: Begonia hybrida gigantea (Heinemann).

Auch dieses Jahr kann ich es wiederholen, dass meine Riesen-Begonien noch von keiner Seite übertroffen worden sind, dass sie etwas ganz Appartes, aussergewöhnlich Schönes repräsentiren. Ich habe mich persönlich davon überzeugt, dass weder in Deutschland noch in Frankreich, Belgien oder England vollkommenere Begonien dieser Race zu sehen waren, weder in Garten-Etablissements selbst, noch auf den grossen Gartenbau-Ausstellungen dieses Jahres. Bei der Vervollkommnung meiner Riesen-Begonien habe ich namentlich im Auge gehabt, eine edlere Form der Blume und ein reicheres Blühen der einzelnen Pflanzen zu erzielen, und ist es mir gelungen, in beider Hinsicht das Erreichbare zu erlangen.

Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine grossen Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind.

Wie schon zu Eingang bemerkt, sind meine Begonien die schönsten, die existiren, und namentlich ist der hier offerirte Same der denkbar beste, da Samenträger (und zwar nur als Top pflanzen) **von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends zu sehen gewesen.**

Im Anschluss hieran muss ich noch erwähnen, dass die in den gärtnerischen Offertenblättern ausgebotenen Samen und Knollen von **Riesen-Begonien** (hybr. **gigantea**) diese Bezeichnung in den meisten Fällen nicht verdienen, die damit angestellten Kulturversuche haben es mir auf's Klarste bewiesen.

16068. **Alle Farben in Prachtmischung, à Port. 50 Pf.,** 1 gr. 30 ℳ, 100 Knollen in Rommel 30 ℳ, 10 Knollen in Rommel 3 ℳ 50 ₰.

16052 **Feurig-Roth.** 1 gr. 25 ℳ, à Port. 50 ₰, à Knolle 50 ₰, 10 Knollen 4 ℳ, 100 Knollen 35 ℳ.

16054 **Lebhaft-Rosa.** 1 gr. 25 ℳ, à Port. 50 ₰, à Knolle 50 ₰, 10 Knollen 4 ℳ, 100 Knollen 35 ℳ.

16056 **Lachsroth.** 1 gr. 25 ℳ, à Port. 50 ₰.

16058 **Gelb** (Reingelb). 10,000 Korn 7 ℳ 50 ₰, à Port. 50 ₰, à Knolle 50 ₰, 10 Knollen 4 ℳ, 100 Knollen 35 ℳ.

16060 **Chamois.** à Port. 50 ₰.

16062 Begonia hybrida gigantea „Reinweiss".

Von dieser Farbe hatte ich dieses Jahr Samenträger von grösster Vollkommenheit und Grösse der Blumen, und empfehle ich davon Samen als etwas ganz extra Gutes. à Port. 50 ₰, à Knolle 60 ₰, 10 Knoll. 5 ℳ, 100 Knoll. 45 ℳ.

16064 Begonia hybrida gigantea „Faust".

Heinemann 1889.

Diese Begonie besitzt das schönste Roth, was bis jetzt existirt. Ein prächtiges „Schwarzpurpur" verleiht ihr einen Effect, wie er sich durch keine andere Gruppenpflanze erreichen lässt. à Port. 50 ₰, à Knolle 80 ₰, 10 Knollen 6 ℳ 50 ₰.

16066 Begonia hybrida gigantea „Orange gelb".

Heinemann 1889.

Eine neue auffallende Farbe, zwischen Roth und Dunkelgelb liegend, die namentlich in gemischten Begonien-Gruppen mit Roth herrlich contrastirt. Diese orangegelbe Begonie ist entgegen der „reingelben" vom besten „Gigantea-Bau" und die Blumen sind ebenso gross, wie die der rothen Sorte. à Portion 50 ₰, à Knolle 80 ₰, 10 Knollen 6 ℳ 50 ₰.



No. 16070. **Begonia hybrida globosa** (Heinemann).
Roth, à Port. 50 ₰, à Knolle 60 ₰ (s. S. 4).

Begonia hybrida gigantea, Heinemann's Riesen-Begonien. 16068. **Alle Farben in Prachtmischung, à Port- 50 ₰,** à Gramm 30 ℳ. 10 Knollen in Prachtrommel 3 ℳ. 50 ₰, 100 Knollen in Prachtrommel 30 ℳ.

Begonia hybrida globosa

Heinemann 1888. (s. Abb. S. 3)

Diese prachtvolle Neuheit weicht bedeutend von der Stammart ab. Die Blüthen sind klein und sie entwickelt einen Blüthenreichthum, der geradezu erstaunlich ist; dieserhalb ist sie eine der effectvollsten Gruppenpflanzen, und ihr eleganter Bau macht sie zu einer feinen Topfpflanze von nicht zu unterschätzendem Werth für den Markt. Reizend nimmt sie sich auch in Jardinièren aus, da sie schon als ganz kleine Pflanze zu blühen anfängt. Nebenstehende Abbildung, nach einer Photographie geschnitten, zeigt deutlich den prachtvollen Bau und Blüthenreichthum dieser Begonie, die ich in den Farben Roth, Rosa und Weiss offeriren kann.

16070 **Begonia hybrida globosa,** roth, à Port. 50 ₰, à Knolle 60 ₰
10 Knollen 5 ℳ., 100 Knollen 45 ℳ.
16071 „ „ „ rosa, à Port. 50 ₰, à Knolle 60 ₰
10 Knollen 5 ℳ., 100 Knollen 45 ℳ.
16072 „ „ „ weiss, à Port. 50 ₰.

16074 Gloxinia hybrida grandiflora (s. Abb. S. 5).

Leuchtend scharlachroth. Heinemann 1888.

Bitte um gefl. Beachtung der umstehenden Anerkennung.

Unbedingt die schönste einfarbige Gloxinia. Das prachtvolle **Scharlach** (glühend carmoisin-scharlach) derselben ist auch bis heute noch von keiner anderen in den Handel gebrachten Farbe des Gloxinien-Sortimentes übertroffen worden. Dass diese prachtvolle Farbe eine sehr erwünschte ist, geht namentlich daraus hervor, dass scharlach-, feurigroth etc. so vielseitig offerirt wird, aber die damit angestellten Versuche haben erwiesen, dass solche fälschlich als „scharlachroth" oder „feuerroth" angepriesenen Gloxinien gar keinen Vergleich mit den meinigen aushalten. à Portion 50 ₰, à Knolle 2 ℳ. 50 ₰.

16076 Gloxinia hybrida grandiflora (s. Abb. S. 5).

„Neue rosenrothe leopardirte". Heinemann 1888.

Diese prächtige Gloxinie kommt vollständig **constant** aus Samen; ich erwähne dies gleich vorweg als einen Umstand, der bis jetzt bei Gloxinien noch nicht in dem Maasse beobachtet worden ist. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige, schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelroth und weiss leopardirt. Ein langes und reiches Blühen ist ein Hauptvorzug dieser neuen Gloxinie.

à Port. 50 ₰, à Knolle 1 ℳ. 50 ₰.

16078 Gloxinia hybrida grandiflora „Tricolor"

(Heinemann (s. Abb. S. 5).

Diese Gloxinia ist die farbenprächtigste, die existirt, die Zusammenstellung der Farben auf der einzelnen Blume ist überraschend schön. Sehr empfehlenswerth.

à Portion 50 ₰, à Knolle 1 ℳ. 50 ₰.

16079 Gloxinia hybrida grandiflora „Venosa"

(Heinemann), **neue grossblumige m. salpiglossisähnlicher geaderter Zeichnung** (s. Abb. S. 5).

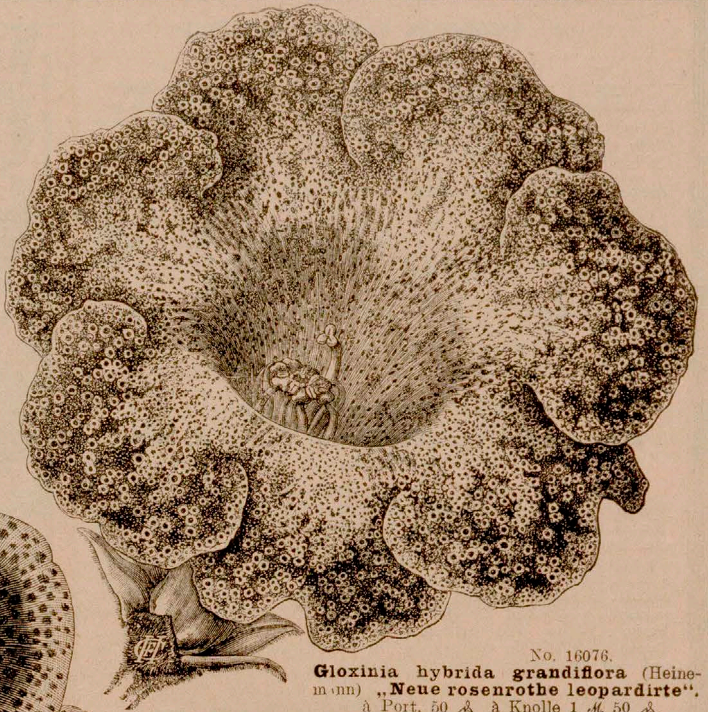
Die obengenannte und abgebildete, man möchte sagen riesenblumige Varietät zeichnet sich durch die salpiglossisähnliche geaderte Zeichnung ganz besonders und charakteristisch aus, und zwar tritt die eigenartig schöne orchideenähnliche Zeichnung nicht allein unter

den einfarbigen, sondern auch unter den getigerten Blumen auf, und übertreffen die so gezeichneten Blumen in den meisten Fällen die früheren Sorten, sowohl durch ihr Grösse, als auch durch den weit geöffneten Schlund. **Dieselben haben alle den Erecta-Typus und stehen in Bezug auf ihren Habitus den Crassifolia-Typen fast gleich,** übertreffen dieselbe jedoch durch ein viel reicheres Blühen.
à Portion 50 ₰, à Knolle 1 ℳ.

16080 Gloxinia hybrida grandiflora.
Leopardirte und getigerte in feinster Mischung.
(Heinemann.)

Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von **keiner** Seite erreicht. Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offeriren, die jeden Auspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. à Port. 50 ₰, 1 Gr. 15 ℳ, à Knolle 60 ₰, 10 Knollen 5 ℳ.

Meine sämmtlichen Neuzüchtungen von Gloxinia hybrida grandiflora sind alle, ohne Ausnahme, aufrechtblühend, und da sich so die Blumen am besten präsentiren, ist dies ein besonderer Vorzug.



No. 16076. **Gloxinia hybrida grandiflora** (Heinemann) **„Neue rosenrothe leopardirte“.**
à Port. 50 ₰ à Knolle 1 ℳ 50 ₰.



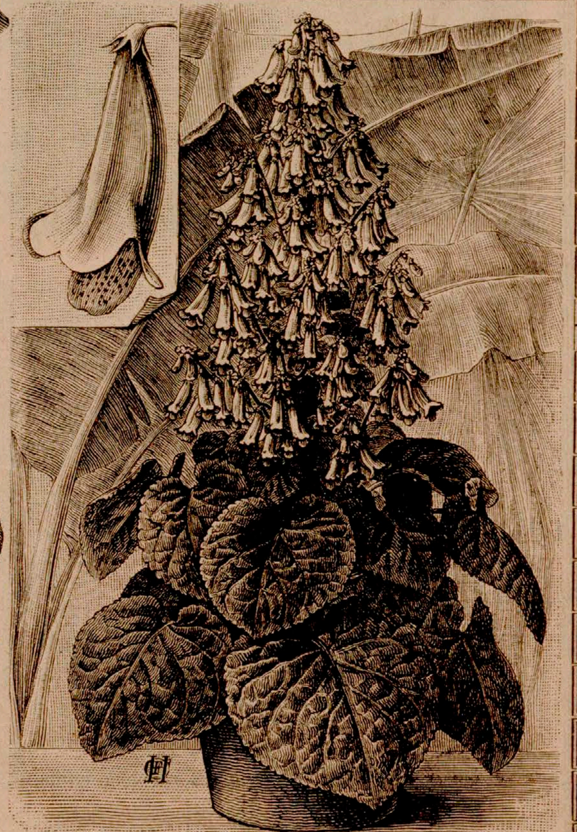
No. 16078. **Gloxinia hybrida grandiflora „tricolor.“** (Heinemann.)
à Portion 50 ₰, à Knolle 1 ℳ 50 ₰.

Herrn Garten-Direktor Siebert (Palmen-Garten-Gesellschaft zu Frankfurt a. M.) hatte ich im Jahre 1888 Samen von meinen „neuen leuchtend scharlachrothen“ Gloxinien, von der Gesneria robusta perfecta und meinen beiden neuen Tydaeensorten zu liefern, und schreibt mir Herr Garten-Director Siebert gelegentlich wie folgt:

„Ihre Gloxinia hybrida grandiflora „Leuchtend scharlach“ entspricht voll und ganz der Anpreisung; sie bildet eine der werthvollsten blumistischen Neuheiten des letzten Jahres (1888) und sie verdient warm empfohlen zu werden; auch Ihre „Tricolor“- und „Venosa“-Varietäten sind herrlich. Sehr schön sind auch die Gesneria robusta perfecta und die Tydaea hybrida zu nennen, und ich schätze es als ein Verdienst, diese verbesserten alten Lieblinge wieder mehr einzubürgern.



No 16079. **Gloxinia hybrida grandiflora „Venosa“.** (Heinemann.)
à Portion 50 ₰, à Knolle 1 ℳ.



No. 16082. **Gesneria robusta perfecta.**
à Portion 50 ₰ 5 Knollen in schönen Rommel 2 ℳ (s. S. 6).

16082 Gesneria robusta perfecta

(s. Abb. S. 5).

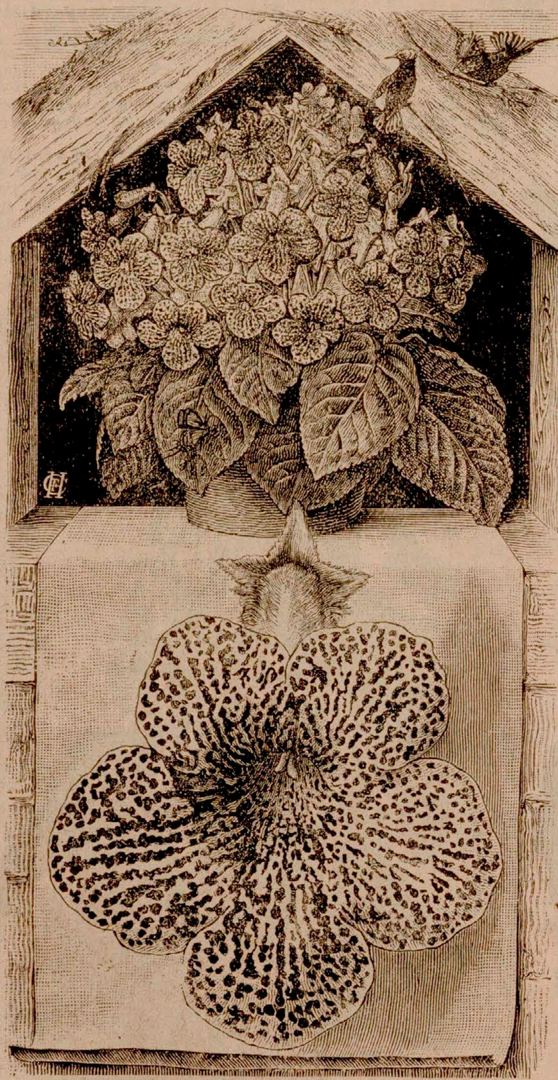
Gesneria robusta perfecta habe ich jetzt in den verschiedensten Farbentönen gezüchtet, und ist es mir durch sorgfältige Befruchtung gelungen, Goldgelb, Scharlach, Carminviolett, Schwefelgelb, Lilarosa, Rosa, Lachsroth und Weiss vollständig zu befestigen, so dass von dem nachstehend offerirten Samen obige Farben alle gezogen werden können. Die Gesneria robusta perfecta ist schon im ersten Jahre als Sämlingspflanze eine wunderschöne Erscheinung, zu geradezu imposanten Exemplaren entwickelt sie sich aber im zweiten Jahr, jede bringt dann 6—8 Blüthenstengel, mit 50—60 gleichzeitig blühenden Blüthchen behangen. Der mittlere grösste Stengel blüht zuerst, und die anderen gleichmässig um ihn herumstehenden entwickeln sich vielleicht eine Woche später. Solch eine blühende Gesneria mit ihrer prachtvollen sammtenen Belaubung, die allein schon die Pflanze gewissermassen zur feinen Blattpflanze macht, gleicht einem prächtigen Blüthen-candelaber und ist eine Marktpflanze ersten Ranges. Die einzelnen Blüthchen, da sehr schwer welkend, eignen sich vorzüglich zur **feinen Binderei.** à Port. 50 ₰, 5 Knöllchen in schönem Rommel 2 ℳ.

16092 Tydaea hybrida

Heinemanns neue reichblühende Varietäten. 1888.

(s. Abbildung).

Meine Neuzüchtungen von Tydaeen bieten Hervorragendes auf diesem Gebiete. Die Abbildung veranschaulicht treu den eleganten Wuchs und den Blüthenreichthum dieser schönen Gesneriacee. Die einzelnen Pflanzen zeitigen Blüthen in einer Farbenpracht, wie man sie selten in der Flora wiederfindet. Jede Blüthe erscheint in 2 oder 3 distincten Farben, indem entweder der Untergrund gelb, scharlach, carmin, weisslich etc. und die Zeichnung (diese variirt in getigert, getuscht, gestrichelt, geadert) in einer möglichst abstechenden anderen Farbe auftritt. Die sammtene Belaubung kommt ihrer Schönheit wegen stets mit zur Geltung, sie variirt zwischen dem hellsten Grün und dem dunkelsten Braunroth. à Port. 50 ₰, 5 Knöllchen 1.50 ℳ.



No. 16094. **Tydaea hybrida grandiflora.**
Heinemann's neue grossbl. Tydaea 1888.
à Port. 50 ₰, 5 Knöllchen 2 ℳ 50 ₰.



No. 16092 **Tydaea hybrida.**
Heinemann's neue reichblühende Varietäten.
à Port. 50 ₰, 5 Knöllchen 1 ℳ 50 ₰.

16094 Tydaea hybrida grandiflora

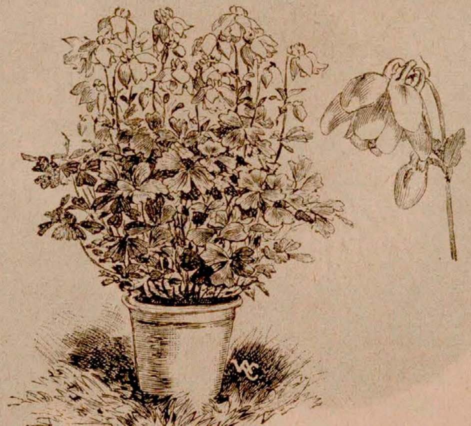
Heinemanns neue grossblumige Tydaeen. 1888.

(s. Abbildung).

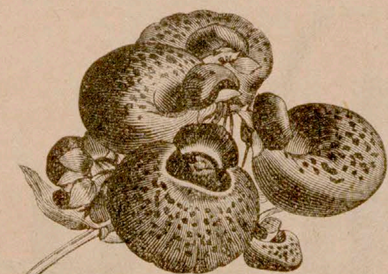
Diese Spielart, niedriger wachsend als die vorhergehende, zeichnet sich durch ihre grossen Blüthen aus, die in gleicher Farbenpracht (namentlich aber feurig-scharlach und dunkelpurpurroth) und Fülle erscheinen, wie bei der vorhergehenden Sorte, und kann ich auch diese Tydaea auf's Wärmste empfehlen. Beide Sorten haben einen langandauernden Blüthenflor, der sie zu einer der einträglichsten Marktpflanzen macht; aber auch als hochfeine Bouquetblume wird die Tydaea, da sehr schwer welkend, gesucht sein. à Port. 50 ₰, 5 Knöllchen 2 ℳ 50 ₰. 1 Stück 75 ₰.

16096 Arnebia cornuta.

Reizendes neues Sommergewächs. Arnebia cornuta bildet Büsche von ca. 60 cm Höhe und Breite. Sie ist bedeckt mit einer Menge niedlicher gelber Blumen von der Grösse einer Phloxblume, deren jede regelmässig mit fünf schwarzbraunen Punkten gezeichnet ist. Noch will ich bemerken, dass dieser Pflanze ein ungedüngter, magerer Boden am besten zusagt. à Port. 80 ₰.



No. 16098. **Aquilegia flabellata nana alba.**
à Port. 90 ₰ (s. S. 7).

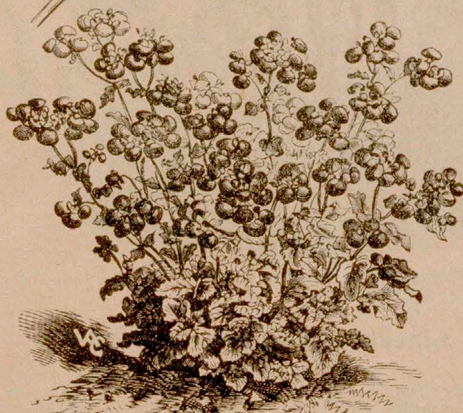


16098 Aquilegia flabellata nana alba (s. Abb. S. 6).

Die reinweissen Blüthen dieses Ackelei sind ausgezeichnet zur Binderei zu verwenden, und um so werthvoller, als sie sich durch Treiben im Winter erzeugen lassen. Der Ackelei ist eine der beliebtesten Stauden, und wird es dieser Neuheit nicht fehlen, sich auch in weiteren Kreisen viele Freunde zu erwerben. à Port. 90 ₰.

16100 Asprella hystrix. Neues schönes Bouquetgras.

Ein ausgezeichnetes decoratives Gras, namentlich sehr gut verwendbar für trockene Bouquets. Es wird 75 cm. hoch und liefert schon im ersten Jahre, frühzeitig genug ausgesäet, eine Menge Rispen. Im zweiten Jahre erhöht sich der Ertrag bedeutend. 20 Gramm 2 ℳ, à Port. 40 ₰.



No. 16103. **Calceolaria rugosa hybrida.** à Port. 75 ₰.

16103 Calceolaria rugosa hybrida.

Verbesserte perennirende Calceolarie (Pantoffelblume) (s. Abb).

Die verbesserte perennirende (strauchartige) Calceolarie ist in ihrer jetzigen Form eine sehr empfehlenswerthe Pflanze. Die Blüthen sind nicht so gross, wie bei C. hybrida, aber ebenso zahlreich und hübsch gezeichnet, wie bei der genannten. Die Kultur aus Samen ist der der Calceolaria hybrida gleich. à Port. 75 ₰.

16105 Celosia cristata gigantea.

Neuer Riesen-Hahnenkamm.

Erhielt den ersten Preis auf der Pariser Weltausstellung 1889.

Dieser Hahnenkamm erreicht bei einigermassen guter Kultur ganz enorme Dimensionen. Die Grösse des Kammes beträgt bis 80 cm. und 50 cm. Breite. à Port. 80 ₰.

16107 Celosia pyramidalis Thompsoni.

Die schönste rothe Celosie, die bis jetzt gezogen worden ist. Selbst solche, die keine Verehrer dieser Pflanzengattung sind, waren entzückt von der prachtvollen Färbung derselben. à Port. 80 ₰.

16109 Centaurea Cyanus fl. pl.

Neueste gefüllte Kornblumen in prachtvoller Mischung.

Diese neuen, gefüllten Kornblumen sind eine in jeder Beziehung willkommene Neuheit, denn an solch einer beliebten und von jedermann gekannten Sommerblume wird eine Verbesserung resp. Verschönerung der Blume stets mit Beifall aufgenommen. Ich kann sehr zu einem Versuche rathen, den die allerliebst gezeichneten Blümchen auf's Angenehmste lohnen. à Port. 80 ₰.

16111 Cineraria hybrida pyramidalis.

Neue pyramidenförmige Cinerarie (s. Abb.).

Wie nebenstehende Abbildung zeigt, hat diese Cinerarie einen von der bekannten Art abweichenden Blüthenstand. Der hier angebotene Same ist von den schönsten Farben geerntet und verspricht einen prächtigen Flor. Sie wächst sehr kräftig, ist grossblumig, und kann ich sie als sehr beachtenswerthe Neuheit aufs Angelegentlichste empfehlen. à Port. 75 ₰.



No. 16111.
Cineraria hybrida pyramidalis. à Port. 75 ₰

16113 Cyclamen persicum giganteum sanguineum.

Die glühend blutrothe Färbung dieses prächtigen grossblum. Alpenveilchens hat sich nach langjähriger Bemühung des Züchters neu aus Samen reproduzirt und freut es mich, meiner werthen Kundschaft diese unübertroffene Prachtsorte zu verhältnissmässig billigem Preise anbieten zu können. à Portion 75 ₰.



No. 16115.
Dahlien, neue, einfache, gestreifte. à Port. 30 ₰

16115 Dahlia gracilis,

einfache, gestreifte Dahlien. (S. Abb.)

à Portion 30 ₰.

Eine „einfache gestreifte" Dahlia, in Blüthe stehend, gewährt einen viel graciöseren und **feineren** Anblick als die gewöhnlichen gefüllten.

Zu Bindereizwecken gradezu unübertrefflich, es gibt keine elegantere und feinere Blume, die so wohlfeil zu beschaffen wäre, wie die gestreiften Dahlien.

Jeder, der ein Vorurtheil gegen die „einfachen Dahlien hatte," war vollständig bekehrt beim Anblick dieser reizenden im schönsten Farbenspiel auftretenden gestreiften Dahlien. Der Habitus ist auf dem linksseitigen Dahlienbilde S. 13 zu zu sehen. **à Portion 30 Pf.**

16117 Delphinium cardiopetalum roseum.

Eine neue rosenrothe Art der bekannten blauen Stammform, die gleich jener zu Gruppen und Einfassungen wohl geeignet ist. à Port. 60 ₰.

16119 **Delphinium Brunonianum.**

Eine neue Rittersporn-Species mit grossen hellblauen Blumen, denen des Delphinium Cashmerianum ähnlich. Abweichend von allen anderen Ritterspornarten hat Delphinium Brunonianum einen kräftigen Geruch wie Mimulus moschatus. à Port. 80 ₰.

16121 **Dianthus Heddewigi „die Braut".**

Reizendes Sommergewächs; deren Blumen in der Mitte sammtig dunkelpurpurroth oder violettroth, mit einem gleichmässigen weissen Rande umgeben sind. à Portion 30 ₰.

16123 **Dodecatheon Clevelandi,**
Götterblume.

Eine neue vollständig winterharte Species aus Californien. Die cyclamenähnlichen Blüthen sind mit gelber und schwarzer Mitte gezeichnet und erscheinen an einem ca. 30 cm hohen Blüthenstengel. Dodecatheon Clevelandi ist eine der schönsten Stauden. à Port. 75 ₰.

16125 **Erigeron divergens.**

Reizende Composite, mit lilarothen Blüthen, die über dem locker verzweigten Busch in grosser Menge erblühen. Die Anzucht ist einfach, gleich der einer Aster, und dankbar blüht dies Erigeron den ganzen Sommer hindurch, sowohl im Regenwetter, wie bei grosser Dürre. à Port. 25 ₰.

16127 **Godetia Whitneyi „Prinzess Heinrich".**

Die Blumen dieser neuen Godetia sind atlassrosa, mit einem breiten, carminrothen Fleck auf jedem Blumenblatt gezeichnet. à Portion 40 ₰.

16129 **Godetia pumila hybrida.**

Ein prachtvolles Farbenspiel, zierlicher niedriger Bau und langes Blühen bis in den Herbst hinein sind die Vorzüge dieser neuen Godetia. Ich kann sie sehr empfehlen. à Portion 40 ₰.

16131
Hebenstreitia comosa serratifolia.
(Siehe Abbildung.)

Sehr hübsche, wohlriechende Staude. Die langen Blüthenrispen tragen weisse Blüthen mit blutrother Mitte. Schon zwei Monate nach der Aussaat fangen die jungen Pflanzen zu blühen an. à Portion 100 ₰.

16133 **Iberis coronaria „Empress".**
Grossblumige reinweisse Schleifenblume.

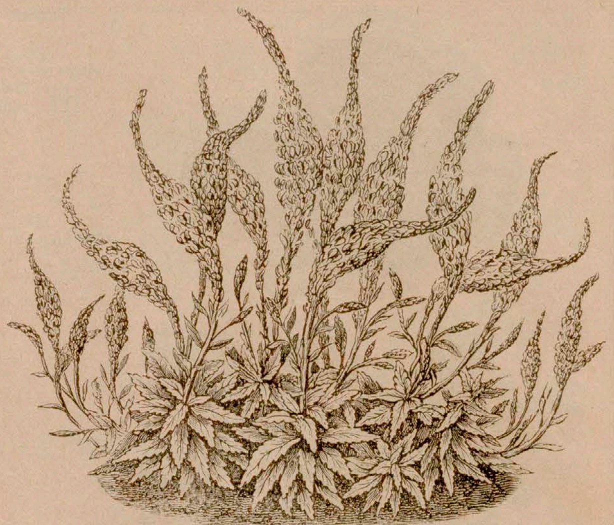
Ein Vorzug dieser neuen Iberisart ist es, dass sie **blendendweiss, grossblumig** und **grossdoldig** ist. Sehr empfehlenswerth. à Portion 25 ₰.

16135 **Iberis coronopifolia compacta.**

Diese reizende Sorte ist ganz gleichmässig gebaut und erreicht nur die geringe Höhe von 10 cm. Dagegen breitet sie sich sehr aus und hat einen Umfang von 80—100 cm. Weder Blätter, noch Erde sind, von oben gesehen, zu erblicken, so dicht sitzt eine Blüthendolde an der andern. à Portion 25 ₰, 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰.

16137 **Lathyrus odoratus**
(s. Abbildung).
Neue englische wohlriechende Wicken.
(Eckford.)

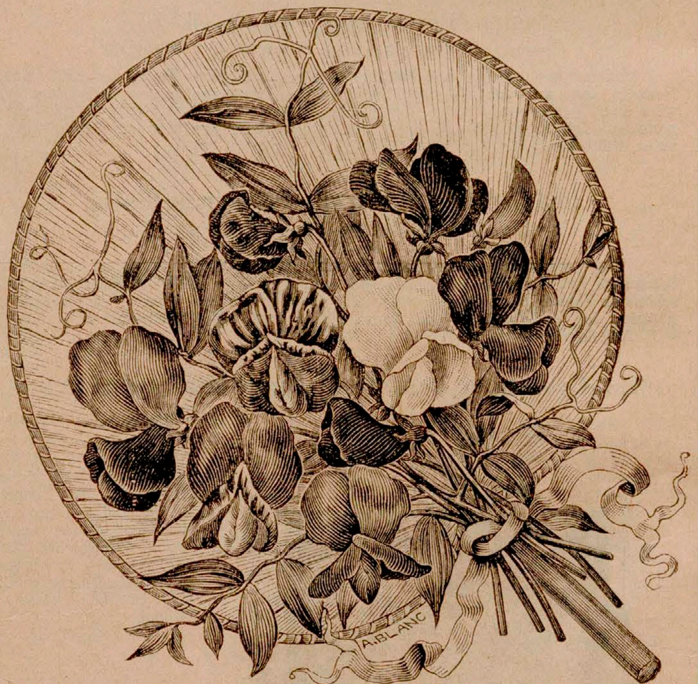
Die neuen englischen Wicken zeichnen sich durch ihre grossen Blumen und ihre Farbenpracht vor den alten Sorten sehr vortheilhaft aus. Aus eigner Anschauung kann ich sie auf's Wärmste empfehlen, und Jeder, der ein Liebhaber von wohlriechenden Wicken ist, wird entzückt sein von ihrer Pracht. à Port. 30 ₰.



No. 16131. **Hebenstreitia comosa serratifolia.** à Port. 100 ₰.

16139 **Linaria aparinoides splendens.**
(S. Abbildung S. 9.)

Eine der lieblichsten Sommerblumen, die es gibt. Sie variirt in allen Farben zwischen Rosa, Roth und Violett. Ihre reizenden Blüthchen sehen ganz apart aus und eignen sich vorzüglich zur Binderei. Auch im Topfe kultivirt, kann man äusserst ansprechende Pflanzen erziehen. Linaria aparinoides ist entschieden schöner als reticulata. Kultur ist einfach, wie die einer Aster. à Portion 30 ₰.



No. 16137. **Lathyrus odoratus.**
Neue englische wohlriechende Wicken. à Port. 30 ₰.

16141 **Mimulus hybridus grandiflorus „Feuerkönig".**

Das prächtige Colorit dieses grossblumigen Mimulus hat den Züchter veranlasst, ihn Feuerkönig zu nennen. Ich kann diese neue Sorte meinen Abnehmern auf's Wärmste empfehlen, da alle vom Züchter in den Handel gebrachten Neuheiten sich stets als gut erwiesen. à Port. 1 ℳ.

16143 **Mimulus moschatus compactus.**

Ist eine sehr hübsche compacte Varietät der bekannten Moschuspflanze und eignet sich vorzüglich zur Topfkultur. à Port. 30 ₰.



No. 16139. **Linaria aparinoides splendens.** gemischt à Port. 30 Pf (s. S. 8).



No. 16149. **Margarethen-Nelken** à Port. 1 M.

16145 Shirley-Mohn. (S. Abb.)

Ist die schönste niedrige Mohnart. Reiches und vor Allem langes Blühen zeichnen ihn vortheilhaft vor andern aus. Die Blumen variiren in allen Farbentönen von Roth und Rosa, manche haben einen feinen weissen Rand, sind andersfarbig schattirt oder gestreift, und oft zeigen sich halbgefüllte Formen darunter. à Port. 50 ₰.

16147 Myosotis alpestris „Victoria“ (s Abb.)

ist das schönste Vergissmeinnicht, was bis jetzt existirt. Ganz vorzüglich zu Einfassungen, zur Teppichgärtnerei und besonders geeignet zur Topfkultur. Als Marktpflanze von hohem Werth. à Port. 25 ₰, 20 Gramm 7 M.

16149 Margarethen-Nelken (s. Abb.).

Im Folgenden will ich kurz die Vorzüge dieser neuen Nelkensorte angeben, und Jeder, der Interesse für diese Blume hat und sie zu seinen Liebling n zählt, wird begreifen, dass die Einführung der Margarethen-Nelken auf diesem Gebiete einen grossen Fortschritt bedeutet.

Die Margarethen- sind im Ansehen gleich den Wiener Zwerg-Nelken, haben jedoch eine solch schnelle Entwickelung, dass sie schon 4 Monate nach der Aussaat blühen. Im März—April ausgesäet, blühen sie im August-September; im Mai—Juni ausgesäet, liefern sie, im Herbst in Töpfe gepflanzt, schönblühende Nelken für den Winter. Sie haben einen prachtvollen Geruch und ein wunderhübsches Farbenspiel, dabei kommen 95 v. H. gefüllt aus Samen. Jedem Nelken-Liebhaber empfehle ich diese Sorte auf's Angelegentlichste. à Portion 1 M.

16151 Nicotiana Colossea, neuester Riesentabak.

Keine Blattpflanze besitzt einen kräftigeren, schnelleren, noch schöneren und ornamentaleren Wuchs als diese grossartige Neuheit, die auf der 89er Pariser Weltausstellung die Blicke aller Kenner auf sich zog und allgemein angestaunt wurde. Ihre Blätter erreichen eine Länge von einem und eine Breite von 1/2 Meter.
à Portion 30 Korn 2 M, à Portion 15 Korn 1 M.

16152 Phlox Drummondi cuspidata nana compacta „Leuchtkugel“.

Eine niedrige buschige Form des 88 in den Handel gekommenen Phlox Dr. cusp., der sich viele Freunde erworben hat. à Port. 1 M.

16153 Primula obconica (s. Abb.).

Diese neue Primel hat sich vollständig als Winterblüher und Schnittblume bewährt, dazu kommt, dass die Kultur aus Samen die denkbar leichteste ist, vor Allem viel sicherer, als die der Primula chinensis.

Ich kann Primula obconica auf's Wärmste empfehlen.
à Portion 30 ₰.

16155 Pilogyne punctata.

Schnellwachsende Schlingflanze.

Ganz ähnlich der bekannten **P. suavis,** sowohl im Wuchs, wie in der Belaubung. Letztere ist schön saftiggrün und von längster Dauer. Die Blätter sind handförmig und rauh.

Die Hauptsache und ihr Vorzug vor **Pilogyne suavis** ist es jedoch, dass sie sich durch **Samen** vermehren lässt, was um so wichtiger, weil dies den Bezug ungemein erleichtert.

Aussaat möglichst frühzeitig, Auspflanzen Ende Mai. à Port. 80 ₰.

16157 Ricinus Cambodgensis.

Dieser Ricinus ist wohl eine der schönsten dunkellaubigen Blattpflanzen, die es gibt. Seine schwarzbraun gefärbten Blätter haben einen prachtvollen metallischen Glanz. Der Stengel und die Blattstiele sind schwarz, wie von polirtem Ebenholz. Er wird 1 1/2 bis 2 m hoch.
à Portion 25 ₰.



No. 16145. **Shirley-Mohn.** à Port. 50 ₰.



No. 16147. **Myosotis alpestris „Victoria“.** à Port. 25 ₰, 20 Gr. 7 M.



No. 16153. **Primula obconica.** à Port. 30 M.

16159 Senecio elegans pomponicus.

Diese Senecie blüht viel reicher als die gewöhnlichen Sorten und ist stets gefüllt, wird nur 20 cm hoch und wächst ganz gleichmässig. Der Flor dauert den ganzen Sommer hindurch. Die Blumen sind prächtig dunkelpurpur. à Port. 25 ₰.

16161 Torenia Fournieri „compacta".

Voriges Jahr von mir in den Handel gebracht, hat diese Torenia überall ungetheilten Beifall gefunden.
Ihre Haupteigenschaften: Graciöser Bau, reiches u. langandauerndes Blühen, leichte Kultur machen sie zu einer der empfehlenswerthesten Marktpflanzen. à Port. 50 ₰.

16163 Verbena hybrida foliis aureis,

gemischte Farben.

Die verschiedenen Farbenabstufungen von Blau und Roth stechen vortheilhaft von der goldgelben Belaubung ab. Der Wuchs dieser V. ist ein kräftiger und deshalb sieht das Gelb der Belaubung sehr nett aus, jedenfalls sind sie nicht zu vergleichen mit der früher eingeführten scharlachrothen Verb. mit goldgelber Belaubung, die ein kränkliches Aussehen hat. à Port. 80 ₰.

16165 Viola tricolor maxima, Pensées, Stiefmütterchen. (s. Abb. S. 52).

Neueste riesenblumige gerandete; die schönste existirende Gattung. à Port. 1 ℳ.

Triumph-Astern.

Prachtvolle grossblumige Zwergastern vom edelsten Bau der Blumen. Sehr empfehlenswerth.
16167 Dunkelscharlach, à Port. 50 ₰
16169 Dunkelscharlach mit Weiss. à Port. 80 ₰

Comet-Astern.

Diese Astern-Gattung ist schnell beliebt geworden, und offerire ich dieses Jahr 4 neue Farben, die ganz constant sind:
16173 Hellblau. à Port. 80 ₰, 16177 Lilaroth. à Port. 70 ₰ 16175 Hellblau mit Weiss. à Port. 70 ₰ 16179 Weiss mit Lila. à Port. 70 ₰, 16181 Rosa. à Port. 50 ₰, 16183 Rosa, weiss bandirt. à Port 60 ₰.

Grossbl. Zwerg-Aster „Non plus ultra".

Diese neue Aster ist eine der schönsten bis jetzt im Handel befindlichen Zwergastern. Die Blumen sind sehr gross und schön gefüllt, wie die der Victoria Astern.
16185 **Carmoisin** à Port. 1 ℳ. 16187 **Rosa** à Port. 1 ℳ.
16189 **Weiss** à Port. 1 ℳ.

16191 Liliput-Aster, reinweiss.

Reizende kleinblumige Aster für Binderei und Topfkultur passend. à Port. 20 ₰., à 20 Gr. 3 ℳ.

Zwerg-Königin-Aster.

16193 **Carmin.** à Port. 25 ₰.
16195 **Reinweiss.** à Port. 25 ₰.

16197 Mignon-Aster, reinweiss.

Prachtv. Aster mit edelgeformt. Blüthen. à Port. 20 ₰, à 20 Gr. 5 ℳ.

16199 Victoria-Aster, scharlach.

Die schönste Asterfarbe, kann nicht genug empfohlen werden. à Port. 25 ₰., à 20 Gr. 4 ℳ.

16201 Schwefelgelb (hellgelb).

Neue aparte Farbe. à Port. 25 ₰., à 20 Gr. 5 ℳ.

Niedrige Perl-Aster.

Die vollendetste Zwerg-Aster, sowohl in Form der Blüte, als auch im Bau der Pflanze. Die prächtigen grossen und edelgeformten Blüthen sind so zahlreich, dass die ganze Pflanze ein einziges Bouquet bildet.
16203 Rosa à Port. 50 ₰., 16205 Weiss à Port. 30 ₰.

Neuheit 1889.

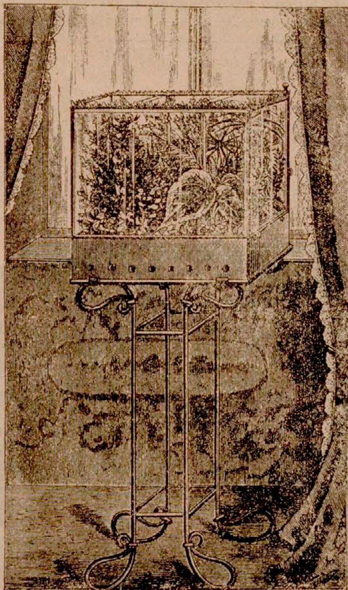
Heinemann's heizbares Miniatur-Gewächshaus

für das Zimmer.

Das schönste und passendste Geschenk für jeden Blumenliebhaber.

Die ausserordentlich grosse Verbreitung, die meine Gewächshäuschen in vergangener Saison gefunden haben, war mir ein Sporn zu weiterer Vervollkommnung derselben. Ich freue mich deshalb, in vorstehender Neuheit das Vollkommenste bieten zu können, was bis jetzt zur Zimmerkultur bei verhältnissmässig sehr geringem Preis erreicht werden konnte.

Diese Häuschen können sowohl im Fenster befestigt, oder auf solidem und elegantem Fuss vor dasselbe gestellt werden. Sie bilden besonders auf letzterem eine reizende, bis jetzt noch nicht dagewesene Zimmerzierde und bereiten dadurch dem Blumenliebhaber bei verhältnissmässig sehr geringem Preis manchen Genuss, den er früher entbehren musste.



Dieselben eignen sich:
1. zur Kultur feiner und selten schöner Pflanzen;
2. zur Anzucht von jungen Pflanzen aus Samen;
3. zur Vermehrung der Pflanzen aus Stecklingen. etc.

Um auch den Neuling in die Geheimnisse dieser interessantesten aller Beschäftigungen einzuführen, gebe ich jedem Häuschen eine Kulturmethode bei.

Ich erlasse:
1. **Heinemann's Miniatur - Gewächs - Haus mit completer Warmwasserheizanlage.** (perlgrau lackirt, mit Gold abgesetzt und mit zwei Oesen zur Befestigung im Fenster versehen) Höhe 48 cm. Länge 45 cm. Breite 30 cm. **leer à St. 15,75 ℳ.**
2. **dasselbe mit seltenen und schönen Pflanzen besetzt 21 ℳ.**
3. **Ein vergoldeter Ständer hierzu, wie nebenstehende Abbildung zeigt, 6 ℳ. 50 ₰.**

Obige Preise, wobei die Gratis-Lieferung der Kulturmethode und eines Thermometers eingeschlossen, geben den verehrten Interessenten ein klares Bild, wie fabelhaft billig das Geschenk eines solchen Gewächshauses gegenüber eines einigermassen repräsentablen Blumentisches ist, wobei hier noch der Vorzug der Neuheit wesentlich mitspricht.

Hierzu empfehle als besonders praktisch und bewährt meine neue Zimmergiesskanne (s. Abb. S. 11) à Stück 2 ℳ.

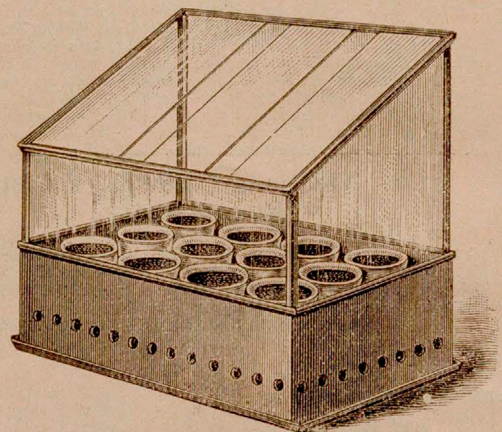
Die ad 1, 2 und 3 nöthige Emballage ist gering und wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Neuheit.

Miniatur-Gewächshaus,

Modell 1888.

(S. Abbild.)



Miniatur-Gewächshaus mit Töpfen zur Aussaat.
à Stück 11 ℳ.

Dasselbe ist etwas kleiner gebaut und eignet sich zu denselben Zwecken wie Erstgenanntes. Es ist wegen seiner grossen Billigkeit sehr zu empfehlen und hat sich, wie dies der enorme Absatz beweist, sehr gut eingeführt.

Ich erlasse:
a) **Ein Miniaturgewächshaus** (grün lackirt, mit Gold abgesetzt, mit zwei Oesen zur Befestigung im Fenster versehen), **leer à Stück 10 ℳ. incl. Packung.**
b) Dasselbe complet mit seltenen und schönen Pflanzen garnirt, 14 ℳ.
c) Dasselbe mit Töpfen zur Aussaat versehen 11 ℳ.
d) Ein vergoldeter Ständer hierzu, wie Abbild. zeigt, 6 ℳ. 50 ₰.

Kultur-Anleitung und Thermometer gratis. Die ad b, c und d nöthige Emballage ist gering und wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Auch hierzu empfehle als besonders praktisch und bewährt meine **neue Zimmergiesskanne** (s. Abb. S. 11), à Stück 2 ℳ.

Neue Zimmergiesskanne.

(Gesetzlich geschützt.)



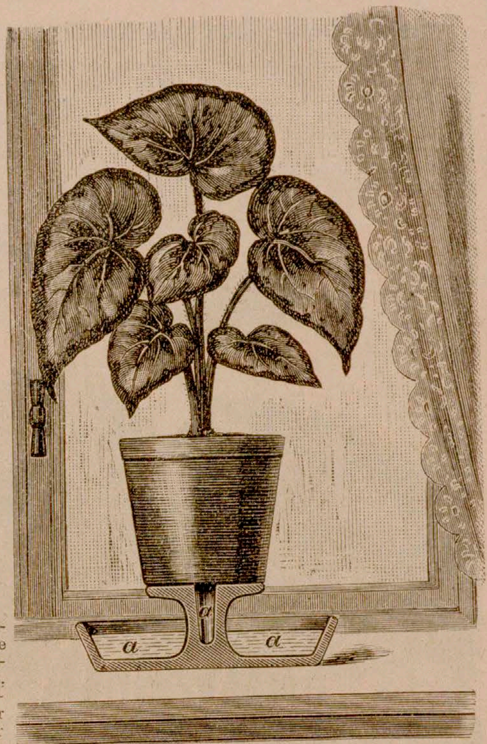
Neue Zimmergieskanne, à St. 2 *M.*

Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensternischen, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, **richtig und nach Bedarf zu begiessen.** Die Construction der neuen Kanne stellt diesen besonders in den Wintermonaten sichtbaren Mangel der gewöhnlichen Giesskanne vollständig ab, denn, wie die Abbildung zeigt, nimmt man das Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger und Daumen auf den weichen Schlauch und fährt so nach Bedarf fort, bis Alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein. Zur vortheilhaften Kultur weil, wie gesagt, die richtige Menge Wasser für jeden Topf leicht abzumessen ist, sowohl als auch der **Reinlichkeit halber**, sollte jeder Liebhaber von Zimmerblumenkultur im Besitze eines solchen äusserst zierlich und praktischen Kulturgeräthes sein, um so mehr, als der Preis ein sehr geringer ist. à Stück 2 *M.*

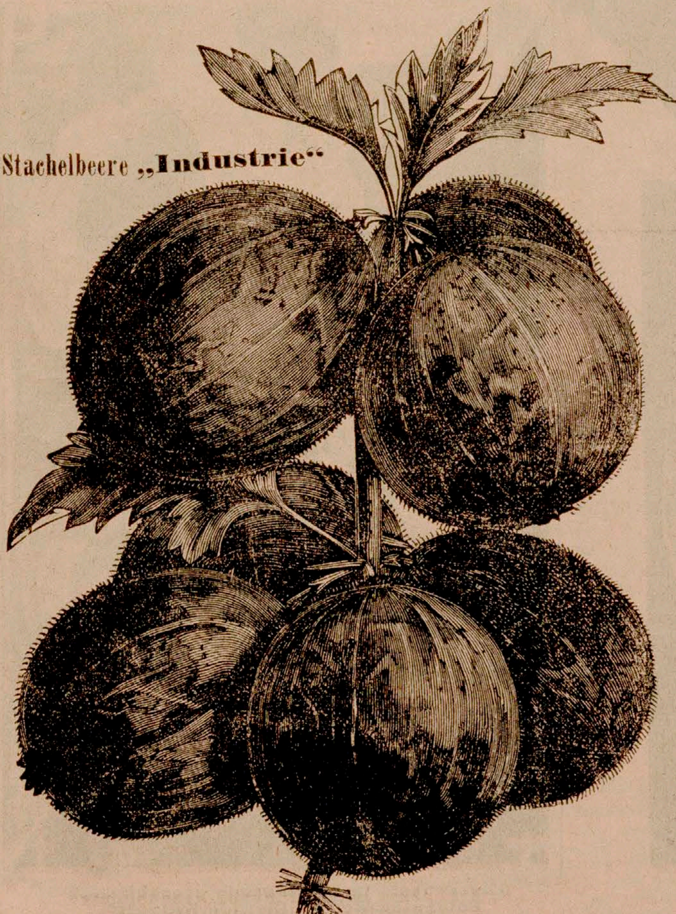
Neuer Blumentopf-Untersatz. (Siehe Abbild.)

Dieser neue Untersatz, in welchem das Wasser aa (s. Abb.) im Durchschnitt permanent stehen muss, ist ein vorzügliches Kulturhilfsmittel und ganz besonders für die in neuerer Zeit immer mehr und mehr sich einführenden Orchideen. Aber auch abgesehen davon, unterscheidet er sich vortheilhaft von der allbekannten Art dadurch, dass der Blumentopf auf diese Weise nicht direct im Wasser steht, und das Versauern der Erde und das Verfaulen der Wurzeln nicht stattfinden kann, denn der poröse Thon zieht immer nur so viel Wasser nach oben, als dies dem Gedeihen der Pflanze unbedingt nöthig ist. Ferner wehrt das Wasser den Zugang alles ungeflügelten Ungeziefers an die Pflanze.

Mit einem Wort, es ist dies ein äusserst praktischer Untersatz, der ein Verfaulen oder Vertrocknen der Wurzeln durch zu viel oder zu wenig Giessen bei nur ganz geringer Aufmerksamkeit leicht verhütet.



Neuer Blumentopf-Untersatz.
Aus gewöhnlichem Thon, à Stück 15 *ℛ*
Aus Chamotte, extrafein, à Stück 20 *ℛ*.



Stachelbeere „**Industrie**“

Neue englische grossfrüchtige Stachelbeere „Industrie“.

Dieselbe wird in England wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften als die Stachelbeere der Zukunft ausgeboten. Ich habe deshalb, geleitet von dem Interesse, welche der Obst- und Beerenkultur besonders in den letzten Jahren auch von den Staatsbehörden entgegengebracht wird und trotz der kostspieligen Schwierigkeiten, welche der Einfuhr derartiger Gewächse aus England entgegengestellt werden, nicht gezögert, dieselben durch eine grössere Importation meiner verehrten Kundschaft in kräftigen Pflanzen zu offeriren. Die Frucht ist sehr gross, unreif grün, reif dunkelroth und hat einen angenehmen, sehr süssen Geschmack. **Echte englische, keine hier nachgezogene Waare, direct importirte Originalpflanzen, à Stück 1 Mk., 2 Stück 1,80 Mk., 10 Stück 8 Mk.**

Birne „König Karl von Württemberg“

(Hofgärtner Müller, Wilhelma).

Diese Birne erzielte auf der **allgemeinen Obstausstellung in Meissen „*den ersten Preis*“, als ganz hervorragende Neuheit!**

Die Frucht ist sehr gross, die Schale am Baume graugrün, in der Lagerreife grüngelb, rostig punktirt und marmorirt, das Fleisch ist fein, sehr saftreich, fast schmelzend und angenehm gewürzt; Reifezeit Ende October bis Ende November.
Niedrstämmig, à Stück 2 *M.*

Kelsey-Pflaume (Bo-Tan-Kio)

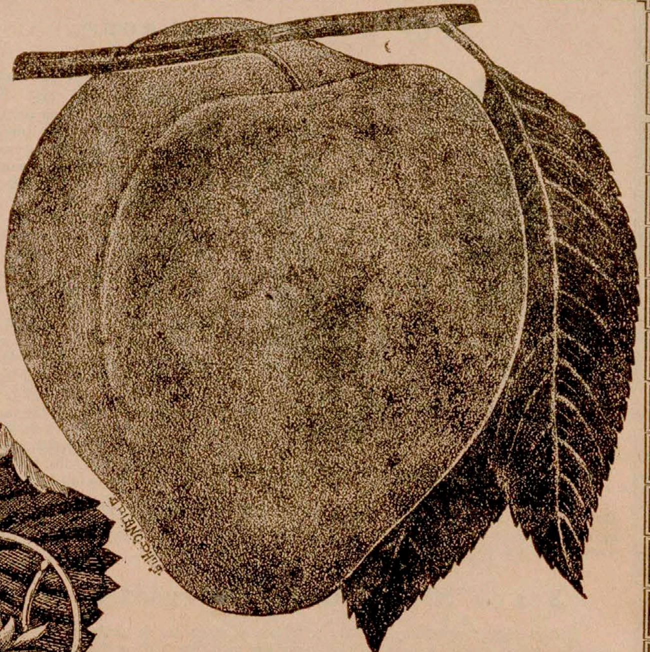
(s. Abb. S. 12).

Neue hervorragende japanes. Einführung.

Frucht erster Qualität, herzförmig, fast so gross wie eine Pfirsich, circa 100 Gramm wiegend. Ausserordentlich tragbar und durch das lebhafte Colorit von bestechendem Aussehen. Dies, sowie die ausserordentliche Haltbarkeit, werden diese Neuheit rasch verbreiten. Obengesagtes habe durch eigene Anschauung auf der Pariser Weltausstellung 1889 bestätigt gefunden! à Stück niederstämmig 5 *M.*

Neue Erdbeere Laxtons Noble (S.Abb.).

Eine vielgerühmte Neuheit, welche von der Londoner Königl. Gartenbau-Gesellschaft mit einem **ersten** Preise bedacht und somit als etwas ganz Vorzügliches anerkannt und empfohlen worden ist. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und regelmässig flach-kugelförmig, von aromatisch weinartigem Geschmack, mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachrother Farbe. Die Pflanzen sind widerstandsfähig, kräftig wachsend und äusserst reichtragend. Die preiswertheste und früheste aller Erdbeersorten. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ 50 ₰



Kelsey-Pflaume (Bo-Tan-Kio), niedr., à Stück 5 ℳ (s. S. 11).



Laxton Nobles, à Stück 50 ₰. 10 Stück 4 ℳ 50 ₰.

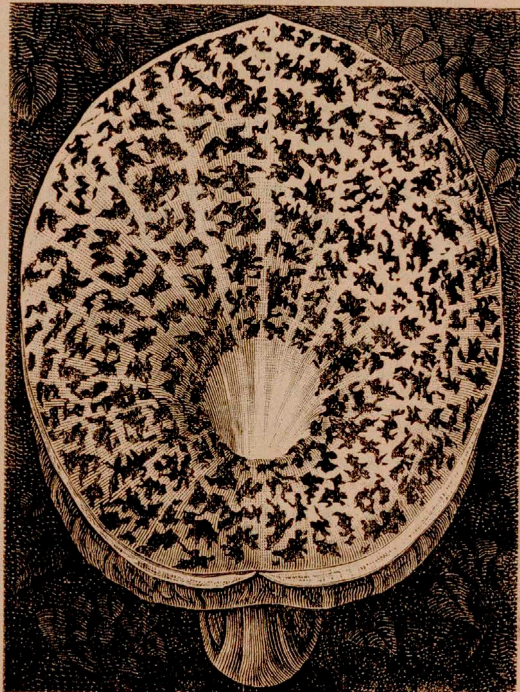
Neue Himbeere, Gregg's

amerik. schwarzfrüchtige. (Vorrath gering) à Stück 3 ℳ.

Neue Himbeere,

gelbfrüchtige ohne Stacheln. à Stück 1 ℳ.

Allerneueste Rose.



Aristolochia elegans.
Zweijährige Pflanzen 1 Stück 1 ℳ 50 ₰ (s. S. 13).



Allerneueste immerblühende grossblumige Polyantha-Rose, „Clotilde Soupert".
à Stück 5 ℳ, 2 Stück 8 ℳ. Andere neue Sorten siehe Pfl.-Kat.



Begonia rex-diadema Mad. Allamagny.
à Stück 3 Mk., 2 Stück 5 Mk.



Vergleichender Habitus zwischen **links Heinemann's neuen compactwachsenden** und **gestreiften** und **rechts** den **hochwachsenden** englischen einfachen Dahlien. (S. S. 15.)

Allerneueste Rose.

Clotilde Soupert, immerblühende grossblumige Polyantha-Rose. (Siehe Abb. S. 12.)
Der Züchter beschreibt dieselbe wie folgt: Strauch kräftig, aufrechtwachsend, 40—50 cm. hoch; hellgrüne, schöne Belaubung. Die Blume ist gross, gut gefüllt, ausgezeichnet schön imbriquirt, asterförmig, die Umfangsblumenblätter sind perlweiss, die Mitte lackrosa mit sehr zart Pariserroth nüancirt. Diese Neuheit bringt oft rosa und weisse Blumen auf derselben Pflanze hervor. Sie ist **äusserst reichblühend** und **wohlriechend.** Auf der grossen Jubiläumsausstellung des Gartenbauvereines von Mainz erhielt diese Neuheit die grosse **goldene** Medaille. 1 Stück 5 M., 2 Stück 8 M.





Allerneueste, frühblühende, grossblumige (gladiolenblüthige) Canna.
à Stück 1 M., 10 Stück 7 M. 50 ₰.

Allerneueste Clematis.

Madame Furtado-Heine (Jackmani-Klasse). Es ist dies die erste ***grossblumige*** *Clematis, deren Farbe die Bezeichnung* ***roth*** *im vollsten Sinne des Wortes beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Concurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art. à St. 7,50 Mk., 2 St. 10 Mk.*

Einige neueste, sowie besonders empfehlenswerthe ältere Pflanzen.

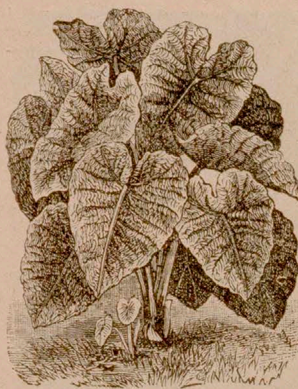
Aristolochia elegans (s. Abb. S. 12). Ein wunderschönes neues Schlinggewächs, das schon als einjährige Pflanze einen reichen Blüthenflor entwickelt. Die Blumen selbst rivalisiren mit denen der schönsten Orchideen und eignen sich ausgezeichnet für Bindezwecke. Ihre Farbe ist sammtiges Bräunlichamarantroth auf hellem Grunde. Zweijährige Pflanzen à Stück 1 M. 50 ₰.

Asparagus tenuissimus. Diese neue Spargelart hat unstreitig die feinste und zierlichste Belaubung, die man sich von einer Pflanze überhaupt denken kann. Zur Zimmerkultur warm empfohlen. **à Stück 75 ₰.**

Begonia albo-picta. Eine reizende Abart mit saftig hellgrünen silbergefleckten Blättern, besonders werthvoll für Zimmer. à Stück 75 ₰.

Begonia rex-diadema „Mad. Allamagny“ (s. Abb.). Die als ausgezeichnete Zimmerpflanzen allbekannten sogenannten Rex- oder Blattbegonien haben durch obengenannte Sorte eine werthvolle Bereicherung erhalten. Das Charakteristische derselben besteht in dem nach Art der Diadema-Begonien elegant und fein geschnittenen Blatt mit prächtig reinsilbernem Glanz, der mit dem dunkelschillernden Grund und der Einfassungsfarbe lebhaft contrastirt. Ihr robuster und kräftiger Wuchs macht sie besonders werthvoll für Zimmerkultur, denn eine derartige prächtige Farbenerscheinung fand man bisher nur in wenigen Warmhäusern. à Stück 3 M., 2 St. 5 M.

Allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblüthige Canna's (siehe Abbild.). Diese neue Sorte verbindet, wie die nebenstehende Abbildung veranschaulicht, die Schönheiten einer Blumen- und Blattpflanze im weitgehendsten Sinne. Da sie beide Eigenschaften auch bei der Kultur im Topfe entwickelt und im vollsten Maase zur Geltung bringt, kann man diese prächtige neue Art allen Liebhabern nicht warm genug empfehlen; sie wird in wenigen Jahren die alte Art total verdrängt haben. Schönste Sorten meiner Wahl, à Stück 1 M., 10 Stück 7 M. 50 ₰.



Colocasia indica
à Stück 3 ℳ, 2 Stück 5 ℳ

Allerneuestes japanesisches Chrysanthemum „Alpheus Hardy“ (s. Abb.)

Die einzelnen Blumenblätter dieser sensationellen Neuheit sind übersäet mit feinen weissen Haaren und geben derselben ein eigenartiges schönes Ansehen.
à Stück 5 ℳ

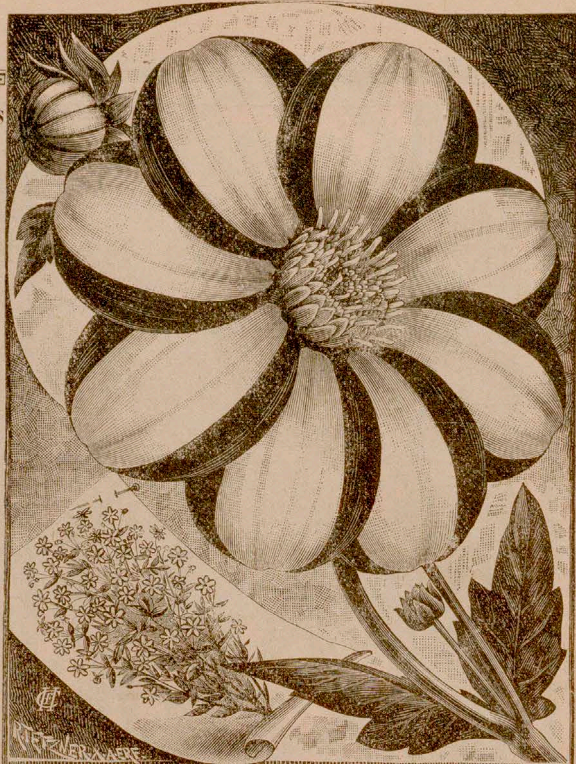
Neueste einfachblühende Chrysanthemum.

Die einfachen Chrysantheum bieten in ihrer Kultur fast gar keine Schwierigkeiten und bringen bei geringer Pflege Blumen in Masse hervor, welche sich, abgeschnitten oder an der Pflanze, länger frisch erhalten als die gefüllten Varietäten. In Bezug auf Widerstandsfähigkeit der Blumenblätter, wirklicher Schönheit und Nutzbarkeit kommt ihnen nichts gleich. Für alle Arten Decorationen sind sie leicht und gut zu verwenden und besonders für Bindezwecke ganz unschätzbar. Sie sind mit einem Wort ein prächtiges Gegenstück zu den in den letzten Jahren so sehr u. mit Recht in Aufnahme gekommenen **einfachen** od. **Schmetterlings-Dahlien.**

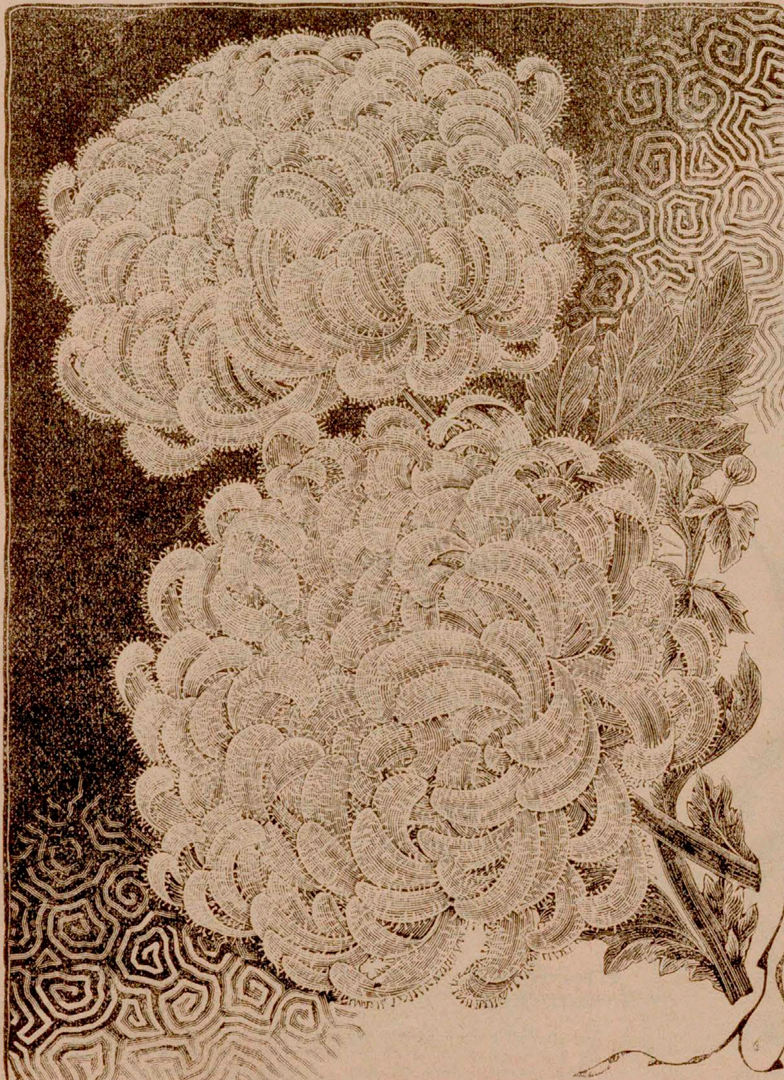
Amerika. Grossblumig, roth, in Weiss übergehend.
Aurora. Grossbl., röthlich-kastanienbraun.
Casino. Grossbl., dunkelrosa, weiss gestreift.
Figaro. Grossbl., in Weiss und Gelb verlaufend.
Mary Anderson. Reinweiss, fleischfarben angehaucht.
Mrs. Kellock. Grossbl., rosa, blau, schattirt, nach dem Rande zu heller.
Oriflamme. Grossbl., hellbraun.

à 1 Stück von vorstehenden Sorten 1 ℳ 50 ₰.

Neueste im October blühende gefüllte Chrysanthemum **siehe Pflanzen-Katalog.**



Neuesteeinfache gerandete Dahlien (Georgine) F. C. Heinemann.



Allerneuestes japanesisches Chrysanthemum „Alpheus Hardy“, à Stück 5 ℳ

Coleus „Euridice“.

Bis jetzt konnte man leider die schönstgefärbten Coleus-Arten nicht im Freien kultiviren. **Diese neue Sorte** jedoch widersteht nach Angabe des Züchters den heissesten Sonnenstrahlen und bildet somit eine neue prächtige Zierde für Gartenbeete etc.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 3 ℳ

Colocasia indica (Engelm.)

(S. Abb.)

Nachstehend lasse eine Beschreibung dieser überaus werthvollen Pflanze, welcher die Aufzeichnung des Professor Herrn L. Wittmack in der Garten-Flora zu Grunde legte, folgen:

Ohne Stamm zu bilden, erheben sich die 100—120 cm langen, am Grunde scheidigen Blattstiele unmittelbar vom Boden und tragen ein elegant herzpfeilförmiges **Blatt von wahrhaft riesigen Dimensionen.** Die Blattfläche, 100—120 cm lang, bei einer Breite von 60—70 cm, ist dem flach gebuchteten Rande entsprechend leicht gewellt und von einer feinen Nerviatur durchzogen. Die Nerven sind von zarterer Färbung als ihre Umgebung, wodurch sich dieselben von den mächtigen, prächtig grünen Blättern anmuthig abheben. Im Sommer auf gut gedüngtem Beet, ähnlich der Canna, ausgepflanzt, gedeiht sie vorzüglich und ist in ihrer eigenartigen, fremden Erscheinung eine Decoration von auffallender Schönheit. In Töpfen kultivirt, gibt die Colocasia indica einen Schmuck für Salonzimmer, wie er wirkungsvoller der jetzigen Geschmacksrichtung entsprechend kaum gedacht werden kann.

1 jährige Knollen od. Pflanzen à Stück 2 ℳ, 2 Stück 5 ℳ

Allerneueste einfache Dahlien.

Heinemann's einfache gerandete Dahlia „F. C. Heinemann.“ (s. Abb.)

Es freut mich, in vorstehender Neuheit wohl die schönste bis jetzt gezogene einfache Dahlie meinen werthen Geschäftsfreunden offeriren zu können. Die wohlgelungene Abbildung überhebt mich jeder weiteren Anpreisung; die Farbe ist ein reines Milchweiss, und jedes Blumenblatt ist regelmässig blutroth eingefasst. Die Blumen sind äusserst werthvoll für die Binderei, nicht sowohl ihrer prächtigen Zeichnung, als auch in Anbetracht ihrer langen Haltbarkeit wegen im abgeschnittenen Zustand. Junge Pflanzen, von Ende April ab abgebbar.

à St. 2 Mk., 10 St. 18 Mk.

Dahlie „Bagamoyo".

Diese einfache gerandete Dahlie ist ein reizendes Seitenstück zu der nebenstehenden. Die Blumen sind noch leichter u. eleganter gebaut, als die ersterwähnten, da die einzel. Blumenblätter schmaler (etwas gewellt) und zahlreicher sind. Dieselben sind crêmeweiss mit orangerothem Band, eine wunderhübsche, wirkungsvolle Farbenzusammenstellung. Die Pflanze wächst gedrungen u. erheben sich die Blumen graciös über dem Laube. Junge Pflanzen, Ende April abgebbar, à St. 2,50. *M.* 10 St. 20,00. *M.*

Heinemann's neueste einfache compactwachsende und gestreifte Dahlien.

Abbildung auf S. 13 veranschaulicht in sehr getreuer Weise den schönen Habitus und Blumenstand d. untenstehend beschriebenen neuen Dahlien mit einf. Blumen. Die rechte Seite der Bilder dagegen zeigt d. überhohen und sehr sparrigen Wuchs d. englischen Sorten.

No. 79. **Amazone.** Grundfarbe hellgelb mit Roth gestreift und gestrichelt.

No. 80. **Barbara.** Grundfarbe modefarben mit Braunroth gestreift und gestrichelt.

No. 81. **Circe.** Grundfarb. chamoisrosa mit lebhaft Carminroth gestreift und gestrichelt.

No. 83. **Diana.** Grundfarbe reingelb m. leuchtend. Orange gestreift.

No. 86. **Elsam.** Grundfarbe lebhaft dunkelviolettpurpurn, carmin gestrichelt u. gestreift.

No. 87. **Flora.** Grundfarbe weiss, violett gestreift und gestrichelt.

No. 89. **Gaza.** Grundfarbe rosa, purpurn gestreift.

No. 90. **Hadar.** Grundfrbe rosiglila mit Purpurbraun gestreift.

No. 91. **Imrah.** Grundfarbe carminroth, purpurn gestreift und gestrichelt.

No. 88. **Pfirsichblüthe.** Pfirsichblüthen-rosa mit gelber Mitte. Die zarteste und aparteste Färbung des ganzen Dahliensortimentes. à St. 1 *M.*, 10 St. 7½ *M.*

Allerschönste Pracht-Dahlie „Marianne Harvey. à Stück 1½ *M.*

Eine Muster-Collection von 5 der schönsten u. verschiedenen Elite-Sorten nach meiner Wahl, incl. Marianne Harvey, 5 *M.*

Allerschönste Pracht-Dahlie.

(Cactus-Dahlie, Georgine). (S. Abb.)

„Marianne Harvey." Keine ihresgleichen kann sich mit dem blumistischen Effect und Werth dieser prächtigen Neuheit messen. Schon von Weitem leuchten die feurig dunkelblutrothen Blumen und lassen diese Sorte als schönste des ganzen Sortimentes erkennen; ihr leichter und eleganter Bau macht sie auch zur besseren Binderei vorzüglich verwendbar und kommt durch den Habitus resp. Bau der ganzen Pflanze zur vollsten Geltung. Sie ist unstreitbar als eine ebenso willkommene wie unentbehrliche Gartenzierde Jedermann warm zu empfehlen. à Stück *M.* 1.50.

Neueste und empfehlenswerthe Fuchsien.

Fuchsia hybrida „Winterblüher" (Heinemann). Dieser vor einigen Jahren von mir gezogene Sämling hat sich als ausgezeichneter Winterblüher bewährt, denn es war die einzige Sorte meines sehr umfangreichen Sortimentes, die ohne besondere Kultur diese Eigenschaft stets zeigte. Ihr Wuchs ist elegant pyramidal; die immer zahlreich auftretenden Blüthen sind einfach, deren Sepalen reinweiss und Corolle feurig ist. à Stück 1 Mk.

Fuchsia hybrida „Countess of Aberdeen". Die auffallendste Neuheit! Kelch, Corolle und Sepalen reinweiss, mithin die erste **reinweisse Fuchsie!** Seit dem Jahre 1852 ist keine solch' distincte Sorte wieder eingeführt worden. à Stück 2½ Mark.

Fuchsia hybrida „Creusa". Wie die vorhergehende die reinweisse, so ist diese die **schwarze Fuchsie** zu nennen. Sepalen carmoisin, Corolle tiefschwarzblau, von prächtiger glockenartiger Form. à Stück 1½ Mark.

Neuestes Heliotrop (Vanille).

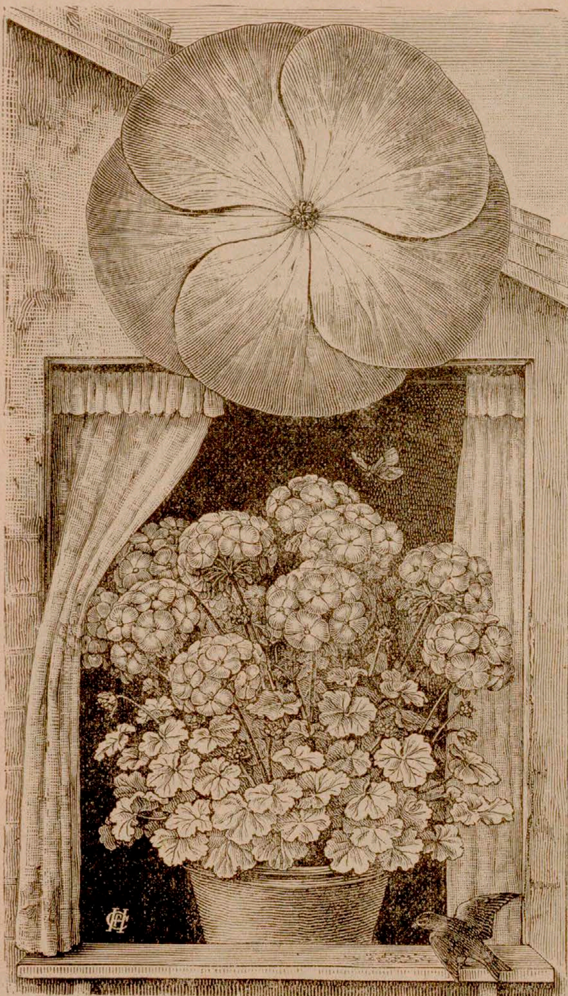
Capus. Bekanntlich zeichnen sich die Blüthen des Heliotrop durch einen angenehmen Vanilleduft aus und werden deshalb auch im Volksmund als Vanilleblume bezeichnet. Die hier zum ersten Mal offerirte neue Sorte duftet auch herrlich, aber erinnert mehr an Obst oder Pfirsich und kann allen Liebhabern von wohlriechenden Blumen auf das Wärmste empfohlen werden. à Stück 1½ Mark.

Isoloma hirsuta.

Sehr schöne im Winter anhaltend mit feuerrothen Blumen besetzte Gesneriacee. Sehr empfehlenswerthe Zimmerpflanze. à Stück 75 ₰.

Campsidium filicifolium.

Reizende Schlingpflanze mit farnkrautartig leichter Belaubung. à Stück 2 *M.*



458. **Pelargonium „Souvenir de Mirande."**
à Stück *M.* 2.50. 3 Stück *M.* 4.50.

Jasminum Sambac fl. pl.

Eine leichtblühende Schlingpflanze, deren schneeweisse Blüthe einen angenehmen gardenienartigen Wohlgeruch besitzt. à Stück 2 *M.*

Solanum jasminoides floribundum (s. Abb.)

Die traubenartigen, schneeweissen und leichtgebauten Blüthen dieser anspruchslosen Schlingpflanze b decken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Decoration des Blumentisches sehr zu empfehlen. à Stück 1 *M.*

Kalanchoe carnea.

Eine neue von England aus empfohlene wohlriechende Zimmerpflanze für den Winterflor. à Stück 2,50*M.*

Neueste, sowie empfehlenswertheste Scarlet - Pelargonien (Geranium zonale).

458. Souvenir de Mirande (s. Abb.)

Eine auffallend schöne Neuheit, der eine grosse Zukunft nicht abzusprechen ist. Die reichblühende Pflanze bringt grosse Dolden, deren Blumen in der Mitte reinweiss, mit einem fast regelmässigen, schön chamoisrosa gefärbten Rand umgeben sind.
Sehr empfehlenswerth. à Stück 2.50 *M.*
3 „ 4.50 „

447. Königin der Weissen (verbesserte).

Die schönste existirende reinweisse Pelargonie, mit prachtvoll geformten runden Petalen und sehr grossen Dolden. à St. 2 *M.*

422. Toussaint Louverture.

Die beste **blaue** Pelargonie. Die Färbung dieser Sorte verdient entschieden diese Bezeichnung, und sollte keinem Liebhaber fehlen. à Stück 1.50 *M.*

474. W. Jacoby.

Die **schwarze** Pelargonie, so bezeichnet von den Engländern. Ohne Uebertreibung kann man diese distincte Sorte so nennen, denn ihre Färbung ist wirklich ein tiefes aber feuriges Schwarzroth à Stück 3.50 *M.*



Solanum jasminoides floribundum.
à Stück *M.* 1.—.

468. Untergehende Sonne.

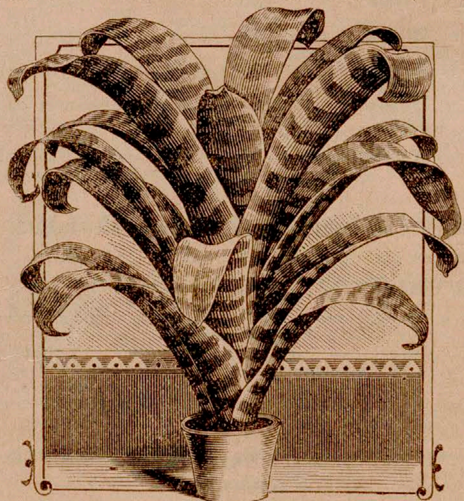
Die **gelbe Pelargonie.** Auch diese Sorte verdient diese Farbenbezeichnung in vollem Maase, da ihr schönes Orangeroth stark gelblich abgetönt ist. à Stück 2½ Mark.

Vriesia splendens. (S. Abb).

Eine ananasartige Pflanze, die zwar in allen gärtnerischen Werken nur zur Kultur im Warmhaus empfohlen, jedoch in neuerer Zeit in grossen Massen als Marktpflanze gezogen und zur Zimmerkultur mit Erfolg verwendet wird.

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zierpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen elegant gebogenen Blättern und schöner zebraartiger dunkelgrün und dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Zur Kultur im Zimmer empfiehlt es sich, den kleinen Topf, den diese Pflanze gebraucht, in einen etwas grösseren zu stellen und dann den Zwischenraum mit feuchtem Moos auszustopfen, auch im Untersatz immer etwas Wasser zu halten. à Stück 2.50 Mark, 2 St. 4 Mk.



Vriesia splendens.
à Stück 2,50 *M.*, 2 Stück 4 *M.* Blühbare à Stück 3—4 *M.*

Gemüsebau-Kalender.

Januar. Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal rathsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefelgt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde aushebt, düngt und Composterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Carotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischoken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter- und Samen-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Kerbel, Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; wo Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulniss zu verhindern. Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand ausgetrocknet ist, damit sie nicht welken. Die Küchenzwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Thauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald als der Kasten warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf an Gewächsen baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene zurückzusetzen.**

Februar. Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabarbeiten und Saaten gestattet, so beeile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren, bei einjähriger Kultur), Haferwurzeln, Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen und Puffbohnen, Petersilie, Körbel. Gegen Ausgang des Monates werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterter Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (frühe Wiener), frühes Roth- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Steinkopf- und Bruine geel. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Töpfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Carotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

März. Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die nothwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten und Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schon einmal Erbsen gesäet, so kann eine zweite Saat von Früherbsen vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesäet: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ausläufern zn reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Kerbelrübchen etc. sind baldigst zu behacken, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann angepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Miste gereinigt, gegraben und, wenn nöthig, ausgefüllt. Andauernde Gemüse, Meerrettig, Artischocken, Sauerampfer, Pimpinelle u. a. m. sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rauh zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss den ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Theil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüthen an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man im nur lauwarmen oder kalten Kasten zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarbar wünscht und Meerkohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man dieses letztere Gemüse früher, als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vortheilhafter, als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen.

April. Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- und Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Theil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein und gegraben sein, wo es nöthig, gedüngt. Gesäet werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäeten überholen; alle Kohlarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, von Kohlrabi nur noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist erst im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingsorten vorgezogen. Aus der Abtheilung B. (meines Kataloges) werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesäet, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Mairüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesäet, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersaatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindesalat (Sommerendivien). Sämmtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter, F. des Kataloges) mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rothrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im März und Februar genannten Gemüse noch gesäet, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Kerbel. Gegen Ende des Monates können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rothe und weissblühende türkische Bohnen (Phaseolus multiflorus) gesäet werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, anszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesäet, um sie noch Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: alle durchwinterten und im Mistbeet gezogenen Kohlarten, Sommersalate, sowie noch wenig Frühsalat aus dem Mistbeete, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monates gibt es schon manche Gemüse zu behacken und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit gibt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Kerbelrübchen, Spinat, alte Petersilie, Kerbel etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Im Mistbeet besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesäet werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um Beide etwas früher zu bekommen.

Mai. Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Reinigens, Behackens und Giessens, Gesäet werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winterblätterkohle (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben). Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge), vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Kerbel, Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rothkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Kerbelrüben abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortirt, und gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Fortpflanzung. Ende Mai kann der erste Winterendivien- und Rhapontikasalat gesäet werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen, in Töpfen oder Mistbeeten angezogen, frühe Kohlarten, Salat, Bindesalat, Salatrüben. Treten noch Nachtfröste ein, so sind Abends die aufgegangenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kürbisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesäet oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puffbohnen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüthen aus. Die ersten Erdbeerranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

Juni. Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es gibt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindesalat, auch Salatrüben, säet noch Spinat, Portulak und Kerbel, Radieschen und allenfalls noch Herbstrettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie rothe und weisse türkische Bohnen Zu Ende des Monats werden die ersten Winterendivien und Rhapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nöthig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Krauskohl oder frühem Wirsing bepflanzt, spätere mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlzwiebeln oder

Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, vollendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Giessen viele Zeit in Anspruch, auch gibt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemale stark bewässert werden. An Stangenbohnen werden die losen Ranken befestigt, an Gurken, Melonen und Kürbissen die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

Juli. Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichthum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleerten Beete der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rhapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monats säet man Teltowerrübchen (wenn sie an dem Ort gedeihen). Herbst- oder Wasserrüben, Rabinschen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit, wenn man die letzteren nicht zur Anlage neuer Beete braucht. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radieschen sehr liebt, oder nicht Sommerrettige genug hat, säet jetzt noch davon, womöglich halbschattig. Giessen und Behacken ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser, Perlzwiebeln, Johannislauch, Kartoffelzwiebeln, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, so bald sie gelb sind.

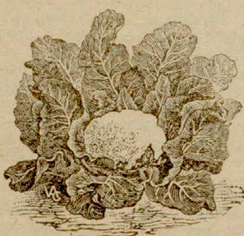
August. Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt, und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rabinschen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monates) und das Bepflanzen neuer Erdbeeranlagen. Perlzwiebeln, Winterzwiebeln, Johannislauch werden neu gepflanzt. Von Artischoken werden die abgetragenen Stengel und ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie gebaut, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuften Pferdemist zu bleichen. Da es jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindesalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbstschliessende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trocknen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig massenhaft die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebeln noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man, zur Erleichterung der gehäuften Frühjahrsarbeiten, ausdauernde Gemüse (Würzkräuter, Erdbeer-Einfassungen, Schnittlauch u. a. m.) umpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfangs Juli die Köpfe von Sellerie und Meerrettig zur Hälfte bloss, um die Seitenwurzeln abzuschneiden, damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

September. Kann als Fortsetzung des vorigen Monates gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begiessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johanniskraut, seltener andere Krautsorten. Man säet zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebesapfel) werden die Spitzen mit Blüthen und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Samen nicht auf die Beete fällt und keimen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

October. Der October hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rabinschen, und keine andere Pflanzung im Freien, als Wintersalat und Winterkraut (Kappus). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im October nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Frühsalat in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäete Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8—10 cm entfernt in magere Erde pikirt und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trocknem Wetter werden Kerbelrübchen gesäet und bei zweijähriger Kultur Knöllchen gelegt. Beides hat indess bis November Zeit. Bei trocknem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die grünbleibenden Gemüse, besonders Kohlarten, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht ableeren will. Sicherer ist es, einen Theil des Rosenkohles in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstentheils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

November. Die Arbeiten vom October werden fortgesetzt, nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Theil im Keller eingeschlagen. Wer Carotten nur aus dem Lande gern geniesst, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nöthig, mit Laub- oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr eintheilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebeln) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Drittheil, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „in's Kraut" wachsen, oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, wovon die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln geniesst, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen und Wurzelgemüsen Sellerie und Kohlrüben (Steckrüben). Nachdem der Dünger gebreitet, wird alles Land gefelgt und der Garten nochmals gereinigt. Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, theils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, theils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

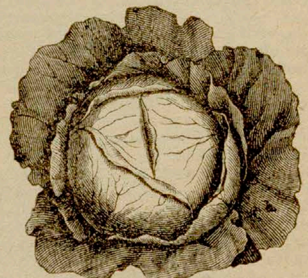
December. Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nöthig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde oben hin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit andern Gemüsen besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke jetzt ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man bereitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemein mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kästen eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuthen ist, Alles in den Keller gebracht.



No. 4. **Blumenkohl Schneeball- neu!**
à 5 gr. 2 ℳ, à Port. 30 ₰ (s. S. 19).



No. 3. **Ueberwinterte Pflanze von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl.** 100 St. 5 ℳ (s. S. 19).



No. 55. **Erfurter kleines weisses Kraut.**
1 Pfd. 3,60 ℳ 20 Gr. 25 ₰ (s. S. 20.)

Gemüse-Samen.

Die Preise verstehen sich nur für Prima-Qualität.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt wurde meiner Firma, als derjenigen, die mit am meisten zum Glanze der Ausstellung beigetragen, ausser vielen anderen Auszeichnungen, „der erste Ehren-Preis der Stadt Erfurt", ein grosser silberner Pokal, zuerkannt.

I. Gemüsesamen.

Vegetable seeds — Graines potagères — Sementi d'ortaggi e legumi — Огородныя Сѣмена.

Quantitäten über 100 Gr. werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

F. C. Heinemanns Gemüsesamen-Elite-Sortimente.

Dieselben sind ganz besonders für diejenigen meiner verehrten Abnehmer zusammengestellt, denen es an Zeit oder Erfahrung mangelt, eine wohlsortirte Auswahl zu treffen. Die Sortimente bestehen nur aus Gemüsearten, deren **nützliche Eigenschaften** durch langjährige Erfahrung unter den verschiedenartigsten Boden- und Klima-Verhältnissen **erprobt** wurden, und bieten somit einen wirklich **sicheren Erfolg**, entgegen einem solchen, der sehr oft in Folge von Unkenntniss der Auswahl nicht die gewünschten Resultate in sich schliesst, was dann gewöhnlich der Bezugsquelle zur Last gelegt wird.

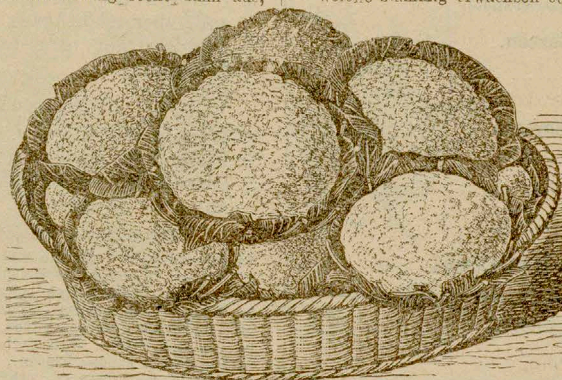
Die Sortimente sind vorräthig verpackt, **Abänderungen** können daher **nicht berücksichtigt** werden.

A. für grössere Gärten .... 30 *M.*
B. für mittelgrosse Gärten .... 20 „
C. für kl. Gärten. Sehr gern gekaufte Grösse 10 „
D. für kleinere Gärten .... 6 „
E. ebenfalls das Vorzüglichste, in den kleinsten Quantitäten enthaltend...... 3 *M.*
F. dasselbe Sortiment in einem verschliessbaren Blechkasten mit Schlüssel, besonders z. Geschenken geeignet (s. Neuh.) 3 „

Ich empfehle zur weiteren Information: **Hartwig's Küchengarten**, 2. Auflage, 4 Mk. 50 Pf. **Henriette Davidis' Küchen- und Blumengarten für Hausfrauen**, 15. Auflage, umgearbeitet und vermehrt von **J. Hartwig.** 3 Mk.

A. Kohlsamen. Cabbage — Chou — Cavoli — Капусты.

Behandlung der Aussaat. Die frühen Kohlarten säet man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene und kräftige Entwickelung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwickelung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein und verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie Luft, um sie abzuhärten.



No. 1. **Erfurter Zwerg-Blumenkohl.** 100 Korn .0 Pf., 50 Korn 30 Pf., 5 Gr. 3½ M.

Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig erwachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten säet man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, gelockerte und warm gelegene Beete in's freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete beständig gleichmässig feucht. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie eben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

Aussaat-Menge. Geehrte Besteller, welche das erforderliche und zu bestellende Saatquantum nicht genau kennen, werden höflichst gebeten, die zu bepflanzende Fläche nach □ Metern oder die genaue Länge und Breite der Beete anzugeben, wonach das genügende Gewichtstheil gewissenhaft bestimmt wird.

1. Blumenkohl oder Carviol.

Cauliflower — Choufleur — Cavolo flore — Цвѣтная Капуста.

Kultur.

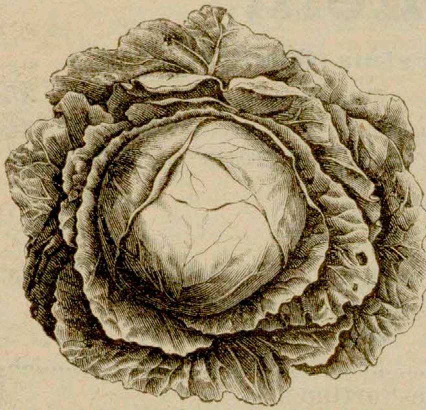
Aussaatzeit: Für Mistbeet- oder Treibkultur: Anfang September bis Anfang Februar, für Freilandkultur: Ende April bis Ende Juni.
Pflanzweite: Im allgemeinen 60 cm, bei No. 9 15 und 20 1 m.
Bodenbeschaffenheit. Guter nahrhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachsthumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

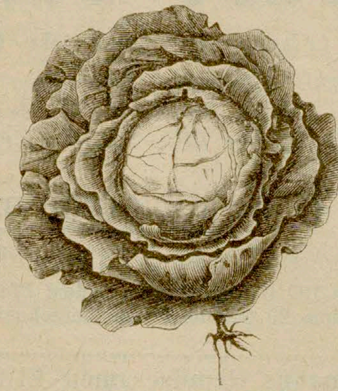
No.		*M.*	₰	₰
1	**Echter Erfurter Zwerg-**, (s. Abb.), früheste, vorzüglichste Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für's Freie, echt. 100 Kn. 50 ₰, 50 Kn. 30 ₰, 5 Gr.	3	50	—
3	Ueberwinterte Pflanzen v. echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl zur Frühkultur; nur bei frostfreiem Wetter versendbar (s. Abb. S. 18) 1000 Stück 40 Mark, 100 Stück .	5	—	—
4	**Schneeball**, neu. Sehr früh, à Port. 30 ₰ (siehe Abbild. S. 18)...........5 Gr.	2	—	—
			à 1 Pfd.	à 20 Gr.

b. Beste mittelfrühe Sorte.

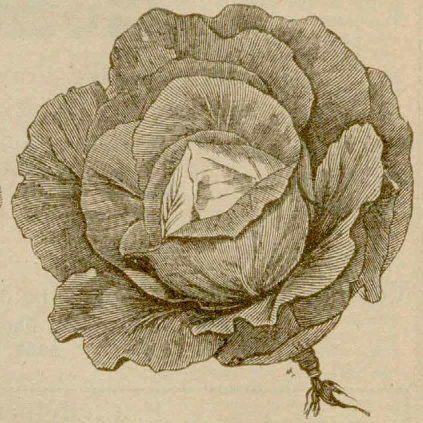
No.		*M.*	₰	₰
6	Lenormand, grosser niedriger	3	—	180
15	Von Algier, sehr schön	42	50	250



No. 62. **Heinemanns Erfurter grosses verbessertes Kraut.**
1 Pfd. 3 M. 90 Pf., 20 Gr. 25 Pf.



No. 73. **Johannikraut.**
1 Pfd. 2¼ M., 20 Gr. 15 Pf.



No. 72. **Casseler Kraut, ganz vorzügl.**
1 Pfd. 6 M. 20 Gr. 40 Pf.

No.	c. Beste späte Sorte.	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
9	Veitch's Riesen-Herbst- (übertrifft Frankfurter Riesen-), sehr gross, fest und weiss	12	—	75

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

11	Erfurter grossblumiger niedriger, vorzüglich, für Früh- und Spätkultur	42	50	250
13	Erfurter Zwerg-, nachgebaut	18	—	110
17	Asiatischer später feiner	10	50	65
19	Cyprischer früher, extra	10	50	65
20	Italienischer Riesen-	12	—	75
22	Pariser oder Salomon's	28	50	175
24	Standholder später weisser	12	—	75
26	Walchern, ausgezeichnet	12	—	75

2. Broccoli oder Spargelkohl.

Brocoli — Chou broccoli — Cavolo-broccoli — Броколи.

Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.
Pflanzweite: 75 cm.
Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

a. Frühe Sorten.

30	Italienischer weisser	5	25	35
32	Italienischer violetter	4	50	30

b. Spätere Sorten.

34	Weisser Frühjahrs-	9	—	55
35	Weisser Riesen-	9	—	55
37	Weisser später	9	—	55
38	Weisser feiner Wilcowes	9	—	55
40	Immerwährender oder Sprossen-	3	75	25

3. Kraut- oder Kopfkohl.

Cabbage — Chou pommé — Cavolo cappuccio — Капуста кочанная.

Kultur.

Aussaatzeit: Für den ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Frühsorten. Für den Hauptbedarf der grossen Spätsorten im April.
Pflanzweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.
Bodenbeschaffenheit. Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung und zeitweiser flüssiger Dungerguss ergibt die allerbesten Resultate.

a. Beste frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
55	Erfurter kleines weisses r u n d e s, sehr fest! (S. Abb: S. 18)	3	60	25
56	Etampes, frühestes, feinstes, spitzes	2	80	20
58	Yorker frühes weisses s p i t z e s, sehr feines v e r b e s s e r t e s	2	25	20

b. Beste späte Sorten.

1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

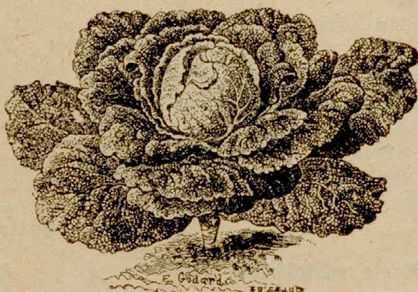
60	**Braunschweiger, sehr gross, platt, fest, echt,** I. Qualität. (Ernte knapp.)	3	90	25
62	**Erfurter grosses,** Heinemanns verbessertes, ausgezeichnet (s. Abb.) (Ernte knapp.)	3	90	25
64	Ulmer Centner-, weisses, echt	4	—	25
66	Schweinfurter allergrösstes, feinschmeckend, aber nicht ganz fest	4	70	30
90	Magdeburger grosses, vorzüglich für Sauerkraut	4	—	25

2. Mit spitzen Köpfen.

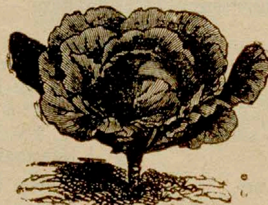
68	Winnigstädter, gross. weiss, das zeitigste	2	80	20
70	Filder oder Zuckerhut-, weisses, echt	6	—	40
72	**Casseler,** neu, stumpfspitz, ganz vorzügl. und echt (s. Abb.)	6	—	40

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

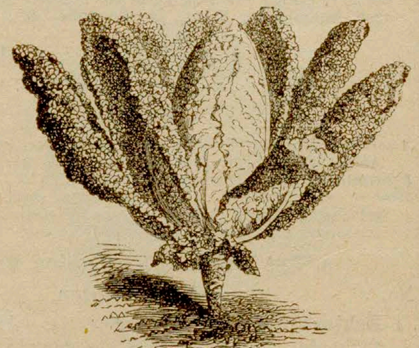
		ℳ	₰	₰
73	Johannikraut, sehr früh und zart, weiss (s. Abb.)	2	25	15
74	Zucker-, frühestes oder Maispitz-, syn. mit No. 58 Yorker	2	25	20
76	Schlitzer, blaurandiges, spitzes	6	75	40
78	Wheeler's Cocosnuss-, extra schön	2	25	15
80	Fleichfelder, grosses frühes, sehr fest u. lange haltend	4	—	25
82	Braunschweiger, Wrede'sche Saat	6	—	35
84	Russisches rundes Riesen-, neu	4	—	25
86	Griechisches Centner-, sehr gross	3	—	20
88	Holländisches grosses weisses	2	25	15
92	Ochsenherz, grosses festes, echt	2	45	15
94	Strassburger, grosses Centner-	2	80	20
98	Drumhead, grosses spätes Futter-	2	—	15



No. 136. **Englischer Waterloo-Wirsing (Victoria).**
1 Pfund 2 M. 45 Pf., 20 Gr. 15 Pf. (s. S. 21).



No. 102. **Erfurter blutrothes Salatkraut.**
1 Pfd. 5,25 M. 20 Gr. 35 Pf.
(Siehe Seite 21)



No. 134. **Frankfurter gelber Wirsing.**
1 Pfd. 2 M. 60 Pf., 20 Gr. 20 Pf.
(s. S. 21).

à 1 Pfd. à 20 Gr.

4. Rothkraut.

		M.	Pf.	Pf.
102	Erfurter blutrothes, allerfrühestes, fest, extra (s. Abb. S. 20)	5	25	35
104	Holländisches blutrothes, grosses	3	—	25
106	Holländisches schwarzrothes	3	—	25
108	Ulmer spätes blutrothes, grösstes	5	25	35
120	**Erfurter spitzes, dunkelrothes (Strunk-),** das **feinste** für Salat (s. Abb.)	7	50	45

Von allen Gegenden habe ich lobende Anerkennungen über diese Sorte erhalten, die namentlich die Grösse dieses Rothkrautes hervorhoben u. den feinen Geschmack rühmten.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

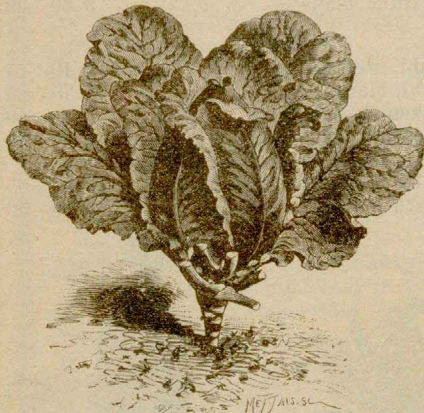
Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

		M.	Pf.	Pf.
147	Ulmer niedriger, echt, extra	3	—	20
150	Blumenthaler gelber	2	25	15
153	Englischer feingekrauster, niedriger	2	45	15
155	Marzelin-Wirsing	3	—	20
157	Ulmer, sehr grosser niedriger später, echte Originalsorte	3	60	25
159	Trommelkopf-, mit sehr grossen glatten gelbgrünen Köpfen	2	25	15

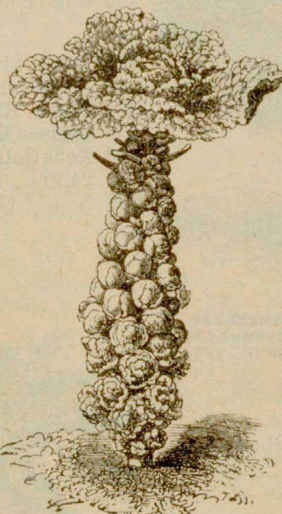
6. Rosen- oder Sprossen-Kohl.

Brussels sprouts — Chou de Bruxelle — Cavolo a germogli detto di Brusselle — Брюссельская Капуста.

Kultur. ***Aussaatzeit:*** Mitte April.
Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 45—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.



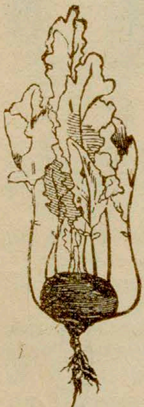
No. 120. **Erfurter spitzes, dunkelrothes (Strunk-),** (Heinemann)das feinste für Salat. 20 Gr. 45 Pf., 1 Pfd. 7½ M.



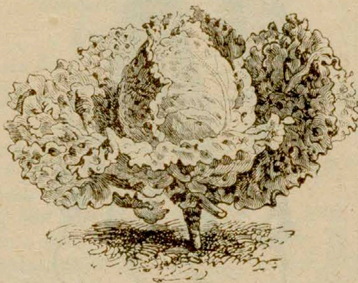
No. 170. **Halbhoher verbesserter Erfurter Rosenkohl.** 1 Pfd. 3 M. 75 Pf., 20 Gr. 25 Pf.



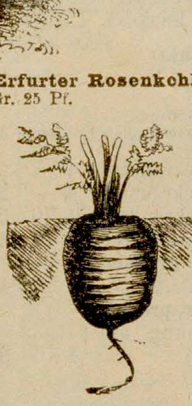
No. 130. **Carter's niedriger früher Wirsing oder Savo-yerkohl.** 1 Pfund 2 M, 25 Pf., 20 Gr. 15 Pf.



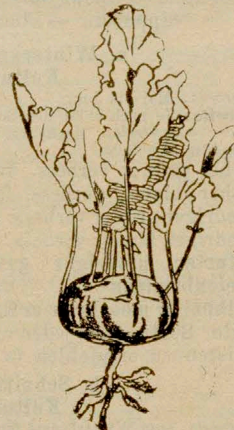
No. 222. **Heinemann's neue Erfurter Dreienbrunnen-Kohlrabi.** 1 Pfund 6 M. 75 Pf. 20 Gr. 45 Pf. (s. S. 22).



No. 133. **Johannistag-Wirsing.** 1 Pfd. 5 M. 60 Pf. 20 Gramm 40 Pf.



No. 246. **Pariser Treib-Carotte.** 1 Pfd. 1 M. 90 Pf. 20 Gramm 15 Pf. (s. S. 22).



No. 224. **Engl. weisse Kohlrabi.** 1 Pfd. 3 M., 20 Gr. 20 Pf. (s. S. 22.)

5. Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.

Savoy — Chou de Milan — Cavolo di Milano o Cavolo verza — Капуста Савойская.

Kultur. ***Aussaatzeit:*** Von Ende Februar bis Ende Mai.
Pflanzweite: 30-60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

a. Früheste Sorten.

130	Carter's frühester niedriger, für Treib- und Landkultur (s. Abb.)	2	25	15
132	Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	2	60	20
133	Allerfrühester Johannistag- (s. Abb.)	5	60	40

b. Mittelfrühe Sorten.

134	Frankfurter gelber, sehr zarter langköpfiger (s. Abb. S. 20)	2	60	20
136	Victoria- (Waterloo-) (s. Abb. S. 20), der feinstgekrauste, zarteste, trotzdem sehr widerstandsfähig	2	45	15

c. Späte Sorten.

138	Erfurter grosser gelber Winter-	2	25	15
140	Vertus oder Centner-, der allergrösste	3	—	20

166	Rosenkohl oder Brüsseler Sprossenkohl, echt, extra	2	25	15
	Eine II. billigere Qualität führe ich nicht!			
168	Rosenkohl, niedriger oder Zwerg-	3	40	20
169	Erfurter Riesen-Rosenkohl, diese Sorte ist für **recht gut gedüngten** Boden sehr zu empfehlen, hier liefert sie enorme Erträge	6	—	40
170	**Halbhoher verbesserter Erfurter,** übertrifft alle Sorten (s. Abb.)	3	75	25

Vergleichende Anbauversuche mit vielen, meist englischen, unter hochtönenden Namen eingeführte Sorten ergaben im günstigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten, weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe, solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Concurrenz jederzeit gern beschaffe.

7. See- oder Meer-Kohl.

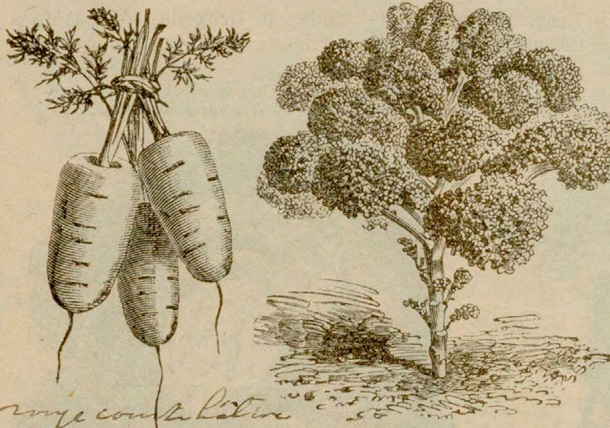
Sea-Kale — Chou marin — Cavolo marino — Морская Капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: An Ort und Stelle Mitte Mai. 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.
Ernte: Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogen. Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm. langen Abschnitten in die Küche geliefert.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
176	Crambe maritima, delicat	3	—	20



No. 248. **Holländische kurze Treib-Carotte.** 1 Pfund 1 M 80 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

No. 190. **Halbhoher mooskrauser Erfurter Winterkrauskohl.** 1 Pfd. 4 M. 70 Pf., 20 Gr. 30 Pf.

8. Blätterkohle.

Missernte.

Borecole, Kale — Choux verts — Cavolo arricciuto senza cappuccio — Листовая Капуста.

a. Winterkrauskohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Mai bis Juni.
Pflanzweite: Je nach Höhe der Sorte 30—50 cm.
Bodenbeschaffenheit: Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

No.		M.	₰	₰
180	Hoher grüner verbess. feinstgekrauster	4	—	25
182	Hoher blauer verbess. feinstgekrauster	4	—	25
184	Niedriger grüner verbess. feingekrauster	4	70	30
186	Niedriger blauer verbess. feingekrauster	4	70	30
188	**Erfurter niedriger grüner krauser Dreienbrunnen-**	7	50	45
190	**Halbhoher mooskrauser Erfurter, prachtvolle Sorte,** in jeder Beziehung am meisten zu empfehlen (s. Abb.).......	4	70	30

b. Schnittkohl.

Kultur.

Aussaatzeit. Zum Winterbedarf für No 194 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesäet. Zum Frühjahrsbedarf No. 196 Ende März, Anfang April in gleicher Weise. Wird wie Spinat benutzt.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig und humos

No.		M.	₰	₰
194	Brauner Frühlings-	—	75	10
196	Zarter gelber Butter-, selbstschliessender	3	—	20

c. Zierkohl.

(**Kultur** wie bei Winterkrauskohl.)

No.		M.	₰	₰
200	Palmbaum-, sehr zierend.............	3	—	20
202	Plumage- oder Federkohl, rothbunter	4	50	30
203	Plumage- oder Federkohl, weissbunter	7	50	45

Sehr passend zur Decoration der Gärten im Winter, kann aber auch verspeist werden.

d. Futterkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.
Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 60 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Die Anforderung an diese sind lange nicht so hoch wie bei dem Kopfkohl.

No.		M.	₰	₰
208	Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner...	1	20	10
210	Baum- oder Riesenkohl, hoher blauer .	1	50	15

Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmuss (die unteren Blattstiele) verspeist.

No.		M.	₰	₰
212	Strunkkraut, bestes Altenburger	4	80	35

9. Kohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Cavolo rapa — Кольраби.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Treiben 220 und 222 vom Februar an. 220—226 können von März bis Juni (selbst noch im August, auch im Freien kultivirt werden. Die Spätsorten 228—238 werden im Mai gesät.

Pflanzweite: Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 238).
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhütet das Holzigwerden.

No.	a. Früheste und Treibsorten.	à Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
220	Heinemann's neue weisse kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-	6	—	40
222	Heinemann's neue blaue kleinblätt. Erfurter Dreienbrunnen- (s. Abb S. 21) .	6	75	45

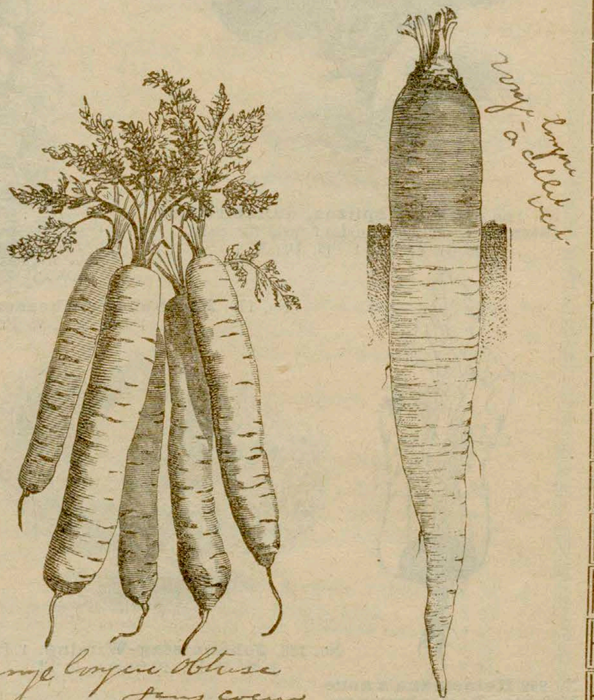
Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.

b. Mittelfrühe.

No.		M.	₰	₰
224	Englische frühe weisse (s. Abb. S. 21)	3	—	20
226	Englische frühe blaue	3	60	25

c. Späte.

No.		M.	₰	₰
228	Feldkohlrabi, weisse.....................	2	40	15
230	Feldkohlrabi, blaue	3	75	25
234	**Blaue Riesen-**, sehr zart.............	6	—	40
236	**Weisse Riesen-**, sehr zart............	4	50	30
238	**Neue Goliath-**, erreicht ein Gewicht von 24 Pfd., dabei ebenso zart wie fein.....	10	50	65
239	Neue Goliath-, weiss	7	50	50



No. 252. **Carotte von Nantes.** 1 Pfund 1 M. 50 Pf., 20 Gramm 15 Pf. (S. S. 23.)

No. 264. **Weisse grünköpfige Riesen-Möhre.** 100 Pfd 60 M., 10 Pfd. 6½ M., 1 Pfd. 75 Pf., 20 Gr. 10 Pf. (s. S. 23).

B. Wurzel- und Rübensamen.

Корнеплодные овощи.

1. Carotten oder Möhren.

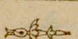
Carrot — Carotte — Carota — Морковь.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Treibkultur No. 246—250 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Carotten No. 246—250 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 252—254 für den Sommer und Herbst und im Mai und Juni die späteren Sorten (No. 256—260) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussät.
Saatweite: Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm. Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm. je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.
Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In unpassenden Bodenklassen arten die Möhren sehr leicht aus.

a. Beste Treibsorten (sog. Carotten).

No.		M.	₰	₰
246	Pariser, kurze runde (s. Abb. S. 21)	1	90	15
248	Holländische kurze für Treib- u. Gartenkultur (s. Abb.)	1	80	15

No		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
249	Guérande, die ertragreichste und feinste Carotte. sehr empfehlensw.(s.Abb.S. 24.)	1	90	15
250	Carentan, scharlachrothe längliche, ...	1	50	15

b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

252	von Nantes, rothe stumpfe ohne Herz (s. Abb. S. 22)	1	50	15
254	Frankfurter dunkelrothe	1	30	10

c. Lange für Feld- und Gartenkultur im Grossen,
sog. Möhren oder Mohrrüben.

256	Altringham, gross, lang, süss, spät ..	1	25	10
258	Erfurter lange rothe	1	10	10
260	Horn'sche lange rothe, **früh**	1	10	10

d. Futtermöhren.

Oekonomisch wichtig!

Aussaat pro 1/4 Hektar 1½—2½ Pfd.

262	Riesenmöhre, rothe grünköpfige (orangegelbe). 100 Pfd. 82 ℳ, 10 Pfd. 8 ℳ. 50 ₰	1	10	10
264	**Riesenmöhre, weisse, grünköpfige, 100 Pfd. 64 ℳ., 10 Pfd. 7 ℳ** (s Abb.S.22). Abgeriebene Saat 50 % theurer.	—	80	10

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

266	Braunschweiger, dunkelrothe späte	1	20	10
268	Duwicker, für mittelfrühen Anbau	1	80	15
270	Feine weisse durchsichtige	1	10	10
272	Lange violette	1	50	15
274	**Saalfelder, blassgelbe,** späte, sehr viel als Futtermöhre verwandt. 100 Pfd. 52 M., 10 Pfd. 6 M. 50 ₰ .	—	75	10

2. Kohl- oder Steckrüben.

Turnips — Chou navet — Cavole navone — Полевая рѣпа.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.
Pflanzweite: 50 cm.
Bodenbeschaffenheit: Guter, nicht frisch gedüngter Boden genügt fast allen Arten.

281	Gelbe rothgrauhäutige Riesen-, für Garten- und Feldkultur	—	70	10
282	Plattrunde gelbe Apfel-, die empfehlenswertheste für den Gemüsegarten	1	35	15
284	Gelbe Schmalz-, sehr empfohlen	—	75	10
286	Weisse Schmalz-, extra	—	80	10
290	Grosse weisse Riesen-	—	80	10
292	Weisse pommersche Kannen, sehr ergibig	1	50	10

3. Weissrüben.

Garden Turnips — Navet sec — Navone — Брюква.

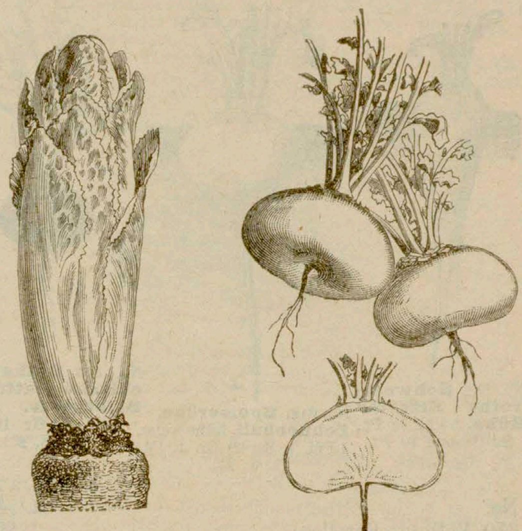
Kultur.

Aussaatzeit: Die frühen Sorten 302—312 säe man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.
Saatweite: 15—25 cm.
Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gutgedüngter Sandboden. In schwerem, fetten Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

a. Speiserüben.

Nachstehende Sorten stehen in der Reihenfolge der Reifzeit.

302	Mairübe, neue München. Treib-, vorzügl.	2	25	15
304	Mairübe, gelbe runde	—	90	10
306	Mairübe, weisse runde	—	75	10
308	Amerikanische, platte frühe weisse ...	1	—	10
310*	Märkische oder Teltower, berühmte Delicatessrübe, vorüglichste zum Einmachen	—	75	10
312*	Schneeball-, frühe weisse (s. Abb. S. 24)	1	—	10
314*	**Petrowski'sche,** plattrund, dunkelgelb, **sehr zart,** ohne Nebenwurzeln (s. Abb.)	2	25	15
316*	Vertus (Marteau), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Hallenrübe ..	1	20	10



No. 368. **Brüsseler oder Witloof-Cichorie.** 1 Pfund 1 M. 80 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

No. 314. **Petrowski'sche Speiserübe, echt.** 1 Pfund 2 M. 25 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
318	Schwarze runde späte	—	90	10
320	Wilhelmsburger, gelbe runde	1	10	10
322	Bortfelder, lange gelbe	1	40	15

Der Geschmack aller oben angeführten Rüben ist der beste, sobald die Rüben 2/3 ihrer eigentlichen Grösse erreicht haben. Später wird derselbe leicht zu scharf und das Innere des Fleisches holzig, wie bei Radies und Rettig. Die mit * bezeichneten sind die allerbesten für die Küche.

b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Aussaat pro 1/4 Hektar 1½—2 Pfd.

326	Lange weisse verbesserte, 10 Pfd. 9 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 82 ℳ	1	10	10
328	Runde weisse verbesserte, 10 Pfd. 6½ ℳ 100 Pfd. 54 ℳ	—	75	10

Letzte Sorte eignet sich am besten zur Anzucht für Rübstiel.

4. Salatbeete oder rothe Rüben.

Beet — Betterave — Barbabietola rossa — Свекла салатная.

Kultur.

Aussaatzeit: April.
Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 20—30 cm. Bei zu weiter Kultur werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und möglichst tief umgearbeitet.

340	Erfurter schwarzrothe dunkellaubige..	1	20	10
342	Erfurter schwarzrothe lange (s.Abb.S.24)	—	60	10
344	Griechische (oder ägyptische) dunkelrothe plattrunde (s. Abb. S. 24)......	1	—	10
346	Victoria-, schwarzrothe halblange mit dunkler, metallisch glänzender prachtvoller Belaubung	1	50	10
347	Dracaenenblätterige, **neu**	—	—	30

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

352	Dunkelrothe rauhhäutige (Crapaudine), halblang . .	—	90	10
354	Rothe runde frühe	—	60	10
356	Osborn's schwarzrothe feine halblange	1	10	10
358	The Chelsea Beet, halblange, schwarzfleisch.,dunkellaub.	2	70	15

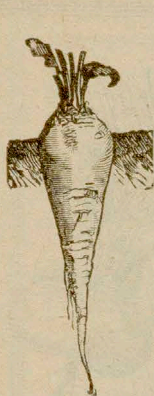
5. Cichorie.

Chicory — Chicorée à salade — Cicoria — Цикорій.

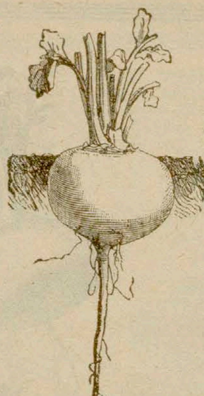
Kultur.

Aussaatzeit: Ende März, Anfang April.
Saatweite: Man säet am besten breitwürfig und verzieht die Pflanzen auf 10 cm gegenseitige Entfernung.
Bodenbeschaffenheit. Möglichst tiefgründig, fruchtbar.

366	Wilde oder Kapuzinerbart-, ...	2	25	15
368	Brüsseler oder Witloof-, die grösstblätterige (s. Abb.)	1	80	15



No. 342. **Schwarzrothe Erfurter Rübe.** 1 Pfd. 60 Pf., 20 Gramm 10 Pf. (s. S. 23)



No. 312. **Speiserübe, Schneeball,** frühe weiss. 1 Pfd. 1 M., 20 Gr. 10 Pf. (s. S. 23).



No. 344. **Rothe griechische plattrunde Salatbeete.** 1 Pfd. 1 M., 20 Gr. 10 Pf. (s. S. 23).

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
370	Vollblut-Forellen-	1	90	15
372	Verbesserte breitblätterige	2	45	15

No. 366 bis 372 sind im Winter im Keller oder in dunklen Räumen einzuschlagen, die dort treibenden gebleichten Blätter werden vorzüglich als Salat verspeist, können aber auch zu Gemüse gekocht werden. Die nachfolgenden sind häuptsächlich zur Fabrikation von Kaffeesurogat und werden im Grossen kultivirt, können aber ebenso, wie obige, für die Tafel benutzt werden.

Aussaat pro 1/4 Hektar 5 Pfd.

374	Cichorie, echte Braunschweiger	1	20	10
376	Cichorie, lange Magdebgr., 100 Pfd. 66 M.	1	—	10
378	Cichorie, schlesische halblange	1	30	10

Die ertragreichste für den Anbau im Grossen.

6. Haferwurzel.

Salsafy — Salsifis — Scorzobianco — Овсяные коренья.

Kultur und Behandlung wie bei Schwarzwurzel, aber nur im ersten Jahre für die Küche verwendbar.

384	Haferwurzel (Weisswurzel)	3	—	20

7. Kerbelrüben.

Parsnip Chervil — Cerfeuil tubéreux — Cerfoglio — Кервель.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Herbst, September u. Anfang October. Aufgang im Frühjahr. Nur No. 390 kann im Frühjahr gesäet werden.
Saatart: Breitwürfig; die aufgegang. Pflänzchen sind je nach Bodenbeschaffenheit auf 5—10 cm Abstand zu verdünnen.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig und locker.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
388	Kerbelrübe, gewöhnliche	2	10	15
390	Kerbelrübe, sibirische grosse	2	70	15

8. Pastinaken.

Parsnip — Panais — Pastinaca aromatica — Пастернакъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende Februar und März. Der Anfang ist sehr von passender Witterung abhängig.
Saatweite und *Bodenbeschaffenheit* wie bei der Möhre.

394	Pastinake, lange englische weisse	—	45	10
396	Pastinake, runde oder Zucker-	—	45	10
398	Pastinake, Student-, grosse dicke	—	55	10

9. Petersilienwurzel.

Large rooted Parsley — Persil à grossos racines — Prezzemolo — Петрушечный Корень.

Kultur wie Pastinake.

402	Petersilienwurzel, lange weisse	—	60	10
404	Petersilienwurzel, halblange (kurze, dicke) Zucker-	—	60	10

10. Diverse Wurzeln.

Kultur.

Aussaatzeit: Am besten im Herbst.
Saatweite: In Reihen von 30 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgelockert.

408	Zuckerwurzel, feine (Chervis, Skirret) (s. Abb. S. 25)	3	—	20

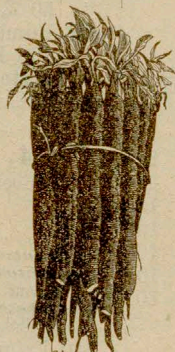
Kultur wie bei Schwarzwurzel.

412	Rapontica (Onagre — Tree primrose)	—	90	10

Kultur.

Aussaatzeit: Februar bis Anfang März.
Saatweite: 30 cm Reihen.
Bodenbeschaffenheit: Je besser dieselbe, desto feiner sind die Wurzeln. Guter Aufgang hängt sehr von der Witterung ab.

414	Schwarzwurzel (Scorzonère) (s. Abb.)	2	25	15
416	Schwarzwurzel, russ. Riesen-	4	50	30



No. 414. **Schwarzwurzel.** 1 Pfd. 2 M. 25 Pf., 20 Gr. 15 Pf.

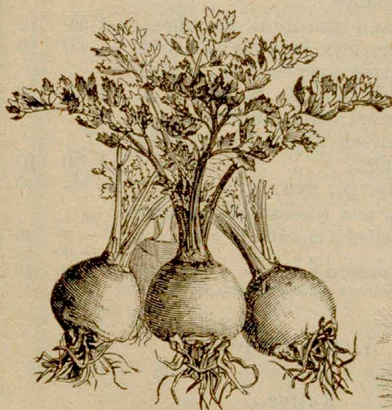
11. Sellerie.

Celery — Céleri — Sedano rapa — Сельдерей.

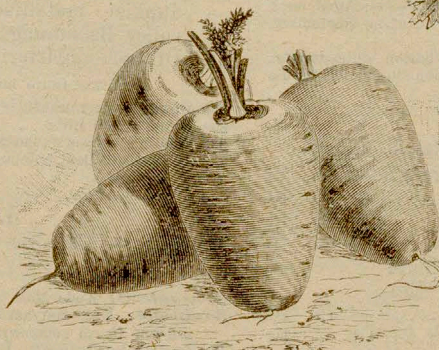
a. Knollensellerie.

Kultur.

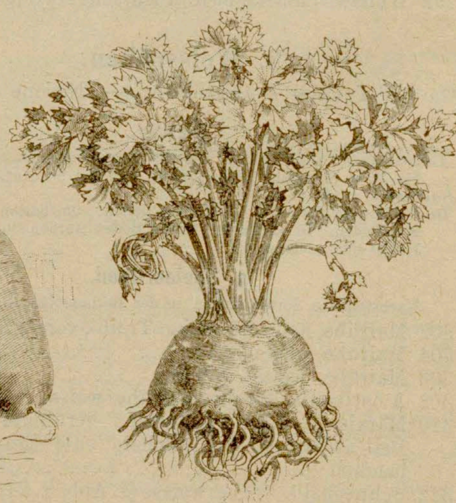
Aussaatzeit: März in das Mistbeet.
Pflanzzeit und -Weite: Mai. — In Abständen von 30—40 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.



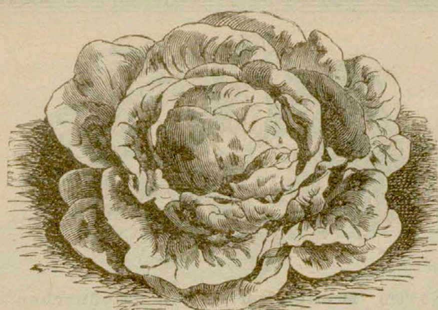
No. 424. **Runder Apfelknollen-Sellerie,** 1 Pfund 3 M. 75 Pf., 20 Gramm 25 Pf. (s. S. 25)



249. **Carotte von Guerande,** à Pfd. 1 M. 90 Pf., 20 Gr. 15 Pf. (s. S. 23).



No. 422. **Grosser Erfurter Knollen-Sellerie.** 1 Pfund 3 M. 50 Pf., 20 Gramm 25 Pf. (s. S. 25).



No. 564. **Kopfsalat Heinemann's „Silberball"**
1 Pfd. 3 M. 75 ₰, 20 Gramm 25 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
422	Grosser Erfurter kurzlaubiger, Ia. Qual. (s. Abb. S. 24)	3	50	25
424	Kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich (s. Abb. S. 24)	3	75	25

Es werden ausserd. viele Localsorten, wie Naumburger Prager etc. angeboten, doch sind die beiden obigen an Güte noch nicht übertroffen.

Ausserdem führe noch:

428	Gewöhnlicher Erfurter, grosser	3	—	20
430	Glatter weisser	2	50	20

b. Bleichsellerie. Sedano.

Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.

Pflanzweite: 40—70 cm in 15—20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht. In England gibt es hierzu 20—30 cm hohe Bänder von starkem Papierstoff, die ich auf Wunsch gern beschaffe.

434	Bleich-, violetter von Tours	2	20	15
436	Bleich-, Cole's silberweisser	2	—	15
438	Bleich-, rosenrother englischer	2	—	15
440	Bleich-, rosenrother Riesen-	2	45	15
442	Neuer goldgelber mit weissem Schein	—	—	125

12. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Siehe Seite 40.

13. Runkelrüben.

Siehe Seite 40 unter „Landwirthschaftliche Samen".

C. Salatsamen.

Lettuce — Laitue — Lattuga — Салаты.

1. Kopfsalat.

Cabbage lettuce — Laitue pommée — Lattuga a cappuccio — Салать.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Zum Treiben im Herbst: October und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur: Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2—4 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September.

Pflanzweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm. 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.

Bodenbeschaffenheit. Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.



408 **Zuckerwurzel**
1 Pfd 3 M. — ₰
20 Gr. 20 ₰ (s. S. 24)



No. 592. **Grüner verbesserter Winter-Bindesalat,** 1 Pfund 4 M. 10 ₰
20 Gramm 25 ₰ (s S. 26)



No. 510. **Wheeler's Tom Thumb-Salat, echt,**
1 Pfund 3 M. 75 ₰ 20 Gramm 25 ₰

No.	a. Treib- und Frühsorten.	à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
	w = weiss Korn, *s* = schwarz Korn, *g* = gelb Korn.			
500	Kaiser Treib-, nur für Mistbeetkultur, *w*	2	20	20
503	Bruine geel, früher, *w*	2	40	20
505	Eier-, gelber früher, *w*	3	60	25
508	Steinkopf-, goldgelber fester, *w*	3	75	25
510	Wheeler's Tom Thumb, bester zum Treiben und Frühlandkultur, *s* (s. Abb.)	3	75	25
511	**Rudolph's Liebling**, *w*	6	50	40

b. Sommersorten.

515	Asiatischer grosser gelber, *w*	2	25	20
518	Berliner Königskopf, grosser gelber, *w*	2	25	20
520	Coblenzer (Haarlemer) grosser brauner, *s*	2	40	20
523	Dresdner grosser gelber, *w*	2	40	20
525	Festköpfiger Erfurter gelber, *g*	2	80	20
528	Forellen-, bunter grosser, *w*	2	25	20
530	Forellen-, kleiner blutrother, *s*	3	—	20
531	Forellen-, neuer Gold-*w*	3	40	20
535	Pariser Zucker-, grosser gelber, *w*	2	70	20
538	Prinzenkopf, grosser gelber, *w*	2	25	20
540	Perpignaner Dauerkopf-, langdauernd, *w*	2	50	20
542	Schwedenkopf, brauner früher, *s*	2	45	20
544	Schweizer, grosser, extra, *w*	3	—	20
546	Trotzkopf, gross. gelb., dauerh. u. zart, *w*	3	40	20
548	Trotzkopf, gross. braun., dauerh. u. zart, *w*	3	60	25
549	**Westindischer gelber, stets feste Köpfe bildend, auch bei Hitze.** Sehr empfehlenswerth *s*	3	25	25

Starkrippige Sorten
die sich besonders für wärmeres Klima eignen.

552	Bossin's Riesen-, sehr gross, *s*	3	75	25
554	Drumhead oder Trommelkopf, gross. *w*	1	80	15
556	Mogul oder Cyrius, grösster gelber, *w*	2	25	20
560	Montrée, gelber, *w*	2	25	20
562	Gute Sorten gemischt	2	25	20
563	Ein Sortiment von 10 Sorten à 5 Gramm	—	—	60

c. Wintersorten.

564	Heinemann's Silberball-, der schönste Wintersalat, eignet sich auch zur Früh- und Sommerkultur, *w* (s. Abb.)	3	75	25
566	Gelber, alte bewährte Sorte, *w*	2	30	20
568	Brauner fester *w*	2	25	20
570	Blutrother, neu, *w*	2	25	20

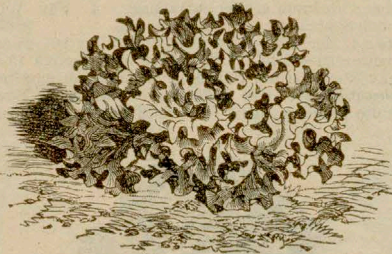
2. Schnittsalat.

Laitue à couper (petite laitue crêpe) — Latughina.

Kultur:

Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mistbeet, möglichst dick in Reihen.

575	Gelber runder *w*	1	50	15
577	Gelber mooskrauser, *s*	2	25	15
578	Spargelsalat *s*	2	70	20



No. 580. **Heinemann's Amerikanischer Pflücksalat.**
1 Pfund 3 M. 75 Pf., 20 Gramm 25 Pf.

3. Pflücksalat.

American gathering lettuce — Lattuga d'America ricca — Laitue à ceuillir.

No.	à 1 Pfd.		à 20 Gr.
	M.	₰	₰
580 Heinemann's Amerikanischer (siehe Abbildung). Dieseäusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahreszeiten, für's Freie und Mistbeet. Die Blätter können bis spät in den Sommer gepflückt werden, da dieselben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden *w*	3	75	25

4. Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindesalat.

Cos lettuce — Laitue romaine — Lattuga romana — Салатъ-Роменъ.

Kultur.

Wie bei dem Sommerkopfsalat. Die mit * versehenen lassen sich auch in guten Lagen wie Winterkopfsalat kultiviren.

582 Grüner *w*	2	25	20
584*Blutrother, romaine rouge *s*	2	25	20
586*Gelber selbstschliess. Sachsenhäuser *w*	2	60	20
588 Gelber selbstschliessender Pariser *w*	2	60	20
590 Grösster selbstschliessender Ballon- *s*	4	10	25
592*Grüner verbessert. Winter- (s. Abb. S. 25) *s*	4	10	25



No. 600. **Feine hellgrüne Moosendivie.**
1 Pfund 3 M., 20 Gramm 20 Pf.

5. Winter-Endivien.

Endive — Chicorée endive — Indivia — Салатъ эндивій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge, bis Ende August.

Pflanzweite: Die gekrausten 30 cm. Die Escariol oder glattblätterigen 40 cm Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblätterigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten halten können.

600 Feine hellgrüne Moos- (s. Abb.)	3	—	20
602 Feinstgekrauste, von Natur gelbe	3	40	20
604 Grosse grüne breitblätterige Escariol-	2	45	20
606 Grosse von Natur gelbe breitbl. Escariol-	2	45	20

6. Blättersalat (Rapünzchen).

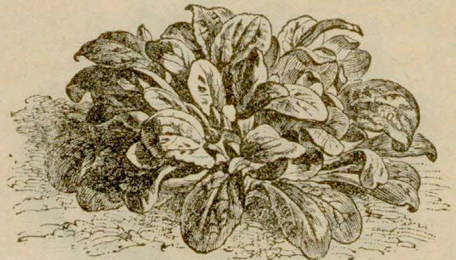
Corn salad — Mâche — Morbidella — Полевый Салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im September, zwischen andere Kulturen oder abgetragene Beete, breitwürfig.

Aussaatzeit: In Reihen von 10 cm. Entfernung ist er bequemer zu ernten, ganz besonders bei Schneewetter.

Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.



No. 620. **Breitblätterige holl. Rapünzchen.**
1 Pfund 2 M. 25 Pf., 20 Gramm 15 Pf.

Auch dieses Jahr fast missrathene Samenernte, daher der hohe Preis.

No.	à 1 Pfd.		à 20 Gr.
	M.	₰	₰
620 Rapünzchen, breitblätterige holländische (s. Abb.)	2	25	15
622 **Löffelblätterige, neu. Neben der salatblätterigen die ergiebigste Sorte**	2	25	15
624 Rapünzchen, dunkelgrüne breitblätterige vollherzige, kleine Köpfe bildend	2	25	15
626 **Rapünzchen, neue salatblätterige**	2	50	15

7. Löwenzahn (Milchbuschsalat).

Dandelion — Pissenlit — Dente di leone, Piscialetto.

Kultur.

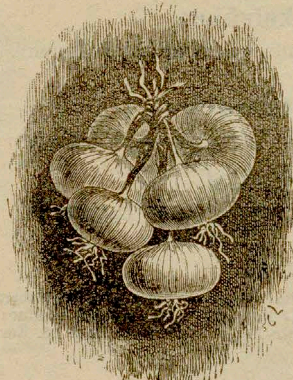
Aussaatzeit: April bis Mai.

Pflanzweite und -Zeit: 30—40 cm. Juni oder Juli.

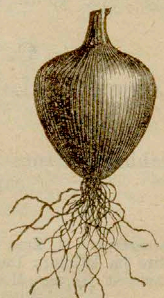
Bodenbeschaffenheit: Die Ansprüche an dieselbe sind nicht gross, je besser, desto wohlschmeckender ist der Salat, welcher im October durch Aufstülpen eines Topfes gebleicht und dann über dem Wurzelhals abgeschnitten wird. Das Beet kann einige Jahre benutzt werden.

630 Gewöhnlicher	3	—	20
632 Neuester, verbesserter vollherziger. Verdient in Folge seines Wohlgeschmackes die grösste Verbreitung.	—	—	120

Cichoriensalat siehe No. 366—372.



No. 650 **Zwiebel. frühe weisse Königin (Queen).**
1 Pfd. 4 M. 50 Pf., 20 Gramm 30 Pf.



No. 670 **Zwiebel, James, feine ovale gelbrothe** (s. S. 27)
1 Pfd. 5 M. 50 Pf., 20 Gr. 35 Pf

D. Zwiebel- und Lauchsamen.

1. Zwiebel.

Onion . Oignon — Cipolla — Луковыя сѣмена.

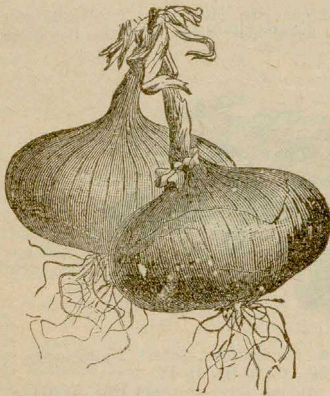
Kultur.

Aussaatzeit: a) Für einjährige Kultur März bis April b) Für zweijährige Kultur (sogenannte Steckzwiebeln) Mai bis Juni.

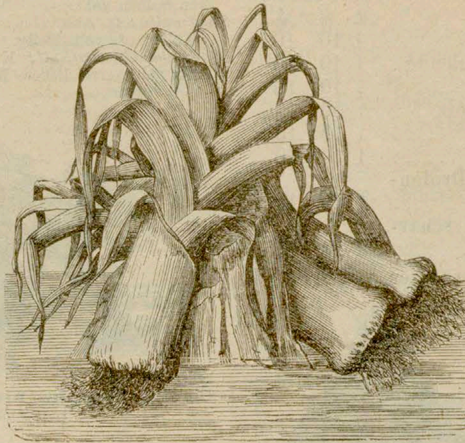
Saatweite: ad. a) Reihenweise oder breitwürfig, sodass die Pflänzchen in Abständen von 12—15 cm. stehen. ad b) Sehr dick zu werfen, damit die Zwiebelchen möglichst klein bleiben. Im folgenden Jahre werden sie in Abständen von 10—15 cm. gepflanzt und werden im frühen Sommer schon ziemlich grosse Zwiebeln. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.

Bodenbeschaffenheit: Nicht frisch gedüngt, kräftig und sehr gut gelockert.

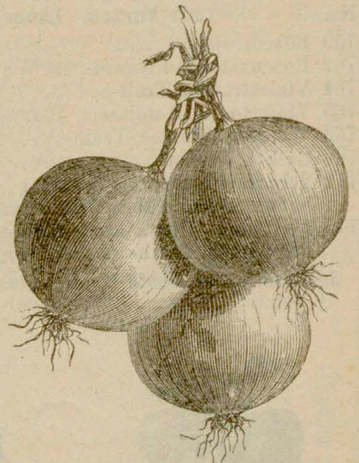
No.	**a. Frühe Sorten.** M.	₰	₰
650 Kleine Königin (Queen), silberweiss, hochfeinste und früheste (s. Abb.)	4	50	30



No. 660. **Erfurter blassrothe Zwiebel.**
1 Pfund 4 M. 50 Pf., 20 Gramm 30 Pf.



No. 750. **Italienischer Riesen-Porree.**
1 Pfund 3 M., 20 Gramm 20 Pf.



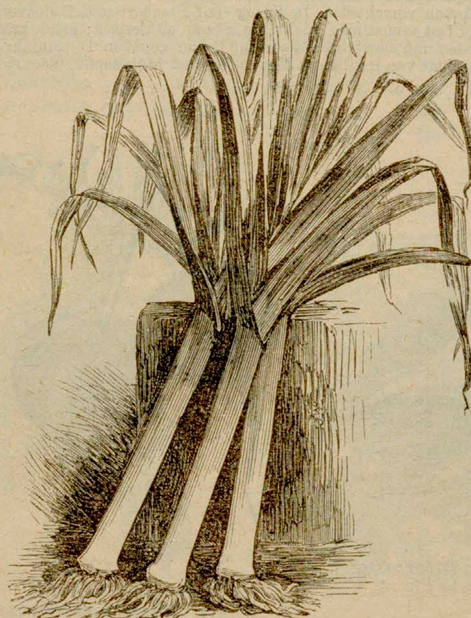
No. 672. **Zwiebel magnum bonum.**
1 Pfd. 7 M. 50 Pf., 20 Gr. 45 Pf.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
652	Neapolit. Marzajole, silberweiss, sehr fein	3	75	25
654	Teneriffa, hellbraun	9	60	55
656	Wethersfield, roth	5	50	35

b. Spätere Sorten für Winterbedarf.

(No. 678, 680, 688 und 690 ausgenommen.) — r = plattrund.

No.		ℳ	₰	₰
660	Erfurter blassrothe, harte, *r* (s. Abb.)	4	50	30
663	Holländische schwefelgelbe, *r*	3	75	25
665	Holländische blutrothe, *r*	3	90	25
668	Holländische silberweisse, *r*	4	50	30
670	James' feine ovale gelbrothe (s. Abb. S. 26)	5	50	35
672	Magnum bonum, gross, länglichrund, sehr fein (s. Abb.)	7	50	45
674	Gelbe süsse birnförmige	3	60	25
676	Neue weisse süsse birnförmige	—	—	120
678	Madeira, spanische Riesen-, *r*	3	60	25
680	Madeira, spanische kugelrunde Riesen-	3	40	25
682	von Danvers, gelbe, *r*	5	25	35
684	Braunschweiger dunkelrothe, *r*	4	—	25
686	Gelbe Zittauer Riesen- *r*	5	50	35
688	Riesen- de la Rocca braun, fein *r*	2	75	20
690	Riesen- de la Rocca goldgelb, fein *r*	3	75	25
691	1 Sortiment Speisezwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	1	20	—



No. 745. **Erfurter Riesen-Winterlauch.**
1 Pfund 3 M. 60 Pf., 20 Gramm 25 Pf.

c. Diverse.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
692	Pflanzzwiebel, weisse französische	1	50	10
694	Winterheckezwiebel (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel)	3	20	20
696	Schnittlauchsamen à Port.	—	—	30
698	Schalottensamen à Port.	—	—	30

2. Steckzwiebeln.

Onion — Oignon — Cipolla — Саженецъ.

No.		ℳ	₰	₰
710	Kartoffelzwiebel	—	80	—
714	Steckzwiebeln, verschiedene Sorten, 10 Pfd. $3^1/_2$ M.	—	40	—
716	Roggenbolle (Schlangenknoblauch)	3	75	—
718	Knoblauch	—	50	—
720	Schalotten	—	60	—

3. Porree oder Lauch.

Leek — Poireau — Aglio porro — Лукъ-Порреи.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Pflanzweite: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht, pflanzt man sie mit 20 cm. Abstand circa 10 cm. tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3 bis 4 mal die Blätter zurückschneiden (bis handbreit über dem Boden), auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedüngt.

a. Für Sommerbedarf.

No.		ℳ	₰	₰
740	Sommerlauch, früher französischer	1	10	10
742	Sommerlauch, grosser gelber, sehr zart!	4	50	30

b. Für Winterbedarf.

No.		ℳ	₰	₰
745	Winterlauch, Erfurter dicker langer Riesen- (s. Abb.)	4	30	30
748	Winterlauch, Riesen von Carentan, neu (verbesserter von Rouen)	3	60	25
750	Italienischer Riesen-, liefert schnell und sicher dicke lange Strünke (s. Abb.)	3	50	20
754	Stauden-Porree (siehe Neuheiten).			

Musselburgher, von Rouen etc. werden von obigen Sorten übertroffen!

E. Radies und Rettig.

1. Radies.

Radish — Radis, Rave — Radicetto, Ravanello — Рѣдисъ

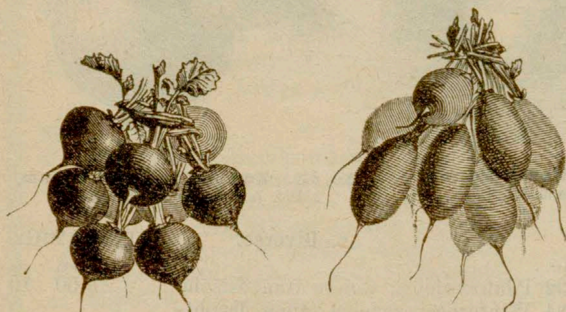
Kultur.

Aussaatzeit: im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.
Aussaatweite: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln.
Bodenbeschaffenheit: Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.

Der Same ist von **gepflanzten** Radies gewonnen

No.	a. Früheste runde Treib-Sorten mit kurzem Laube.	à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
760	Rosenrothes	1	10	10
762	Rosenrothes mit weissem Wurzelende	1	10	10
764	Violettrothes Treib-	1	10	10
765	Violettes mit weissem Wurzelende	1	50	15
766	Weisses feinstes Treib-	1	40	15
769	Gelbes Wiener	1	10	10
772	**Scharlachrothes Erfurter Dreienbrunnen-** (s. Abb.), Originalsaat	1	40	15
775	**Non plus ultra, kurzlaubiges, scharlachrothes Treib-** (s. Abb.)	2	50	15

Jedenfalls das beste Treibradies, welches existirt.



No. 772. **Rundes Erfurter Dreienbrunnen-Treibradies.** 1 Pfd. 1 M. 40 Pf., 20 Gramm 15 Pf.

No. 780. **Ovales rosenrothes Mistbeet-Radies.** 1 Pfd. 1 M. 20 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

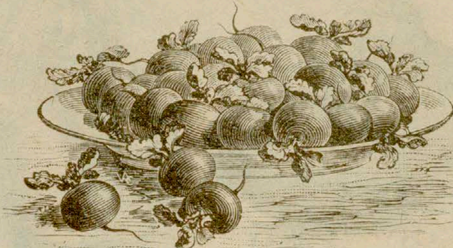
No.	b. Ovale oder halblange Sorten.	M.	₰	₰
780	Rosenrothes (s. Abb.)	1	20	10
782	Rosenrothes mit weissem Wurzelende	1	20	10
784	Carminrothes Pariser, vorzüglich	1	40	15
786	Weisses	1	35	15
788	Violettes mit weissem Wurzelende	1	60	15
790	**Ovale und runde Sorten gemischt**	1	10	10
	c. Lange Sorten.			
792	Rosenrothes	1	20	15
796	Weisses	1	20	15
798	Violettes	1	50	15
800	Scharlachrothes, Beck's Treib-	1	20	15
802	Rosenrothes, mit weissem Wurzelende (Chartiers) (s. Abb.)	1	75	15
804	1 Sortim. v. 6 der besten Sorten à 20 Gr.	—	—	60

2. Rettige.

Spanish radish — Rave — Rafano — Рѣдьки.

Kultur.

Die der **Sommer-** oder **Treibrettige** ist dieselbe wie bei Radies. Für den **Winterrettig** ist die *Aussaatzeit:* Nicht vor Ende Juni oder Anfang Juli, da er sonst in Samen geht.
Saatweite: In Abständen von 40 cm. Zu dick gesät, missglückt die Kultur oft vollständig.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger, gut, aber nicht frischgedüngter tief gelockerter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen nothwendig.



No. 775. **Non plus ultra,** kurzlaubiges, scharl. Treib-Radies. 1 Pfd. 2 M. 50 Pf. 20 Gr. 15 Pf.

No.	a. Sommer- oder Halbrettige.	à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
822	Russischer, lang. weiss. Treib-	2	25	15
824	Mairettig, ovaler goldgelber Treib-	1	35	10
826	Mairettig, runder weisser Treib-	1	10	10
	Obige Sorten eignen sich vorzüglich zum Treiben.			
828	Schwarzer runder Erfurter	1	10	10
830	Gelber runder verbesserter Wiener, echt	1	40	10
832	Weisser runder Erfurter	—	90	10
834	Rothschaliger Herbst-	—	75	10
836	**Halblanger Münchner Bier-** (Delicatess-) (siehe Abb.), **echt**	1	80	15
	b. Winterrettige.			
840	Cylinderartig-langer schwarzer Pariser	1	20	10
842	Runder schwarzer Erfurter (s. Abb.)	—	75	10
844	Langer grauer Frankfurter, echt	2	—	15
848	**Langer veilchenblauer, vorzüglich**	1	35	10
850	Rosenrother chin. Herbst- (s. Abb. S. 29.)	1	30	10
855	Raphanus caudatus, Schlangenrettig	—	—	45

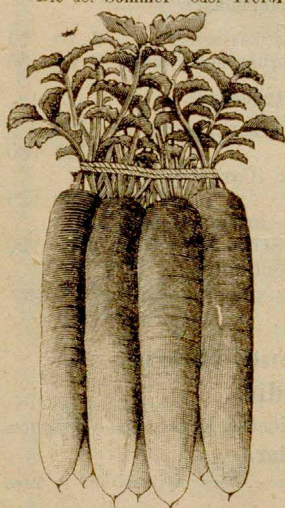
F. Würzkräuter

Herbseeds — Herbes potagères — Erbe aromatiche da mangiare — Кухонныя пряныя травы.

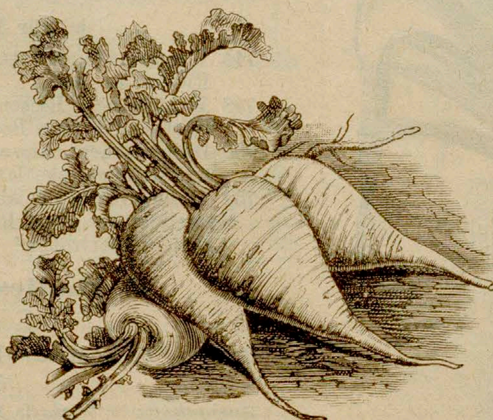
⊙ einjährige, ♂ zweijährige, ♃ mehrjährige.

Kultur.

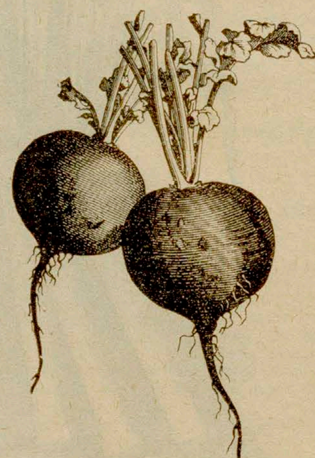
Die Würzkräuter zerfallen in einjährige ⊙, zweijährige ♂ und mehrjährige oder ausdauernde ♃. Dieser Lebensdauer entsprechend ist der Anbau verschieden. In Bezug auf Standort und Bodenverhältnisse sind fast sämmtliche nicht besonders wählerisch; jeder kräftige Gartenboden und meistentheils sonnige Lagen genügen. Die einjährigen, mit Ausnahme von Basilicum, Eierfrucht und Liebesapfel, säet man an



No. 802. **Radies,** rosenrothes mit weissem Wurzelende. Beste Sorte für's freie Land. 1 Pfd. 1 M. 75 Pf., 20 Gr. 15 Pf.



No. 836. **Halblanger Münchener Bierrettig.** 1 Pfund 1 M. 80 Pf. 20 Gramm 15 Pf.

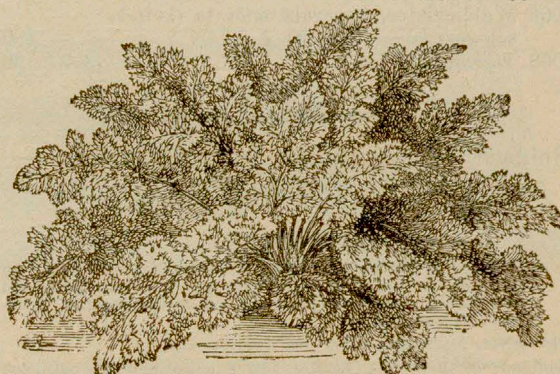


No. 842. **Runder schwarzer Erfurter Winter-Rettig.** 1 Pfund 75 Pf., 20 Gramm 10 Pf.

ihre Standorte im April recht dünn und benutzt sie vielfach als Zwischenfrucht zwischen anderen Gemüsearten, so besonders No. 875. 878, 886. Nehmen sie besondere Räumlichkeiten ein, so verdünnt man sie auf 20 cm. Abstand. Die zweijährigen säet man im Frühjahre in Mistbeete oder im April in's Freie aus und verpflanzt sie reihenweise in Abständen von 20—30 cm. Die mehrjährigen säet man entweder im Frühjahre oder Anfang August in's Freie und verpflanzt sie reihenweise in Abständen von 20—30, auch 40 cm, je nach der Ausdehnung, die sie im Verlaufe des Wachsthumes erreichen können. Man thut jedoch wohl, in Zeiträumen von 4 zu 5 Jahren neue Aussaaten zu machen, da die alten Stöcke dann gewöhnlich nicht mehr ergibig sind. Einige von ihnen, wie Thymian, Lavendel, Sauerampfer können als Einfassungen von Rabatten benutzt werden. Meistens werden die Würzkräuter im grünen Zustande verwendet, einige können jedoch auch getrocknet und für den Winterverbrauch aufbewahrt werden. Dies kann dadurch geschehen, dass man Stengel und Blätter vorsichtig im Sshatten trocknet und in gut verschlossenen Büchsen in gröblich zerkleinertem Zustande aufbewahrt. Hierzu empfehlen sich besonders Basilicum, Bohnenkraut, Esdragon, Isop, spanischer Kerbel, Melisse und Thymian. Diese Kräuter behalten Arom und Geschmack unverändert.

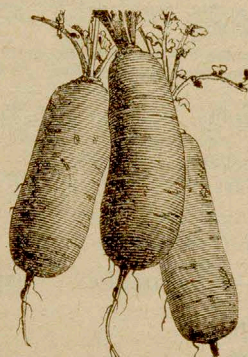
No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
860	Alant ♃	6	40	40
863	Angelica ♃	2	60	15
866	Basilicum, feines grünes ⊙	2	25	20
868	Basilicum, feines violettes ⊙	3	40	20
870	Basilicum, grossblätteriges grünes ⊙	1	90	15
872	Basilicum, grossblätteriges violettes ⊙	3	40	20
875	**Bohnen- oder Pfefferkraut** ⊙	—	75	10
878	Bohnen- oder Pfefferkraut, perennirendes Winter- ♂	3	—	20
882	Boretsch oder Gurkenkraut ⊙	1	90	15
883	Cardobenedicten ⊙	—	75	10
884	Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldecoration ⊙	7	50	45
886	**Dill** ⊙	—	60	10
888	Eierfrucht, lange blaue ⊙	2	45	15
890	Eierfrucht, lange weisse ⊙	6	—	50
892	Eierfrucht, runde blaue ⊙	5	25	45
894	Eierfrucht, runde weisse ⊙	6	—	45
896	Eierfrucht, gestreifte ⊙	6	75	50
898	Eierfrucht, violette von New-York ⊙ à Port. 20 ₰	—	—	120
900	Eierfrucht, riesenfrüchtige, weisse ⊙ à Port. 20 ₰	—	—	75
902	Eierfrucht, **schwarze** von Pecking, grosse decorative schw. Früchte ⊙, à Port. 20 ₰	—	—	120
904	Eiskraut ⊙	6	—	40
906	Erdmandeln ♃	2	25	15
908	Erdnuss ♃	1	50	15
910	Esdragon, echt ♃ à Port 25 ₰	—	—	—
912	Esdragon-Pflanzen, nur bei gelindem Wetter versendbar, 10 St. 3½ M., 1 St. 40 ₰.			
915	Fenchel, Bologneser grosser ♂	—	90	10
918	Fenchel, gewöhnlicher ♂	—	85	10
920	Upland Cress ♂	—	—	200
922	Gartenkresse, gewöhnliche grüne ⊙	—	45	10
924	Gartenkresse, englische goldgelbe ⊙	—	75	10
926	Gartenkresse, krausblätterige gefüllte ⊙	—	45	10
928	Gartenkresse, amerikanische Winter- ⊙	1	25	15
930	Isop ♃	1	50	15

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
932	Kapernstrauch ♃, **echter!** stachelloser, die klein. Knospen werden in Essig eingemacht; liebt trockene warme Lage, à Port.	—	—	50
935	Kerbel, gewöhnlicher ⊙	—	45	10
938	Kerbel, krausblätteriger ⊙	1	50	15
940	Kerbel, Riesen-, spanischer wohlriechender ♂	4	50	30
944	**Kresse, echte Erfurter, Brunnen-** sehr zart ♃ à Port. 20 Pf.	—	—	120
946	Lavendel oder Spike ♃	1	75	15
948	Liebesapfel, gewöhnliche grosse Tomate ⊙ (s. Abb.)	1	50	15
	Tomaten, siehe Solanum Lycopersicum Abth. Zierfrüchte.			
950	Löffelkraut ♂	1	50	15
952	Majoran, französischer Sommer- ⊙ **knapp**	4	50	30
954	Majoran, perennirender	9	—	55
958	Melisse, Citronen ♃	6	75	40
960	Petersilie, einfache ♂	—	45	10
962	Petersilie, gekrauste, ♂	—	75	10
964	Petersilie, Myatts-, extra gekrauste, feine ♂	—	80	10
966	Petersilie, **„New hybrid mosscurled"**, feine mooskrause ♂	—	80	10

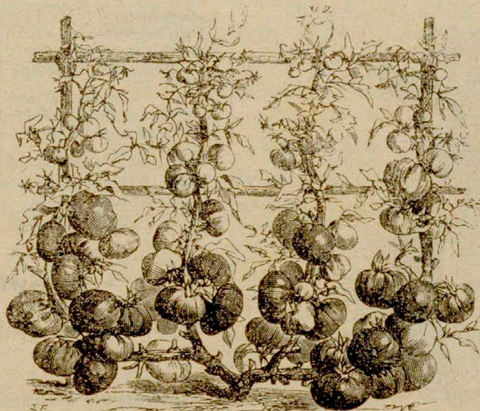


No. 968. **Amerikanische farnkrautblätterige Petersilie.** 1 Pfd. 1 Mk. 10 Pf., 20 Gramm 10 Pf.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
968	Petersilie, **amerikanische farnkrautblätterige** feinstgekrauste ♂ (s. Abb.)	1	10	10
969	Petersilie „non plus ultra", wohl die schönste	2	25	15
974	Pfeffer (Paprica), spanischer rother, langer ⊙ (s. Abb.)	2	—	15
976	Pfeffer, spanischer, 4 schöne Sorten gemischt ⊙, andere Sorten s. Abth. Zierfr. (s. Abb. S. 30)	5	25	35
980	Pimpinelle ♃	3	—	20
982	Portulak, grüner ⊙	1	50	10
984	Portulak, goldgelber ⊙	2	20	15
986	Raute, Weinraute ♃	1	50	10
988	Rhabarber, **bester** englischer	2	45	15



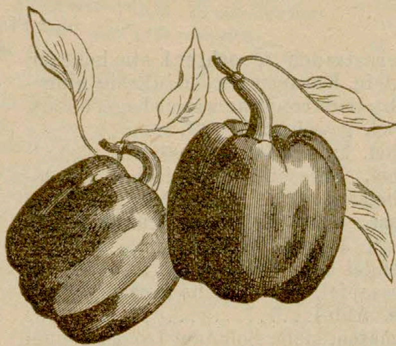
No. 850. **Rosenrother chinesischer Rettig.** 1 Pfd. 1 M. 30 ₰, 20 Gr. 10 ₰. (s. S. 28).



No. 948. **Liebesapfel.** 1 Pfund 1 M., 50 ₰, 20 Gramm 15 ₰.



No. 974 **Pfeffer, spanischer rother, langer** 1 Pfd. 2 M. 20 Gramm 15 ₰.



No. 976. **Pfeffer**, 4 schöne Sorten gemischt (s. S. 29), 1 Pfd. 5 M. 25 Pf., 20 Gr. 35 Pf.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
992	Rosmarin, französischer ♃	6	75	40
994	Salbei ♃	2	80	15
996	Sauerampfer, grossblätteriger ♃	1	50	10
1000	Thymian, Sommer- ♃	9	—	55
1002	Thymian, deutscher Winter- ♃ **knapp**	7	50	45
1004	Tripmadam (Sedum reflexum) ♃ à Port.	—	—	30
1006	Waldmeister, Asperula odorata (keimt schwer) ♃, à Port. 20 ₰	—	—	100
1008	Wermuth ♃	3	—	20

G. Spinatarten.

Spinach — Epinard — Spinaccio di orto — Шпинатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.

Saatweite: Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.

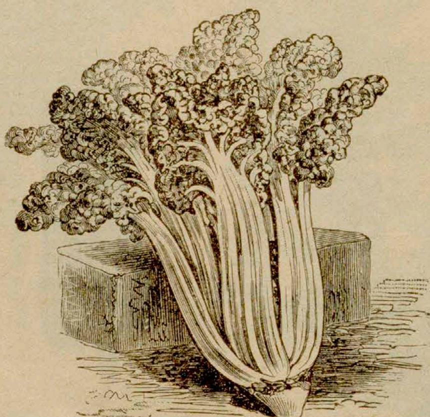
Bodenbeschaffenheit: Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

a. Scharfsamiger.

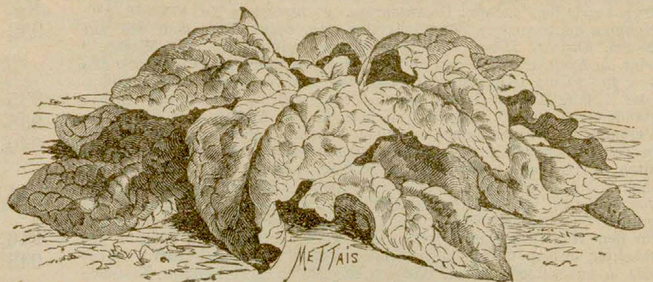
		M.	₰	₰
1020	Breit- und langblätteriger (englischer) für Winterkultur, 10 Pfd. 3 M.	—	35	10
1022	Grosser, glb. aus Savoyen, 10 Pfd 3 M.	—	40	10

b. Rundsamiger.

		M.	₰	₰
1026	Rundblätteriger, 10 Pfd. 2 M. 50 ₰	—	35	10
1028	Spät aufschiessender, dunkelgrüner, vorzüglich (s. Abb. S. 31), 10 Pfd. 3,50 M.	—	40	10
1030	Grösster, rundblätteriger Riesen- (Viroflay) (s. Abb.), 10 Pfd. 3,50 M.	—	40	10



No. 1054. **Echter Schweizer Mangold.** 1 Pfd. 75 Pf., 20 Gr. 10 Pf.



No. 1030. **Grösstsr rundblätteriger Riesen-Spinat.** 10 Pfd. 3 Mk. 50 Pf., 1 Pfd. 40 Pf., 20 Gr. 10 Pf.

Spinatarten und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
1040	Peruanisch. Reis (Chenopodium Quinoa)	1	20	10
1043	Neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1	40	10
1045	Engl. perennirender Winter- (Ampfer), Rumex patientia	—	75	10

Mangold.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Compot oder Gemüse wie Spargel.

Kultur.

Aussaatzeit: Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.

Saatweite: Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.

Bodenbeschaffenheit: Wie bei Spinat.

Mangold.

		M.	₰	₰
1048	Grossblätteriger gelber	—	60	10
1050	Goldgelber chilenischer	1	50	15
1052	Scharlachrother chilenischer	1	50	15
1054	Schweizer krauser gelbgrüner (s. Abb.)	—	75	10
1056	Silber-, auch schöne Zierpflanzen	—	80	10

(Weitere siehe Blattpflanzen S. 80).

Gartenmelde.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

		M.	₰	₰
1060	Gelbe	—	70	10
1062	Blutrothe	—	90	10
1064	Grüne Riesen-	1	50	10

H. Artischocken und Cardonen.

Artichoke — Artichaut — Carciofo — Артишокъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Februar in das Frühbeet.

Pflanzweite: 90—125 cm.

Bodenbeschaffenheit: Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blüthenköpfe, sowie auch die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Cardonen nur die letzteren.

		M.	₰	₰
1070	Artischocke, grosse grüne	8	25	50
1074	Artischocke, violette	13	50	80
1076	Cardy (span. Artischocke)	3	—	20
1078	Cardy, grosse von Tours	3	75	25

I. Spargel (s. Abb. S. 3‍.)

Asparagus — Asperge — Asparagio — Спаржа.

Kultur.

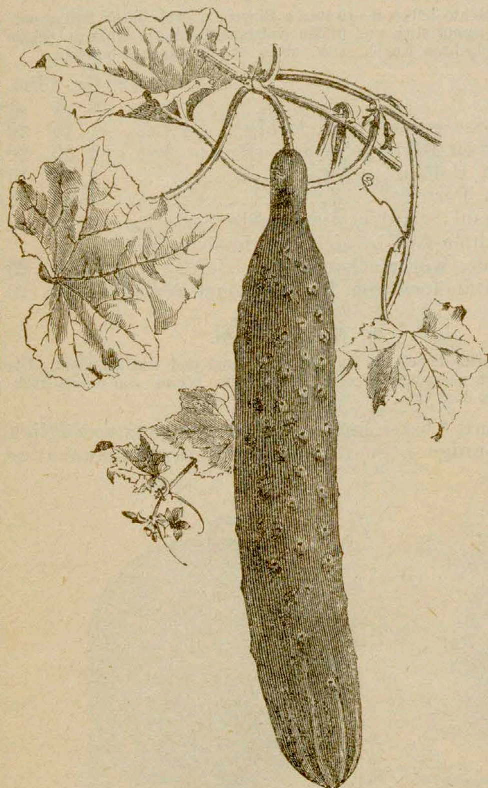
Aussaatzeit: Frühjahr bis Herbst.

Saatweite: 20 cm.

Bodenbeschaffenheit. Gut gelockert und recht nahrhaft.

No.		à Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
1084	Spargel, gewöhnlicher	1	—	10
1086	Spargel, Erfurter Riesen-, ausgezeichnete Qualität	1	40	15
1088	Spargel, früher von Argenteuil, feinste französische Sorte, echt!	3	40	20
1090	Spargel, Connover's Colossal	2	10	15

(**Spargelpflanzen** s. S. 37.)



No. 1118. **Goliathgurke.**
à 20 Gramm 1 Mk. 40 Pf., à Port. 40 Pf.

K. Gurken, Melonen, Kürbisse.

Cucumber, Gourd or Pumpkin, Melon — Concombre, Mélon, Courge — Cetriuoli, Poponio Meloni, Zucca — Огурец, Тыква, Дыня.

1. Gurken.

Cucumber — Concombre — Cocomerini, Cetriuoli — Огурецъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Freiland: Im zweiten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher warmstehend aussäen, und pflanzt dieselben Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.

Saat- oder Pflanzweite: Man pflanzt oder säet dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1¼ m Breite genügt eine Reihe.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung, wo dieselbe theilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser mit verrottetem Dünger und Composterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Giessen und Spritzen am Abend das Wachsthum ausserordentlich.

Es ist unter allen Umständen das zweckmässigste und sicherste (abgesehen von **grossen** Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Landwie der Treibgurken, in feuchtgehaltenen Sägespähnen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespähnen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt (ca. 25° R.), stets sicher auf.

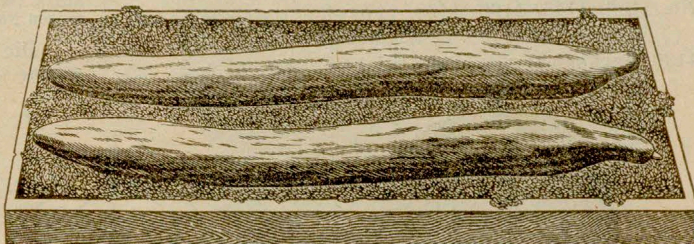
Zur Treib-, wie Freilandkultur siehe **Heinemanns Gartenbibliothek** No. 13:

„Melonen- und Gurkenkultur“

von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspector in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Fünfte umgearbeitete Auflage. **Preis 1 Mk. 50 Pf.**



No 1028. **Neuer breitblätteriger, dunkelgrüner und spät aufschiessender Spinat.**
10 Pfd. 3½ Mk., 1 Pfd. 40 Pf., 20 Gr. 10 Pf. (a. S. 30).



No. 1136. **Treibgurke „Rollison's Telegraph“.**
10 Korn 50 Pf.

a. Landgurken, echte deutsche Saat:

(billigere Angebote begründen sich meist auf Bezüge aus Süd-Europa, die fast keine Erträge liefern).

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
1100	**Kleine frühe grüne Trauben-** (Cornichons). echte **Pariser**, die beste zum Einmachen als sogen. **Pfeffergurken**	2	20	20
1102	**Mixed Pickles** (siehe Neuheiten)	—	—	50
1103	Kurze früheste grüne russische	1	90	15
1106	Weisse feinste Trauben-	6	—	40
1108	Russische genetzte Trauben-	5	25	35
1110	**Erfurter mittellange grüne,** die beste zum Einmachen als sogen. **saure Gurken**	3	60	25
1112	**Schlangen-,** lange grüne **verbesserte**	5	—	35
1114	Schlangen-, lange weisse	5	25	35
1116	Schlangen-, chinesische grünbleibende	5	—	35
1118	Schlangen-, neue Goliath-, allerlängste Riesen- (s. Abb.), à Prt. 40 ₰	—	—	140
1121	Walzen-, von Athen	5	25	35

No. 1112—1121 eignen sich sowohl zu Salat als auch im reifen Zustande zu sogenannten Senfgurkenschalen.

Um Irrthümer thunlichst zu vermeiden, bitte ich die nachfolgenden 20gr.- und Portions-Preise der Gurken nicht mit den Pfundpreisen zu verwechseln.

b. Treibgurken.

Die mit * bezeichneten können auch im freien Lande kultivirt werden.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Prt. ₰
1136	Rollisson's Telegraph, bis 75 cm. lang glatt, echt (s. Abb.), 10 Korn 50 Pf.	—	—	—
1137	Rollisson's Telegraph, nachgebaut	4	—	30

☛ Um Irrthümer thunlichst zu vermeiden, bitte ich die nachfolgenden 20 gr.- u. Portions-Preise der Gurken nicht mit den Pfundpreisen zu verwechseln.

No.		à 20 Gr.		à Port.
		ℳ	₰	₰
1138*	Schwanenhals, vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	2	40	30
1140*	Erfurter grüne Riesen-Schlangen-	2	40	30
1144*	Erfurter weisse Riesen-Schlangen- ...	3	75	30
1146*	Herzog von Edinburg, längste grüne.	—	—	40
1148*	**Noa's Treib-**, die reichsttragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün; die empfehlenswertheste	4	—	30
1150	**Königsdörffers Unermüdliche, neu** ..	3	50	30
1152	Hampel's neue Mistbeet- (s. Neuheiten).			

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

1156	Berliner Aal, grüne	1	50	20
1158	Non plus ultra, grüne	1	60	20
1160	Roman emperor, grüne	1	20	20
1162	Himalaya, grüne	3	50	30
1166	Marquis of Lorne, grüne	—	—	50
1168	Model, dunkelgrüne	3	50	30
1170	Empress of India, blassgrüne	5	50	40

No. 1136, 1146, 1166, 1168, 1170 eignen sich besonders zur Gewächshauskultur.

1180	**Gurkenmelone.** Sehr reichtragend ..	2	—	25

lüftet nach den Witterungsverhältnissen und begiesst, wenn die Erdoberfläche trocken erscheint, mit erwärmtem Wasser, am besten gegen Abend, und schliesst gleich darauf die Fenster. Bei zunehmender Reife lüftet man stärker und nimmt an warmen Tagen die Fenster ab. Die Reife der Frucht erkennt man an der Veränderung der Farbe, an dem Ablösen des Fruchtstieles, an dem Geruche, und wenn der Nabel, d. h. die Narben, die nach dem Abfallen der Blüthen zurückgeblieben sind, unter dem Drucke des Daumens nachgibt. Der Geschmack ist am besten, wenn die Melone einige Tage zum Nachreifen gelegen hat.

a. Cantaloupen.

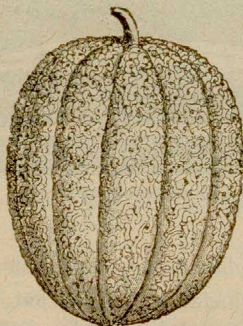
Die Früchte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind, und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.

No.		à 20 Gr.		à Prt.
		ℳ	₰	₰
1200	Grosse gelbe, rothfleischig	—	75	20
1202	Pariser Markt-, eine der besten (s. Abb.)	1	30	20
1206	Von Holland, schwarze	1	20	15
1208	Von Portugal	1	50	20
1210	Consul Schiller, die grösste Sorte ...	3	50	25
1212	Brahma-Apfel, nicht geniessbar, reizende, **wohlriechende** Tafelzierde	—	—	25
1214	Cantaloupen, gem. in den schönst. Sorten	1	50	20

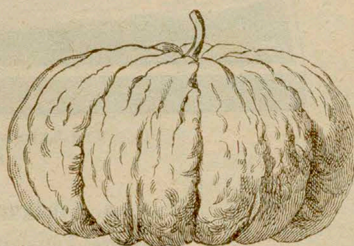
b. Netzmelonen.

Die Form derselben ist meistens rund und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

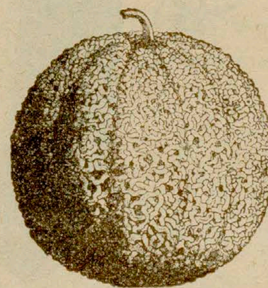
Die mit * bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur



No. 1236.
Pariser Netz-Melone.
20 Gramm 2 Mk. 50 Pf.,
à Port. 20 Pf.



No. 1202. **Melone Cantaloupe de Paris.**
20 Gramm 1 Mk. 30 Pf., à Port. 20 Pf.



No. 1240.
Zucker-Melone von Tours,
20 Gramm 1 Mk 10 Pf.,
à Port. 15 Pf.

2. Melonen.

Melon — Mélon — Poponi o Meloni — Дыня.

Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land, siehe Heinemann's Gartenbibliothek No. 13, von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Fünfte umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 S. stark. — Preis 1 ℳ. 50 ₰.

Die geeignetsten für die F r e i l a n d k u l t u r sind die zwei amerikanischen, die Pariser Cantaloupe, von Honfleur, Ungarische Land-, rothe und grüne Maltesische etc. Da die Kulturweise sehr von den Witterungsverhältnissen abhängig, ist der Anbau in Mistbeeten unter Fenstern am sichersten. Man kann dazu die zur Anzucht von Gemüse- oder Blumenpflanzen gebrauchten Mistbeete benutzen, welche gewöhnlich Mitte Mai frei geworden sind. Man räumt die alte Erde bis auf die Mist- resp. Laublage ab und bringt eine 20 cm hohe Lage von halb Laub-, halb Misterde mit einem reichlichen Zusatz von Sand hinein, setzt unter jedes Fenster in die Mitte zwei in Töpfen angezogene Pflanzen, die man mit dem Ballen austopft, giesst mässig an und legt die Fenster auf, welche einige Tage geschlossen bleiben und in der Mittagsstunde gegen die Sonnenstrahlen beschattet werden, bis die Pflanzen zu wachsen beginnen. Man lüftet von nun ab bei Tage mässig, hält die Fenster während der Nacht geschlossen. Die beiden bei der Topfanzucht erhaltenen Ranken lässt man wachsen, bis sie das zehnte Blatt gebildet haben, worauf man sie auf 6—8 Augen stutzt, aus denen sich die Fruchtranken entwickeln. Diese lässt man wachsen, bis die Blüthe und der Fruchtansatz vorüber ist. Während der Blüthe muss fleissig gelüftet, und bei warmem Wetter müssen am Tage die Fenster in eben erwähnter Weise abgenommen werden. Haben die Früchte die Grösse einer Wallnuss erreicht, so stutzt man die Ranken auf 3 Blätter oberhalb der am besten ausgebildeten Frucht, wobei darauf zu achten ist, dass jede Ranke nur 2 Früchte behält. Die fernere Pflege beschränkt sich darauf, dass alle von nun an erscheinenden Blüthen und Ranken entfernt werden, damit der ganze Nahrungszufluss den Früchten zu Gute kommt. Man lässt die Fenster beständig aufliegen,

Die mit 0 bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

1220*	Amerikanische Freiland-, rothfleischig	1	20	15
1222*	Amerikanische Ananas-, rothfleischig	1	—	15
1224*	Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	—	40	10
1226	Von Cavaillon, grünfleischig..........	—	60	10
1228*	Von Honfleur, rothfl., sehr grossfrüchtig	1	75	20
1232 0	Von Malta. rothfleischig	—	60	15
1234 0	Von Malta, grünfleischig	—	60	15
1236	Von Paris, feine gelbe, rothfleischig (s. Abb.)........................	2	50	20
1238 0	Von Persien, sehr fein	1	50	20
1240*	Von Tours, feine rothfleischige Zucker- (s. Abb.)	1	10	15
1242	Von Turkestan, grossfr. Zucker-, grünfl.	1	20	15
1244 0	Von Neapel, grünfleischige Zucker- ..	1	—	15
1248*	Muskatmelone, sehr gewürzt	1	—	15
1250	Grüne Citronen-	1	—	15
1252*	Grüne Kletter-	1	—	15
1254	Die schönsten Netzmelonen gemischt	1	—	15

c. Beste englische Sorten.

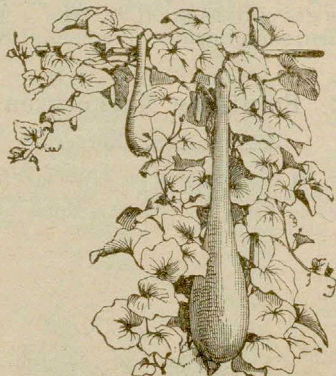
Dieselben sind meistens genetzt und zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur.

		à Port. ₰
1260	Blenheim Orange, rothfleischig	30
1262	Gilberts green flesh, grünfleischig	30
1264	Read's hybrid scarlet flesh, rothfleischig	30

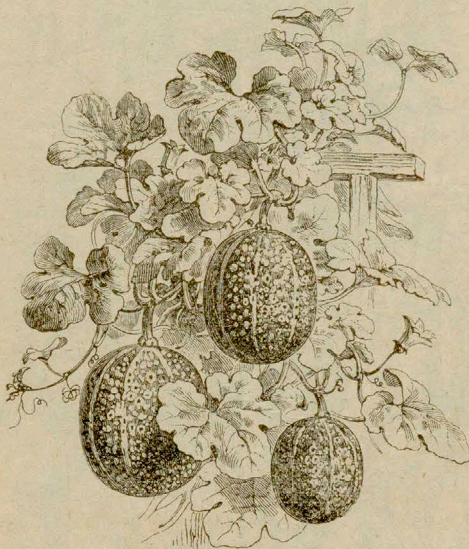
No.		à Port. ₰
1266	Royal horticultural prize, grünfleischig	40
1268	Lord Beaconsfield, grünfleischig	40
1270	Golden Champion, grünfleischig	40

Sortimente.

No.		ℳ	₰
1288	Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c	3	50
1290	Ein Sortiment von 10 Sorten aus Klasse a, b und c	1	50
1292	Ein Sortiment von 5 Sorten aus Klasse a	1	—
1204	Ein Sortiment von 5 Sorten aus Klasse b	—	75



No. 1374. **Herkuleskeule.**
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 34).



No. 1352. **Angurien-Kürbis.** 20 Gr. 75 ₰ à Port. 15 ₰ (s. S. 34)
No. 1396. Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse 1 ℳ.

3. Wassermelonen oder Arbusen.

Watermelon — Melon d'eau pastèque — Anguria.

Die **Kultur** ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse entwickelt haben. (Näheres siehe Heinemann's Gartenbibliothek No. 13.)

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Prt. ₰
1300	Mit schwarzem Korn	—	35	15
1302	Mit rothem Korn	—	35	15
1304	Extrafeine Mischung viel. schön. Sorten	—	60	15

4. Speisekürbisse.

Pumpkin — Potiron — Zucca — Тыква.

(Alle Kürbisarten variiren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten, mehr oder weniger.)

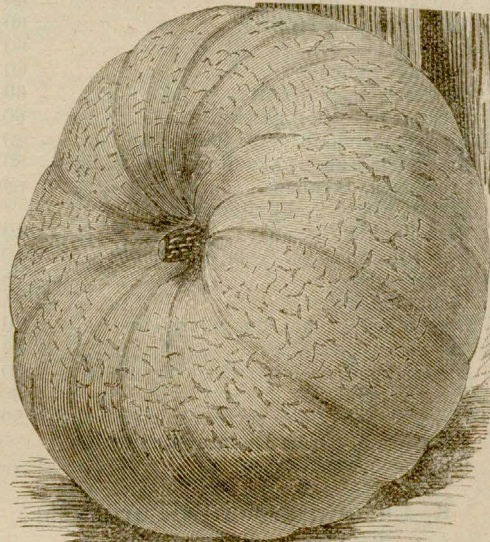
Kultur.

Aussaatzeit: Im zweiten Drittel des Monat Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warmstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4—6 Blätter gross, in die zubereiteten Löcher aus.

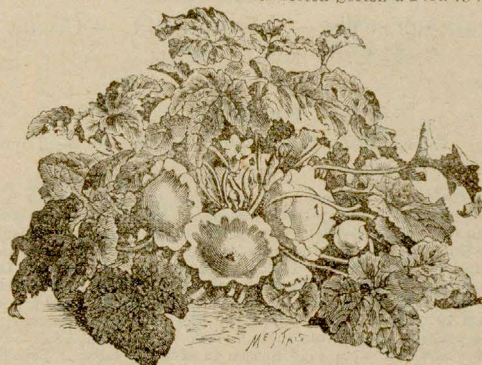
Saat- oder Pflanzweite: 1—2 m.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Hauptertorderniss. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50—100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1—2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse von 1 Centner Schwere erhalten.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Prt. ₰
1315	Riesen-Melonen-Kürbis, gelber, mit wachsähnl. Fleische, **zum Einmachen der beste, ganz echt** (s. Abb.)	1	50	30
1318	Riesen-Melonen-Kürbis, silbergrauer, vorzüglich	1	50	30



No. 1315. **Gelber Riesen-Melonen-Kürbis.**
20 Gramm 1 ℳ 50 ₰, à Port. 30 Pf.
No. 1346. Ein Sortiment v. 5 der besten Sorten à Port. 75 ₰



No. 1368. **Bischofsmütze**, gemischt.
20 Gramm 80 ₰, à Port. 15 ₰. (S. S. 34.)

No.		ℳ	₰	₰
1321	**Cococelle von Tripolis**	—	60	10
1322	Butman Squash, gestreift	—	80	15
1324	Hubbard Squash, hält sich sehr lange	—	60	10
1326	Valparaiso, gelber, sehr feinfleischig	—	80	15
1328	Valparaiso, rother, dto.	—	80	15
1330	Valparaiso, gestreifter, dto.	—	80	15
1332	Vegetable marrow, echt englischer Schmeer-	—	40	10
1334	Türkenbund-Kürbis } siehe auch	—	60	15
1336	Angurien-Kürbis } Zierkürbisse.	—	75	15
1338	Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰	—	20	10

Dieselben eignen sich, ganz besonders No. 1336, vorzüglich zum Einmachen und bilden durch schöne Form und Färbung der Früchte, sowie durch rasches Wachsen der laubreichen Ranken an Bäumen, Laubengängen etc., gleichzeitig eine der effektvollsten Zierden des Gartens.

No.		ℳ	₰	₰
1340	Verschiedene schöne Sorten gemischt	—	40	10
1344	**1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten** à 1 Port.	1	50	—
1346	**1 Sortiment von 5 der besten Sorten** à 1 Portion	—	—	75

5. Zierkürbisse.

Ornamental Gourds — Courges ornementales — Ornamenta Zucca — Тыква для бесѣдокъ.

Kultur wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger.

No.		à 20 Gr. ℳ. ₰	à Prt ₰
1352	**Angurienkürbis**, eine der schönsten und raschwachsendsten Schlingpflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb. S. 33)	— 75	15
1354	Apfelkürbis, gelber	— 60	15
1356	Apfelkürbis, gestreifter	— 60	15
1358	Apfelkürbis, orange mit Warzen	— 60	15
1360	Apfelsinenkürbis	— 60	15
1362	**Birnkürbis**, gemischt	— 60	15
1364	Birnkürbis, grün gestreift	— 60	15
1366	Birnkürbis, halb gelb, halb grün	— 60	15
1368	**Bischofsmütze**, gemischt (s. Abb. S. 33)	— 80	15
1370	Crookneck, Sommer-	— 60	15
	Eierkürbis, s. Schlinfipflazen.		
1372	**Flaschenkürbis**	— 40	10
1374	**Herkuleskeule** (s. Abb. S. 33)	— 40	10
1376	Kaisermütze	— 75	15
1380	Pomeranzenkürbis	— 75	15
1382	**Stachelbeerkürbis**, der allerkleinste	1 20	20
1384	Straussen-Ei, gelbes	— 60	15
1386	**Türkenbund**, schönste Farben gemischt	— 60	15
1388	Warzenkürbis	— 60	15
1390	Obige u. viele andere Sorten egal gemischt	— 50	15
1396	**1 Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Sorten**	1 —	—

6. Cucurbitaceen (Zierfrüchte).

(Siehe unter Schlingpflanzen.)

L. Hülsenfrüchte.

Leguminous seeds — Légumineux — Civaja — Стручковыи плоды.

Erbsen.

Peas — Pois nains et à râmes — Pisello — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im Spätherbst aussäen. Im allgemeinen säet man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxton's „Minimum". **Zur ersten Landaussaat ist „Vorbote„ bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.**

Saatweite: Man säet in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 cm zieht man 3 Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 4—8 Erbsen in eines derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, resp. bei höheren weitläufigere Saat, als die oben angegebene.

Bodenbeschaffenheit. Die Erbse gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage.

Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden.

g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande.
gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.

1. Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trocknen Zustande für die Küche.

a. Früheste Sorten.

No.		à Pfd. ℳ. ₰
1420	**Vorbote**, echte und bedeutend verbesserte Sorte (s. Abbildung). Höhe 60 cm	1 —

Die in diesem Jahre angestellten vergleichenden Kulturversuche haben sowohl bei mir, wie in den verschiedenen Gegenden des Continentes, wohin ich „Vorbote" zu diesem Zweck gab, erwiesen, dass diese Sorte von keiner anderen an Frühreife übertroffen wird. Die mit jedem Jahr steigende Nachfrage (stets war diese Sorte vor Beendigung der Saison ausverkauft) zeugt von der Güte dieser Sorte.

No.		à Pfd. ℳ. ₰
1422	Buxbaum- (de Grâce), gute Treibsorte, *gb*, H. 25 cm	— 55
1424	**Erfurter früheste Mai-**, *gb*, in echter und vorzüglicher Qualität, H. 60 cm	— 35

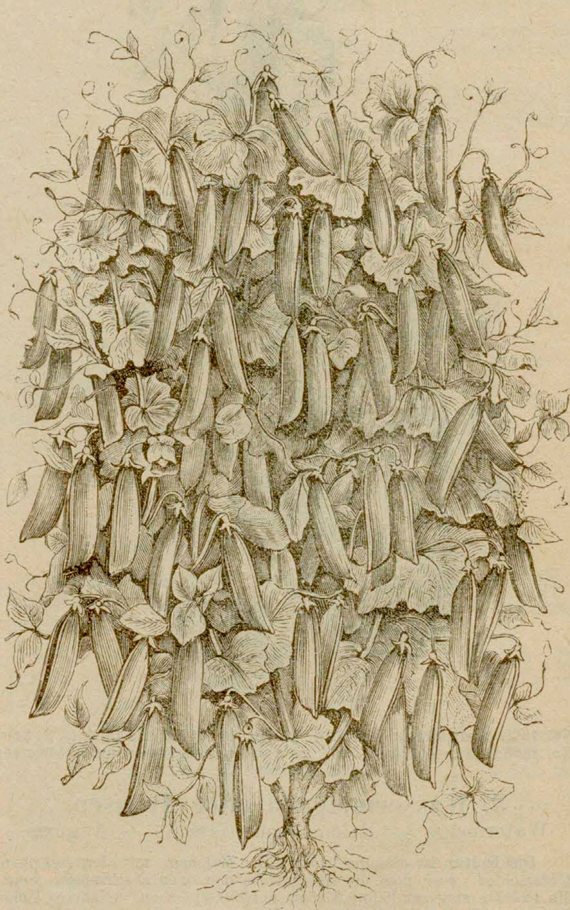
b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

No.		à Pfd. ℳ. ₰
1432	Schnabel- oder Säbel-, *gb*, H. 130 cm	— 45
1434	Ruhm von Cassel, grossschotig H. 130 cm	— 45
1436	Erfurter Victoria-, *gb*, H. 150 cm } ausgezeichn. für Garten- und Feldkultur.	— 30
1438	Erfurter gelbe Klunker, *g*, H. 90 cm } ausgezeichn. für Garten- und Feldkultur.	— 30
1440	Erfurter grüne Klunker, *g*, H. 90 cm } ausgezeichn. für Garten- und Feldkultur.	— 40
1442	Korbfüller, ausgezeichn. u. ergiebig, H. 80 cm	— 50

2. Englische Markerbsen

mit gerunzelten Körnern.

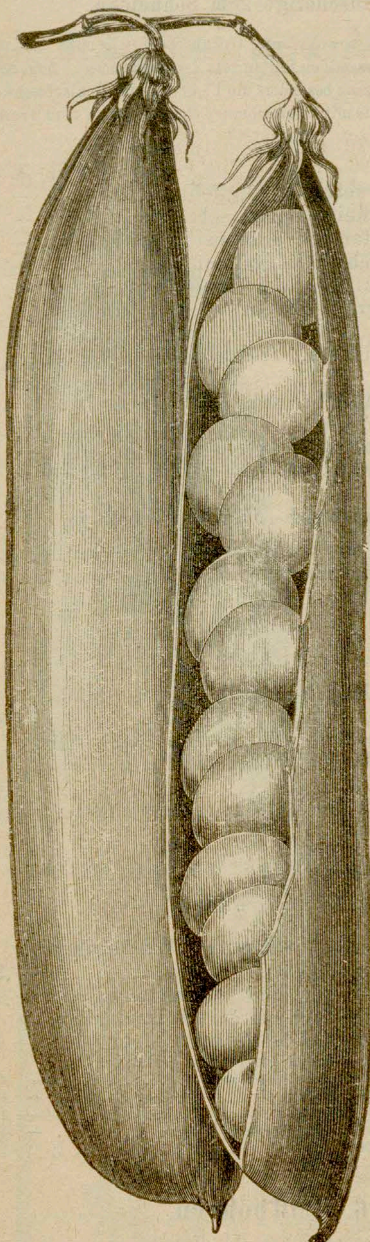
Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark" rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.



Die früheste und ertragreichste aller Früh-Erbsen.
No. 1420. **Erbse „Vorbote"**. à Pfund 1 ℳ.

a. Früheste und frühe Sorten.

No.		à Pfd. ℳ. ₰
1460	**Minimum**, niedrigste und früheste, sehr ertragreich für Treib- u. Landkultur; übertrifft „Wunder von Amerika", *gb*, H. 12 cm, **100 Gr.**	— 25
1461	Wunder von Amerika, *g*, H. 18 cm	— 90
1462	Laxton's Alpha, frühe Sorte, *g*, H. 70 cm	— 60
1464	**Erste Ernte (the first crop blue), sehr früh reichtragend**, *g* und *gb*, H. 40 cm	— 70
1466	**Stolz des Gartens** (Market Garden) *g*	— 75


No. 1468. **Neue Telephon-Erbse.**
1 Pfund 75 ₰.

b. Mittelfrühe und späte Sorten. à Pfd. ℳ ₰

1468 **Telephon-** (s. Abb.), eine der schönst. Markerbsen; *g*, H. 120 cm — 75
1470 **Stolz des Marktes**, ausserordentlich reichtragend, *g*, H. 60 cm — 70
1472 Wilsons fruchtbare, reichtragend, fein, *g*, H. 80—90 cm ... — 55
1474 James' fruchtbare, reichtragend, sehr zart, *gb*, H. 80—90 cm — 60
1476 Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend, *g*, H. 80 cm — 85
1478 Abundance, Ueberflusserbse, sehr reich tragend .... — 60
1479 **Kaiser Wilhelm II.** Siehe Neuheiten.

Ausserdem führe noch folgende bewährte Sorten:

M = Markerbse, *f* = früh, *m* = mittelfrüh, *s* = spät.

1480 Bischofserbse, *f*, *gb*, H. 50 cm .... — 40
1482 Bischofserbse, langschotige, *f*, *gb*, H. 60 cm .... — 40
1484 Daniel O'Rourke, *f*, reichtragend, *gb*, H. 80 cm .... — 35
1486 Early Wonder, *f*, sehr ergiebig, *gb*, H. 60 cm .... — 45

à Pfd. ℳ ₰

1490 Laxton's profilic early long pod, langschotig, *f*, H. 90 cm .... — 45
1492 Grünbleibende Folger-, *m*, zum Einmachen, *g*, H. 90 cm .... — 45
1500 Gold vom Blocksberg, *m*, Schoten wachsgelb, *g*, H. 80 cm .... — 45
1504 Grünbleibende volltragende *M*, *m*, *g*, H. 90 cm . — 55
1508 Wilhelm I., früh, lange tragend *g* u. *gb*, H. 90 cm .... — 45
1510 Weisse, volltragende *M*, *m*, *g*, H. 90 cm .... — 60
1512 Carters first crop, sehr früh, *gb*, H. 80 cm ... — 45
1516 Golderbse zum Trockenkochen, *s*, *gb*, H. 120 cm — 70
1518 Superlativ, die grösstschotige Erbse, *M*, H. 180 cm — 60
1520 Grüne Remontant-, *g*. H. 130 cm .... — 60
1522 Champion of England, *M*, *g*, H. 130 cm ..... — 55
1524 Paradies-, sehr grossschotig, *gb*, H. 150 cm ... — 40
1526 **1 Sortiment Erbsen in 5 Sorten** à 1/4 Pfd. 80 Pf., à 1/2 Pf. 1 Mk. 60 Pf., à 1 Pfd. 2 50
1528 **1 Sortiment Erbsen in 10 Sorten**, à 1/4 Pfd. 1 Mk. 60 Pf., à 1/2 Pfd. 3 Mk. 10 Pf., à 1 Pfd. .... 5 —

3. Zuckererbsen.

Sugar Peas — Pois sans parchemin — Pisello del dolce — Горохъ сахарный.

Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a. Frühe Sorten.

1534 Buxbaum- (de Grâce), vorzüglich zum Treiben, *gb*, H. 16 cm 1 80
1536 Frühe niedrige volltragende, *gb*, H. 30 cm .... — 60
1537 Früheste Fürst Bismarck *gb*. H. 60 cm. 1 50

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

1538 Grosse graue Florentiner H. 130 cm — 70
1540 Grosse weisse Schwert-, echt, H. 130 cm .... — 70
1542 Säbelerbse, krummschotige, mit wachsgelben Schoten, H. 130 cm .. — 90
1544 Villmorin's Knight's Marrow, niedrige weisse Mark-Zucker-, H. 70 cm.... — 60
1546 Grosse weisse holländische, H. 160 cm — 70


No. 5180. **Schlachtschwert Stangenbohne**
1 Pfund 120 ₰., 10 Pfund 11 ℳ

c. Diverse.

Nr. à Pfd. ℳ ₰

1560 Malaga — spanische oder Kicher-. Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. H. 30—50 cm. .... — 60
1562 Spargel- oder Flügel- — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einfassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. H. 30 cm....... — 90

4. Stangenbohnen.

Ernte knapp.

Runner Beans — Haricots à râmes — Fagioli arrampicanti da mangiarsi verdi — Высокіе или жердвые бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat im Juli empfehlenswerth.

Saatweite: Auf ein Beet von 1/4 m Breite macht man 20 cm vom Wege 2 Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von 1 1/2—2 m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man 5—10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen gebunden werden.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterforderniss. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, milden und mit gut verrottetem Dünger gedüngtem Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einmachen benutzt.

w = weisssamig *b* = buntsamig.

1580 **Schlachtschwert-**, mit über 20 cm langen Schoten (s. Abb.), sehr zu empfehlen, *w* 10 Pfd. 11 Mk 1 20
1584 Arabische od. türkische feuerroth blühende, *b* — 60
1586 Arabische oder türkische weissblühende, *w* — 60
1588 Arabische oder türkische buntblühende, *b* — 60
1590 Verbesserte Göttinger. (Siehe Neuheiten.) — —

Die drei letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch in Folge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig in Folge ihres grossen Blüthenreichthumes eine hübsche Zierde für Lauben etc.

b. Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

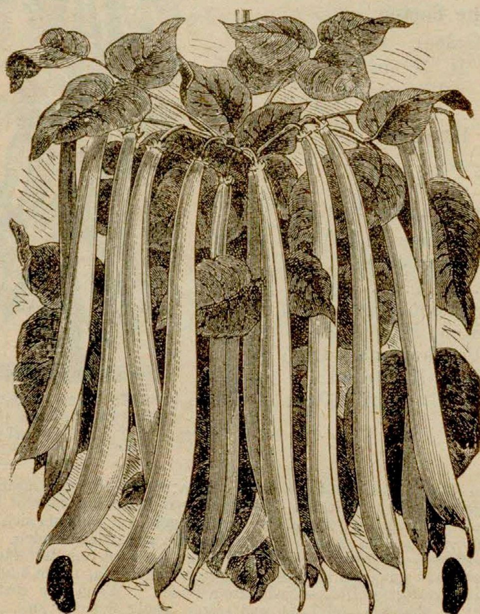
No.		à Pfd. M.	₰
1600	Rheinische Zucker-Brech-, *w*, vorzüglich	1	—
1602	Früheste Zucker-Brech-, *w*, Mitte August	—	95
1604	Siebenbürgener Speck-, *b*, sehr zart	1	50
1606	Blauschotige Speck-, *b*, sehr gut, wird im gekochten Zustande grün	—	90
1608	**Erfurter Mark-, *b*, sehr früh, zart, reichund lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert-**	1	20
1610	Zucker-Perl- oder Prinzess-, *w*, ohne Fäden	1	—

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.

1620	Riesen-Zucker-Brech-, *w*	1	10
1622	Römische schwarze Speck-, sehr fein	—	90
1624	Mont d'or, goldgelb, sehr früh, *b*	—	85
1626	**Flageolet-Wachs-, die beste und reichtragendste der gelbschotigen Stangen-Bohnen**, *b*	—	90
1628	**Erfurter Rubin** (s. Neuheiten).		
1630	**Kaiser Friedrich** (s. Neuheiten).		

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

1640	Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig	—	70
1642	Wachs-, Elfenbein-, neu, weissschotig	1	40
1644	Spargel-, feine weisse	1	—
1646	Zucker-, Perl-, Predome rose, reichtragend	—	80
1648	Brech-Zucker-, Intestin, feinste Brechbohne	1	50



No. 1702, **Flageolet-Wachsbohne.**
à Pfund 55 ₰

5. Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains — Fagiolo nano — Малорослые бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Ende Juli noch säen.
Saatweite: Man säet 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Stangenbohnen.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weisssamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit * bezeichneten sind die besten zum Treiben.

No.		à Pfd. M.	₰
1670	**Flageolet-**, rothe, vorzüglich, *b*	—	40
1672	Flageolet-, weisssamige, sehr fein	—	45
1673	Flageolet-Etampes, allerbeste zum Treiben	—	60
1674	Prinzess-, sehr frühe, gelbsamige	—	45
1676*	Neger-, allerfrüh. schwarzsamige	—	35
1678	Pariser Eier-, gelbe **beste zum Trockenkochen**	—	40
1680*	Kaiser Wilhelm, früheste weisssamige Schwert	—	45
1682	**Schlachtschwert-**, weisssamig, sehr lang und breitschotig	—	45
1684	Non plus ultra, früheste aller Bohnen	—	55
1686	Bunte schwäbische Treib-; sehr empfohlen	—	45

b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

1694	**Hinrich's Riesen-**, früh, zart, reichtragend	—	45
1696	Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte	—	45
1698	Schwanecke's Brech-, sehr zu empfehlen	—	45

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.

1702	**Flageolet-**, die **schönste Wachsbohne** (s. Abb.)	—	55
1706	Wachs-Dattel-, sehr früh u. widerstandsfähig	—	45
1708*	Zucker-, Treib- oder Spargel-, weissschalige, (graue Müller-), Höhe 25 cm	—	45

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

1720	Flageolet, Chevrier's grünbleibende	—	45
1724	Schirmer's Wachs-, gelbschotig	—	45
1726	Hundert für Eine, gelbsamig	—	40
1728	Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig	—	45
1730	Blauschotige Butter-	1	25

6. Puffbohnen.

(Auch Acker-, Dicke- oder Grossebohnen genannt.)
Brood or Windsor Beans — Fèves de marais — Fava — БобыРускіе.

Kultur.

Aussaatzeit: März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.
Saatweite: In Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm.
Bodenbeschaffenheit. Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

1742	**Grosse Erfurter verbesserte flache, gibt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen**	—	25
1744	Grosse weisse Windsor-,	—	55
1746	Zwerg- oder Büschel-Treib-, 33 cm hoch.	—	75
1748	Aguadulce, verbesserte Sevilla-, die allergrösstschotige, bis zu 40 cm Länge	—	65

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

1758	Frühe niedrige Mazagan-	—	40
1760	Monarchen-	—	45
1762	Johnsons Wonderful	—	40
1764	Langschotige Sevilla-	—	65
1766	Grünbleibende Windsor-	—	55

II. Knollen- und Wurzelgewächse für den Küchengarten.

1. Champignonbrut. (Siehe Abb.)

Mushroom — Blanc de Champignon — Fungo campestre bianco — Шампиньонъ.

Kultur siehe F. C. Heinemann's Gartenbibliothek No. 6c, 30 Pf., Sendungen zu 3 Mk. aber wird dieselbe gratis beigelegt.

1780 **In loser Form,** direct aus den besten Pariser Brutstätten à Pfd.) 1 ℳ 20 ₰, 10 Pfd. 11 ℳ. **(Unter 1/2 Pfd. kann nicht abgegeben werden.**

1782 **Brutsteine,** beste englische, à Pfd. 60 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ

2. Spargelpflanzen. (S. Abb.)

Asparagus — Asperge — Sparagio — Зпаржа.

Spezialität meines Geschäftes !

Stets über eine halbe Million Pflanzen abgebbar. Lieferungen für sehr grosse Pflanzungen werden bedeutend unter dem Katalogspreis abgeschlossen.

Kultur siehe Heinemann's Gartenbibliothek No. 6b, 5. Auflage, 30 Pf; Sendungen über 2 Mk. aber wird dieselbe gratis beigegeben.

Nur in gesunden zu erfolgreicher Anlage passenden Pflanzen abgebbar!

No.			ℳ	₰
1790	Erfurter Riesen-, vorzüglich verpflanzte	100 Stück	4	50
1791	Erfurter Riesen-, II. Qualität	100 Stück	2	50
1792	Erfurter Riesen-, vorzüglich verpflanzte	500 Stück	20	—
1794	Erfurter Riesen-, vorzüglich verpflanzte	1000 Stück	36	—
1796	Erfurter, Sämlingspflanzen	100 Stück	2	—
1789	**Argenteuil,** früheste Sorte, vorzüglich verpflanzte	100 Stück	5	—

Unter vielen in dem Handel angebotenen Sorten habe ich obige als die besten beibehalten!

Erfurter Riesen-Spargel.
100 Stück 4 1/2 ℳ, 500 Stück 20 ℳ, 1000 Stück 36 ℳ
Kultur siehe
F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b.
1 Exemplar 30 ₰.

3. Rhabarber.

Die jungen Blattstiele, zu Compot zubereitet, schmecken ähnlich dem Stachelbeer-Compot.

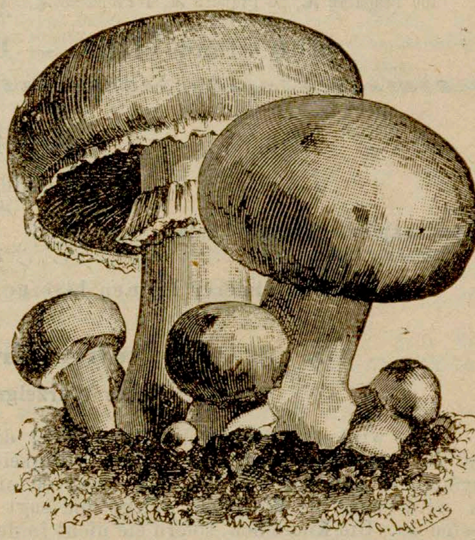
Kräftige Pflanzen 10 Stück ℳ 4.50, à Stück 50 ₰.

4. Kartoffelsortiment.

Potato — Pomme de terre — Pomi di terra — Картофель.

Versandt von Mitte März ab bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von endstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.

a. Frühe.	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
Victor, d. allerfr. und empfehlenswerth.	5	—	60
Heinemanns neue Delicatess-	5	—	60
Blaue 6 Wochen-, die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel. 100 Pfd. 12 ℳ	2	—	25
Lange weisse 6 Wochen-. Sehr früh, echt. 100 Pfd. 15 ℳ	2	50	30
Improved early ash-leaf. Eine verb. Form der vorigen, die sich auch zum Treiben eignet..	2	50	30
Schneeflocke. Frühe Tafelkartoffel. 100 Pfd. 10 ℳ......	2	—	25
König der Frühen. Schöne früh. reichtrag. länglichr. Speisekartoffel. 100 Pfd. ℳ 12..	2	—	25
Alabaster, sehr schön früh, 100 Pfd. 20 ℳ Sehr z. empfehlen	3	—	35
Goldene Rose, feine Sorte, früh, 100 Pfd. 12 ℳ	2	—	25



No. 1780 und 1782. **Champignonbrut.** in loser Form 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, als Brutsteine 1 Pfd. 60 ₰

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
M. ₰ ₰

b. Mittelfrühe und späte.

Handworth early prolific. Sehr schöne runde Tafelsorte. 100 Pfd. 12 M. — ₰ 2 — 25



Schulmeister.
100 Pfund 10 Mk., 10 Pfund 2 Mk., 1 Pfund 25 Pf.

Frühe amerikanische Rosen-. 100 Pfund 9 M. — ₰ .... 2 — 25

50 fältige. Reicher früher Ertrag länglich-runder feiner Speisekartoffeln .... 2 — 25

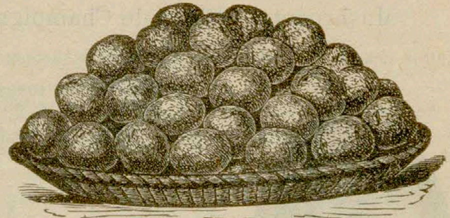
Schulmeister (siehe Abb.) **Reicher Ertrag schöner runder sehr schmackhafter Knollen,** 100 Pfund 10 M. — ₰ ..... 2 — 25

Kaiserin (Edelweiss). Nierenförmig, ausserordentlich wohlschmeckend. Sehr zu empfehlen. **Neu!** 2 50 30

Hundredfold Fluke. Weiss und roth gestreift, länglich-rund .... 2 — 25

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
M. ₰ ₰

Lercheneier (s. Abb.). Anerkannt vorzügliche Speisekartoffel, 100 Pfund 9 M. — ₰ 2 — 25



Lercheneier.
100 Pfund 9 Mk., 10 Pfund 2 Mk., 1 Pfund 25 Pf.

Juwel, sehr grosse Kartoffel 3 50 40

Richter's Edelstein. Vorzügliche, zieml. frühe Speisekart. mit reinweiss. Fleisch 2 50 30

Richter's Imperator. Grosse feine Kartoffel von ausgezeichnetem Geschmack. 100 Pfund 12 M. — ₰ .... 2 — 25

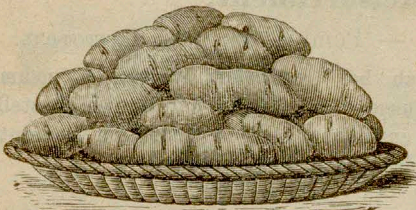
Neue Martinshorn (siehe Neuheiten).

Reichskanzler. Eine neue Züchtung von Richter. Rund, roth, rauhschalig; sehr ertragreich, krankheitsfrei. 100 Pfd. 12 M. 2 — 25

Diese Kartoffel ist eine der empfehlenswerthesten Sorten.

Heinemann's Tafelkartoffel „Magnum bonum", echt! (S. Abb.)

(Namentlich in schlechten Kartoffeljahren hat sich Magnum bonum glänzend bewährt.)



Heinemann's Tafelkartoffel „Magnum bonum".
100 Pfund 12 M., 10 Pfund 2 M., 1 Pfund 25 ₰.

Nierenkartoffel mit schneeweissem Fleische, die durch Wohlgeschmack, Ergiebigkeit und schöne mittelgrosse Form überall berechtigtes Aufsehen erregte. Vollständig krankheitsfrei. Die beste Tafel- und Wirthschaftskartoffel. 1 Morgen (1/4 Hektar) Magnum bonum ergab 175 Centner, während ältere, von Landwirthen unmittelbar daneben gebaute Sorten nicht viel mehr als die Aussaat lieferten!!

100 Pfund 12 Mk. — Pf., 10 Pfund 2 Mk. — 1 Pfund 25 Pf.

Salatsorten.

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
M. ₰ ₰

Tannenzapfen. Feinste Salat- und Delicatesskartoffel .... 3 — 40

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
M. ₰ ₰

Rothe Salat-. Zu diesem Zweck **unübertroffen,** 100 Pfund 20 M. .... 3 — 35

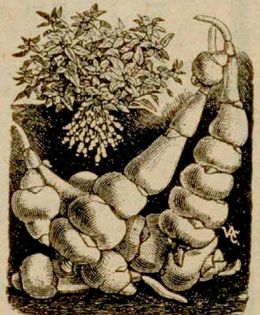
Neuheiten anderer Firmen besorge meiner verehrten Kundschaft zum angebotenen Preise!

5. Stachys tuberifera, „Choro Gi".

Neues Wurzelgemüse.

Es wird jetzt viel in der Presse über dieses neue Wurzelgewächs geschrieben und zu Versuchen angerathen. Der Billigkeit halber ist es jetzt für Jedermann zugänglich, und bemerke ich noch, dass es sich durch leichte Kultur auszeichnet. Es wird enger als Kartoffeln gelegt und sagt ihm gleichfalls ein leichter Boden am besten zu. Die Knöllchen, sofern sie nicht in der Erde bleiben hönnen, müssen in Sand eingelegt werden, damit sie ihre weisse Farbe und hauptsächlich den Geschmack nicht verlieren.

à Pfund 1 M. 75 ₰.



Stachys tuberifera
Neues Wurzelgemüse. à Pfd. 1,75 M.

III. Landwirthschaftliche Samen.

Farm seeds — Graines fourragères — Semenze del agricultura — Сѣмена хозяйственныхъ растимъ.

Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w., liefere in bester Waare unter denselben Bedingungen, wie die Productengeschäfte.

Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der momentanen Marktpreise und Mustern stets gern zu Diensten.

Bei Entnahme von über 20 Pfund einer Sorte wird der Centnerpreis berechnet.

1. Futterrüben.

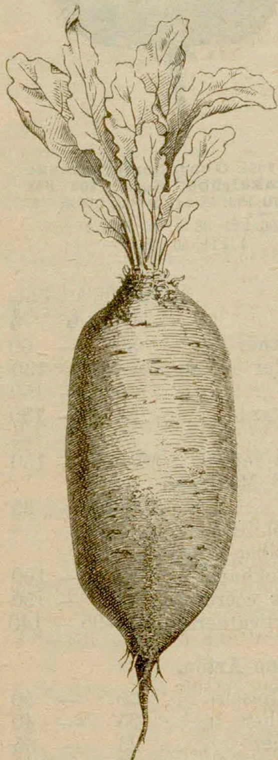
a. Runkelrüben.

Mangold Wurzel — Betterave champêtre, Disette — Barbabietole da foraggio — Свекловица.

8—10 Pfd. genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

Die Preise derselben beziehen sich auf sorgfältigste Erfurter Kulturresultate; nachgebaute auswärtige Waare kann 20 % billiger geliefert werden.



No. 1820. **Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe.** 100 Pfd. 38 M., 10 Pfd. 4 M. 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

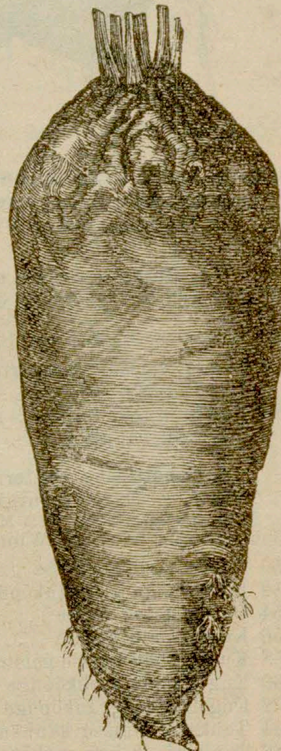
1818 **Neue rothe Runkel, „Heinemann's Ertragreichste".** (S. Neuheiten.)

1820 **Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe.** (Siehe Abb.)

1 Pfd. 50 Pf., 10 Pfd. 4½ Mk., 100 Pfd. 38 Mk.

In dieser Runkel vereinigen und verstärken sich die Vorzüge unserer bisher angebauten Specialitäten. Während ihre cylindrische Form durch Vermehrung des Raumgehaltes an den Achsenenden den höchsten Massenertrag sichert, speichert sie auch dadurch, dass sie fast mehr über als in der Erde wächst und somit den grössten Theil ihrer Oberfläche dem Lichte und der Luft darbietet, die grösstmöglichen Mengen von Nährstoffen in sich auf. Diese Ablagerung wird noch relativ vermehrt durch die sparsame Abgabe an die Blätter, welche sich gegen Ende der Vegetationsperiode peripherisch abputzen, einen Büschel hinterlassend, dessen Abschnitt 2—3 cm Durchmesser hat. Somit ist der Ernteverlust auf ein Minimum reducirt, und die Störung vermieden, welche die Blättermassen anderer Sorten bei der Ernte verursachen. Der Vortheile einer guten Bodenbeschattung braucht man deshalb nicht verlustig zu gehen, da man ihr einen engeren Stand als den älteren Sorten geben kann (230 cm).

Die Narben der abgestossenen Blätter sind flach gefurcht und bilden keinen Hals, es kann also der Uebelstand der Fäulniss durch verzögerte Wasserverdunstung in den Blattnarben nicht vorkommen. Hierdurch, wie durch die schöne Consistenz des Fleisches und hauptsächlich durch die aus Ursachen der compacten Form sehr verminderte Zerbrechlichkeit und Verletzlichkeit beim Auf- und Abladen wird die Haltbarkeit ungemein erhöht. Das Fleisch ist fest und an keiner Stelle holzig, die concentrischen Ringe eines Querschnitts abwechselnd schön weiss und hochgelb, die Aussenseite röthlichorange, die Haut glatt, der Wurzelbart äusserst fein, Erdanhang deshalb fast unmöglich. Die Aberntung kann ohne jede Beihilfe von Spaten oder Hacke lediglich mit der Hand geschehen und gewährt somit grosse Zeitersparniss. Die Ansprüche an den Boden sind, ausser guter Vorbereitung, gering. Leider erlaubt es der Raum nicht, die so zahlreich eingegangenen belobenden Anerkennungen über die aus meinem Runkelsamen erzielten Resultate aufzuführen.



No. 1830. **Mammoth-, Riesen-Runkel-Rübe.** 100 Pfd. 33 Mk., 10 Pfd. 4 Mk 1 Pfd. 45 Pf.

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
1822	**Heinemann's Rothenhofer,** oder **verbesserte** olivenförmige rothe Riesen-, **vortheilhafteste** für **Milchwirthschaft**	32 —	3 50	45
1824	Lange rothe, halb über der Erde	28 —	3 25	45
1826	Lange gelbe, desgl.	29 —	3 50	45
1828	Eckendörfer verb. Riesenwalzen-, gelb	41 —	5 —	55
1830	**Mammoth-,** Riesen-, die grösste all. Runkelsorten, ganz echt (s. Abb.)	33 —	4 —	45
1831	Mammoth-, neue goldgelbe	44 —	6 —	65
1832	**Oberndorfer grosse runde gelbe,** vorzüglich, echt (s. Abb. S. 40)	40 —	5 —	55
1834	Oberndorfer rothe, echt (s. Abb. S. 40)	38 —	4 50	50
1836	Flaschen-, gelbe Erfurter verbesserte Riesen-	31 —	3 50	45
1840	Riesen-Pfahl-, rothe verbesserte Erfurter	30 —	3 75	45

No.		à 100 Pfd.	à 10 Pfd.	à 1 Pfd
1842	Riesen-Pfahl-, gelbe verbesserte Erfurter	30 —	3 75	45
1844	Grosse gelbe runde Leutowitzer	30 —	4 —	45
1846	Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund	30 —	3 75	45
1850	**Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln à 1 Pfd. 4 Mk. 50 Pf.**			
1854	**Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, à ½ Pfd. 2 Mk. 50 Pf.**			

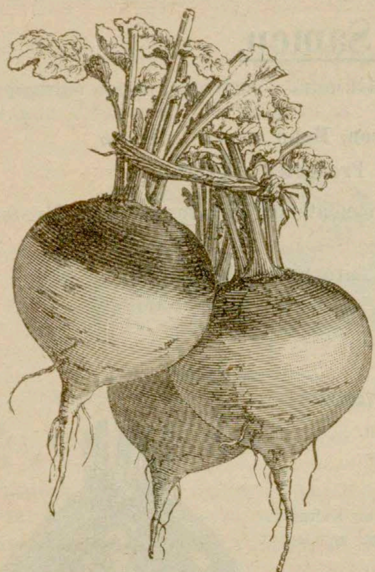
b. Zuckerrüben.

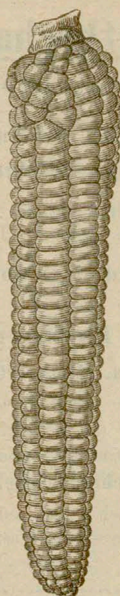
Sugar beet — Betteraves à sucre.

Preise veränderlich.

Preise per Ctr. und mehr brieflich.

No.		à 100 Pfd.	à 10 Pfd.	à 1 Pfd
1860	Zuckerrübe, echte weisse	32 —	3 50	45
1862	Zuckerrübe. Imperial- weisse	32 —	3 50	45
1864	Zuckerrübe, Vilmorin's verbess	33 —	4 —	45
1866	Zuckerrübe, echte Klein-Wanzlebener	33 —	4 —	45


No. 458. **Schottische Futterrübe (Turnips), kugelrunde weisse pommersche.** à Pfd. 75 ₰, 20 Gramm 10 ₰.


No. 1942. **Heinemanns SeptemberMais.**


No. 1832 u. 1834. **Oberndorfer grosse runde Runkelrübe.** Gelbe: 100 Pfd. 42 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ, 1 Pfd. 55 ₰ Rothe: 100 Pfd 38 ℳ, 10 Pfd. 4½ ℳ. 1 Pfd. 50 ₰

c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Sehr spärlich geerntet, daher der höhere Preis.

Aussaat pro ¼ Hectar 1½—2 Pfd. à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		ℳ	₰	₰
326	Lange weisse verbesserte, 10 Pfd. 9½ ℳ, 100 Pfd. 82 ℳ	1	10	10
328	Runde weisse verbess., 10 Pfd. 6½ ℳ. 100 Pfd. 54 ℳ	—	75	10

d, Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip — Navet turnips — Rapa — Турнипъ.

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen = 25 Ar (¼ Hektar).

(Centnerpreis wird auf Wunsch brieflich mitgetheilt.)

450	Dale's Hybrid, gelbe grünköpfige	1	—	10
452	Bullock, gelbe grünköpfige	—	90	10
454	Orangegelbe Gelée	1	10	10
456	Kugelrunde weisse	—	90	10
458	Kugelrunde weisse pommersche (s. Abb.)	—	75	10
460	Kugelrunde rothköpfige weisse	—	90	10
462	Kugelrunde grünköpfige weisse	—	90	10
464	Tankard, weisse kannenförmige	1	—	10
466	Tankard, weisse rothköpfige	1	—	10
468	Tankard, gelbe grünköpfige	1	10	10
470	Weisslichgraue verbesserte	—	90	10
472	Weisse rothköpfige Mammoth-	—	75	10
474	Obige Sorten gemischt. 10 Pfd. 6½ ℳ, 100 Pfd. 54 ℳ	—	75	10

e. Unter-Kohlrabi, Wrucken.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importirt.

3—4 Pfund Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

480	Bangholm's gelbe rothköpfige	1	—	10
482	Laing's verbesserte gelbe violettköpfige	—	90	10
484	Gelbe grünköpfige, vorzüglich	1	10	10
486	Gelbe rothgrauhäutige Riesen-	—	90	10

f, Futtermöhren siehe No. 262, 264, 274.

2. Futtergewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — Semenze del agriculture — Кормовыя растения.

a. Kleearten.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	₰
1874	Klee, rother Kopf-, I. Qual.	60—70	—	90
1875	Klee, Kopf- od. Bullen-, rothblühend, empfohlen für Wiesenmischung	62—70	—	90
1876	Klee, Esparsette-, türkischer	22	—	40
1878	Klee, Esparsette-, **zweischürig,** Onobrychis sativa	25	—	40
1880	Klee, Incarnat-, hochrother	39	—	60
1882	Klee, Luzerne-, blauer oder ewiger	75—85	—	130
1884	Klee, Sandluzerne-	—	—	150
1886	Klee, schwedischer Bastard-	80	—	130
1888	Klee-, gelber Stein-	—	—	—
1890	Klee, weisser, Trifolium repens	80—90	—	150
1892	Klee, gelber Hopfen-, Medicago lupulina	35—40	—	65
1894	Klee, weisser hoher Meliloten-, Melilotus alba altissima, sogenannter Riesen- oder Bokhara	67	—	100
1896	Klee, Käseklee, Melilotus coeruleus	—	—	150
1898	Klee, Wundklee, Anthyllis vulneraria	90—95	—	140

b. Verschiedene Arten.

1910	**Ackerspörgel,** grosser Riesen-	30	—	50
1912	Ackerspörgel, gewöhnlicher	25	—	40
1914	**Buchweizen,** gewöhnlicher	23	—	35
1916	Buchweizen, silbergrauer	27	—	45
1918	**Holcus saccharatus**	41	—	60
1920	**Holcus Sorghum** (vulgare), amerinisches Besenkorn	26	—	40

Gedeiht in Norddeutschland ebenso gut, ja fast besser als der Pferdezahnmais, deshalb von grossem Werth für die Landwirthschaft. Als Grünfutter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar. Die Abart „früher Bernstein" lieferte nur den halben Ertrag der obengenannten.

1923	**Lupinen,** gelbe	15	—	25
1925	Lupinen, blaue	20	—	35
1928	Lupinen, weisse	28	—	40
1932	**Mais,** gelber früher badenscher	26	—	40
1934	**Mais, grosser Pferdezahn-,** ausserordentlich ergiebig (Marktpreis)	17	—	35
1936	Mais, kleiner früher vierzigtägiger (Quarantaine)	39	—	60
1938	Mais, grosser gelber	28	—	45
1940	Mais, grosser rother	28	—	45
1942	Mais, **Heinemann's September-** (s. Abb.) ertragreichster und frühester	40	—	60
1944	**Pimpinelle,** zum Schaffutter	35	—	55
1946	**Seradella,** wickenartig. Futterkraut	30	—	45
1948	**Schafgarbe,** reiner Same	—	—	375
1950	**Siebenzeiten** oder griechisches Heu	27	—	45
1952	**Wicken,** schottische Winter-	36	—	55
1954	Wicken, gewöhnliche Futter-	15	—	25
1956	Vogelwicke, Vicia cracca	28	—	40
1958	Vicia villosa, Sandwicke	39	—	6

3. Cerealien u. andere Nährpflanzen.

Wichtig für die Landwirthschaft!

Corn seeds — Graines céréales — Semenze all' alimento — Хлѣбныя сѣмена.

Preise ohne Verbindlichkeit.

Gangbare Sommer-Getreide-Sorten.

Gerste.	à 10 Pfd.	à 1 Pfd.
Verbesserte Golden Drop ....M.	7 —	— 90
Verbesserte Melonen- 100 Pfd. 25 M.	3 —	— 40
Bestehorn's ertragreichste 100 Pfd. 25 M.	3 —	— 40
Verbesserte Chevalier- 100 Pfd. 25 M.	3 —	— 40
Thüringer Landgerste 100 Pfd. 12 M.	1 50	— 20

No. Hafer.	à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
Prolifique-Hafer (echt), schwarzer	28 —	— 35
Die ertragreichste aller Hafersorten, passend für alle Bodensorten.		
Prolifique-Hafer (echt), neuer gelber...	30 —	— 40
Von derselben Güte, wie obige Sorte, ist, da gelbsamig, leichter verkäuflich.		
Hallets Pedigree (weisser canadischer),	26 —	— 40
Thüringer Gebirgs-	12 75	— 20
Australischer früher, früheste Sorte ...	24 —	— 40
Beselers ertragreichster, sehr empfohlen	24 —	— 40

Sommer-Weizen.

Galizischer Sommer-Kolben-, ganz vorzügliche empfehlenswerthe Sorte..	26 —	— 40
April- oder Ferm-	26 —	— 40

Sommer-Roggen.

Sommer-, Ia. Qualität	30 —	— 45
Riesen-Sommer-, Triticum polonicum...	25 —	— 40

Zu Versuchszwecken empfehle nachfolgende Getreide-Sortimente.

	ℳ ₰
A. Winter-Weizen.	
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	4 —
1 „ in 10 „ à 1/5 Pfd.	2 —
B. Winter-Roggen.	
1 Sortiment in 10 Sorten à 1/5 Pfd.	2 —
C. Sommer-Weizen.	
1 Sortiment in 8 Sorten à 1/5 Pfd.	2 —
D. Gerste.	
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	4 —
1 „ in 10 „ à 1/5 Pfd.	2 —
E. Hafer.	
1 Sortiment in 15 Sorten à 1/5 P'd.	3 —
1 „ in 10 „ à 1/5 Pfd.	1 50

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
2114	Hirse, Gold- oder Blut-...........	28	—	45
2116	Hirse, gelbe	26	—	40
2118	Hirse, feine weisse französische..	30	—	45

4. Leguminosen.

Nr.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
2120	**Feldbohnen**, Erfurter kleine......	15	—	25
2122	Feldbohnen, Erfurter grosse	17	—	25
2124	Felderbsen (Klunker-), gelbe	17	—	30
2126	Felderbsen (Klunker-), grüne	24	—	40
2128	Felderbsen, grosse gelbe Victoria-	17	—	30
2130	**Linsen**, gewöhnliche thüringische	17	—	30
2132	Linsen, grosse Heller-	29	—	45
2134	**Pferdebohnen**, beste	13	50	20

5. Oelgewächse.

2138	**Anis**, bester Erfurter............	65	—	85
2140	Lallemantia, 32% Oel enthaltend.	80	—	120
2142	**Lein**, weisser amerikanischer.....	45	—	75
2146	Lein, beste hiesige Saat........	26	—	40
2150	**Mohn**, blauer, mit geschl. Köpfen	29	—	45
2152	Mohn, weisser	36	—	55
2154	**Oelmad** (Madia sativa)	—	—	75
2156	**Raps**, Winter-, grosser thüringischer	26	—	40
2158	Rübsen, Sommer-, zu Vogelfutter.	26	—	35

6. Verschiedene Handelsgewächse.

2160	**Brennessel**, Urtica dioica, grosse Gespinnstpflanze, 20 Gr. 20 ₰...	—	—	300
2162	Baumwolle (Gossypium herbaceum)	—	—	300
2164	Canariensamen............	20	—	35
2166	Coriander	23	—	35
2168	Fenchel, bester reiner	38	—	60
2170	**Hanfsamen, thüringischer**	17	—	30
2172	Hanfsamen,piemontesischerRiesen-	—	—	110
2174	Hopfen, beste Sorte..... à 20 Gr.	—	—	275
2176	**Jute-Samen** (Corchorus textilis), **liefert das bekannte Jute-Leinen-Material.** 20 Gramm 30 Pf.......	—	—	450
2178	Indigo (Indigofera tinctoria), 20 Gr.	—	—	50
2180	Kartoffelsamen, 20 Gr............	—	—	75
2182	Kümmel............	34	—	50
2184	Schwarzkümmel, Nigella sativa....	46	—	75
2186	**Senf**, gelber	22	—	35
2188	Senf, brauner............	42	—	70

Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken stelle besondere Offerten.

7. Tabak.

2190 brasilian. grossblätteriger, à 20 Gr. 40 ₰
2191 aus Portorico, 2195 von Schiras, 2199 Maryland,
2192 aus Abago, 2196 von Salonichi, 2200 Manilla.
2193 von Ohio, 2197 von Gundi,
2194 von Cuba, 2198 Havanna,
Von allen diesen Sorten à 20 Gr. 40 ₰.
2201 langblätteriger, à Pfd. 3 3/4 ℳ à 20 Gr. 25 ₰
2202 rundblätteriger, „ „ 3 3/4 „ à 20 Gr. 25 ₰

Importirter Samen

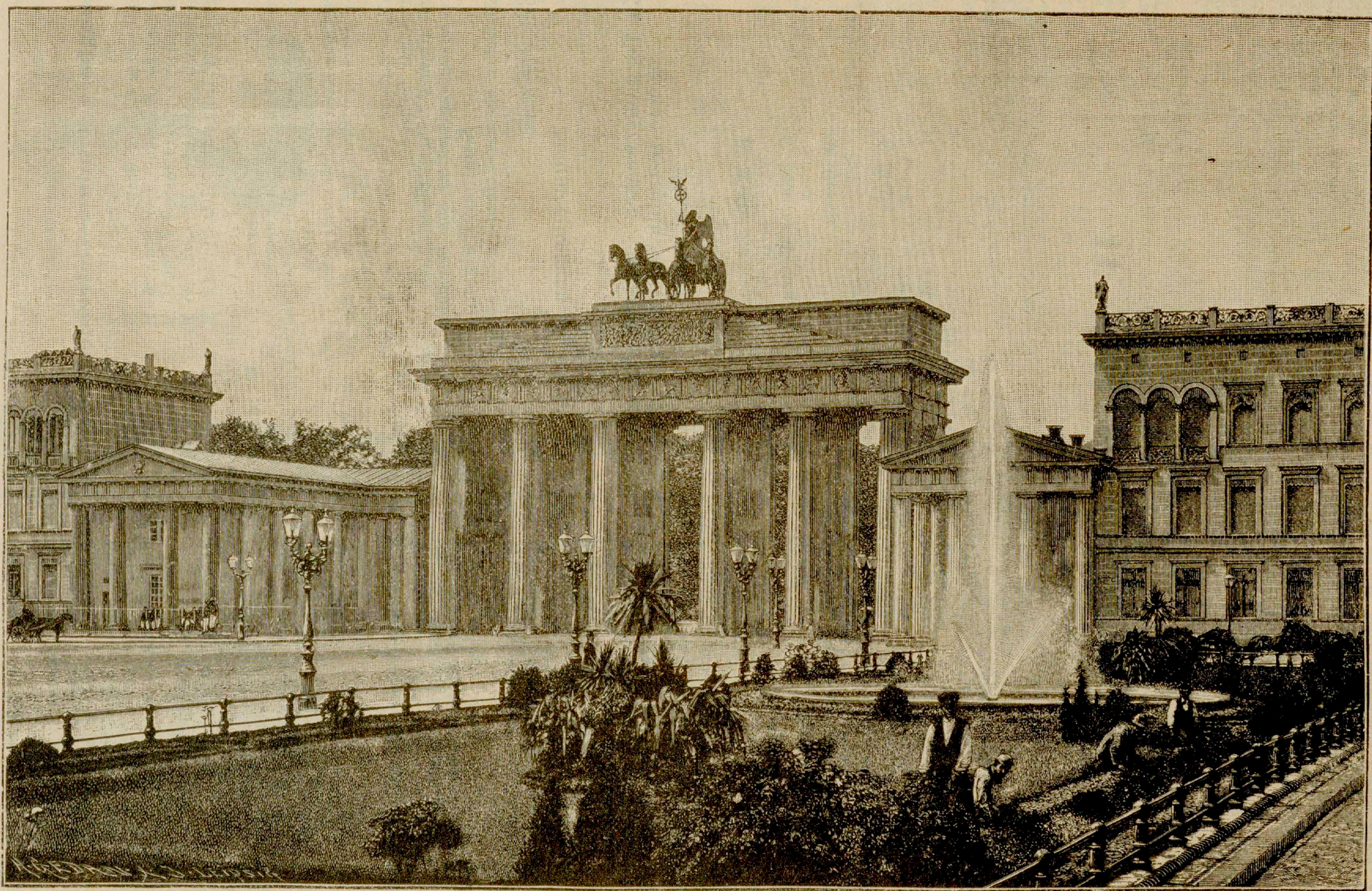
2203 aus Maryland............ à 20 Gr. 75 ₰
2204 aus Havanna .... à 20 Gr. 75 ₰

IV. Wald- und Gehölzsamen.

Tree and shrub seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Selvose e boscose semenze — Сѣмена древовидныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit.]

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
2210	Acacie, Robinia Pseudo-Acacia	42	—	70
2212	Ahorn, Acer Pseudo-Platanus	36	—	90
2214	Ahorn spitzblätterig, Acer platanoides	30	—	90
2216	Birke, Betula alba	34	—	60
2218	Buche, Weiss-, Carpinus Betulus ...	45	—	100
2220	Erle, Alnus glutinosa	50	—	90
2222	Erle, weisse oder Berg-, Alnus incana	70	—	170
2224	Esche, Fraxinus excelsior...........	28	—	60
2226	Feldrüster, Ulmus campestr. (Juli frisch)	48	—	75
2228	Fichte oder Rothtanne, Pinus Picea.	100	—	150
2230	Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris.	205	—	300
2232	Lerchentanne, Larix europaea......	72	—	120
2234	Linde, Tilia europaea	50	—	110
2235	Rothbuche, Fagus sylvatica (Misserute)	—	—	—
2236	Schwarzkiefer, Pinus austriaca	225	—	340
2238	Seekiefer, Pinus maritima..........	42	—	70
2240	Weihmuthkiefer, Pinus Strobus....	—	—	600
2242	Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies	28	—	55
2244	Weissdorn, Crataegus Oxyacantha, in Beeren	30	—	55



Pariser Platz zu Berlin.

Die daselbst angewandte Grassamen-Mischung (siehe Beschreibung No. 2368) offerire als das schönste bis jetst in Europa Erreichte.
à Pfd. 60 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 48 ℳ

V. Obstkerne und Beerensorten.

Fruit tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Semenze del albero fruttifico — Сѣмяна Фруктовыхъ кустарниковъ. Земляника и клубника.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰
2250	Apfelkerne, Pyrus malus	1 40
2252	Birnkerne, Pyrus communis	2 80
2254	Quittenkerne, Cydonia vulgaris	5 25
2256	Pfirsichsteine	1 10
2258	Pflaumensteine, 100 Pfd. 20 ℳ	— 45
2260	Kirschensteine, (Süsskirschen)	1 10
2262	Kirschensteine, (Sauerkirschen)	— 75
2264	Johannisbeeren, grosse rothe holl. à 20 Gr.	1 40

No.		à 20 Gr. ℳ ₰
2266	Johannisbeeren, grosse weisse holländische	1 40
2268	Johannisbeeren, Kirsch-	1 10
2270	Himbeeren, gemischt	1 10
2272	Stachelbeeren, englische beste, gemischt	1 40
2274	Erdbeeren, in den **neuesten grösstfrüchtigen** Sorten. à Port. 20 ₰	1 40
2276	Erdbeeren, kleinfr. Monats-, mit Ranken	1 10

VI. Grassamen.

Grass seeds — Graminées — Erbe — Кормовыя и луговыя травы.

Bei Entnahme von 20 Pfund aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.

Preise von **Grasmähemaschinen** bitte am Schluss des Kataloges nachzuschlagen.

Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemann's Garten-Bibliothek: **„Die Kultur und Verwendung der Futtergräser"**, mit dem Anhang: **„Der Gartenrasen"**. Preis 1 ℳ.

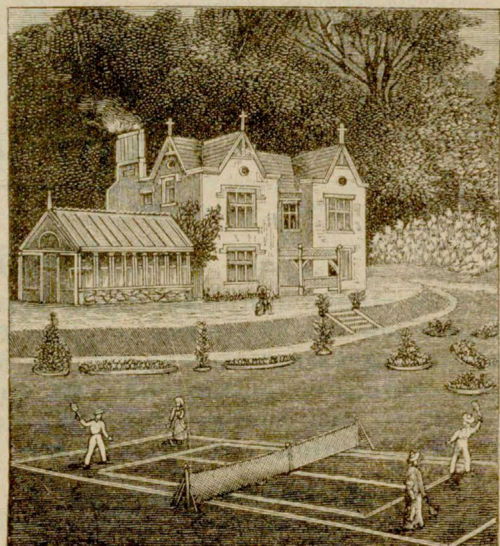
No.		à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf 1/4 Hektar Pfd.
2300	Agrostis capillaris, Haargras	60 —	90	5
2302	Agrostis stolonifera, Fioringras	60 —	90	5
2304	Aira caespitosa, Rasenschmiele	35 —	55	20
2306	Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz	72 —	110	25
2308	Anthoxanthum odoratum, **hochfeine Qual.**, schwarzsamig	— —	340	12½
2310	Avena elatior, französ. Raygras	58 —	85	50
2312	Brachypodium sylvaticum, Waldzwenke; für schattige Plätze	68 —	110	50
2314	Bromus giganteus, Futtertrespe	38 —	65	100
2316	Bromus inermis	82 —	130	25
2318	Bromus mollis, weiche Trespe	30 —	50	25
2320	Ceratochloa australis	98 —	150	25
2322	Cynosurus cristatus, Kammgras	105 —	175	12½
2324	Dactylis glomerata, Knaulgras	58 —	90	30
2326	Festuca duriuscula, harter Schwingel	32 —	45	25
2328	Festuca elatior, hoher Wiesenschwingel	70 —	110	25
2330	Festuca ovina, Schafschwingel	29 —	45	20
2332	Festuca pratensis, Wiesenschw.	60 —	100	40
2334	Festuca rubra, roth. Schwingel	39 —	65	30
2336	Holcus lanatus, Honiggras	39 —		
2338	Lolium italicum, ital. Raygras	27 —	45	50
2340	Lolium perenne, engl. Raygras, vorzüglich schwere Originalsaat aus Schottland, Ia. Qual.	23 —	35	50
2342	Melica coerulea, bl. Perlgras, keimt schwer	25 —	40	10
2344	Phleum pratense, Timothygras (Marktpreis) beste Qualität	43 —	75	10
2346	Poa pratensis, Wiesenrispengras, I. Qualität	50 —	80	15
2348	Poa nemoralis, Hainrispengras	105 —	175	5
2350	Poa trivialis, rauhes Rispengras	105 —	175	8
2352	Poa aquatica, Wasserrispengras	73 —	120	15
2354	Triticum repens, Queckengras	45 —	70	30

Mischungen.

2356 **Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze** (auch Croquetrasen, s. Abb.) à 100 Pfd. 38 ℳ, à 1 Pfd. 50 ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 75 Pfd.

2358 **Mischung zur Anlage im Sandboden (Berliner Thiergarten-Mischung).** à 100 Pfund 33 ℳ, à 1 Pfd. 50 ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 50 Pfd.

2360 **Grasart für tiefschattige Lagen,** hat sich in jeder Bodenart gut bewährt. à 100 Pfd. 43 ℳ, à 1 Pfd. 75 ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 40 Pfund.



No. 2356. **Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze (auch Croquetrasen).** à 100 Pfd. 38 ℳ, à 1 Pfd. 50 ₰.

Vorzüglicher Rasen zum **Croquet** und **Lawn-Tennis**. Das complete Spiel **Lawn-Tennis** incl. 6 m langes Netz 45 ℳ.

Croquet-Spiele, sowie andere Gesellschaftsspiele für das Freie in allen Preislagen (siehe Schluss des Kataloges).

2362 **Mischung zur Anlage von Wiesen**, à 100 Pfund 25 ℳ, à 1 Pfund 35 ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 25 bis 30 Pfund.

2364 **Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen**, à 100 Pfund 28 ℳ, à 1 Pfund 40 ₰. Aussaat auf 1/4 Hektar 25 bis 30 Pfd.

2366 **Mischung für Böschungen u. s. w.**, à 100 Pfund 25 ℳ, à 1 Pfd. 35 ₰. Ausssat auf 1/4 Hektar 30 Pfd.

2368 **Mischung der städt. Anlagen in Berlin**, wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aus eigner Anschauung und Erfahrung auf das Wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra" aller Grasmischungen, die ich in meiner langjährigen Praxis in den verschiedensten und hierfür speciell berühmtesten Plätzen Europas gesehen habe. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittelbar darnach) einem lebenden Smyrnateppich, trotzdem sie dort unter der directen

schädlichen Einwirkung des Weltstadtverkehres wächst. à 100 Pfund 48 *M.*, à 10 Pfund 5½ *M.*, à 1 Pfund 60 ₰. Aussaat auf ¼ Hektar 75 Pfund.

2370 **Grasart für Rasenkanten,** sehr dicht zu säen. à 1 Pfund 80 ₰.

2372 **Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasenplätze.** à 100 Pfd. 75 *M.*, à 1 Pfd. 1 *M.*

Das angegebene Saatquantum ist für ¼ Hektar von Durchschnitts-boden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

VII. Diverse officinelle Sämereien.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
2382	Aethusa Cynapium, Hundsgleisse	75	10
2384	Agrimonia Eupatorium, Odermennig	75	10
2386	Arnica montana, Wohlverlei	250	25
2388	Artemisia vulgaris, Beifuss	40	10
2390	Astragalus baëticus, Stragel-Kaffee	20	10
2392	Atropa Belladonna, Tollkirsche	140	20
2394	Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	75	10
2396	Conium maculatum, Schirling	75	10
2398	Cynoglossum officinale, Hundszunge	30	10
2400	Datura Stramonium, Stechapfel	60	10
2402	Echium vulgare, Natterkopf	75	10
2404	Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkraut	—	35
2406	Hyoscyamus niger, Bilsenkraut	30	10
2408	Hypericum perforatum, Johanniskraut	100	15
2410	Indigofera tinctoria, Indigo	50	10
2412	Isatis tinctoria, Waid	20	10
2414	Leontodon Taraxacum, Löwenz., Kuhblume	30	10
2416	Matricaria Chamomilla, echte Kamille	100	15
2418	Mentha crispa, Krausemünze	—	40
2419	Mentha piperita, Pfeffermünze	—	40
2420	Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	200	30
2422	Reseda luteola, Wau	20	10
2424	Rubia tinctorum, Krapp	20	10
2426	Solanum nigrum, Nachtschatten	100	15
2428	Succisa pratensis, Wiesenabbiss	—	30
2430	Valeriana officinalis, Baldrian	—	35
2432	Verbena officinalis, Eisenbart	—	30
2434	Veronica officinalis, Ehrenpreis	—	35

2436 **Ein Sortiment**
von 10 Sorten in Deutschland einheimischer
Giftpflanzen
à 1 Portion 1 *M.* 50 ₰.

VIII. Blumensamen.

Flower seeds — Graines de fleurs — Semenze di fiori — Цвѣточныя сѣмена.

Blumistenblumen.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens u. der Blattpflanzen verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben colorirten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 9097 und 9098 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen ✿.

A. Levkoyen.

Ten week stock — Giroflée — Viola ceiocea quarantino. — Левкой.

Mit äusserster Sorgfalt erzogen, ist mein Flor, der ca. 100 000 Töpfe umfasst, von allen Sachkennern seit Jahren als einer der schönsten les Platzes anerkannt. Jeder meiner Geschäftsfreunde darf den von mir gelieferten Sämereien unbedingtes Vertrauen schenken.

Das Gedeihen der Sommerlevkoyen ist dieses Jahr durch die aussergewöhnliche Hitze des Mai und Juni auf's Empfindlichste geschädigt worden. Die Ernte ist infolge dessen sehr klein, wodurch sich ein theilweise hoher Preis einzelner Sorten nicht umgehen lässt.

Kultur.

Wer gesunde und reichblühende Levkoyen erzielen will, säe den Samen möglichst dünn, hüte sich vor zu compactem Erdreich und vor solchem mit noch in Verwesung begriffenen (fermentirenden) Theilen, bedecke den Samen mit feiner Erde oder Sand, sei behutsam mit der Bewässerung und lüfte die Pflänzchen so oft, wie es nur immer die Witterung erlauben will, damit sie recht stämmig und kräftig werden und nicht umfallen. Für die weitere Kultur ist eine kräftige Gartenerde mit etwas feinen Hornspänen vermischt zuträglich; auch eine gute Schlammerde aus Wassern, welche Abgänge aus der Küche und allerlei Unrath aufgenommen haben, bildet eine gute Erde für Levkoyen, wenn sie drei Jahre lang der Witterung ausgesetzt gewesen und mehrmals durchgearbeitet worden ist. Pflanzt man die Levkoyen in Gartenbeete, so müssen dieselben schon im Herbst mit abgelagertem oder verwestem Dünger bereitet und im Frühjahre klar gemacht werden. **Man pflanze sie etwas dicht,** damit durch das Ausschneiden der einfach blühenden keine zu grossen Lücken entstehen. Die beste **Zeit zur Aussaat ist der Anfang des März,** für Gartenfreunde wenigstens. Um noch später Levkoyen in Blüthe zu haben, kann man Mitte Mai Samen in das freie Land säen.

Nachstehendes **Elite-Sortiment** enthält das Schönste, was der gesammte Levkoyenflor in Bezug auf Farbenschönheit, Grösse der Blumen, Füllung etc. enthält, und glaube ich deshalb allen meinen verehrten Gönnern, denen es an Zeit und Erfahrung mangelt, durch diese Zusammenstellung des Vorzüglichsten einen guten Dienst erwiesen zu haben.

No. 3900 **Elite-Sortiment**
in 6 der brillantesten Färbungen aus
Heinemanns grossblumigen Sommerlevkoyen.
6 Sorten à 100 Korn 90 Pf.

Erfurter Sommerlevkoyen.

Vorzügliche Qualität, wegen ihrer Schönheit allgemein bewundert, zu 75—80 Proc. gefüllt. Dieselben sind in ca. 50 der verschiedensten u. schönsten Farben abgebbar. Folgende Hauptfarben sind besonders zu empfehlen:

4000 Weiss. 4004 Blutroth. 4008 Dunkelblau.
4002 Chamois. 4006 Brillantrosa. 4010 Braunviolett.

à Farbe 100 Korn — *M.* 15 ₰
à Farbe 20 Gramm 5 *M.* — ₰

No.		*M.*	₰
4050	**Alle Farben gemischt,** extra! à 100 Korn	—	10
4052	**Alle Farben gemischt,** extra! à 500 Korn	—	50
4054	**Alle Farben gemischt,** extra! à 1000 Korn	—	75
4056	**Alle Farben gemischt,** extra! à 20 Gramm	4	50
4060	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	75

No.		M.	Pf.
4062	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	50
	Ein Sortiment von — Farben à 100 Korn	—	—

Erfurter Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

Die Farben heben sich sehr effectvoll von der dunkelgrünen Belaubung ab.

	In 6 Hauptfarben, à Farbe 100 Korn	—	15
	In 6 Hauptfarben, à Farbe 20 Gramm	6	—
4100	**Schönste Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
4102	**Schönste Farben gemischt** à 500 Korn	—	50
4104	**Schönste Farben gemischt** à 1000 Korn	—	75
4106	**Schönste Farben gemischt** à 20 Gramm	5	—
4110	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	75

Heinemanns grossblumige Erfurter Sommerlevkoyen.

Die prachtvollste Gattung, sowohl für Land-, wie für Topfkultur, in 30 der schönsten Farbenerscheinungen vertreten.

Von Hauptfarben empfehle besonders:

4120	**Weiss.**	4130	**Schwarzviolett.**
4122	**Canariengelb.**	4132	**Kupferscharlach.**
4124	**Brillantrosa.**	4136	**Hellblau.**
4126	**Dunkelblutroth.**	4138	**Weiss, niedrig.**
4128	**Königsblau.**		

	In Farben à 100 Korn	—	15
	In Farben à 10 Gramm	3	50
*4180	**Prächtige Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*4182	**Prächtige Farben gemischt** à 500 Korn	—	50
*4184	**Prächtige Farben gemischt** à 1000 Korn	—	75
4186	**Prächtige Farben gemischt** à 20 Gramm	6	—
	Ein Sortiment von — Farben à 100 Korn	—	—
4190	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	50
4192	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	75

Heinemanns grossblumige Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

	In 6 Hauptfarben à Farbe 100 Korn	—	15
	In 6 Hauptfarben à 5 Gramm	2	40
5004	**Prächtige Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
5006	Prächtige Farben gemischt à 500 Korn	—	70
5008	Prächtige Farben gemischt à 1000 Korn	1	20
5010	Prächtige Farben gemischt à 5 Gramm	2	—
5012	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	—	75

Grossblumige Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen.

Sehr schöne, besonders für Freilandkultur geeignete Gattung.

Von Hauptfarben empfehle besonders:

5030	Weiss.	5036	Violett.
5032	Himmelblau.	5038	Schwefelgelb.
5034	Carmoisin.	5040	Hochroth.

In Farben à 100 Korn 15 Pf.
In Farben à 5 Gramm 2 M.

5100	In d. schönst. Farben gemischt à 100 Korn	—	15
5102	In d. schönst. Farben gemischt à 500 Korn	—	60
5104	In den schönst. Farben gemischt à 1000 Korn	—	90
5106	In den schönst. Farben gemischt à 5 Grm.	1	75
5110	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn.	—	75

Grossblumige Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Levkoyen.

Reizende, sehr niedrige und nur für Topfkultur geeignete Gattung.

Von Hauptfarben empfehle besonders:

5120	Weiss.	5124	Brillantgelb.	5128	Carmin.
5122	Dunkelblau.	5126	Dunkelroth.		

In Farben à 100 Korn 25 Pf.
„ à 5 gr. 4 M.

5140	In den schönst. Farben gemischt à 100 Korn	—	20
5142	In den schönst. Farben gemischt à 500 Korn	—	90
5144	In den schönst. Farb. gemischt à 1000 Korn	1	70
5146	In den schönst. Farben gemischt à 20 Grm.	12	—
5150	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	90

No.		M.	Pf.
5192	Alle Sommerlevkoyen gemischt à 100 Korn	—	10
5194	Alle Sommerlevkoyen gemischt à 500 Korn	—	50
5196	Alle Sommerlevkoyen gemischt à 1000 Korn	—	75
5198	Alle Sommerlevkoyen gemischt à 20 Grm.	6	—

Herbstlevkoyen.

	In 6 schönen Farben à 100 Korn	—	20
	In 6 schönen Farben à 20 Gramm	12	—
5220	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
5222	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	70
5224	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	1	20
5226	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	11	50
5230	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	90

Winterlevkoyen.

Winter stock — Giroflées d'hiver ou perpétuelle.

Kultur.

Das Abweichende in der Kultur der Winterlevkoyen besteht darin, dass man sie Mitte März in ein kaltes Mistbeet oder in Töpfe aussäet, im Mai in ein gutes Beet mit alter Kraft setzt und sie hier 8 Tage oder länger beschattet. Um die Erdflöhe abzuhalten, muss man die Pflanzen oft überspritzen. Im Herbst schon erkennt man die gefüllten, und diese sind es, welche der Liebhaber mit dem vollen Ballen in Töpfe mit fetter, sandgemischter Erde (nicht tiefer als vorher) setzen muss. Schattig gestellt, erholen sie sich bald und müssen dann einen sonnigen Standort erhalten. Ende October kommen sie (die Erde muss aber trocken geworden sein) in ein frostfreies Zimmer, wo sie, so oft die Witterung hierzu günstig ist, viel Luft, aber durchaus keine Feuchtigkeit erhalten. Mit anbrechendem Frühjahr hingegen werden sie wieder begossen, mit den Töpfen, um sie abzuhärten, in den Garten gestellt und später, wenn man will, mit dem vollen Ballen in das Land gepflanzt, wo sie schöner blühen, als in Töpfen. Man kann die oft langen Wurzeln beim Einpflanzen im Herbst, wenn es bald genug (noch im September) geschieht, ziemlich kurz schneiden, so dass sie in mässig grosse Töpfe gehen, denn sie bilden dann desto mehr Seitenwurzeln. Bleiben sie im Topfe, so muss man sie im Frühjahr in grössere Gefässe pflanzen,

Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

In 8 schönen Farben.

Es ist dies die allerschönste dieser werthvollen Levkoyengattung.

	à Farbe 100 Korn	—	20
	à Farbe 20 Gramm	14	50
5260	Gemischt à 100 Korn	—	15
5262	Gemischt à 500 Korn	—	70
5264	Gemischt à 1000 Korn	1	30
5266	Gemischt à 20 Gramm	12	50
5270	Ein Sortiment von 6 schönsten Farben à 100 Korn	—	90

Erfurter Winterlevkoyen.

In 10 schönen Farben.

	à Farbe 100 Korn	—	20
	à Farbe 20 Gramm	10	50
*5298	Gemischt à 100 Korn	—	15
*5300	Gemischt à 500 Korn	—	60
*5302	Gemischt à 1000 Korn	1	—
5304	Gemischt à 20 Gramm	9	—
5306	Ein Sortiment von 10 schönsten Farben à 100 Korn	1	20
5308	Ein Sortiment von 6 schönsten Farben à 100 Korn	—	75

Zwerg-Winterlevkoyen.

In 3 schönen Farben, sehr effectvolle Gattung.

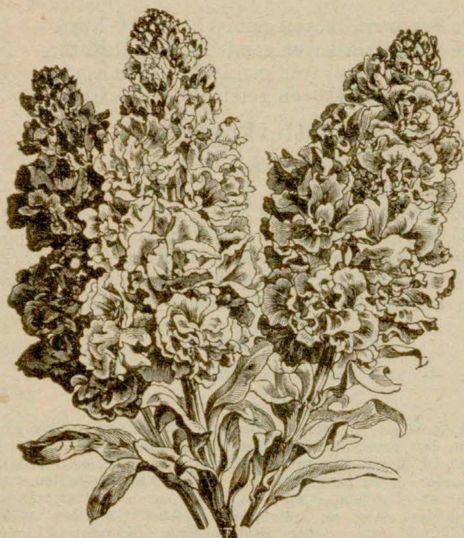
	à Farbe 100 Korn	—	20
	à Farbe 20 Gramm	10	50
5322	Gemischt à 100 Korn	—	15
5324	Gemischt à 500 Korn	—	70
5326	Gemischt à 1000 Korn	1	20
5328	Gemischt à 20 Gramm	9	—

Pariser Stangen-Winterlevkoyen.

In 4 schönen Farben.

Prachtvolle, mit einer grossen Dolde blühende Gattung.

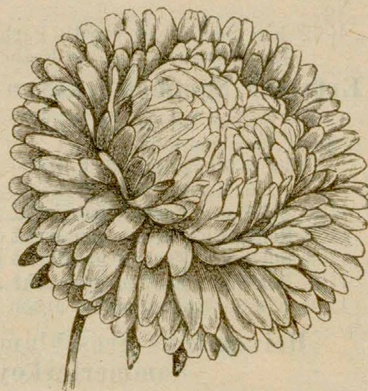
	à Farbe 100 Korn	—	20
	à Farbe 5 Gramm	2	70
5340	Gemischt à 100 Korn	—	15
5342	Gemischt à 500 Korn	—	70
5344	Gemischt à 1000 Korn	1	20
5346	Gemischt à 20 Gramm	9	—



No. 5420. **Goldlack,** alle Sorten gemischt 20 Gramm 5 Mk., 100 Korn 20 Pf.
No. 5414. Ein Sortiment von 6 schönen Farben 1 Mk.



Einfacher Lack.
5438. Schönste Mischung.
à Port. 10 Pf., 20 Gramm 75 Pf.



No. 5600. **Rosen-Astern.**
Alle Farben gemischt à 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 2 ℳ 50 ₰, (s. S. 47).
No. 5612. Ein Sortiment von 6 schönen Farben à 100 Korn 60 ₰

B. Goldlack.

Wallflower — Giroflée jaune — Fiore del Muro — Желтая Фіалка.

Kultur.

Der G o l d l a c k verlangt einen gut gedüngten, mässig feuchten Boden. In Töpfen erhält er noch eine Unterlage von zerstossenen Scherben. Am besten säet man ihn im April in warmer Lage in das freie Land und begiesst die Pflänzchen sehr mässig. Einige Centimeter hoch geworden, werden sie auf ein Beet gesetzt, in Reihen circa 15 cm nach jeder Seite hin von einander entfernt. Mitte September setzt man sie in Töpfe und behandelt sie dann, wie ich bei den Winterlevkoyen angegeben habe; doch müssen sie während des Winters bisweilen etwas begossen werden, aber immer nur am Topfrande. Wer blos den Geruch liebt oder volle Beete im Frühjahr wünscht, dem empfiehlt sich der Buschlack; wer aber auf grosse volle Blumentrauben sieht, wird Stangenlack vorziehen. Ich empfehle die Ueberwinterung in bedeckten Beeten im Freien, von wo aus man sie im Frühjahr in den Schmuckgarten pflanzt. Der in Töpfen stehende Goldlack braucht nur den geringen Schutz eines bedeckten Kastens oder einer trockenen Grube

Gefüllt blühende Sorten.

Buschlack. à 20 Gr. à 100 Kn.

No.	a. Hoher.	ℳ	₰	₰
5360	Braun	4	—	20
5362	Gelb	3	—	20
5364	Blau (Violett)	6	—	20
	b. Zwerg-.			
5370	Braun	7	50	25
5372	Gelb	6	—	25
5374	Blau (Violett)	4	50	20
5376	Gemischt von 5360 bis 5374	6	—	20

Stangenlack.

No.	a. Hoher.	ℳ	₰	₰
5386	Braun	4	—	20
5388	Blau (Violett)	4	—	20
5390	Gelb	4	—	20
	b. Zwerg-.			
5406	Braun	6	—	20
5408	Blau (Violett)	6	—	20
5410	Gelb	6	—	20
5412	Ein Sortiment von 10 Farben	—	—	175
5414	Ein Sortiment von 6 Farben	—	—	100
5416	Gemischt von 5386 bis 5410	7	—	20
*5420	**Alle Sorten gemischt** (s. Abb.)	5	—	20

Einfach blühende Sorten. (S. Abb.)

Ueberdauern unsere Winter ohne Schutz und blühen sehr zeitig im Frühjahr in den schönsten Farben; sind gleich geeignet für Gruppen-, wie auch für Rabattenpflanzen. Aussaat im Mai und Pflanzung im Herbst an Ort und Stelle.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Prt. ₰
5430	Blutroth	—	90	10
5432	Dunkelbraun	—	90	10
5434	Goldgelb	1	50	10
5436	Violett (Blau)	—	90	10
*5438	Gemischt	—	75	10

C. Astern.

Aster — Reine-Marguerite — Astro della Cina — Астры.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Astern die grosse silberne Medaille.

Bei der ausserordentlichen Anzahl (manche Geschäfte offeriren über 450 Sorten resp. Farben in circa 40 und mehr Gattungen) der verschiedenartigsten Astern, in Bezug auf Bau, Habitus und Färbung, habe ich geglaubt, einem allgemeinen Wunsche nachzukommen, wenn ich aus sämmtlichen Astern die schönsten Vertretungen in Bezug auf Bau, Colorit etc. durch ausgelesene Sortimente zusammenstellte. Durch nachstehende Elite-Sortimente ist die Aufgabe gelöst, und kann ich meinen verehrten Gönnern versichern, dass sie in denselben das **Non plus ultra der Erfurter Asternzucht** erhalten.

Meine Asternkulturen erstrecken sich auf ein Areal von circa 10 Morgen.

Kultur.

Man sät die Astern im März — April in's Mistbeet (in Näpfe oder Kästen in der Stube) aus und beobachtet hierbei Folgendes:

Ehe man aussät, glättet man mit einem geraden Brett oder Holz die Erde, indem man sie mit dem Harken hin und her zieht, bis die Unebenheiten verschwunden sind. Man streut nun den Samen gleichmässig aus, so dass um jedes Korn herum etwas Erde frei bleibt. Hierauf drückt man ihn mit einem kleinen Brett mässig fest und übergiesst mit einer **feinen** Brause; hat man ein Sieb (nicht zu fein), so siebt man etwas Erde über den Samen, bedeckt ihn, wie der technische Ausdruck heisst, jedoch nicht dicker als doppelte Samenstärke. Bis zum Aufgehen bleiben die Mistbeete geschlossen (die Näpfe in der Stube bedeckt man mit einer Glasscheibe oder einem starken Papier). Bei Kälte werden Strohdecken oder sonstiges Material zum Schutz verwendet, bei starker Sonne muss man Schatten legen, Sobald die Samen aufgegangen, gewöhnt man die Pflänzchen allmählig an die Luft, hält sie unkrautfrei und ist vorsichtig mit dem Giessen, hierbei schadet, namentlich wenn die Pflänzchen noch klein, ein zu viel mehr, als zu wenig. Sobald sie die charakterisirten Blätter haben und es ist schönes Wetter, nimmt man die Fenster ganz herunter (die Näpfe stellt man in diesem Falle vor's Fenster oder in den Garten). Die zu verwendende Erde kann gute Gartenerde sein, mit etwas feinem Sand und Mistbeeterde vermischt. Das Mistbeet darf nur mässig warm sein. Die hohen Sorten Astern sät man zuerst, weil sie später blühen. Die besseren, edlen Aster-Sorten (Victoria-, Paeonien- etc.) sät man etwas dichter, sie keimen höchstens zu 60%. Die Pflanzweite bei hohen Astern beträgt ca. 40 cm, bei niedrigen ca. 20 cm. Die angepflanzten Astern erweisen sich gegen ein öfteres Giessen bei Trockenheit sehr dankbar, andererseits sind sie wieder sehr bescheiden und blühen auch hübsch in trockenen Jahren.

5500 **Elite-Sortiment**

in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Classen der **hohen** Astern,

à 100 Korn 1 ℳ 60 ₰

5502 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰

5506 **Elite-Sortiment**

in 12 der brillantesten Färbungen aus den Classen der **halbhohen** Astern,

à 100 Korn 1 ℳ 60 ₰

5508 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰

5512 **Elite-Sortiment**

in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Classen der **niedrigen** oder **Zwerg**-Astern,

à 100 Korn 1 ℳ 60 ₰

5514 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰

5518 **Elite-Sortiment**

in 6 der **grösstblumigen** Astersorten,

à 100 Korn 1 ℳ

Als die am meisten vervollkommneten Astern in Bezug auf Habitus und Färbung empfehle die Sortimente nachfolgender Gattungen:

Päonien-Perfections-Astern.

No.	(45—60 cm hoch.)	ℳ	₰
*5530	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn......	—	15
*5532	**Alle Farben gemischt** à 500 Korn......	—	60
*5534	**Alle Farben gemischt** à 1000 Korn.....	1	—
5536	**Alle Farben gemischt** à 20 Gramm	3	—
5538	**Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn	1	20
5540	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	70

5550 Dunkelcarmoisin.
5552 Brillantrosa.
5554 Dunkelpurpurn (Dunkle von Gravelotte).
5560 Rosa (la superbe).
5562 Dunkelviolett.
5566 Feurigscharlach.
5568 Reinweiss mit Atlassglanz.
5570 Lasurblau.
5572 Fleischfarbe.
5576 Hellblau.
5580 Braunviolett mit Weiss.
5584 Himmelblau mit Weiss (la superbe).
5586 Purpurviolett mit Weiss.
5590 Glänzend schwarzblau.
5594 Dunkelrosa mit Weiss.
5595 Feurigrosa.

à Sorte 100 Korn 20 ₰, 20 Gramm 4 ℳ — ₰.

Rosen-Astern.

(40—50 cm hoch. Siehe Abb. S. 46.)

No.		ℳ	₰
5600	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn......	—	15
5602	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
5604	Alle Farben gemischt à 1000 Korn......	1	—
5606	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	2	50
5610	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	20
5612	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	60

5620 Dunkelviolett.
5622 Rosa mit Weiss.
5626 Hochrosa mit Weiss.
5628 Dunkelcarmin.
5630 **Dunkelscharlach, neu.**
5632 Hellblau.
5636 Feurigcarmoisin.
5638 Weiss mit rosa Schein.
5640 Schwarzblau.
5642 Leuchtend kupferroth
5646 Weiss, innen chamois.
5648 Violett mit Weiss.

à Sorte 100 Korn 20 ₰, 20 Gramm 4 ℳ

Victoria-Astern.

(35—45 cm hoch.) Siehe Abb.

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

à Sorte 100 Korn 20 ₰, 20 Gramm 4 ℳ 50 ₰.

*5670	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
*5672	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
*5674	Alle Farben gemischt à 1000 Kern	1	—
5676	Alle Farben gemischt à 20 Gramm......	3	50
5680	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	20
5682	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	80

5690 Weiss.
5692 Braunviolett.
5694 Pfirsichblüthe.
5696 Carminrosa.
5698 Hellblau.
5700 Dunkelcarmoisin.
5702 Violettpurpurn.
5704 Hortensienroth.
5706 Schwarzblau.
5708 Weiss mit rosa Schein.
5710 Weiss mit Lasurblau.
5712 Carmoisin.
5714 Dunkelblau.
5715 Purpurn.
5716 Schwefelgelb (hellgelb), s. Neuheit.
5717 Scharlach (s. Neuheiten).

Die folgenden haben nadelartige Blumenblätter und prächtig glänzende Farben.

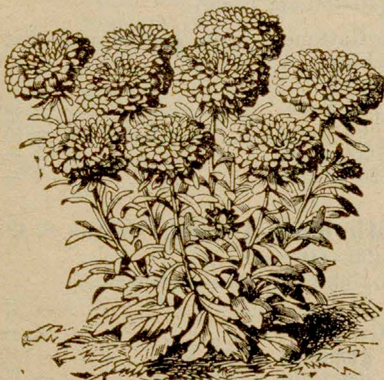
5720 Feurigscharlach.
5722 Dunkelcarmoisin.

Zwerg-Päonien-Perfections- oder Bismarck-Astern.

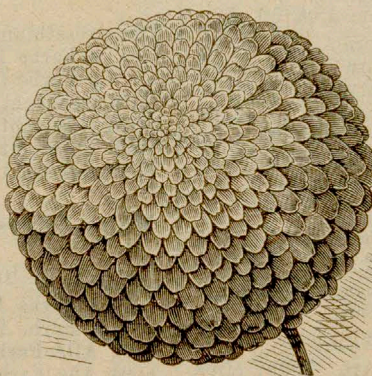
(25—30 cm hoch, eine der schönsten Gattungen (S. Abb.) à Sorte 100 Korn 20 ₰, 20 Gramm 4 ℳ 50 ₰.

5730	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn......	—	15
5732	Alle Farben gemischt à 500 Korn......	—	60
5734	Alle Farben gemischt à 1000 Korn......	1	—
5736	Alle Farben gemischt à 20 Gramm.....	3	50
5740	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	70

5750 Rosa.
5752 Schneeweiss.
5754 Dunkelscharlach.
5756 Schwarzblau.
5758 Hellblau.
5760 Rothviolett m. Weiss.
5762 Carmoisin.



Zwerg-Chrysanthemum-Astern.
No. 5850. Alle Farben gemischt à 100 Korn 15 ₰, 20 Gramm 3 ℳ 60 ₰.
No. 5860. Ein Sortiment von 6 schönen Farben à 100 Korn 70 ₰. (s. S. 48).



No. 5670. **Victoria-Astern.**
Alle Farben gemischt à 100 Korn 15 ₰, 20 Gramm 3 ℳ 50 ₰.
No. 5682. Ein Sortiment von 6 schönen Farben à 100 Korn 80 ₰



5730 **Zwerg-Päonien-Perfections- oder Bismarck-Astern.**
Alle Farben gemischt à 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰.
No. 5740. Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn 70 ₰.

Zwerg-Bouquet-Victoria-Astern.

(25—30 cm hoch.)

à Sorte 100 Korn 20 ₰., 20 Gramm 7 ℳ 50 ₰.

No.		ℳ	₰
5770	Gemischt à 100 Korn	—	15
5772	Gemischt à 500 Korn	—	60
5774	Gemischt à 1000 Korn	1	—
5776	Gemischt à 20 Gramm	6	—

5780 Indigo. 5782 Weiss. 5784 Röthlichlila. 5786 Carmoisin. 5788 Schwefelgelb (hellgelb), neu.

Schiller- oder Anmuth-Astern.

(30 cm. hoch.)

à Sorte 100 Korn 15 ₰., 20 Gramm 2 ℳ

5796	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
5798	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	50
5800	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	70
5802	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	1	50

5810 Hellblau.
5812 Schneeweiss.
5814 Dunkelroth.
5816 Carmoisin.
5820 Lebhaft rosa.

Boltze's Zwerg-Bouquet-Astern.

(25 cm hoch.)

à Sorte 100 Korn 15 ₰., 20 Gramm 4 ℳ 50 ₰.

*5822	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
*5823	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	50
*5824	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	1	—
5825	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	50
5827	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	80

5829 Weiss, später lasurblau.
5830 Lasurblau.
5831 Carmin mit Weiss.
5832 Carmoisin.
5834 Weiss mit violettem Herz.
5836 Hellblau.
5838 Reinweiss.
5840 Dunkelblutroth mit Weiss.
5844 Leuchtend rosa
5846 Pfirsichblüthe.

No.		ℳ	₰
5924	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	70
5926	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	2	—
5928	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1	—
5930	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	—	60

5936 Dunkelroth.
5938 Dunkelblau mit Weiss.
5940 Silberweiss.
5942 Blassblau.
5944 Zinnobercarmin.
5946 Dunkelpurpurn mit Weiss.
5948 Rosenfarbe.
5950 Braunviolett.
5952 Dunkelroth mit Weiss.
5968 Schwarzblau.
5956 Purpurn mit Weiss.
5958 Lila.
5962 Brillantrosa.
5964 Rosa.
5966 Carmoisin.

Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern. (S. Abb.)

(25—30 cm hoch.)

In 10 distinkten Farben abgebbar.

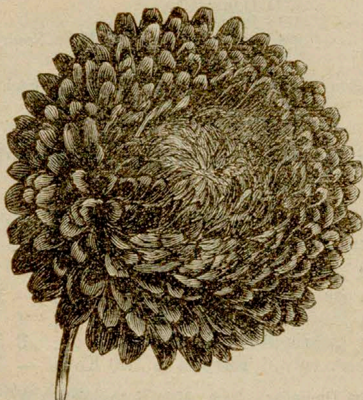
	à Farbe 100 Korn	—	15
	à Farbe 20 Gramm	4	—
6004	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
6006	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	50
6008	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	70
6010	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	—
6012	Ein Sortiment von 10 Farben à 100 Korn	1	20
6014	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	80

Shakespeare-Astern. (S. Abb.)

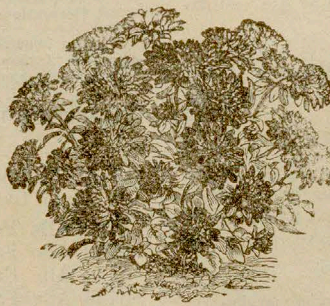
(20 cm hoch.)

In 6 distinkten Farben abgebbar.

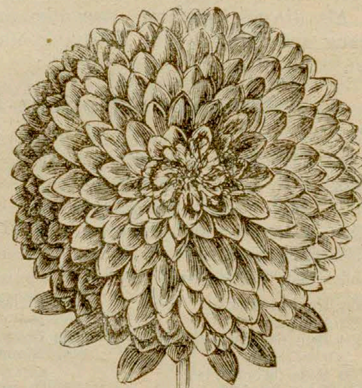
	à Farbe 100 Korn	—	15
	à Farbe 20 Gramm	4	20
6024	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
6026	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	50
6028	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	70
6030	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	50
6032	Ein Sortiment v. 6 Hauptfarben à 100 Korn	—	60



Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Aster.
No. 6004. Prachtvolle Mischung à 100 Korn 10 ₰.
No. 6014. Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn 80 ₰, 20 Gr. 3 ℳ



Zwerg-Astern.
No. 5920. Alle Farben gemischt à 100 Korn 10 ₰, 20 Gr. 2 ℳ
No. 5930. Ein Sort. von 6 schönen Farben à 100 Korn 60 ₰.



Shakespeare-Astern.
No. 6024. Alle Farben gemischt 100 Korn 10 ₰.
No. 6032. Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn 60 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰.

Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch. Siehe Abb. S. 47.)

à Sorte 100 Korn 20 ₰., à 20 Gramm 4 ℳ 50 ₰.

*5850	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
*5852	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
*5854	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	1	—
5856	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	60
5858	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1	20
5860	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	—	70

5870 Dunkelblau.
5872 Carmin.
5874 Zinnoberscharlach mit Weiss.
5876 Feurigscharlach.
5878 Weiss, später lasurblau.
5880 Leuchtend rosa.
5882 Rosa.
5884 Weiss.
5886 Carmin mit Weiss.
5888 Hellblau mit Weiss.
5890 Apfelblüthe.
5892 Carmoisin.
5898 Rosalila.
5900 Hellblau.
5902 Bordeauxroth, nadelartig, sehr schön.

Zwerg-Astern. (S. Abb.)

Die niedrigste und frühestblühende Art. Blüht circa 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

à Sorte 100 Korn 15 ₰, 20 Gramm 2½ ℳ

5920	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
5922	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	40

Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.)

Die grösstblumige Gattung. In 6 Farben abgebbar

	à Farbe 100 Korn	—	20
	à Farbe 5 Gramm	2	25
6076	Gemischt à 100 Korn	—	15
6078	Gemischt à 500 Korn	—	60
6080	Gemischt à 1000 Korn	1	—
6082	Gemischt à 20 Gramm	7	—

Hohe Chrysanthemum-Astern. (S. Abb. S. 49)

(50—60 cm hoch.)

In 10 distinkten Farben abgebbar.

	à Farbe 100 Korn	—	15
	à Farbe 20 Gramm	4	—
6092	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
6094	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
6096	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	1	—
6098	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	—
6100	Ein Sortiment von 10 Farben à 100 Korn	1	20
6102	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	—	60

Imbriquirte Pompon-Astern. (S. Abb.)

In 14 distinkten Farben abgebbar, worunter die **cocardenartig** gezeichneten **als beste** in diesem Genre **zu empfehlen sind.** Die 10 einfarbigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutroth, Ziegelroth u. s. w. à 100 Korn 15 ₰., 20 Gramm 3 ℳ. 25 ₰.

Die 6 schönsten cocardenartigen sind:

6120 Lila.	6122 Dunkelviolett.	6125 Blutroth.
6121 Rosa.	6124 Carmoisin.	6126 Rothbraun.

Alle mit reinweissem Centrum

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Kn. 15 ₰. 20 Gr. 3 ℳ. 25 ₰.		
*6116	Dieselben gemischt à 100 Korn	—	15
*6117	Dieselben gemischt à 500 Korn	—	60
*6118	Dieselben gemischt à 1000 Korn	1	—
6119	Dieselben gemischt à 20 Gramm	3	—

Die schönsten einfarbigen:

6128 Weiss.	6132 Violett.	6140 Feurigscharlach.
6130 Blutroth.	6134 Weiss, im Verblühen lasurblau.	

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	à Farbe 20 Gramm	3	25
*6148	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*6150	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	50
*6152	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	90
6154	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	—
6156	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1	20
6158	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	—	60

Kugel-Astern.

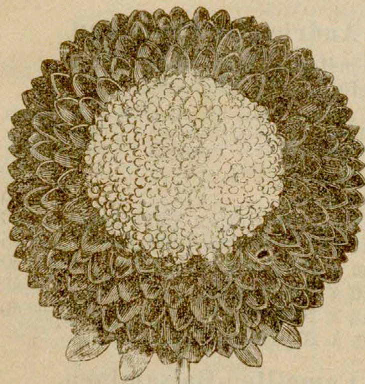
In 12 schönen Farben abgebbar.

No.		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	10
	à Farbe 20 Gramm	1	—
6246	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
6248	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	30
6250	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	50
6252	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	—	90
6254	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1	—
6256	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	—	60

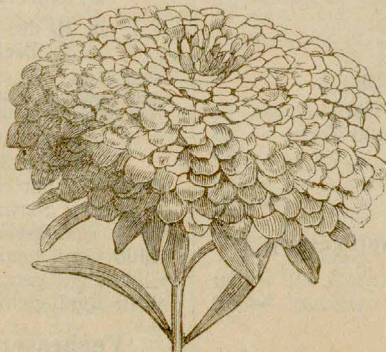
Pyramiden-Astern.

In 12 schönen Farben, unter denen ganz besonders die Farbe **Schwefelgelb** No. 6278, als auffallend anführe.

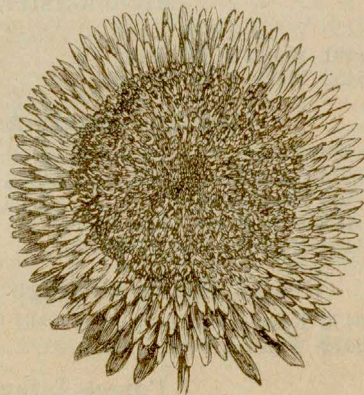
		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	10
	à Farbe 20 Gramm	2	40
6284	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
6286	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	30
6288	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	50
6290	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	1	75
6292	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	—
6294	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	60



Imbriquirte Pompon-Astern
mit weisser Mitte.
No. 6116. Alle Farben gemischt à 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 3 ℳ.



Hohe Chrysanthemum Astern.
6092. Alle Farben gemischt 100 Korn 15 Pf.
6102. Ein Sortiment von 5 Farben 60 Pf. 20 Gr. M. 3 (s. S. 48).



Liliput Astern.
6216. Schön gemischt à 100 Kn. 10 Pf. 20 Gr. M. 2.—
6223. Reinweiss 100 Kn. 20 Pf., 20 Gr. ℳ. 3.

Päonien-Kugel-Astern.

(40—50 cm. hoch.)

Sehr reichblühende Gattung, in 12 schönen Farben.

Als neu und sehr schön empfehle:

		ℳ.	₰
6182	**Dunkelblutroth** 100 Kn.	—	15
	à Farbe 100 Korn	—	15
	à Farbe 20 Gramm	3	50
6190	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
6192	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	50
6194	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	90
6196	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	2	50
6198	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1	20
6200	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	—	70

Liliput-Astern. (S. Abb.)

(40—50 cm hoch.)

Sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Gattung. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

		ℳ.	₰
6212	à Sorte 100 Korn	—	15
6214	à Sorte 20 Gramm	2	50
6216	**Dieselben gemischt** à 100 Korn	—	10
6218	Dieselben gemischt à 500 Korn	—	50
6220	Dieselben gemischt à 1000 Korn	—	90
6222	Dieselben gemischt à 20 Gramm	1	75
6223	**Reinweiss**, 20 Gr. 3 ℳ.	—	20

Verbesserte Reid's oder Betteridge's Preis-Astern.

In 10 schönen Farben abgebbar.

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	10
	à Farbe 20 Gramm	1	—
*6324	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*6326	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	30
*6328	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	60
6330	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	—	80
6332	Ein Sortiment von 8 Farben à 100 Korn	—	75
6334	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	—	45

Röhr-Astern.

In 10 schönen Farben, unter denen No 6354 **Dunkelscharlach** 100 Kn. 20 ₰, ganz besonders zu empfehlen ist.

		ℳ.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	10
	à Farbe 20 Gramm	1	—
6360	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
6362	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	30
6364	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	—	60
6366	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	—	80
6368	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Kn.	—	60

Diamant-Astern.

40—50 cm hoch.
Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

No.		M.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	à Farbe 20 Gramm	4	50
6400	**Alle Farben gemischt à 100 Korn**	—	15
6402	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
6404	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	1	—
6406	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	50
6408	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	60

6412 Weiss. 6414 Rosa. 6416 Hellviolett. 6418 Dunkelcarmoisin. 6420 Dunkelviolett. 6422 Purpurlila.

Victoria-Kugel-Astern.

(50—60 cm. hoch.)
Sehr grossblumige Gattung.

	à Farbe 100 Korn	—	20
	à Farbe 20 Gramm	4	50
6430	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	15
6432	Alle Farben gemischt à 500 Korn	—	60
6434	Alle Farben gemischt à 1000 Korn	1	—
6436	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	3	75
6438	Ein Sortiment von 6 Farben	—	75

6440 Weiss. 6443 Rosa. 6441 Hellblau. 6444 Fleischfarbe. 6442 Hellviolett. 6445 Pfirsichblüthe.

Mignon-Astern.

6450	Weiss à 100 Korn	—	20
6451	Weiss à 500 Korn	—	75
6452	Weiss à 20 Gramm	5	—

Zwerg-Königin-Astern.

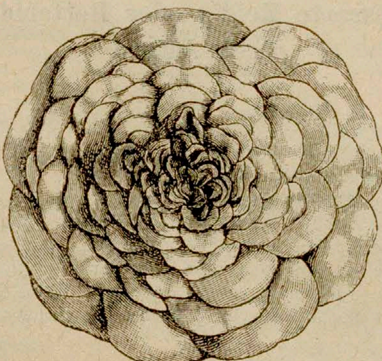
6460	Weiss 20 Gr. 5 M. 50 ₰, à 100 Korn	—	15
6462	Carmoisin 20 Gr. 5 M. 50 ₰, à 100 Korn	—	15
6463	Rosa (neu) à Port.	—	30
6464	Dunkelblau (neu) à Port.	—	30
6465	Hellblau (neu) à Port.	—	30

Grossblumige niedrige Perl-Astern.

6470	Rosa à Port.	—	50
6472	Weiss à Port.	—	30

Comet-Astern.

6480 Rosa.
6481 Rosa mit Weiss.
6482 Hellblau.
6483 Hellblau mit Weiss.
6484 Lila.
6485 Weiss mit Lila.
(Siehe Neuheiten.)



No. 6964. **Andrieux-Balsaminen.**
Alle Farben gemischt à 100 Korn 20 ₰, 20 Gramm 2 M.
No. 6962. Ein Sortiment von 6 schönen Farben à 50 Korn 75 ₰.

D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Beluomo — Бальзамины.

Camellien-Balsaminen.

In 10 schönen Farben.

No.		M.	₰
	à Farbe 100 Korn	—	30
	à Farbe 20 Gramm	2	50
6524	Ein Sortiment von 10 Sorten [500 Korn]	1	50
6526	Ein Sortiment von 6 Sorten [300 Korn]	—	90
6528	Egal gemischt à 100 Korn	—	25
6530	Egal gemischt à 500 Korn	—	90
6532	Egal gemischt à 1000 Korn	2	—
6534	Egal gemischt à 20 Gramm	1	80

Zwerg-Camellien-Balsaminen.

In 8 schönen Farben.

	à Farbe 100 Korn	—	30
	à Farbe 20 Gramm	2	—
6858	Ein Sortiment von 6 Sorten [300 Korn]	—	75
6860	Egal gemischt à 100 Korn	—	25
6862	Egal gemischt à 500 Korn	1	—
6864	Egal gemischt à 1000 Korn	1	80
6866	Egal gemischt à 20 Gramm	1	25

Zwerg-Balsaminen.

In 10 schönen Farben.

	à Farbe 100 Korn	—	30
	à Farbe 20 Gramm	2	—
6890	Ein Sortiment von 8 Sorten (400 Korn)	—	80
6892	Ein Sortiment von 6 Sorten (300 Korn)	—	60
6894	Egal gemischt à 100 Korn	—	15
6896	Egal gemischt à 500 Korn	—	70
6898	Egal gemischt à 1000 Korn	1	20
6900	Egal gemischt à 20 Gramm	1	—

Prächtige Andrieux-Balsaminen.

In 10 der schönsten Farben (siehe Abb.).
Dichtgefüllt, sehr empfohlen.

6920 Weiss. 6922 Blassgelb. 6924 Fleischfarbe. 6926 Chamois. 6928 Rosa. 6930 Granatroth. 6932 Scharlachroth. 6934 Ziegelroth. 6936 Carmoisin. 6938 Purpurn. 6940 Lila. 6942 Violett.

	à Farbe 100 Korn	—	30
	à Farbe 20 Gramm	2	25
6960	Ein Sortiment von 10 Sorten [500 Korn]	1	20
6962	Ein Sortiment von 6 Sorten [300 Korn]	—	75
*6964	Egal gemischt à 100 Korn	—	20
*6966	Egal gemischt à 500 Korn	—	80
*6968	Egal gemischt à 1000 Korn	1	60
6970	Egal gemischt à 20 Gramm	2	—

Verbesserte Camellien-Balsaminen.

Dicht gefüllt und sehr grossblumig.

6976	Prachtvolle Mischung. à 100 Korn	—	30
	„ „ à 20 Gramm	6	50

Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön.

6986	Egal gemischt à 100 Korn	—	20
	„ „ à 20 Gramm	2	—

E. Rittersporn.

Larkspur — Pied d'alouette — Consolido reale — Кавалерскія шпоны.

Ranunkelblüthiger Rittersporn.

Delphinium Ajacis ranunculiflorum.

7000 Weiss. 7002 Rehgrau. 7004 Ziegelroth. 7006 Dunkelblau. 7008 Rothbraun. 7010 Rosa. 7012 Hellblau. 7014 Violett.

	à Farbe 20 Gramm	—	75
	à Farbe 1 Portion	—	10
7022	Gemischt à 20 Gramm	—	75
7024	Gemischt à 1 Portion	—	10
7026	Gemischt à 1 Pfd.	7	—
7028	Ein Sortiment von 8 Sorten [8 Port.]	—	60
7030	Ein Sortiment von 5 Sorten [5 Port.]	—	40

Gefüllter hoher Rittersporn.

Delphinium ajacis.

7040 Apfelblüthe. 7042 Weiss. 7044 Lila. 7046 Violett. 7048 Hellviolett. 7050 Hellblau. 7052 Dunkelbraun. 7054 Rosa.

No.		M.	₰
	à Farbe 1 Portion	—	10
	à Farbe 20 Gramm	—	60
7064	Gemischt à 1 Portion	—	10
7066	Gemischt à 20 Gramm	—	40
7070	Gemischt à 1 Pfund	5	—
7072	Ein Sortiment von 8 Sorten [8 Port.]	—	60
7074	Ein Sortiment von 6 Sorten [6 Port.]	—	40

Levkoyen-Rittersporn.

Delphinium consolida.

7082 Rosa. 7084 Dunkellila. 7086 Ziegelroth. 7088 Zweifarbig. 7090 Dunkelblau. 7092 Dreifarbig. 7096 Hellviolett. 7098 Fleischfarbe. 7099 Leuchtend Carmin, neu. à Port. 30 ₰. 7100 Scharlachrosa, neu, à Port. 30 ₰.

	à Farbe 1 Portion	—	10
	à Farbe 20 Gramm	—	60
7114	Gemischt à 1 Portion	—	10
7116	Gemischt à 20 Gramm	—	40
7118	Gemischt à 1 Pfd.	5	—
7120	Ein Sortiment von 8 Sorten [8 Port]	—	60
7122	Ein Sortiment von 6 Sorten [6 Port.]	—	40

Hyacinthen-Rittersporn.

Delphinium humile hyacinthiflorum.

7140 Weiss. 7142 Dunkelblau. 7144 Hellblau. 7146 Ziegelroth. 7148 Violett. 7150 Lilaroth. 7152 Dunkellila. 7154 Chamois. 7156 Rehfarbe. 7158 Apfelblüthe.

	à Farbe 1 Portion	—	10
	à Farbe 20 Gramm	—	75
*7164	Gemischt à 1 Portion	—	10
7166	Gemischt à 20 Gramm	—	60
7168	Gemischt.		
7170	Ein Sortiment von 8 Hauptfarben [8 Port.]	—	60
7172	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben [6 Port.]	—	40

Kaiser-Rittersporn.

Delphinium imperiale.

Sehr reichblühend und sehr zu empfehlen.

7180 Schwarzblau. 7182 Dreifarbig. 7184 Roth gestreift. 7186 Fleischfarbe. 7188 Fleischfarbe mit Roth gestreift. 7190 Rosa. 7192 Weiss. 7193 Violett. 7194 Lasurblau. 7195 Rosa mit Roth gestreift.

	à Farbe 1 Portion	—	20
	à Farbe 20 Gramm	2	20
7200	Gemischt à 1 Portion	—	10
7202	Gemischt à 20 Gramm	1	75
7204	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben [6 Port.]	—	90

F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa. Marvel of Peru — Belle de nuit — Bella di note — Мирабилисъ Ялапа,

Am Abend prachtvoll duftend.

7220 Weiss. 7224 Weiss mit Roth. 7226 Gelb mit Weiss. 7228 Dreifarbig. 7230 Gelb mit Roth. 7232 Roth. 7234 Schwefelgelb.

No.		M.	₰
7236	à Sorte 1 Portion	—	10
7238	à Sorte 20 Gramm	—	25
*7240	Gemischt à 1 Portion	—	10
7242	Gemischt à 20 Gramm	—	20

Mit gelbbunten Blättern.

7260 Dreifarbig. 7262 Gelb mit Roth. 7264 Roth. 7266 Schwefelgelb. 7268 Weiss mit Roth.

7270	à Sorte 1 Portion	—	10
7272	à Sorte 20 Gramm	—	25
7274	Gemischt à 1 Portion	—	10
7276	Gemischt à 20 Gramm	—	20
7290	Ein Sortiment in 6 buntblätterigen Sorten	—	50
7292	Ein Sortiment in 6 grünblätterigen Sorten	—	50
7300	Mirabilis Jalapa Tom Thumb, neu, gemischt à Portion	—	15

G. Malven.

Hollyhocks — Mauves — Malva — Мальвы.

Echte englische Prachtsorten.

*7350	Gemischt 1 Portion	—	25
7352	1 Sortiment von 6 Sorten	1	25
7355	2 Gramm von den Hauptfarben gemischt	2	50

Manche Handlungen bieten unter dem Namen „englische Malven“ Samen für 15 Pf. die Prise aus, allein die Waare entspricht auch dem Preise. Vorstehende Malven sind so stark und dicht gefüllt, dass es nur sehr schwer gelang, Samen zu gewinnen.

H. Topfnelken.

Dianthus Caryophyllus flore pleno.
Carnations — Oeillets — Garafano — Гвоздики.
(Siehe Abbildung.)

Die nachstehend offerirten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Classen wie: Doubletten (bandirte), Picotten (gestreifte), Fameusen (getuschte) u. s. w. gesammelt und werden ebenso gute Resultate erzielen, als die nach Sorten offerirten, die in den allerseltensten Fällen treu aus Samen bleiben.

7380	50 Korn alle Farben gemischt, I. Rang	—	75
7381	100 Korn alle Farben gemischt, I. Rang	1	50
7382	500 Korn alle Farben gemischt, I. Rang	6	—

Landnelken.

*7383	100 Korn vorzügliche gefüllte, Ia. Qual.	—	25
*7384	500 Korn vorzügliche gefüllte, Ia. Qual.	1	—
*7385	1000 Korn vorzügliche gefüllte, Ia. Qual.	2	—
7386	20 Gramm vorzügliche gefüllte, Ia. Qual.	7	50

I. Schottische Federnelken (Pinks).

Neue gefüllte schottische Federnelken. Der hier offerirte Samen ist von den besten schottischen Varietäten gesammelt, deren vorzügliche Eigenschaften, wie gute Füllung, Blumenreichthum, angenehmer feiner Wohlgeruch, in den letzten Jahren grosse Aufnahme und Beliebtheit bei allen Nelkenliebhabern bewirkten.

7390 Dianthus plumarius scoticus flore pleno. à Port. 60 ₰.

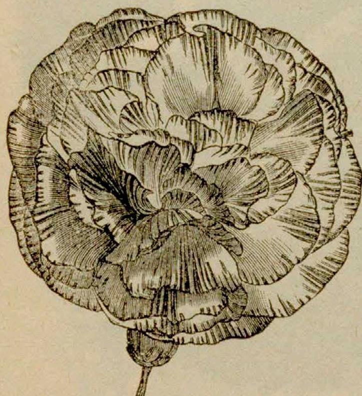
7392 Diantus plumarius flore pleno (meistens gefranste), sehr wohlriechend. 20 Gramm 4½ M., à Port. 20 ₰.

K. Wiener Zwergnelken.

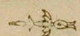
Vienna carnations — Oeillets de Vienne Garafano da Vienna — Новы Вѣнскія Малорослыя Гвоздики.

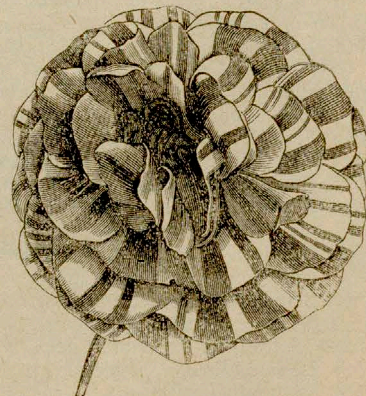
Im Lande erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.



No. 7380.
Dianthus Caryophyllus flore pleno, Topfnelken.
50 Korn gemischt 75 ₰





No 7380.
Dianthus Caryophyllus flore pleno, Topfnelken.
50 Korn gemischt 75 ₰.



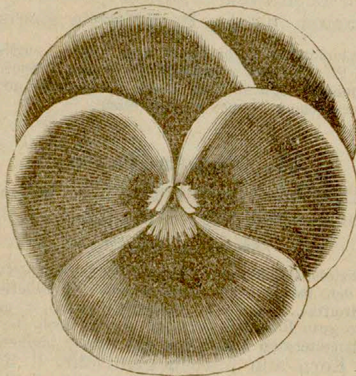
No.		M.	₰
7400	Beste gefüllte Mischung, à Port.	—	20
7402	Beste gefüllte Mischung à 20 Gramm	2	70
7404	**Grenadin-, feuerroth, frühblühend, à Port.**	—	25
7406	**Grenadin-, feuerroth, frühblühend à 5 Gr.**	2	—

Margareten-Nelken
(siehe Neuheiten).

L. Hahnenkamm. Celosia cristata nana.
Dwarf Cock's comb — Crête de coq naine — Cresta di Gallo — Пѣтушій гребень.

7454	Dunkelpurpurn (Präsident Thiers, Glasgow Prize, Tom Thumb). extra, à Port. 30 ₰, 5 Gramm	2	50
7455	**Empress** (maxima), **grosse leuchtend purpurrothe Kämme und dunkles Laub.** à Port. 25 ₰, 5 Gramm	4	—
7474	Zwergsorten, in 6 schönsten Farben gemischt, à 20 Gramm	4	20
*7476	Zwergsorten gemischt, à Port.	—	25
7478	1 Sortiment in 6 schönsten Farben	1	25

Pyramiden-Hahnenkamm (sehr eleg. Decorationspflanze.)
7484 **Scharlachroth,** à Port. 20 ₰. 7486 **Goldgelb,** à Portion 20 ₰.



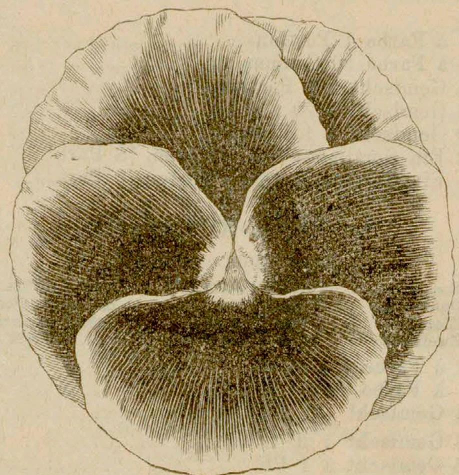
No. 7538. **Stiefmütterchen,** silbergesäumt, à 20 Gramm 1 M. 40 ₰, à Port. 25 ₰.

M. Stiefmütterchen.
Pansies — Pensées — Panzea — Глезокъ.
(Siehe Abbildung.)

⁂ Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich, vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für Teppichbeete eignen. ⁂

Die mit * sind die effektvollsten für genannten Zweck.

No.	(1 Portion enthält circa 400 Korn.)	à 20 Gr. M.	₰	à Prt. ₰
7500	Kupfer- und aurikelfarbige	1	40	25
7502*	Hellblaue, sehr nette Färbung	1	40	25
7504*	Goldgelbe	1	40	25
7506*	Reinweisse	1	40	25
7508*	Dunkelblaue	1	40	20
7510	Violett borué blanc, sehr interessant, in blauen Nüancen, alle weiss bordirt	1	40	25
7512*	Faust (Mohrenkönig), kohlschwarz	1	40	25
7514	**Rothkäppchen, prächtiges Roth, neu**	—	—	40
7516	Neue goldrandige, ausgezeichnet	1	40	25
7518*	Kaiser Wilhelm, prächtig ultramarinblau	2	—	25
7520	**Gloriosa perfecta, unübertrefflich schön, neu**	—	—	40
7522*	**Schneewittchen,** reinweiss, reizend	1	40	25
7524	**Neue gestreifte,** prachtvoll	1	40	25
7526*	Schwarz mit Goldbronze	1	60	25
7528	Havannafarben, interessante Farbe	1	60	25
7530	Tiefmahagonibraun	1	40	25
7532	Purpurviolett schattirt (Lord Beaconsfield)	1	40	25
7536	**Schwarz, roth u. weiss gerandet, neu**	8	—	30
7538	**Silbergesäumt, sehr grossbl.** (s. Abb.)	1	40	25



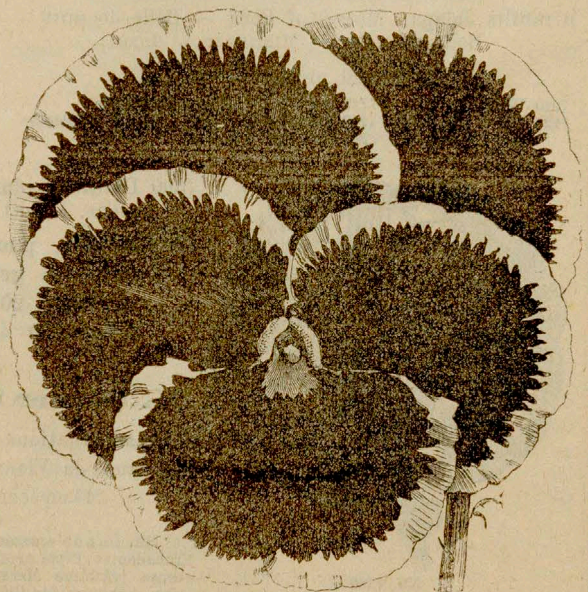
Stiefmütterchen, französische 3- und 5-fleckige Prachtsorten. 100 Korn 20 ₰, 500 Korn 75 ₰, 1000 Korn 1 M. 25 ₰, 5 Gramm 2 M.

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Prt. ₰
*7540	**Heinemann's** Elitemischung	—	—	20
7542	Heinemann's „ 100 Gramm 4 M.	1	—	—
7544	**Die ganze Collection zusammen** à Sorte 1 Port. [19 Port.]	2	50	—
7546	**1 Sortiment** von 10 Sorten [10 Port.]	1	25	—
7548	**1 Sortiment** von 6 Sorten [6 Port.]	—	70	—

Neueste französische 3- und 5-fleckige Pracht-Sorten (s. Abb.)
(Odier-, imperialis.)

Dieselben habe ich in grösster Specialkultur in höchster Vollkommenheit in Bezug auf Zeichnung, Färbung und Form.

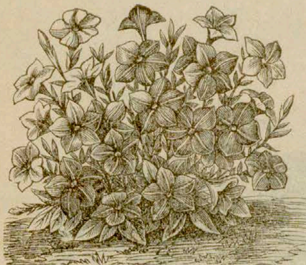
		M.	₰
*7570	100 Korn	—	20
7572	500 Korn	—	75
7574	1000 Korn	1	25
7576	5 Gramm	2	—
*7580	Trimardeau. grossbl., à Port.	—	30
7582	Trimardeau, grossbl., à 5 Gramm	2	—
7586	Neueste riesenbl. gerandete, (s. Abb.) à Port.	1	—



No. 7586. **Neueste riesenblumige gerandete.** à Port. 1 M. Schöner als Cassiers, Bugnots etc.

N. Petunia hybrida.

Petunia. — Петуния.



No. 7660. **Petunia Inimitable nana compacta.** à Portion 25 ₰.

Ganz besonders empfohlen:

Samen von gefüllten Preis-Petunien,

erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergibt einen verhältnissmässig hohen Procentsatz (25%) gefüllter Blumen.

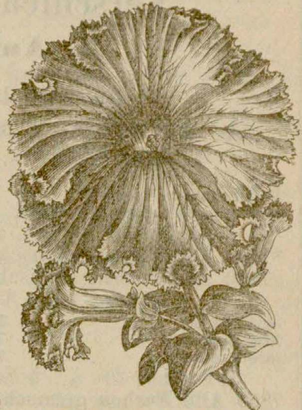
Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis,

„die grosse silberne Medaille“,

und offerire ich Aussaaten von dieser Preis-Collection wie folgt:

Alle Sorten gleichmässig gemischt.

No.		ℳ	₰
*7600	Petunia hybr. grandiflora fl. pl. à 500 Korn	2	—
*7602	Petunia hybr. grandiflora fl. pl. à Port...	—	50
*7604	**Petunia hybrida grandiflora fimbriata fl. pl.** (s. Abbildung). Grossblumige gefranste gefüllte Petunie. à Portion	—	50



No. 7630. **Petunia hybrida grandiflora fimbriata.** Gefranste Petunien i. schöner Mischung. à Portion 25 ₰.

Grossblumige einfache Petunien.

Petunia hybrida grandiflora.

(Für Topf- und Freilandkultur.)

Der Same wurde durch gegenseitige künstliche Befruchtung von Elite-Farbenblumen, z. B. Petunia hybrida grandiflora, Inimitable, alba, purpurea, venosa, violacea, marginata, rosea, brillantrosa (neu) etc. gewonnen.

No.		ℳ	₰
*7612	Grossbl. einfache, Prachtmischung, à Prt.	—	20
*7614	„ „ „ à 500 Korn	—	40
*7616	„ „ „ à 1000 Korn	—	60
7618	„ „ „ à 1 Gramm	2	50
*7630	**Petunia hybrida grandiflora fimbriata.** (Siehe Abb.) Gefranste in schöner Mischung, à Port.	—	25
7632	à 1 Gramm	2	50
7636	**Petunia grandiflora superbissima Inimitable (Intus aurea).** Mit schön gezeichnetem, meist gelblichem Schlund. à Port.	—	40
7638	**Petunia hybrida grandiflora superbissima „Prinz von Württemberg“,** verbesserte. Dunkelpurpurn mit prachtvollem Schlund à Portion	—	40
7640	**Prinzessin von Württemberg,** verbesserte. Rosa mit prachtvollem Schlund. à Port.	—	40
7644	**Petunia hybrida grandiflora, „Brillantrosa“,** schönste aller Farben. à Portion	—	30
7646	à 1 Gramm	2	50

Kleinblumige einfache Petunien.

Eine der reichstblühenden Florblumen, die sich ganz besonders für Freilandkultur eignet!

No.		ℳ	₰
7647	In schöner Mischung .... 20 Gramm	2	—
7648	„ „ „ .... à Portion	—	15
7650	Brillantrosa à 1 Gramm	2	50
7652	à Portion	—	25
7656	**Countess of Ellesmere,** sehr schön tiefrosa mit weissem Schlunde. à Portion	—	15
7658	à 20 Gramm	1	20
7659	**Carmen Sylva.** Dunkelviolett mit weissem Schlund. Habitus wie Countess of Ellesmere. 20 Gramm 2 ℳ, à Portion	—	20
*7660	**Petunia Inimitable nana compacta** (s. Abb.). Glänzend kirschroth mit weissem Stern. Als Gruppen- und Topfpflanze besonders effectvoll. à Portion	—	25
7662	à 1 Gramm	1	50

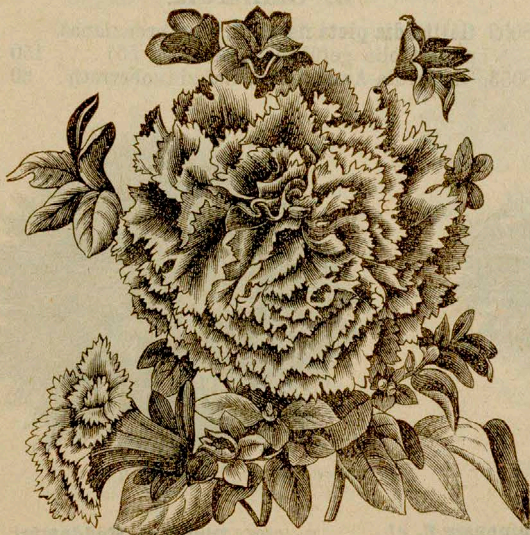
Kleinblumige gefüllte Petunien.

(Siehe Abbildung).

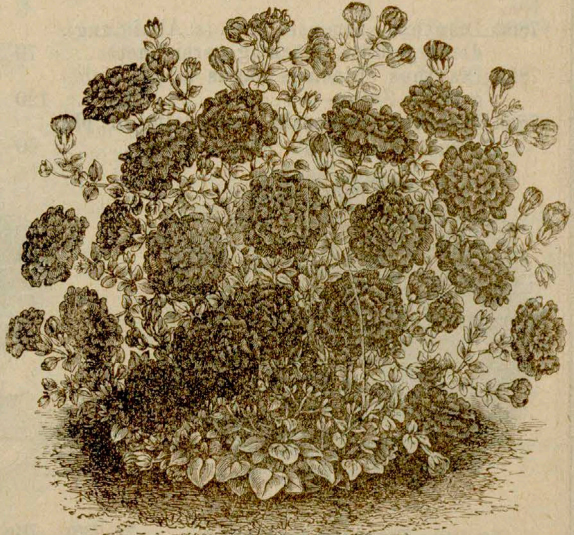
(Ebenfalls künstliche Befruchtungsresultate.)

Dieselben lassen sich leichter kultiviren, als die grossblumigen Sorten, und bilden durch ihr ausserordentlich reiches Blühen eine ganz reizende Gartenzierde.

No.		ℳ	₰
*7670	Kleinblumige gefüllte, à Portion	—	40
*7680	1 Sortiment von 12 Sorten (d. h. von allen oben angeführten Nummern à 1 Port.)	2	50
7682	1 Sortiment von 6 Sorten (darunter die Nummern 7604, 7638 u. 7640	1	50



No. 7604. **Petunia hybrida grandiflora fimbriata fl. pl.** Grossbl. gefüllte, gefranste Petunie in schöner Mischung. à Port. 50 ₰.



No. 7670. **Neue gefüllte Liliput-Petunie.** à Port. 40 ₰. Kleinblumige, gefüllte gemischt.

Verschiedene besonders zu empfehlende Florblumen.

1. Annuelle,

d. h. solche, die, wenn im Frühjahr gesäet, im laufenden Jahre blühen.

A. Antirrhinum majus, Löwenmaul.

1. **Hohe** Sorten in folgenden 6 Farben.

7800 Weiss.
7802 Leuchtend fuchsroth.
7804 Orangescharlach mit Weiss.
7806 Carmoisin und Weiss.
7808 Tiefpurpurn.
7810 Gestreift.

à Portion 15 ₰. à 20 Gramm 80 ₰. ℳ. ₰

*7820 Alle Farben gemischt à Portion .... — 10
7822 Alle Farben gemischt à 20 Gramm .... — 50

2. **Zwerg-** oder Tom Thumb-Sorten.

7832 Weiss.
7834 Zinnober.
7836 Gestreift.
7838 Schwefelgelb.
7840 Scharlach und Weiss.
7842 Scharlach mit Gelb und Weiss.

à Portion 25 ₰. à Sorte 20 Gramm 150 ₰.

7850 **Alle Farben gemischt** à Portion .... — 20
7852 **Alle Farben gemischt** à 20 Gramm ..... 1 —

Die Antirrhinum lassen sich auch wie Stauden kultiviren, da sie den Winter über im Freien aushalten.

AA. Chrysanthemum,

Wucherblume.

7854 **Chrysanthemum inodorum plenissimum.** (Siehe Abb. S. 55.)
Prachtvolles reines Weiss der Blumen, schöne Füllung und langes, reiches Blühen empfehlen dieses Chrysanthemum als schönste weisse Schnittblume.
à 20 Gramm 1 ℳ 50 ₰ .... — 20

B Dahlia variabilis.

Neue einfach blühende Dahlien oder Georginen in den verschiedenartigsten und prächtigsten Farbenspielen. Durch ihr reiches und frühes Blühen, verbunden mit graciösem Habitus, eine der schönsten Gartenzierden. Im Frühjahr ausgesäet und einige Mal verpflanzt, blühen sie vom Juli an. **Eine gute einfache Dahlie ist sowohl in Bezug auf Farbe, wie Habitus, eine Musterblume ersten Ranges.**

7858 20 Gr. **schönste Farben gemischt** ..... 3 —
*7860 à Port. **schönste Farben gemischt** ..... — 25
à Port. in bestimmten Farben .... — 30
7866 **Neue gestreifte,** dieselben sind schnell beliebt geworden, und verweise ich hier auf die Abbildung, die den Charakter dieser Blumen auf's Beste wiedergibt (siehe Abb. Neuheiten). à Portion ..... — 30

C. Dianthus chinensis.

Sommer- oder Chineser-Nelken.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*7880	Dianthus chinensis fl. pl. (s. Abbildung), dicht gefüllte, prächtig gezeichnete....	70	10
7882	Dianthus chinensis nanus fl. pl., dichtgefüllte Zwerg-	120	15
*7884	**Dianthus chinensis imperialis fl. pl.,** prachtvolle gefüllte Kaisernelken........	60	15



No. 7888. **Dianthus Heddewigi „Eastern Queen".** 20 Gramm 1 ℳ 70 ₰, à Port. 15 ₰.

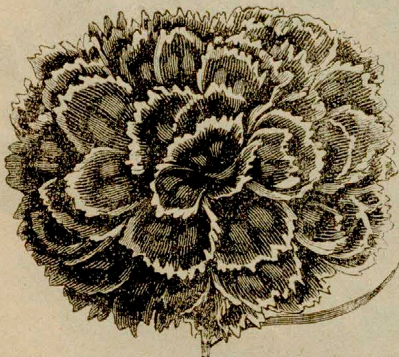
No.		₰	₰
*7886	Dianthus Heddewigi in prächtigen Farben	150	15
7888	Dianthus Heddewigi „Eastern Queen" (siehe Abbildung) prachtvoll marmorirte Species..........................	170	15
*7890	**Dianthus Heddewigi diadematus fl. pl. Schönste Diademnelke** (siehe Abbild.)..	260	25
*7892	Dianthus Heddewigi laciniatus (s. Abb.), Schlitznelken, prächtigste Farben	110	15
7894	Dianthus Heddewigi laciniatus fl. pl. gefüllte................................	150	15
*7895	Dianthus Heddewigi hybridus fl. pl. Grossblumige, in prachtvoller Mischung.	275	20
7896	**Besonders empfohlen: Obige Prachtsorten** von No. 7880 bis 7895 gemischt.......	150	20

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtigsten und empfehlenswerthesten im Handel befindlichen Sorten.

No. 8050.
Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommernelken
60 ₰.

D. Gaillardia.

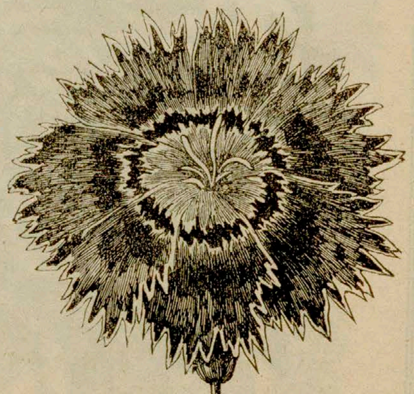
*8052 **Gaillardia picta fistul. fl. pl.** (Lorenziana), prachtvolle gefüllte (s. Abb. S. 55) 150 20
8053 Gaillardia Amblyodon, tief zinnoberroth. 60 10



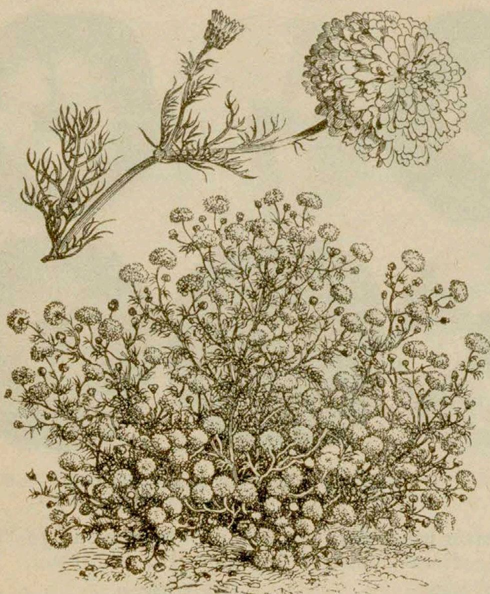
No. 7890. **Diantbus Heddewigi diadematus fl. pl.** Schönste gefüllte Diademnelken à Portion 25 ₰, 20 Gramm 2.60 ℳ.



No. 7880. **Dianthus chinensis fl. pl.** 20 Gramm 70 ₰, à Portion 10 ₰.



No. 7892. **Dianthus Heddewigi laciniatus.** 20 Gramm 110 ₰, à Portion 15 ₰.



No. 7854. **Chrysanthemum inodorum plenissimum.**
Prachtvolle weisse Schnittblume.
20 Gramm 1 M. 50 ₰, à Portion 20 ₰. (s. S. 54).

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
8054	**Gaillardia picta, deutsche Tricolore (Schulvereinsblume) sehr schön 0 M**	40	10
8056	Gaillardia picta albo-marginata, weissgerandete 0 M	40	10
8058	**Gaillardia, obige und verschiedene andere Sorten gemischt**	40	10

E. Lobelia.

a. Compactwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten (s. Abb.)

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
8060	Lobelia erinus pumila alba, reinweiss	250	20
8062	Lobelia erinus pumila rosea, röthlich	100	15
8064	Lobelia erinus pumila coerulea, dunkelbl.	200	20
8066	Lobelia erinus pumila coelestina, himmelblau	200	20
8068	Lobelia erinus erecta **Crystal Palace**, grossblumig, ultramarinblau	450	25
*8070	Lobelia erinus erecta **Kaiser Wilhelm**, kornblumenblau (s. Abb.)	350	25
8072	**Lobelia erinus erecta alba oculata**, die schönste, leuchtendste Species	—	25

b. Niedrige, kriechende Varietäten, die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effect benutzt werden können.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
8076	Lobelia erinus (gracilis) bicolor, weiss und blau	140	15
8078	Lobelia erinus (gracilis), blau	100	15
8080	Lobelia erinus (gracilis) rosea, röthlich (Lindleyana)	80	15
8082	Lobelia erinus (gracilis) speciosa grandifl., grossblumig, dunkelblau	125	15
8083	**Lobelia erinus speciosa grandiflora superba, prächtig, neu**	—	30
8084	Lobelia erinus (gracilis) alba, weiss	250	20
8086	Lobelia erinus (gracilis) Paxtoniana, grossblumig, weiss und blau	100	15
8088	Lobelia erinus „Primadonna", lebhaft roth	400	30
8089	Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete		70

c. Höhere Sorten.

No.			₰	₰
8090	Lobelia ramosa coerulea, blau	grossblumig	200	20
8092	Lobelia ramosa rosea, röthlich	grossblumig	175	20
8094	Lobelia ramosa alba, weiss	grossblumig	175	20

d. Zweijährige Sorten.

No.		₰	₰
*8098	Lobelia fulgens „Queen Victoria", glühend scharlachroth	—	40
8100	Lobelia fulgens hybrida (perennis hybrida) (s. Abb. S. 56). Prächtig, im schönsten Farbenspiel	—	40

F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht.

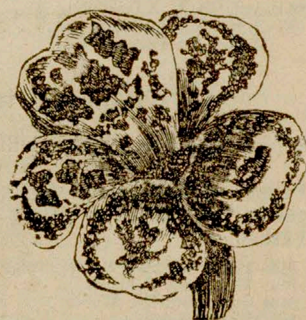
No.		₰	₰
8120	Mimulus cardinalis, Cardinalblume 0 M	550	30
8122	Mimulus cardinalis roseus	400	30
8124	Mimulus nobilis, kugel.-compact wachsend	—	40
*8126	Mimulus moschatus, Moschuspflanze * M. 5 Gramm	250	30
8127	Mimulus mosch. compacta, s. Neuheiten.		
8128	Mimulus quinquevulnerus maximus, fünffleckig, prächtig, * M.	250	20
8130	Mimulus quinquevulnerus maxim. duplex, doppelblüthig * M.	—	30
8132	Mimulus cupreus, kupferroth. * M. 5 Gr.	175	40
8134	Mimulus cupreus nanus, feurigroth * M	600	30
*8138	Mimulus tigrinus, gelb oder weiss getigert 0 M.	300	20



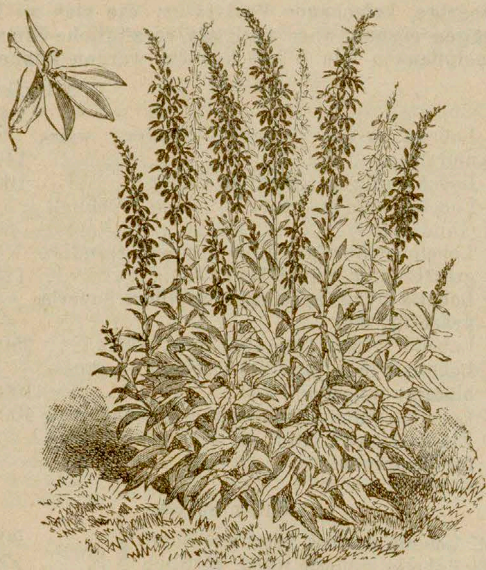
No. 8070. **Lobelia Kaiser Wilhelm.**
20 Gramm 3½ M., à Portion 25 ₰.



No. 8052. **Gaillardia picta fistulosa fl. pl.**
(Lorenziana.) 20 Gramm 1 M. 50 ₰., à Port. 20 ₰
(s. S. 54.)

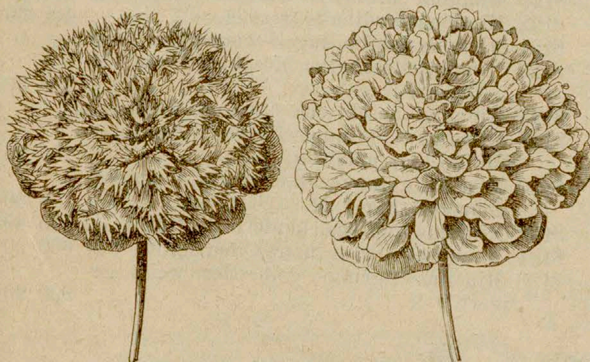


No. 8142. **Mimulus**, prächt. Hybriden.
20 Gramm 3 Mk., à Portion 20 ₰
(s. S. 56).



No. 8100. **Lobelia hybrida perennis.** à Portion 40 ₰. (s. S. 55.)

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
8140	Mimulus tigrinus var. duplices, mit doppelten Blumen * M.	450	30
8142	**Mimulus, prächtige Hybriden gemischt** (s. Abb. S. 55)	300	20
8144	**Mimulus hybridus grandiflorus, schön gezeichnet u. ausserordentlich grossblumig**	800	40
8146	Mimulus hybridus grandiflorus imperialis	—	50
8150	Ein Sortiment von 6 schönen Mimulus-Sorten	—	90



No. 8186. **Papaver somniferum.** 20 Gramm 20 ₰., à Portion 10 ₰. No. 8192. Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 50 ₰.

No. 8230. **Papaver paeoniflorum.** 20 Gramm 20 ₰., à Portion 10 ₰. No. 8234. Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 50 ₰.

G. Papaver, Gartenmohn.

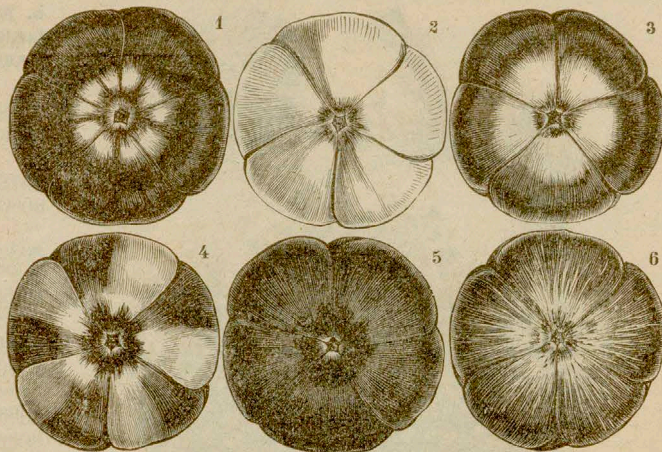
Sehr decoratives, leicht zu kultivirendes Sommergewächs.

Papaver somniferum (s. Abb.). Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

8160	Dunkelscharlach m. Ziegelroth.	8170	Scharlach mit Zinnober.
8162	Weiss mit Hellpurpurn.	8172	Zinnober mit Weiss.
8164	Granatroth mit Weiss.	8174	Weiss.
8166	Dunkelaschgrau.	8176	Dunkellila.
8168	Purpurn.	8178	Weiss mit rothen Spitzen.

à Farbe 1 Port. 10 ₰., à 20 Gr. 20 ₰.

No.		₰
*8186	Prachtvolle Mischung, à Port.	10
8188	Prachtvolle Mischung, à 20 Gr.	20
8192	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	50



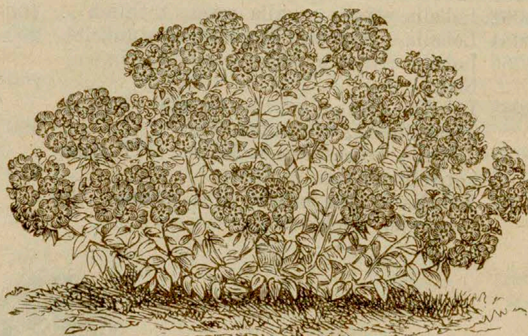
No. 8360. **Phlox Drummondi grandiflora** (Heinemann). 20 Gramm 2 M. 50 ₰, à Portion 25 ₰ (s. S. 57).

Papaver paeoniflorum (s. Abb.), Paeonienmohn, paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

8200	Weiss.	8210	Mohngrau.
8202	Ziegelroth mit Weiss.	8212	Schwarz.
8204	Rosa und weiss.	8214	Brennend scharlach m. Violett.
8206	Scharlach.	8216	Hellpurpurn mit Weiss.
8208	Ponceauroth.	8218	Rosa mit blutrothen Spitzen.

à Farbe 1 Port. 10 ₰., à 20 Gr. 20 ₰.

No.		₰
*8230	Prachtmischung (s. Abb.), à Portion	10
8232	Prachtmischung, à 20 Gramm	20
8234	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	50
*8236	**Papaver umbrosum,** niedrig, mit glühend scharlachroth. schwarzgefleckt. Petalen à Port.	15
8238	à 20 Gramm	100
8240	**Papaver Danebrog.** Sehr hübscher annueller Mohn, 20 Gramm 50 ₰, à Port.	10
*8250	Papaver Rhoeas fl. pl. gemischt, 20 Gr. 30 ₰., à Port.	10
8252	Neuer Shirley-Mohn (siehe Neuheiten).	



No. 8318. **Phlox Drummondi hortensiaeflora,** gemischt. à Portion 25 ₰. 5 Gramm 1 M. 25 ₰ (s. S. 57).

H. Phlox Drummondi
(Flammenblumen).

Wohl das schönste und reichblühendste Sommergewächs mit überaus glänzendem Farbenspiel und Blüthedauer bis zum Frost.

8260	Alba, reinweiss.	8276	Striata, gestreift.
8262	Alba oculata, weiss mit dunklem Auge.	8278	Varians, in blauen Nüancen variirend.
8266	Coccinea, feuerroth.	8280	Violacea, violett.
8268	Leopoldi, rosa, weissgesternt.	8282	Violacea oculata, violett, weissgesternt.
8270	Rosea, reinrosa.	8284	Isabellina, schmutziggelb. à Port. 30 ₰.
8272	Rosea alba oculata, rosa, weissgesternt.	8285	Cuspidata
8274	Purpurea, purpurroth.		

à Farbe 1 Portion 20 ₰.



No. 8420. **Portulaca grandiflora plena.**
Gefülltes Portulakröschen. Gemischt à Portion 30 ₰.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 20 Gramm	2	25
*8294	**Prachtvollste Mischung obiger Farb. à Prt.**	—	20
8296	Prachtvollste Mischung obig. Farb. à 20 Gr.	1	30
8298	Ein Sortiment von 10 Farben	1	25
8300	Ein Sortiment von 5 Farben	—	70

Niedrige oder Zwerg-Sorten.

Hortensiaeflora, hortensienblüthiger, prachtvoll! (s. Abb. S. 56).

8310 Rosea, rosa.
8312 Coccinea, feuerroth.
8314 Violacea, violett.
8316 Alba, schneeweiss.

à Portion 30 ₰.

8318 Phlox Drummondi hortensiaeflora, i. prachtvoller Mischung, à 5 Gr. 1 ℳ 25 ₰ à Prt. — 25
8319 Phlox Dr. cuspidata nana comp. Leuchtkugel (siehe Neuheiten).
8320 Phlox Dr. nana compacta, Feuerball, feuerroth, à Port. 30 ₰ .... à 5 Gr. 3 —

Phlox Drummondi grandiflora.

Neue grossblumige Flammenblumen.

(Siehe Abbildung S. 56.)

Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
8330	Kermesina alba oculata, carminroth mit weissem Centrum	250	30
8332	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum	275	30
8334	Splendens, blendend scharlach mit weissem Centrum	275	30
8336	Rosea alba oculata, rosa mit weiss. Centrum	250	30
8338	**Coccinea, feurig-scharlach**	300	30
8340	Alba, reinweiss	250	30
8342	Elegans, hellblau und rosa mit grossem rundem milchweissem Centrum	300	30
8344	Chamois-rosa, schöne Färbung	350	30
8346	Atropurpurea striata, schwarzpurpurn, weiss gesternt	250	30
*8360	**Alle grossblumigen Sorten in prachtvollster Mischung** (s. Abbildung S. 56.)	250	25

8362 **Ein Sortiment von 10 der schönsten Phloxarten** à 1 Portion 1 50
8364 **Ein Sortiment von 5 der schönsten Phloxarten** à 1 Portion .... — 80

J. Portulaca grandiflora.

Portulakröschen.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigen Boden.

a. Einfachblühende (siehe Abb.).

In folgenden Farben abgebbar:

8370 Goldgelb.
8372 Weiss und rothgestreift.
8374 Rosa.
8376 Purpurroth.
8378 Scharlachroth.
8380 Schwefelgelb.
8382 Weiss mit rothem Centrum (Bedmanni).

à 1 Portion 15 ₰, à 20 Gramm 1 ℳ



No. 8390. **Portulaca,** einfache Sorten, gemischt. 20 Gramm 75 ₰, à Portion 15 ₰.

No.		ℳ	₰
*8390	**Alle Farben gemischt** à 1 Portion (s. Abb.)	—	15
8392	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	—	75
8394	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Prt.	—	60

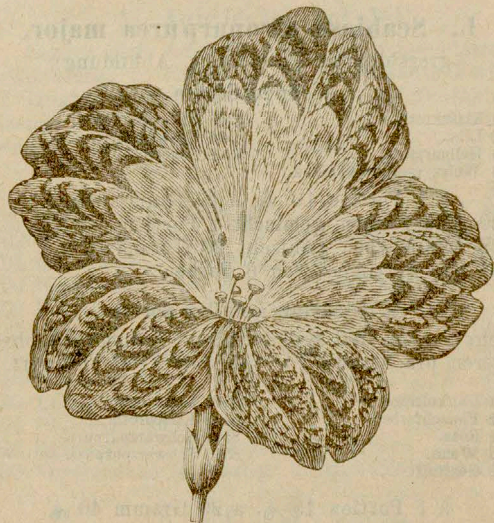
b. Gefülltblühende (s. Abbildung).

Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

8400 Carminroth.
8402 Chamois.
8404 Goldgelb.
8406 Weiss.
8408 Violettroth.
8410 Rosa.
8412 Carmoisin.
8414 Scharlach.
8416 Schwefelgelb.

à 1 Portion 30 ₰, à 1 Gramm 1 ℳ.

		ℳ	₰
*8420	**Alle Farben gemischt** à 1 Portion (s. Abb.)	—	30
8422	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	10	—
8424	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	1	—



Salpiglossis variabilis grandiflora.
2/3 natürliche Grösse.
No. 8450. Prachtmischung 20 Gramm 1 ℳ 80 ₰, à Portion 20 ₰.

K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

(Siehe Abbildung.)

Neue grossblumige Salpiglossis.

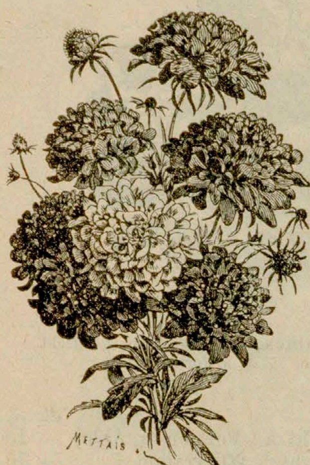
Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihres Gleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

In folgenden Prachtfarben abgebbar:

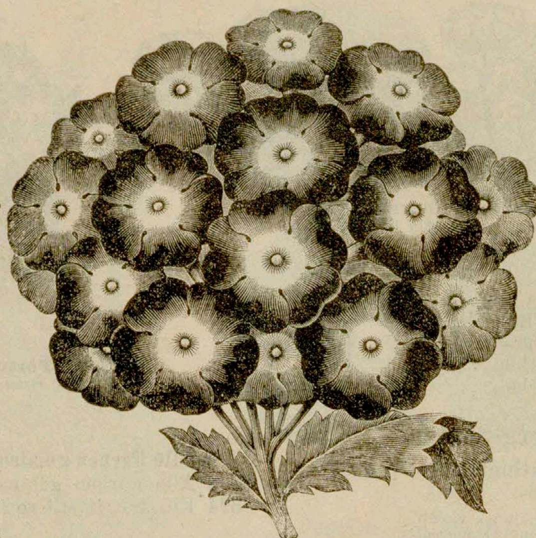
8430 Coccinea, scharlachroth.
8432 Azurea, himmelblau.
8434 Rosea, rosa.
8436 Sulphurea, schwefelgelb.
8438 Purpurea, purpurn.
8440 Venosa, geaderte.
8442 Atrococcinea aurea venosa, dunkelscharlach mit goldgelben Adern.
8444 Chamois.

à 1 Portion 25 ₰, à 20 Gramm 2 ℳ.

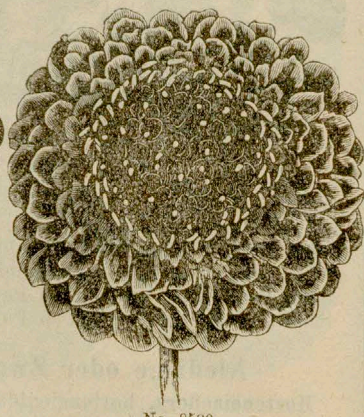
		ℳ	₰
*8450	**Alle Farben gemischt** à 1 Portion	—	20
8452	Alle Farben gemischt à 20 Gramm	1	80
8454	Ein Sortiment von 6 Prachtfarben à 1 Port.	—	80



No. 8550 u. 8552. **Scabiosa atropurpurea nana fl. pl.** Gefüllte Zwerg-Scabiose, alle Farben gemischt. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 8560. **Verbena hybrida grandiflora**, gemischt. 20 Gramm 3½ M. à Portion 30 ₰.



No. 8520. **Scabiosa atropurpurea major.** Alle Farben gemischt. 20 Gramm 30 ₰, à Portion 10 ₰.

Salpiglossis variabilis nana,

kleinblumige Zwergsorten.

No.		M.	₰
8480	**Alle Farben gemischt** à 1 Portion......	—	10
8481	Alle Farben gemischt à 20 Gramm.....	1	—
8482	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	—	60

L. Scabiosa atropurpurea major,

grossblumige Scabiosa (s. Abbildung).

a. Hohe Sorten.

8500 Kirschroth.
8502 Lila.
8504 Hellpurpurn.
8506 Weiss (gefüllt blühend.)
8508 Fleischfarbe.
8510 Schwarzpurpurn.
8512 Feuerroth.

à 1 Portion 10 ₰, à 20 Gramm 40 ₰.

*8520	**Alle Farben gemischt** 1 Portion........	—	10
8522	Alle Farben gemischt 20 Gramm.......	—	30
8524	Ein Sortiment von 6 Farben	—	60

b. Niedrige gefüllte Sorten.

Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

8530 Dunkelziegelroth.
8532 Fleischfarbe
8534 Rosa.
8536 Weiss.
8538 Gestreift.
8540 Lasurblau.
8542 Kirschroth.
8544 Schwarzpurpurn.
8546 Schwarzpurpurn mit Weiss.

à 1 Portion 15 ₰, à 20 Gramm 40 ₰.

*8550	**Alle Farben gemischt** à 1 Port. (s. Abb.)	—	10
8552	Alle Farben gemischt à 20 Gramm.....	—	30
8554	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Portion	—	60

M. Verbena hybrida.

(Siehe Abbildung.)

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.

*8560	Hybrida **grandiflora, nur von den schönsten grösstblumigen deutschen** und französischen Hybriden, wie auch aurikelblüthigen (mit gross. weisser Mitte) gesammelt, à Portion 30 ₰, à 20 Gramm	3	50
8562	Hybrida, schöne Farbenblumen, à Portion 20 ₰, à 20 Gramm..........	2	25
*8564	Hybrida **candidissima**, grossblumig, **schneeweiss**, à Portion 30 ₰, à 20 Gramm....	3	20
*8565	Hybrida striata, à Portion..............	—	30
*8566	Hybrida **coccinea**, prächtig **rothe** Nüancen, à Portion 30 ₰, à 20 Gramm...........	3	50
8567	Hybrida coccinea oculata, dunkelscharlach mit weissem Auge, à Portion...........	—	30
8568	Hybrida **coerulea, tiefblau**, à Portion 30 ₰ à 20 Gramm...........	2	20
8569	Hybrida **coerulea oculata, dunkelblau mit weissem Auge**, à Portion 30 ₰, 20 Gr...	3	50
8570	Hybrida **compacta, Prachtmischung**, à Port.	—	30
8574	Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten	1	—

N. Zinnia elegans flore pleno.

(Siehe Abbildung S. 59.)

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs

8580 Weiss.
8582 Goldgelb.
8584 Carminroth.
8586 Scharlachroth.
8588 Fleischfarbe.
8590 Lila.
8592 Purpurn.
8594 Schwefelgelb.
8596 Prachtvoll gestreift.

à 1 Portion 20 ₰, à 20 Gramm 80 ₰.

*8600	Alle Farben gemischt à 1 Portion......	—	15
8602	Alle Farben gemischt à 20 Gramm.....	—	50
8604	Ein Sortiment von 6 prachtvollen Farben	—	70
8606	**Zinnia elegans grandiflora plenissima,** (s. Abb. S. 59). **Neue riesenblumige dichtgefüllte** in prachtvoller Mischung, 20 Gr. 1 M. 60 ₰, à Portion	—	30
8607	1 Sortiment von 5 prächtigen Farben, wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe etc.	1	—
8609	**Zinnia elegans pomponica Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung.** à 20 Gr. 2 M. 50 ₰, à Prt.	—	25

Zinnia elegans pumila flore pleno.

In prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

8610	Prachtmischung à Portion..............	—	15
8612	à 20 Gramm..........................	—	80

Einjährige Pflanzen mit Zierfrüchten.

Sind am effektvollsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann sind sie reizend zur Decoration des Blumentisches.

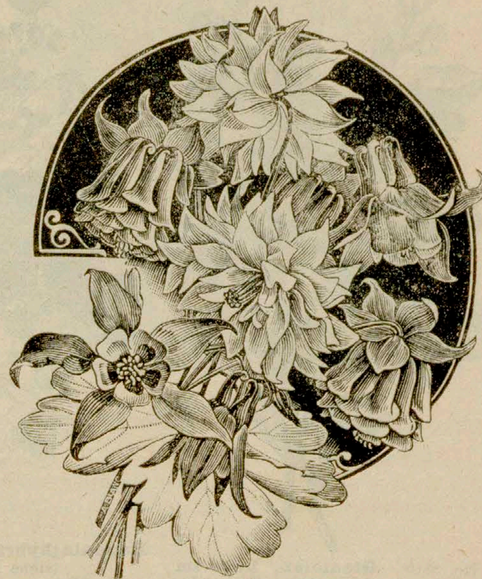
O. Capsicum annuum,

spanischer Beisspfeffer.

		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
8614	Rother spanischer, eckiger, milder	30	10
8616	Rother schnabelförmiger	40	10
8618	Gelber schnabelförmiger	40	10
8620	Gelber tomatenfrüchtiger	40	10
8622	Rother tomatenfrüchtiger	40	10
8624	Rother kirschförmiger	40	10



No. 8606. **Zinnia elegans grandiflora plenissima.**
Neue riesenblumige Zinnia in Prachtmischung à Port. 30 ₰ à 20 gr. 1,60 ℳ.
No. 8607. Ein Sortiment in 5 prächtigen Farben, wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe etc. ℳ 1.—
Die beiden Blumen a. a. sind der alten Sorte — 8600 **Zinnia elegans fl. pl** gemischt — angehörig (s. S. 58).



No. 8734. **Aquilegia hybrida.**
Einfache und gefüllte Hybriden in Prachtmischung.
20 Gramm 60 ₰., à Portion 15 ₰ (s. S. 60).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
8626	Gelber kirschförmiger	40	10
8628	Golden Dawn, monströser goldgelber	60	15
8630	„Little Gem“, mit vielen kleinen scharlachrothen Früchten übersäet, reizend! 20 Gr.	150	15
8631	Celestial, sehr hübsche Neuheit, ausgezeichnete Marktpflanze, à Portion	—	30
8642	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten	—	60

P. Solanum lycopersicum.

Liebesapfel, Tomate.

8650	Rother kirschförmiger	40	10
8652	Gelber kirschförmiger	40	10
8654	Rother birnenförmiger	50	10
8656	Neuer rother monströser	100	20
8658	à tige raide de Laye	100	20
8660	Präsident Garfield, der allergrösste	170	20
8662	König Humbert	100	15
8663	Paragon, rund, fleischig, glatt, die beste	80	15
8664	Acme, violetter, zarter	60	15
8666	Apfel-, neuer weisser	60	15

Alle oben genannten Sorten lassen sich auch für die Küche verwenden.

8672	Neuer johannisbeerfrüchtiger, reizend	60	15
8682	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten	—	60

Q. Solanum Melongena.

Eierfrucht.

8684	Runde weisse	45	10
8686	Runde blaue	45	10
8688	Lange weisse	50	10
8690	Lange blaue	45	10
8692	Violette Riesen-	120	20
8694	Scharlachrothe	50	10
8696	Gestreifte von Guadeloupe	50	10
8698	Schwarze von Peking, sehr decorativ	80	20
8699	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten	—	50

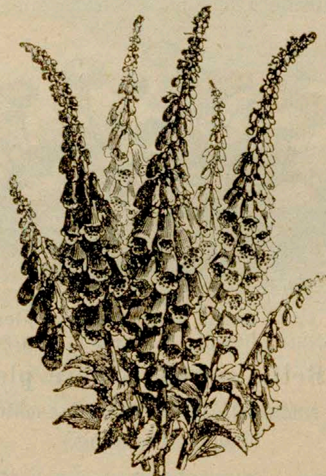
II. Stauden

oder zwei- und mehrjährige Zierpflanzen.

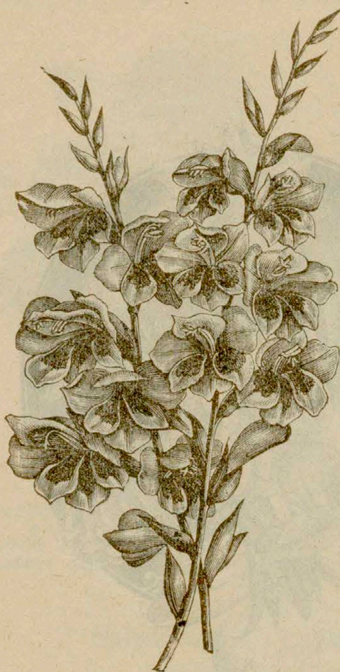
A. Aquilegia. Ackelei.

Eignen sich vorzüglich für schattige Plätze und in Gebüsche, wo sie durch die interessante Form der auf langen Stielen graziös getragenen Blüthen eine reizende und aparte Zierde des Gartens bilden, die obendrein fast keiner Pflege bedarf.

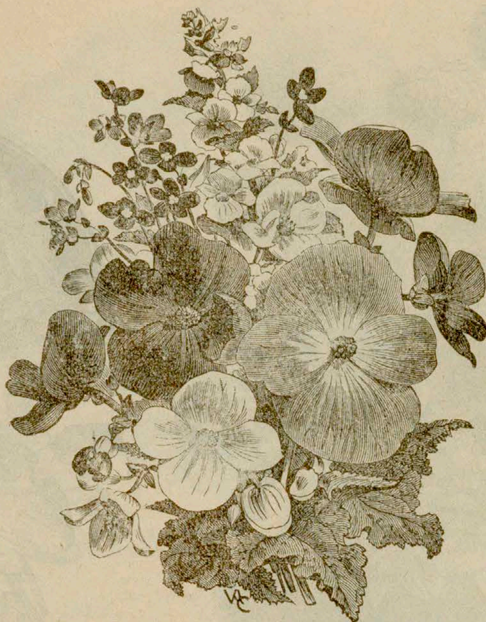
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
8700	Alpina, Alpen-Ackelei	60	10
8702	Alpina superba, weiss mit blauen Spitzen	—	30
8704	Glandulosa, drüsentragender	200	20
8706	Glandulosa vera, echter **drüsentragender**	—	40
8709	Caryophylloides fl. pl., nelkenartig gestreift	—	30
8712	Durandi plena, gefüllt, gestreift	130	15
8715	Formosa plena, gefüllt blau	60	10
8718	Formosa rubra plena, rothgefüllt	75	15
8720	Leptoceras lutea, gelb	200	20
8724	Olympica, sehr schön	—	30
8726	**Skinneri**, schönster scharlachrother	—	30
8730	Vervaeneana fol. varieg., gestreiftblätterig	120	15



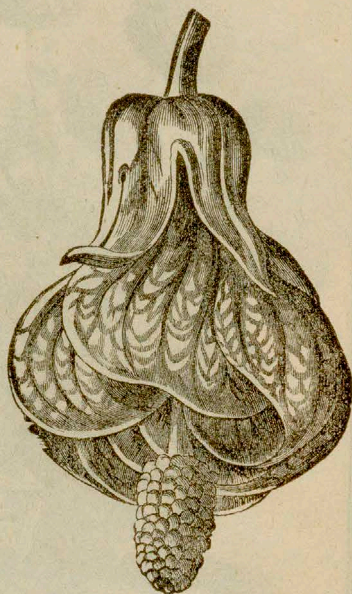
No. 8776.
Digitalis gloxiniaeflora, schön gemischt.
20 Gramm 100 ₰., à Portion 15 ₰.
(s. S. 60.)



No. 8810. **Gladiolen, neue im Freien ausdauernde Hybriden.** à Portion 40 ₰.



Begonia hybrida gigantea, in prachtvoller Mischung (siehe Neuheiten). (1/5 natürl. Grösse) Die kleineren Blüthen sind von: **Begonia hybrida elegantissima compacta.**



No. 8900. **Abutilon.** Prachtvollste Farbenmischung. à Portion 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
8732	Vulgaris fl. pl., gemischte Farben	40	10
8734	**Hybrida,** einf. u. gef. Hybriden **in prachtvoller Mischung.** (S. Abbildung S. 59.)	60	15
8750	Ein Sortiment von 10 Sorten à 1 Port.	100	—
8752	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port	—	60

B. Digitalis (Fingerhut.)

(Siehe Abbildung S. 59)

Allbekannte, sehr dankbare Staude, unter welchen besonders die grossblumige **D. gloxiniaeflora** warm zu empfehlen ist.

8760	Buxbaumi, niedriger	80	15
8762	Canariensis, safrangelber	400	30
8764	Ferruginea gigantea, rostfarbener Riesen-	80	15
8766	Grandiflora, grossblumiger	80	15
8768	Lanata, wolliger	40	10
8770	Lutea, gelber	40	10
8772	Purpurea, purpurrother	20	10
8774	Purpurea fl. albo, weisser	40	10
8776	**Gloxiniaefl.,** prachtv.,grsstbl. (S.Ab. S. 59.)	100	15
8778	**Gloxiniaeflora** fl. albo, weisser	130	15



No. 8790. **Bellis perennis flore pleno.** In bester gefüllter Mischung. 5 Gramm 3 M., à Portion 30 ₰.

C. Bellis perennis flore pleno.

Gefülltes Maassliebchen oder Gänseblümchen.

(Siehe Abbildung.)

			₰	à Prt. ₰
8790	In bester gefüllter Mischung	5 Gr.	300	30
8792	Flore albo pleno, weiss gefüllt	5 Gr.	275	30
8794	Flore rubro pleno, roth gefüllt		—	30

D. Primula auricula.

Garten-Aurikeln.

8796 **Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität** .... 2 Gr. 250 40

E. Primula veris.

Gartenprimeln.

8800	Beste englische Sorten	5 Gr.	200	30
8802	Goldprimel, goldgelbgerandete, sehr effectvolle Gattung		—	40

F. Gladiolen,

neue im Freien ausdauernde.

(Siehe Abbildung.)

Prächtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen (sie blühen meistens im ersten Jahre schon) sehr zu empfehlen ist, weil die Knollen davon noch hoch im Preise stehen.

No. 8810 vorzügliche Mischung, à Portion 40 ₰.

III. Empfehlenswertheste, aus Samen leicht zu erziehende Topfflor-Pflanzen.

A. Abutilon, Sammetmalve.

(Siehe Abbildung.)

No. 8900 **Prachtvollste Farbenmischung,** à Port. 25 ₰.

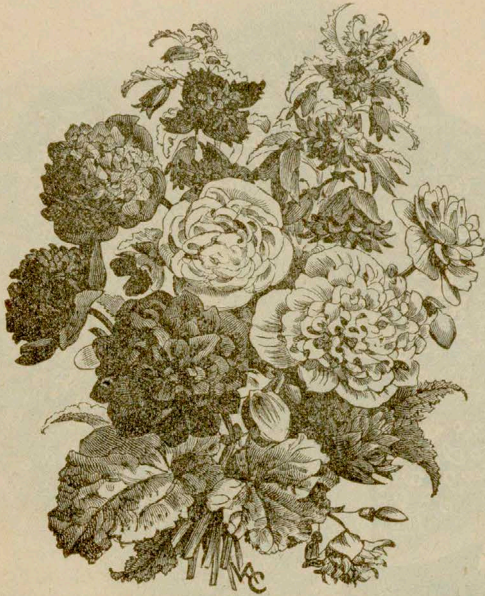
Leicht zu kultivirende, sehr schöne effectvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Auspflanzung in das freie Land während der Sommermonate eignet.

Begonia hybrida gigantea.

Heinemann's neueste prachtvolle Knollen-Begonien mit **Riesenblumen.**

(Siehe Abb. Neuheiten.)

	₰
Feurigrothe Nüancen, à Portion	50
Rosenrothe Nüancen, à Portion	50



No. 8926. **Begonia hybrida fl. pl.,**
Gefüllte Begonien in Mischung, à Portion 50 ₰.

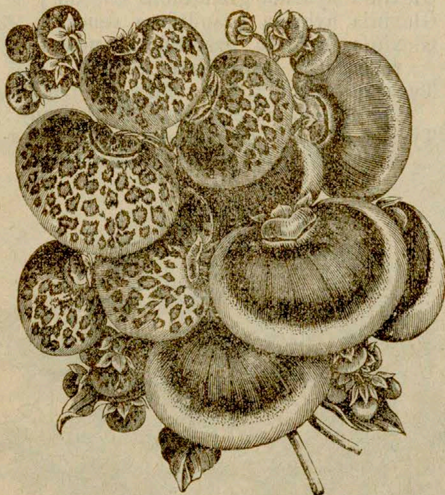
No.		à Port. ₰.
	Reinweiss	50
	Chamois Nüancen	50
	Lachsrothe Nüancen	50
	Gelbe Nüancen	50
	Begonia hybr. gigantea „Faust“	50
	Begonia hybr. gigantea „Orangegelb“	50
*16068	**Prachtvolle Mischung**	50

Knollen, siehe Neuheiten, S. 3 u. 4.

	Begonia hybr. globosa „roth“	50
	Begonia hybr. globosa „rosa“	50
	Begonia hybr. globosa „weiss“	50

Knollen, siehe Neuheiten, S. 3 u. 4.

*8926 **Begonia hybrida fl. pl.** (s. Abb.), neueste gefüllt blühende Begonien, à Port. 50

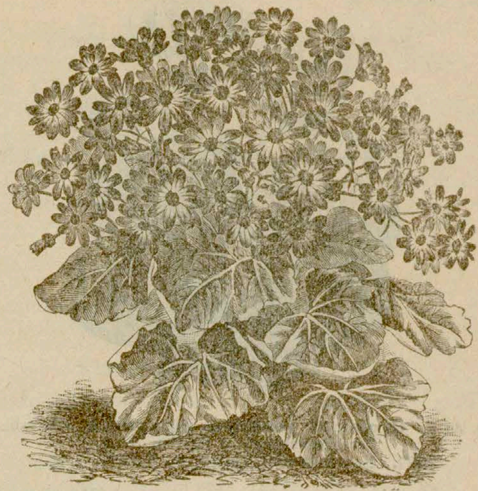


No. 8933. **Calceolaria hybrida,**
getigerte und getuschte, gemischt à Portion 50 ₰.

C. Calceolaria hybrida,

grossblumige Calceolarien.

		à Portion ₰.
8930	Grossblumige getigerte (s. Abb.)	— 50
8932	Grossblumige getuschte (s. Abb.)	— 50
*8933	Grossblumige getigerte und getuschte gemischt	— 50
8934	Grossblumige halbhohe getuschte	— 50



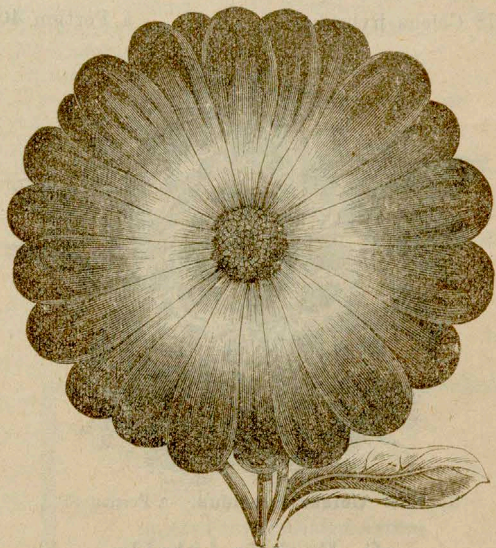
No. 8950. **Cineraria hybrida.**
Mischung der schönsten Farben à Portino 50 ₰.

No.		à Portion ₰.
8936	Grossblumige halbhohe getigerte	— 50
8938	Rugosa, strauchartige kleinblum. Hybriden	— 50
8940	Rugosa hybrida (s. Neuheiten)	

D. Cineraria hybrida,

von meiner vielfach gekrönten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen.

*8950	Cineraria hybrida, hohe Sorten (s Abb.)	— 50
8952	Cineraria hybrida nana, Zwergsorten	— 50



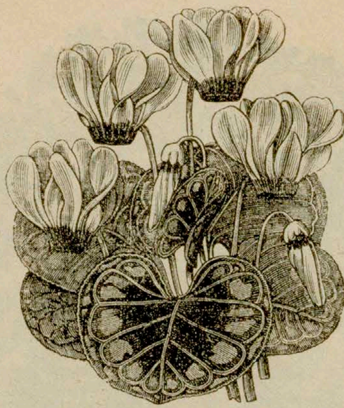
No. 8954. **Cineraria hybrida grandiflora.**
à Portion 75 ₰.

8954	Cineraria hybrida grandiflora (s. Abbild.) von den grösstblumigen, deren einzelne Blüthen oft über 7—8 cm Durchmesser haben, dabei ebenso reich blühen	— 75
8955	Cineraria hybrida pyramidalis, Abb. u. Beschr. s. Neuheiten	75
*8956	Cineraria hybrida plenissima, gef. Spielart.	— 75

E. Cyclamen persicum,

Alpenveilchen.

8970	Cyclamen album, reinweiss	— 30
8972	Cyclamen atrorubrum, prächtig dunkelroth	— 50
8974	**In den prächtigsten Färbungen gemischt**	— 30



No. 8976. **Cyclamen persicum giganteum.** Grossbl. in Prachtmischung. à Portion 75 ₰.
8977. Neues grossbl. blutrothes, à Port. 75 ₰.

No.		à Portion M.	₰
*8976	Cyclamen giganteum (universum) [s. Abbildung], prächt., ausserordentl. grossblum. Gattung im schönsten Farbenspiel	—	75
8977	**Cyclamen giganteum sanguineum**, neues blutrothes	—	75

F. Coleus hybridus.

(Siehe Abb.).

Der Same stammt aus meiner weit über **100 der neuesten und allerschönsten (auch riesenblätterigen) Sorten haltenden Collection,** und wird jede Portion ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüthen gegenseitig befruchtet wurden, reproduziren.

*8978 Coleus hybridus ..... à Portion 40 ₰.



No. 8978. **Coleus hybridus.** à Portion 40 ₰.

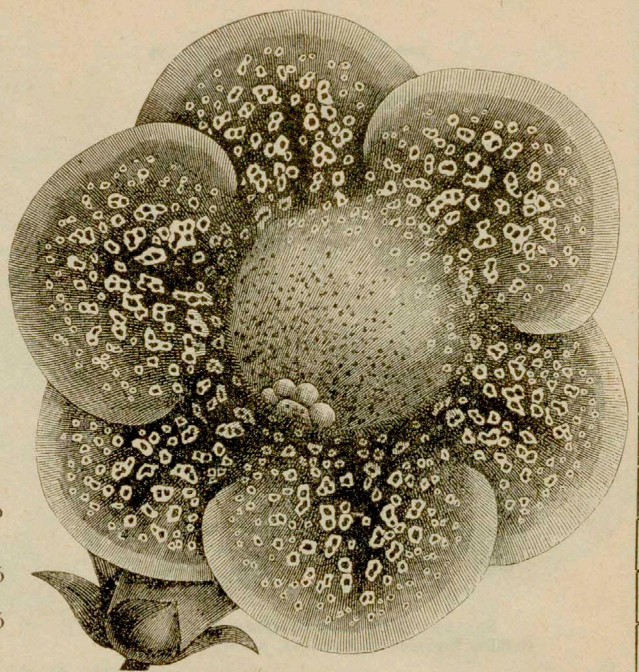
G. Fuchsia hybrida.

Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines über 500 Sorten haltenden Sortiment s, sicher gute Resultate ergebend.

No.		à Port. M.	₰
*8980	**Fuchsia hybrida**	—	50
8982	**Gesneria robusta perfecta.** Neue prachtvolle Gesneria (S. Neuheiten)	—	50

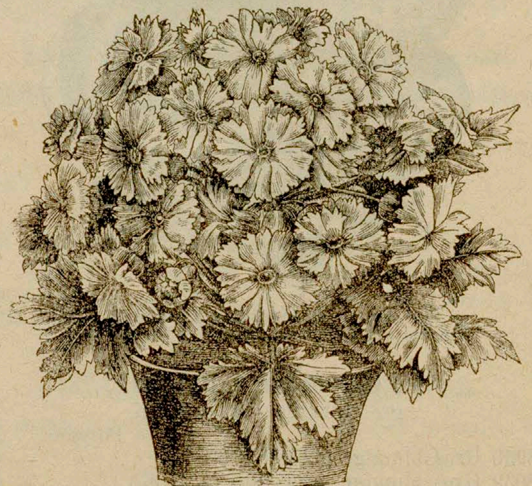
H. Gloxinia hybrida.

		M.	₰
8988	**Ein Sortiment aus 5 der nachstehenden Sorten** à 1 Portion	1	50
8990	Gloxinia crassifolia grandiflora pendula, m. hängenden Blumen	—	50
8992	Gloxinia crassifolia grandiflora erecta, mit aufrechtstehenden Blumen	—	50

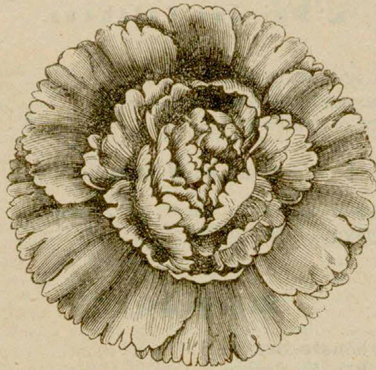


No. 8998. **Gloxinia hybrida grandiflora,** neueste getigerte und leopardirte in Prachtmischung. à Portion 50 ₰.

No.		à Portion M.	₰
*8994	Gloxinia crassifolia grandiflora, in prachtvoller Mischung	—	50
8995	Gloxinia crassifol. grandifl. nana compacta, im prächtigsten Farbenspiel	—	50
8996	Gloxinia hybrida grandiflora, scharlach (s. Neuheiten)	—	50
8997	Gloxinia hybrida grandiflora, grossblumige Varietäten in allen Nüancen gemischt ..	—	50
*8998	**Heinemann's allerneueste getigerte** und **leopardirte** grossblumige Hybriden (s. obig. Abb. u. s. Neuheiten), à Port.	—	50
	Gloxinia hybrida grandiflora tricolor (s. Neuh.)	—	50
	Gloxinia hybrida grandiflora venosa (s. Neuh.)	—	50
	Gloxinia hybrida grandiflora, **neue rosenrothe leopardirte** ..... (s. Neuh.)	—	50
	Tydaea hybrida, Heinemann's neue reichblühende Varietäten (s. Neuheiten) .	—	—
	Tydaea hybrida grandiflora, neue grossblumige Varietäten (s. Neuheiten).		



No. 9004. **Primula chinensis fimbriata coccinea.** à Portion 50 ₰ (s. S. 63).
Als gute Mischung empfehle No. 9010 à Portion 40 ₰.



No. 9024 **Primula chinensis fimbriata fl. pl.** Schönste Mischung. à Port. 60 ₰

I. Primula chinensis,

chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher.

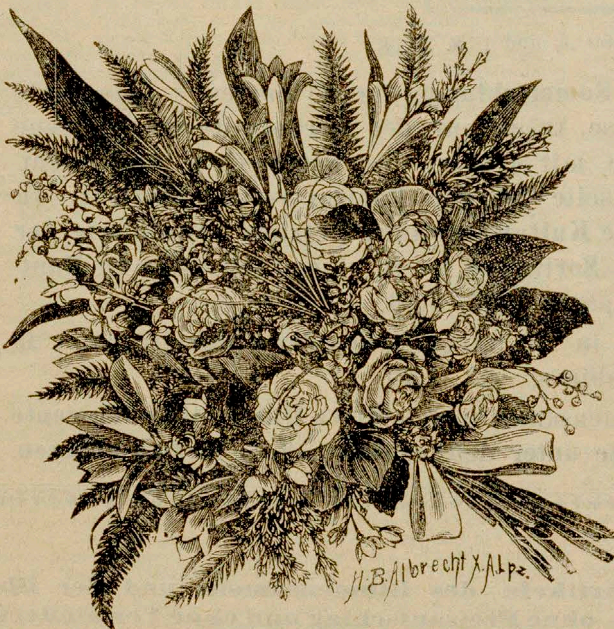
No.		à Port. M. ₰
9000	Primula rubra, rothe	— 20
9002	Primula alba, weisse	— 20
9003	Primula chinensis in schönster Mischung	— 20

No.		à Portion M. ₰
	Fimbriata, mit gefransten Blumen.	
9004	Fimbriata coccinea, feuerrothe (s. Abb. S. 62)	— 50
9006	Fimbriata alba, weisse	— 50
9008	Fimbriata kermesina, lebhaft dunkelrothe	— 50
9010	**Gefranste, schönste Farben gemischt**	— 40
9012	Fimbriata erecta rubra, robuste dunkelrothe	— 50
9014	Fimbriata erecta alba, robuste weisse	— 50
	Fimbriata filicifolia, gefranste farnkrautblätterige.	
9016	Fimbriata alba, weisse	— 50
9018	Fimbriata rubra, purpurcarminrothe	— 50
	Fimbriata plena (s. Abbild.), gefranste gefülltblühende, einen grossen Theil gefüllter Blumen bringend.	
9020	Fimbriata alba, weissgefüllte	— 75
9022	Fimbriata kermesina, carmoisinrothe gefüllte	— 75
*9024	**Gefüllte, verschiedene Sorten gemischt**	— 60
9026	Fimbriata cristata alba pl.	— 50
9028	Fimbriata cristata rosea pl.	— 50
9029	**1 Sortiment in 6 Sorten**	1 75

Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend.

No.		M. ₰
9030	Acacien in 20 der besten Sorten	3 —
9032	Acacien in 10 der besten Sorten	1 25
9034	Acacien in 5 der besten Sorten	— 75
9042	Canna in 12 der besten Sorten	1 50
9046	Kreuzblumen (Senecio) in 6 Sorten	— 75
9050	Kreuzblumen, niedrige (Zwerg-Senecio) in 6 Sorten	— 75
9054	Kürbisse, zur Decoration, in 10 Sorten	1 —
9058	Lupinen, schönste in 12 Sorten	— 80
9062	Trichterwinden (Ipomoea) in 8 Sorten	— 75
9066	Nemophilen in 8 Sorten	— 60
9068	Zinnien, einfache in 6 Sorten	— 60
9072	Wicken, wohlriechende (Lathyrus), in 8 Sorten	— 60
9078	Elichrysum (Elichrysum monstrosum fl. pl.) in 6 Sorten	— 60
9080	Schöngesicht (Calliopsis) in 8 Sorten	— 80
9084	**Blatt-Pflanzen für Gruppen, schönste, in 24 Sorten**	2 50
9088	**Blatt-Pflanzen für Gruppen, schönste in 12 Sorten**	1 50
9094	**Immortellen und Immortellen-artiges, in 12 Sorten**	1 20



No. 9096. **Ein Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets oder ähnlicher Arrangements.**
In 12 Sorten 1¼ M., in 6 Sorten 60 ₰.
(Siehe auch Sortiment 9097.)

9096 **Ein Sortiment schönster Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets oder ähnlicher Arrangements in 12 Sorten 1¼ Mark, in 6 Sorten** ... — 60
(S. Abb.)

Ziergewächse, einjährige oder annuelle für das freie Land.

No.		M. ₰
9100	In 200 Sorten	15 —
9102	In 100 Sorten	8 —
9104	In 50 Sorten	4 —
9106	In 25 Sorten	2 —

Stauden oder mehrjährige Ziergewächse für das freie Land.

9108	In 50 Sorten	4 50
9110	In 25 Sorten	2 —
9112	In 12 Sorten	1 25

Ampelpflanzen.

9120	6 schöne Sorten	1 —

Schlingpflanzen.

9124	12 schöne Sorten	1 25
9126	6 schöne Sorten	— 75

Einfassungspflanzen.

Jede Sorte für 3 Meter berechnet, in das Freie zu säen.

9130	In 10 schönen Sorten	1 —
9132	In 20 schönen Sorten	2 —
9134	Perennirende oder Stauden in 6 Sorten; Aussaat in Töpfe oder Kästen	— 90

Topfgewächse.

a. Für das Kalthaus.

No.		M. ₰
9140	50 ausgewählte Sorten	10 —
9142	25 ausgewählte Sorten	5 —
9144	12 ausgewählte Sorten	2 50

b. Für das Warmhaus.

9146	25 ausgewählte Sorten	6 —
9148	12 ausgewählte Sorten	3 —

Ziergräser.

9156	25 schönste Sorten	2 —
9158	12 schönste Sorten	1 —

Wohlriechende Sommerblumen.

9164	6 schöne fast immerblühende Sorten	— 70

Honigende Sommerblumen und Stauden als Bienenfutter.

9170	In 10 verschiedenen Sorten	— 90
9172	In 5 verschiedenen Sorten	— 50

Neuheit.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.






Preis 2 M. 50 ₰ und 1 M. 25 ₰.

No. 9097. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer colorirten Düte, diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in 3 Sprachen). Das ganze Sortiment ist in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt. Mk. 2,50.

No. 9098. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. Mk. 1,25.

Grössere Sortimente von Blumensamen in colorirten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte unter den Neuheiten, S. 1, nachzuschlagen.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben colorirten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 9097 und 9098 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen ✤.

Blumengarten-Kalender.

Januar. Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen- und Ranunkelknollen, auch Tulpen- und Hyacinthenzwiebeln in's Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbste verabsäumt worden war. Man kann Aurikel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien aufstellt. Bei anhaltender und schneeloser Kälte sind die im freien Lande stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aurikel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man locker alte Lohe oder Laub überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohdecken, überzieht die Rasenflächen mit Composterde und gräbt nach Bedürfniss die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Composthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräthe, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand, schneidet Nummerhölzer, Blumenstäbe u. s. w. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung Helleborus und Eranthis hyemalis. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, von Staub, Moder, Schimmel, giesst vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. **Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.**

Februar. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig, im Verhältnisse zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. in's freie Land aussäen. Beete von Pferdemist und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Froste gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Composterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monates Galanthus nivalis, Leucojum vernum und Daphne Mezereum.

März. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten, und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendigt das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle frostfrei eingeschlagenen Steckreiser. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Kiessande und gräbt die Rabatten, womit zugleich das Zerkleinern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstechen mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbste gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfniss vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der grossen Erdtheile und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfshaufen auseinander und walzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzelechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwas verweichlichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster Tages über abgehoben; in den Mittagsstunden wird gegossen. Die in frostfreien Orten überwinterten Pflanzen werden gegen Ende des Monates in's Freie gebracht, jedoch immer mit der Vorsicht, schnell gegen Nachtfröste geschützt werden zu können. Man verpflanzt Calceolarien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blüthensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Astern, Balsaminen, Elichrysum. Hahnenkämmen, Gomphrenen, Nelken, Sommer-, Herbst- und Winterlevkoyen, Pyrethrum, Antirrhinum, Dianthus chinensis u. s. w. Wer keine Beete hat, säet sie in Näpfe oder Kästen und stellt sie in's Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Näpfe oder Kästen mit ausgesäeten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen- und Canna-Knollen ein. Man säet harte Annuellen, die das Verpflanzen nicht vertragen, in's freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders Primula acaulis mit Varietäten, Stiefmütterchen (Pensée), Crocus, Scilla, Corydalis bulbosa, Bellis perennis, Hepatica triloba mit ihren Varietäten, oft auch schon Viola odorata u. s. w.

April. Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, säet in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abtheilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man säet in's freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annuellen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten in's Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbste auf Anzuchtbeeten angezogenen Viola tricolor, Myosotis alpestris, Silene pendula and anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geisblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungsräumen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachtfröste geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgebunden. Das Begiessen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monates jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erforderniss an. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angetrieben), Mirabilis, Oxalis, Ferraria u. s. w. an die Standorte, pflanzt Nadelhölzer und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aurikeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Frühtulpen, Hyacinthen, Narcissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, Adonis vernalis, Anemone nemorosa fl.pl., Aquilegia canadensis, Alyssum saxatile, Aubrietia deltoidea, Corydalis formosa, Dodecatheon Meadia, Epimedium macranthum und pinnatum, Erythronium dens canis, Gentiana acaulis, Iris pumila, Myosotis alpestris, Omphalodes verna, Phlox verna, Primula Auricula, farinosa, rosea, veris und mehrere andere, Pulmonaria virginica, Saxifraga, Soldanella alpina, Vinca minor, Viola odorata und V. tricolor maxima (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern Cydonia japonica, Forsythia viridissima, Caragana arborescens, Amelanchier ovalis und A. Botryapium, Mahonia (Berberis) aquifolium, Ribes aureum, atropurpureum, Spiraea prunifolia fl pl., Amygdalopsis Lindleyi (Prunus triloba) Amygdalus etc.

Mai. Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annuellen. Man nimmt die abgeblühten Frühtulpen und Crocus heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufhören der Nachtfröste von Mitte dieses Monates ab beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blüthensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angetriebenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolus, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten in's freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdünnt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, walzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten. Es schmücken jetzt den Blumengarten alle die für den April angeführten Stauden- und Zwiebelgewächse, die nun in vollem Flore stehen, ausserdem Goldlack, Winterlevkoyen, Landtulpen, Calceolarien, Cinerarien, Muskat- und Traubenhyacinthen, (Muscari moschatum und racemosum), Maiblumen, Polygonatum latifolium, P. multiflorum, P. vulgare, Campanula pussilla, Aster alpinus, Diclytra spectabilis, Doronicum caucasicum, Iris verschiedene Arten, Paeonia arborea und officinalis (Pfingstrose) Polemonium coeruleum, Hesperis matronalis fl. pl., Mimulus-Arten, Trollius asiaticus, Silene alpestris, u. s. w. Von den Annuellen, die im Herbste ausgesäet waren, wie z. B. Nemophila, Clarkia, zeigen sich die ersten Blumen. Von den Ziersträuchern blühen: Aesculus rubicunda und A. Pavia, Azalea pontica, Berberis verschiedene Arten, Cerasus (Prunus) Mahaleb, Pr. Padus, Pr. virginiana, Coronilla Emerus, Crataegus verschiedene gefüllte und einfache Arten, Cytisus Laburnum, elongatus, triflorus, purpureus, Kerria (Corchorus) japonica, Lonicera alle Arten, Philadelphus verschiedene Arten, Pyrus baccata, spectabilis, Ribes sanguineum, Gordonianum, Spiraea hypericifolia, Staphylea pinnata, Syringa alle Arten, Tamarix tetrandra, Viburnum Opulus roseum, Weigelia rosea mit Varietäten u. s. w.

Juni. Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinthen, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig und schattig aus, räumt die im April mit Viola tricolor, Myosotis u. s. w. bepflanzten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservirten Samengewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man säet zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Näpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man es nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch Reseda zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahre gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese in's freie Land, kann auch noch Sommerlevkoyen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzentheile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig an Abenden, so lange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erforderniss die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse. In diesem Monate ist der Blumenflor schon reich. Es blühen vollständig die Stauden, welche Ende Mai angefangen haben, zu ihnen gesellen sich mehrjährige Gewächse, wie Anchusa italica, Acanthus, Agrostemma coronaria, Baptisia australis, Campanula grandis, persicifolia fl. pl., Delphinium formosum, nudicaule, elatum mit vielen Varietäten, Dictamnus Fraxinella, Galega officinalis, Gypsophila paniculata, Hoteia japonica, Iris germanica mehrere Spielarten, Lupinus grandifolius, polyphyllus, Lychnis chalcedonica, dioïca fl. pl, fulgens, Haageana, Viscaria fl. pl., Spiraea Aruncus und filipendula fl. pl., Pyrethrum roseum auch schon im Mai, Veronica verschiedene Arten, Stenactis speciosa u. s. w. Von den Sommergewächsen blühen oder beginnen ihre Blüthe: Ageratum, Brachycome, Calendula, Campanula, Centhrantus macrosiphon, Clarkia, Collinsia, Eschscholtzia, Eucharidium, Gilia, Glaucium, Leptosiphon, Linaria, Lobelia, Mesembrianthemum, Nemesia, Nemophila, Nigella, Nolana, Petunia, Reseda, Rhodanthe, Sanvitalia, Saponaria, Silene mehrere Arten, Tropaeolum, Viscaria, Whitlavia u. s. w. Von den Ziersträuchern die Rosen, sämmtliche Arten und Abarten, Calycanthus floridus und laevigatus, Caragana

arborescens, Clematis, Colutea, Cotoneaster (Crataegus), Pyracantha, Cytisus nigricans, sessilifolius, capitatus, Deutzia scraba und crenata fl. pl., Halimodendron argenteum, Hydrangea nivea, Liriodendron tulipifera, Philadelphus grandiflorus, Ptelea trifoliata, Rhododendron, Robinia, Spiraea opulifolia, Douglasii, salicifolia u. s. w.

Juli. Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angedeuteten Aussaaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln Reseda u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blüthensträuchern, senkt die Chornelken, Dianthus Caryophyllus, ab, oculirt Rosen auf das schlafende Auge, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, sammelt Samen von den im Mai und Juni abgeblühten Annuellen und Stauden, beschneidet die abgeblühten remontirenden Rosen für den zweiten Flor, pickirt die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen. Der im Juni begonnene Flor dauert jetzt noch fort und wird theilweise beendigt, dazu gesellen sich von Stauden und Zweijährigen: Achillea millefolium, Aconitum, Althaea rosea (Malve), Antirrhinum mit Abarten, Apocynum androsaemifolium (Fliegenfalle), Campanula carpathica, latifolia, nobilis, pyramidalis, speciosa, Centranthus ruber, Dianthus barbatus, Caryophyllus fl. pl., Carthusianorum fl. pl., plumarius, chinensis und Heddewigii, Delphinium Barlowii fl. pl., Funkia, Hemerocallis, Hedysarum coronarium, Lathyrus grandiflorus, latifolius, Lysimachia verticillata, Matricaria Parthenium fl. pl., Monarda, Phlox viele Abarten, Rudbeckia, Statice, Trachelium coeruleum, Veronica, Wahlenbergia grandiflora u. s. w., Gladiolus mit vielen Abarten, Lilium candidum, chalcedonicum, Mirabilis Jalappa u. s. w. Von Annuellen: Abronia umbellata, Acroclinium roseum, Ammobium alatum, Aster tenellus, Calceolaria pinnata, Calliopsis, Celosia, Centaurea Cyanus, depressa, moschata, suaveolens. Cheiranthus annuus (Sommerlevkoye), Chrysanthemum, Convolvulus, Crepis, Cynoglossum, Delphinium (Rittersporn), Erysimum, Gaillardia, Godetia, Gomphrena, Gypsophila, Iberis, Impatiens Balsamina, Linaria, Linum grandiflorum rubrum, Lupinus, Malope, Martynia, Mimulus, Oenothera, Oxalis, Phlox Drummondi, Portulaca, Salpiglossis, Scabiosa, Schizanthus, Tagetes, Venidium calendulaceum, Verbena, Xeranthemum, Zinnia u. s w. Die Blüthensträucher, wie Fuchsien, Pelargonien, Geranien, Heliotrop, Cupheen, Lantanen, Lobelien, Erythrinen, Georginen, Salvien u. s. w. Endlich von den Ziersträuchern: Aesculus macrostachya, Clematis, Bignonia Catalpa, syringaefolia, Rhus Cotinus, Rubus odoratus, Spiraea ariaefolia, callosa, Sanssouciana, Regeliana, pachystachys, sorbifolia, Symphoricarpus racemosus.

August. Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, des Verpflanzens der Topfgewächse und des Oculirens. Man säet Calceolarien für den Frühjahrsflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäeten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die Reseda, und bereitet die Anzuchtbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Miste oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monates die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich Viola tricolor, Myosotis alpestris, der annuellen Silene pendula u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aurikeln, Primeln, Pechnelken, Lychnis, Veilchen, Dianthus plumarius (Federnelken), Iris-Arten, Bellis perennis fl. pl., Polygonatum, Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zertheilt sie und pflanzt sie, wie eben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfniss auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbeerbeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden und sammelt Samen. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinüber nimmt. Es kommen hinzu von Stauden: Asclepias tuberosa, Aconitum amoenum, variegatum, ochroleucum, Anemone japonica, Aster tenellus, puniceus Reevesi, Catananche coerulea, Chelone barbata, Coreopsis auriculata, Eryngium giganteum, Gaura Lindheimeri, Gentiana asclepiadea, Pneumonanthe, Ligularia macrophylla, Phlox viele Arten, Rudbeckia purpurea und speciosa, Zauschneria californica, Lilium Martagon, tigrinum, lancifolium, auratum, Canna indica, Tigridia pavonia, Tritonia aurea u. s. w. Von den Sommergewächsen: Amaranthus aller Arten, Aster chinensis mit ihren sehr zahlreichen Spielarten, Helianthus alle Arten, Browallia elata, Isotoma axillaris, Limnanthes Douglasii, Loasa, Lotus Jacobaeus und luteus, Papaver, Salvia Roemeriana, Solanum, Sphenogyne u. s. w.

September. Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendigt die Pflanzarbeiten des August und das Umpflanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, dieselben in den Näpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahre vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die bepflanzten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinternden Exemplare von Blüthensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlevkoyen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensenker in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Gilien, Nemophilen u. s. w. in's freie Land säen, die dann im nächsten Jahre zeitiger blühen. Man beaufsichtigt die Oculanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände, auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okuliren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narcissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie kühl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monats beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachtfröste, und muss man auf der Hut sein, zärtliche Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blüthensträucher, Georginen, Astern, Zinnien, Tagetes u. s. w., kommen erst zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinense, japonicum, Phlox paniculata mit mehreren Abarten Helianthus u. s. w.

October. Der Garten leert sich in diesem Monate zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Canna, Georginen, Gladiolus, Mirabilis, aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrsflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen in's freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen, zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es nothwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Composthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser Acht gelassen und zu dem man alle Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt waren, überzieht die Rabatten mit halbverrottetem Dünger oder Composterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwildlinge, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monates Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des Septembers bis in den October hinein.

November. Die Arbeiten des November werden sehr durch den October beeinflusst. War letzerer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hineinverschoben und in diesem Monat ausgeführt. Die speciell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch Kälte leidenden und dennoch im Freien aushaltenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umbiegen und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Haken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Päonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstande von 35 cm zwei concentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und verhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-, Blumenzwiebel-, Ranunkel- und Anemonen-Beete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbreitet. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neue zusammenschichtet. Bei eingetretenem Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengeräthschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohdecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nöthig, wegzufangen. Man reinigt Sämereien, die in Papier oder Leinwandbeuteln kühl und frostfrei aufbewahrt werden.

December. Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den December noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfniss bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohdecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern, Ausbessern der Geräthschaften und Reinigen von Sämereien beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurikelsamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernden Theilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt nothwendig sind.

Behandlung der Sämereien.

I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesäet werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigenthümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwickelung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit F bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entwickelung es sogar erfordern, solche sind mit M F bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgehen künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit M bezeichnet.

a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschieden, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so theilt man diese der Länge nach in den Samenmengen entsprechende Abtheilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Ausfüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so säet man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrigere Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn ausstreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, säet man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftigerer Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraust, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den früh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewächse dieser Abtheilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40 bis 50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und, nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner, lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Samen ausgesäet wird. Man theilt die Oberfläche eines Fensterraumes durch längere und kürzere Stäbe in so viele Abtheilungen oder Fächer als man dem Bedarfe entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abtheilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraust leicht die ganze Fläche und legt die Fenster auf, welche bis zum Keimen der Samen durch Beschatten dunkel gehalten worden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen, entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Samen zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwickelung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige herauszieht. Geschah die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die in gleicher Weise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 qcm, 8 bis 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwähnter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, säet aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R. Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Fächer des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren, recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht auf, und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend **(sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verstosse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens)**, indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbrauset leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Aussäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Samen keimt dann schneller. Sobald die Samenlappen erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwickelung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklötzchen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man gibt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die directe Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt die Gefässe in's Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen.

II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen ♂. Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwickelung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im zweiten Jahre keimt der Samen, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüthe, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen ♃, haben eine lange Zeit ausdauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahre die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von Neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man säet im Allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe, wie die Einjährigen, oder in kalte Mistbeete oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September, 10 bis 12 cm. weit, auf Anzuchtbeete oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorglicher Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahre mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzogenen Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühlingsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahre mit den Erdballen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüthe nicht ertragen, die geeignesten Gewächse für lange Zeit ausdauernde Blumenbeete, Rabatten genannt, und demnach als Rabattenpflanzen zu bezeichnen. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitt 50—60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verbande. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blüthezeit und Färbung der Blumen vertheilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäeten Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse säet man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (I b.) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen gibt man erst bis zu 1/3 ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlenstückchen, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnirende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserpflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Haideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatze von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geebneten Erde und drückt sie fest: je grobkörniger der Samen, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kornes. Die besäeten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt ohne zu schlemmen, oder besser noch in ein Gefäss mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchsogen ist. Man gibt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmässig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keimauges etwas anschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwerer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in warmgehaltenem weichem Wasser, welchem man zum hundertsten Theile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in einen mit Chlorwasser getränkten wollenen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefässen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwicklung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten nothwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Semenze di fiori annuali — Сѣмяна Цвѣточныя.

Gewichtstheile, welche den Werth von 10 Pf. nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen!

Besonders empfohlen!

Elite-Ausstattungs-Sortimente von den schönsten Sommergewächsen aus den Abtheilungen VIII. und IX. zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangirt, dass mit denselben vom Monat April bis Ende October ein andauernder, abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann, offerire zu folgenden Preisen:

No. I für grössere Gärten . . . . . 30 Mk.
No. II für mittelgrosse Gärten . . . . 20 „
No. III für kleinere Gärten . . . . . . 9 „

Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern, in Fenstern etc.:

No. IV. Sortiment zu 6 Mk.
No. V. Sortiment für kleinere Arrangements zu 3 Mk.
No. VI. Sortiment für Kindergärten, aus leicht kultivirbaren Sorten zusammengestellt, um schon in Schulkindern das Interesse für Blumenpflege zu wecken, 50 Pf.

***Blumen-Samen-Sortimente in Blechkasten,** desgleichen in bunten Umschlägen; die einzelnen Beutelchen sind mit sehr schön ausgeführten bunten Abbildungen der betreffenden Blumen versehen; siehe Neuheiten Seite 1.*

Um meiner werthen Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich Vieles, was keinen besonderen blumistischen Werth hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch Alles, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Concurrenz liefern.

Höhezeichen: * = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 bis 50 cm; † = 0,60 bis 1,75 m hoch.
Aussaat: M = Aussaat in's Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigende.



No. 10000. **Abronia umbellata.**
20 Gramm 75 ₰, à Port. 15 ₰.



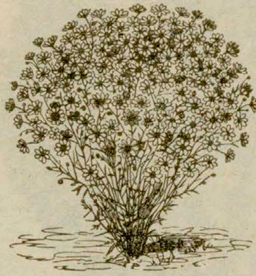
No. 10026. **Ageratum mexicanum nanum atrocoeruleum.**
20 Gramm 50 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
10000	**Abroniaumbellata,** doldenblüthige Abronie, sehr schön, * M (s. Abb.)	75	15
10006	**Acroclinium roseum,** rosenrothes 0 M.	30	10
10008	**Acroclinium album,** weisses 0 M.	30	10
10009	Acroclinium roseum fl. pl., gefülltes rosenrothes, jetzt ganz constant. Sehr empfehlenswerth. (S. Abb. S. 69)	110	15
10010	Acroclinium roseum fl. albo pl. (S. Abb. S. 69)	160	15
10012	Adonis autumnalis, Herbstadonis 0 F.	20	10
10014	Adonis aestivalis, Sommer-Adonis	20	10
10018	Aethionema Buxbaumii * M	60	15
*10022	**Ageratum mexicanum,** blau 0 F M	30	10
10024	Ageratum mexicanum albiflorum nanum, weisslich * M	50	10
10026	**Ageratum mexicanum nanum atrocoeruleum,** dunkelblau (s. Abb.)	50	10
10028	**Agrostemma coeli-rosa,** Himmelsröschen † F (s. Abb. S. 69)	30	10
10030	Agrostemma coeli-rosa flore albo † F.	30	10
10032	Agrostemma coeli-rosa fimbriata nana, gefranstes Zwerg- * F	75	15
10036	Alonsoa grandifl., Halbbl. 0 M	50	10
10038	Alonsoa Mutisi, chamoisgelb 0 M	40	10
10040	Alonsoa myrthifolia	60	15
10042	**Alonsoa Warszewiczi,** scharlachroth, die schönste, 0 M (s. Abb. S. 70)	60	15
*10046	Alyssum Benthami, Steinkraut * F H	50	10
10050	Amaranthus atropurpureus, blutroth F	20	10
10052	**Amaranthus caudatus,** Fuchsschwanz † F	20	10
10054	Amaranthus cruentus, Blut-Amaranth † F	20	10
10056	Amaranthus monstrosus, rosenrother † M	20	10
10058	Amaranthus speciosus aureus, leicht goldgelb † M	20	10
10062	Amaranthus, schönste Freiland-Sorten gemischt	20	10

Amaranthus, andere Sorten, s. Blattpflanzen.
Ammobium, siehe Abtheilung Stauden.



No. 10009 und 10010 **Acroclinium roseum fl. pl. u. fl. albo pl.** (s. S. 68).
à 20 Gr. 110 ₰, à Port. 15 ₰ u.
à 20 Gr. 160 ₰ à Port. 15 ₰.





No. 10102. **Brachycome iberidifolia.**
20 Gramm 1 ℳ 30 ₰, à Port. 20 ₰.

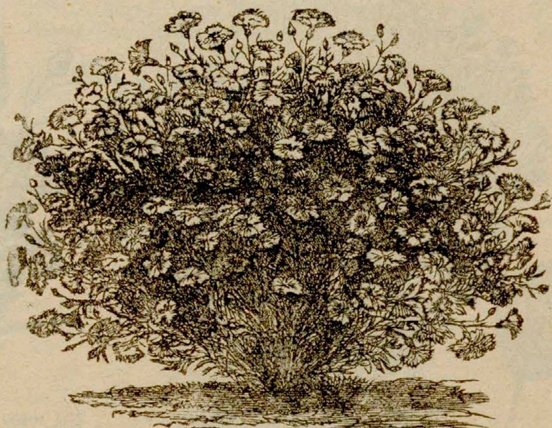
No. 10103. **Brachycome iberidifolia rosea.**
à Portion 20 ₰, 20 Gramm 2 ℳ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*10064	**Anagallis grandiflora**, Gauchheil, gemischt * M	110	15
10066	Anagallis grandiflora, blau * M	175	20
10068	Anagallis grandiflora, scharlach * M	160	20
10072	Anagallis grandiflora sanguinea, blutroth * M	175	20
10074	Anagallis linifolia, blau * M	175	20
10078	Anthemis purpurascens, Purpur-Kamille 0 M	50	10
	Antirrhinum s. No. 7800.		
10080	Arctotis breviscapa, kurzstengeliges Bärenohr * M	150	20
10082	Argemone grandiflora, grossblumiger Stachelmohn, weiss 0 F	40	10
10086	Asperula azurea setosa, blaublühender Waldmeister	20	10
	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortimente.		
10090	Aster tenellus, hellblaue A. * F	100	20
10092	Athanasia annua * M F	90	15
*10096	Bartonia aurea, goldgelbe Bartonie 0 F H	30	10
10098	Bartonia aurea nana, niedrige * F	50	10
10100	Blitum capitatum, kopfförmiger Erdbeerspinat † F	50	10
10102	**Brachycome iberidifolia** * M F (s. Abb.), blau und weiss	130	20
10103	Brachycome iberidifolia rosea (s. Abb.)	200	20
10104	Browallia abbreviata, zierliche rosenrothe 0 M für Topf-Kultur	—	30
10106	Browallia elata, hohe blaue 0 M	130	20
10108	Browallia elata fl. albo, weissblühende 0 M	130	20

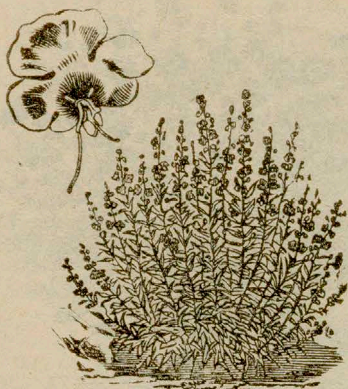
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
10109	Browallia elata purpurea, purpurviolett	—	20
10110	Browallia elata grandiflora 0 M	130	20
10112	**Browallia elata, gemischt** 0 M. (s. Abb.) Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs, in Kultur gleich der Salpiglossis.	130	20
10116	Calandrinia speciosa, prächtige purpurrothe † M	20	10
10118	Calandrinia speciosa alba, weisse Varietät † M	20	10
10120	**Calandrinia umbellata**, dunkelr. doldenblüthige * M	180	25
10126	Calendula pluvialis, Regen anzeigende * F	30	10
10128	**Calendula ranunculoides fl. pl.**, gefüllte ranunkelartige * F (s. Abb. S. 70)	20	10
*10130	**Calendula officinalis „Meteor"**, gestreift (s. Abb. S. 70)	30	10
10136	Callichroa platyglossa, breitzungige Callichroa 0 F	60	10
10138	Calliopsis bicolor, zweifarbiges Schöngesicht † M F	40	10
10140	Calliopsis bicolor nigra speciosa, schwarzes † M F	40	10
10142	Calliopsis bicolor marmorata † M	40	10
10144	Calliopsis bicolor nana, zweifarbiges Zwerg- * M F	40	10
10146	**Calliopsis bicolor nana, marmorirtes Zwerg-** * M F, das schönste	40	10
10148	Calliopsis bicolor nana, purpurbraunes Zwerg- * M F	40	10

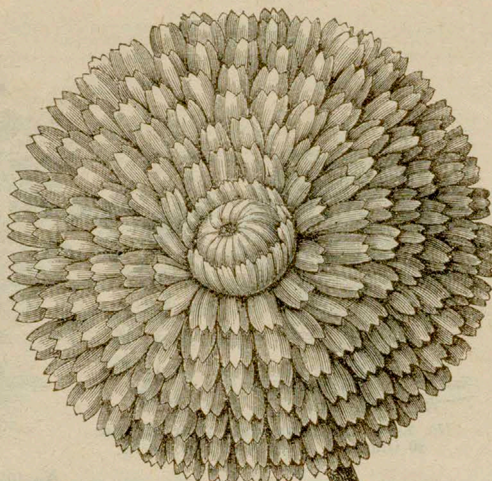


Nr. 10112 **Browallia elata**, gemischt.
Sehr hübsch. blaue und weisse Farben.
à Portion 20 ₰.



No. 10028. **Agrostemma coeli-rosa.**
20 Gramm 30 ₰, à Port. 10 ₰.

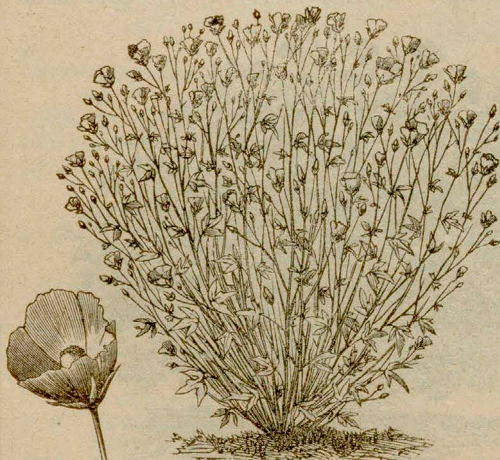

No. 10042. **Alonsoa Warszewiczi.** 20 Gramm 60 ₰, à Port. 15 ₰ (s. S. 68).


No. 10130. **Calendula officinalis „Meteor“.** 20 Gramm 30 ₰, à Portion 10 ₰ (s. S. 69).

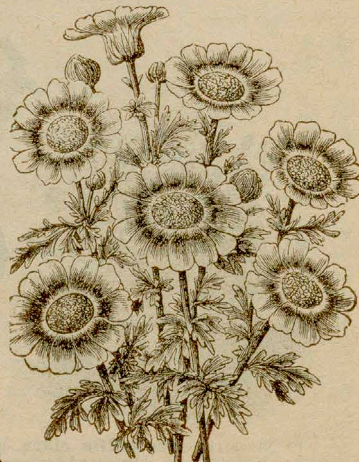

No. 10128. **Calendula ranunculoides fl. pl.** 20 Gramm 20 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 73.)

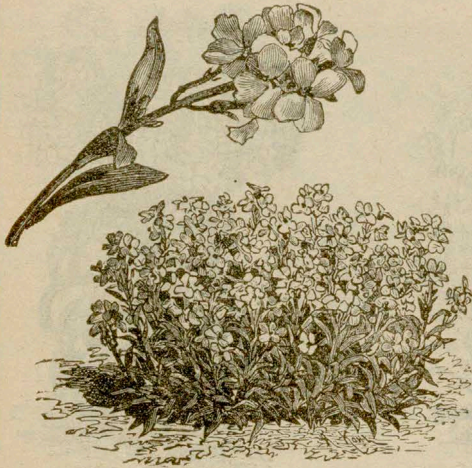
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
*10150	**Calliopsis bicolor, gemischt**	30	10
10152	Calliopsis cardaminifolia, schaumkrautblätteriges † M F	30	10
10154	Calliopsis cardaminifolia compacta, sehr schön 0 M F	75	15
10158	**Callirrhoë pedata nana compacta,** zu Einfassungen M (s. Abb.)	100	15
10160	**Callirrhoë verticillata** *M (ist auch ausdauernd)	110	20
10162	**Campanula attica,** sehr zierlich * F u. M	180	20
10164	**Campanula attica alba,** weisse Glockenblume	180	20
10166	Campanula Loreyi, blaue * F	220	20
10168	Campanula Loreyi alba, weisse * F	220	20
10170	Campanula macrostyla	—	30
10172	**Campanula speculum,** blauer Venusspiegel * F	40	10
10174	Campanula speculum flore albo, weissblühender * F	40	10
10176	Campanula speculum grandiflora, grossblumiger * F	40	10
10178	Campanula speculum procumbens, blau	120	20
10180	Campanula speculum procumbens, weiss	120	20
10186	**Campanulum speculum procumbens, gemischt** (s. Abb. S. 71)	100	15
	Cajophora, s. Schlingpflanzen.		
	Cannabis, s. Blattpflanzen.		
10190	Carthamus tinctorius, Saflor † F	20	10
10192	**Castilleja indivisa,** prachtvoll, ein reizendes rothblühendes Sommergewächs für Topfkultur	—	40

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
	Celosia cristata, s. Sortimente.		
10196	**Centaurea americana,** Riesenflockenblume † M	150	20
10198	**Centaurea Cyanus, blau, Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I.**	30	10
10200	**Centaurea Cyanus** (s. Abb.) **in vielen Farben gemischt** † F	20	10
10201	Centaurea Cyanus fl. pl. gemischt † H. Siehe Neuheiten.		
10204	Centaurea depressa, blaue Zwergflockenblume 0 F	20	10
10206	Centaurea depressa rosea, rosenroth blühende 0 F	20	10
10208	Centaurea moschata, weisse 0 F H	50	10
10210	Centaurea moschata atropurpurea, dunkelpurpurn H	40	10
10212	Centaurea moschata fl. coeruleo, blaurothe 0 F H	40	10
10214	Centaurea suaveolens, gelbe 0 M F H	80	15
10220	Centranthus macrosiphon nanus, † F (s. Abb. S. 71)	30	10
10222	Centranthus macrosiphon nanus albus, weiss F	40	10
10228	Cerinthe major F H	30	10
10230	Cerinthe gymnandra F H	40	10
10232	**Chaenostoma fastigiatum,** roth * M	130	20
10234	**Chaenostoma fast. fl. albo,** weissblumig M	100	20
10236	**Chaenostoma polyanthum,** vielblumig * M	110	20
	Cheiranthus annuus, Erfurter Sommerlevkoyen, s. Sortimente.		
	Cheiranthus Cheiri, Goldlack, s. Sortimente.		

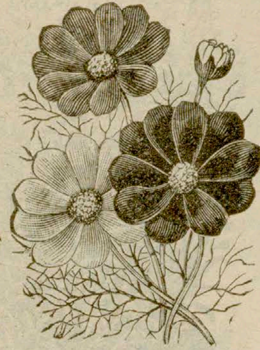

No. 10158. **Calirrhoë pedata nana compacta.** 20 Gr. 1 M, à Port. 15 ₰.


No. 10200. **Centaurea Cyanus.** In vielen Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

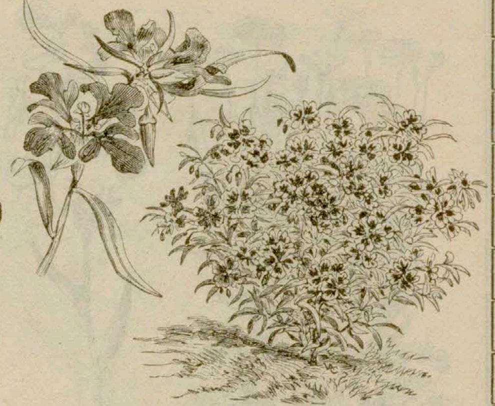

No. 10278. **Chrysanthemum.** Schönste gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 71.)



No. 10254. **Cheiranthus maritimus, gemischt.** 20 Gramm 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 10534. **Cosmos hybrida,** gemischt, à Port. 40 ₰. (s. S. 72).



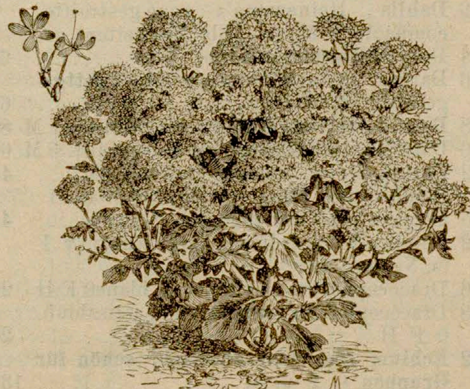
No. 10294. **Clarkia,** schönste gemischt. 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
10242	Cheiranthus maritimus, rothe Seelevkoye * F	20	10
10244	Cheiranthus maritimus, weisse * F	20	10
10246	Cheiranthus maritimus compactus fl. rubro * F	20	10
10248	Cheiranthus maritimus „Crimson King", schön * F	30	10
10250	Cheiranthus maritimus compactus fl. albo * F	40	10
10254	**Cheiranthus maritimus, gemischt** (s. Abb.)	20	10
	Chenopodium, s. Blattpflanzen.		
10258	**Chrysanthemum carinatum,** weiss 0 M u. F	40	10
10260	**Chrysanthemum carinatum atrococcineum,** rothblühende Wucherblume 0 M u. F	40	10
10262	Chrysanthemum carinatum purpureum, purpurviolett 0 M und F	40	10
10263	**Chrysanthemum carinatum, leuchtend violettroth, neu,** sehr schön. 0 M u. F.	60	10
10264	Chrysanthemum carinatum Burridgii 0 M u. F	40	10
10265	Chrysanthemum carinatum „Eclipse", scharlach mit gelber Mitte. 0 M u. F.	110	20
10266	Chrysanthemum carinatum venustum, reizend rosa 0 M u. F	40	10
10268	**Chrysanthemum carinatum Dunnetti fl. pl.,** schneeweiss gefüllt, nicht constant 0 M u. F	150	20
10270	**Chrysanthemum carinatum Dunnetti aureum fl. pl.,** goldgelb, schön	150	20
10272	Chrysanthemum coronarium aureum fl. pl., goldgelb † M u. F	20	10
10273	Chrysanthemum coronarium album fl. pl. 0 M u. F	30	10
10274	**Chrysanthemum inodorum plenissimum,** schneeweiss, unübertrefflich für Bouquets (s. Abb. S. 55) 0 M	150	20
10276	Chrysanthemum multicaule, goldgelb 0 M u. F	40	10

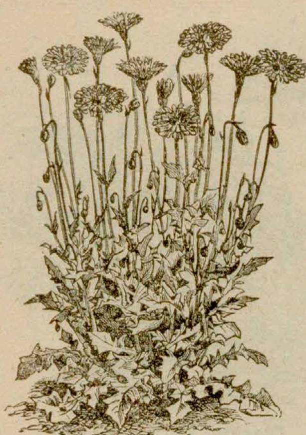


No. 10'86. **Campanula speculum procumbens.** 20 Gramm 100 ₰, à Port. 15 ₰. (s. S. 70.)

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
*10278	**Chrysanthemum carinatum, schönste gemischt** (s. Abb. S. 70)	20	10
10280	Clarkia elegans fl. pl., rothe gefüllte Clarkie 0 F	40	10
10282	Clarkia elegans fl. violaceo pl., violette 0 F	40	10
10286	Clarkia elegans fl. albo pl.	40	10
10288	**Clarkia pulchella,** rothe 0 F	40	10
10290	Clarkia pulchella alba, weisse 0 F	30	10
10292	Clarkia pulchella marginata fl. pl., rothe 0 F	40	10
*10294	**Clarkia, schönste gemischt** (s. Abb.)	30	10
10298	Cleome sesquiorgyalis, schön † M	150	20
10300	Cleome speciosa, prächtig † M	100	20
10302	**Clintonia elegans,** zierlich * M	250	25
10304	Clintonia pulchella, blaue * M	—	25
10306	Clintonia pulchella alba * M	—	30
10308	Clintonia pulchella atrocinerea, grauviolette * M	—	30
10312	Clintonia pulchella atropurpurea * M	—	30
10314	**Collinsia bartsiaefolia,** roth- und weissblühend 0 F	50	10
10316	Collinsia bicolor candidissima, schneeweiss * F	20	10
10318	Collinsia grandiflora, grossblumig 0 F	20	10
10320	Collinsia multicolor, vielfarbig 0 F	20	10
10322	Collinsia violacea, buschig	40	10
10324	**Collinsia, schönste gemischt**	20	10
10326	Collomia coccinea, scharlachroth 0 F	50	15
10328	Commelina coelestis, himmelblau 0 M	60	10
10330	Commelina coelestis alba, weissblühend 0 M	60	10
10502	Commelina coelestis variegata	60	10
10506	Convolvulus tricolor unicaulis, dunkelblau	20	10
10508	Convolvulus tricolor, dreifarbig * F H.	20	10
10510	Convolvulus tricolor albus * F	20	10
10512	Convolvulus tricolor azureus, blau * F	20	10

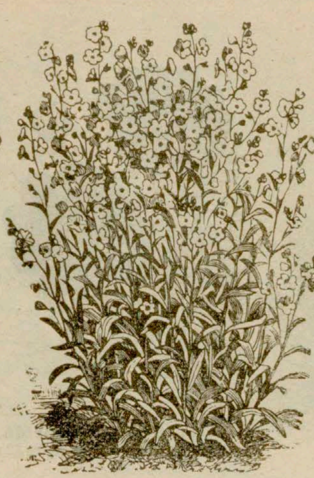


No. 10220 **Centranthus macrosiphon nanus.** 20 Gramm 30 ₰. à Portion 10 ₰. (s. S. 70.)

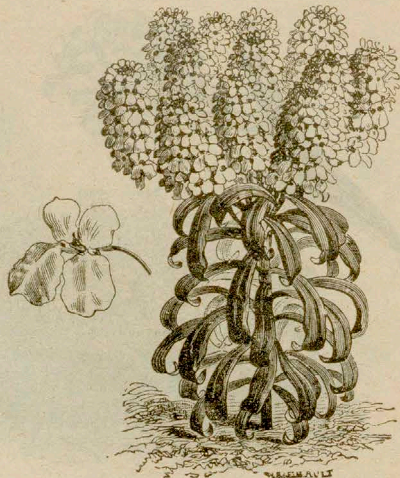


No. 10544. **Crepis.** verschiedene Farben gemischt. 20 Gramm 20 ₰, à Portion 10 ₰.





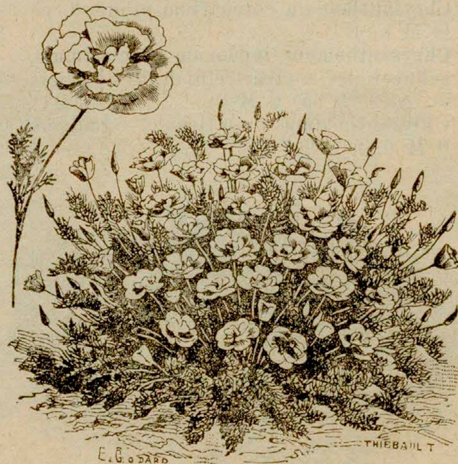
No. 10572. **Cynoglossum linifolium.** 20 Gramm 20 ₰, à Portion 10 ₰.



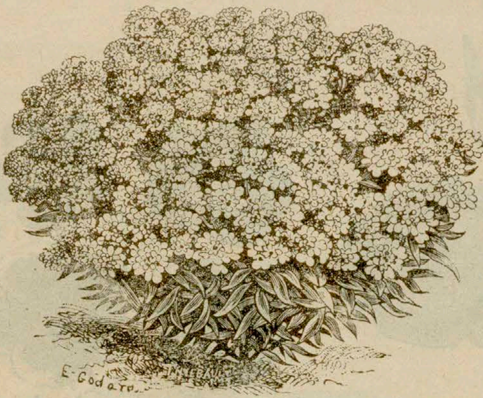
No. 10898. **Iberis hesperidifolia.** 20 Gramm 20 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 73.)

No.		à 20 Gr.	à Prt.
		₰	₰
10514	Convolvulus tricolor splendens, braunviolett * F	20	10
10515	Convolvulus tricolor roseus, zart rosenroth * F	20	10
10516	Convolvulus tricolor variegatus, gestreift * F	20	10
*10520	**Convolvulus**, schönste **gemischt**	20	10
10522	Cosmanthus fimbriatus * F	60	10
10524	Cosmea bipinnata, doppeltgefiederte, rothe † M	100	20
10526	Cosmea bipinnata purpurea, pupurrothe † M	120	20
10530	Cosmidium Burridgeanum, sammetbraun goldig bordirt † M F	40	10
10532	Cosmidium Engelmanni, gelb	40	10
10534	Cosmos hybrida, gemischt, **neu.** † M (s. Abb. S. 71)	—	40
10538	Crepis barbata, bärtiger Pippau 0 F	40	10
10542	Crepis rubra, rother 0 F	20	10
10544	**Crepis, verschiedene Farben gemischt** (s. Abb.)	20	10
10550	Cuphea platycentra, prachtvoll * M	—	40
10552	**Cuphea miniata, mennigrothe** * M	60	15
10554	Cuphea purpurea, purpurn 0 M	40	10
10556	Cuphea Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
10560	Cuphea strigulosa, Marktpflanze, gelbe 0 M	—	40
10562	Cuphea Zimapani, violettroth 0 M	40	10
10570	Cynoglossum coelestinum, blaue Hunds-Zunge * F	20	10
10572	Cynoglossum linifolium, weisses Vergissmeinnicht * F (s. Abb.)	20	10
10576	Dahlia Zimapani (Bidens atrosanguinea) 0 M	175	20
10578	**Dahlia, neue einfache**, prachtv. blühende † M	300	25
10579	Dahlia, Heinemann's neue gestreifte, compacte † M. (s. Abb. Neuheiten)	—	30
10584	Datura fastuosa alba pl. † M	60	10
10586	Datura fastuosa violacea pl., violettgefüllter † M	60	10
10588	**Datura fastuosa Huberiana,** gefüllter † M	80	15
10590	Datura humilis flava fl. pl., gelbgefüllt. † M	60	10
10592	Datura Metel, weisser, duftend † M	40	10
	Delphinium, Rittersporn, s. S. 50 u. 51		
10600	Delphinium cardiopetalum * F	40	10
10602	Delphinium cardiopelatum roseum † F (s. Neuheiten).		
10606	Dracocephalum moldavicum, blaue 0 F H	20	10
10608	Dracocephalum moldavicum, weissblüh. 0 F H	20	10
10612	**Echium creticum, scharlach, schön für Gruppen** 0 F u. M	130	20
10614	Elichrysum brachyrhynchum, gelbe Strohblume * M	90	15

No.		à 20 Gr.	à Prt.
		₰	₰
*10630	**Elichrysum monstrosum fl. pl., grosse gefüllte, gemischt** 0 M	90	15
10632	Elichrysum monstrosum, gefüllte weisse 0 M	100	15
10634	Elichrysum monstrosum, gefüllte dunkel blutrothe 0 M	100	15
10636	Elichrysum monstrosum, gef. schwefelgelbe 0 M	100	15
10638	Elichrysum monstrosum, gefüllte rostfarbige 0 M	100	15
10640	Elichrysum monstrosum, gefüllte rosenrothe 0 M	100	15
10642	Elichrysum monstrosum, gefüllte dunkelbraune 0 M	100	15
10644	Elichrysum monstrosum Borussorum Rex, weisse 0 M	100	15
10650	**Elichrysum monstr. nanum Tom Thumb, gemischt**	130	15
10660	Emilia (Cacalia) flammea, feuerrothe Emilie 0 F	60	10
10666	Erodium gruinum, Hygromet.-Reiherschnabel 0 M	20	10
10670	Erysimum arkansanum, gelb 0 F	40	10
10672	Erysimum Perowskianum, orangegelber F	20	10
10676	**Eschscholtzia californica,** gelbe * F H.	30	10
10678	Eschscholtzia californica alba, weissblühende * F H	40	10
10682	Eschscholtzia californica rosea, schön * F H	40	10
10683	Eschscholtzia californica carminea — Rose Cardinal — leuchtendroth, schön * F..	110	15



No. 10686 und 10688. **Eschscholtzia crocea fl. pl.** 20 Gramm 1 M. 50 ₰, a Portion 20 ₰. und **E. alba fl. pl.** 20 Gramm 2 M., à Portion 25 ₰. (s. S. 73.)



No. 10909. **Iberis umbellata nana hybrida.**
Neue prachtvolle Hybriden.
20 Gramm 1 ℳ 70 ₰, à Portion 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
10684	Eschscholtzia crocea, safrangelbe * F H	30	10
10686	Eschscholtzia crocea fl. pl. * F H (s. Abb. S. 72.)	150	20
10688	Eschscholtzia crocea alba fl. pl. * F H (s. Abb. S. 72)	200	25
10690	Eschscholtzia Mandarin, tieforangegelb F	90	15
10692	Eschscholtzia tenuifolia, niedrig zartblätterig * F und M H	60	10
10694	Eschscholtzia, viele schöne Sorten gem.	40	10
10700	Eucharidium grandiflorum * F H	60	10
10702	Eucharidium grandiflorum album	60	10
10704	Eucharidium grandiflorum roseum	60	10
10708	Eucnide bartonioides, bartonienartige Eucnide ⊙ M	—	25
10720	Eutoca Wrangeliana * M H	20	10
10725	Fenzlia dianthiflora, nelkenblüthige Fenzlie * M	800	30
10727	Fenzlia dianthiflora alba, weissblühd. M	800	30
10730	Fenzlia dianthiflora rosea, rosa	800	30
	Gaillardia (siehe Seite 54)		
10756	Gamolepis Tagetes, tagetesartige * M.	110	15
10758	Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze † M	60	10
10762	Gilia capitata, kopfförmige Gilie ⊙ F	20	10
10764	Gilia capitata alba, weissblühende ⊙ F	20	10
10766	Gilia achilleaefolia, schafgarbenblätt. ⊙ F	20	10
10768	**Gilia achilleaefolia fl. roseo,** rosenr. ⊙ F	20	10
10770	Gilia laciniata, sehr niedlich * F	20	10
10772	Gilia minima coerulea, kleinste himmelblaue	20	10
10774	Gilia tricolor, dreifarbige * F H	20	10
10776	Gilia tricolor alba, weisse * F H	20	10
10778	Gilia tricolor rubro-violacea, rothviolette F H	20	10
10780	Gilia tricolor rosea, rosenrothe * F	20	10
10782	Gilia nivalis, schneeweisse * F	20	10
10784	**Gilia, prächtige Sorten gemischt**	20	10
10790	Glaucium phoeniceum, roth. Hornmohn * F	40	10
10794	Gnaphalium foetidum (Immortelle) † M	60	10
10800	Godetia amoena, blassrothe ⊙ F	30	10
10802	Godetia amoena alba, weisse ⊙ F	30	10
10804	Godetia Bijou, reizende Zwerg- * F	100	20
10805	**Godetia pumila hybrida, blüht bis in den Herbst hinein.** * F u. M, viele Farben gem.	—	40
10806	Godetia Lindleyana fl. pl., purpurrosa ⊙ F	40	10
10810	Godetia rubicunda splendens, roth gefleckte ⊙ F H	40	10
10812	Godetia „the Bride", sehr schön ⊙ F	40	10
10814	Godetia **Prinzess Heinrich** ⊙ F	—	40
10816	Godetia **Lady Albemarle** (s. Abb.)	50	15
*10818	Godetia **Lady Satin rose,** niedr., atlassrosa, extra ⊙ F	100	15
10820	Godetia **Princess of Wales,** feurig ⊙ F	50	15
10822	Godetia **Duchess of Albany,** reinweiss ⊙ F	90	15
10830	**Godetia, schönste gemischt**	50	10
10836	Gomphrena globosa rubra * M	40	10



No. 10816. **Godetia Lady Albemarle.**
20 Gramm 50 ₰, à Portion 15 ₰.

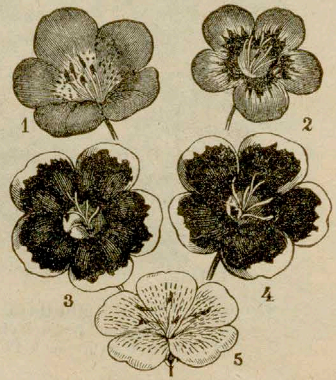
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
10838	Gomphrena globosa variegata, gesprenkelter * M	40	10
10840	Gomphrena aurea superba, goldgelb. * M	60	10
10842	Gomphrena globosa nana compacta, leucht. violett	40	10
10848	Grahamia aromatica, Aepfelduft ⊙ M.	60	10
10850	Grammanthes gentianoides, Schriftblume * M	—	30
10852	**Gypsophila elegans,** weisses Gypskraut † F	20	10
10854	Gypsophila elegans rosea, rosenrothes * F	20	10
10856	Gypsophila muralis, rosenrothes Zwerg- ⊙ F	50	10
10866	Helianthus annuus, gef. Sonnenbl. † M	20	10
10868	Helianthus annuus, einfache, à Pfd. 1 ℳ.	20	10
10870	Helianthus argophyllus, silberblätterige † M	20	10
10872	**Helianthus californ. fl. pl.,** dichtgefüllte goldgelbe † M	30	10
10874	Helianthus nanus fl. pl., gefüllte Zwerg- † M	40	10
*10878	**Helianthus glob. fistulosus,** safrangelb, dicht gefüllt † M	40	10
10880	**Helianthus, gefüllte Sorten gemischt**	20	10
10882	Helipterum corymbiflorum, weissbl * M	75	15
10884	Helipterum Sanfordi, reizende gelbe Immortelle M	75	15
10888	**Hibiscus calisureus,** grossblumig. Eibisch † M F	40	10
10892	Hymenoxis californica, zierlicher * M.	75	15
*10896	**Iberis amara,** Schleifenblume * F	20	10
*10898	**Iberis hesperidifolia** (candidissima coronaria), reinweiss, sehr schön (s. Abb. S. 72)	20	10
10899	Iberis coronaria Empress, schönste weisse * F	200	25
10900	Iberis pectinata, weiss, schön * F	20	10
10901	Iberis coronopifolia compacta, reizend * F	150	25
10902	Iberis umbellata albida * F	50	10
10904	Iberis umbellata carnea * F	40	10
10906	Iberis umbellata lilacina, lila * F	40	10
10908	**Iberis umbellata purpurea,** purpurroth * F H	40	10
10909	Iberis umbellata nana hybrida, neue prachtvolle Hybriden (s. Abb.)	170	20
	Impatiens Balsamina, s. S. 50.		
	Ipomoea, s. Schlingpflanzen.		
10910	**Ipomopsis aurantiaca,** goldgelb ⊙ M.	110	20
10912	Ipomopsis Beyrichi, scharlachr. ⊙ M F	110	20
10914	Ipomopsis elegans (picta) ⊙ M F	110	20
10918	Ipomopsis superba, prächtig feurigrothe ⊙ M F	110	20
10920	Isotoma axillaris, hellblau * M.	240	25
10922	Isotoma petraea alba, weisse Felsen- * M	240	25



No. 10970.
Linaria reticulata aurea purpurea.
20 Gramm 1 M. 20 ₰, à Portion 20 ₰.



No. 10982. **Linum grandiflorum rubrum.**
Rother Prachtlein.
20 Gramm 30 ₰, à Portion 10 ₰.



No. 11116. **Nemophila.** Schönste gemischt.
20 Gramm 20 ₰, à Portion 10 ₰. (s. S. 75.)

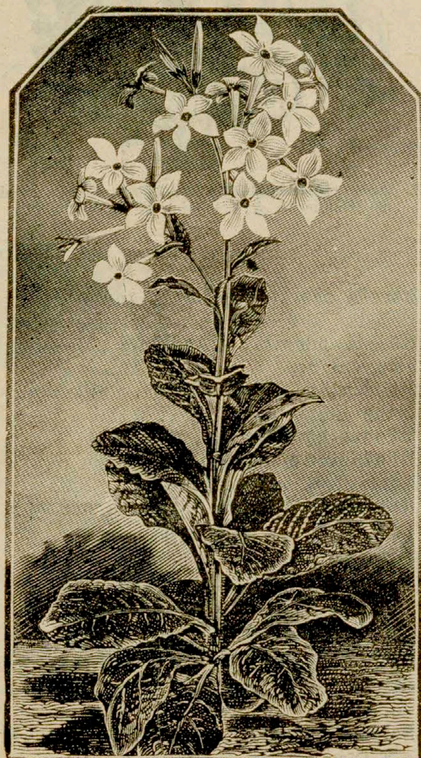
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
10934	**Kaulfussia amelloides atroviolacea,** dunkelviolette * M F	90	15
10936	Kaulfussia amelloides rosea, rosenrothe * M F	80	15
	Lathyrus, s. Schlingpflanzen.		
10938	**Lavatera trimestris,** rothe Sommerpappel † F	40	10
10940	Lavatera trimestris alba, weisse † F	50	10
10944	Leptosiphon androsaceus, blaue * F	40	10
10946	Leptosiphon aureus, goldgelbe * F	50	10
10948	Leptosiphon densiflorus, röthliche dichtblühende * F	50	10
10950	Leptosiphon densiflorus albus, weissblühende * F	50	10
10952	Leptosiphon luteus, gelbe * F	40	10
10954	Leptosiphon roseus, rosenrothe * F	120	20



No. 10956. **Leptosiphon.** Schönste Sorten gemischt.
20 Gramm 40 ₰, à Portion 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
10956	**Leptosiphon, schönste Sorten gemischt** (siehe Abb.)	40	10
10958	**Leptosiphon hybridus, reizende Hybriden** F	100	15
10962	Limnanthus Douglasi, gelbe Sumpfblume * F	40	10
10964	Linaria bipartita, bläulich. Leinkraut 0 F	20	10
10966	Linaria maroccana, purpurrothes 0 F	40	10
10967	**Linaria maroccana carminea,** leuchtend carmin. 0 F	100	15
10970	**Linaria reticulata aurea purpurea** (s. Abb.), prachtvoll * M	120	20
10972	Linaria triornitophora, Dreivogelblume 0 M	200	20
10974	**Linaria aparinoides splendens** (siehe Neuheiten).		
10982	**Linum grandiflorum rubrum,** rother Prachtlein 0 F (s. Abb.)	30	10
10986	Loasa hispida, gelb- u. weissblühend M	—	40
10988	Loasa tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennnessel	75	10
10990	Lotus Jacobaeus, schwarz. Jacobsklee 0 M	110	15
10992	Lotus Jacobaeus luteus, gelbblumiger 0 M	110	15
10994	**Lupinus albus,** weisse Wolfsbohne † F	20	10
10996	Lupinus albo-coccineus † F	20	10
10998	Lupinus Cruikshanksi, blaue † F	20	10
11000	Lupinus Guatemalensis, violettblaue † F	30	10
11002	**Lupinus Hartwegi,** blaue 0 F	30	10
11009	**Lupinus hybridus coccineus,** carminscharlach mit Weiss † F	20	10
11010	**Lupinus hybridus superbus,** purpurn, weiss und gelb † F	20	10
11011	Lupinus luteus, gelbe wohlriechende † F	20	10
11012	Lupinus mutabilis, wohlriech. weisse † F	20	10
11013	**Lupinus mutabilis tricolor,** weiss mit Dunkelpurpur wechselnd † F	20	10
11015	**Lupinus nanus** (subcarnosus lilacinus) 0 F	40	10
11016	Lupinus nanus albus, weisse 0 F	40	10
11019	**Lupinus pilosus coeruleus** † F	20	10
11020	**Lupinus pubescens elegans,** purpurn, rosa und weiss † F	30	10
11022	**Lupinus sulphureus superbus,** schwefelgelb † F	60	10
11023	**Lupinus venustus tricolor** † F	20	10
*11028	**Lupinus, schönste hohe Sorten gemischt**	20	10
11029	**Lupinus nanus, Zwergsorten gemischt**	40	10
11030	Madia elegans, zierliche gelbe 0 F	40	10
11032	Malope grandiflora, grossblumige purpurrothe † F H	20	10
11034	Malope grandiflora, weisse † F H	20	10
11036	Malva miniata, mennigrothe Malve † F	75	10
11038	Malva mauritiana, weissblumige † F	20	10
11040	Malva crispa, krause † F	20	10
11042	Martynia Craniolaria, ahornblättriges † M	60	10
11044	Martynia formosa, schön duft. Gemsenhorn † M	60	10
11046	Martynia lutea, goldgelbes † M	60	10
11048	Martynia proboscidea, blassrothes † M	60	10
11050	**Matricaria eximia fl. pl.** † M	50	10
11052	**Matricaria eximia nana flore pleno**	200	20
11054	**Matricaria eximia grandifl. pl.,** eine der besten weissen Schnittblumen	120	20

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11058	Matthiola bicornis, sehr wohlriechend * F	40	10
	Maurandia, siehe Seite 83.		
11062	Mesembrianthemum capitatum * M	130	20
11064	**Mesembrianthemum cordifolium fol. var., bekannte Teppichbeetpflanze** * M	—	25
11066	Mesembrianthemum cristallinum, Eispflanze * M	60	10
11070	**Mesembrianthemum tricolor,** dreifarbige * M (s. Abb.)	80	15
11072	Mesembrianthemum tricolor album, weisse * M	80	15
	Mirabilis, siehe Seite 51, H.		



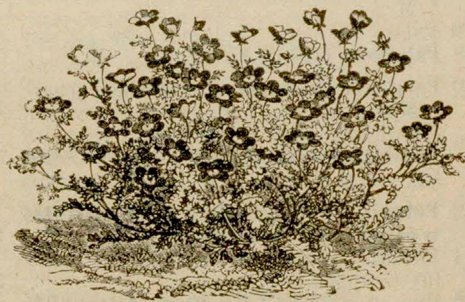
No. 11118. **Nicotiana affinis.**
20 Gramm 1 M., à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11076	Mirabilis longiflora, weisse, wohlriechend † M	40	10
11078	Mirabilis longiflora violacea, violettpurpurn † M	40	10
	Momordica, siehe Seite 83.		
11082	**Myosotis azorica,** azorisches Vergissmeinnicht * M	—	30
11084	Myosotis azorica alba * M	—	30
11086	Nemesia floribunda, reichblühende * F	60	15
11088	Nemesia versicolor, bunte * M	60	15
11090	Nemesia compacta, dichtbuschig * F	75	15
11092	Nemesia compacta coerulea, blaue * F	75	15
11094	**Nemophila atomaria,** schwarzpunktirte Hainblume * F	20	10
11098	Nemophila crambeoides, blassblaue * F	20	10
11100	Nemophila discoidalis, schwarzbraune * F	20	10
11102	Nemophila discoidalis marmorata * F	20	10
11104	**Nemophila insignis** (s. Abb.), himmelblau * F	20	10
11106	Nemophila insignis alba, weisse * F	20	10
11108	Nemophila insignis marginata * F	20	10
11110	Nemophila maculata, weiss mit Braun * F	20	10
11112	**Nemophila maculata grandifl.** grossbl. * F	20	10
11114	Nemophila maculata purpurea * F	20	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
*11116	**Nemophila, schönste gemischt** (s. Abb. S. 74)	20	10
11118	**Nicotiana affinis** (s. Abb.). Eine der wohlriechendsten Sommerblumen. Die reinweissen langgeröhrten Blüthen verbreiten Morgens und Abends einen **köstlichen Wohlgeruch**	100	15
11120	Nicotiana suaveolens, weissblühend, wohlriechend	—	30
11122	**Nierembergia calycina,** grosskelchige Nierembergia * M	175	20
11124	Nierembergia calycina frutescens, grossblumige * M	150	20

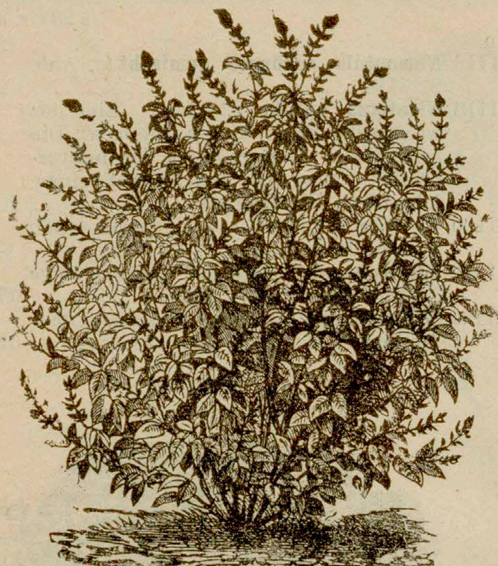


No. 11070. **Mesembrianthemum tricolor.**
20 Gramm 80 ₰, à Port. 15 ₰.



No. 11104. **Nemophila insignis.**
20 Gramm 20 ₰, à Portion 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11126	Nigella damascena, Schwarzkümmel 0 F H	20	10
11128	Nigella damascena nana fl. pl., gefüllter Zwerg- * F	20	10
11134	Nigella hispanica atropurpurea, dunkelbraunrother * F	20	10
11136	**Nigella hispanica Fontanesiana,** dunkelblauer * F	20	10
11140	Nolana grandiflora, grossblumig blau * MF	40	10
11142	Nolana grandiflora alba * M F	40	10
11144	Nolana paradoxa violacea * M F	40	10
11148	**Nycterinia capensis** * M, wie Vanille duftend	200	20
11150	**Nicterinia selaginoides,** weisse selagoartige * M	80	15
11156	Oenothera acaulis, weisse Nachtkerze * M	175	20
11158	Oenothera bistorta Veitchiana, gelbe niedrige 0 M	60	10
11160	Oenothera Drummondi, grossblumige gelbe 0 M	80	15
11166	Oenothera macrantha, grossblumige schön * M	40	10
11168	Oenothera rosea, zierliche * M	120	20
11170	Oenothera Sellowi, hochgelbe 0 M	20	10
11174	Orobanche speciosa, Schmarotzerpflanze auf Puffbohnen 0 F	—	30



No. 11230. **Salvia coccinea pumila.** 20 Gramm 1 M. 50 ₰, à Portion 20 ₰



No. 11280. **Schizanthus.** Schönste Farben gemischt. 20 Gramm 40 ₰, à Portion 10 ₰. (s. S. 77.)

No.		à 20 Gr. M. ₰	à Prt. ₰
11176	**Oxalis rosea**, rosenrother Sauerklee * M	300	30
11178	Oxalis rosea alba, weissblühender	400	30
11179	Oxalis rosea delicata, sehr aparte Farbe * M	400	30
11180	**Oxalis tropaeoloides**, purpurblätteriger mit gelben Blumen * M F (s. Abb.)	250	25
11182	**Oxalis Valdiviana**, wohlriechender gelber * M	110	20
11186	Palava flexuosa, leuchtend rosa	—	25
11188	**Palafoxia texana**, aus Texas † M F	75	15
11190	**Palafoxia Hookeriana**, niedrige purpur. O M F	40	10
	Passiflora, siehe Schlingpflanzen.		
	Petunia hybrida, siehe Sortimente Seite 53.		
11192	**Petunia nyctaginiflora, schönste weisse für Gruppen** O M	50	10
11194	Petunia phoenicea, kleinblumige rothe für Gruppen O M	50	10
11196	Phacelia tanacetifolia, **Bienenfutter** †FH	20	10
	Phaseolus, siehe Schlingpflanzen.		
11198	Pyrethrum partheniifolium aureum (s. No. 13124)	125	20
*11200	**Reseda odorata**, wohlriechende Reseda * F H à 1 Pfd. 1 M. 80 ₰	20	10
11202	**Reseda odorata grandiflora**, robustere (von meiner Firma in d. Handel gebracht) * F H à Pfd. 1 M. 80 ₰	20	10
11203	**Reseda odorata Heinemanni** * F	300	30
11204	**Reseda odorata meliorata** * F	20	10
11205	Reseda odorata Gabriele, sehr schön * F	200	20
11206	Reseda odorata eximia, weiss * F	75	15
11208	Reseda odorata nana compacta multiflora, * F reichblühende Zwerg-	90	15

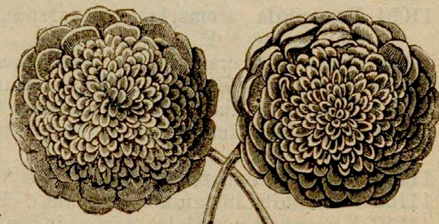
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11210	**Reseda odorata meliorata aurea**, Gold-Reseda; schönste und effectvollste * F	75	15
*11212	**Reseda odorata grandiflora** „Machet", ausgezeichnet zur Topfkultur * F	250	20
11214	**Rhodanthe atrosanguinea**, dunkelblutrothe Immortelle O M	—	30
11216	**Rhodanthe Manglesi**, rosa * M	175	20
11218	**Rhodanthe maculata**, hochrosa m. dunkler Mitte O M	175	20
11219	**Rhodanthe maculata fl. pl. alba, neu.** O M	—	50
11220	**Rhodanthe maculata alba**, weiss	170	20
	Ricinus, siehe Blattpflanzen.		
11222	Rudbeckia amplexicaulis O F	40	10
11224	**Sabbatia campestris**, dunkelrosa * M	—	40
11226	Salvia carduacea, hellblau †	90	15
11228	**Salvia coccinea**, scharlachroth * M H	75	15
11230	**Salvia coccinea pumila**, sehr schön * M (s. Abb.)	150	20
11236	**Salvia farinacea**, leuchtend hellblau * M	175	20
11238	**Salvia Roemeriana**, scharlachroth, niedrig O M	200	20
11239	Salvia prunelloides, blau. Neu. O M	—	50
11244	Sanvitalia procumbens, liegende * M F	80	15
11246	**Sanvitalia procumbens fl. pl.**, f. Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen * M F	130	15
11250	**Saponaria multiflora** (calabrica), reichblühend * F	40	10
11252	Saponaria multiflora alba, weissblühend * F	40	10
11254	Saponaria multiflora compacta * F	40	10
11256	Saponaria multiflora compacta alba * F	40	10
11258	Schizanthus Grahami, rosenroth † Fu.M	50	10
11262	**Schizanthus grandiflorus albus** † Fu.M	40	10



No. 11306. **Senecio elegans nanus fl. pl.** 20 Gramm 1 M. 75 ₰, à Portion 15 ₰. (s. S. 77.)



No. 11180. **Oxalis tropaeoloides.** 20 Gramm 2 M. 50 ₰, à Portion 25 ₰.



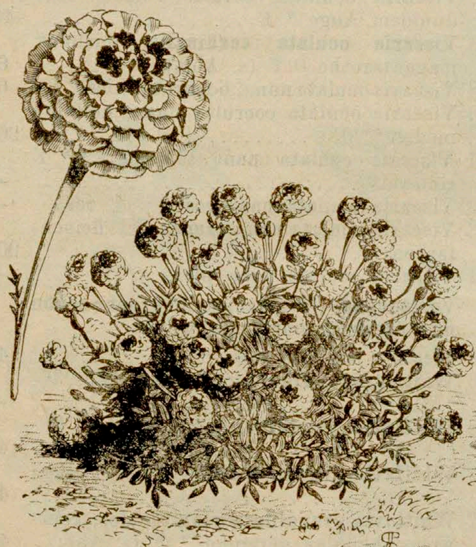
No. 11502. **Xeranthemum annuum superbissimum.** 20 Gramm 1 M. 50 ₰, à Portion 20 ₰. (s. S. 78.)

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11264	**Schizanthus grandiflorus oculatus**, purpurroth, schwarzgefleckt † F und M	40	10
11266	Schizanthus pinnatus, gefiedert † F	40	10
11268	Schizanthus pinnatus albus, weissblühend † F	40	10
11270	Schizanthus pinnatus humilis, purpurroth † F	40	10
11272	**Schizanthus retusus**, carminroth † F und M	50	10
11274	**Schizanthus retusus fl. albo** † F und M	80	15
11276	**Schizanthus retusus nanus**, niedrig, roth 0 M und F	60	10
11278	Schizanthus species ex Chili, blau † F	75	15
*11280	**Schizanthus, schönste Farben gemischt** (siehe Abb. S. 76)	40	10
11286	Schizopetalum Walkeri, fein duftend F	100	15
11288	Sedum coeruleum, blaues Sedum * M	—	40
11292	**Senecio elegans fl. pl., gefülltes Kreuzkraut gemischt** 0 M	130	15

In folgenden Farben:

11294 Weiss. 11298 Helllila. 11304 Carminroth.
11296 Fleischfarbe. 11302 Dunkelpurpurn.

à 20 Gramm 1 ℳ. 70 ₰, à Portion 20 ₰.



No. 11386. **Tagetes patula nana pulchra pl.**
20 Gramm 50 ₰, à Portion 10 ₰.

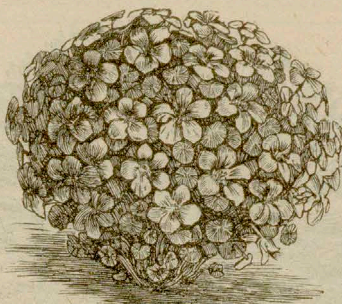
11306	**Senecio elegans nanus fl. pl., gemischt** (siehe Abb. S. 76) * M	175	15

In folgenden Farben:

11308 Weiss. 11312 Carmoisin. 11318 Dunkellila.
11310 Blau. 11314 Purpurroth.

à 20 Gramm 2 ℳ., à Portion 20 ₰.

11319	**Senecio elegans nanus pomponicus fl. pl.**, purpurn, neu, sehr schön * M	250	20
11322	Silene Armeria, nelkenartige, roth 0 F	20	10
11324	Silene Armeria, weisse 0 F	20	10
11330	**Silene pendula**, rosa * F	20	10
11332	Silene pendula alba, weissblühend * F	20	10
11334	Silene pendula Bonnetti, dunkelpurpurn * F	20	10
11336	Silene pendula compacta alba * F	40	10
11338	Silene pendula **compacta ruberrima**, leuchtend roth * F	40	10
11340	Silene pendula ruberrima, leuchtend carminrosa * F	20	10
11342	Silene pendula fl. pl., reproduzirt den grösseren Theil gefüllte Blumen	40	10
11344	Silene Pseudo-Atocion, rosenroth 0 F	20	10
11350	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F	40	10
11354	Spilanthes oleracea, Husarenknopf 0 F	100	15



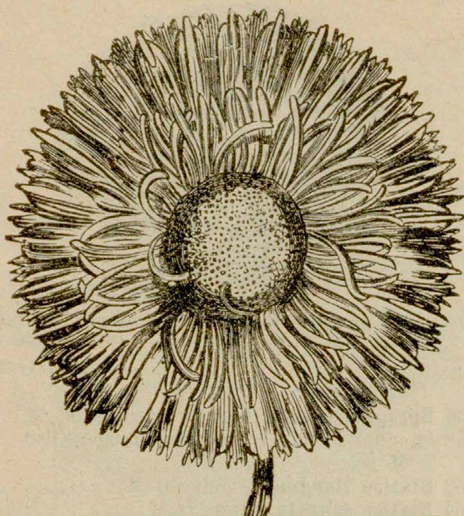
No. 11440 **Tropaeolum majus Tom Thumb.** Alle Sort. gem. 1 Pfd. 2 ℳ. 25 ₰, 20 Gramm 20 ₰, à Portion 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
11356	**Spraguaea umbellata**, sehr zierlich	—	30
11358	Stachys coccinea, scharlachrother Ziest 0 M	60	15
11362	**Statice Bonduelli**, gelbe 0 M	40	10
11364	**Statice sinuata**, blaue 0 M	40	10
11365	**Statice sinuata rosea**, rosa 0 M	40	10
11366	Statice sinuata hybrida	20	10
11368	Statice spicata, rosalila 0 M	80	15
11369	**Statice Suworowi**	100	15
11370	**Tagetes erecta fl. pl.**, gef. Goldsammetblume † M	60	10
11372	Tagetes erecta fl. pl., schwefelgelbe † M	60	10
11374	Tagetes erecta fl. pl., röhrenblüthige goldgelbe † M	60	10
11376	Tagetes erecta fl. pl., röhrenblüthige schwefelgelbe † M	60	10
11378	**Tagetes erecta, hohe Sorten gemischt**	50	10
11380	Tagetes erecta fl. pl. nana, goldgelbe	90	10
11382	Tagetes erecta fl. pl. nana sulphurea	90	10
11384	Tagetes patula pulchra pl., gelb m. Braun	50	10
11386	**Tagetes patula nana pulchra pl.**, zwergwüchsige Varietät * M (s. Abb.)	50	10
11388	Tagetes patula nana lutea pl. * M	50	10
11390	Tagetes patula nana lutea fistulosa pl., goldgelbe geröhrte	50	10
*11392	**Tagetes patula nana lutea strisata, gestreifte Zwerg-, sehr schön * M variirt**	90	15
11396	**Tagetes lucida**, anisduftige 0 M	75	10
11398	Tagetes signata, feinblätterige 0 M	100	20
*11400	**Tagetes signata pumila**, sehr blüthenreich	75	15
*11402	**Tagetes, Zwergsorten gemischt**	40	10
	Thunbergia, s. Schlingpflanzen.		
11404	**Trachymene coerulea**, blaue Trachymene 0 M	110	15
11406	**Trifolium suaveolens**, wohlriechend. Klee	40	10

Tropaeolum majus Tom Thumb, Zwerg-Kapuzinerkresse.

11408	— Purpurbraun (Crimson)	20	10
11409	— **Aurora, prächtige Farbe, neu.**	150	20
11410	— **Gefleckt**	20	10
11412	— **Golden King** (goldgelb)	50	10
11414	— **King of Tom Thumb** (scharlach, dunkellaubig)	40	10
11416	— King Theodore, schwarzbraun	60	10
11418	— **Brennend scharlach**	20	10
11420	— Marmorirt (Crystal Palace Gem)	20	10
11422	— **„Kaiserin von Indien", prächtig dunkelscharlach mit dunklem Laube**	60	15
11424	— **coeruleo roseum**, bläulichroth	20	10
11426	— **Pearl**, gelblichweiss	30	10
11428	— Beauty, gestreift	20	10
11430	— Yellow, goldgelb	20	10
11432	— Ruby King, lebhaft rosa	40	10
*11440	— Alle Sorten egal gemischt (s. Abb.), à Pfd. $2^1/_4$ ℳ.	20	10
11444	— minus, Kapuzinerkresse 0 F	40	10
11446	— **minus coccineum**, scharlachrothe 0 F	50	10

Tropaeolum majus u. Lobbianum siehe Schlingpflanzen.



No. 11450 **Venidium calendulaceum.**
20 Gramm 50 ₰, à Portion 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
11448	**Tunica Saxifraga,** sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * F	40	10
11450	Venidium calendulaceum, gelbes ringelblumenartiges * M (s. Abb.)	50	10
11452	**Verbena Aubletia erecta,** purpurn 0 F.	175	20
11454	**Verbena Aubletia grandiflora,** grossblumig 0 F	100	15
11456	Verbena Drummondi, lilafarbig 0 F	60	10
11458	Verbena pulchella, rasenbildende blaue 0 M	60	15
11460	Verbena Niveni, weiss, wohlriechend 0 M	50	10
11462	Verbena venosa, geaderte violette 0 M .	80	15
11466	Veronica syriaca, blauer Miniatur-Ehrenpreis * F	100	20
11468	Veronica syriaca alba, weissblühend * F	100	20
	Viola tricolor, Stiefmütterchen s. S. 52.		
11470	Viscaria oculata, rothe Klebnelke * F..	20	10



No. 11485. **Viscaria oculata,** gemischt.
20 Gramm 40 ₰, à Portion 10 ₰.



No. 11492 **Whitlavia grandiflora gloxinioides.**
20 Gramm 40 ₰, à Portion 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt ₰
11472	Viscaria oculata coerulea, blaue, mit dunklem Auge * F	40	10
11476	**Viscaria oculata cardinalis,** brillant magentarothe 0 F (s. Abb.)	60	15
11478	Viscaria oculata nana, hochroth, niedr. * F	60	15
11480	Viscaria oculata coerulea nana, hellblau niedrig * F.	200	20
11481	Viscaria oculata nana alba pura, * F reinweiss	—	25
11482	Viscaria oculata nana rosea, * F rosa .	—	20
11483	Viscaria oculata nana carnea, * F fleischfarben	200	20
11484	Viscaria oculata nana picta * F	—	25
	Vorstehende 6 Viscarien sind sehr schön und äusserst empfehlenswerth.		
11485	Viscaria oculata, gemischt	40	10
11486	**Waitzia grandiflora,** prächtig gelbe W. * M	—	40
11488	**Whitlavia grandiflora,** blauglockige W. * F H	40	10
11490	**Whitlavia grandiflora alba,** weissglockige * F H	40	10
11492	**Whitlavia grandiflora gloxinioides,** reinweiss, hellblau gerandet * F (s. Abb.) .	40	10
11498	Xeranthemum annuum plenissimum, gefüllte weisse 0 M H	150	20
11500	Xeranthemum annuum plenissimum atropurpureum, **gefüllte purpurrothe** 0 M..	150	20
11502	**Xeranthemum annuum superbissimum,** dunkelroth (s. Abb. S. 76)	150	20
11506	Xeranthemum annuum superbissimum album, weiss	150	20
11508	**Xeranthemum annuum pleniss. roseum,** gef. hellrosa	150	20
	Zea, Mais, siehe Gräser.		
11512	**Zinnia elegans, in den prächtigsten Farben gemischt** † M	40	10
11524	**Zinnia Haageana fl. pl.,** leuchtend gelb † M	400	30
11526	**Zinnia mexicana,** niedrige sanvitalienartige * M	100	15
11530	Zinnia Darwini fl. pl., gemischt	100	20

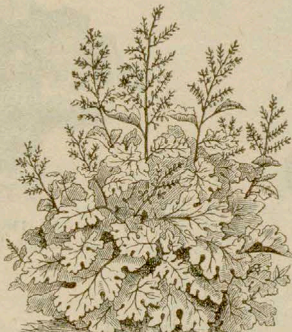
Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: **„Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“**, 48 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen.

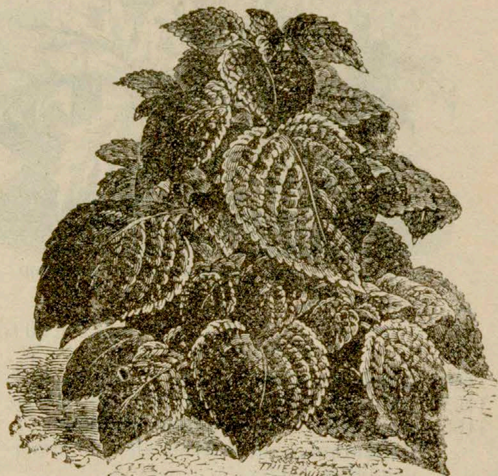
Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorirten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 9097 und 9098 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen ✲.

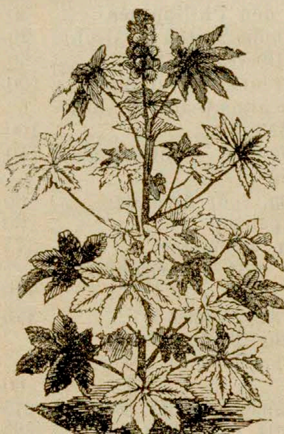
X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental foliaged plants — Plantes à feuilles ornementales — Fogliose piante — Лиственныя растенія.


No. 11684. **Rheum giganteum,** 20 Gr. 40 ₰ à Port. 10 ₰. (s. S. 80).


No. 11630. **Bocconia japonica.** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.


No. 11676. **Perilla nankinensis.** 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S 80).


No. 11688. **Ricinus africanus.** 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 80).


No. 11666. **Nicotiana atropurpurea grandiflora.** 20 Gramm 60 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 80).


No. 11602. **Acanthus latifolius.** 20 Gramm 50 ₰, à Port. 10 ₰.

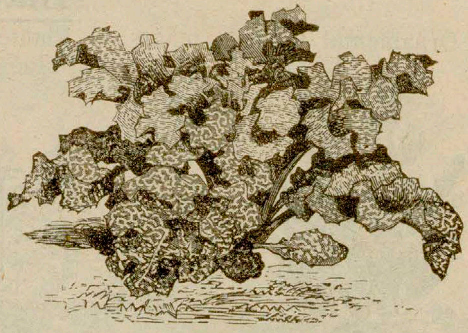
Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 48 Seiten 8⁰, mit vielen Illustrationen.

Die ausdauernden Arten sind durch ♃ bezeichnet.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11596	**Ein Sortiment Blattpflanze f. Gruppen, schönste in 24 Sort.**	250	
11597	Ein Sortiment im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten ℳ 1.20.		
11598	**Blattpfl. f. Gruppen, schönste in 12 Sort.**	130	
11600	Acanthus mollis, ächter Bärenklau ♃	50	10
11602	Acanthus latifolius ♃ (s. Abb.)	50	10
11604	Acanthus lusitanicus	50	10
11606	Amaranthus Henderi	75	15
11608	**Amaranthus ruber melancholicus**	30	10
11609	Amaranthus salicifolius, sehr effectvoll.	175	20
11610	Amaranthus bicolor, zweifarbiger	40	10
11612	Amaranthus tricolor giganteus	100	20
11614	**Artemisia annua,** Beifuss	20	10
11616	**Artemisia procera** (gracilis, Spec. St. Petersburg), sehr raschwachsend	40	10
11618	Atriplex hortensis atropurpurea	20	10
11620	Beta brasiliensis, in Sorten à	20	10
11622	**Beta brasiliensis, gemischt**	20	10
11624	Beta chilensis, chilenische scharlachrothe	20	10
11626	Barbarea vulgaris fol. var., Barbenkraut ♃	20	10
11630	**Bocconia jap. (cordata)** ♃ (s. Abb.)	200	20
11632	Buphthalmum cordif., herzbl. Rindsauge ♃	40	10
	Canna, siehe Topfgewächse.		
11634	**Cannabis gigantea,** Riesenhanf, echt	30	10
11636	**Carduus Marianus, Mariendistel** (s. Abb. S. 80)	20	10
11638	**Celosia pyramidalis,** schönste gemischt	60	15
11642	Chenopodium Atriplicis, meldenartiger Gänsefuss	60	10
11643	**Chenopodium Atriplicis „Victoria", neu**	—	40
	Centaurea, weissblätterige, siehe Stauden.		
	Cineraria, weissblätterige, siehe Topfgewächse.		
11644	Eryngium giganteum, Riesen-Mannstreu ♃	200	20



No. 11682. **Rheum palmatum tanguticum.**
20 Gramm 100 ₰, à Port. 15 ₰.



No. 11636. **Carduus Marianus.**
20 Gramm 20 ₰, à Portion 10 ₰ (s. S. 79).

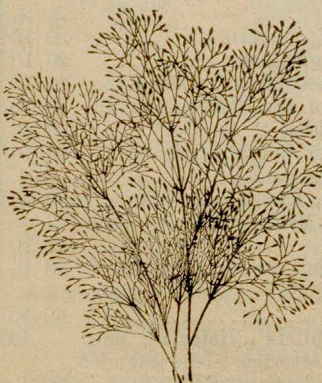
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt ₰
11648	**Gunnera scabra,** prachtv. Blattpflanze ♃	—	30
11650	Helianthus argophyllus, silberblätterige	20	10
11652	**Helianthus macrophyllus giganteus** ...	20	10
	Helianthus, andere Arten siehe Sommergewächse.		
11656	Heracleum giganteum, Ries.-Heilkraut ♃	40	10
11658	Heracleum eminens, schöne Blattpfl. ♃	40	10
11662	**Humea elegans**	—	—
11666	**Nicotiana atropurp. grandifl.,** prächtig (s. Abb. S. 79)	60	10
11668	Nicotiana glauca, graugrün	60	10
11672	**Onopordum arabic.,** Prachtgruppenfl. ♃	20	10
11674	Onopordum tauricum ♃	20	10
*11676	**Perilla nankinensis,** chinesisches Erzblatt (s. Abb. S. 79)	30	10
11678	Perilla nankinensis foliis atropurpureis laciniatis, geschlitztblätteriges	30	10
11680	Perilla macrophylla compacta, grossblätterig, sehr hübsch	40	10
	Pyrethrum parth. aureum s. Stauden		
11682	**Rheum palmatum tanguticum** (s. Abbild.). Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze ♃	100	15
11684	Rheum giganteum, Rhabarber ♃ (s. Abb. S. 79)	40	10
11688	**Ricinus africanus,** hoher Wunderbaum (s. Abb. S. 79)	30	10
11690	**Ricinus Belot Defougères**	30	10
11692	**Ricinus borboniensis arboreus**	30	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt ₰
11695	Ricinus brasiliensis, brasilianischer	30	10
11698	Ricinus giganteus glaucus, gross. blaugr.	30	10
11702	**Ricinus macrophyllus atropurpureus**	30	10
11704	**Ricinus Gibsoni,** mit metallisch glänzenden, dunkelblutrothen Blättern	30	10
11705	**Ricinus Cambodgensis, der schwarze Ricinus,** sehr schön	240	25
11706	**Ricinus sanguineus,** blutrother	20	10
11712	Ricinus sanguineus tricolor, dreifarbig	20	10
11715	**Ricinus Spec. von den Philippinen**	30	10
11716	Ricinus, viele u. schöne Sorten gemischt.	20	10
11720	**Salvia argentea,** Silbersalbei ♃	60	15
11724	Solanum atropurpureum, schwarzpurpurn	100	20
11726	Solanum cabiliense argenteum, m. silberweissbehaarten Blättern	100	20
11730	Solanum Fontanesianum, canariengelb	110	20
11732	Solanum giganteum	—	25
11734	**Solanum laciniatum,** sehr decorativ	60	15
11736	Solanum Pseudocapsicum	60	15
11740	**Solanum robustum,** schönster	275	25
11742	Solanum texanum, mit scharlachrothen Früchten	110	20
11744	Solanum Wetherillei, reizend	175	20
	Andere Sorten siehe Topfgewächse.		
11746	Verbascum olympicum, sehr decorative Einzelpflanze	60	10
11750	Wigandia caracasana, prachtv. Blattpfl.	275	30
11752	Wigandia imperialis, grösstblätterige	325	30
	Zea, siehe Gräser.		

XI. Samen von Ziergräsern.

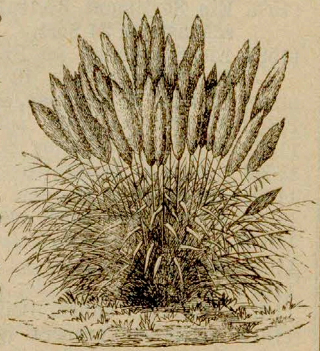
Ornamental grasses — Graminées ornementales — Erbe d'ornamento — Декоротивные Травы.

Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig.



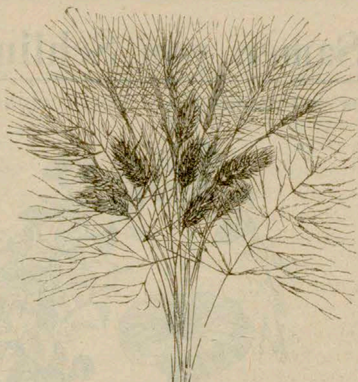
No. 11804. **Agrostis nebulosa.**
20 Gr. 100 ₰, à Port. 15 ₰.

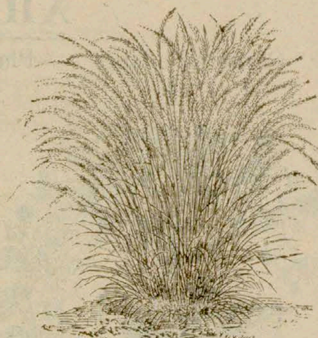
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11780	**Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser**	100	—
11782	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Bouquetgräser**	60	—
11784	**Ein Sortiment von 10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen**	100	—
11786	**Ein Sortiment von 5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen**	50	—
11800	Agrostis laxiflora, niedlich	100	15
11802	Agrostis minutiflora, sehr zierlich	—	20
11804	**Agrostis nebulosa,** feines Straussgras (s. Abb.)	100	15
11806	Agrostis pulchella, niedlich	40	10
11810	Andropogon argenteus, schön, mit prächt. Rispen ♃	110	20
11814	Andropogon Sorghum, sehr decorativ	20	10
11818	Anthoxanthum gracile, zierliches Ruchgras	20	10



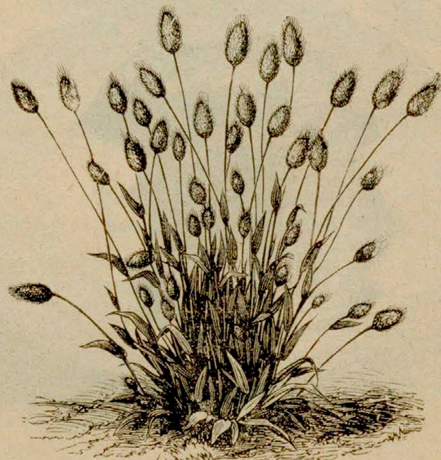
No. 11924. **Gynerium argenteum.**
20 Gr. 110 ₰, à Port. 20 ₰ (s. S. 81.)


No. 11834. **Bromus brizaeformis.** 20 Gramm 20 ₰, à Port. 10 ₰, à Pfd. 1 ℳ.


No. 12020. **Ziergräser,** Mischung für Bouquets 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.


No. 11996. **Stipa pennata.** 20 Gramm 60 ₰, à Portion 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
11822	Arundo Donax, breitblätteriges Rohr	60	10
11824	Arundo Donax fol. variegatis	200	20
11825	Avena sterilis	20	10
11826	Briza geniculata, gegliedertes Zittergras	100	15
11828	Briza maxima, Riesen-Zittergras	30	10
11829	Briza rotundata, neu, werthvoll	—	50
11830	Briza minima, kleinstes Zittergras	30	10
11832	Brizopyrum Siculum	50	10
11834	**Bromus brizaeformis,** zittergrasartige Trespe ♃ (siehe Abb.) à Pfd. 1 ℳ.	20	10
11836	Bromus lanuginosus, sehr hübsch	30	10
11838	Bromus madritensis, reizend	30	10
11840	Bromus patulus nanus, sehr zierlich	40	10
11842	Bromus purpureus, purpurroth	20	10
11844	Bromus virens, grüne	20	10
11846	Ceratochloa pendula, hängend. Hartgras ♃	20	10
11848	Chloris barbata vera, bärtiges Fingergras	60	10
11850	Chloris elegans, elegantes	60	10
11852	Chloris truncata, sehr elegant f. Gruppen	90	15
11855	Chloropsis Blanchardiana, mit hellrosa Aehren ♃	—	20
11860	Coix exaltata, hohes	40	10
11863	Coix Lacrymae, Hiobsthräne	20	10
11866	Cryptopyrum Richardsoni	60	10
11868	Deschampsia caespitosa	60	15
11870	Diplachne fascicularis, amerik. Büschelgras ♃	60	10
11876	Eleusine barcinonensis	40	10
11878	Eleusine coracana, krummährige E.	40	10
11880	Eleusine oligostachya, zierliche	20	10
11882	Eleusine rigida, schön	40	10
11884	Eleusine species ex China, niedrige sehr zierliche	75	15
11886	Elymus tener, Sand-Haargras ♃	80	15
11888	Elymus caput Medusae, Medusenhaupt- ♃	40	10
11890	Elymus giganteus, riesenhaftes ♃	40	10
11895	Eragrostis elegans, zierliches	20	10
11898	Eragrostis capillaris, haarförmiges	40	10
11900	Eragrostis maxima, aus Abyssinien	150	20
11902	Eragrostis senegalensis, von Senegal	40	10
11906	Erianthus Ravennae, Wollgras ♃	100	15
11908	Erianthus Ravennae fol. var., mit violettem Schein ♃	—	30
11912	Euchlaena luxurians. Von riesigem Wachsthum, wird ca. 3 m hoch	40	10
11914	Festuca stipoides, blaugrüner ♃	20	10
11916	Festuca viridis, grüner ♃	50	10
11920	**Gymnothrix latifolia,** imposant	150	20
11924	**Gynerium argenteum,** Pampasgras ♃ (s. Abbild. S. 80)	110	20
11928	Gynerium argenteum roseum, rosenr. ♃	180	20
11930	Gynerium argenteum Bertini ♃	150	20
11932	Gynerium argenteum violaceum	250	25
11935	Hordeum jubatum, Mähnen-Gerste ♃	40	10
11938	Isolepis gracilis, zierliches Gras für Ampeln und Töpfe ♃	—	30
11940	**Lagurus ovatus,** eiförmiges Sammetgras (s. Abb.)	40	10
11942	Leptochloa gracilis	40	10
11944	Melica ciliata, gewimpert ♃	40	10
11946	Milium nigricans, schwärzliches	40	10
11948	Panicum altissimum, Hirse, höchste	200	20
11950	Panicum colonum, rauher Fennich	80	15
11954	Panicum oryzinum, reisähnl. Hirse, schön	80	15
11956	Panicum plicatum, faltenblätt., s. schön ♃	170	20
11958	Panicum sulcatum, s. elegant, palmenähnlich ♃	250	20
11962	Panicum virgatum, ruthenförmige	60	10
11966	Paspalum elegans, zierlich. Pfannengras	40	10
11968	Pennisetum cenchroides, Feder-Borstengras	150	20
11970	**Pennisetum longistylum,** reizend	40	10
11972	Pennisetum longistylum violaceum, neu	—	70
11974	Poa amabilis, hübsches Ziergras	40	10
11976	Poa chinensis	80	15
11978	Poa salina, hübsch	80	15
11980	Saccharum Maddeni, dem Erianthus Ravennae ähnlich	130	20
11986	Setaria macrochaeta, langhaar. Borstenfennich	60	10
11990	Stipa elegantissima, elegant u. decorativ	175	20
11992	Stipa splendens, glänzendes	220	20
11994	Stipa gigantea, riesiges ♃	—	30
*11996	Stipa pennata, feines ♃ (s. Abb.)	60	10
11998	**Stipa Lagascae, das schönste Federgras**	200	20
12000	Tricholaena rosea, sehr zierlich	60	15
12002	Tripsacum dactyl., dreijähr. Löchergras ♃	100	15
12006	Uniola latifolia, breitblättr. Spitzgras ♃	110	15
12008	**Zea Caragua,** Riesenmais. à Pfd. 1 ℳ.	20	10
12010	Zea gracillima, Miniaturmais	20	10
*12012	**Zea japonica foliis variegatis,** prächtiger Bandmais	20	10
12014	Zea gracillima variegata, bunter Miniaturmais, sehr hübsch	30	10
12020	Ziergräser, Mischung f. Bouquets (s. Abb.)	40	10

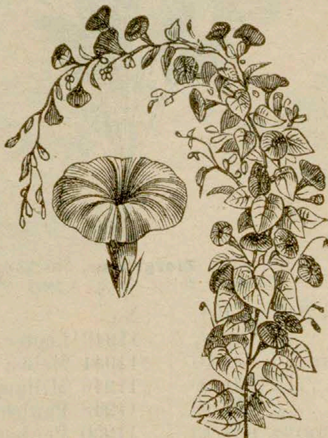

No. 11940. **Lagurus ovatus.** 20 Gramm 40 ₰, à Port. 10 ₰.

XII. Samen von Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Avviticchiante piante — Вьющееся растенія.



No. 12064. **Cajophora lateritia.**
20 Gramm 1 ℳ 30 ₰, à Portion 20 ₰.



No. 12140. **Ipomoea purpurea.**
20 Gramm 20 ₰, à Port. 10 ₰, à Pfd. 1,50 ℳ

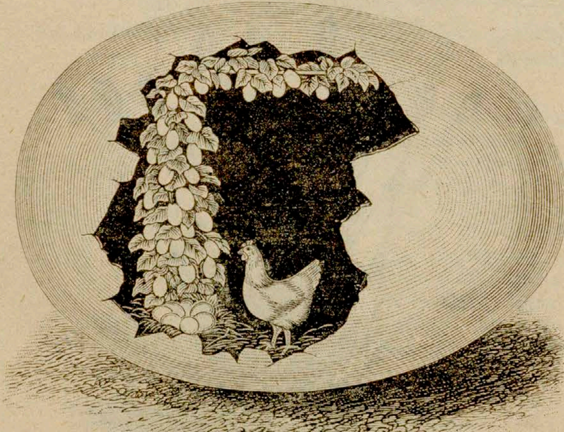


No. 12110. **Humulus japonicus.**
Neuer japanischer Hopfen. Sehr rasch wachsend. 20 Gr. 150 ₰, à Port. 25 ₰.

Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 48 Seiten 8⁰, mit vielen Illustrationen.

Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig.

No.		à 20 Gr ₰	à Prt. ₰
12046	**Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten**	—	140
12048	**Ein Sortiment Schlingpflanzen in 6 schönen Sorten**	—	75
12050	**Abobra viridiflora,** mit zierlichen scharlachrothen Früchten ♃	130	20
12052	Adlumia cirrhosa, rankende Adlumie	—	30
12056	**Aristolochia Sipho,** grossblätteriger Pfeifenstrauch ♃	700	40
12058	Benincasa cerifera, Wachsfrucht	100	20
12062	**Bryonopsis laciniata erythrocarpa,** hat purpurrothe, weissgestreifte Früchte	80	15
*12064	Cajophora lateritia, ziegelroth (s. Abb.)	130	20
*12068	**Cobaea scandens,** kletternde Glockenrebe (s. Abb. S. 83)	160	25
12070	Cobaea scandens flore albo, weisse	—	40
12074	**Coccinea indica,** schneeweisse Blumen und scharlachrothe Früchte W	300	30
12078	**Cyclanthera explodens,** schnellwachsend	130	20
12080	Cyclanthera pedata, fussförmige	40	10
12084	Cucumis anguineus, Schlangenfrucht	80	15
12086	Cucumis dipsaceus, Weberkardenkürbis	100	15
12088	Cucumis erinaceus, schön	100	15
12090	Cucumis Grossularia, Stachelbeerkürbis	110	15



No. 12092. **Cucurbita oviformis alba, Eierkürbis.**
20 Gr. 50 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
12092	Cucurbita oviformis alba, weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitacee (s. Abb.)	50	10
12094	Cucurbita lagenaria enormis	60	15
12096	**Cucurbita melanosperma,** Angurienkürb.	75	15
12098	Dolichos Lablab, Lablab-Fasel	20	10
12100	Dolichos albiflorus, weissblühende	20	10
12102	**Dolichos giganteus,** aus Texas	40	10
12108	**Eccremocarpus scaber,** scharfe Schönrebe	240	30
12110	**Humulus japonicus,** neuer japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze. (Siehe Abb.)	150	25

Ipomoea purpurea.

Purpurtrichterwinde.

Wohl das schönste und dankbarstblühende Sommer-**Schling**gewächs.

12114 Carminroth.
12116 Dunkelblau.
12118 Lila.
12120 Rosa.
12122 Gestreift.
12124 Weiss.
12126 Hellblau.
12128 Dreifarbig.
12130 Incarnatroth.
12132 Blutroth.

à Portion 10 ₰, à 20 Gramm 20 ₰, à Pfd. 1 ℳ 75 ₰.

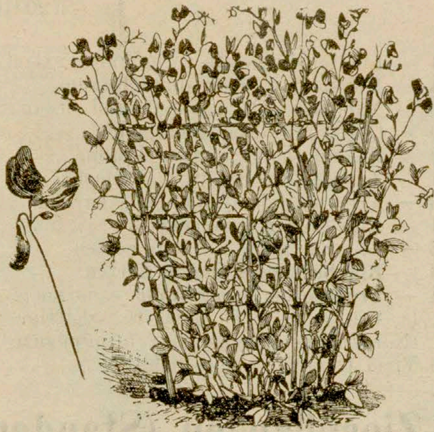
No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
*12140	**Alle Sorten gemischt** à Pfd. 1½ ℳ (s. Abb.)	20	10
12142	Ein Sortiment von 8 schönen Sorten	60	—
12144	**Ipomoea bona nox,** Trichterwinde	40	10
12146	Ipomoea coccinea, scharlachrothe	20	10
12148	Ipomoea coccinea lutea, gelbe	40	10
12150	**Ipomoea grandifl.,** grossblumige weisse ♃	150	20
12152	Ipomoea hederacea grandiflora superba	60	10
12154	Ipomoea hederacea grandiflora alba	60	10
12156	Ipomoea hederacea grandifl. atroviolacea	60	10
12158	Ipomoea hederacea grandiflora lilacina	60	10
12160	Ipomoea limbata, weissrandige	40	10
12162	Ipomoea limbata elegantissima	40	10
12164	Ipomoea Nil, himmelblaue	40	10
12166	Ipomoea Quamoclit, gefiederte	60	10
12168	Ipomoea Quamoclit flore albo, weisse	60	10
12172	**Ipomoea violacea vera** (rubro-coerulea)	220	25
12174	**Ipomoea violacea vera flore albo**	350	30

Lathyrus odoratus

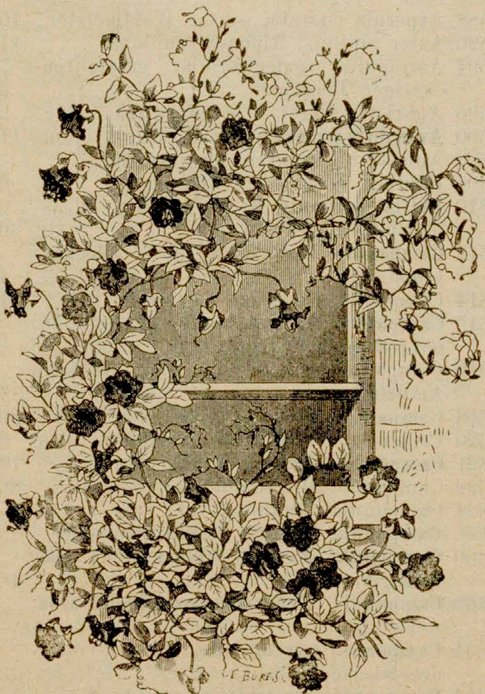
12190 Rothgestreift.
12192 Weiss.
12194 Roth und weiss.
12296 Purpurn und blassblau.
12198 Invincible Carmine.
12200 Purpurn.
12202 Capt. Clarke, rosa, weiss und dunkelblau.
12204 Dunkelpurpurn gestreift.
12206 Scharlach. Invincible Scarlet.
12208 Kronprinzessin v. Preussen, zartfleischfarben.
12210 **Adonis,** carminrosa.

Neue grossbl. englische Sorten, siehe Neuheiten.

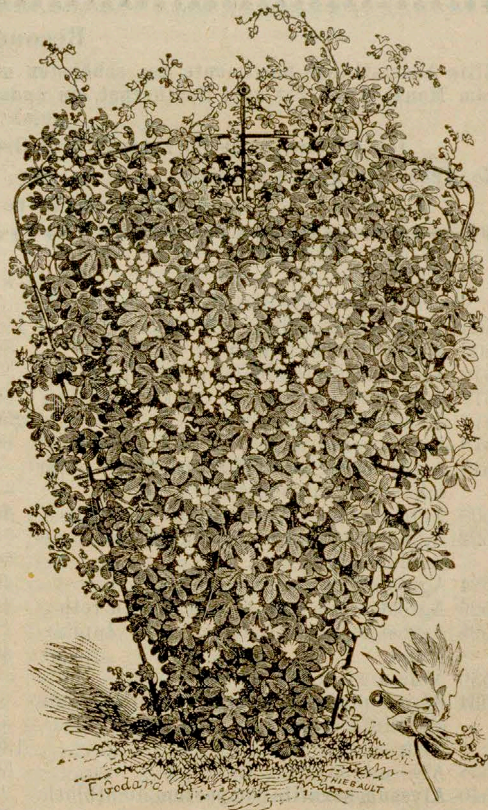
à Portion 10 ₰, à 20 Gramm 25 ₰, à Pfd. 1 ℳ 40 ₰


No. 12220. **Lathyrus odoratus**, gemischt.
20 Gramm 20 ₰, à Portion 10 ₰,
à Pfund 1 ℳ 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
*12220	**Alle Sorten gemischt** (s. Abb). à Pfund. 1 ℳ 20 ₰	20	10
12222	**Ein Sortiment von 8 schönen Sorten**	—	60
*12226	**Lathyrus latifolius**, breitblätterige Platterbse ♃	80	15
12228	Lathyrus latifolius fl. roseo ♃	80	15
12230	**Lathyrus latifolius fl. albo** ♃	250	20
12231	Lathyrus latifolius splendens, leuchtend roth. ♃	80	15
12232	Lathyrus azureus, himmelblaue ♃	20	10
12234	Lathyrus rotundifolius giganteus, riesige ♃	250	25
12238	Lophospermum coccineum, scharlachrother Mähnensame K	—	30
12240	Lophospermum scandens, kletternder K	—	30
12242	Lophospermum grandiflorum, grossblumiger K	—	30
12244	Luffa cylindrica, interessant, dient zur Herstellung der Luffa-Schwämme	110	15
12246	Mikania scandens, Sommerepheu, prächtige, schnellwachsende Schlingpflanze.	—	25
12248	Maurandia albiflora, weissblühende O.	—	30
12250	Maurandia Barklayana, Barklay's	—	25


No. 12068. **Cobaea scandens.**
20 Gramm 1 ℳ 60 ₰, à Portion 25 ₰ (s. S. 82).

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
12252	Maurandia Emeryana rosea	—	25
12254	Maurandia Laceyana, rosa	—	25
12256	Maurandia purpurea grandiflora	—	25
12258	Maurandia semperflorens, immerbl. blaue	—	25
*12260	**Maurandia, schönste Sorten gemischt**	550	25
12261	Mina lobata, neu, schön	—	40
12262	Momordica Balsamina, Balsamapfel	60	10
12264	Momordica Charantia, bitterer	60	10
12266	Momordica Elaterium, Vexirgurke	90	15
12268	Mukia scabrella, sehr zierlich	—	30
12272	Passiflora gracilis, schlanke	200	20
12274	Phaseolus bicolor, zweifarbige Prunkbohne	20	10
12276	Phaseolus ensiformis gigas, Riesenbohne	20	10
12278	Rhynchocarpa dissecta ♃	—	50
12282	**Scyphantus elegans**, schöne Tassenblume	—	30
12284	Sicyos angulata, rankende Haargurke	40	10
12288	**Thunbergia alata**, geflügelte Thunbergie	170	20
12290	Thunbergia alata alba, weissblühende.	170	20
12292	Thunbergia alata aurantiaca, orangerothe	170	20
12294	Thunbergia alata Bakeri, reinweisse	170	20
12296	Thunbergia alata intus alba	170	20
*12298	**Thunbergia alata, gemischt**	150	20


No. 12381. **Tropaeolum peregrinum (canariense,)**
20 Gramm 1 ℳ 50 ₰, à Portion 20 ₰ (s. S. 84).

Tropaeolum majus,
hohe Kapuzinerkresse.

12310	— atropurpureum, dunkelbraun	20	10
12312	— **coccineum**, scharlachroth	20	10
12314	— **Dunetts Orange**	20	10
12316	— Heinemanni, bronzefarbig	20	10
12318	— **hemisphaericum**, prachtvoll	20	10
12320	— luteum, gelb	20	10
12322	— Regelianum, braunroth	20	10
12326	— Scheuerianum coccineum, scharlachroth	20	10
12330	— **Alle Sorten gemischt**	20	10
12332	Ein Sortiment von 6 Sorten	—	50

Tropaeolum Lobbianum.

Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden und gilt deshalb als eine der besten winterblühenden Pflanzen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
12340	— Caroline Smith, scharlach	40	10
12342	— Crystal palace, zinnober-scharlach	40	10
12344	— coccineum multiflorum, scharlach	40	10
12346	— flammulum grandiflorum, scharlach und gelb	40	10
12348	— Géant des batailles, blutroth	60	15
12350	— Kronprinz von Preussen, brillant blutroth	60	15
12352	— Lili Smith, scharlach	40	10
12354	— Lucifer, dunkelste rothe Färb., extra!	80	15
12356	— Monsieur Colmet, dunkelbraun	40	10
12358	— Napoléon III., goldgelb und braun	40	10
12360	— Queen Victoria, scharlach	40	10
12362	— Roi des noirs, schwarzbraun	80	15
12364	— Triomphe d'Hyères, scharlach	40	10
12366	— Triomphe de Gand, hellscharlach	40	10
12374	— **Alle Sorten gemischt**	40	10
12376	— Ein Sortiment von 10 Sorten	—	80
12378	— **Ein Sortiment von 6 Sorten**	—	50
*12384	— **Tropaeolum peregrinnm** (canariense) (s. Abb. S. 83). Die beste in schattiger (Nord-)Lage gedeihende Schlingpflanze	150	20
12388	Vicia Gerardi, schön violett	40	10

XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Semenze d'arbusti — Сѣмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Werth haben.

Besonders empfohlen:

Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangirt, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann.

Ich offerire diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 12500 für grössere Gärten .... 22½ Mk. | No. 12502 für mittelgrosse Gärten .... 15 Mk.

No. 12504 für kleine Gärten .... 6 Mk.

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
	Acanthus, siehe Blattpflanzen Seite 79.		
12506	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	250	25
12508	Aconitum Tauscheanum	80	15
12510	Aconitum pyramidale, pyramidaler	—	25
12512	Aconitum uncinatum, dunkelblauer	60	15
12516	Adenophora suaveolens	250	20
12518	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	60	10
12519	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	—	30
*12520	Agrostemma coronaria, rothe Vexirnelke ♂	40	10
12522	Agrostemma coron. atrosanguinea, dunkelblutrothe ♂	50	10
12524	Agrostemma coronaria alba, weisse ♂	40	10
12526	Agrostemma coron. bicolor, weiss u roth ♂	40	10
12528	Agrostemma Flos Jovis, rothe Jupiterblume	40	10
12530	Allium azureum, blauer Lauch	—	30
12534	Alsine pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	—	25
12536	Alstroemeria chilensis	130	20
12538	Alyssum saxatile, Goldkorb	50	10
12540	**Alyssum saxatile compactum,** dichtblüth. Goldkorb	60	15
12542	Alyssum argenteum, silberweisser	75	15
12548	**Ammobium alatum grandiflorum** ♂ u. ⊙	50	10
12554	**Anchusa incarnata** H	75	15
12556	Anchusa italica, blaue H	50	10
12558	Anchusa sempervirens H	250	25
12562	Anemone chinensis (coronaria), chines. Garten-Anemone	150	20
12566	Anemone japonica „Honorine Jobert"	—	40
12567	Anemone sylvestris, weisse Waldanemone	200	20
12570	Anthericum Liliago, gewöhnl. Zaunlilie	—	25
	Antirrhinum siehe Seite 54.		
12572	**Apocynum androsaemifolium,** Fliegenfänger	—	30
	Aquilegia siehe Seite 59.		
12576	Arabis alpina, Alpen-Gänsekraut	130	20
12578	**Armeria dianthoides,** rothe Grasnelke	240	25
12580	**Armeria formosa,** sehr schön	40	10
12582	Armeria maritima, Meerstrands-Grasnelke	—	25
12583	Armeria maritima splendens, reichblühend, leuchtend carmin	—	30
12586	Asclepias incarnata, Seidenpflanze H	175	20
12587	Asclepias tuberosa, echt; schön orangeroth	—	30
12588	Asperula odorata, echter Waldmeister	100	20
12590	Aster alpinus, Alpen-Sternblume	110	15
12594	Astragalus galegiformis, gaisrautenartiger Traganth	40	10
12596	Aubrietia Eyrei, schönste dunkelblaue	—	25
12600	**Aubrietia graeca,** schöne Frühlingsblume	110	20
12602	Aubrietia purpurea, purpurrothe	—	30
12606	Baptisia australis, schön blau	60	15
12610	**Bellis perennis fl. pl.,** gefülltes Maasliebchen (s. Abb. S. 60) .... 5 Gr.	300	30
12612	**Campanula carpathica,** blaue Glockenblume ♂	40	10
12614	Campanula carpatica fl. albo	40	10
12615	Campanula fragilis, niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze	—	25
12616	Campanula garganica. Sehr hübsche Ampelpflanze	—	30
12618	Campanula grandis, grosse	325	25
12620	Campanula macrantha, grossblum. blaue	80	15
12621	**Campanula Medium fl. pl.,** blaue	160	20
12622	Campanula Medium fl. pl., weisse	300	30
12624	Campanula Medium fl. pl., rosa	—	30
*12626	**Campanula Medium fl. pl.,** gemischt	150	20
12630	**Campanula Medium calycanthema coerulea,** blaue ♂	160	20
12632	**Campanula Medium calycanthema alba,** weisse ♂	—	30
12634	**Campanula pyramidalis,** blaue Pyramiden-Glockenblume ♂	130	20
12636	**Campanula pyramidalis,** weisse ♂	100	15
12638	**Campanula rhomboidea fl. pl.**	—	30
12640	Campanula trachelioides fl. pl.	—	20



No. 12720 und 12724. **Blüthenrispen einfacher und gefüllter Delphinien.**



No. 13252. **Verbascum phoeniceum.** 20 Gramm 40 ₰, à Portion 10 ₰ (s. S. 88).



No. 13128. **Pyrethrum partheniifol. aureum discoideum.** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰ (s. S. 87.)

à 20 Gr. à Prt.

No. ₰ ₰

12642 Campanula trachelioides fl. albo ...... — 30
12646 Catananche coerulea, f. getrock. Bouquets 50 10
12648 Catananche coerulea alba 50 10
12652 **Cedronella cana**, dunkelroth, wohlriech. . — 30
12656 Centaurea babylonica, sehr schön 175 20
12658 **Centaurea candidissima** (argentea vera, ragusina), prachtvoll silberweiss ...... — 40
12660 Centaurea Fenzlii, Belaubung silbergrau 200 20
12664 **Cerastium Biebersteini** 200 25
12666 **Cerastium Boissieri**, reizend .... — 40
12668 **Cerastium tomentosum** .... — 50

Die Cerastiums sind unentbehrlich für jeden Garten.

12672 **Chamaepeuce diacantha**, sehr schön ... 80 15
12674 Chelone barbata, zinnoberroth 40 10
12676 Chelone barbata coccinea, scharlach .. 40 10
12678 Chelone barbata Torreyi, robuste 60 15
12682 Cirsium pulcherrimum, hohe Federdistel 80 15
12684 Clematis integrifolia .... — 30
12688 Convallaria japonica, m. schönen himmelblauen Beeren 40 10
12690 Convallaria majalis, Maiblume 220 25
12692 Corydalis aurea, goldfarbig. Kappenmohn — 30
12694 Coreopsis Atkinsoni, Wanzenblume ... 20 10
12696 Coreopsis longipes, langstielige ♂ 80 15
12698 Crucianella stylosa, langgriffel. Kreuzblatt 60 15
Dahlia, siehe No. 12818 und S. 54.
12700 Delphinium cashmerianum, tief dunkelblau, schön .... — 40
12702 **Delphinium chinense**, chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten ♂ 60 15
12704 Delphinium chinense fl. albo, weisser ♂ 60 15
12706 Delphinium chinense pumilum album ♂ 60 15
12708 Delphinium chinense pumilum coeruleum ♂ 60 10
12710 Delphinium formosum, blau, weisse Mitte ♂ 160 20
12714 Delphinium elatum, hoher himmelblauer 60 15
*12720 **Delphinium hybridum**, einfache Prachtsorten **gemischt** (s. Abb.) 40 10
12724 Delphinium hybridum, gefüllte Spielarten gemischt (s. Abb.) .... — 30

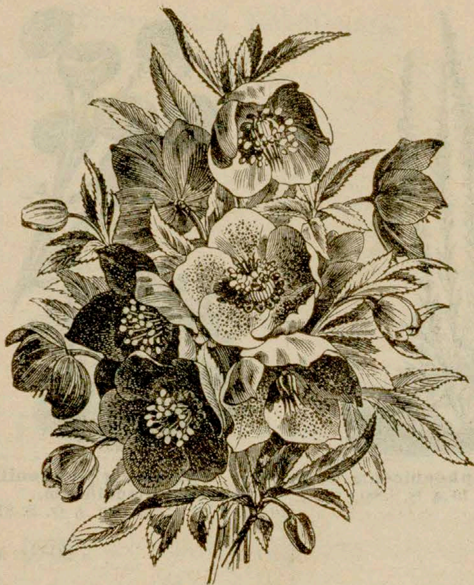
Die **Delphinium** oder Stauden-Rittersporn sind durch ihre unvergleichlichen Färbungen vom Weiss bis in das tiefste reinste Azurblau, welches oft metallisch, bald kupferröthlich, bald stahlblau schillert, unentbehrliche Zierblumen für jeden Garten geworden.

12728 **Delphinium nudicaule**, prächtig scharlachzinnober .... — 40
12730 **Dianthus Caryophyllus fl. pl.**, Topfnelken, siehe 7380 .... — —

à 20 Gr. à Prt.

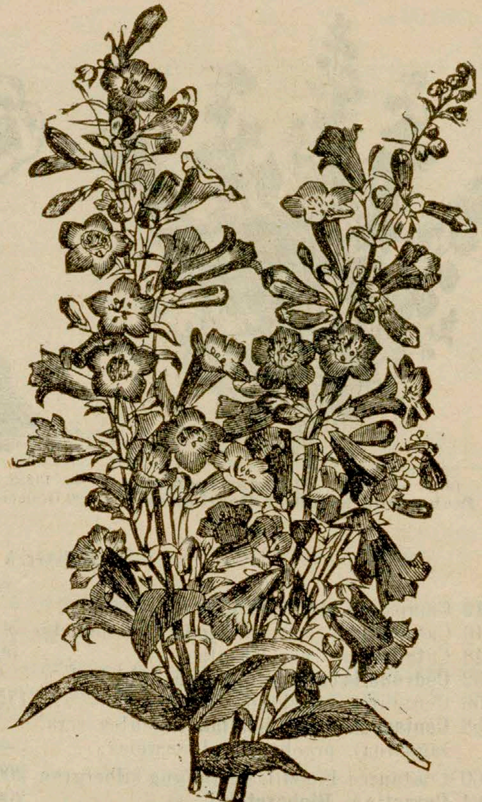
No. ₰ ₰

12732 **Dianthus Caryophyllus semperflorens fl. pl.**, Remontantnelken, beste Qualität ...... — 60
12734 Dianthus Caryophyllus semperflorens nanus, niedrige .... — 75
*12738 **Dianthus barbatus, einfache, in schönen Farben gemischt** ♂ 40 10
*12742 **Dianthus barbatus, gefüllte, in brillanten Sorten** ♂ **gemischt** 175 20
12744 Dianthus barbatus atrosanguineus, dunkelblutrothe ♂ 40 10
12746 Dianthus barbatus nanus compactus fl. pl., m. dichtgefüllten Blumen u. niedrig. compactem Wuchse ♂ 100 20
12748 Dianthus barbatus oculatus marginatus, weissgeäugelt und bordirt ♂ 40 10
12752 Dianthus barbatus oculatus marginatus, gefüllte ♂ 200 20
12754 Dianthus plumarius, einfache Federnelke, gemischt 40 10
Dianthus plumarius fl. pl., gefüllte Federnelken, siehe Seite 51.
12758 Dianthus superbus nanus 120 20
12762 **Dictamnus Fraxinella**, schön roth 110 20
12770 **Dodecatheon Meadia**, Götterblume ..... — 40
12771 Dodecatheon Clevelandi, (s. Neuheiten) — —
12772 Dracocephalum austriacum, dunkelblau H 80 15
12774 Dracocephalum Ruyschyanum, himmelbl. 130 20
12776 Erigeron glabellum 60 15
12778 Erinus alpinus, Alpen-Leberbalsam ... — 30
12782 **Eriogonum umbellatum**, sehr nett 130 20
12784 Erpetion reniforme, australisches Veilchen — 30
12788 Eryngium coelestinum, Alpen-Mannstreu 40 10
12790 Eryngium giganteum, schön 175 20
12792 Eryngium planum, flachblätterige 100 20
12793 Eryngium pandanifolium, sehr dekorativ 150 20
12794 Ferula communis, sehr dekorativ 100 15
12796 Fragaria indica, beliebte Ampelerdbeere (s. Abb. Pfl.-K.) .... — 30
12800 Gaillardia bicolor, zweifarbige 40 10
12802 **Gaillardia grandiflora**, prachtvolle grossblumige 150 20
12806 Gaillardia Loiseli, prächtige Species .. 100 20
12810 Galega officinalis, Gaisraute 20 10
12812 **Gentiana acaulis**, niedriger, leuchtendblauer Enzian 275 30
12814 Gentiana cruciata, kreuzblumiger 80 15
12818 **Georgina variabilis fl. pl., von meinen schönsten Georginen** .... — 30
Dahlia, allerneueste einfache, blühen schon im ersten Jahre (s. S. 54) ...... — —
12824 Geum chiloense, chilen. Nelkenwurzel . 40 10



12854. **Helleborus** (Weihnachtsrose). Prachtmischung meiner weltbekannten Sammlung. à Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
12826	Geum coccineum, scharlachrothe	50	10
12828	Geum coccineum atrosanguineum	80	15
12830	**Gladiolus,** französische Prachtsorten	—	25
12832	Gladiolus Lemoinei, viele schöne Sorten gemischt	—	40
	(S. Abb. S. 60.)		
12834	Glaucium Fischeri, Hornmohn	200	20
12836	Gnaphalium decurrens, neue Immortelle	—	40
12838	Gnaphalium Leontopodium, das **echte Edelweiss** (s Abb. Pfl.-Kat.)	—	40
12842	**Gypsophila paniculata,** rispenblüthig	50	10
12844	Gypsophila Steveni	40	10
12845	Gysophyla repens, schön für Felsenpartien	110	15
12846	Hedysarum coronarium, Hahnenkopf H.	20	10
12848	Hedysarum coronarium fl. albo	20	10
12854	**Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt** (siehe Abb.)	—	50
12856	Helianthemum alpestre, weiss	40	10
12858	Hesperis matronalis, rothe Nachtviole	20	10
12860	Hesperis matronalis fl. albo, weisse	20	10
12862	**Hunnemannia fumariaefolia,** schön	200	20
12864	Hypericum elegans, Johanniskraut	220	20
12868	Iberis Tenoreana, sehr schön	60	15
12869	Iberis gibraltarica hybrida, niedrig, sehr hübsch	—	30
12870	Iberis sempervirens, dichte Büsche voller weisser Blumen	110	15
12872	Iris Kämpferi	—	30
	Lathyrus latifolius siehe Schlingpflanzen	—	—
12878	Lilium davuricum	—	30
12880	Lilium lancifolium album	—	70
12882	Lilium lancifolium rubrum	—	70
12888	Linaria alpina, niedriges Alpen-Leinkraut	—	30
12889	Linaria Cymballaria, reizend als Topfpflanze	—	30
12890	Linum campanulatum grandiflorum	110	15
12892	**Linum flavum,** gelber Lein	200	20
12894	Linum Lewisi variegatum	60	10
12896	Linum narbonense	240	30
12898	Linum perenne, gewöhnlicher blauer	40	10
12900	Linum perenne album, weisser	60	10
12906	Lunaria biennis, zweijährige Mondviole ♂	60	10



No. 13032. **Pentstemon gentianoides.** à Portion 40 ₰ (s. S. 87).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
12907	Lunaria biennis fol. variegatis. Neu, im Frühling schön bunt	—	25
12910	Lupinus arboreus, baumart. Wolfsbohne	110	15
12912	Lupinus grandifolius, purpurn	40	10
12914	**Lupinus polyphyllus, gemischt**	40	10
12920	Lychnis alpina, Lichtnelke	—	40
12922	Lychnis chalcedonica, scharlach	60	15
12926	Lychnis chalcedonica alba, weisse	75	15
12928	Lychnis Haageana nana hybrida	—	40
*12930	**Lychnis hybrida Haageana,** zinnober	320	30
12932	Lychnis Sieboldi, Siebold's reinweisse	—	50
12934	**Lychnis Viscaria splendens,** Pechnelke	130	20
12938	Lysimachia punctata, punktirt	75	15
12942	Lythrum roseum superbum	75	15
12944	Lythrum virgatum, ruthenförmig	40	10
12945	**Malva moschata,** rosa, wohlriechend	130	15
12946	**Michauxia campanuloides,** Prachtpflanze ♂	—	25
12950	**Morina longifolia,** langblätter., prachtv.	160	20
*12952	Myosotis alpestris, bl. Vergissmeinnicht	200	20
12954	Myosotis alpestris fl. albo, weissblühend	175	20
12955	Myosotis alpestris rosea, rosablühend	250	20
12956	Myosotis alpestris nana, blaues Zwerg-	300	30
12958	Myosotis alpestris nana rosea, rosenroth	300	30
12960	Myosotis alpestris nana fl. albo, weiss	300	30
12962	Myosotis alpestris elegantissima, blau, sehr schön	200	20
12964	Myosotis alpestris elegantissima rosea, rosenroth	150	20
12966	Myosotis alpestris elegantissima fl. albo, weiss	100	20
12968	Myosotis alpestris umbellata grandiflora (Elisa Fonrobert), blau, sehr schön	200	25
12970	Myosotis alpestris umbellata grandiflora alba, weiss	150	20
12971	**Myosotis alpestris „Victoria"** ....5 Gr.	200	30
12972	Myosotis alpestris, gemischt	200	20
12976	Myosotis oblongata, schön ♂	130	20



No. 13136 **Ranunculus asiaticus superbissimus.**
20 Gramm 1 ℳ 10 ₰, à Portion 15 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
12978	Myosotis palustris, echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	—	30
12980	Myosotis palustris semperflorens, immerbl.	—	30
12982	Myosotis sylvatica, Wald-Vergissmeinnicht	170	15
12983	Myosotis dissitiflora	—	30
12986	**Ein Sortiment Vergissmeinnicht in 6 schönen Sorten**	—	90
12988	Oenothera Fraseri, Nachtkerze	80	15
12992	**Oenothera missouriensis,** gelbe	110	15
12996	Ononis rotundifolia, schön rosa	110	15
12998	Orobus lathyroides, blaue Walderbse	130	15
13000	Orobus niger, schwarze	—	30
13002	Paeonia herbacea, schönste gemischt	—	30
13006	Papaver bracteatum, scharlachroth. Mohn	90	15
13008	Papaver croceum, safranfarbiger	110	15
13010	**Papaver involucratum maximum,** Riesen-	80	15
13012	Papaver maculatum superbum	80	15
13014	Papaver orientale, grossblumig, purpurner	—	30
13015	Papaver nudicaule aurantiacum, neu, leuchtend orangeroth	—	30
13018	**Pentstemon acuminatus,** bläulichpurpurn	110	15
13020	Pentstemon Cobaea, echt	275	30
13024	Pentstemon Digitalis, weisser	60	15
13028	**Pentstemon grandiflorus,** hellviolett	—	30
*13032	**Pentstemon Hartwegi (gentianoides),** alle Farben gemischt (s. Abb. S. 86)	—	40
13036	**Pentstemon Jeffreyanus,** himmelblau	—	40
13040	**Pentstemon Lobbi,** gelb, schön	—	40
13044	Pentstemon ovatus, eiförmiger	100	15
13048	Pentstemon Palmeri, von 1—1,80 m H.	—	40
13056	Pentstemon pulchellus	75	15
13060	**Pentstemon Wrighti,** scharlach	—	40
13070	**Phlox decussata, von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes.**	320	30
13074	Polemonium coeruleum, blaues Sperrkraut	40	10
13076	Polemonium coeruleum album	20	10
13078	**Potentilla atrosanguinea,** dunkelblutrothe	130	15
13080	Potentilla formosa, schön rothe	—	40
13082	Potentilla Mac Nabiana	270	30
13086	**Potentilla, die prächtigsten Varietäten gemischt**	250	25
13090	Potentilla hybrida fl. pl., gemischt	—	30
13092	**Primula Auricula, ausgezeichn. Qualität**	—	40
13096	**Primula cortusoides,** schönste rothe	—	35
13098	Primula cortusoides amoena grandiflora	—	40
13100	Primula farinosa, mehlblätterige	—	30
13102	**Primula obconica, neu, Winterblüher, sehr werthvoll** (s. Abb. S. 9.)	—	30
13104	**Primula rosea, schön leuchtend rosa** (Misserute)	—	50
	Primula veris, siehe No. 8800.		
13106	Primula japonica, schön	—	30

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
13108	Prunella grandiflora, grossbl. Braunheil	40	10
13110	Pulmonaria mollissima	220	20
13112	**Pyrethrum carneum**	160	20
13114	Pyrethrum roseum, rosenrothe	175	20
13116	Pyrethrum atrosanguineum, dunkelblutrothe	175	20
13118	**Pyrethrum, prächtige einfache Sorten gemischt**	150	20
13120	**Pyrethrum, schönste gef. gemischt**	—	40
*13124	Pyrethrum partheniifolium aureum, mit goldgelben Blättern	150	20
13128	**Pyrethrum partheniifolium aureum discoideum,** am meisten zu empfehlen. (s. Abb. S. 85)	200	20
13132	Pyrethrum partheniifolium aureum laciniatum, Blätter geschlitzt, goldgelb	160	20
13134	Pyrethrum Tschihatschewi, anspruchslos an den Boden	110	15
13136	**Ranunculus asiaticus superbissimus,** asiatische Ranunkel (s. Abb.)	110	15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.		
13140	Rudbeckia californica	130	15
13142	Salvia argentea, prächtig	60	15
13143	Salvia nutans, sehr schön	—	30
12144	**Saponaria ocymoides,** kriech. Seifenkraut	20	10
13146	Saxifraga caespitosa	—	30
13148	Saxifraga cordifolia	—	25
13150	Saxifraga grandiflora villosa	—	30
13151	**Saxifraga speciosa, die schönste rothe**	—	30
13152	Scutellaria alpina, Alpenhelmkraut	60	15
13154	Scutellaria variegata, buntes	80	15
13156	Sedum Aizon, sägeblätt. Mauerpfeffer	130	20
13158	Sedum hybridum, Bastard-M.	—	25
13160	Sedum ibericum, rosa	60	15
13166	Sedum purpurascens, purpurner	—	40
13168	Sedum Maximowiczi, von Japan	300	30
13170	Sedum reflexum, zurückgebogener	130	20
13172	Sedum spurium, fleischfarbener	130	20
13178	Silene orientalis compacta, schön	60	15
13180	Silene alpestris, von den Alpen	—	40
13182	**Silene Schafta,** schön	130	15
13188	Spergula pilifera, Teppichspörgel	—	30
13190	Spergula pilifera aurea, goldgelb, neu	—	50
13192	Stachys lanata, mit weissfilzigen Blättern	40	10
13194	**Statice altaica,** Statice vom Altai	20	10
13196	Statice Besseriana, carmoisin	130	15
13198	Statice caspica	—	30
13200	Statice eximia, sehr schön	175	20
13202	Statice Gmelini, Gmelin's St.	40	10
13206	Statice Halfordi, blau	175	20
13212	**Statice incana nana,** die schönsten für Bouquets, **gemischt**	40	10
13222	Statice tatarica	60	10
13226	Stenactis speciosa, blauer Schmalstrahl	40	10
13232	Thalictrum paniculatum	300	30
13233	**Tritoma Uvaria grandfl. spectabilis, neu. Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar**	—	40
13234	Trollius asiaticus, Kugelranunkel	—	30
13236	Trollius asiaticus fl. croceo	—	30
13240	Tulipa Greigi (Dr. Regel), dunkelscharl.	—	40
13244	Tunica Saxifraga, reizend zu Einfassung.	40	10



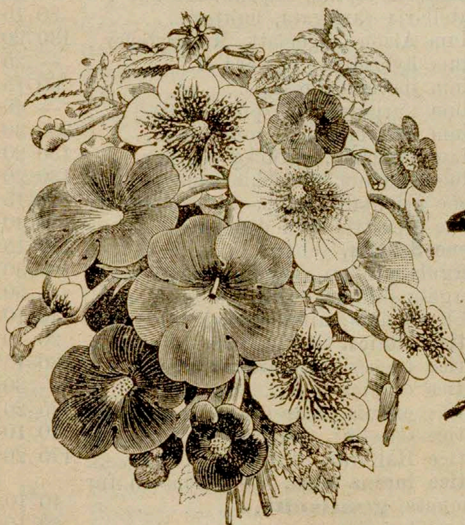
No. 13264. **Viola odorata semperflorens.**
20 Gramm 2 ℳ, à Portion 25 ₰ (s. S. 88).

No.		à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
13246	Valeriana alba, weisse Valeriane	40	10
13248	Valeriana coccinea, scharlachrothe	40	10
13250	Valeriana rubra, rothe	40	10
13252	Verbascum phoeniceum, Mottenkraut (s. Abb. S. 85)	40	10
13254	Verbascum olympicum	40	10
13256	Veronica pinnata	—	25
13258	Veronica gentianoides, enzianartig	75	15
13259	**Veronica repens**, bildet einen schönen gleichmässig dunkelgrünen Teppich, unübertroffen	—	30
13260	**Veronica, diverse Species gemischt**	40	10
13264	**Viola odorata semperflorens**, immerblüh. blaues Veilchen (s. Abb. S. 87)	200	25
13266	Viola odorata semperflorens alba, immerblühendes, weisses	250	25
13268	Viola odorata the Czaar, blau	—	30
13270	Viola odorata the Czaar, weiss	—	30
13272	**Viola cornuta** (Purple Queen), blau, sehr empfohlen zur Teppichgärtnerei	200	25
13274	**Viola cornuta alba**, weiss	225	25
13276	Viola lutea, reingelb, niedrig	110	20
13278	Viola lutea splendens, grossbl., goldgelb	200	20
13286	**Wahlenbergia grandiflora**, grossbl. blaue	90	15
13288	**Wahlenbergia grandiflora fl. pl.**, gefüllte blaue	—	30
13290	**Wahlenbergia grandiflora alba**, weisse	90	15
13292	**Wahlenbergia grandiflora alba fl. pl.**, gefüllte weisse	—	30
13294	Zauschneria californica, schalachroth, schön	—	30

XIV. Topfgewächs-Samen.

Seeds of hardy greenhouse and stove plants — Graines de plantes de serre froide, temperée et chaude — Semenze di piante esotice — Сѣмена горшковыхъ растенiй.

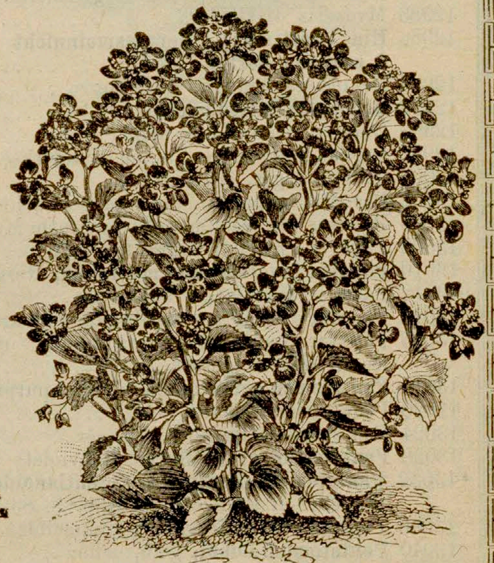
Erklärung der Zeichen: ♄ = strauchartig, ♃ = staudenartig, ♂ = zweijährig, K = Kalthauspflanzen, W = Warmhauspflanzen, Sch[l] = Schlingpflanzen, Zw = Zwiebelpflanzen.



No. 13472. **Achimenes**, schönste Hybriden. à Portion 40 ₰.

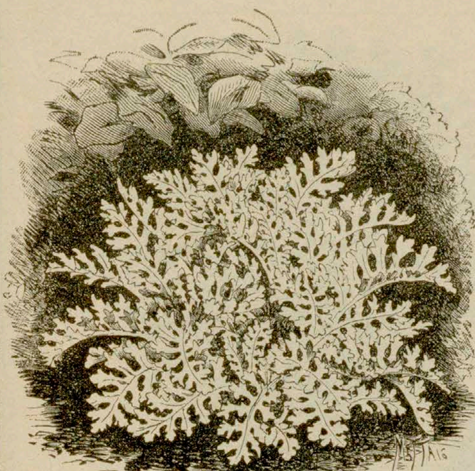


No. 13604. **Canna indica**, schönste Sorten gemischt. 20 Gramm 40 Pf., à Portion 15 ₰.



No. 13510. **Begonia semperfl. rosea compacta** 2000 Korn 50 ₰. (s. S. 89)

No		à Prt. ₰
	Abutilon, siehe No. 8900, Seite 60.	
13400	**Acacia albicans**, weissblühende Acacie ♄ K	20
13402	**Acacia armata**, bewaffnete ♄ K	20
13404	**Acacia brachybotrya** ♄ K	20
13406	Acacia coccinea, scharlachrothe ♄ K	40
13408	Acacia cultriformis, messerförmige ♄ K	25
13410	Acacia cyanophylla, blaublätterige ♄ K	20
13412	**Acacia dealbata**, weissliche ♄ K	20
13414	**Acacia Decaisneana**, duftende ♄ K	40
13416	Acacia Douglasi K	40
13420	Acacia Farnesiana, wohlriechende ♄ K	10
13424	Acacia Julibrissin, orientalische ♄ K	10
13426	Acacia ixiophylla, ixienblätterige ♄ K	25
13428	Acacia leptophylla, kleinblätterige ♄ K	10
13430	Acacia linifolia, kleinblätterige ♄ K	15
13432	Acacia longifolia, langblätterige ♄ K	15
13434	Acacia longissima elegans, elegante ♄ K	20
13436	**Acacia lophanta**, ♄ K 20 Gr. 40 ₰	10
13440	Acacia lophantha Neumanni ♄ K 20 Gr. 40 ₰	10
13444	**Acacia lophantha speciosa**, ♄ K 20 Gr. 50 ₰	10
13446	**Acacia loph. spec. nana compacta, die beste für Zimmerkultur**, 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰	20
13450	Acacia Melanoxylon, schwarzholzige ♄ K	15
13468	**Acacia, schöne Sorten gem.** (s. Abb. S. 89) ♄ K 20 Gr. 50 ₰	15
13472	**Achimenes, schönste Sorten gemischt** (s. Abb.)	40
13473	Achimenes coccinea, (Knollen s. S. 94)	25
13474	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie ♃ K	25
13476	Agave americana, die 100 jähr. Aloe, echt ♃ K	40
13478	Agave mexicana	40
13480	Agave Verschaffelti	30



No. 13718. **Cineraria maritima candidissima.** à Portion 15 Pf.



No. 13468. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gramm 50 ₰, à Portion 15 ₰
No. 9032. Ein Sortiment von 10 Sorten 125 ₰.

No. — à Prt. ₰

13482 Amaryllis hybrida, Bastard-A. Zw. W 60
13484 **Angelonia grandiflora,** blaublüthige ♄ W. 30
13486 **Ardisia crenulata,** scharlachfrüchtige ♄ W 40
13488 Asclepias curassavica, Seidenpflanze ♄ K H 20
13500 **Azalea indica,** prächtigste Hybriden ♄ K. 50
13506 Begonia Rex, neue buntblätterige Blatt-Begonien 60
13509 **Begonia semperflorens alba compacta, neu.** Diese und die folgende sind die besten „Semperflorens-Begonien" ...... 1000 Korn 50
13510 **Begonia semperflorens rosea compacta, neu.** Sowohl für Topfpflanzen im Zimmer, als auch zu Gruppen- und Einfassungspflanzen (siehe Abb. S. 88) .... 2000 Korn 50
13514 **Begonia hybrida gigantea** (s. Neuheiten) .. 50
13515 **Begonia hybrida fl. pl., schöne Varietäten gem.** (s. Abb. S. 61 u. 94) 50
13516 **Bocconia frutescens,** schöne Decorationspflanze ♄ K 30
13518 Boehmeria nivea, Chinagras K 20
13520 **Boehmeria tenacissima** K 50
13522 Bonapartea gracilis ♃ W 30
13528 Cactus, viele Sorten gem. ♃ W 30
13529 Ein Sortiment von 12 Sorten der schönsten Cactus-Species 175
Calceolaria hybrida s. S. 61
13532 Calla aethiopica, Drachenwurz ♃ K 25
13536 **Camellia japonica, gef.** Varietäten gem., 100 Kn. 3 ℳ 30
13538 **Camellia japonica simplex,** zu Unterlagen, 100 Korn 2 ℳ 25 ₰ 25
13540 **Camphora officinalis, Kampferbaum** 40

No.	**Canna, Blumenrohr** ♄ K	à 20 Gr. ₰	à Prt. ₰
13548	Canna Annei	60	15
13556	Canna brillant	90	15
13560	Canna Bonneti, sehr schön	60	10
13574	Canna discolor nobilis	110	15
13566	Canna discolor violacea	80	15
13592	Canna gigantea	60	15
13604	**Canna indica** (s. Abb.)	40	10
13616	Canna Maréchal Vaillant	60	15
13620	Canna musaefolia hybrida	80	15
13624	Canna nepalensis	90	15
13630	Canna perfecta rubra, schön	75	15
13636	Canna purpurea spectabilis	80	15
13640	Canna rubricaulis	80	15
13652	**Canna Warscewiczi,** prachtvolle	60	15
13658	Canna zebrina	60	15
13662	Canna zebrina elegantissima	60	15
13664	**Canna, Crozy's neue Varietäten, sehr empfehlenswerth**	—	30

No. — à Port. ₰

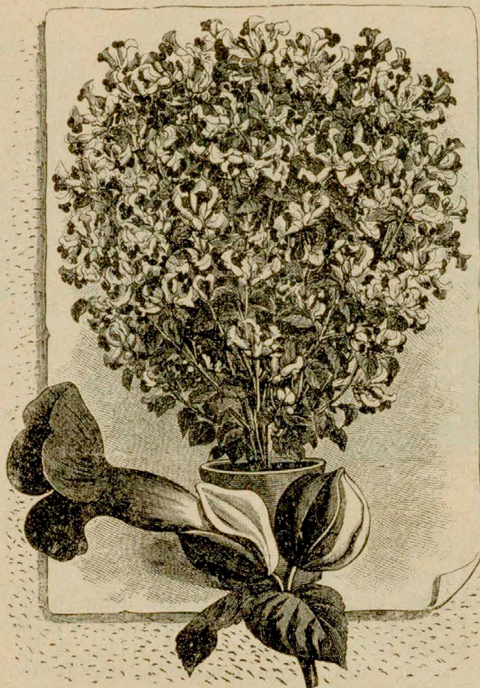
13672 **Ein Sortiment von 12 schönen Sorten** 150
*13676 **Schöne Sorten gemischt** à 20 Gr. 40 ₰ 10
13680 **Dunkellaubige Sorten gemischt,** à 20 Gramm 75 ₰ 15
13690 **Carica Papaya,** Melonenbaum W 40
13700 **Centaurea argentea vera,** sehr schöne Decorationspflanze mit silberweissen Blättern ♄ K 30
13706 **Chorizema varium** ♄ K 40
13708 **Chrysanthemum indicum,** grossblumig gefülltes, in schönen Sorten gemischt ♃ K. 30
13710 Chrysanthemum frutescens, beliebte weisse Margueritenblume 30
13712 **Chrysanthemum indicum Pompon-,** gefülltes 30
13714 **Chrysanthemum japonicum** ♂ K 30
Cineraria siehe No. 8950.
13716 **Cineraria maritima,** mit silberweissen Blättern ♃ K 10
13718 **Cineraria maritima candidissima** (s. Abb.). 15
13720 Cissus antarctica, südliche Klimme Schl. K 40
13728 **Clianthus Dampieri,** scharlachroth ♃ K .. 50
13730 **Clianthus puniceus,** dunkelroth ♄ K 40
13732 **Clitoria coelestis,** blaue Schamblume Schl. W 20
13736 **Coffea arabica,** Kaffeebaum ♄ W (s. Abb. Pfl.-K. 25
13738 **Coleus hybridus,** von den neuesten und effectvollsten Hybriden gesammelt W (siehe Abb. S. 62) 40
13742 Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze ♃ K 20
13744 **Cyclamen europaeum,** Alpenveilchen ♃ K 30
13752 **Cyclamen macrophyllum** ♃ K 30
Cyclamen persicum siehe No. 8970 - 76 und Neuheiten.
13754 Cytisus albus praecox ♄ K 40
13756 **Datura arborea,** baumartige Decorationspflanze ♄ W 30
13758 **Daubentonia magnifica,** D ♄ K 15
13762 **Disemma coccinea,** scharlachroth Schl. W 25
13764 **Dracaena australis,** Drachenbaum ♄ W .. 40
13766 **Dracaena Draco,** sehr schön ♄ W 30
13768 **Dracaena indivisa** ♄ W 30
13780 Echeveria, gemischt 40
13788 **Epacris, beste Mischung** ♄ K 40
13792 **Erica, schönste Cap-Species gemischt** ... 50
13800 **Erythrina Corallodendron,** echt ♄ W 40
13802 **Erythrina Christagalli,** dunkelkirschroth ♄ W 40
13804 **Erythrina Hendersoni** ♄ W 40
13808 Eucalyptus amygdalina ♄ K 20 Gr. 3 ℳ .. 30
13812 Eucalyptus globulus (Beschreibung s. Pflanzenkatalog 20 Gr. 2 ℳ 20
13814 Eucalyptus obliqua, schiefer 25
13816 Eucalyptus robusta, grosser 30
13818 Ferdinanda eminens, schön ♄ K 30
13824 **Fuchsia coccinea** ♄ K 40

No — à Prt. ₰

13826 **Fuchsia syringaeflora** ♄ K. 30
13828 **Fuchsia hybrida** ♄ K. 50
13830 **Fuchsia fulgens** ♄ K. 50
13836 Genista canariens., wohlriechend. Ginster ♄ K 20
13840 Genista florida ♄ K. 40
13844 **Gesneria macrantha**, glänzend scharlach. 30
13846 **Gesneria robusta perfecta. Neu, prachtvoll** (s. Abb. S. 5 Neuh.) 50

Gloxinia s. No. 8990 und Neuheiten.

13860 Gnaphalium lanatum, wolliges Ruhrkraut ♃ K 30
13864 **Gossypium** herbaceum, **Baumwollenstr.** ♃ W 15
13866 Grevillea robusta ♄ K. 30
13868 Habrothamnus aurantiacus ♄ K. 30
13870 Habrothamus elegans, zierlicher ♄ K. 30
13874 **Hedychium Gardnerianum** ♄ W. 30
*13888 **Heliotropium hybridum, die vorzüglichsten Sorten gemischt** (Vanille) 25
13894 Hibiscus coccineus, dunkelrother ♃ K. 25
13898 Hibiscus macrophyllus ♄ W. 50
13902 Hibiscus mutabilis ♃ K. 30
13906 Hibiscus puniceus ♃ K. 30
13908 Hibiscus rosa sinensis Armangei ♃ K. 50
13910 Hibiscus roseus grandiflorus ♃ K. 50
13912 **Impatiens Sultani** 40
13920 Indigofera Dosua, dunkelrosenrother ♄ K. 15
13932 **Ipomoea Leari**, himmelblau ♃ Schl. W. 40
13934 Ipomoea scarlatina ♃ Schl. W. 40
13940 Jochroma coccinea, scharlachroth ♄ W. 20
13950 Kennedya bimaculata, violette ♄ Schl. K. 30
13956 Kennedya ovata macrophylla ♄ Schl. K. 30
13958 Kennedya Marryattae, scharlachr. ♄ Schl. K. 40
13960 Kennedya ovata alba, weisse ♄ Schl. K. 25
13962 Kennedya ovata lilacina ♄ Schl. K. 30
13964 **Kennedya ovata rosea** ♄ Schl. K. 25
13966 Kennedya rubicunda, dunkelroth ♄ Schl. K. 30
13984 **Lantana, vorzüglich schöne Sorten gemischt** ♄ K 20 Gr. 60 ₰. 20
13985 Lapageria rosea, prachtvolle Schlingpflanze 75
13986 Laurus Camphora, Kampferbaum 40
13992 Leucopogon floribundum 40
13994 Libonia floribunda, roth- und gelbblühend 40
13996 **Lisianthus Russelianus**, hellviolett ♃ W. 40
13998 Lophospermum coccineum, scharlachroth 40
14000 **Lophospermum scandens**, Schl. K. 40
14002 **Lophospermum grandiflorum**, grossblumig 40
14006 **Mandevillea suaveolens**, wohlriechende Mandel ♄ Schl K. 20
14008 **Medeola asparagoides**, Guirlandenstrauch ♄ K 30
14010 Meliantus major 40
14012 **Mesembrianthemum cordifolium fol. var.** 30
14014 **Methonica Plantii** (Gloriosa), prächtige Schlingpflanze W Schl. 75
14016 **Mimosa pudica**, schamhafte Sinnpflanze ♄ W 20 Gr. 90 ₰. 20
14020 **Musa Ensete**, die prächtigste und decorativste Banane W (s. Abb. Pfl.-K.) 10 Kn. 75 ₰. 40
14024 Musa rosacea, mit weissem Stamm- und Blätteranflug 50
14026 Musa zebrina, gestreifte 2 Kn. 50
14030 **Nerium Oleander**, verschiedene Sorten K 20 Gr. 40 ₰. 10
14032 Nierembergia frutescens, lila ♄ K. 20
14034 **Passiflora coerulea**, Passionsblume ♄ Schl. W 20
14038 **Passiflora edulis, essbare weisse** 25
14042 **Pelargonium, grossblumige Prachtsorten** gemischt K. 75
*14044 **Pelargonium Scarlet**, alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt 30
14048 **Phormium tenax**, neuseeländischer Flachs, sehr decorative Zimmerpflanze ♃ K. 30
14052 Phormium tenax fol. varieg. 40
14054 **Poinciana Gilliesi**, prächtig ♄ K. 15
14058 **Poinciana pulcherrima**, niedrige 25
14062 **Poinsettia pulcherrima**, prächtige ♄ W. 60
14064 Polygala cordata, Kreuzblume ♄ K. 30
14066 Polygala Dalmaisiana 30



No. 14154. **Forenia Fournieri compacta.**
à Portion 50 ₰.

No. — à Prt. ₰

14068 Polygala grandiflora superba 30
14072 Polygala myrtifolia, myrtenblätterige 25
14074 Polygala speciosa 30
Primula chinensis, China-Primel, s. S. 63.
Primula obconica, siehe Stauden.
14084 **Rhodochiton volubile**, windendes Rosenkleid ♄ K Schl. 30
14088 **Rhododendron arboreum**, baumart. Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ♄ K. 50
14090 **Rivina humilis**, mit leuchtend rothen Beeren ♄ W. 30
14092 **Salvia patens**, dunkelblaue ♄ K. 50
14094 **Salvia splendens compacta**, scharlachr. ♄ W 50
14096 Salvia splendens „Ingenieur Clavenad" 50
14098 **Solanum capsicastrum**, scharlachfrüchtiger Nachtschatten ♄ K. 15
14100 Solanum ciliatum, blau mit rothen Früchten ♄ K. 15
14104 Solanum cyananthum 25
14106 Solanum Hendersoni, mit oranger. Früchten 25
14112 **Solanum laciniatum**, schlitzblätterig 10
14114 Solanum macrocarpum, grossfrüchtig 15
14116 **Solanum Pseudocapsicum**, rothe Strausskirsche 15
14120 Sollya heterophylla ♄ Schl. K. 25
14122 **Statice arborescens**, bis $2\frac{1}{2}$ m hoch ♃ K 20
14124 **Statice imbricata**, prachtvolle ♃ K. 30
14126 **Statice macrophylla**, grossbl. prächt. ♃ K 20
14132 Stephanophysum longifolium, mit schönen scharlachrothen Blüthen 50
14134 Swainsonia coronillaefolia ♄ K. 30
14136 Swainsonia Ferrandi atropurpurea 30
14140 Swainsonia Greyana, Grey's purpurr. weissgefl. 30
14142 Swainsonia Osborni, Osborn's purp. gelbgefl. 30
14144 Swainsonia Rollissoni, schön 30
14148 **Torenia Bailloni**, gelbblühende Ampelpflanze 40
14152 **Torenia Fournieri**, blau 30
14154 **Torenia Fournieri compacta**, ununterbrochen mit vielen hellblauen, sammtig-schwarzblau gefleckten Blüthen übersäet. Eine werthvolle, leicht zu kultivirende Marktpflanze. (S. Abb.) 50
14156 Tradescantia discolor W. 60

No.		à Prt. ₰
14160	**Tritoma Uvaria grandiflora spectabilis,** schön ♃ K	40
14164	**Tropaeolum pentaphyllum** Schl. K	40
14166	Tropaeolum tricolor grandiflorum Schl.	75
14170	Verbena citriodora, Citronengeruch ♄ W	40
14172	**Veronica hybrida, gemischt**	30
14176	**Vinca rosea,** rosenfarbenes Sinngrün ♄ K	20
14178	**Vinca rosea alba,** weisses, innen roth	20
14180	**Vinca rosea nova species,** reinweisses	20
14184	Yucca aloifolia, aloeblätterige Palmenlilie ♄ K	15
14186	**Yucca aloifolia rosea,** rosenroth ♄ K	40
14188	**Yucca aloifolia variegata** ♄ K	15
14190	Yucca angustifolia vera ♄ K	30

Einige Palmen.

Palm seeds — Graines exotiques de Palmiers — Semenze d'alcune palme — Разныя Пальмы.

Alle Palmensamen werden sofort nach Eingang der Importe geliefert.

Für Palmensamen gilt dieselbe Bemerkung wie für Coniferen- und Laubholz-Samen.

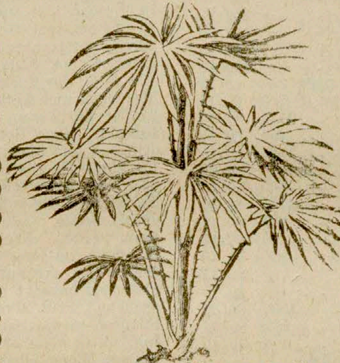
Hier nicht aufgeführte Sorten stehen zum Preise meiner Concurrenz zur Verfügung.

Kultur.

Obschon junge Palmenpflanzen dieser Art jetzt wohlfeil genug sind, ziehen doch Manche die noch wohlfeilere Saat vor, oder es macht Vergnügen, selbst Palmen aus Samen zu ziehen. Man legt die grossen Samen in grobe Sägespäne von weichem Holze, stellt sie sehr warm und hält die Masse stets mässig feucht. Sowie das Keimblatt sich zeigt, verpflanzt man mit grösster Behutsamkeit und sehr locker (damit die Keimwurzel nicht abbricht) in 1/3 mit Sägespänen vermischte Haideerde und hält die jungen Pflanzen warm.

(Preise veränderlich.)

No.			₰
14300	Areca Baueri	10 Kn.	60
14302	Areca rubra	10 „	60
14304	Caryota urens	5 „	50
14306	Chamaerops excelsa	50 „	50
14308	Chamaerops humilis, 1 Pfd. 3½ ℳ,	20 Gr.	40
14312	Cocos Bonneti	5 Kn.	60
14314	Corypha australis (s. Abb.)	100 „	250
		10 „	40
14316	Latania borbonica, 1 Pfd. 6 ℳ, 100 Kn. 2½ ℳ	10 „	40
14318	Oreodoxa regia	10 „	75
14320	Pandanus utilis	100 Früchte	1000
		5 Früchte	60
14322	Phoenix canariensis	10 Kn.	25



No. 14314. **Corypha australis.**
No. 14352. Ein Sortiment von 5 leicht zu kultivirenden Palmensorten. Mk. 2.50.

No.			₰
14324	Phoenix dactylifera	20 Gr.	50
14326	Phoenix tenuis	10 Kn.	50
13328	Phoenix reclinata	10 „	50
14330	Phoenix sylvestris	10 „	50
14332	Pritchardia filamentosa	10 „	25
14334	Sabal umbraculifera	10 „	50
14336	Sabal Palmetto	10 „	25
14338	Seaforthia elegans	10 „	50
14350	**Ein Sortiment von 10 leicht zu kultivirenden Palmensamen**		400
14352	**Ein Sortiment von 5 leicht zu kultivirenden Palmensamen**		250

Farne.

Ferns — Fougéres — Felci — Папоротники.

Kultur.

Man füllt flache Samenschalen mit grober Haide- oder Torferde, oben aufgesiebt, drückt die Oberfläche glatt und fest, feuchtet sie gehörig an und schabt mit dem Messer die als brauner, grüner oder gelber Staub erscheinenden Samenkörner (Sporen) von der Rückseite des Blattstückes, mit welchem der Same meist verschickt wird, und so Jahre lang keimfähig bleibt. Hierauf deckt man eine Glastafel darüber. So stellt man sie an einen warmen schattigen Ort und bewässert nur durch Untersätze. Bald bildet sich Moos, darauf erscheinen kleine, hellgrüne, glänzende Schuppen (die ersten Zellen), welche ein Würzelchen bilden, an dem sich nun erst das Pflänzchen mit Blättern entwickelt. Man schneidet dieselben nach und nach sammt der anhängenden Erde mit einem Messer heraus und pflanzt sie anfangs in sehr kleine Töpfchen, wo sie schattig und unter Glas rasch heranwachsen.

No.		ℳ	₰
14354	**1 Sortiment von 100 Sorten**	18	—
14356	**1 Sortiment von 25 Sorten**	5	—
14358	**1 Sortiment Baumfarne von 10 Sorten**	3	—
14360	**1 Sortiment Freilandfarne von 10 Sorten**	2	—
14362	**Freilandfarne gemischt** à Port.	—	25
14364	**1 Sortiment Kalthausfarne von 10 Sorten**	2	50
13366	**Kalthausfarne gemischt** à Port.	—	30
14368	**1 Sortiment Warmhausfarne v. 10 Sorten**	2	50
14371	**Warmhausfarne gemischt** à Port.	—	30

XV. Ziergehölz.

Tree and shrub seeds — Graines d'arbres et d'arbustes — Selvose e Boscose Semenze — Деревяныя Сѣмена.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

Bemerkung:

Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versandt derselben eine sorgfältige Keimprobe vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrthümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versandt bringe, welcher mir nach möglichest eingehender Prüfung als **gut** und **verkäuflich** erscheint.

Preise ohne Verbindlichkeit.

a. Nadelhölzer, Coniferen.

Kultur.

Die meisten Coniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn auch einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Nothbehelf. Die Saaten, welche man nur bei grossem Bedarf in's Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahre einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Coniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Kästen überwintert.

No.		1 Pfd. ₰	20 Gr. ₰	à Prt. ₰
14502	Araucaria imbricata. Lieferbar im August u. Septbr.	900	65	15
14504	Callitris quadrivalvis (Thuja articulata), vierklappige F	—	220	25
14506	**Cedrus Libani,** Ceder vom Libanon	750	60	15
14508	**Cedrus atlantica,** B	750	60	15
14510	Cedrus Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	1350	100	20
14512	**Cryptomeria japonica,** japanische C., prächtig F	375	40	15
14514	**Cryptomeria Lobbi,** F	750	60	15
14516	Cryptomeria viridis	—	100	20
14518	**Cunninghamia sinensis,** chinesische C., F	—	200	25
14520	**Cunninghamia sinensis glauca,** graugrüne, selten F	—	320	30
14524	Cupressus Benthami, schön F	750	60	15
14526	Cupressus Corneyana	—	120	20
14528	Cupressus disticha (Taxodium), zweizl. Eibencypresse	260	40	15
14530	**Cupressus funebris,** Trauer-Cypresse aus China F	750	60	15
14532	**Cupressus glauca**	1125	80	20
14534	Cupressus glauca pendula	750	60	15
14536	Cupressus Goveniana F	1125	80	15
14538	Cupressus Huegeli	—	120	20
14542	**Cupressus Lawsoniana**	560	60	15
14544	Cupressus lusitanica, portugiesische	1125	80	20
14546	Cupressus macrocarpa	975	80	15
14550	Cupressus sempervirens	180	20	10
14552	Cupressus sempervirens horizontalis, horizontale	180	20	10
14554	Cupressus sempervirens pendula	—	80	15
14556	Cupressus sempervirens pyramidalis	180	20	10
14558	Cupressus thyoides, weisse Ceder	1500	100	20
14560	Cupressus torulosa, schön	750	60	15
14562	Cupressus Tourneforti, B	300	40	15
14568	**Gingko biloba** (Salisburia adiantifolia) 100 Nüsse 1 ℳ 50 ₰, 10 Nüsse	—	—	20
14572	Juniperus Bermudiana	1125	80	15
14574	Juniperus communis, gemeiner 100 Pfd. 24 ℳ	45	15	10
14576	Juniperus cupressiformis	750	60	15
14578	Juniperus excelsa, hoher	600	60	15
14580	Juniperus glauca, blaugrüner	—	480	50
14582	Juniperus japonica	750	60	15
14584	Juniperus Oxycedrus	150	20	10
14586	Juniperus Sabina, Sadebaum	260	40	15
14590	**Juniperus virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importirt**	550	60	15
14592	Juniperus virginiana, italienischer Same	150	20	10
14594	Juniperus virginiana pendula	510	40	15
14596	Juniperus virginiana pyramidalis, pyramidenförmige	510	40	15
14598	Libocedrus decurrens	3000	200	25
14602	**Pinus Cembra,** Zürbelkiefer 100 Pfd. 64 ℳ	90	—	—
14504	**Pinus alba,** amerikanische Weisstanne	1500	100	20
14606	Pinus amabilis	3600	240	25
14612	Pinus australis, australische	—	220	25
14614	**Pinus balsamea,** amerikanische Balsam-Tanne	1800	120	20
14616	**Pinus canadensis,** Schierlingstanne	1950	140	20
14618	Pinus canariensis, canarische	900	60	15
14620	**Pinus cephalonica vera**	1125	80	15
14622	Pinus Douglasi (Ernte sehr gering)	2250	160	20
14626	Pinus Fraseri	—	400	40
14628	Pinus halepensis	450	40	15
14630	Pinus insignis	2250	160	20
14632	Pinus Llaveana	3900	280	30
14634	Pinus Morinda	—	200	25
14636	Pinus monticola	—	240	25
14638	Pinus Menziesi	4350	300	30
14642	**Pinus Nordmanniana,** prachtvolle Edeltanne	525	40	15
14644	Pinus palustris	—	280	30
14646	Pinus nobilis (amerikanischer Samen)	4350	300	50
14652	**Pinus Pinea,** italienische Nusskiefer B	75	20	—
14654	**Pinus Pinsapo,** spanische Fichte, prachtvoll	750	60	15
14656	Pinus ponderosa	3300	220	25
14660	Pinus rigida, reine Samen	3600	240	25
14662	**Pinus Sabiniana,** B	1500	100	20
14666	Pinus taxifolia, taxusblätterige	—	80	15
14668	Pinus Torreyana	—	160	20
14670	Pinus Taeda, Weihrauch-Kiefer, in Zapfen	450	—	—
14690	Retinospora obtusa	—	320	30
14692	Retinospora pisifera	—	220	25
14694	Taxodium sempervirens	600	60	15
14696	Taxus baccata, Eibenbaum	205	40	15
14698	Taxus baccata erecta	975	80	15
14710	**Thuja asplenifolia,** Lebensbaum	—	120	20
14712	Thuja articulata	—	220	25
14714	Thuja aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	450	40	15
14718	**Thuja compacta,** gedrängter	450	40	15
14722	Thuja gigantea, riesenhafter B	600	60	15
14724	Thuja glauca vera	—	—	—
14728	Thuja Lobbi	2250	160	20
14730	Thuja Meldensis	—	100	20
14732	Thuja nepalensis, Nepal'scher	1125	80	15
14734	Thuja occidentalis	675	60	15
14736	Thuja orientalis	180	20	10
14738	Thuja pyramidalis	450	40	15
14740	Thuja sibirica	—	140	15
14742	Thuja tatarica, tatarischer	600	60	15
14744	**Thuja Warreana,**	—	200	25
14748	Torreya californica	1350	100	20
14756	**Wellingtonia gigantea,** amerikanische Riesentanne B	6000	400	35

b. Laubhölzer und Sträucher.

Kultur.

Die Aussaat der hier eingereihten Baum- und Straucharten geschieht meistentheils in's freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man säet reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10--15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dünn in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse, wie z. B. die Kastanien, bis 10 cm, wird die bei Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermischt, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbrauset man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung und Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit fein gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämereien im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen durch Ausraufen verdünnt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals behackt und auflockert und nach Bedürfniss begiesst. Im nächsten Frühjahre verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

No.		1 Pfd. ₰	20 Gr. ₰	à Prt ₰
14800	Acacia Julibrissin, orientalische Acacie F	135	20	10
14802	Acer campestre, Maassholder F 100 Pfd. 37 ℳ	60	20	10
14804	Acer macrophyllum, grossblumig	285	40	15
14806	Acer Negundo, eschenbl. Ahorn, 100 Pfd. 37 ℳ	60	20	10
14808	Acer Negundo fol. var	450	40	15
14810	Acer pennsylvanicum	525	40	15
14812	Acer Pseudo-Platanus 100 Pfd. 58 ℳ	90	—	—
14814	**Acer Pseudo-Platanus fol. atropurpureis**	400	40	15
14816	Acer rubrum, rother	1800	120	20
14818	Acer saccharinum, Zucker-A.	600	60	15
14820	Acer tataricum, tatarischer	1125	80	15
14822	Aesculus rubicunda, rothblühende Kastanie	180	—	—
14824	**Ailanthus glandulosa,** Götterbaum, 100 Pfd. 37 ℳ	60	—	—
14826	Alnus glutinosa 100 Pfd. 56 ℳ	90	—	—
14830	Alnus incana 100 Pfd. 126 ℳ	170	—	—
14832	Amorpha fruticosa	135	20	10
14834	Ampelopsis Veitchi	1350	100	20
14836	Ampelopsis hederacea, Beeren	450	40	15
14838	Amygdalus communis amara, bittere Mandel	135	—	—
14840	Amygdalus communis dulcis, süsse Mandel	135	—	—
14842	Amygdalus persica, Pfirsichsteine	120	—	—
14844	Arbutus Unedo, Erdbeerbaum F., reiner Same	450	40	15
14850	**Aristolochia Sipho,** schöne Schlingpflanze für Lauben	—	880	50
14852	Azalea mollis	—	—	50
14854	Azalea pontica, die prächtigsten Sorten melirt B	—	400	35
14856	Azalea americana, amerikanische	—	—	40
14860	**Berberis Aquifolium**	375	40	15
14864	Berberis canadensis, canadischer Sauerdorn	750	60	15
14866	Berberis fuchsioides	600	60	15
14870	Berberis Jamesoni	900	60	15
14874	Berberis vulgaris	150	20	10
14876	Berberis vulgaris purpurea, purpurrother	450	40	15
14880	Betula alba pendula, Trauerbirke	75	20	10
14882	Betula lacinata	750	60	15
14884	Betula nigra, schwarze	1800	120	20
14886	Betula odorata	75	20	10
14890	Betula rubra, rothe	2700	180	25
14892	Betula papyrifera	—	120	20
14894	Bignonia Catalpa, syringenblättriger Catalpabaum	105	20	10
14896	Bignonia radicans, schöne Schlingpflanze	2250	160	20
14898	Buxus sempervirens	225	20	10
14902	Calycanthus floridus, blüthenreicher Gewürzstrauch B	975	80	15
14904	Calycanthus praecox, früher B	525	40	15
14906	Calycanthus praecox grandiflorus, grossblüthiger	750	60	15
14910	Carya alba, Hickory-Nuss	150	—	—

Nr.	Sorte	1 Pfd. ₰	20 Gr. ₰	à Prt. ₰
14912	Carpinus Betulus 100 Pfd. 66 *M.* 50 ₰	100	—	—
14914	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F	750	60	15
14916	Ceanothus americanus	—	120	20
14918	Ceanothus „Gloire de Versailles"	—	120	20
14920	Ceanothus, neue Sorten gemischt	750	60	15
14922	**Celastrus scandens,** klett. Baumwürger, reiner Samen	1650	120	20
14924	Celtis australis, gemeiner Zürgelbaum	210	—	—
14926	Celtis occidentalis, abendländischer	150	25	10
14928	Cercis siliquastrum	110	20	10
14930	Cercis siliquastrum fl. albo	600	60	15
14932	**Clématis, neue grossblumige Hybriden meiner gegen 200 Sorten enthaltenden Sammlung**	—	—	50
14934	Clématis vitalba	110	20	10
14936	Clématis viticella, kletternde	180	25	10
14938	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch	110	20	10
14942	Cornus mascula, Corneliuskirsche	110	20	10
14944	Cornus sanguinea, bluthrothe	110	20	10
14946	Coronilla glauca, blaugrüne Peltschen	410	40	15
14948	Cotoneaster buxifolia, buxblättrige Quittenmispel B	450	40	15
14952	Crataegus coccinea, scharlachroth	225	20	10
14954	Crataegus Crusgalli, langspornig	150	20	10
14956	**Crataegus glabra** (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern	260	30	15
14958	**Crataegus Oxyacantha** (Weissdorn in Beeren). 100 Pfd. 31 *M.*	50	—	—
14960	Reiner Samen, 100 Pfd. 56 *M.*	90	20	10
14964	Crataegus Oxyacantha rubra	180	25	10
14968	**Cydonia vulgaris,** Quitte	525	40	15
14972	**Cytisus Laburnum,** Bohnenbaum	140	20	10
14976	Cytisus alpinus, von den Alpen	375	40	15
14977	Cytisus sessifolius, stielloser	—	100	20
14978	Cytisus nigricans	—	140	25
14980	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie	1250	100	15
14482	Deutzia crenata candidissima fl. pl.	—	120	20
14986	Deutzia Fortunei, Fortune's D.	—	100	20
14988	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume	150	20	10
14990	Diospyros virginiana, virginischer	210	20	10
14992	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen	180	20	10
14996	Evonymus japonicus F	375	40	15
14998	Evonymus japonicus fol. variegatis, F	—	100	20
15002	Evonymus latifolius, breitblättriges	360	40	15
15006	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche	110	20	10
15010	Fraxinus americana alba	180	20	10
15012	Fraxinus Ornus, Mannaesche	75	15	10
15018	Gleditschia horrida	150	20	10
15022	Gleditschia triacanthos, 100 Pfd. 56 *M.*	90	20	10
15024	**Glycine frutescens,** strauchartige, sehr schön	280	40	15
15026	**Glycine sinensis,** chinesische	6600	440	35
15028	Gymnocladus canadensis, canadischer Schusserbaum	450	60	15
15030	Hedera Helix, gemeiner Epheu	110	20	10
15032	Hedera quinquefolia, wilder Wein (ampelopsis)	450	40	15
15034	Hibiscus syriacus, syricher Eibisch, mel rt	110	20	10
15036	Hibiscus syriacus fl. pl., gefüllt	300	40	15
15038	Ilex Aquifolium. Stechpalme (Beeren)	110	20	10
15040	Ilex Aquifolium fol. aureis variegatis, goldbunte B	225	25	10
15042	Ilex Aquifolium fol. argenteis variegatis, silberbunte B	225	25	10
15046	Ilex laurifolia, lorbeerblättriger	210	25	10
15048	Jasminum fruticans, strauchartiger Jasmin	300	40	15
15050	Juglans nigra, 100 Nüsse 3 *M.*	75	—	—
15052	Kalmia angustifolia, reiner Samen 2 Gr. 90 ₰	—	—	—
15054	Koelreuteria paniculata, rispenblüthige B	135	20	10
15056	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F	75	20	10
15060	Ligustrum japonicum F	110	20	10
15062	Ligustrum vulgare, gemeiner	90	20	10
15064	**Liriodendron tulipifera,** Tulpenbaum, amerik. Samen	450	40	15
15066	**Liriodendron tulipifera**	120	20	10

Nr.	Sorte	1 Pfd. ₰	20 Gr. ₰	à Prt. ₰
15068	Lonicera Caprifolium, Geissblatt	525	40	15
15070	Lonicera brachypoda fol. aureis reticulatis	1350	100	20
15072	Lonicera tatarica alba, weiss	1950	140	25
15076	**Maclura aurantiaca** (Osagenorange), orangefarbene	300	40	15
15078	Melia Azedarach, glatter Zedrach	135	20	10
15080	**Mespilus pyracantha,** Feuerdorn	150	20	10
15082	**Morus alba**	350	40	15
15084	**Morus Moretti,** Moretti's Maulbeere	750	60	15
15088	Myrtus communis	410	40	15
15090	Myrtus tarentina, kleinblumig	360	40	15
15092	Oreodaphne californica	1125	80	20
15094	Paeonia arborea	2700	180	25
15096	**Paulownia imperalis,** prächtige P. B.	180	20	10
15100	Philadelphus coronarius, wilder Jasmin	975	80	15
15102	Philadelphus grandiflorus, grossblühender	1650	120	20
15104	Phillyrea angustifolia, schmalblättrige Steinlinde B.	300	40	15
15106	Phillyrea latifolia, breitblättrige B	300	40	15
15108	Platanus orientalis, morgenländische	60	—	—
15110	Platanus occidentalis, abendländische	60	—	—
15112	Prunus Laurocerasus, Kirsch-Lorbeer	150	20	10
15114	Prunus lusitanica, portugiesische B.	150	25	10
15116	**Prunus Mahaleb,** Mahaleb-Kirsche (missrathen)	—	—	—
15118	Prunus spinosa, Schwarzdorn	75	—	—
15120	**Punica Granatum,** Granate	975	80	15
15122	**Pyrus communis,** Birnenkerne	140	40	10
15124	**Pyrus malus,** Aepfelkerne	120	20	10
15126	Pyrus japonica	3000	200	25
15128	Rhamnus Alaternus, immergrüner Wegdorn B	225	30	10
15130	Rhamnus catharticus	225	25	10
15134	**Rhododendron ponticum maximum,** Genter Varietäten	2250	160	20
15138	**Rhododendron aboreum hybr.,** schönste Varietäten B	—	—	50
15142	**Rhus Cotinus,** Perrückenstrauch	510	40	15
15144	Rhus Coriaria, Gerber-Sumach B	135	20	10
15146	Rhus thyphina, Hirschkolben	180	20	10
15148	Rosa bengalensis	300	40	15
15150	Rosa Remontant	750	60	15
15152	Rosa canina, reiner Same, zur Anzucht von Unterlagen	60	—	—
15160	Sophora japonica, japanesischer B	150	20	10
15162	**Sophora japonica pendula** B	225	20	10
15166	Sorbus Aucuparia, Eberesche	60	—	—
15168	Spartium scoparium, Besenstrauch	75	15	10
15170	**Spiraea callosa** (Fortunei), rothbl. Spierstrauch, prachtvoll	1500	100	25
15172	**Spiraes callosa alba,** weiss	—	120	20
15176	**Spiraea Douglasi**	—	200	25
15178	Spiraea Lindleyana	600	60	15
15180	Spiraea opulifolia	—	100	25
15182	Spiraea ulmifolia	—	200	25
15186	**Syringa vulgaris**	225	20	15
15188	Syringa vulgaris alba, weisser	300	40	15
15192	Staphylea pinnata	225	20	15
15194	Sterculia platanifolia	225	20	15
15196	Styrax officinale	225	20	10
15200	Tamarix canariensis	—	200	25
15204	Tilia americana, americanische Linde	260	40	15
15206	**Tilia argentea,** Silber-Linde	210	20	10
15208	Tilia europaea grandifolia	110	20	10
15210	Tilia macrophylla, grossblättrige	300	40	15
15212	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum	110	20	10
15214	Viburnum Opulus, Schneeballenstrauch	135	20	10
15216	Viburnum Tinus, Laurustinus F	135	20	10
15222	Vitex Agnus castus, Keuschbaum B	135	20	10
15224	Weigelia amabilis	—	640	50
15226	Weigelia rosea	—	400	35
15228	Weigelia aborea grandiflora	—	400	35
15230	Zizyphus sativa	180	20	10

XVI. Blumenzwiebeln und Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules — Cipolle da fiori, tubercoli — Луковицы и Корневища.

Meistens bis Ende April im trockenen Zustande versendbar.

Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 8. 1 Exemplar 1 Mk. 50 Pf.

Ranunkeln.

	à Stück	*M.*	₰
Gefüllte holländische, Prachtrommel	100 St.	1	50
Gefüllte holländische, Prachtrommel	10 St.	—	20
Gefüllte holländische, in 25 Prachtsorten	100 St.	5	—
Gefüllte holländische, in 25 Prachtsorten	50 St.	3	—

Gefüllte türkische, blühen in Panonienform, etwas früher und grösser, wie vorstehende.
In schönem Rommel, 100 St. 2 *M.*, 10 St. — 25

Ranunculus asiaticus superbissimus (siehe Abb. Seite 87). Die beste empfehlenswertheste Ranunkel; blüht in den herrlichsten Farben vom Juli bis September. 100 St. 3 *M.*, 10 St. — 40

Anemonen.

	à Stück	*M.*	₰
Gefüllte, in 25 Prachtsorten	100 St.	6	50
Gefüllte scharlachrothe	100 St.	7	—
Desgleichen	10 St.	—	75
Gefüllte in schönem Rommel	100 St.	3	50
Desgleichen	10 St.	—	50
Einfache i. schön. Rommel. (s. Abb. S. 96)	100 St.	2	—
Desgleichen	10 St.	—	30

Besonders empfohlen:

Neue französische Anemonen.

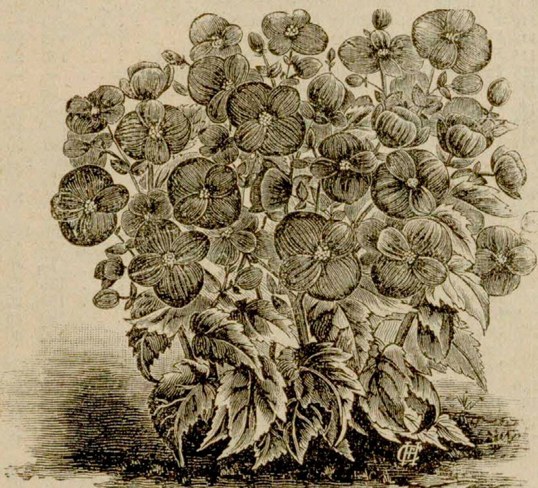
Anemone chrysanthemiflora, neu, sehr schöne mit dem Chrysanthemum ähnlichen Blumen, alle Farben gemischt (s. Abb. S. 95, 10 St. 3 *M.* — 35

Gloire de Nantes, 10 Stück 2 *M.* 50 ₰ — 30

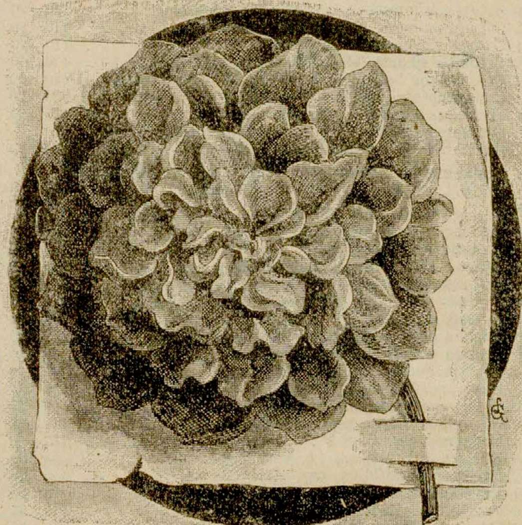
La Brillante, 10 Stück 3,50 *M.* — 40

Lilas, 10 Stück 9 *M.* 1 —

	à Stück M.	₰
Anemone fulgens, prächtig scharlachrothe, unübertroffene Frühlingsblume, 10 Stück 1 M.	—	15
Anemone hepatica fl. coeruleo pl., 10 St. 5 1/2 M.	—	60
Anemone hepatica fl. rubro pl., 10 Stück 2 1/2 M.	—	30
Achimenes, ein Sortiment der schönsten (s. Abb. S. 88), 5 Sorten à 3 Knöllchen	1	50
10 Sorten à 3 Knöllchen	3	—
Besonders empfohlen:		
Achimenes coccinea, scharlachroth, prachtvoll, (4 Knöllch. genügen zur effectvollen Bepflanzung eines Topfes.) 4 Stück 30 ₰, 20 Stück	1	50
Achimenes, 10 Stück **ohne** Namen, **schönste** Sorten in verschiedenen Farben	—	50
Agapanthus umbellatus .75 ₰ bis	1	
Agapanthus umbellatus foliis variegatis	1	40
Alstroemeria, in schönem Rommel, 10 St. 3 1/2 M.	—	40
Amaryllis Belladonna	—	60
Amaryllis formosissima, 10 Stück 4 M.	—	50
Amaryllis Tettaui, prachtvoll	2	—
Amaryllis vittata, in prächtiger Färbung	2	—
Amaryllis vittata hybrida, prachtvoll! (Siehe Abbildung S. 97)	3	50
Amorphophallus Rivieri, 10 St. 9 M.	1	20
Anthericum liliastrum (s. Abb. S. 95) prachtvoll	—	75
Arum species novum, sehr interessant	—	50



Begonia hybrida gigantea. H's. neue riesenblumige! In allen Farben gemischt.
1 Stück 50 ₰, 10 Stück 3 M. 50 ₰, 100 Stück 35 M.



Gefüllte Elite-Knollen-Begonien.
à Stück 2 M., 10 Stück 15 M.
Aeltere Sorten à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M. 50 ₰

Begonia hybrida gigantea (Specialität meines Geschäftes!),

knollenartige, riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach, in allen Schattirungen bis zum reinsten Weiss und gesättigten Gelb.

Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für die Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie in volle Sonne gepflanzt, ebenso schön und noch schöner, als im Zimmer oder Gewächshause.

In folgenden Hauptfarben: (Siehe Abbildung auch Neuheiten.)

Rosa	1 Stück 50 ₰,	10 Stück 4 M.,	100 Stück 35 M.
Scharlach oder Feuerroth	1 „ 50 „	10 „ 4 „	100 „ 35 „
Reinweiss	1 „ 60 „	10 „ 5 „	100 „ 45 „
Reingelb	1 „ 50 „	10 „ 4 „	100 „ 35 „
Chamois	1 „ 60 „	10 „ 5 „	100 „ 45 „

Orangegelb (siehe Neuheiten.) **(Faust)** (siehe Neuheiten.)

Alle Farben gemischt .... 1 Stück 50 ₰, 10 Stück 3 M. 50 ₰ 100 Stück 30 M.

a) Einfache grossblumige Begonia maxima floribunda (robusta perfecta).

Ich erlasse à St. 30 ₰, 10 St. 2 1/2 M., 100 St 20 M.

Dieselben haben bereits diesen ganzen Sommer hindurch geblüht und werden deshalb in nächster Saison einen reichen Flor entwickeln.

Die ganz alte Gattung der Blüthen-Begonien, die theilweise zu 10 M. pro 100 Stück offerirt werden, führe wegen ihres geringen blumistischen Werthes nicht mehr.

b) Begonia hybrida atropurpurea floribunda.

Eine prächtige ganz distincte Sorte, die sich ganz besonders für Gruppen eignet. Ihre Blüthen, die sie unaufhörlich in Massen producirt, sind dunkelschwarzpurpurn und unterscheiden sich ganz distinct von allen bis jetzt existirenden Blüthen-Begonien. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M.

c) Gefülltblühende Elite-Knollen. (Siehe Abbild.)

Auch diese Gattung ist in grossartiger Weise vervollkommnet worden. Die neuesten Hybriden haben eine Füllung und Form erreicht, ähnlich der der besten Sorten Balsaminen, Malven und Camellien.

Ich erlasse schönste blühbare Knollen à Stück 1 1/2 Mk., 10 Stück 15 Mk.

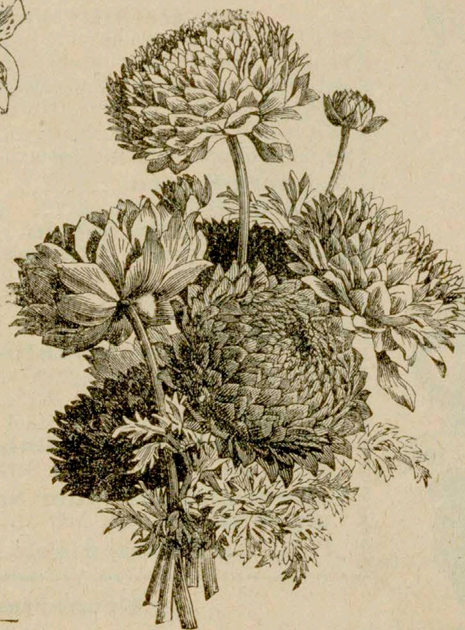
Aeltere gefüllte in diverser Form und Farbe, à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 1/2 M.

Eignen sich ihrer hängenden Blüthen wegen besonders zur Ampel-Kultur.

	à Stück M.	₰
Boussingaultia baselloides, schöne Schlingpflanze 10 Stück 2 M.	—	25
Caladium antiquorum (Colocasia) (s. Abb. S. 95), prächtige grossblätterige Species für den Topf und für das Freie, 10 Stück 5 M.	—	60
Caladium, buntblätterige Sorten	1	20



Lilium auratum.
Je nach Grösse à Stück 1 *M.* 20 *₰* bis 3 *M.* (s. S. 96). Hier kultivirte Knollen à St. 2 bis 3 *M.*



Anemone chrysanthemiflora.
10 Stück 3 *M.*, 1 Stück 35 *₰*. (s. S. 93).



Tuberosen, gefüllt blühende.
à Stück 30 *₰*, 10 Stück 2 *M.* 50 *₰* (s. S. 97).

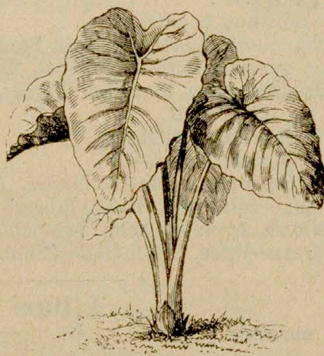
	à Stück *M.* *₰*
Caladium, buntblätterige, 10 neuere Sorten in schönen Knollen 15 *M.*	2 —
Calla aethiopica, allbekannte Zimmerpflanze	— 60
Calla albo-maculata (Richardia). Leichter blühend als die erstere und mit schönen weissgefleckten Blättern. 10 Stück 4 *M.*	— 50
Calystegia pubescens fl. pl., ausdauernde Schlingpflanze. Sehr empfehlenswerth! 10 St. 2 *M.*	— 30
Stets mit schönen rosa gefüllten Blüthen bedeckt.	

Canna.		10 St. *M.* *₰*
Grünblätterige Varietäten	1 Stück 40 *₰*	3 50
Roth- und dunkelblätterige	1 Stück 50 *₰*	4 60
1 Sortiment von 10 verschiedenen Sorten nach meiner Wahl		4 —
Canna, neue grossblumige französische Hybriden (Crozy). à Stück 80 *₰*, 10 Stück 7½ *M.*		

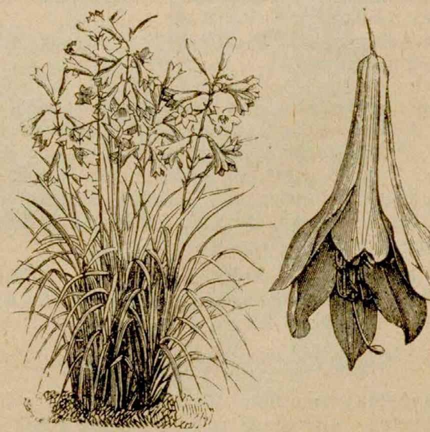
	à Stück *M.* *₰*
Chlidanthus fragrans, mit grossen gelben wohlriechenden Blumen	— 40
Cyclamen coum (vernum). 10 Stück 4 *M.*	— 60
Cyclamen europaeum. 10 Stück 1 *M.* 50 *₰*	— 30
Cyclamen graecum (latifolium)	— 60
Cyclamen hederaefolium, werthvolle Teppich- und Einfassungspflanze für das Freie. 10 St. 4 *M.*	— 60
Cyclamen macrophyllum	— 75
Cyclamen persicum, 10 Stück 4 *M.*	— 50
Cyclamen persicum, starke Knollen, 10 St. 5 *M.*	— 60
Cyclamen persicum giganteum, das schönste und grossblumigste Alpenveilchen (s. Abb. S. 62)	— 75
Diclytra spectabilis, 10 Stück 3 *M.*	— 40
Erythrina Cristagalli, Korallenbaum	1 —
Eucharis amazonica, prachtv., weiss, wohlriechend	2 —
Ferraria tigrida (siehe Abbild.), 10 St. 1 *M.* 75 *₰*	— 20
Ferraria tigrida flore alba, neu! (siehe Abbild.) Weiss mit Kastanienbraun und Gelb. Prachtvoll!	— 50



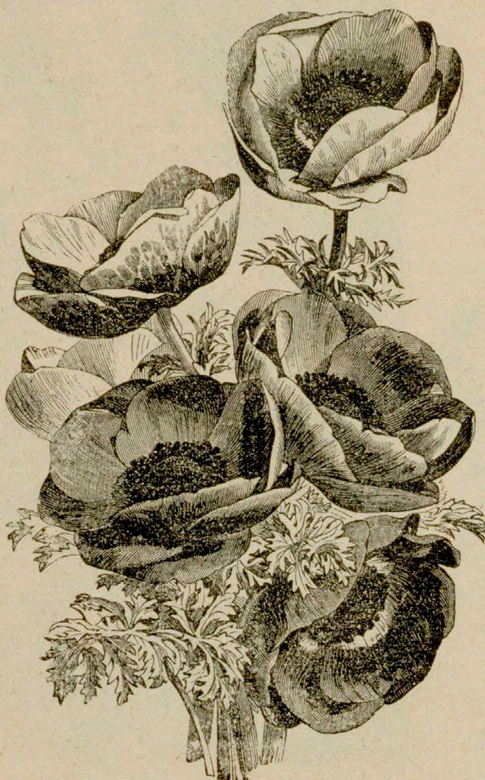
1. **Ferraria tigrida alba.** à Stück 50 *₰*.
2. **Ferraria tigrida.** 10 St. 1 *M.* 75 *₰*, à St. 20 *₰*



Caladium antiquorum.
10 Stück 5 *M.*, à Stück 60 *₰* (s. S. 94).



Anthericum liliastrum.
10 Stück 5 *M.*, à St. 75 *₰* (s. S. 94).



Anemone einfache, in allen Farben gemischt. 100 Stück 2 M., 10 Stück 30 ₰ (s. S. 93.)

Georginen (Topfknollen).

Sortenbeschreibung siehe Pflanzenkatalog.

Gefüllte Varietäten.

Die Versendung kann nur bei frostfreiem Wetter stattfinden, kleinere Bestellungen aber werden den Samensendungen, gut verpackt, stets beizugeben gesucht.

Im Besitz einer Elite-Sammlung, enthaltend circa 400 der besten und neuesten Züchtungen, kann ich dieselben meiner werthen Kundschaft angelegentlichst empfehlen.

A. Zwerg-Sorten, ... à St. 50 ₰, 10 St. 4 M.
B. Liliput-Sorten, ... à St. 60 ₰, 10 St. 5 M.
C. Grossblumige Sorten, .. à St. 50 ₰, 10 St. 4 M.
D. Allerneueste Riesenblumige Preis-Sorten à Stück 2 M.

100 Stück aus Classe A. B. C. .... 30 M.
100 Stück ohne Namen .... 20 M.

E. Cactus-Dahlien (s. Pfl.-Kat.).

Juarezi, eine der vorzüglichsten neueren Formen von scharlachrother Farbe, à Stück 75 ₰

Juarezi Ariel, reinweiss, à Stück 1 M.

Allerneueste Cactus-Dahlien. Beschreibung und Sorten etc. (s. Pfl.-Kat.) 6 Sorten à 1 St 6 M.

F. Neue einfache oder Schmetterlings-Georginen (Dahlien), à St. 75 ₰, 5 St. 2 M.

Preise der **Pflanzen** siehe Pfl.-Katalog S. 120—122.

Gesneriaceen.

Gesneria macrantha, prächtig feuerroth, 10 Stück 4 M., à Stück 50 ₰

Gesneria robusta perfecta, in feuerrothen, gelben und weissen Farbenschattirungen, mit prachtvoll gezeichneten sammetartigen Blättern, in Prachtsorten gemischt, à Stück 50 ₰ 10 Stück 4 M.

Gloxinien.

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer und den Salon ist **„Gloxinia hybrida grandiflora“** in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lange anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Carminpurpur, dergleichen in Weiss und sammtig Azurblau, wie auch in blauen und rothen Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihres Gleichen ausgestattet ist.

Grösste Specialkultur am Platze.

	10 St. M.	à St. ₰
Gloxinia grandiflora crassifolia in prachtvollem Farbenspiel	3	40
Gloxinia grandiflora hybrida, feurigroth, kirschroth, weiss, drei seltene Farben je	6	75
Gloxinia grandiflora hybrida venosa (Heinem.) (s. Abb. Neuheiten), salpiglossenartig, prachtvoll gezeichnete Neuheit	—	100
Gloxinia grandiflora hybrida tricolor (Heinem.), prachtvoll dreifarbig gezeichnete Hybride	—	150
Gloxinia grandifl. hybrida (Heinem.) (s. Abb. S. 62), **neue getigerte und leopardirte** Prachtvarietäten	5	60
Gloxinia grandiflora hybrida, Sämlings-Knollen der letztgenannten drei Gattungen	4	50

Weitere Sorten siehe Abtheilung **Neuheiten.**

Besonders empfohlene Neuheit:

Naegelia-Achimenes „Rubicond“, feuerroth. à Stück 1 M., 2 Stück 1.50 M.

Naegelia-Achimenes „Violetta“, leuchtend carmin. à Stück 1.50 M., 2 Stück 2 M.

Naegelia-Achimenes „Prolifère“. à Stück 1.50 M., 2 Stück 2 M.

Obige drei Neuheiten haben die sehr hoch zu schätzende Eigenschaft, dass sie bei sehr niedrigem Habitus derart stark verzweigt sind, dass ein Rhizom für jeden Topf genügt, um eine ungemein effectvolle, mit prächtigen Blumen reich besetzte Pflanze zu erzielen, während die allbekannten Achimenes mindestens 5 Rhizome per Topf erfordern.

Tydaea hybrida (s. Abb. Neuheiten). Prächtige Hybriden in orchideenartigem Farbenspiel. à Stück 40 ₰, 5 Stück 1.50 M.

Neuheit (s. Abb. Neuheiten)!

Tydaea hybrida grandiflora. Niedrig compact wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigerten Blumen von scharlachrother, feuerrother und carminrother Farbe. à Stück 75 ₰, 10 Stück 5 M.

à Stück	M.	₰
Gloriosa Plantii	1	50
Griffinia hyacinthina .... 2 bis	3	—
Hedychium Gardnerianum, prachtvoll, 75 ₰ bis	1	50
Hoteia japonica (Spiraea), **besonders zum Treiben geeignet**	—	30
Hyacinthus candicans	—	50
Hymenocallis caribaea, mit **Vanillegeruch** 1 bis	2	50
Iris germanica in 10 schönst. Varietäten, 10 St.	4	—
Iris germanica in vielen Farben, 100 St. 8 M., 10 Stück 1 M.	—	—
Iris iberica, prachtvoll	—	50
Iris pumila coerulea	—	50
Iris Susiana, Dame in Trauer, 10 Stück 3.50 M.	—	40
Ismene calathina, weissblühend	—	60
Isoloma hirsuta, sehr schöne winterblühende Gesneriacee, prachtvolle Zimmerpflanze	—	75

Lilium

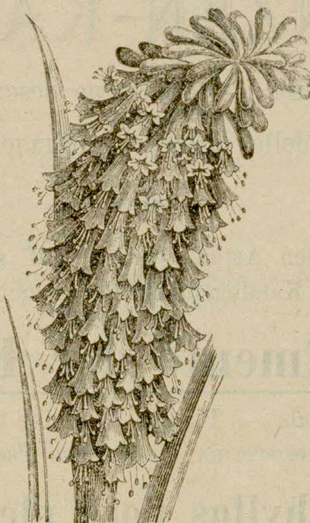
auratum (s. Abb. S. 95), in gesunden **blühbaren** importirten Knollen.

Je nach Grösse, à Stück 1 M. 20 ₰ bis 3 M.

Hier kultivirte Knollen, à Stück 2 bis 3 M.

Lilium candidum	—	25
— candidum fl. pl.	—	60


Montbretia crocosmiaeflora.
Blühbare Knollen à Stück 40 ₰


Tritoma Uvaria grandiflora.
à Stück 75 ₰.


Lilium Harrisi. à Stück 1 ℳ.

Lilium

	à Stück ℳ. ₰
Lilium Colchicum (Scovitzianum)	2 bis 4 —
— croceum	— 50
— excelsum (testaceum, Isabellinum)	1 —
— Harrisi (s. Abb.)	1 —
— lancifolium (speciosum) album	1 —
— lancifolium punctatum, echt	2 —
— **lancifolium rubrum**, 10 Stück 5 ℳ.	— 75
— **longiflorum, reinweiss**	— 45
— Martagon, Türkenbund	— 25
— Martagon album	3 —
— tenuifolium, reizende Miniaturlilie	1 50
— **Thunbergianum**	— 75
— **tigrinum, reich und schönblühend**	— 25
— **tigrinum fl. pl., prachtvoll**	— 40
— umbellatum	— 50
1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien à 1 Stück, je nach Stärke . . . 3—6—10 —	
1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien à 1 Stück, je nach Stärke . . . 5—10—30 —	
Medeola asparagoides, das beste Grün für die Ballgarnituren der Damen	— 40
Montbretia crocosmiaeflora (siehe Abbildung). Prachtvoll, im Freien ausdauernd 10 Stück 3 ℳ.	— 40
Montbretia crocosmiaeflora, drei neue Sorten in Gelb, Purpur und Feuerroth . . . à	— 75
Päonia tenuifolia fl. pl., 2 Stück 2.50 ℳ.	1 50
Salvia patens, 10 Stück 3 ℳ.	— 50
Scilla maritima, Meerzwiebel . . . 75 ₰ bis	2 —
Schizostylis coccinea, 10 Stück 2 ℳ.	— 30
Tricyrtis hirta	— 50
Tritonia aurea, für Gruppen im Freien, sowie zur Topfkultur 10 Stück 1.50 ℳ.	— 20
Tritoma Uvaria grandiflora (s. Abb.), prachtvoller Herbst-Blüher im Freien; frostfrei im Kalthaus oder Keller, trocken in Erde eingeschlagen zu überwintern	— 75
Tropaeolum pentaphyllum	2 —
Tropaeolum tricolor grandiflorum	1 20
Tuberosen (Polyanthes tuberosa fl. pl., siehe Abb. S. 95) gefüllte, 10 St. 2.50 ℳ. Die Tuberose hat bekanntlich den stärksten und feinsten Wohlgeruch und ist leicht zum Blühen zu bringen	— 30
Vallota purpurea, prachtvoll dunkelscharlachroth	1 25
Zephyranthes tubispatha, mit reinweisser crocusähnlicher Blüthe, sehr schön	— 30
Zephyranthes Atamasco	— 30

Gladiolus gandavensis-Hybriden.

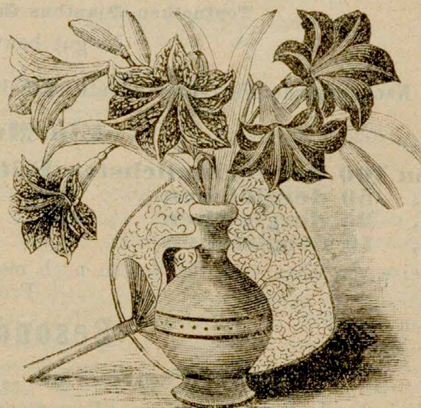
Französische Prachtsorten.

		à Stück ℳ. ₰
10 Stück schönste Sorten nach meiner Wahl		3—8 —
100 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl		20—40 —
100 Stück in 25 Sorten nach meiner Wahl		35 —
100 Stück in 50 Sorten nach meiner Wahl		40 —
100 Stück in Prachtmischung		12 —
10 Stück in Prachtmischung		1 50
Gladiolus floribundus	10 St.	1 50
Gladiolus gandavensis, schön für Gruppen	10 „	1 60
Gladiolus byzantinus	10 „	1 —
Gladiolus psittacinus	10 „	1 20
Gladiolus Brenchleyensis, blendend schön	10 „	— 90
Gladiolus ramosus, prachtvoll	10 „	1 50
Gladiolus Colvilli	10 „	— 60
Gladiolus communis	10 „	— 60

Gladiolen, neue im Freien ausdauernde Hybriden.

(Siehe Abbildung S. 60.)

Gladiolus Lemoinei, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.
Gladiolus Marie Lemoine, à Stück 60 ₰, 10 Stück 4 ℳ.
Neuere und neueste Sorten dieser prachtvollen Gattung: à Stück 1 ℳ., 10 Stück 9 ℳ.
Dieselben ohne Namen à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.


Amaryllis vittata hybrida.
à Stück 3 ℳ. 50 ₰ (s. S. 94).

PFLANZEN-KATALOG.

Descriptive catalogue of plants — Catalogue descriptif des plantes — Catalogo generale delle piante — Каталогъ растеній.

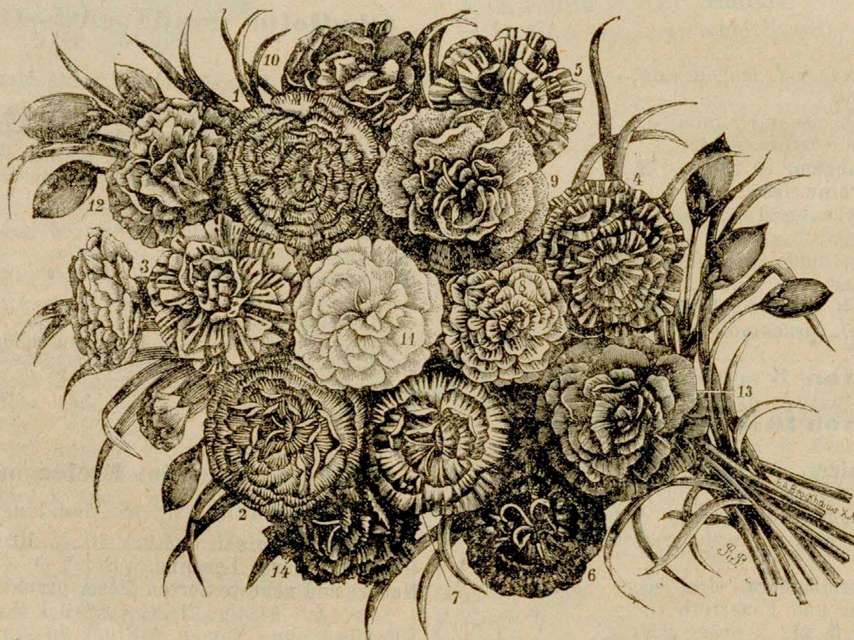
Alle hier nicht aufgeführten Arten werden auf speciellen Wunsch meiner verehrten Abnehmer den Bestellungen zum Katalogspreise der Concurrenz beigefügt.

A. Special-Sortimente der Freiland-Pflanzen.

Herbaceous Biennials and Perennials — Plantes de pleine terre — Piante perenni da piena terra. Многолѣтнія Цвѣточныя Растенія.

I. Dianthus Caryophyllus flore pleno (Topf-Chornelken).

Carnations — Oeillets — Garofani — Гвоздика Горшечная.



Topfnelken, Dianthus Caryophyllus flore pleno (1/2 natürl. Grösse).

In gut bewurzelten Senkern abgebbar.

Nachstehende Nelkensortimente enthalten die werthvollsten blumistischen Spielarten.

Ein Muster-Sortiment

von 100 der vorzüglichsten Elite-Sorten mit Namen (Matadore!)	28 *M.* — *Pf.*
„ 50 dergleichen	17 „ — „
„ 25 dergleichen	8 „ — „
„ 10 dergleichen	4 „ — „

Obige Preise verstehen sich für Sorten nach meiner Wahl; nach Wahl des Herrn Bestellers erhöht sich der Preis um 20 Procent.

Besonders empfohlen:

Neue Topfnelke „Germania“ (siehe Abbildung).

Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigen Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe. Ein schöneres Gegenstück zu der Rose „Maréchal Niel“ kann man sich unter den Nelken nicht denken. à Stück 2 Mk.

Neue grossblumige Topf- oder sogenannte **Riesen-Kaisernelken.** Die Blumen sind ausserordentlich gross und schön gebaut. 10 Sorten 7 *M.* 50 *Pf.* 5 Sorten 4 *M.*

Neue Victoria-Nelken.

Nachstehende Sorten bilden eine durchaus neue distincte Gattung Topfnelken. Die sehr buschigen niedrigen Pflanzen fallen sofort durch ihren urkräftigen gedrungenen Wuchs in's Auge und sind höchst charakteristisch durch ihre graugrünen straffen und saftigen Blätter.

1. **Queen Victoria,** Doublette, scharlachroth mit Sammtig-braun.
2. **Kaiser Wilhelm,** Fameuse, schneeweiss mit Lachsrosa, seltene Färbung.
3. **Anna Benary,** Picotte, schneeweiss mit brillant Carminrosa.
4. **Perle von Petersburg,** Doublette, chamois mit Hochroth.
5. **Deutsche Kronprinzessin,** Biz., chamois mit Feuerroth und Schwarz.
6. **König Ludwig von Bayern,** Biz., canariengelb mit Mennigroth.
7. **Kaiserin Augusta,** Farbenblume, brillantcarmin.
8. **Kaiser Barbarossa,** Farbenblume, hellorange.

Von vorstehenden Sorten erlasse 1 Stück zu 1 ℳ 25 ₰, 10 Stück 10 ℳ.

Remontant- oder immerblühende Nelken.

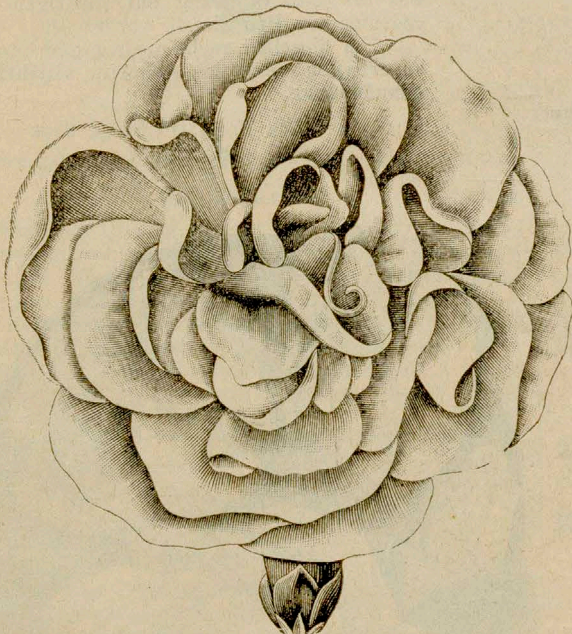
Ein Muster-Sortiment **immerblühender** Nelken (Remontant-) in 10 vorzüglichen Sorten....		6 ℳ	— ₰	
Ein Muster-Sortiment **immerblühender** Nelken (Remontant-) in 5 vorz. Sorten 3,50 ℳ	à Stück	— „	80 „	
Souvenir de la Malmaison, bekannte Prachtnelke, echte Sorte	à „	1 „	25 „	
Gloire de Nancy, schönste **reinweisse**	à „	1 „	— „	
	2 „	1 „	50 „	
Ruhm von Mainz, schönste **scharlachrothe**	à „	1 „	— „	
Canarienvogel, **neueste Remontant-Baumnelke. Reingelbe,** schön gebaute Blume	à „	1 „	20 „	
	2 „	2 „	— „	

(**Landnelken-Sämlinge** und **Senker** siehe Seite 102.)

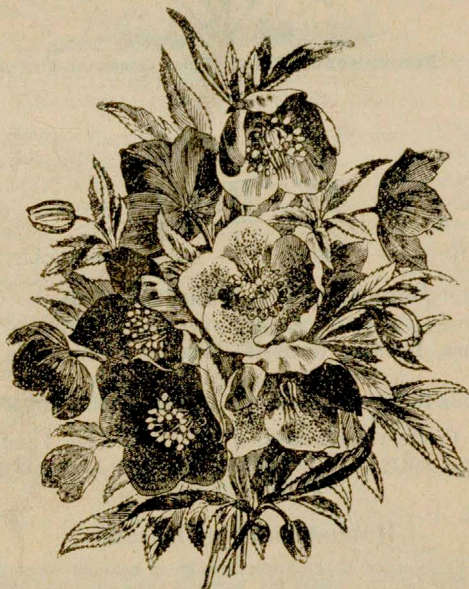
Schottische Federnelken (Pinks) mit Diadem- und Randzeichnung.

Dianthus plumarius scoticus fl. pl.
10 Stück 3 ℳ 50 ₰., 5 Stück 2 ℳ.

10 Stück **weissgefüllte,** sehr wohlr. 3 ℳ 50 ₰



Topf-Nelke „Germania". à Stück 2 Mark.



Helleborus (Weihnachtsrose).
à Stück 1 ℳ.

II. Helleborus (Weihnachtsrose).

Christmas rose — Rose de Noël — Rosa di natale — Рождѣственная Роза.

(Siehe Abbildung.)

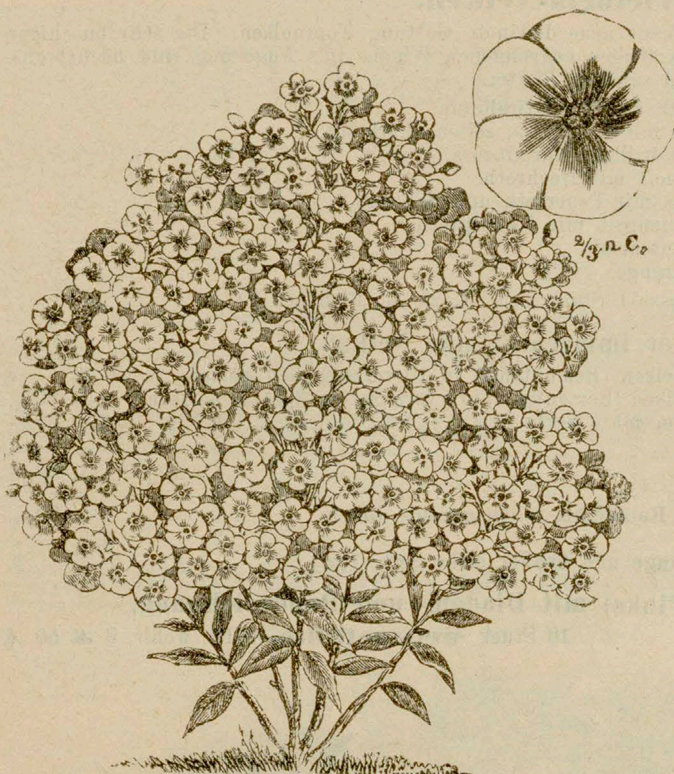
Nachfolgende Sorten, eine Specialität meines Geschäftes, sind erfolgreiche Resultate von Befruchtungen des H. abschasicus mit H. guttatus und anderen. Die allgemeinen Vorzüge derselben, den älteren Sorten gegenüber, bestehen in schönerer Blüthenform, reicherem Blühen, grösseren Blumen und distincterem, leuchtenderem Farbenspiel.

Die Sorten **Grethchen Heinemann, Frau Irene Heinemann, Comerz.-Rath Benary, F. C. Heinemann,** etc. sind in Folge grosser Nachfrage für diese Saison nicht abgebbar.

Zweijährige Sämlinge, aus Samen der schönsten punktirten und grossbl. Varietäten gezogen, **die von keiner anderen Sammlung bis jetzt erreicht, noch übertroffen wurden,** erlasse à Stück 1 ℳ.

Von anderen Seiten angebotene vorgeblich neue Helleborus - Hybriden enthalten, so weit ich dieselben kenne, absolut keine neuen von meinen Sämlingen abweichende Formen oder Farben, im besten Fall sind sie ähnlich oder gleich meinen nunmehr fast 20 Jahre im Handel befindlichen Sorten.

Helleborus niger, 100 Stück 18 ℳ, 10 Stück 2 ℳ, à Stück 25 ₰.



Perennirende Phlox (Phlox decussata, Flammenblumen.)
10 Sorten 3 Mark.

III. Phlox decussata, perennirende Phlox

(Flammenblumen).

Perennial Phlox — Phlox vivace — Флоксъ переннисъ гибрида.

Besonders empfohlen:

Elite - Sortiment

der

prächtigsten Phlox - Varietäten meiner grossen Collection,

10 Sorten 3,50 Mark.

Aeltere Jahrgänge.

Nach meiner Wahl à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

Zwergsorten.

Dieselben enthalten das Vollkommenste, was bis jetzt in Bezug auf niedrigen und gedrungenen Bau erzielt wurde.

Um dieselben recht niedrig und buschig zu erhalten, empfiehlt sich eine **alljährliche Umpflanzung**.

à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

IV. Rosen.

Roses — Rosiers — Rosai — Розы.

Bengal- oder Monats-Rosen,

in weissen, rosa, feuer- und purpurrothen Sorten, wie **Hermosa, Ducher, Nemesis, Eugène Beauharnais** etc

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.
100 Stück nach meiner Wahl 35 ℳ.

Obige Preise verstehen sich für im freien Land gezogene Pflanzen. Topfpflanzen erhalten einen kleinen Preisaufschlag.

Hochstämmige Rosen.

Die Veredlungen der hochstämmigen Rosen haben im vergangene Winter sehr gelitten, sodass die Vorräthe kaum für die Nachfrage reichen werden, und die Preise deshalb im Laufe des Frühjahres möglicherweise eine nicht unbedeutende Erhöhung erfahren dürften

Dieselben enthalten nur die ausgesucht schönsten Effect-Rosen, von der reinsten weissen bis zur dunkelschwarzpurpurnen Färbung; Wurzeln, Stamm und Krone sind tadellos. **Geringere** und daher auch viel **billigere Qualität** führe ich im Interesse meiner werthen Kundschaft **nicht.**

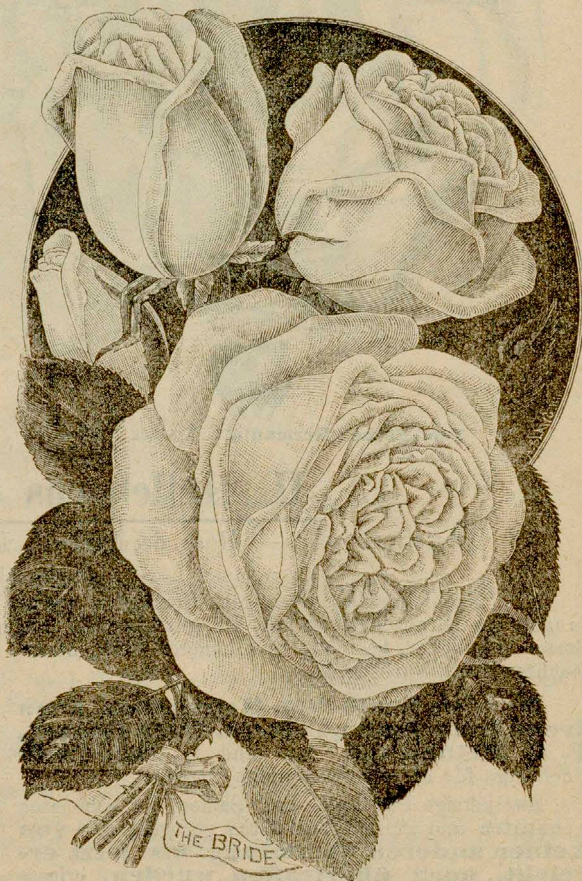
100 Stück 130 ℳ, 50 Stück 65 ℳ, 25 Stück 35 ℳ, 10 Stück 14 ℳ, 1 Stück 1,50 ℳ.

Sorten nach Vorschrift des Herrn Bestellers: Remontanten, à Stück 2 ℳ, Thees, Bourbons etc. à Stück 3 ℳ.

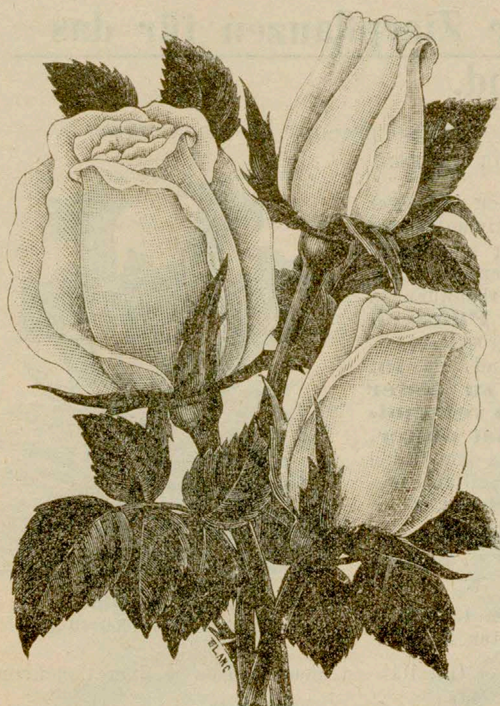
1 Stück **Maréchal Niel**, in schönen hohen Exemplaren, 2½ bis 3 ℳ.

Trauerrosen

mit schönen ausgebildeten 2jährigen Kronen, das egale Paar 7 ℳ, à Stück 3 ℳ.



Neueste Theerose „Die Braut".
Niedrig, à Stück 2 ℳ 50 ₰ (s. S. 101).



Rosa rugosa Mme. George Bruant.
Niedrig, à Stück 2,50 M.

Niedrige Rosen,

in allen gangbaren **empfehlenswerthen** Sorten vertreten.

Ein Sortiment	M.	₰
aus nachfolg. Classen in 100 Sorten	60	—
aus nachfolg. Classen in 50 Sorten	35	—
von niedr. **Noisetterosen** in 5 Sorten	4	—
von niedr. **Bourbonrosen** in 5 Sorten	4	—
von niedr. **Theerosen** in 5 schönsten Sorten	4	50
Souvenir de la Malmaison, atlassweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen, à Stück	—	80
Maréchal Niel, schönste gelbe Theerose, à Stück	1	20

Ein Sortiment von niedrigen Remontant-Rosen

in 25 schönsten Sorten	14	—
in 10 schönsten Sorten	6	—
in 5 schönsten Sorten	3	50

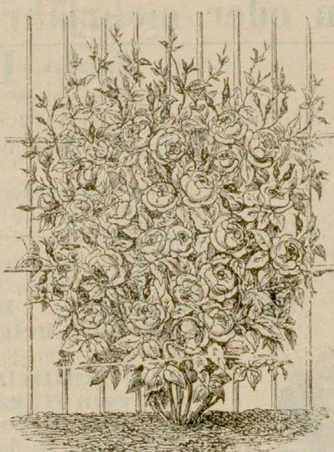
Ein Sortiment

von **Moosrosen** in 5 schönsten Sorten	4	—
1 Stück rothgefüllte Moosrose 75 ₰. 5 Stück	3	—
1 Stück weissgefüllte Moosrose, prachtvoll	1	20
1 Stück weissgefüllte remontirende Moosrose **„Blanche Moreau“**	1	20
Schlingrosen in schönsten Sorten (wurzelecht), à Stück 60 ₰, 5 Stück 2 M. 50 ₰, 10 Stück	5	—
5 Stück Dijonensis (1 Stück 60 ₰)	2	50
10 Stück rothgefüllte **Centifolienrosen**	3	—
1 Stück rothgefüllte **Centifolienrose**	—	40
Rosa Lawrenceana, rosa. Reizende immerblühende gefüllte Miniatur-Röschen, à Stück	—	60
„Rosa Gloire de Lawrencia“, dunkelroth, à Stück	—	60

Spalier- und Pyramidenrosen.

(Siehe Abbildungen.)

Zu dieser äusserst eleganten und leichten Kulturform



Spalierrose.
2jährige Pflanzen zur Anzucht obiger Formen, 5 Stück 3 M. 50 ₰, 10 Stück 6 M., 25 Stück 14 M.



Pyramidenrose.
2jährige Pflanzen zur Anzucht obiger Formen, 5 Stück 3 M. 50 ₰, 10 Stück 6 M., 25 Stück 14 M.

eignen sich alle niedrigen Rosen, und wird eine kurze Anleitung jeder Bestellung gratis beigegeben.

5 Stück 2jährige Pflanzen 3 M. 50 ₰
10 Stück 2jährige Pflanzen 6 M. — ₰
25 Stück 2jährige Pflanzen 14 M. — ₰

1889er Neuheiten!

Niedrige immerblühende vielblumige Rosen (Rosa multiflora plena).

Reiches (in Dolden von 40—50 Blumen) Blühen, niedriger compakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens wie des grössten Parkes bilden.

6 Stück in 6 distinkten Sorten wie z. B. **Clara Pfitzer, Marie Pavié, Princesse Henriette de Flandre, Princesse Josefine de Flandre etc.**, 7,50 M., 1 Stück 2 M.

Allerneueste immerblühende grossblumige Polyantha-Rose:

Clotilde Soupert. Siehe Abbildung und Beschreibung Neuheiten Seite 12.
à Stück 6 M., 2 Stück 10 M., 3 Stück 13,50 M.

Rosa rugosa Mme. George Bruant.

(Siehe Abbildung).

Diese neue Sorte (1887) widersteht ohne Bedeckung den strengen nordischen Wintern. Sie stammt aus einer Befruchtung der Rose „Kaiserin des Nordens“ mit „Sombreuil“. Die Blume ist weiss, die Knospen länglich, köstlich und stark duftend, auch ohne Blüthen bildet sie in Folge ihrer lederartigen dunkelgrün glänzenden Blätter einen prachtvollen Zierstrauch.

à Stück 2,50 M., 2 Stück 4 M.

Neue Theerose „Die Braut“ (The bride).

(Siehe Abbildung S. 100.)

Sowohl nach Angabe des amerikanischen Züchters, als auch nach dem Urtheil eines der grössten deutschen Rosenkenners ist dies **die schönste weisse Theerose.**
Niedrig veredelt, à Stück 2 M. 50 ₰

V. Stauden oder mehrjährige Zierpflanzen für das freie Land.

Biennials and Perennials — Plantes vivaces — Piante perenni da piena terra — Красивыя многолѣтнiя цвѣты.

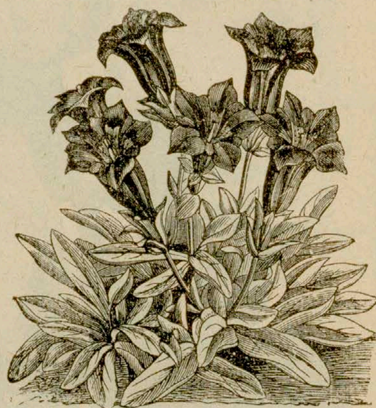


Bellis perennis fl. pl. „Brillant".
10 Stück 3 M., à Stück 40 ₰.

Von diesen offerire ich in bester Auswahl folgende Sortimente, bei deren Zusammenstellung möglichste Rücksicht auf langdauernden Flor, sowie verschiedenste Farbennüancen genommen ist. **Die Pflanzen sind einjährig**, grösstentheils aus Samen gezogen und, da **im Topfe kultivirt, zu jeder Zeit, vom März ab versendbar. Der Erfolg ist daher**, im Gegensatz zu den aus dem freien Land entnommenen getheilten Stauden, **ein ganz gesicherter.**

100 Stück in 50 Sorten 24 M., 50 Stück in 50 Sorten 13 M., 50 Stück in 25 Sorten 9 M.

25 Stück in 25 Sorten 4.50 M., 10 Stück in 10 Sorten 3 M.



Gentiana acaulis.
10 Stück 5 M., à Stück 60 ₰.

☛ Alle hier nicht genannten Arten können stets in bester Qualität zu den Preisen meiner Concurrenz geliefert werden. ☚

Ein Sortiment

Alpenpflanzen zur Verwendung für Grotten, Felspartien etc. von 10 Stück in 10 Sorten 6 M., von 5 Stück in 5 Sorten 3 M. 50 ₰, **Edelweiss inbegriffen.**

Ausdauerde Blattpflanzen von 10 Stück in 5 Sorten 5 M., von 5 Stück in 5 Sorten 3 M.

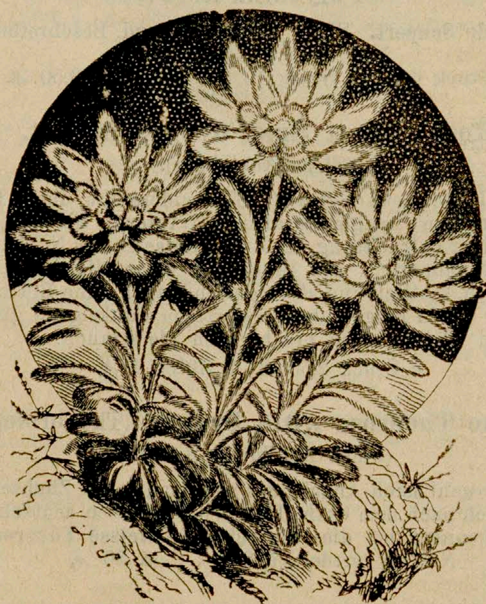
Wasserpflanzen, zur Kultur im Freien, von 10 Stück in 10 Sorten 6 M., von 5 Stück in 5 Sorten 3 M. 50 ₰.

Besonders empfohlen!

à Stück M. ₰

Achillea ptarmica fl. pleno. Eine zu allen Zwecken mit grossem Vortheil verwendbare Staude, mit Unmassen reizender reinweisser zierlicher Blumen fortwährend bedeckt, 10 St. 3 M. — 50

Bellis perennis flore pl., gefülltblühende Gänseblümchen, Tausendschön oder Maassliebchen, in weisser und rosarother Farbe variirend, 10 St. 60 ₰, 25 St. 1 M. 20 ₰, 100 St. 4 M. 50 ₰ .. — —



Gnaphalium Leontopodium, Edelweiss.
10 Stück 6 M., à Stück 75 ₰.

à Stück M. ₰

Bellis perennis aucubaefolia, gelbbunte Teppichpflanze, 10 St. 3 M. .... — 40

Bellis perennis f. pl. „Brillant", leuchtend-dunkelcarmoisinroth, die **effectvollste** Farbe dieser Pflanzen (s. Abb.) 10 Stück 3 M. .... — 40

Bellis perennis flore pleno „Schneeflocke". Reinstes Weiss, 10 Stück 3 M. .... — 40

Delphinium hybridum, à Stück 60 ₰, 10 Stück nach meiner Wahl 5 M.

Dianthus Caryophyllus fl. pl., Landnelken.
Bewurzelte Senker, sicher gefülltblühende, in allen Farben spielende Blumen liefernd, 10 Stück 1 M. 50 ₰, 100 Stück 12 M. .... — 20

Diclytra spectabilis, 10 Stück 3 M. .... — 40

Euryangium Sumbul, Moschuswurzel.......... 2 50

Funkia cucullata albo marginata. Eignet sich als die schönste F. sowohl zur Verwendung im Freien, wie im Topfe. 10 Stück 4 M. .... — 60

Gentiana acaulis (s. Abb.), tief azurblau, eine der prächtigsten Alpenpflanzen. 10 St. 5 M. — 60

Gnaphalium Leontopodium (s. Abb.), das echte sehr gesuchte **Edelweiss der Alpen.** 10 Stück 6 M. .... — 75

Gynerium argenteum, Pampasgras, 10 St 4 M. . — 50

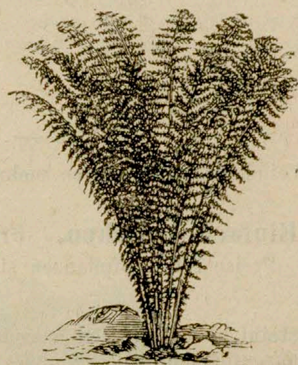
Gynerium argenteum aureum variegatum, mit goldgelb gestreiften Blättern. Prachtvoll.... 2 —

Helleborus, siehe Seite 99.

	à Stück M.	₰
Hepatica triloba fl. coeruleo pl., blaugefüllt	—	60
Hepatica triloba fl. rubro pl., rothgefüllt 10 St. 2 M. 50 ₰	—	30
Heracleum eminens, Herkuleskümmel	—	60
Hesperis matronalis fl. albo pl., weiss, 10 Stück 5 M.	—	55
Hesperis matronalis fl. rubro pl., roth, 10 Stück 5 M.	—	55
Hoteia (Spiraea) japonica, schön zum Treiben	—	50
Iris (siehe Seite 96).		
Menthella alpina, reizende Alpine. 10 St. 3 M.	—	40
Primula veris elatior, in extra schönem Rommel, 100 Stück M. 12.50, 10 Stück M. 2.—	—	20
Primula rosea, einer der prächtigsten Frühlingsblüher	1	—
Primula japonica, 2 Stück 1 M.	—	60
Primula auricula, sehr schöner Rommel. 100 St. 12 M., 10 Stück 1.50 M.	—	20
Rheum palmatum tanguticum, thibetanischer Rhabarber mit geschlitztem Blatte, eine der imposantesten und schönsten ausdauernden Blattpflanzen	—	70
Rheum officinale. Mit grossen äusserst decorativen Blättern	2	50
Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effectvollsten und schönstblühenden Stauden	1	—


Osmunda regalis.
Königsfarn, à Stück 1 M.


Asplenium filix femina.
10 Stück 4 M., à Stück 50 ₰.


Struthiopteris germanica.
10 Stück 4 M., à Stück 50 ₰.

Freilandfarne.

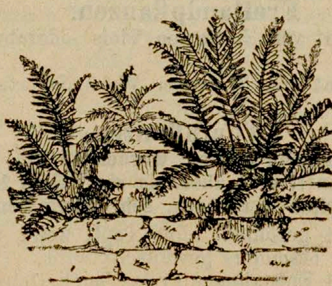
Perennial ferns — Fougères de pleine terre — Felci per piena terra — Папоротники для грунта

Specialität meines Geschäftes.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträuchergruppen etc. besonders zu empfehlen.

Tausch- oder Kauf-Offerten hierin nehme gern entgegen.

	à Stück M.	₰
Adiantum Capillus veneris, Frauenhaarfarn. 10 Stück 5 M.	—	65
Adiantum pedatum, prachtvoll!	1	50
Aspidium aculeatum	2	—
Aspidium Filix mas (Lastraea)	—	40
Aspidium rigidum (Polystichum)	1	50
***Aspidium spinulosum**, 10 St. 5 M.	—	60
Asplenium Adianthum nigrum, Strichfarn	1	50
Asplenium Filix femina (Athyrium) (s. Abbild. 10 Stück 4 M.	—	50
Asplenium ruta muraria, 10 Stück 3 M.	—	50
Asplenium septentrionale	1	—
Asplenium Trichomanes, 10 Stück	—	50
Asplenium viride	1	—
Athyrium Filix femina (Asplenium), 10 St. 4 M.	—	50
Athyrium Filix femina Elworthi	2	—
Athyrium Filix femina Pritchardi	2	50
Athyrium Filix femina Victoriae, echt! Gitterfarn. Höchst seltene und schöne Sorte	2	—
Athyrium Filix femina Goeringianum pictum	1	25
Blechnum alpinum (Lomaria)	2	50
***Blechnum boreale**, Rippenfarn 10 St. 3 M.	—	40
Ceterach officinarum, Milzfarn	1	50
Cyrtomium falcatum, 10 Stück 5 M.	—	75
Cyrtomium Fortunei	1	—
Cystopteris alpina	1	50
Cystopteris fragilis, 10 Stück 6 M.	—	80
Dicksonia punctiloba	1	25
Dyctiogramme japonica fol. varieg. neu! prachtvoll	2	50
Lastraea f. m. cristata. Sehr schön	1	—
Lastraea f. m. furcans	2	—
Lastraea f. m. Pindari	1	50
Onoclea sensibilis	—	50
***Osmunda regalis**, kgl. Traubenfarn (s. Abb.)	1	—
Osmunda regalis cristata	2	—
Osmunda spectabilis	2	—
Physematium obtusum	2	50
Polypodium calcareum (Robertianum)	1	50
Polypodium Dryopteris, 10 Stück 3 M.	—	40
***Polypodium Phegopteris**, 10 Stück 5 M.	—	60
Polypodium Thelipteris, 10 Stück 3 M.	—	50
***Polypodium vulgare** (s. Abb.). 5 Stück 2 M.	—	50
Polystichum angulare cristatum	—	75
Polistichum rigidum	—	75
***Pteris aquilina.** 10 Stück 2 M. 50 ₰	—	30
Pteris aquilina lanuginosa	1	50
***Scolopendrium officinarum.** 10 Stück 4 M.	—	50
Scolopendrium officinarum crispum	1	50
Scolopendrium officinarum daedaleum	2	—
Scolopendrium digitatum	2	50
Struthiopteris germanica (s. Abbild.), echt! 10 Stück 4 M.	—	50


Polipodium vulgare
5 Stück 2 M., à Stück 50 ₰.

	à Stück M. ₰
Struthiopteris japonica	3 —
Woodsia silvensis	1 50
Woodsia obtusa, sehr schön	— 75

Zu Massenpflanzungen 100 Stück nach meiner Wahl 8 bis 10 M.

Die mit * bezeichneten sind per 100 abgebbar!

Ein Sortiment

	M. ₰
von 10 Sorten nach meiner Wahl	5 —
von 5 Sorten nach meiner Wahl	2 —
von 5 Sorten mit kleinen, zierlichen Wedeln für Terrarien etc. nach meiner Wahl	4 50

VI. Viola odorata.

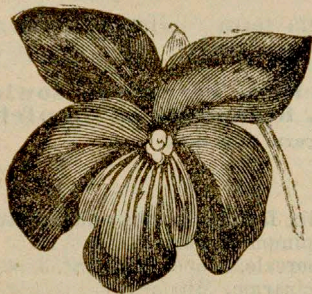
Violet — Viole — Viola mammola — Фіалка душистая.

Die Veilchensorten variiren mehr oder weniger, sowohl in Farbe, wie in Füllung, Alle aber blühen zweimal im Frühjahr und im Herbst.

1. Einfache Veilchen. Freilandpflanzen.

Preise für Topfpflanzen siehe unten!

	à St. ₰	10 St. M. ₰
Barrensteini, blau in grossen Massen blühend	30	2 50
The Czaar, grösstblühend. Veilchen, dunkelbl.	30	2 50
The Czaar, weiss, schönstes weisses	40	3 —
Victoria Regina, Riesenveilchen (s. Abb.), dunkelblau, schönste, grösste und reichblühendste Sorte	40	3 —



Viola odorata „Victoria Regina,“ Riesenveilchen.
10 Stück 3 M., à Stück 40 ₰

	à St. ₰	10 St. M. ₰
Kronprinzessin von Deutschland. Entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen vom **Juni an**	50	4 —
Fol. variegatis. Prachtvoll, mit weisspanachirten Blättern und dunkelblauen Bl.	75	— —
Wilsoni, sehr gross u. frühblühend, hellblau	40	3 —
Braunviolettes von Bourg-la-Reine	100	— —
Syringaeflora, ganz distincte syringenartig lilarosa Färbung. Neu, sehr apart	100	7 —
Sansprez, das beste existirende Treibveilchen für den Winter	70	— —
Baumveilchen (en arbre)	1	— —

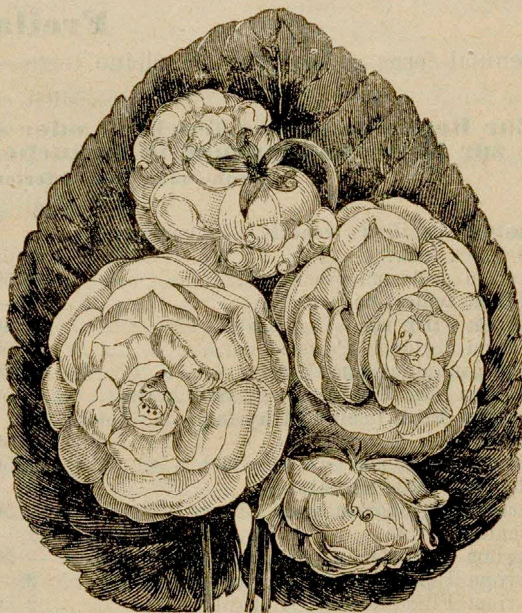
2. Gefüllte Veilchen. Freilandpflanzen.

Preise für Topfpflanzen siehe unten!

	à St. ₰	10 St. M. ₰
Alba plena (s. Abbildung), Blumen weiss, gut gefüllt, **echt**	75	5 50
Marie Louise. Blumen blau, dicht gefüllt	40	3 50
Queen of violets. Schön hellblau, grossblum.	40	3 —
Rubra fl. pl. Rothgefülltes Veilchen, **echt**	60	5 —
Ruhm von Cassel. Stark gefüllt; violettblau	60	5 —
Swanley white (Comte de Brazza), . . weiss	70	6 —
Parma, schönstes sehr reichblühendes gefülltes Veilchen ohne Fäden	50	4 —

	à St. ₰	10 St. M. ₰
Madame Millet, prachtvolle Neuheit mit dichtgefüllten rosenrothen Blumen und weisser Mitte. Ausserordentlich wohlriechend. — Bis jetzt das beste rosenroth gefüllte Veilchen	80	6 —

Vorstehende Sorten enthalten das Beste, was in dieser Beziehung existirt. Es gibt noch viele andere, die jedoch kaum dem geübten Auge zu unterscheiden sind.



Viola odorata alba plena.
10 Stück 5 M. 50 ₰, à Stück 75 ₰

Freilandpflanzen.

Ein Sortiment von 5 Sorten Viola odorata einfache 2 M.

Ein Sortiment von 5 Sorten Viola odorata, gefüllte 2.50 M.

Topfpflanzen

aller vorstehenden Sorten werden 15 Pf. per Stück höher berechnet, sind aber, da sie Ballen halten und deshalb sicher anwachsen, sehr empfehlenswerth.

Der Versandt geschieht ohne Topf, wenn dies nicht besonders gewünscht wird!

Bei grösseren Entnahmen Preise nach Uebereinkunft.

B. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Alberi ed arbusti fruttiferi — Плодовые сортименты.

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten, sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht verabsäumen, Obstbäume anzupflanzen; für letzteres empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst, welches auch geringe Aufmerksamkeit reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser, als die schönste ostindische Ananas. Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reihte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft Nr. 12 ein, welches die Kultur des Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt. Der Preis ist 50 ₰.

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als **vorzüglich** empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen.

a. Apfel (niederstämmig).

Apples — Pommiers -- Pomi — Яблони.

Neuheiten.

à Stück ℳ ₰

Heinemann's Schlotterapfel. (s. Abbild.) Auszug der Originalbeschreibung des königlichen Garteninspectors Herrn Lauche in Potsdam. „Es ist eine vorzügliche Frucht, die wegen ihrer Grösse, Güte, Schönheit und Tragbarkeit alle Beachtung verdient; gut aufbewahrte Früchte hielten sich bis August. R. und Nutzung December bis zur neuen Ernte; sehr guter Apfel für die Tafel, aber auch für die Wirtschaft 2 —

Hochstämme .... 3 —

Belle de Pontoise. Ein Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander", den er sowohl an **Grösse,** wie an **Feinheit** des Geschmackes **übertrifft.** Es ist der feinste, schönste und grösste bis jetzt existirende Apfel. Reifzeit December bis März 1 50

Calville Lesans. Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifzeit ist wie die der weissen Winter-Calville... 2 —

Ivanhoe. Der einzige existirende Apfel, der selbst im Mai und Juni saftig und erfrischend wie eine frisch gepflückte Frucht schmeckt......... 1 50

Lane's Prince Albert. Wird von Autoritäten als der schönste aller Aepfel gepriesen .... 2 —

à Stück ℳ ₰

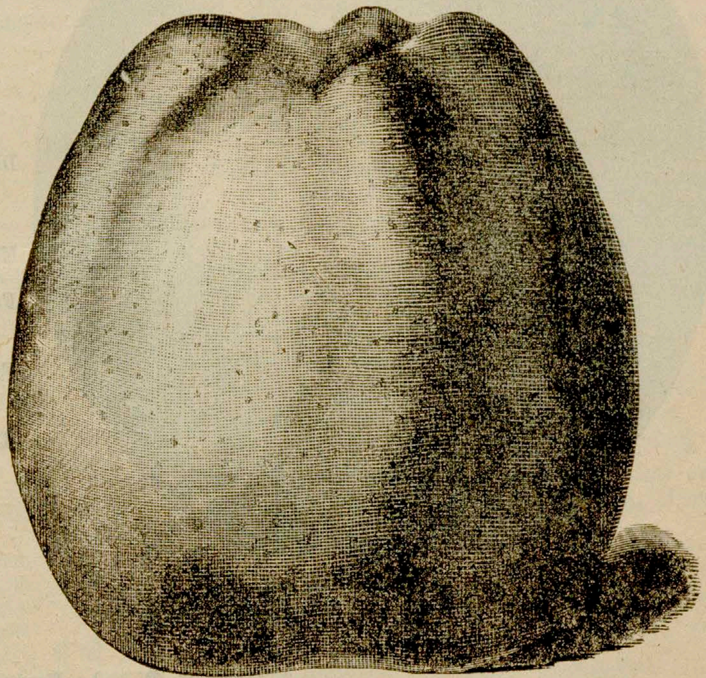
Mr. Gladstone. Sehr frühreifend. Fr. scharlachroth gefärbt; Fl. gelblich und saftreich.... 1 —

Peasgood Nonsuch. Einer der schönsten Herbstäpfel: ein 2 jähriges Topfobstbäumchen trug 5 Früchte im Gewicht von je 450—475 Gr.. 1 50

Schulmeister. Selbst in ungünstigen Jahren reichtragend. Fr. schön gefärbt, Fl. sehr fein, R. Oktober bis Januar 1 50

Stump. Reichtragender, sehr grossfrüchtiger u. feinschmeckender Apfel 1 25

The Queen. Fl. sehr zart, schmelzend, mit süssweinigem aromatischem Geschmack! Fr. ersten Ranges. R. November bis März 1 50



Heinemann's Schlotterapfel. à Stück 2 ℳ. Hochstamm, à Stück 3 ℳ.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten.

à Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, 100 Stück 80 ℳ.

Horizontal-Cordons (fertige, formirte Exemplare), ein- und zweiarmig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifzeit etc. gern berücksichtigt. à Stück ein- oder zweiarmig von 1 ℳ 50 ₰ und 2 ℳ 50 ₰.

Einjährige Ruthen, zur Cordon-Anzucht, à Stück 80 ₰.

Cordondraht und Drahtspanner siehe Seite 141.

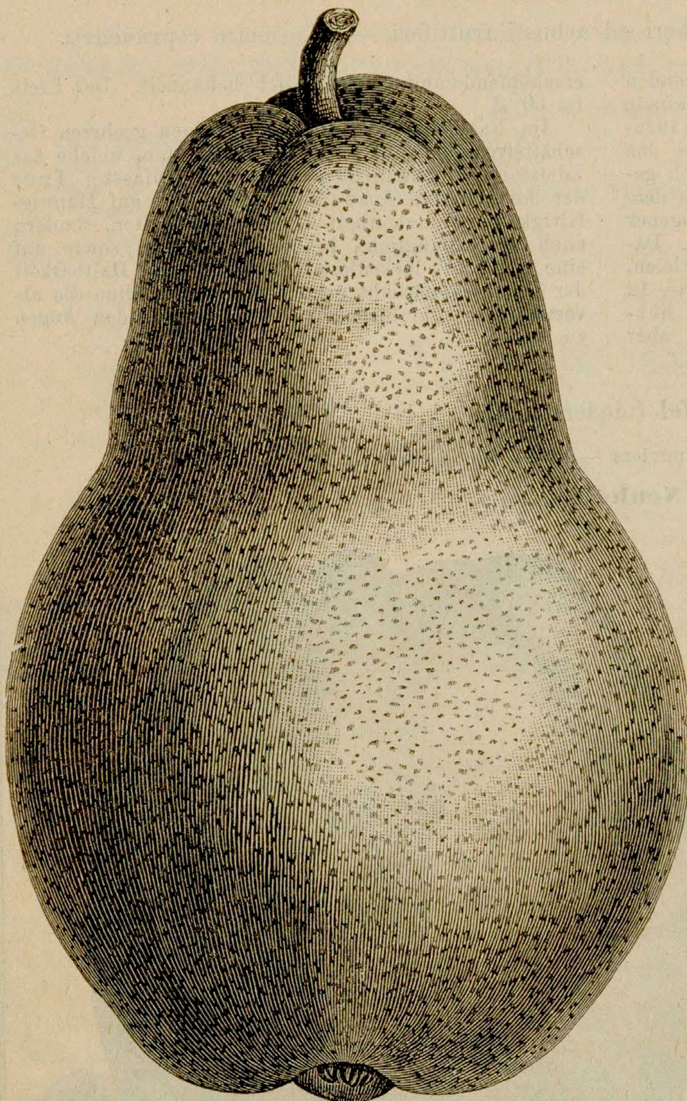
Spalierbäume mit ein, zwei und mehr Etagen, à Stück von 1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ 50 ₰ und mehr.

Hochstämme und Topfobst siehe Seite 108.

b. Birnen (niederstämmig.)

Pears — Poiriers — Peri — Груши.

Neuheiten.



Birne „Docteur Jules Guyot.“
Abbildung nach der Frucht eines einjährigen Topfobstbäumchens.
à Stück 1 ℳ. 50 ₰.



Niederstämmige Birne.
1 Stück 1 ℳ., 10 Stück 9 ℳ.

	à Stück ℳ	₰
Belle des Abrés. Die schönste Kochbirne, wiegt 300—400 Gr. R. December	1	20
Bergamotte Kronprinz Rudolph. Wohlschmeck. und fruchtbar, R. November bis März	2	—
Beurré Chaudy. Fr. sehr schön, ungefähr 300 Gr. wiegend; Fl. fein, schmelzend, saftreich. R. November	1	20
Beurré Baltet père. Eine der schönsten existirenden Butterbirnen. R. December	1	50
Beurré perpétuel. Zweimalblühende Butterbirne. R. September	1	20
Bijou. Fr. mittelgross, Fl. deliciös parfümirt und schmelzend. R. August bis September	1	20
Comte de Chambord. Prachtvolle Herbstbirne von feinem weinartigem Geschmack. R. September	1	80
Director Alphand. Wohl d. späteste aller Birnensorten: reift im Juni des nächsten Jahres	1	50
Docteur Jules Guyot (s. Abb.). Fr. gross, strohgelb, carminrosa gestrichelt; Fl. fein und aromatisch R. August	1	50
Minister Doctor Lucius. Fr. sehr gross, mit ausgezeichn. Geschmack. R. Oct.	1	50
Fertility (Fruchtbarkeit). Fr. gross, brillant gefärbt und von ausgezeichn. Geschm. Die reichsttrag. aller Birnen.		
Frédéric Clapp. Sch. brillant-citronengelb. Fl. sehr fein und schmelzend. R. October bis November	1	20
König Karl von Württemberg. Diese Birnensorte erzielte auf der allgem. Obstausstellung in Meissen „den ersten Preis“, als ganz hervorragende Neuheit. Die Frucht ist sehr gross, die Schale ist am Baume graugrün, in der Lagerreife grüngelb, rostig punktirt und marmorirt; das Fleisch ist fein, s. saftreich, fast schmelzend u. angenehm gewürzt; R. Ende Oct. bis Ende Nov.	2	ℳ.
La France. Noch feiner als **Duchesse d'Angoulême.** R. November. Frucht ersten Ranges	1	50
Le Lectier. Folgendes sind die Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit desselben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes, Zartheit d. Fleisches u. späte Reifzeit. Kurz, diejen. d. sie gesehen u. genossen, erklären sie f. eine der besten Winterbirnen. 2 St. 10 ℳ	6	—
Mademoiselle Solange. Die früheste Birne	1	—
Marguerite Marillat. Reichtragende, feinschmeckende und grossfrüchtige Sommerbirne	2	—
Thérèse. Fr. Bergamottenform, Fl. fast fliessend, von deliciösem, der Melone ähnlichem Geschmacke. R. September u. October	1	20
Triomphe de Vienne. Eine der grössten bekannten Birnen. Ausgezeichn Frucht; R. Mitte Aug.	1	50

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten.

à Stück 1 M., 10 Stück 9 M., 100 Stück 80 M.

Horizontal-Cordons, nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifzeit etc. berücksichtigt. à Stück ein- oder zweiarmig von 2 bis 3 M.
Einjährige Ruthen, zur Cordon-Anzucht à Stück 80 ₰
Cordondraht und Drahtspanner siehe Seite 141.
Spalierbäume à Stück von 1.75 M. aufwärts.
Hochstämme und Topfobst siehe Seite 108.

c. Aprikosen (niederstämmig.)

Apricots — Abricotiers — Albicocchi — Априкосы.

Neuheiten. à Stück M. ₰

Luizet. Zur Kultur im Grossen verdrängt diese Sorte alle anderen; feine Tafelfrucht........ 2 —
Frühe von Boulbon. Frucht enorm gross. R. Anfangs Juni. Werthvolle Neuheit 1 50
Frühe von Montplaisir. Eine frühreifende, sehr empfohlene Sorte. Fl. ausgezeichnet, roth .. 1 50
Souvenir d' Amic. Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität... 2 50

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsches Klima passende Sorten.

à Stück 1 M. 50 ₰, 10 Stück 14 M., 100 Stück 125 M.

Spalierbäume, à Stück von 2 M. 50 ₰ aufwärts.
Hochstämme und Topfobst siehe Seite 108.

d. Pfirsichen (niederstämmig.)

Peaches — Pêchers — Peschi — Персики.

Neuheiten. à Stück M. ₰

Amsden- oder Juni-Pfirsiche. Fr. mittelgross; Sch. roth, an der Sonnenseite schwärzlichroth; Fl. sehr saftig und süss. R. Juni 2 50
Frühe Alexander-. Verbindet mit Frühreife alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden können.............. 2 —
Frühe Beatrice. Fr. mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fl. weiss und sehr saftig........... 2 —
Frühe der Markthallen. Fr. mittelgross, Fl. vorzüglich in jeder Beziehung. R. Juli und August.............................. 2 —
Blutpfirsiche. Mit grossen, fast schwarzrothen Blättern und weissen geniessbaren Früchten 1 50
Maipfirsich, Brigg's rothe. Eine neue Sorte, die nach authentischen Berichten in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll 2 50

Aeltere, anerkannt beste Sorten.

à Stück 1 M. 50 ₰, 10 Stück 14 M.

Spalierbäume, à Stück von 2 M. 50 ₰ aufwärts.
Hochstämme und Topfobst siehe Seite 108.

e. Pflaumen (niederstämmig).

Plums — Pruniers — Susini — Сливы.

Neuheiten.

Dumiron. Ausgezeichnete, reichtragende Sorte, **die beim Kochen keinen Zucker erfordert**... 1 —
Königin der Mirabellen. Kreuzungsresultat zwischen der Mirabelle und Reineclaude. Die Frucht dieser neuen Sorte besitzt den angenehmen Wohlgeschmack der bekannten Mirabelle und erreicht dabei die Grösse der Reineclaude. Sehr empfehlenswerth .... 8 —
Prunus Simoni. Ganz distincte chinesische Pflaumenart. Fr. gross, ziegelroth; Fl. aprikosenartiggelb, mit stark aromatischem Geschmack 1 —

à Stück M. ₰

Reineclaude de Razaimbaut. Fr. mittelgross, von ausgezeichnetem Geschmack; R. Juli........ 1 20
Blutpflaume, Prunus Pissardi. Mit schwarzrothen Blättern. Hochstamm 2 M. Niedrig veredelt!................................ 1 —
Kelsey. Japanesisch: Bo-Tan-Kio (s. Abb. S. 12): **Neue hervorrag. japan. Einführung.** Frucht erster Qualität, herzförmig, fast so gross wie eine Pfirsich, circa 100 Gr. wiegend. Ausserordentlich tragbar und durch das lebhafte Colorit von bestechendem Aussehen. Dies, sowie die ausserordentliche Haltbarkeit, werden diese Neuheit rasch verbreiten.................. 5 —
Satsuma oder japanesische Blutpflaume. Grosse deliciöse Frucht mit dunkelrothem Fleische . 8 —

Aeltere anerkannt beste Sorten.

à Stück 1 M., 10 Stück 9 M.

Spalierbäume mit einer Etage, à Stück 2 M.
Hochstämme und Topfobst siehe S. 108.

f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cerisiers — Ciliegi — Вишни.

Neuheiten. à Stück M. ₰

D'Olivet. Die Eigenschaften dieser Sorte sind bis jetzt noch nicht in der Classe der frühen Kirschen vertreten. Sie ist fein süss-säuerlich, grossfrüchtig und dunkelroth........... 1 20
Belle de Montreuil. Eine bedeutende Verbesserung der beliebten „Königin Hortense"...... 2 —

Aeltere anerkannt beste Sorten.

à Stück 80 ₰, 10 Stück 7 M.

Kornelkirsche, Cornus mas. macrocarpa, grossfrüchtig, à Stück 1 M.
Schattenmorelle, à Stück 1 M.
Spalierbäume, à St. von 1½ bis 3 M. und mehr.
Hochstämme und Topfobst siehe S. 108.

g. Haselnüsse.

Hazelnuts — Noisettiers — Noccinols — Орѣхы.

In den grossfrüchtigsten u. ertragreichsten Sorten, à Stück 80 ₰, 10 Stück in 10 Sorten 7 M. 50 ₰

Mit dunkelblutrothen Blättern, gleichzeitig einer der werthvollsten Ziersträucher, à Stück 80 ₰, Hochstämme à Stück 2 M. 50 ₰.
Mit goldgelben Blättern, ein herrliches Gegenstück zur vorgenannten. Zu allen Jahreszeiten ganz constant. à Stück 1,50 M., Hochstämme à Stück 3 M. 50 ₰
Trauerhaselnüsse, à Stück 3 M. 50 ₰

h. Feigen.

Figs — Figuiers — Fichi — Смоковница.

In diversen ausgezeichneten Sorten, à Stück 1 M. 20 ₰

i. Mandeln.

Mandorli — Almonds — Amandiers — Миндаль.

à Stück 1 M.

k. Mispeln.

Medlars — Néfliers — Nespoli — Ирга.

à gros fruits, grossfrüchtige, extra, **niedrig**, à St. 75 ₰.
Hochstamm à Stück 2 M.

l. Quitten.

Quinces — Cognassiers — Cotogni — Айва.

Gewöhnliche Quitten, à Stück 1 M.
Portugiesische Quitte, niedrige, eine der besten Species, à Stück 1 M., hochstämmig 2 M. 50 ₰
Champion. Neue riesenfrüchtige Quitte. Uebertrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und lange Dauer der prachtvoll gefärbten Früchte; niedrig.......................à Stück 1 50

m. Hochstämmige Obstbäume,

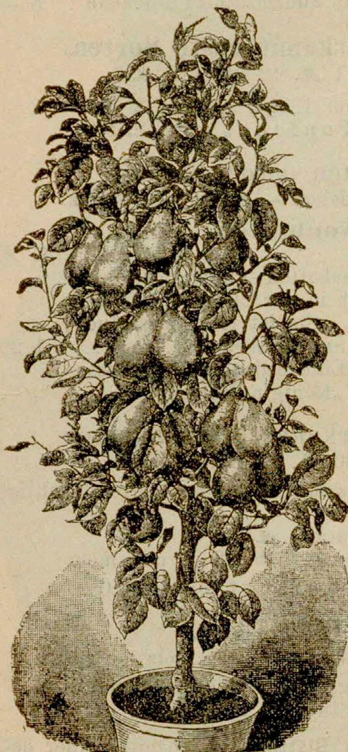
in den passendsten und bewährtesten Sorten **nach meiner Wahl**, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.

Nur per Bahn versendbar.

Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Special-Offerten jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei Abnahme von 100 oder 1000 bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, sodass dieselbe mit jeder reellen Offerte wirksam zu concurriren im Stande ist.

Aepfel, 10 Stück 17 ℳ, à Stück 1 ℳ 80 ₰
Birnen, 10 Stück 18 ℳ, à Stück 2 ℳ
Aprikosen, 10 Stück 20 ℳ, à Stück 2 ℳ 50 ₰.
Pfirsichen, 10 Stück 27 ℳ, à Stück 3 ℳ
Pflaumen, 10 Stück 15 ℳ, à Stück 1 ℳ 60 ₰
Hauspflaumen, Musspflaumen oder **Zwetschen** zur Anpflanzung an Chausseen etc., per 100 Stück 90 ℳ, 10 Stück 10 ℳ, 1 Stück $1^1/_4$ ℳ
Sauerkirschen, Chausseebäume, per 100 Stück 80 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, à Stück 1 ℳ
Kirschen, 10 Stück 12 ℳ 50 ₰, à Stück 1 ℳ 50 ₰
Wallnussbäume, 10 Stück 18 ℳ, à Stück 2 ℳ
Quitten, portugiesische, 10 Stück 20 ℳ, à Stück $2^1/_2$ ℳ
Mispeln, grossfrüchtige. à Stück 2 ℳ

Topf-Obstbäume.


Topfobstbaum: Birne, Pyramide.
à Stück in Töpfen und Kübeln zu 2.50 bis 6 ℳ.

Ich bin im Besitze der grössten Collection am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes.

Ich kann meinen werthen Geschäftsfreunden die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der **angenehmsten und lohnendsten Beschäftigungen** in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern **keine umständliche Behandlungsweise**, und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. **Ein anfangs in der Blüthe stehendes** und **später reichlich mit Frucht beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick**, eignet sich besser als manche blühende oder Blattpflanze zu decorativen Zwecken und **verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen**; denn der **Fruchtertrag** ist stets **sicher**, da man es in seiner Macht hat, die Blüthe gegen die Unbilden der Witterung zu schützen; die Früchte bilden sich in Folge der aufmerksamen Behandlung vollkommen aus und **geben eine köstliche Tafelfrucht**, deren Qualität die Quantität übersehen lässt. **Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons**, der **Veranda**, können auf **Treppenrampen** aufgestellt werden und dienen selbst zum **Schmucke einer Festtafel.**


Topfobstbaum: Apfel, Kronenform.
à Stück 4 bis 5 ℳ.
In Buschform à Stück 2.50 bis 6 ℳ.

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: **Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln von F. C. Heinemann, dritte** verbesserte Auflage. Diese kleine Broschüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form **Alles**, was ein guter Kulturerfolg erfordert, und ist eingetheilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. Kübel, die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde.

1 Exemplar 50 ₰

Zwergobstbäume, für Topfkultur geeignet,

erlasse ich nach meiner Wahl wie folgt:

	à Stück mit Kübel von **Hartholz**	ohne Kübel
Aepfel	2 ℳ 20 ₰	1 ℳ — ₰
Birnen	2 „ 20 „	1 „ — „
Aprikosen	2 „ 70 „	1 „ 50 „
Pfirsichen	2 „ 70 „	1 „ 50 „
Pflaumen	2 „ 20 „	1 „ — „
Kirschen	2 „ 20 „	1 „ — „

Um Missverständnissen vorzubeugen, wiederhole hiermit, dass alle zum Versand kommenden Topfobstbäumchen zweijähriger Veredlung zur Topfkultur geeignet und bislang im freien Land kultivirt worden sind. Der Versand geschieht **ohne** Ballen (ohne Erde an den Wurzeln), da im andern Falle der Fracht- resp. Porto-Betrag den Werth der Sendung übersteigen würde.

Die **Kübel** sind von Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, **ohne** Anstrich. **Nur** auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hierfür 30 ₰

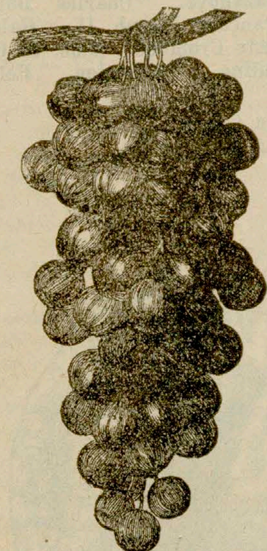
Die **Wahl der Sorten** treffe ich nach langjähriger Erfahrung auf das Gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.

Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivirte Bäumchen, welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offerire ich in Töpfen und Kübeln von 2.50 bis 6 Mk. je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz.

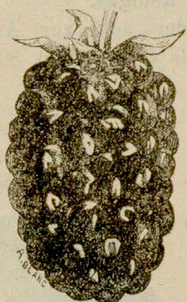
Dieselben sind tausendweise vorräthig und jederzeit versendbar.

Beerenobst.

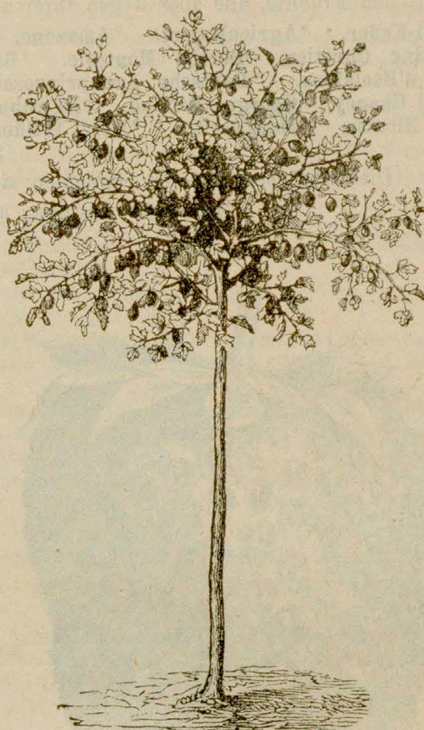
Bacciferous shrubs — Arbustes baccifères — Arbusti bacchiferi — Ягодные кусты.



Johannisbeeren.
10 Sorten 4 *M.*, 5 Sorten 2 *M.*



Brombeeren
5 Sorten.
3 *M.* 50 *ℌ*, à Stück 75 *ℌ*



Hochstämmige Stachelbeeren.
10 Stück 15 *M.*, à Stück 2 *M.*

o. Brombeeren, grossfrüchtige (s. Abbildung).

Blackberries — Ronces — Rovi — Ежевика.

5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten 3 *M.* 50 *ℌ*, à Stück 75 *ℌ*

Neumann's Dornenlose. Eine der besten zum Verspeisen. à Stück 80 *ℌ*

p. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Lamponi — Малины.

10 Stück in 5 ein- u. mehrmals tragenden Sorten	3 *M.*
5 Stück in 5 ein- u. mehrmals tragenden Sorten	2 *M.*
à Stück	45 *ℌ*
100 Stück ohne Namen	10 *M.*
Neue gelbfrüchtige ohne Stacheln, à Stück	1 *M.*

q. Johannisbeeren.

Currants — Groseilliers — Ribes a grappoli — Смородины.

(S. Abbildung.)

Ein Sortiment von 10 Sorten	4 *M.*
Ein Sortiment von 5 Sorten	2 *M.*
à Stück	50 *ℌ*

Fay's new prolific, neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhältnissmässig grossen Trauben, dabei äusserst reich tragend. à Stück 2 *M.*

Hochstämmige Johannisbeeren.

Prachtvolle Stämme, à Stück 2 *M.*, 10 Stück 15 *M.*
Geringe Qualität entsprechend billiger.

r. Preisselbeeren.

Cranberries — Airelles rouges — Mirtillo rosso — Брусники.

Vaccinium macrocarpon.

Zur Kultur eignet sich fast jeder Boden. Eine kleine Anlage von 40—50 qm wird eine mittlere Familie hinreichend mit Früchten versehen.

Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijährige Ausläufer à Stück 30 *ℌ*, 10 Stück 2 *M.* 50 *ℌ*, 100 Stück 21 *M.*

s. Stachelbeeren.

Gooseberries — Groseilliers épineux — Ribes uva spina — Крыжовники.

Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten zusammengesetzt, deren Früchte sich durch Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Arom und Reichthum des Fruchtmarkes auszeichnen.

Ich erlasse hiervon à Stück 50 *ℌ*, 10 Sorten zu 4 *M.* 50 *ℌ*, 25 Sorten zu 10 *M.*

Hochstämmige Stachelbeeren.

(Siehe Abbildung.)

Prachtvolle Stämme, à Stück 2 *M.*, 10 Stück 15 *M.*
Geringe Qualität entsprechend billiger.

t. Erdbeeren.

Strawberries — Fraisiers — Fragole — Земляники.

Hierbei empfehle: Nr. 6 a. Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande (aus F. C. Heinemann's Gartenbibliothek). Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Rathgeber für den Laien und Privatgärtner, es enthält alles Wissenswerthe dieser Kultur in klarer, leicht verständlicher Form.

1 Exemplar incl. Porto 33 Pf. Bei Aufträgen über 3 Mk. wird dasselbe gratis beigegeben.

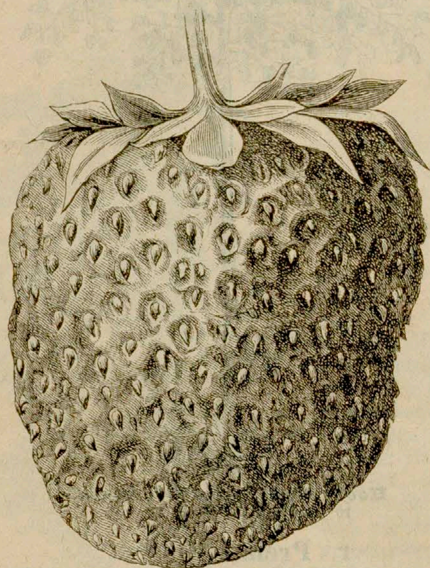
Versandtzeit der Erdbeerpflanzen: Anfang September bis Anfang Mai bei frostfreiem Wetter, in kräftiger Sommervermehrung.

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Neueste und Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien, wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, theils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), theils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit.

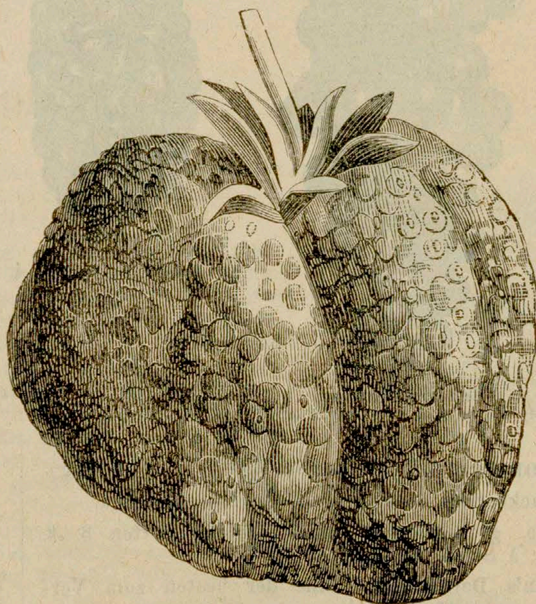
***Abd-el-Kader. *Agriculturist. *Amazone. Ananas, weisse (white pine apple). Anna de Rotschild. Augustine Chretien. Berthe Montjoie. *Browns Wonder. Charles de Cazanove. *Charles Downing. Comte d'Esclaïbes. *Deutsche Kronprinzessin. E. André. Epernay. François Joseph II. Gabrielle. General Chancy. Georges Riffaud. *La robuste. La Prodique. Mme. Auguste Crombez. Mme. de Clercq. Marie Nicaise. *Marguerite. *Mrs. Wilder. *Nicanor Strawberry. Pauline. Perfection. Pelissier. Secretair Rodigas.**

Die mit * bezeichneten empfehlen sich besonders auch zum Anbau im Grossen.

Von obigen Sorten erlasse: à Stück 10 ₰, 10 Stück 80 ₰, 100 Stück 6 ℳ.



Teutonia.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.



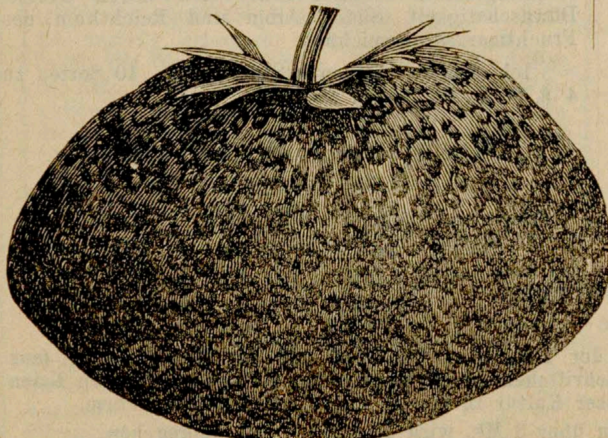
Théodore Mulié.
100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, à Stück 15 ₰.

Ausserdem offerire ich zum Anbau im Grossen 1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen, reichtragenden Marktsorten, nach meiner freien Wahl mit 30 ℳ, 100 Stück mit 4 ℳ.

Besonders empfehlenswerthe neuere Erdbeersorten.

König Albert von Sachsen (siehe Abb.). Eine überaus reichtragende Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und köstlichen aromatischen Wohlgeschmack auszeichnen. à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 6 ℳ.

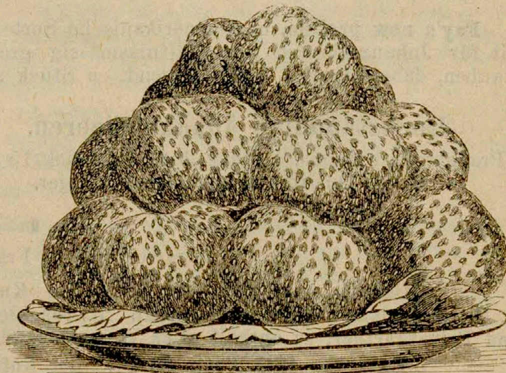
Professor Pynaert. Grosse monströs geformte Frucht, mit saftigem, hellrosa Fleisch. à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 6 ℳ.



König Albert von Sachsen.
100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, à Stück 15 ₰.

Théodore Mulié (s. Abb.). Sehr grosse Frucht mit feinem sehr saftigem und gezuckertem Fleisch. (Zum Treiben ausgezeichnet.) à St. 15 ₰, 10 St. 1 ℳ, 100 St. 8 ℳ.

Laxtons Noble (s. Abb. S. 12). Eine vielgerühmte Neuheit, welche von der Londoner Königl. Gartenbau-Gesellschaft mit einem **ersten** Preise bedacht und somit als etwas ganz Vorzügliches anerkannt und empfohlen worden ist. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und regelmässig flachkugelförmig, von aromatisch weinartigem Geschmack mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachrother Farbe. Die Pflanzen sind widerstandsfähig, kräftigwachsend und äusserst reich tragend. Die preiswertheste und früheste aller Erdbeersorten.
à Stück 50 ₰., 10 Stück 4.50 ℳ.



Baumeister Limburger.
100 Stück 12 ℳ, 10 Stück 2 ℳ, à Stück 25 ₰.

Baumeister Limburger (s. Abb.). Wird als die **reichsttragende** unter den grossfrüchtigen Sorten sehr warm empfohlen, denn Pflanzen mit 200 ausgebildeten Früchten sind keine Seltenheit. Die letzteren sind sehr verschieden geformt, theils kammförmig, theils rund, auch conisch, von lackglänzender dunkelschwarzrother Färbung. Das Fleisch hat einen erfrischenden und weinsüssen Geschmack. à Stück 25 ₰, 10 Stück 2 ℳ, 100 Stück 12 ℳ.

Teutonia (s. Abb. S. 110). Früchte sehr gross und sehr schön, länglichrund oder auch rund; Farbe roth, dunkelroth bei völliger Reife, Fleisch rosa, sehr saftig und von vorzüglichem Geschmack. Wuchs der Pflanze kurz und gedrungen, ungemein reichtragend und gewiss eine der allerfrühesten Sorten. Für den Anbau im Grossen, sowie auch zum Treiben besonders empfehlenswerth. à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

Juliette. Eine sehr spätreifende Sorte von aussergewöhnlich hohem Ertrag. à Stück 25 ₰, 10 Stück 2 ℳ.

Phénomène. Eigenthümlich geformte Frucht von robustem Wachsthum und reichem, sehr frühem Ertrag. à Stück 25 ₰, 10 Stück 2 ℳ, 100 Stück 12 ℳ.

Professor Barvenich. Frucht gross, hahnenkammartig geformt, mit sehr süssem und saftigem Fleisch. à Stück 25 ₰, 10 Stück 2 ℳ, 100 Stück 12 ℳ.

Walluf. Ist ihrer hervorragenden Eigenschaften wegen ganz besonders für **Tafel-, Markt- und Conservenfrucht allerersten Ranges** zu empfehlen.

Als Hauptvorzüge dieser seit 7 Jahren vom Züchter erprobten Sorte sind zu betrachten: die vollkommene Ausbildung aller Früchte; festes zum Versandt geeignetes Fleisch, feines, weinsäuerliches Aroma; aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende carmoisinrothe Färbung der Früchte. Hierbei fällt hauptsächlich in's Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine **unverminderte und anhaltende** Tragbarkeit gezeigt hat.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Monats- oder immertragende Erdbeeren.

Rothe ohne Ranken, 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 4 ℳ.
Weisse ohne Ranken, 10 Stück 75 ₰, 100 Stück 4 ℳ. 50 ₰.

Blanche d'Orléans, die beste grossfrüchtigste **weisse** Monats-Erdbeere, à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 6 ℳ.

Duru, sehr reichtragend; Frucht länglich, purpurroth. à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ.

Belle de Montrouge, sehr schöne und grösste reichtragende Monats-Erdbeere. à Stück 25 ₰, 10 Stück 2 ℳ.

Mlle. Vernier. Frucht länglich, gross, dunkelroth, fein parfümirt, à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰, 100 Stück 12 ℳ.

Vierländer- oder Moschus-Erdbeeren zeichnen sich durch moschusartigen Geschmack aus. 10 Stück 1 ℳ, 100 Stück 4 ℳ.

Vorstehende Erdbeer-Sortimente enthalten das Beste, was geboten werden kann!

Bei grösserem Bedarf, als die hier verzeichneten Quantitäten, stehe mit Specialofferten zu Diensten, mit dem Bemerken, dass meine Vorräthe es erlauben, jeder reellen Concurrenz wirksam zu begegnen!

C. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornamentales — Arbusti e alberi d'ornamento — Красивы Кустъ и Дерева.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sortimente sind so billig als möglich, die Exemplare zwei- und dreijährig, **in dem Stadium** des Alters, **in welchem dieselben am besten fortwachsen** und auch noch nicht durch Holz beschwert sind, das beim Pflanzen doch zurückgeschnitten werden muss und Fracht und Porto unnützer Weise erhöht.

Ziersträucher

in 2–3 jährigen, mehrere Male verpflanzten Exemplaren,

	ℳ	₰
100 Stück in 25—50 auserwählten Sorten	40	—
100 Stück in 25 guten Sorten	30	—
50 Stück in 25 vorzüglichen Sorten	20	—
50 Stück in 12 guten Sorten	17	50
25 Stück in 10 guten Sorten	10	—
10 Stück in 10 vorzüglichen Sorten	6	—
10 Stück in 10 guten Sorten	5	—
10 Stück in 10 buntblätterigen Sorten erster Wahl	8	—
5 Stück in 5 buntblätterigen Sorten erster Wahl	4	50

Pyramidenbäume in 6 verschiedenen Arten. à Stück 1 ℳ 50 ₰, 6 Stück 8 ℳ.

Zierbäume für Schmuckgärten etc. etc.

100 Stück in auserlesenen Sorten	130—150 ℳ	— ₰
10 Stück in 10 auserlesenen Sorten	18 „	— „
5 Stück in 5 auserlesenen Sorten	10 „	— „

Ein Sortiment:

Ahorn	in 10 Sorten	15 ℳ	— ₰
Birken	in 5 Sorten	9 „	— „
Kirschen	in 5 Sorten	7 ℳ	50 ₰
Eschen	in 10 Sorten	12 „	50 „
Zieräpfel, Pflaumen, Birnen	in 8 Sorten	11 „	— „
Pappeln	in 6 Sorten	10 „	— „
Eichen	in 12 Sorten	30 „	— „
Linden	in 5 Sorten	10 „	— „
Ulmen	in 12 Sorten	18 „	— „

Buntblätterige Zierbäume, sehr effectvoll.

20 Stück in 20 prachtvoll buntblätt. Sorten	30 ℳ	— ₰
10 Stück in 10 prachtvoll buntblätt. Sorten	18 „	— „
5 Stück in 5 prachtvoll buntblätt. Sorten	10 „	— „

Kugelbäume.

Robinia Pseudoacacia inermis, Kugelacacie. 1 Stück 1¾ ℳ, 10 Stück 16 ℳ, 100 Stück 125 ℳ.

Fraxinus excelsior globosa, m. vollständig kugelrunder Krone. 1 Stück 2 ℳ, 10 Stück 18 ℳ.

Ulmus campestris umbraculifera, neue kugelrunde Kronen bildende Ulme, sehr schön, à St. 2 ℳ 50 ₰.

Solitairbäume.

10 Stück in 10 auserlesenen Arten 35 ℳ, 1 Stück 4 ℳ.

Trauerbäume.

10 Stück in 10 schönen Sorten und gut bewurzelten kräftigen Exemplaren 20—30 ℳ.
5 Stück in 5 **extra schönen** Sorten und gutbewurzelten kräftigen Exemplaren 12—20 ℳ.

à Stück M. ₰

Trauerbirken, sehr effectvoll 2 50
Trauerkirschen, einer der feinstbelaubten und wenig verbreiteten Trauerbäume. Mittelhoch 2 50
Trauerweissdorn, silberbunt belaubt 2 50
Trauerbuchen .... 5 —
Trauereichen .... 2.50—5 —
Trauerulmen 2 50
Trauerebereschen 2 50
Trzuerebereschen, buntblätterige 2 50
Trauerweiden, schöne Exemplare .... 2—3 —
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten, einer Laub-Fontaine gleichend 3 50
Trauereschen, Fraxinus ercelsior pendula ..... 2 —
Traueresehen mit bunten Blättern .... 3 —
Trauerpappeln, sehr schön 2 50

Alleebäume.

100 Stück, je nach der Stärke und Seltenheit der Sorten .... 130—250 —
Acer platanoides .... 100 Stück 70 M. 1 —
Aesculus hippocastanum .... 10 Stück 12 M. 1 50
Aesculus rubicunda 2 50
Robinia Pseudo-Acacia .... 10 Stück 8 M. 1 —
Robinia Pseudo-Acacia inermis, Kugelacacia, à Stück 1 M. 75 ₰, 10 St. 16 M., 100 St. 125 —
Robinia Pseudo-Acacia inermis latifolia. Bildet auch ohne Schnitt schöne Kugelbäume, verbunden mit herrl. Belaubung. 10 Stück 18 M. 2 —
Tilia platyphylla 2 50

Diverse Zierbäume,

deren häufige Verwendung ich ganz besonders empfehle.

Acer Negundo foliis variegatis, buntblätteriger virginischer Ahorn. 10 Stück 20 M. 2 50
Acer platanus Reitenbachi, purpurblätteriger Ahorn, ebenso schön wie die Blutbuche, 100 Stück 120 M. .... 2 —
Betula alba foliis atropurpureis, rothblätterige Birke von 2—3 m Höhe .... 3 —
Caragana arborescens pendula, hängender Erbsenbaum 2 50
Cerasus cida fl. pl., gefüllte Sauerkirsche..... 2 —
Cerasus Avium fl. pl., gefüllte Süsskirsche, hoch 2 50
Corylus avellana atropurpurea, Blutnuss 2 50
Croylus avellana aurea, Goldnuss .... 3 —
Crataegus oxyacantha fl. albo, rnbro und coccineo pleno. Gefülltblühender Weissdorn, gefülltblühender rother und feuerrother Rothdorn .... à 2 —
Fagus sylvatica foliis atropurpureis, Blutbuche, 2—3 m hoch .... 5 —

à Stück M. ₰

Fraxinus excelsior globosa, kugelförmige Esche. Ersatz für die Kugelacacie in Gegenden, wo solche erfrieren. 10 Stück 18 M. .... 2 —
Fraxinus excelsior fol. aureis, grossblätterige Esche .... 2 —
Populus canadensis aurea, Goldpappel, hochstämmig 2 M., niedrig 1 20
Prunus Pissardi, Blutpflaume mit schwarzrothen Blättern, prachtvolle Einführung .... 2 —
Prunus triloba, rosenrother gefüllter Pflaumenbaum, hochstämmig 2 M., niedrig .... 1 —
Quercus Concordia, Goldeiche, 1—2 m hoch 4 M., niedrig 1 75
Quercus pedunculata atrosanguinea, echte Bluteiche. Hochstämmig 4 M. 50 ₰, niedrig .. 2 —
Quercus pedunculata fastigiata, Pyramideneiche. 2½ m hoch 3 M. 50 ₰ niedrig .... 2 —
Sorbus quercoides, eichenblätterige Eberesche, hochstämmig 2 M. 50 ₰, niedrig 1 20
Tilia tomentosa, Silberlinde .... 3 —
Ulmus campestris fol. argenteis var., silberblätterige Rüster .... 2 —
Syringa chinensis, Flieder. Kronenbäumchen... 2 —
Viburnum opulus, **Schneeball.** Veredelte Kronenbäume .... 2 —

Letztere zwei Sorten Ziersträucher bilden als Kronenbäumchen einen reizenden und effectvollen Gartenschmuck.



Buxus-Pyramiden.
à 1 Stück 5 bis 9 M.,
à Paar 12 bis 16 M.

Buxus-Pyramiden

(siehe Abbildung).

Dieselben lassen sich vielseitig und, da sie sehr **unempfindlicher Natur**, mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr decorativ!

à Stück 5 bis 9 M.
à Paar 12 bis 20 M.
Mit Kübel à Stück 1 M. theurer.

Coniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswerthesten und schönsten Varietäten, **die unsere harten Winter ohne Störung ertragen.** Bei Verwendung in ungeheizten Salons, Treppenhäusern etc. müssen die Töpfe mit einer starken Mooshülle umgeben sein, da der Frost den Wurzeln leicht schädlich wird.

Grössere Partieen zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgetheilt werden.

Die Coniferen lassen sich vielseitig verwenden, besonders als Einzelpflanzen auf Rasen, in Kübeln an Treppenaufgängen u. s. w., und bilden ein geradezu unentbehrliches Material für jede Gartenanlage.

Gartenfreunden empfehle das neueste Werk über „Coniferen, welche in Mitteleuropa winterhart sind", von W. Hochstetter, königlicher Garteninspector in Tübingen, zum Preise von 2 M. 20 ₰ durch mich zu beziehen.

Ein Sortiment Coniferen von 10 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit, 20—50 Mk.

Ein Sortiment Coniferen von 5 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit 10—30 Mk.

Coniferen, schönste Sorten meiner Wahl, v. à Stück 2,50 M. aufwärts.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Coniferen in Töpfen, resp. Kübeln verschickt werden sollen, oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

D. Elite harter Schlingsträucher.

Ornamental climbing plants — Plantes grimpantes de pleine terre — Arbusti rampicanti — Вьющееся Кусты.

Die Schling- und Kittersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Decoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. Die in folgenden Sortimenten offerirten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat. Ich erlasse:

1 Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 ℳ.
1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 5.50 ℳ.

	à Stück ℳ.	₰
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein. Für rauheres Klima die schönste, raschwachsendste Schlingpflanze. Starke Pflanzen 10 St. 3 ℳ.	—	40
Ampelopsis muralis, selbstklimmender	—	75
Aristolochia Sipho, grossblätterige Osterluzei. Eine der imposantesten Schlingpflanzen in starken, kräftigen Exemplaren. 1 ℳ. 50 ₰ bis	4	—
Bignonia radicans, Trompetenstrauch	—	75
Bignonia sanguinea praecox	—	75
Glycine (Wistaria) chinensis, blaue Traubenwinde. Eine der schönsten Schlingpflanzen, mit herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blüthentrauben	1	—
Glycine chinensis fl. albo, weissblühend, neu!	1	50
Glycine chinensis fl. pleno, gefülltblühend, neu!	1	50
Glycine multijuga. Mit Blüthentrauben von 75 cm bis 1 m Länge	1	50

Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr decorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.

Unter den vielen im Handel befindlichen Sorten sind die nachstehend verzeichneten die besten.

	à Stück ₰
Hedera algeriensis fol. var., buntblätteriger	100
Hedera algeriensis maculata, sehr schön	100
Hedera arborea, baumartiger	75
Hedera conglomerata, wohl die eigenthümlichste aller Eupheuarten, besonders schön f. Felspartien	60
Hedera cordata, grossblätteriger, herzförmiger	80
Hedera dentata, grossblätteriger, sehr schön	80
Hedera foliis pictis, kleinblätt. weiss panachirter	75
Hedera Glijmi, sehr schöner ahornblätteriger	60
Hedera Hendersoni variegata, prachtvoll, mit silbergrauer Belaubung	100
Hedera Helix variegata, panachirter	50
Hedera hibernica, bekannter für Gräber etc.	40
Hedera hibernica marginata, schön weissbunt	100
Hedera pannonica, kleinblätt., zierlich geformt	50
Hedera pennsylvanica, starkgeschlitztblätteriger	75
Hedera Roegneriana, mit grossen herzf. Blättern	60

1 Sortiment Hedera von 10 schönen Sorten 5 M.
1 Sortiment Hedera von 5 schönen Sorten 2.25 M.

	₰
Lonicera brachypoda foliis aureis variegatis. Mit goldgelb geaderter Belaubung	50
Lonicera flava, gelbblühendes Geisblatt	40
Lonicera Hallei, Geisblatt (Jelängerjelieber); die Blüthen dieser Sorte duften genau wie Orange und blühen den ganzen Sommer hindurch. Sehr zu empfehlen!	150
Lonicera punicea, scharlachrothes Geisblatt	40
Lonicera sempervirens, prächtiges immergrünes Geisblatt mit granatrother Blume. 2 jähr. Pfl.	60
Lonicera sinensis, chinesisches Geisblatt	40
Periploca graeca, griechische Winde	50
Rosa rubifolia, Kletterrosen, 5 Sorten 2.50 ℳ.	60
Rubus americanus, Brombeeren, 5 schöne Sorten 3 ℳ. 50 ₰	75

Clématis. Die ausdauernde Waldrebe.

Auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt und Hannover erhielt meine Clématis-Sammlung die ersten Preise.

Meine Sammlung ist sehr reichhaltig (wohl die reichhaltigste des Continentes) und befinden sich circa 200 **im Freien ausdauernde** Sorten dieser Pflanzengattung in Kultur. Zur besseren Orientirung meiner werthen Correspondenten theile ich dieselben in nachfolgende 9 Classen. Es ist dabei mehr auf gleichmässige Kultur und Blüthezeit, als auf botanische Classificirung Rücksicht genommen, obgleich auch das Letztere bis zu einer gewissen Ausdehnung der Fall ist. Die vielseitige Verwendung derselben, die in Deutschland noch sehr wenig gekannt ist, und durch welche man einen dauernden Flor, sowohl ausgepflanzt in's Freie, als auch im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

a) Als Schlingpflanze für Häuser (im Verein mit Aristolochia Sipho höchst effectvoll), Mauern, Geländer etc., bis 10—12 m hoch.
b) Als Einzelpflanze für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiralcordons etc.
c) Als Feston zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.
d) Als Deckungspflanze für Felspartieen, Baumstämme etc.
e) Wenn niedergehakt wie Verbenen, lassen sich dieselben mit grossem Effect zur Teppichgärtnerei verwenden.
f) Als Topf- oder Kübelpflanze an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich sehr vortheilhaft für's Zimmer und Gewächshaus.

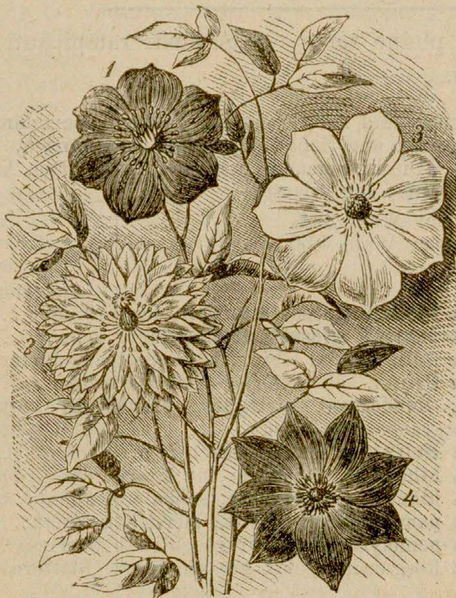
Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nöthig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermischt mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dunge ein robustes, schnelles Wachsthum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allem oben Erwähnten Nichts mehr nöthig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Noch bemerke, dass die gefüllt blühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre wirklich gefüllt blühen.

Interessenten empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek“ No. 1: **Die Clématis,** Eintheilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspector Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis: 2 ℳ. 50 ₰, per Kreuzband 2 ℳ. 60 ₰.

Der abgebbare Vorrath von selbst gezogenen Versandtpflanzen beziffert sich auf circa 10,000 Stück, und kann ich auch in diesem Artikel jeder reellen Concurrenz wirksam entgegentreten!

Als unentbehrlich empfehle meinen Clématis-Dünger, à Büchse mit Gebrauchsanweisung 1 ℳ.

Clématis.



No. 1. 1/5 natürlicher Grösse einer Blume der **Jackmani-Classe.** à Stück 1 *M.* 50 *ℌ.* Blüthezeit Juli bis October.
No. 2. 1/6 natürlicher Grösse einer gefüllten Blume der **Florida-Classe.** à Stück 1 *M.* 50 *ℌ.* Blüthezeit Juni, Juli bis September.
No. 3. 1/8 natürlicher Grösse einer Blume der **Lanuginosa-Classe.** à Stück 1 *M.* 20 *ℌ.* Blüthezeit Juni, Juli und October.
No. 4. 1/5 natürlicher Grösse einer Blume der **Patens-Classe.** à Stück 1 *M.* Blüthezeit Mai bis Juli.

Ein Sortiment

von 4 schönen Sorten, aus obigen abgebildeten Classen zusammengestellt, 4 *M.* 50 *ℌ.*

Die ohne Preis gelassenen Clématis sind in diesem Jahre nicht orräthig!

I. Montana-Classe.

Hochkletternde Frühjahrsblüher mit mittelgrossen Blumen, am alten gereiften Holze sich entwickelnd.

No. à Stück *M.* *ℌ.*
22 **Montana.** Eine raschwachsende Sorte. Blumen 2 cm gross, weiss, wohlriechend .. — 30
55 **Montana grandiflora;** wie die vorige, aber doppelt so grosse Blumen............... — 75

II. Patens-Classe.

Hochkletternde **grossblumige** Frühjahrsblüher. Blumen entwickeln sich am alten gereiften Holze, in der Zeit vom Mai bis Juli. Im Winter zum Treiben geeignet.

85 **Albertine** (Dauvesse). Gefüllt, weiss ..... 1 —
37 **Albert Victor** (Noble). Tief lavendelblau mit helleren Längsstreifen .... 1 —
56 **Clara** (Simon-Louis). Bl. sehr gross, violettroth........................ 2 —
108 **Duke of Edinburgh** (Cripps), violettpurpurn 1 25
131 **Edith Jackman** (Jack.). Bl. weiss, mit zarter Malvenfarbe, chokoladenfarbene Staubfäden 1 20
63 **Fair Rosamund** (Jack.). Bl. zart, röthlich-weiss. Wohlriechend! Prachtvoll........ 1 —
158 **John Murray,** tieflavendelblau .... 2 —
12 **Lady Londesborough** (Noble). Bl. silbergrau, 12—18 cm, Staubfäden chokoladenfarben .. 1 —
154 **Lord Londesborough** (Noble). Lila mit röthlichpurpurnen Längsstreifen, prachtvoll... 1 —
18 **Lilacina plena** (Lemoine). Blumen mittelgr., schön gefüllt, weiss, in Bläulichlila übergeh. 1 25
99 **Lord Derby** (Jack.). Blasslavendelfarben.. 1 50
100 **Lord Mayo** (Jack.). Dunkelrosalila, wohlriech. 1 50
57 **Lucie** (Simon-Louis). Tiefpurpurviolett... 1 50
123 **Maiden's Blush.** Wohlriech., bläulichweiss 1 25

No. à Stück *M.* *ℌ.*
111 **Minos** (Lem.) Blau mit carminroth. Anflug 1 50
156 **Miss Crawshay** (Jack.). Blassrosa mit Lila 1 50
21 **Miss Bateman** (Noble). Reinweiss mit chokoladenfarbenen Staubfäden .... 1 —
88 **Mrs. Baker** (Baker). Schön hellblau...... 1 20
164 **Mrs George Jackman** (Jack.). Weiss .... 2 —
101 **Mrs. Moore** (Jack.). Weiss.............. 1 75
94 **Mrs. Villiers Lister** (Noble). Basis des mittleren Längsstreifens blassrosalila ..... 1 —
25 **Patens floribunda** (Lem.) Weiss mit röthlichem Anflug .... 1 —
87 **Queen Quinevere** (Noble). Violettblau 1 50
105 **Rendatleri** (Carré). Schön reinweiss 1 50
102 **Sir Garnet Wolseley.** Schieferblau mit Bronze-Anflug 1 50
64 **Sophia flore pleno.** Gefüllt, lila 1 20
28 **Standishi** (Moore). Veilchenblau......... 1 —
62 **Stella** (Jack.). Hellviolett mit pflaumenblauen Längsstreifen 1 25
126 **Sylph** (Cripps). Weiss mit Malvenfarbe ..
61 **The Queen** (Jack). Farbe und Grösse der Cl. lanuginosa ähnlich.......................
103 **Vesta** (Jack.). Wachsweiss und wohlriech. 1 —
76 **Vestale** (Lem.). Weiss mit Lila marmorirt. Staubfäden purpurn 1 50
77 **Virginale** (Lem.). Brillant lilarosa....... 1 50

III. Florida-Classe.

Hochkletternde grossblumige Sommerblüher, Juni, Juli bis September blühend, zum Treiben geeignet!

113 **Avalanche** (Lem.). Gefüllt, gelblichweiss mit grünen Spitzen .... 2 —
96 **Barillet-Deschamps** (Lem.). Gefüllt, glänzend malvenfarben 1 50
163 **Belle of Woking** (Jack). Gefüllt, silbergrau 1 50
127 **Claude le lorrain** (I.). Dunkelviolett, gefüllt 1 20
97 **Countess of Lovelace** (Jack.). Schön blaugef. 1 50
115 **Duchess of Edinburgh.** Gefüllt, wohlriechend, reinweiss, gefranst 1 50
80 **Duke of Buccleugh** (Noble). Violett mit sehr dunklen Längsstreifen 1 75
4 **Florida pallida** (Lem.). Blassfleischfarben 1 —
5 **Florida violacea** (Lem.). Glänzend violett, Staubfäden dunkelbraun.................. 1 —
6 **Fortunei** (Moore). Weiss, gefülltblühend . 1 25
31 **Fortunei coerulea** (John Gould Veitch, Veitchi) (Veitch). Schön blau und dicht gefüllt 1 50
89 **Lord Henry Lennox** (Noble). Lavendelfarben mit blauem Anflug und hellen Längsstreifen 1 50
19 **Lucie Lemoine** (Lem.) Dichtgefüllt, weiss, Staubfäden schwefelgelb 1 50
159 **Mrs. G. Innes.** Gefüllt lavendelfarben .... 2 —
79 **Mrs. Howard Vyse** (Noble). Reinweiss mit Violett marmorirt.......................... 2 —
91 **Sieboldi** (syn. florida bicolor, bicolor, Sieboldi bicolor) (Japan). Rahmweiss, die Staubfäden bilden eine reizende bläulich-purpurne Rosette — —

IV. Graveolens-Classe.

Hochkletternde, kleinblumige, späte Sommerblüher, die Blumen am jungen oder Sommerholze entwickelnd. Blüthezeit Juli, August bis October.

Flammula. Grünlichweiss, wohlriechend .. — 30
92 **Flammula robusta.** Bl. bedeutend grösser 1 —
Vitalba. Zur raschen Bedeckung vorzüglich. Blumen klein, weiss, wohlriechend........ — 40

V. Lanuginosa-Classe.

Hochkletternde, grossblumigste Sommer- und Herbstblüher, die Blumen am jungen Sommerholze entwickelnd und vom Juni bis October blühend.

150 **Alba magna** (Jack.) Schön weiss, grossbl. .
157 **Angelina** (Jack.) Blassmalvenfarbig, sehr schön 1 50

No. à Stück M. ₰

1 **Aureliana** (Briolay-Goiffon.) Porzellanblau — —
38 **Belle d'Orléans** (Dauvesse). Violett mit Purpur schattirt, beim Verblühen blauviolett — —
155 **Blue Gem** (Jack.). Blauer Edelstein, extra! 1 50
107 **Déesse** (Lem.). Prächtig gefüllt, reinweiss 2 —
114 **Devoniensis.** Zart lavendelblau! .... — —
128 **Duchess of Teck** (Jack.). Reinweiss 1 50
129 **Duchesse de Cambacères** (Paillet). Sehr grossblumig, prachtvoll himmelblau .... 2 —
130 **Duke of Norfolk** (Jack.). Tiefmalvenblau .. 1 30
58 **Excelsior** (Cripps). Dunkelmalvenblau, in den ersten Jahren einfach, später gefülltblühend 1 50
46 **Bélisaire** (Lem.). Schön lila, mit grossen weissen Längsstreifen 1 20
116 **Fairy Queen** (Cripps). Blassfleischfarben .. 1 50
39 **Gem** (Baker). Tieflavendelblau .... 1 —
7 **Gloire de St. Julien** (Carré). Weiss mit bläulichem Anflug, sehr grossblumig ...... 1 —
161 **Grand Duchess** (Cripps). Röthlichweiss, extra! 1 50
8 **Henryi** (Anderson-Henry). Rahmweiss .... — —
11 **Imperatrice Eugénie** (Carré). Reinweiss mit aschgrauen Staubfäden 1 20
10 **Jeanne d'Arc** (Dauvesse). Weiss mit bläulichen Längsstreifen, Staubfäden dunkelbr. 1 —
14 **Lady Caroline Nevill** (Cripps). Schön weiss mit bläulichen Längsstreifen .... 1 —
98 **Louis van Houtte** (L.). Gefüllt, weiss mit Rosa behaucht 2 50
47 **La Mauve.** Hellmalvenbl. m. Violett nüancirt 2 —
15 **Lanuginosa** (Lindley). Blass-lavendelblau 1 20
120 **Lanuginosa candida** (L.). Bleiweiss 1 30
136 **Lanuginosa floribunda** (Froebel). Reichblühender als die Stamm-Varietät .... — —
138 **Lanuginosa lilacina** (Froebel). Hellmalvenfarbig .... 2 —
137 **Lanuginosa perfection** (Froebel). Prachtvoll malvenviolett .... 2 —
84 **Lanuginosa plena** (M.). Weiss mit röthlichem Anflug, halbgefüllt 1 50
16 **Lanuginosa nivea** (Lem.). Silberweiss .... — —
121 **La nymphe.** Prächtig silberweiss 1 50
17 **Lawsoniana** (Anderson-Henry). Weiss mit Purpurrosa behaucht .... 1 —
132 **Madame E. Sorbet.** Dunkelhimmelblau ... 1 50
139 **Madame Thibaut** (Granger). Lilarosa mit Längsstreifen .... — —
48 **Madame van Houtte** (Cripps). Weiss, extra! 1 25
90 **Marie Léfèbre** (Cripps). Hellblau mit dunkleren Längsstreifen, Abends stark duftend 1 20
49 **Marie Défossé** (Défossé). Kräftigwachsende Sorte, grossblumig, reinweiss .... — —
147 **Marie Boisselot** (Boisselot). Schön reinweiss 1 50
165 **„Max Leichtlin".** Die Farbe ist rein schneeweiss und nimmt an Intensivität gegen Ende der Blüthe noch zu. Ihr Blüthenreichthum ist ein in dies. Classe noch unerreicht grosser. 2 —
170 **Minister Dr. Lucius (Heinemann).** Diese von mir eingeführte Neuheit ist als die beste und grösste blaugefüllte Varietät dieser schönen Classe zu betrachten. Die Färbung der mehrfach übereinandergereihten Sepalen ist ein seidenartig glänzendes tiefes Blau. Langandauerndes reiches Blühen wird durch ihr kräftiges Wachsthum wesentlich unterstützt und bestätigt das am Eingange Gesagte im weitgehendsten Sinn .... 3 —
78 **Modèle** (Lem.). Schön lila mit röthlichen Längsstreifen und braunen Staubfäden 1 50
122 **Mrs. Hope** (Jack.). Hellporzellanblau 1 25
133 **Morikata-Oké** (Jack.). Dunkelblau mit Atlassglanz; Staubfäden silberweiss! Prachtvoll — —
83 **Mrs. Quilter** (Standish). Weiss .... 2 —
86 **Neptun** (Lem.). Blumen gross, blasslila ... — —
23 **Ornata** (Lem.). Violett mit Bronze-Anflug 1 25
24 **Otto Froebel** (Lem.). Weiss mit leisem Lilarosa 1 20
134 **Princess of Wales** (Jack.). Tiefblau 1 50

No. à Stück M. ₰

44 **Reginae** (Anderson-Henry). Tiefmalvenblau, mit zimmtbraunen Staubfäden 1 50
50 **Reine blanche.** Schön bläul.-weiss, gefranst 1 50
124 **Robert Hanbury** (Jack.). Helllila mit röthlichem Anflug .... 2 —
135 **Samuel Moulson** (Jack.). Malvenfarben mit röthl. Längsstreifen u. purpurn. Staubfäden 1 50
51 **Sensation** (Cripps). Schön blau 1 50
45 **Symesiana** (Anderson-Henry). Blumen ausserordentlich gross, hellmalvenfarben 1 25
106 **Thomas Tennent.** Weiss, leicht rosa gefärbt 1 —
53 **William Kennet.** Dunkelmalvenblau 1 20

VI. Viticella-Classe.

Hochkletternd, grossblumig, vom Juli bis in den Spätherbst unaufhörlich in grossen Massen blühend.

151 **Earl of Beaconsfield** (Cripps). Dunkelpurpur 1 50
74 **Francofurtensis** (Rinz). Tiefpurpurblau ... 1 —
93 **Modesta** (Guérin). Schön glänzend blau ... 1 —
33 **Mrs. James Bateman** (Jack.). Dunkellilaroth 1 20
13 **Lady Bovil** (Jack.). Hellblau, Staubf. hellbr. 1 —
146 **Louise Carrière** (Carrière). Lilarosa geadert 1 —
152 **Othello.** Sammtig dunkelpurpurn 1 75
34 **Thomas Moore** (Jack.). Dunkelviolett, Staubfäden weiss 1 50
Viticella. Blumen hängend, klein, dunkelblau und sehr rasch wachsend .... — 40
144 — **alba** (Carrière). Die einzige weissblühende Varietät dieser Classe .... 2 —
104 — **flore pleno.** Gefüllt, schieferigblau .... 1 —
167 — **kermesina.** Sammtig carmoisinroth mit feurigem Reflex. Feurigste Färbung ... 2 —
75 — **venosa.** Röthlich-purpurn .... 1 —
169 — **venosa grandiflora.** Hellblau mit Weiss 2 —
168 — **venosa violacea.** Violettpurpurn mit Rosa 2 —
67 — **purpurea.** Schöne Färbung, reichblühend 1 —
68 **rubra grandiflora.** (Jack.). Glänz. carmoisienroth und reichblüh., distincte Farbe. 1 50

VII. Jackmani-Classe.

Blüthezeit vom Juli bis October, resp. bis zum Frost. Hochkletternde, grossblumige Sommer- und Herbstblüher. Diese Classe übertrifft die vorgenannte durch die unaufhörliche Massenentwickelung der auch schöner geformten Blumen.

32 **Alexandra** (Jack.). Röthlichviolett .... 1 —
95 **André Leroy** (Lem.). Violett mit Metallreflex 1 20
117 **Faust** (Lem.). Dunkelblau, Rand heller ... 1 50
112 **Gipsy Queen** (Jack.). Glänz. sammtigpurp. 1 20
149 **Guiding star** (Cripps). Purpurn m. Carmoisin 3 —
119 **Herbert Spencer** (Lem.). Dunkelviolettblau m. helleren Längsstreifen. Staubf. schwefelgelb 2 —
9 **Jackmani** (Jack.). Diese Sorte ist es, welche durch ihre Blumenpracht den Weltruf der Clématis begründet hat. Blumen sammtigdunkelviolettpurpurn .... 1 —
186 **Jackmani alba.** Reinweiss, prachtvolles Gegenstück zur vorgenannten .... 2 —
41 **Madame Granger.** Sammtig-dunkelpurpurn 1 50
20 **Magnifica** (Jack.). Wie Cl. Jackmani, Blumen etwas heller .... 1 —
140 **Mll. E. Schenk** (Granger). Dunkelblau 1 50
109 **Mrs. Melville.** Bläulich-lila .... 2 —
42 **Nigricans** (Simon-Louis). Dunkelschwarzpurpurn. Prachtv. Gegenstück zu Jackmani 1 —
43 **Prince of Wales** (Jack.). Die Farbe ist leuchtender als Cl. Jackmani .... 1 —
26 **Renaulti grandiflora** (Dauvesse). Blumen schön geformt, prachtvoll violettblau 1 50
73 **Rubro-violacea** (Jack.). Dunkelpurpurn ... 1 20
29 **Star of India** (Cripps). Pflaumenblau mit röthlichen Längsstreifen .... 1 —
30 **Tunbridgensis** (Cripps). Himmelblau 1 25
35 **Velutina purpurea** (Jack.). Schwarzpurpurn 1 25
59 **Victoria** (Cripps). Röthliches Dunkelblau . 1 50

Neuheiten siehe Seite 13.

VIII. Coerulea odorata-Classe.

Strauchartige, nicht rankende Sommer- und Herbstblüher. Blüthezeit Juli bis October.

No.		à Stück M.	₰
72	**Diversifolia coerulea** (Bonamy). Dunkelblau	2	—
71	**Intermedia rosea** (Bon.). Glockenförmig	2	—

IX. Erecta-Classe.

Nicht rankende Stauden-Clématis.

No.	Blüthezeit Juni bis October	à St. M.	₰
69	**Erecta hybrida** (Lem.). Dunkelviolett, reichblühend	2	—
66	**Integrifolia.** Blumen blau, hängend	—	75
60	**Integrifolia semperfl.** (Durand). Sammtig dunkelviolett, mit gelben Staubfäden. Eignet sich auch zur Topfkultur	2	—
148	**Viorna.** Rosenroth	1	25

Diverse Clématis.

No.		à Stück M.	₰
143	**Coccinea.** Blumen scharlachroth, kelchartig geformt, klein	1	50
141	**Pitcheri.** Blassblau	1	50
27	**Stans.** Kleinblumig, weiss	—	75
54	**Meudocina.** Der vorgenannten sehr ähnlich	—	60
	Crispa. Ebenso unbedeutend wie Pitcheri	—	—

	M.	₰
Ein Sortiment grossblumiger Clématis in 10 schönen Sorten für den **Frühjahrsflor**	10	—
Ein Sortiment dergl. in 5 schönen Sorten	6	—
Ein Sortiment grossblumiger Clématis in 10 schönen Sorten für **Sommer- und Herbstflor**	13	50
Ein Sortiment dergl. in 5 schönen Sorten	7	50
Ein gemischtes Sortiment für **immerwährenden Flor** in 10 Sorten aus allen Classen	10	—
Ein Sortiment dergl. in 5 Sorten	6	—
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus **allen** Classen	80	—
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus **einer** Classe	100	—

Zum Treiben geeignete Sorten à Stück 1 bis 2 Mk.

E. Kalthaus-Pflanzen.

Greenhouse plants — Plantes de serre froide — Piante diverse da serra fredda — Оранжерейныя Растенія.

Versandtzeit der Kalthauspflanzen beginnt im Allgemeinen Ende April.

1. Aucuba japonica.

Goldorange.

Die Aucuba's sind prachtvolle grossblätterige immergrüne Sträucher, deren Kultur im Freien wie im geschlossenen Raume eine ebenso dankbare wie leichte ist.

m = mascula (ohne Beeren). f. = femina (Beeren ansetzend).



Aucuba Varietäten.

No.		à Stück M.	₰
1	**Arborea vera,** m. Baumartige	2	—
2	**Arborea vera,** f. Baumartige	1	50
3	**Argentea marmorata,** mit Weiss marmorirt	2	—
4	**Aurea,** f. Mit goldiger Belaubung. Prachtvoll	3	—
5	**Bicolor elegans,** m. (s. Abb. 11b). schön	1	50
6	**Cucullata variegata,** m. Neu!	1	50
7	**Crassifolia marmorata,** m.	2	—
8	**Elegantissima,** f. Prachtvoll! Neu! extra	2	—
9	**Fructibus albis,** f. Mit **weissen** Früchten	1	75
10	**Grandidentata,** f. mit gezähnten Blättern	1	20
11	**Grandidentata maculata,** f. (s. Abb. 14)	1	20
12	**Grandidendata punctata,** f. Neu!	2	—
13	**Grandimaculata,** f. Neu! Prachtvoll panachirt	2	—
13a	**Japonica,** gelbgefleckt. Allgemein bekannte dauerhafte Zimmerpflanze	—	50
14	**Latimaculata,** f. (siehe Abbild. 11a). Sehr interessant	1	—
15	**Limbata,** f. (s. Abb. 16) Effectvolle Varietät!	3	—
16	**Longifolia,** f. Schöne Belaubung	1	—
17	**Longifolia maculata,** m. (s. Abb. 2). Extra!	1	—
18	**Luteocarpa,** f. Mit gelben Früchten	1	50
19	**Lutescens,** f. Neu	2	—
20	**Macrophylla dentata,** f. Grossblätterig	1	25
21	**Maculata,** m. (s. Abb. 7). Sehr schön!	1	—
22	**Ornata,** f. (s. Abb. 5). Eine der schönsten.	3	—
23	**Pygmaea,** m.	1	50
24	**Rotundifolia marmorata,** m. Rundblatt	1	—
25	**Sieboldi elegantissima,** m. Prachtvoll! Die effectvollste Varietät	2	—
27	**Speciosa,** m. Neu!	2	—
28	**Sulphurea,** f. Mit prachtvoller Blattzeichnung	1	50
29	**Sulphurea,** m. Mit prachtvoller Blattzeichnung	2	—
30	**Salicifolia,** f. weidenblätterig	1	—
31	**Type,** f.	1	50
32	**Type major,** f.	3	—
33	**Species**	1	50

Ein Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl .... 8 Mk.
Ein Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl .... 4 Mk. 50 Pf.

Aucuba japonica, schöne Decorationspflanzen von 1—1½ Meter Höhe, in Kübeln, à Stück 7 M. 50 ₰

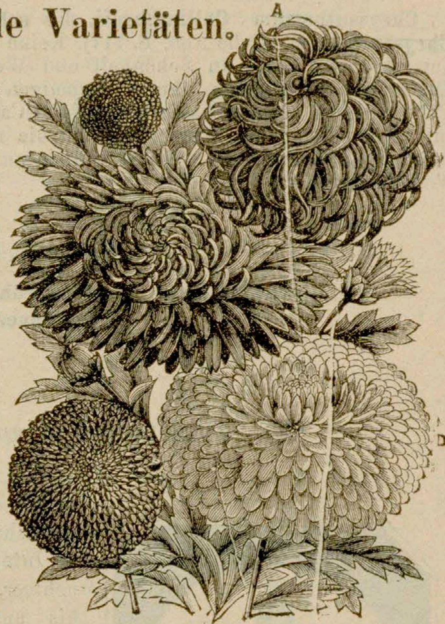
4 Chrysanthemum.

Neue vom October an blühende Varietäten.

(Siehe Abbildung.)

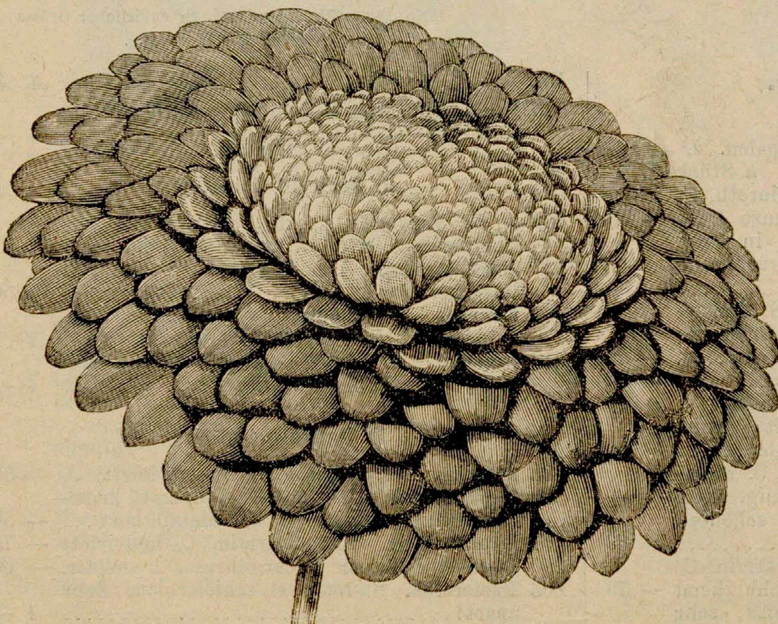
Diese neue Race stellt sowohl die frühblühenden, wie die spätblühenden Sorten vollständig in den Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, und daher weniger werthvoll sind, und die spätblühenden von Dilettanten und selbst vom Gärtner oft nicht zur Blüthe gebracht werden, **beginnt der Flor dieser Gattung** schon **im October und dauert bis lange in das Jahr** hinein, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumenarmen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist dieses Chrysanthemum daher eine sehr bemerkenswerthe Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber bald unentbehrlich sein.

Ich offerire zu nachstehenden billigen Preisen: Nach Wahl des Herrn Bestellers à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ. Nach meiner Wahl Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.



Chrysanthemum, neue vom October an blühende.
à Stück nach meiner Wahl 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. Nach Farbenwahl des Bestellers 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

No
152 **Alex. Dufour**, grossbl. purpurviolett.
141 **Angèle**, weinroth m. Lila, silberweiss schattirt.
159 **C. Wermig**, grossbl., schwefelgelb.
127 **Duke of Berwick**, schmale Pet., pfropfzieherartig gekräuselt, milchweiss m. Dunkelcarmin gestreift, extra
154 **Edouard Audiguier**, grossbl., braunviolett m. Weiss, extra.
157 **Flora**, kleinbl., goldgelb.
142 **Helvètie**, carminamarant, Mitte silberweiss und goldgelb; kugelbildende Form.
149 **Helene**, reinweiss, für Massenkultur.
153 **La vierge**, die beste niedrige weisse Varietät.
143 **Mlle. Aug. Gautheut**, rosa und aurora, silberweiss gerandet, zarte Farbe.
155 **Mrs. Cullingford**, eine der schönsten weissen.
158 **Mad. Piccol**, rosa m. weissem Anflug.
144 **M. Astory**, silberweiss mit Violettrosa, kugelförmige Mitte.
145 **M. Boyer**, silberweiss mit Lila, Petalen zapfenförmig, sehr schön.
146 **M. Mousillac**, sehr grossbl., brillant carmoisin, Mitte goldgelb, Kugelform.
147 **M. Tarin**, sehr grossbl., silberweiss und violett, extra.
151 **Mlle. Darnaud**, kleinbl., purpurviolettrosa, Spitzen goldgelb.
131 **M. Chretien**, carmoisin, weiss punktirt, Rückseite der Petalen silberweiss.
132. **O. J. Quintus**, lilarosa, in Mattweiss übergehend, Mitte goldig.
160 **Richard Larios**, grossbl., dunkelrosa mit Weiss gestreift.
133 **Romeo**, grossbl., brauncarmoisin, Rückseite der Petalen altgold; Kugelform.
134 **Royal-aquarium**, weiss mit Zartrosa, Mitte rahmweiss.
150 **Rosea superba**, rosalila, chamois nach der Spitze, prachtvoll.
148 **Ville de Toulouse**, violettamarantroth, Mitte silberweiss.
162 **Anna Lalongière**, becherförmig.
170 **Alice Butcher**, roth mit Orange schattirt.
163 **Blanche de Castylle**, weiss, grossbl., geflockt.
169 **Cherub**, elfenbein mit Bronze.
183 **Chaug**, sehr grossblumig, mit gedrehten Petalen, mahagonifarben.
171 **Elaine**, sehr breitpetalig, reinstes Weiss.
166 **Frederick Pelé**, dunkelcarmoisinroth mit Goldgelb getupft.
180 **Fiberta**, prachtvoll canariengelb.
168 **Golden Fleece**, hellgelb.
175 **Lyon**, dunkles Purpurrosa, extra!
161 **Miss Davis**, weiss mit rosa Anflug.
172 **M. E. Pynaert van Geert**, goldgelb mit Roth gestreift.
174 **Mlle. Piccol**, röthliches Purpur, sehr schön.
177 **Mlle. Lacroix**, rosaweiss, in Reinweiss übergehend.
181 **M. Holmes**, bräunlich-carmoisin, prachtvoll.
182 **Mrs. J. R. Pitcher**, reinstes Weiss, ausgezeichnete Schnittblume.
167 **Prince Alfred**, grossblumig, hellcarmoisin.
173 **Prince of Wales**, dunkel-purpurviolett.
165 **Soeur Melanie**, reinweiss, grossblumig, extra.
176 **Sam Henschaw**, tiefes Rosenroth.
164 **Vesuv**, feurigscharlach.
179 **Alpheus Hardy**, (siehe Abbildung u. Beschreibung Neuheit. Seite 14.



No. 156. **Chrysanthemum Cullingfordi**, à Stück 1 ℳ. (S. S. 118).

Besonders empfohlen:

No. 156.

Chrysanthemum Cullingfordii, das scharlachrothe Chrysanthemum (siehe Abb. S. 117). Keine Einführung kommt dieser Sorte an Schönheit und Werth gleich. Die Farbe der Blumen ähnelt derjenigen des Zonal-Pelargoniums „Henry Jacoby", ein tiefes Carmoisinroth mit Kastanienbraun. Ausserdem ist sie noch durch prächtigen Wuchs und williges Blühen ausgezeichnet. Verschiedene Male prämiirt.

à Stück 1 M.

Chrysanthemum, ältere Sorten.

Meine Collection ist nur aus den schönsten französischen und englischen Sorten der letzten Jahrgänge zusammengestellt und in kräftigen Stecklingspflanzen abgebbar.

Grossblumige und japanische.
à Stück 30 ₰, 10 Stück 2 M.

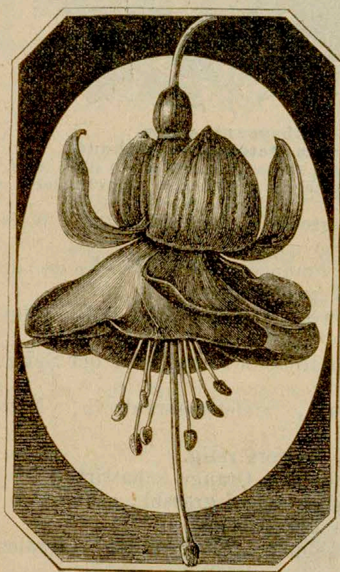
Kleinblumige und Pompon-.
à Stück 30 ₰, 10 Stück 2 M.

Zu Bindezwecken empfehle: **„Reinweiss"**

a) **frühblühend**, b) **mittelfrühblühend**, c) **spätblühend**, à Stück 50 ₰, 10 Stück 3 M.
Allerneueste einfachblühende siehe Neuheiten.

5. Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut durchgewurzelten Stecklingspflanzen abgebbar.



No. 547. **Fallschirm.**
à Stück 1 M. 50 ₰, (s. S. 129)

Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich, im Interesse meiner werthen Abnehmer, entschlossen, dasselbe bis auf die weiter unten aufgeführten Sorten zu reduciren. **Dieselben repräsentiren das schönste im Welthandel Existirende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattirungen.**

Ich erlasse hiervon:
Ein Sort. von 50 Sort. zu 50 M.
„ „ „ 20 „ „ 8 „
„ „ „ 10 „ „ 4 „

Einzelne nach Wahl des Herrn Bestellers zu den beigesetzten Preisen.



No. 583. **Phénoménal.** 2/3 natürlicher Grösse
à Stück 1 M. (s. S. 119).

a) Gefülltblühende.

1. Weiss-Corollige.

K. = Kelch. C. = Corolle. S. = Sepalen. z. = zurückgeschlagen.

No.		à Stück M.	₰
573	**Berliner Kind.** S. glänzend carminroth, C. reinweiss, dichtgefüllt, Marktpflanze I. R.	—	50
450	**Frau Emma Töpfer.** C. weiss, in Rosa übergehend, stark gefüllt. Prachtvolle Varietät für Ampeln	—	50
569	**Geheimrath Singelmann.** K. u. S. dunkelcarmin, C. weiss, mit rosa Anflug. Brillanter Blüher!	—	40
605	**Jubilé.** S. dunkelrosa, z. C. weiss	—	60
557	**Lammenais.** K. carminroth, C. weiss	—	75
563	**Lina Feldmann.** K. u. S. lebhaft carmin, C. weiss mit Carmin. Sehr reichbl.	—	50
626	**Mrs. E. G. Hill.** K. u. S. carmin, C. rahmweiss mit Rosa geadert, riesenblumig, extra	1	—
612	**Mrs. Short.** S. breit, korallenroth, schön z., C. reinweiss	—	60
571	**Oeconomierath Späth.** K. u. S. carmin, C. rahmweiss, sehr stark gefüllt. Reichblühend	—	75
551	**Pénélopé.** S. feurigroth, C. weiss, sehr grossblumig, extra!	1	—
576	**Prof. Wittmack.** K. u. S. feurigcarmin, C. milchweiss. Gut gefüllt	1	—

2. Gestreift-Corollige.

No.		M.	₰
600	**J. B. Varonne** (s. Abb. S. 119). S. carmoisinroth, C. carminr., innen dunkelviol., extra	1	—
537	**Josef Rosain.** S. hellroth, C. violett mit Rosa geadert	1	50
530	**Nouveau Mastadonte.** S. zirkelrund, z. brillantroth, C. dunkelviolett u. roth, extra!	1	—
610	**Raphael.** K. u. S. korallenroth, C. blauviolett mit Roth gestreift	1	—

3. Dunkel-Corollige.

No.		M.	₰
283	**Avalanche.** S. carmin, C. dunkelviolett	—	50
528	**Députe Berlet.** S. lebhaft roth, z., C. kugelförmig, röthlich-violett mit Metallglanz	—	50
561	**Député Viox.** S. hellcarmin, C. hellviolett	—	75
350	**Deutscher Kaiser.** S. carminrosa, C. violettr.	—	60
603	**Esmeralda.** S. roth. C. schieferblau. Sehr apart!	1	—
114	**Gipsy Queen.** S. hellr., C. leucht. purpurroth	—	50

No. à Stück M. ₰

568 **Heinrich Feldmann.** K. u. S. lebhaft carmoisin, C. pflaumenblau .... — 50

580 **Jumna.** S. breit, carmoisin, C. purpurn, rosa markirt; enorm gefüllt 1 50

590 **Kléber.** S. wagrecht, hellrosa mit grünen Flecken, C. blauviolett .... 1 —

596 **La France.** K. u. S. feurigroth, z., C. von kobaltblauer Farbe, dicht gefüllt .... — 75

591 **Marceau.** S. z. milchweiss m. grünen Punkten, C. amarantrosa, K. weisslich-gelb .... 1 —

565 **Milne-Edwards.** S. dunkelrosa, C. dunkelblau. Sehr empfehlenswerthe Sorte ...... — 60

614 **Phénomenal** (s. Abb. S. 118) S. färberroth, C. violettroth geflammt, enorm gef. Eine der grösstblumigen Fuchsien .... 1 —

583 **Präsident Grévy.** S. lackrosa. C. von **neuer aparter Färbung**, hellblau m. Rosa. **Extra** 1 —

277 **Redwing.** K. kurz, S. feurigroth, C. purpurrosa. Riesenblume .... — 75

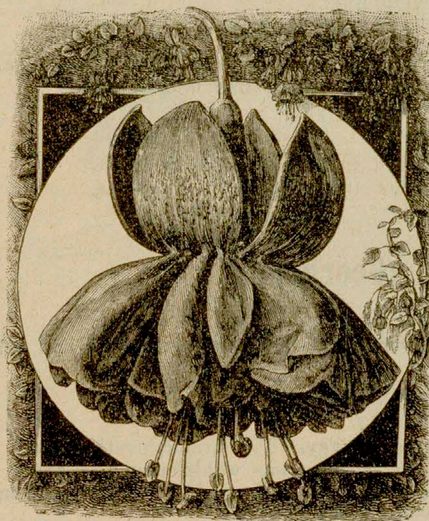
526 **Violett le Duc.** S. kurz, carmoisinroth, C. violett mit Metallglanz, vasenförmig ...... — 75

b) Einfachblühende.

1. Weiss-Corollige.

553 **Schneeflocke,** S. lebhaft roth, C. weiss, weit glockenförmig. Schönste einfache weisse 1 —

550 **Jeanne d'Arc.** C. weiss. Compacter Wuchs und reichblühend, sehr schön .... — 75



No. 600. **J. B. Varonne.** 2/3 natürlicher Grösse à Stück 1 M. (s. S. 118).

2. Dunkel-Corollige.

No. à Stück M. ₰

7 **Aurora superba.** S. orangerosa, C. braunviolett .... — 50

586 **Bulgarie.** S. brillantroth, stark z., C. pflaumenblau, glockenförmig zurückgeschlagen ..... — 60

567 **Charming.** S. lackroth, lang, C. braunviolett — 50

613 **Creusa** (s. auch Neuheiten). S. carmoisin, C. tiefschwarzblau. **Die hervorragendste dunkle!** 1 50

539 **Jules Ferry.** S. hellroth, z., C. bläulichviolett mit Weiss marmorirt .... — 75

542 **Marinka.** K. und S. carmoisin, C. dunkelamarantroth. Reichblühend, schönste Ampelfuchsie .... — 75

604 **Monarch.** S. roth, kronenförmig z., C. dunkelviolett .... — 75

611 **Mr. King.** S. carmoisin, C. purpurn ...... — 75

3. Hellsepalige.

No. à Stück M. ₰

585 **Colbert.** S. hellrosa mit grünen Spitzen, C. an der Basis scharlach, nach der Spitze violett m. chamois Flecken, scharl. gesäumt — 60

501 **Earl of Beaconsfield.** K. carminrosa, sehr lang. S. ebenso, z., C. helllackroth, gross — 50

579 **Hoche.** S. hellrosa, z., C. lilarosa, sehr schön geformt, distincte Färbung .... — 75

566 **Letty Lye.** S. fleischfarben, C. lackroth .. — 50

593 **Lustrous improved.** K. und S. weiss, C. lebhaft carminroth .... — 50

601 **Mrs. Rundell.** S. salmfarbig, C. helllackroth. Ungemein rasch wachsend, mit graciös herabhängenden, zahlreichen Blumen .... — 50

547 **Fallschirm.** (s. Abb. S. 118). S. carminrosa, elegant z., C. lebhaft violettroth 1 50

595 **Perle.** S. rahmweiss, rosa angehaucht, C. leuchtend hellcarmin. Reichblühend ...... — 75

584 **Racine.** K. kurz, S. lebhaft rosa, C. rosaviolett, weit geöffnet. Extra! .... — 75

77 **Schiller.** S. weiss, C. blau. Gute Marktsorte .... — 50

527 **2. September.** S. blassrosa, C. schön roth, nelkenartig gezackt. Prachtvoll! .... — 60

4. Weisscorollig und weisssepalig.

634 **Countess of Aberdeen.** Die auffallendste Neuheit! Kelch, Corolle und Sepalen reinweiss. Seit dem Jahre 1852 ist keine solch' distincte Sorte wieder eingeführt worden. 2 50

c) Buntblätterige Fuchsien.

487 **Acubaefolia** fol. variegatis .... — 50

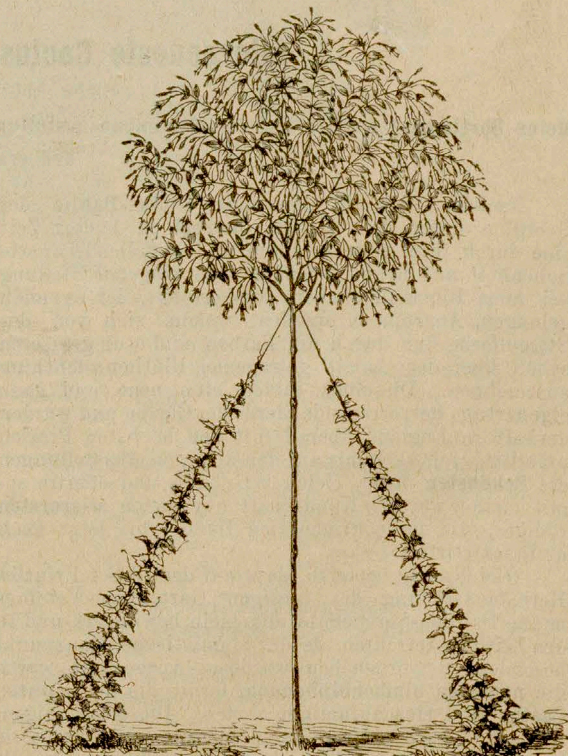
576 **Golden Treasure.** Goldgelb mit bronzenem Reflex .... — 50

638 **Golden Fleece.** Mit goldgelber Belaubung.

486 **Gracilis** fol. var., eine weiss-bunte Abart der reizenden F. gracilis. 10 Stück 4 M. ..... — 50

324 **Meteor.** Goldgelb mit rothen Blattrippen — 40

488 **Sunray** (Sonnenstrahl). Die schönste **bunte** — 60



Fuchsia gracilis, Hochstamm, mit Festons von Pilogyne suavis. à Stück 3 M., 2 Stück Pilogyne suavis 75 ₰.
Fuchsia hybrida, Kronenbaum, à Stück 3—4 M.

Neue im Freien unter leichter Bedeckung aushaltende Fuchsien.

Hybriden zwischen Riccartoni (gracilis) und hybrida.

Diese sehr zu empfehlenden Neuheiten verbinden ni glücklicher Vereinigung die Vorzüge der beiden Stammarten, und zwar: Ausdauer im Freien und ausserordentlich reiches Blühen mit den grösseren schönen Blumen der Hybriden.

578 **Volontaire.** 581 **Drama,** gefülltblühend!
592 **Telegraph.** 598 **Elisee.**
à Stück 60 ₰.

Fuchsien-Species.

Fuchsia pumila (T. Thumb). à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

Fuchsia gracilis. à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.
508 **Fuchsia syringaeflora Liboni.** à St. 50 ₰.
464 **Fuchsia procumbens (Hooker).** Eignet sich vorzüglich für Ampeln. à Stück 50 ₰, 10 Stück 3.50 ℳ.

Fuchsia triphylla, neu! Eine ganz distincte feurig-scharlachroth blühende Species mit dunkelgrüner Belaubung. à Stück 3 Mark.

Nur botanisches Interesse habende Species wurden, um die Wahl nicht zu erschweren, ausgeschlossen.

Hochstämmige Fuchsien-Kronenbäumchen.

Grösste u. einzige Specialkultur dieser Gattung.

a) **Fuchsia gracilis** (siehe Abb. S. 119), à Stück 3 ℳ.

Die Hochstämme der Fuchsia gracilis gewähren durch die reizende myrthenartige Belaubung einen überraschenden Effect, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blüthezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von Weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.

b) **Fuchsia hybrida,** à Stück 3—4 ℳ.

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krautartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmuth und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1—$1^1/_2$ Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieser schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüthen behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geästes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmuth.

Die Höhe der oben offerirten Bäumchen ist circa 1,30 bis 1,50 Meter.

6. Georginen.

Dahlia — Georgina — Георгины.

Pflanzen lieferbar vom Mai ab. Knollen siehe Abtheilung XVI.

Nachstehende Sortimente sind aus den besten deutschen, französischen und englischen Sorten zusammengestellt, und sind alle darin vertretenen Blumen tadellos in Bezug auf Habitus, Bau und Colorit.

Ich erlasse hiervon:
Stecklingspflanzen:

10 Sorten 3 ℳ. 75 ₰ — 50 Stück in 25 Sorten 16 ℳ. — ₰
25 Sorten 8 ℳ. — ₰ — 100 Stück in 25 Sorten 30 ℳ. — ₰

Allerneueste Cactus-Dahlien (Georginen).

(Siehe Abbildung S. 121).

Meine Sortimente wurden auf der Gartenbauausstellung in Hannover 1889 allgemein bewundert und erhielten den ersten Preis.

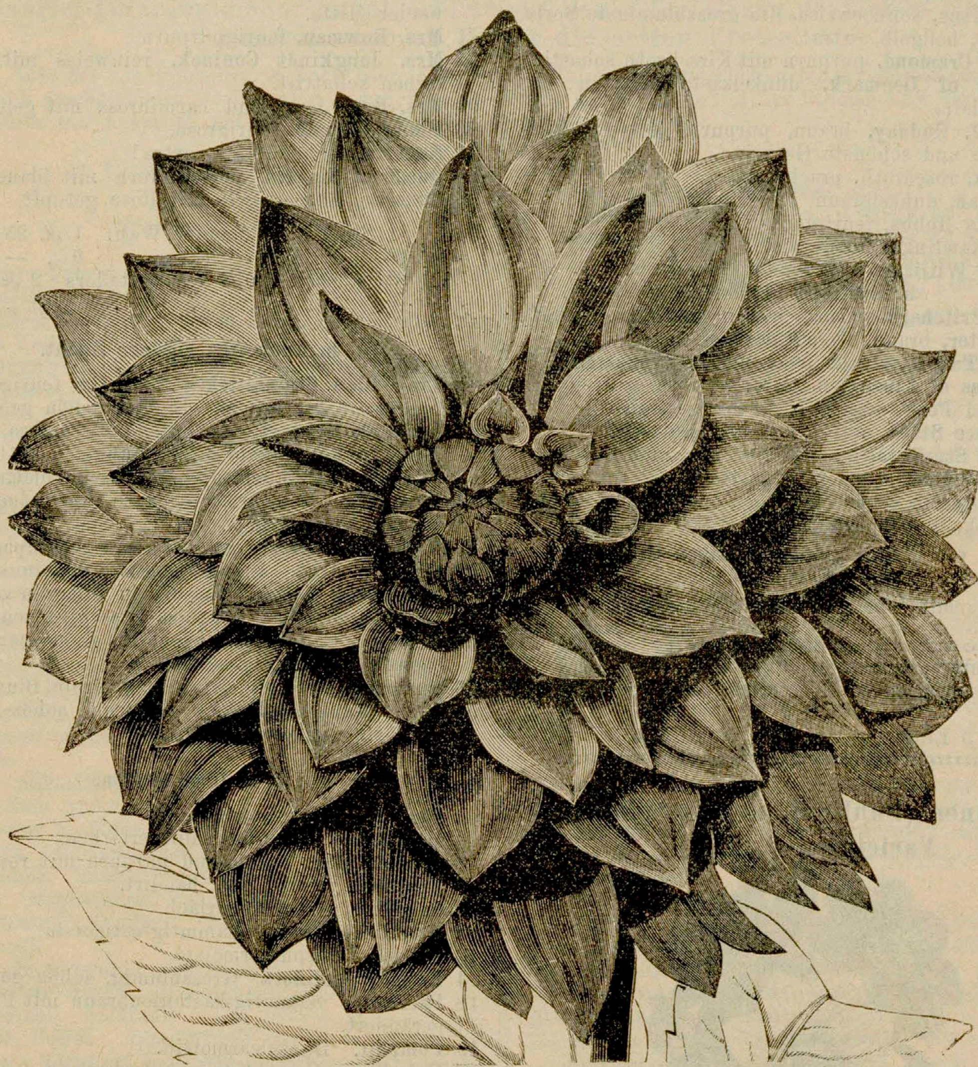
Nachdem sich die allbekannte **Cactus-Dahlie** oder Georgine unter dem Namen **Juarezi** in kurzer Zeit eine durch ihre groteske Form und auffallende aparte Schönheit mit Recht bedingte, hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erobert hat, ist es auch gelungen, Abarten zu erzielen, welche sich von der Stammform nur durch die Farben und noch grösseren schön über dem Laube getragenen Blüthenreichthum auszeichnen. Dieselben bilden eine neue und ganz eigenartige, hervorragende Zierde der Gärten und wurden deshalb in England überall mit den höchsten Preisen prämiirt. Ich habe mir auf den dortigen Ausstellungen die **Schönsten** unter Vielen verschafft, und offerire somit meiner werthen Kundschaft nur Sorten **allerersten** Ranges, die im continentalen Handel bis jetzt noch nicht existirten.

Gleichzeitig bemerke, dass auf der 1888er Erfurter Herbstausstellung des hiesigen Gartenbau-Vereines meine Dahlien-Sortimente allgemein bewundert und in den Zeitungsberichten als der blumistische Glanzpunkt besonders hervorgehoben wurden. Ausgestellt waren die **neuesten einfachblühenden,** ferner die sogenannten **Cactus-** und **riesenblumigen** Sorten. Dieselben zeigen, wie schon oben erwähnt, eine so grossartige Verbesserung den alten gefüllten Sorten gegenüber, dass sie nunmehr wieder zu den feinsten gärtnerischen Anlagen Verwendung finden.

No.
296 **Annie Harvey.** Tiefcarmoisinroth, braun schimmernd, sogar etwas wohlriechend. à Stück $1^1/_2$ ℳ.
294 **Black Knight,** Blumen fast schwarz, von mittlerer Grösse. à Stück 1 ℳ.
300 **Cochineal.** Tiefcarmoisinroth mit leisem, braunen Anflug, extra! à Stück 1 ℳ.
289 **Charming Bride.** Fleischfarbig, nach der Spitze zu rosa gefärbt, mit zart weissem Grunde. à Stück 75 ₰.
349 **Empress of India,** dunkelcarmoisinroth mit Kastanienbraun, in der Art wie Paragon, gestreift, extra! à Stück 1 ℳ. 50 ₰.
375 **General Gordon.** Prachtvolle Form, rein scharlachroth. à Stück $1^1/_2$ ℳ.
350 **Henry Patrick.** Schönste weisse Cactus-Dahlie. à Stück 3 ℳ.
228 **Juarezi,** scharlach. à Stück 60 ₰.
367 **Juarezi,** gelb. à Stück 1 ℳ.
369 **Lady Brassey,** orangescharlach. à Stück $1^1/_2$ ℳ.
374 **Lady Ardelaun,** purpurscharlach, reichblühend, à Stück $1^1/_2$ ℳ.
288 **Lady Thompson.** Kirschroth, purpurn gerändert. à Stück 1 ℳ. 50 ₰.
303 **Lady Hume Campbell,** leuchtend purpurviolett; prachtvoll! à Stück 1 ℳ.
291 **Lady E. Dyke.** Gelb mit rosa Spitzen. à St. 1 ℳ. 25 ₰.

No.
292 **Lady Kerrison.** Bernsteingelb mit dunklem Rande. à Stück 1 *M.* 50 *Pf.*
293 **Lady M. Marsham.** Salmfarbig, in Form der Juarezi sehr nahe, à Stück 1½ *M.*
297 **Lord Lyndhurst.** Reizend scharlachroth, sehr reichblühend, vorzügliche Schnittblume. à St. 1 *M.*

Ich erlasse:
eine Muster-Collection Cactus-Dahlien
von 10 verschiedenen schönsten Elite-Sorten nach meiner Wahl zu 10 *M.*
5 Elite-Sorten meiner Wahl 5 *M.*



Allerneueste Cactus-Dahlien (Georginen.)

Ich erlasse von Obigen:
Eine Muster-Collection von 10 verschiedenen schönsten Elite-Sorten nach meiner Wahl zu 10 *M.*
5 Elite-Sorten nach meiner Wahl 5 *M.*

301 **Mrs. Hawkins.** Schwefelgelb, nach den Spitzen heller verlaufend, à Stück 1 *M.* 50 *Pf.*
298 **Mr. A. W. Tait.** Reinweiss. à Stück 1 *M.*
295 **Miss Selby.** Magentaroth, gutgeöffnete Blume, niedrig und buschig. à Stück 2 *M.*
299 **Picta formosissima.** Orangeroth mit glänzend scharlachrothen Streifen. Reizend. à Stück 1 *M.*
285 **Riesen-Cactus.** Neu! Prachtvoll purpurroth. à Stück 75 *Pf.*
370 **Sir Trewor Lawrence.** Purpuramarant mit Carmoisin, prachtvoll. à Stück 1 *M.*
351 **William Darvill.** Purpurmagenta, prachtvoll! à Stück 1½ *M.*
352 **William Pearce.** Glänzend gelb, die schönste dieser Farbe. à Stück 1½ *M.*
353 **Zulu.** Dunkelstes, fast schwarzes Kastanienbraun, extra! à Stück 1½ *M.*

Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt wird.

No. **a. Einfarbig blühende.**
305 **Alexander Grammond,** braun, dunkel gestreift, sehr schön.
307 **Baronesse Burdett-Cutts,** reingelb, extra!
308* **Chas Leicester,** lachsroth, Spitzen goldgelb angehaucht.
341* **Champion Rollo,** dunkelorangeroth.
340* **Colonist,** hellchokoladenfarben.
309 **Frank Rawlings,** purpurmagentaroth, sehr schön.
316 **Goldfinder,** gelber Grund, roth getupft.
311 **Harry Turner,** dunkelbraun, fast schwarz.

No.
312 **John Wyatt**, scharlach, sehr schön.
314 **John Bennet**, gelb, tief scharlach eingefasst.
313 **Julie Wyatt**, rahmweiss.
315 **Lizzie Leicester**, fleischfarben.
316* **Mrs. Harris**, scharlachroth, sehr schöne Form.
317 **Mrs. Langtry**, rahmfarben, schön hellroth umsäumt.
304 **Mrs. W. E. Gladstone**, silberiges Rosa, sehr zart.
318 **Montblanc**, schneeweiss, die grossblumigste Sorte.
319 **Muriel**, hellgelb, extra!
343* **Nellie Cramond**, purpurn mit Kirschroth schattirt.
344* **Prince of Denmark**, dunkelkastanienbraun mit Carmoisin.
320* **Rev. J. Godday**, braun, purpurn gestreift. Die grösste und schönste Georgine.
345* **Robina**, rosenroth, prachtvoll.
306 **Rifleman**, dunkelbraun, hellcarmoisin gestreift.
346* **Thomas Hobbs**, feurigpurpurn.
321 **Mrs. Rawlings**, purpurviolett.
347 **W. H. Williams**, blendendes Scharlach.

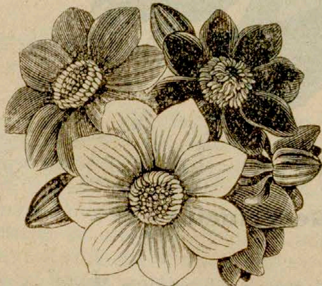
b. Gestreift blühende.

322 **Anna Pritchard**, weiss, schön lila und rosa gestreift.
323 **Chorister**, braun, violett gestreift.
324 **Chas. Turner**, Grund hellgelb, braun gestreift.
325 **Duchess of Albany**, mattorange, roth gestreift.
326 **Edward Peek**, dunkellila, braun gestreift.
327* **Florence Stark**, weiss, purpurn gestreift.
328 **Fanny Sturt**, roth, weiss getupft, schöne Form.
329 **Flora Wyatt**, orangeroth gestreift und gefleckt.
330* **Hugh Austin**, scharlachorange, dunkelroth gestreift.
348* **Peacock**, dunkelpurpurn mit Weiss getupft.

1 Stück von obigen **„riesenblumigen Georginen“** 1 M. 25 ₰.
Die mit * bezeichneten à Stück 2 M.

1 Mustersortiment von obigen riesenblumigen Georginen in 10 Elitesorten nach meiner Wahl 9 M.,
5 Elitesorten meiner Wahl 5 M.

Georginen (Dahlien), neueste einfache Varietäten (s. Abb.).



Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen, besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke.

a. Neueste.

No.
78 **Amos Perry**, dunkelbraun, fast schwarz, mit Dunkelcarmin gerandet.
60 **Brutus**, carmoisin mit Zinnober gestreift.
62 **Chilwel Beauty**, gelb mit Carmoisin gerandet, extra!
63 **Dr. Moffat**, dunkelkastanienbraun mit Carmoisin gerandet, extra!
64 **Enchantment**, chinesischroth mit gelbem Centrum.
77 **F. C. Heinemann**, siehe Abb. und Preis etc. Neuheiten. à Stück 2 M.

No.
65 **Florie Fischer**, malvenfarben mit weissem Centrum.
66 **Kate Green**, prächtig orangeroth.
67 **Maude Millet**, rosenroth mit weissem Centrum, extra!
68 **Miss Henshaw**, hellrosa mit weissem Saum.
69 **Miss Roberts**, die beste leuchtendgelbe Varietät.
70 **Miss Linnacker**, glänzend kirschroth, mit leuchtender Mitte.
71 **Mrs. Bowman**, feurigpurpurn.
72 **Mrs. Jongkindt Coninck**, reinweiss mit Malvenfarben schattirt.
92 **Mrs. Rose**, leuchtend carminrosa mit gelber Mitte.
73 **Monte Christo**, feurigrosa.
74 **Negerin**, fast schwarz, extra!
75 **Queen of Singles**, magentaroth mit blauem Reflex.
76 **Sunset**, glänzend gelb mit Rosa getupft.

1 Stück nach meiner Wahl 1 M. 25 ₰
10 „ „ „ „ 9 „ — „
1 Stück nach Wahl des Bestellers 2 M. — ₰
10 „ „ „ „ , 15 „ — „

b. Neuheiten eigener Zucht.

40 **Frau Olga Steinbrück.** Sammtig feurig-purpurn, in Carmin verlaufend. Blumen schön geformt.
41 **Frau Ida Böhnert.** Leuchtend carminrosa, nach der Mitte orange, prächtige Färbung.
43 **Citrone.** Leuchtendes Gelb. Eschenblätterig.
44 **Kamerun.** Schwarz und roth unregelmässig gestreift. Sehr schön.
46 **Viola.** Leuchtend carminviolett, sehr aparte Farbe.
50 **Gruss an Arco.** Brennendcarmin mit dunkler Mitte.
51 **Hofgärtner Vetter.** Carmin in Lilagrau verlaufend, mit dunkler Mitte und zurückgeschlagenen Sepalen.
52 **Helene.** Carminrosa grundirt, dunkelcarmin und weiss nelkenartig gestreift.
56 **Curiosum.** Höchst originell gefärbte Blume.
59 **Frau Adolf Stürcke.** Blumen schön geformt, sammtig dunkelpurpurbraun.

c. Aeltere Sorten.

5 **Canary.** Dunkelcanariengelb.
6 **Darkness.** Sammtig-maulbeerfarben.
8 **Francis Fell.** Glänzend purpurn mit rosa Anflug.
9 **Fusilier.** Weiss, rosa bandirt.
11 **Gracilis.** Orangescharlach.
12 **Gracilis perfecta.** Sammtig-carmoisin.
13 **Hesper.** Purpurcarmoisin.
14 **Lutea grandiflora** Grossblumig, schön gelb.
18 **Parragon.** Sammtig-kastanienbraun mit Purpurrosa gerändert.
19 **Pompeji.** Dunkelcarmoisin.
20 **Rob Roy.** Grossblumig, tiefscharlach.
23 **Thalia.** Amarantroth.
27 **William Gordon.** Prachtvoll rosa.
28 **White Queen.** Reinstes Weiss.
29 **Wilmot.** Kupferrosa.

Aus Abtheilung b und c erlasse:

Nach meiner Wahl à Stück 40 Pf., 10 Stück 3 M.
Nach Wahl des Herrn Bestellers à Stück 50 Pf.
Topfknollen nach meiner Wahl à Stück 60 Pf., 10 Stück 5 Mk.

Besonders empfohlen!

Muster-Sortimente

der schönsten einfachen Dahlien, nur Elite-Sorten, sowohl passend als unübertroffene Gartenzierde, wie als elegante Schnittblume etc.

10 Elite-Sorten 5 M.,
5 „ „ 3 M.

7. Scarlet-Pelargonien

(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).
Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлеть Пеларгоніи.

Mein Scarlet-Pelargonien-Sortiment erhielt auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt die ersten Preise.

Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten Alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesammten Pflanzenform den Anspruch auf Eliteblumen ersten Ranges machen kann.

a) Einfachblühende.

Elite-Sortiment.

No.
377 **Antonin Proust.** Carminviolett, mit Purpur und Carmoisin.
297 **Audiffret Pasquier.** Carminroth, die oberen Petalen hellrosa geadert.
421 **Bayswater Burley.** Dunkel-salmfarbig, purpurn überzogen, mit grossem weissen Auge.
318 **Darwin.** Fuchsienroth mit feurigem Reflex auf den oberen Petalen; sehr grossdoldig.
383 **Fréderic Sauvage.** Lachsfarben, rosa geadert.
336 **Guinea.** Orangescharlach mit Gelb überzogen.
416 **Henry Canell,** centifolienrosa.
412 **Henry Jacobi.** Das dunkelste Amarant-carmoisin.
433 **John Benary.** Granatroth, ziegelrosa angehaucht.
413 **Jules Ferry.** Tief scharlachroth.
269 **Jules Simon.** Dunkelorange, sehr grossdoldig.
426 **Reine blanche.** Reinweiss.
362 **Adolphe Crémieux.** Lachsroth mit gelbl. Anflug.
354 **Beauty of Kent.** Dunkelorangescharlach, prachtvoll!
393 **Celia.** Krapproth, schön gebaute, grosse Blume.
418 **Christophe Colomb.** Zinnoberorange, grossdoldig.
284 **Crimson bedder.** Brillantcarmoisin mit weissem Auge.
285 **Das öffentliche Wohl.** Dunkelpurpurrosa mit violettem Anflug.
430 **Director v. Jäger.** Blutroth.
295 **Elsass.** Purpurcarmoisin, Dolden enorm gross.
401 **Euridice.** Tiefpurpurrosa mit Weiss schattirt.
397 **Eva.** Magentaroth, sehr schön.
384 **Ferdinand Kauffer.** Amarantviolett, carmoisin gefleckt.
382 **Feu de Bengale.** Feurig-orange.
356 **Gathorne Hardy.** Hellorangescharlach.
429 **Germinal.** Amarant.
370 **H. M. Pollet.** Amarantroth mit gross. weiss. Ctr.
387 **Jaques Lienhart.** Sammtig-purpurcarmoisin, Centr. amarantroth.
389 **Königin Olga von Württemberg.** Glänzend dunkelrosa mit weissem Auge. Prachtvoll!
366 **La France.** Violettroth mit feuerrothen Flecken.
288 **La tour d'Auvergne.** Johannisbeerroth, grossbl.
290 **Lieutenant Bellot.** Dunkelzinnoberroth.
423 **Marie Comte.** Lachsorange, reichblühend.
291 **Mathilde Germain.** Reinweiss.
407 **Mme. Doublat.** Reinweiss.
411 **M. Kurtz.** Rosa, ausserordentlich zarte Farbe!
427 **Mrs. G. Brunnig.** Zinnoberorange, grossblumig.
392 **Mrs. Gordon.** Glänzend carmoisin mit weiss. Auge.
401 **Mrs. J. Gibson.** Glänzend salmroth.
403 **Mrs. Strutt.** Rosa mit Purpur schattirt.
417 **Poëte nationale.** Dunkelfleischfarben, Centrum weiss, obere Petalen salmfarben überhaucht.
391 **Präsident Garfield.** Glänzend carminroth, in Zinnober übergehend, orange gefleckt.
424 **Prince Arthur.** Dunkellachsroth.
397 **Right-a-head.** Dunkelcarmoisin mit Scharlach.
395 **Rose.** Schön rosenroth.
347 **Talma.** Lebhaft zinnoberroth mit weissem Auge.
415 **Victor Hugo.** Brillant ziegelorange, reichblühend!
410 **Wilhelm Pfitzer.** Feurig zinnober.

No.
Von vorstehenden Sorten erlasse:
a) nach Wahl des Bestellers à Stück 60 Pf., 10 Stück 5 Mk., 20 Stück 9 Mk., 100 Stück 40 Mk.
b) nach meiner unbeschränkten Wahl à Stück 50 Pf., 10 St. 4 Mk., 20 Stück 6.50 Mk., 100 St. 30 Mk.

Von älteren hier nicht aufgeführten Sorten erlasse nach meiner Wahl:
10 Stück 2.50 Mk., 25 Stück 6 Mk.,
50 „ 10.50 „ 100 „ 18 „
100 Stück ohne Namen 15 Mk.

Niedrige Sorten für Freiland-Gruppen

in 4 Hauptfarben.

436 **Duchesse de Cars.** Die schönste niedrige weisse Varietät, sowohl für Teppichgruppen wie für Topfkultur.
412 **Henry Jacobi.** Das dunkelst gefärbte Pelargonium.
444 **Surprise.** Lachsfarben, reichblühend.
437 **West-Brighton Gem.** Das schönste Scharlachroth für Gruppen. Extra!

Von vorstehenden erlasse:
1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3 *M.* 100 Stück 24 *M.*

b. Gefülltblühende.

239 **Adolph Grimminger.** Feurig blutroth.
229 **Acquisition.** Weiss mit rosa Anflug.
175 **Barbarossa.** Lebhaft hellrubinroth. Extra!
90 **Baron de Romans.** Orange mit Rosa. Sehr schön!
176 **Boussingault.** Hellorangeroth.
236 **Carl Kempf.** Dunkelviolett.
178 **Clara Pfitzer.** Dunkelrosa mit weissem Auge.
202 **Colonel Flatters.** Solferinoroth mit Feurigroth.
80 **Der Reservist.** Pfirsichblüthenrosa, grossdoldig.
152 **Deutsche Perle.** Malvenrosa, prachtvoll.
206 **Ed. André.** Hellcarminviolett.
191 **Etendard.** Dunkelamarantroth mit feuerrothen Spitzen.
205 **F. V. Raspail.** Tief scharlachroth.
128 **Gambetta.** Dunkelsaturnroth, halbgefüllt.
231 **Gartendirector Stoll.** Dunkelchamois, weiss punktirt und gestreift, mit lila Rändern. Extra!
193 **Général Campenon.** Sammtigpurpurroth mit Amarantviolett.
217 **General Millot.** Dunkelpurpur.
237 **Gloire de France.** Dunkellachsfarben mit Rosa und Weiss eingefasst. Extra!
164 **Grand chancelier Faidherbe.** Solferinoroth mit scharlachrothem Anflug.
165 **H. Cannell.** Violett, in Amarantroth übergehend.
166 **J. P. Stahl.** Mennigroth, mit Rosa eingefasst und geadert.
230 **John Taylor.** Ziegelorange.
240 **Kaiser Franz Josef.** Purpurroth.
227 **L'Andalouse.** Rahmweiss.
73 **Mme. Thibaut.** Rosa mit Carminviolett verwaschen.
141 **M. Pasteur.** Englischroth mit Orangeroth.
38 **Mont Cenis.** Lebhaft rosa, in Carmin verlaufend.
204 **Mr. W. E. Gladstone.** Gelblich-orange.
197 **Paul de St. Victor.** Carminrosa, enorm gross.
88 **Stadt Brüssel.** Prachtvoll kirschroth.
14 **Tom Pouce Marie Lemoine.** Zartrosa.

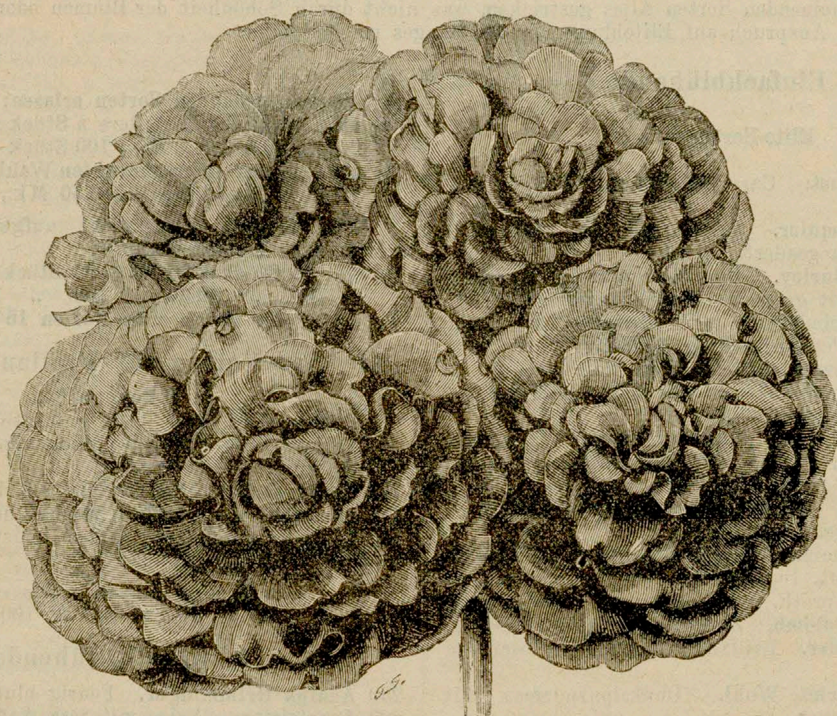
No.
232 **Triomphe de France.** Carminviolett.
147 **Violet.** Reinstes Levkoyenviolett, niedrig.

Zwerg-Sorten.

213 **Comtesse de Tanneberg.** Dunkelsalmfarben.
283 **Kronprinzessin Stephanie.** Dunkelrosa, reichblühend. Extra!
254 **Souvenir de Carpeau.** Dunkelcarminroth.

	à Stück ℳ	₰
Golden Fleece, goldbunt	—	50
Golden Bull, goldbunt	—	60
Magicien, gefüllt, orangescharlach, goldbunt	1	—
Mädchen aus der Fremde, silberbunt, 10 Stück 3 ℳ	—	40
Mad. Salleroi, silberbunt; die beste ohne Blüthen zur Einfassung. 10 Stück 2.50 ℳ	—	30
Mrs. Parker, gut gefüllt, zartrosa, silberbunt. 10 Stück 3 ℳ	—	50

10 Stück in schönen Sorten 4 ℳ.



Epheublätteriges Pelargonium „Fürstin von Hohenzollern“, à Stück 1 ℳ.

Von vorstehenden Sorten erlasse:
a) nach Wahl des Bestellers à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ, 20 Stück 9 ℳ, 100 Stück 40 ℳ.
b) nach meiner unbeschränkten Wahl à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6.50 ℳ, 100 Stück 30 ℳ.

Von älteren hier nicht aufgeführten Sorten erlasse nach meiner Wahl:
10 Stück 2.50 ℳ, 25 Stück 6 ℳ.
50 „ 10.50 „ 100 „ 18 „
100 Stück ohne Namen 15 ℳ.

c. Buntblätterige Scarlet-Pelargonien.

1. Drei- und Vierfarbige.

Für Zimmer- und Freilandkultur gleich effectvoll und empfehlenswerth.

	à Stück ℳ	₰
Empress of India	1	50
Italia Unita	1	—
Königin Augusta	2	50
Lady Cullum	—	90
Lady Sheffield	1	—
Mrs. Gladstone	1	—
Mr. Pollock	—	50
Sophie Dumaresque	—	75
Sunset	—	75

10 Stück in schönen Sorten 7 ℳ.

II. Gold- und Silberfarbige.

Besonders für Einfassungen empfehlenswerth.

Aufgehende Sonne, gefüllt, feurigscharlach, silberbunt	1	50
Corinne, gefüllt feurigroth, goldbunt	1	—
Cloth of Gold, goldbunt, 10 Stück 3 ℳ	—	40

III. Broncefarbige.

(Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.)

Beauty of Calderdale.
Chimborazzo.
King of the Liliput (neu), gefüllt, scharlachroth, sehr niedrig.
King of the bronces.
Mac Mahon.
Perilla.

à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 20 ℳ.

d) Pelargonium peltatum (lateripes).

Epheublätteriges Pelargonium.

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublätterigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht **kultivirbare Zimmerpflanze** kaum zu finden ist. Besonders effectvoll ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen.

* bedeutet gefülltblühend.

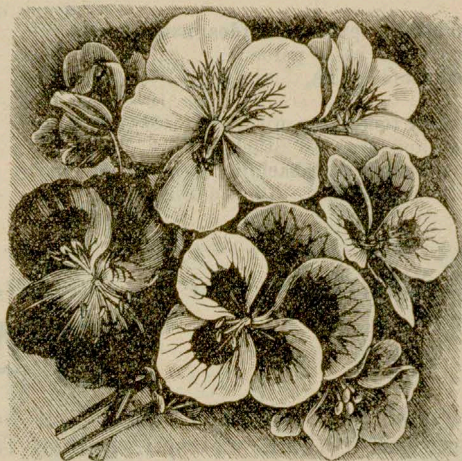
Nachstehendes Sortiment enthält das beste bis jetzt Existirende.

*Fürstin Josephine von Hohenzollern**, die starkgefüllten Blumen gleichen den Camelien-Balsaminen, von feurigrother Farbe (s. Abb.). à Stück 1 ℳ.
*Mme. Thibaut**, mit rosenartigen leuchtend dunkelrosenrothen, dichtgefüllten Blumen, ganz ausgezeichnet für Topfkultur. à Stück 1 ℳ.
*Souvenir de Chas. Turner**, gefüllt rosenroth mit gewellten Petalen. à Stück 1 ℳ.

No.
*241 **Eden Marchi**, grossblumig, lachsviolett.
*242 **Butterfly**, carmoisinrosa.
*244 **Alice Crousse**, violettpurpurn mit Amarant.
*245 **De Batzac**, hellziegelroth.
247 **Daniels Brothers**, dunkelviolettcarmin.
*248 **Souvenir d'un ami**, helllilarosa.
20 **Foliis variegatis**, buntblätterig, à Stück 75 ₰
*199 **Gloire d' Orléans**, magentaroth.
*226 **Emile Lemoine.** Feurigste Färbung.
*222 **Horace de Choiseul**, atlassrosa mit Weiss gerandet.
*223 **Jeanne d'Arc**, gross, milchweiss.
Vorstehende Sorten à Stück 50 ₰, 10 Stück 4,50 ℳ.

e. Grossblumige und fünfleckige Odier-Pelargonien. (Siehe Abbildung.)

Mein Sortiment enthält einige 100 ausschliesslich schöne neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon:
10 Stück in 10 Sorten $5^1/_2$ Mk., 1 Stück 60 Pf.



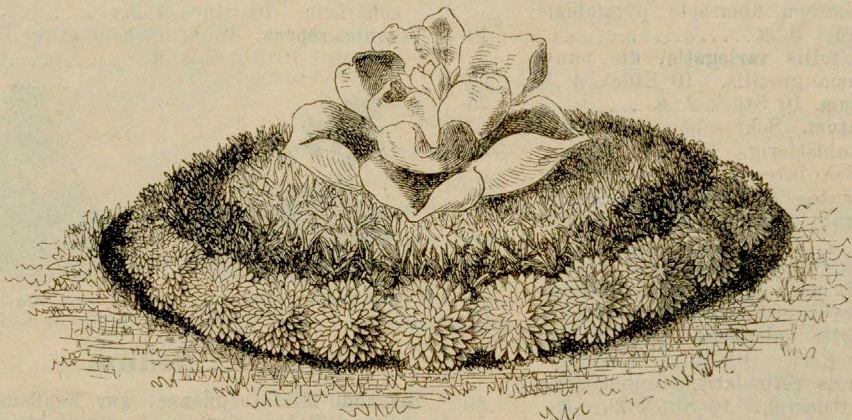
Grossblumige fünffleckige Diadematum-, Odier- oder engl. Pelargonien. 10 Stück in 10 Sorten 5 ℳ, 1 Stück 60 ₰

Einige empfehlenswerthe Teppichpflanzen.

Piante a foglie coldorate e variegate le più adatte alla formazione di macchi, ceste e bordure a mosaico — Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter- und Frühjahrs-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per 100 Stück auf ungefähr 8—12 ℳ im Frühjahr; bewurzelte Stecklingspflanzen aus dem Vermehrungsbeet per 100 Stück 10—15 ℳ. Von kleinblätterigen Pflanzen, wie Alternantheren, Antennarien etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa 150—200 Stück; von grossblätterigen, wie Coleus, Iresinen etc. 50 bis 100 Stück, je nachdem man die Anlage rasch effectvoll zu haben wünscht. Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete werden auf Wunsch eingesandt. **Beginn des Versandes nicht vor Anfang Mai!**
Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.



Mitte: Echeveria mettallica.
Erster Ring: Alternanthera amoena.
Zweiter Ring: Alternanthera paronichoides.
Dritter Ring: Sempervivum californicum.

Die Preise der Alternantheren gelten nur für Frühjahrsvermehrung.

à Stück ℳ ₰

Achyranthes siehe Iresine.
Ageratum „Cannell's dwarf", dunkelblau ...... — 30
Ageratum „Louise Bonnet", neu, reinweiss, niedrig compact ...... — 30
Alternanthera amabilis, roth und gelb. 10 Stück 1 ℳ 30 ₰ ...... — 25
Alternanthera amoena, schönste rothbunte. 10 Stück 3 ℳ ...... — 35
Alternanthera amoena spectabilis, prachtvoll leuchtendroth gefärbt. 10 Stück 3 ℳ ...... — 35
Alternanthera chromatella, helles Chamois. 10 Stück 2 ℳ ...... — 30

à Stück ℳ ₰

Alternanthera paronichioides, roth, grün und gelb; reizend. 10 Stück 2 ℳ ...... — 25
Alternanthera paronichioides amoena; neu, die am schönsten und leuchtendsten Gefärbte 10 Stück 3 ℳ ...... — 40
Alternanthera paronichioides aurea, glänzend gelb, wie das Pyrethrum. 10 Stück 2 ℳ ...... — 25
Alternanthera purpurea, dunkelbraunroth, 10 Stück 3 ℳ ...... — 30
Alternanthera (Teleianthera) versicolor, braunroth mit Rosaroth. 10 Stück 2 ℳ ...... — 30
Alternanthera versicolor aurea. 10 Stück 2 ℳ ...... — 30

	à Stück M.	₰
Alternanthera paronychioides nana aurea, niedrigste und beste gelbe......... 10 St. 2 M.	—	30
Alternanthera picta, niedrigste, rothblühend 10 Stück 2 M.	—	30
Antennaria tomentosa, niedrigste silberweisse Teppichpflanze. 10 Stück 2,25 M.	—	30
Bellis perennis aucubaefolia, schöne gelbbunte Einfassungspflanze. 10 Stück 3 M.	—	40
Bellis perennis fl. pl. „Brillant", leuchtend dunkelcarmoisinroth. 10 Stück 3 M.	—	40
Bellis perennis fl. pl. „Schneeflocke", reinweiss	—	40
Centaurea candidissima, silberweiss. 10 St. 3 M.	—	40
Centaurea maritima. 10 St. 1 M. 50 ₰	—	20
Clematis Jackmani (Beschreibung s. S. 115) ...	1	—
Coleus, siehe Sortiment S. 133, Abb. S. 62.		
Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachrothen Blumen. 10 Stück 2 M. 50 ₰	—	30

Reizende Neuheit für Rasenparterres und Vorgärten etc.:

SALVE

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon verfertigt und können, wenn mit **rothen, weissen, gelben** Teppichpflanzen bepflanzt, leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so eine schöne, **neue Zierde des Gartens.**

Ich erlasse das ganze Wort mit Pflanzung zu 12 M.

Echeveria. Эхеверія.

Zur Teppichbepflanzung empfehle besonders folgende 3 Sorten:

	à Stück M.	₰
Echeveria gracillima. 10 Stück 2 M.	—	25
Echeveria opalina. 10 „ 2 „	—	25
Echeveria secunda. 10 „ 2 „	—	25
100 Stück erlasse mit 18 M.		
Echeveria metallica (s. Abb.)	1—2 M.	

Besonders empfohlen:

Ein Sortiment Echeverien nach meiner Wahl:

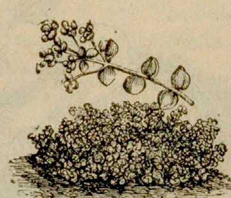
5 Sorten à 1 Stück	**3,**	**5,**	**10 Mk.**
10 Sorten à 1 Stück	**5,**	**10,**	**15 Mk.**

	à Stück ₰
Fuchsia pumila, 20—30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüthen übersäete pyramidale Büsche. 10 Stück 3 M.	40
Fuchsia gracilis foliis variegatis, die buntblätterige Fuchsia gracilis. 10 Stück 4 M.	50
Gnaphalium lanatum. 10 Stück 2 M.	25
Gnaphalium miniatum. Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblätterig. 10 Stück 2 M. ..	25
Grenovia fallax. Sehr interessante, becherförmig gebaute Succulente. 10 Stück 4 M.	50
Hedera hibernica, grossblätteriger Epheu. 10 Stück 3 M.	40
Iresine Lindeni, dklblutroth. 10 Stück 2 M.	25
Iresine Biemülleri, neu! Die schönste und auffallendst gefärbte dieser Gattung. 10 Stück 3 M.	50
Iresine Verschaffelti splendens. Von feurigcarmoisinrother Farbe. 10 Stück 2 M.	25
Iresine foliis aureis reticulatis. Gelbblätterig mit rothen Blattnerven. 10 Stück $2^1/_2$ M. ..	30
Iresine Wallisi, Höhe 20 cm. Schöne compacte dunkelbraunrothe Teppichpflanze. 10 St. 2 M.	30

Lantana, neueste Zwergsorten:

Schneeball, reinweiss.	10 Stück $2^1/_2$ M.	30
Dr. Faust, reingelb	10 „ $2^1/_2$ „	30
Jaqueminot, leuchtend roth.	10 „ $2^1/_2$ „	30
Lilli, rosa	10 „ $2^1/_2$ „	30

	à Stück ₰
Leucophytum Browni, leichtbezweigte, raschwachsende Pflanze, deren kleinste Theilchen wie Silbermetall glänzen. 10 Stück 4 M.	50
Lobelia „Kaiser Wilhelm", schöne niedrige, intensiv blaue Teppichpflanze; Sämlingspflanzen, 100 Stück 2 M., 10 Stück	30
Lobelia „Klara Pfitzer", grossblumig, reinweiss, neu. 10 Stück 2 M.	25
Lobelia „Ruhm von Koblenz", dunkelblau, reichblühend. 10 Stück 2 M.	25
Lobelia „Schwabenmädchen", neu. Kornblumenblau mit grossem weissen Auge. 10 Stück 2 M.	25
Mentha pulegium gibraltarica. Pelzartig wachsende, grasgrüne Teppichpflanze. 100 Stück 12 M., 10 Stück 2 M.	25
Mesembrianthemum cordifolium varieg. Höhe 10 cm, schön gelbbunt. 10 Stück 2 M.	30
Pyrethrum partheniifolium aureum. Samenpflanzen 100 Stück 1 M. 80 ₰, 10 Stück...	20
Pelargonien siehe Seite 123 u. 124.	
Salvia argentea. Grossblätteriger Silbersalbei, sehr schöne Blattpflanze. 10 Stück 2 M. ...	25
Sedum carneum variegatum. Höhe 10 cm, mit nadelart. weisslichen Blättern. 10 Stück 2 M.	25
Spergula pilifera aurea, reizende goldgelbe Teppichpflanze. 10 Stück 3 M.	40
Verbena melindris coccinea. Reinstes Feurigscharlach. 10 Stück 4 M.	50
Veronica repens. Wunderschöne grüne Teppichpflanze. 10 Stück 2 M.	30



Sedum brevifolium.
10 Stück 2 M., 1 Stück 25 ₰



Sedum Lydium.
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1,50 M.

Sedum

Reizende Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Jerrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	à Stück ₰
acre aureum, 10 Stück 3 M.	40
anglicum	40
brevifolium (s. Abb.), silberweiss, reizend. 10 Stück 2 M., 100 Stück 12 M.	25
dasyphyllum. 100 Stück 12 M., 10 Stück 2 M.	30
Lydium (s. Abb.), purpurroth, reizendes Gegenstück zu brevifolium. 10 Stück $1^1/_2$ M.	20
stellatum 100 Stück 12 M., 10 Stück 2 M.	30
virescens	45
Lydium aureum, reizendes Gegenstück zur vorhergehenden Sorte, gelb. 10 Stück 2.50 M. ..	— 30

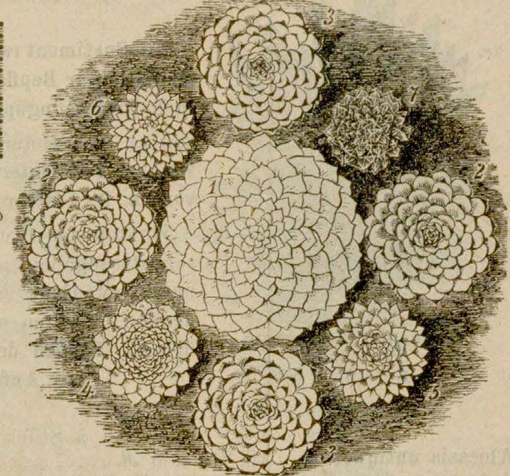
Besonders empfohlen: Sedum spurium, für Ränder und Böschungen als Ersatz von Rasen, wo solcher verbrennt. Stecklinge: 100 Stück 1 M. 20 ₰, 500 Stück 6 M., 1000 Stück 10 M.

Sempervivum. Земпервивумъ.

Eine ganz reizende Zimmerzierde für Blumenschalen, Terrarien etc. bilden die Sempervivum, und zwar bei folgender Anwendung: Man bringe die erhaltenen Pflanzen im Sommer an recht sonnige Lage in das freie Land, löse die sich an den Seiten bildenden Triebe ab und pflanze sie wieder; hierdurch erhält man bis zum Herbst eine Menge ganz allerliebster Miniaturpflänzchen, die man in Blumenschalen, gefüllt mit sandiger Erde (zum Wasserabzug bedecke man den Boden des Gefässes mit einer starken Lage von Scherben etc.) teppichartig pflanzt. Um an Pflanzen zu sparen und den Effect zu erhöhen, kann man einige Felder dieses so arrangirten Miniaturbeetchens mit farbigen Sandarten circa 1/4 cm hoch bedecken. Eine Blumenschale von 30 cm. Durchmesser, wie beschrieben, herzustellen, genügen 20—30 Pflanzen in diversen Sorten. Schliesslich bemerke noch, dass selbst die kleinsten, 1/2 cm im Durchmesser haltenden Pflänzchen, wenn auch ohne Wurzeln, anwachsen.

Ich erlasse hübsche Miniaturpflänzchen, zu vorerwähntem Zwecke passend:

25 Stück in 5 Sorten meiner Wahl	1 ℳ. 50 ₰
50 Stück in 5 Sorten meiner Wahl	2 ℳ. 50 ₰
100 Stück in 5 Sorten meiner Wahl	5 ℳ. — ₰



Sempervivum (1/3 natürlicher Grösse).
No. 1. tabulaeforme. No. 2. tectorum. No: 3. californicum. No.4. spinosum. No.5. montanum. No. 6 avernense. No.7. Webbi.

Vorstehendes Sortiment von 7 Sorten erlasse zu 2 1/2 Mk.

Sempervivum

acuminatum	à 1	Stück	20 ₰
avernense (s. Abb. No. 6), 100 St. 8 ℳ.	à 10	„	100 „
californicum (s. Abb. No. 3), 100 St. 7 ℳ. 50 ₰	à 10	„	100 „
fimbratium, 10 Stück 2 ℳ.	à 1	„	30 „
Funki, 10 Stück 2 ℳ.	à 1	„	30 „
montanum (s. Abb. No. 5), 100 Stück 10 ℳ., 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰	à 1	„	20 „
Reginae Amaliae, 10 Stück 5 ℳ.	à 1	„	60 „
tabulaeforme (s. Abb. No. 1)	à 1	„	100 „
tectorum (s. Abb. No. 2), 10 St. 2 ℳ.	à 1	„	30 „
tomentosum, 100 St. 15 ℳ., 10 St. 2 ₰	à 1	„	25 „

Webbi (s. Abb. No. 7). Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind mit glänzend silberweissen feinen Fädchen untereinander verbunden; reizend! 100 St. 10 ℳ., 10 Stück 1 ℳ. 50 ₰, 1 Stück 20 ₰.

Ich erlasse nach meiner Wahl:

Ein Sortiment Sempervivum

für das freie Land, 100 Stück in 10 Sorten 10 ℳ., 10 Stück in 5 Sorten 1 ℳ.,
für das Kalthaus, 5 Stück in 5 Sorten 3 ℳ. 50 ₰.

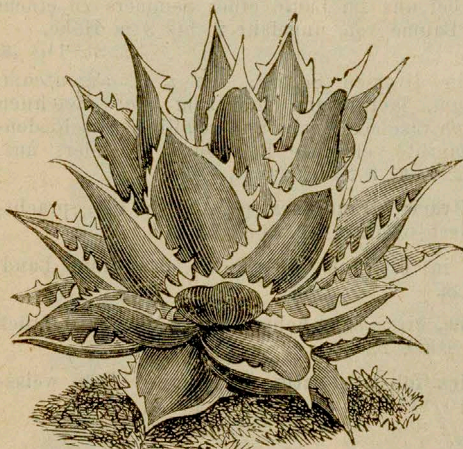
Agaven, Yucca etc.

Агаве, Юкка и пр. (Siehe Abbild.)

Keine Pflanze schliesst sich schöner und mit mehr Effect an die architektonischen Linien, als die Agave; doch ist ihre Wirkung in entgegengesetzter Verwendung auf dem Rasen gleich gewinnend. Auf den Pfeilern der Thorwege, an Treppen, vor Pergolas und Verandas, kurz wo eine architektonische Linie abgegrenzt oder unterbrochen werden soll, kann keine Pflanze mit mehr Glück verwendet werden, als die Agave. Gleichso auf dem Rasen, frei und einzeln zu 3 und 5 gruppirt, wie in regelmässigen Gruppen verwendet, bleibt ihre Wirkung eine grandiose.



Yucca recurvata pendula.
à Stück 1—5 ℳ. (s. S. 130.)



Agave. à Stück 1 1/2—50

Mein Sortiment enthält die schönsten u. seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Grössen-Angabe gern zu Diensten.

Der Durchmesser der verkäuflichen Pflanzen variirt zwischen 0,10—0,75 Meter.

5 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 10 ℳ.
10 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 18—40 ℳ.

Von Dasylirion, Agave und Yucca sind **schöne Schau-Exemplare vorräthig**; bei Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.

Cereus grandiflorus „Königin der Nacht.

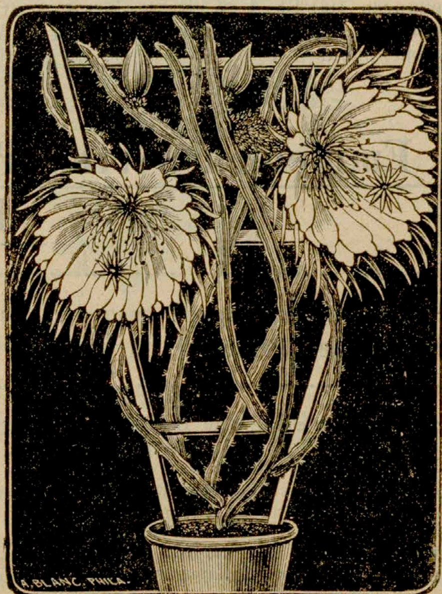
à Stück 1 1/2 — 4 ℳ., 2jährige Sämlinge à Stück 50 ₰.

Ein Specialkatalog über Cacteen steht gratis franco zu Diensten.

Billige Sortimente dieser interessanten Pflanzengattung für angehende Liebhaber erlasse:

1 Sortiment von 10 schönen Sorten meiner Wahl 5 Mk.
1 Sortiment von 25 schönen Sorten meiner Wahl 10 Mk.
1 Sortiment von 50 schönen Sorten meiner Wahl 30 Mk.

Hierzu empfehle mein Miniatur-Gewächshaus (siehe Neuheiten).

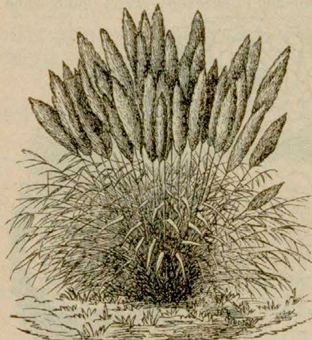


Cereus grandiflorus „Königin der Nacht“
à Stück 1 — 4 ℳ., 2jährige Sämlinge, à Stück 50 ₰.

Einige empfehlenswerthe Pflanzen,

die sich durch raschen Wuchs und schöne Blattform zur Decoration von Rasenparterres, auch als Einzelpflanzen und zu Gruppen ganz besonders eignen.

Некоторыя замѣчательныя цвѣты.



Gynerium argenteum
(Pampasgras).
10 Stück 4 *M.* 50 *ℛ.*, à Stück 50 *ℛ.*

Ein Sortiment raschwüchsiger Blattpflanzen zur Bepflanzung eines Beetes incl. Einfassungspflanzen:

von ca. 1—2 Meter Durchm. 2—3 Mk.
von ca. 2—3 Meter Durchm. 6—8 Mk.
von ca. 3—4 Meter Durchm. 10—15 Mk.

Vorstehende Preise sind nur Durchschnittsangaben und lassen sich je nach Seltenheit der dazu zu verwendenden Pflanzen erniedrigen oder erhöhen. **Beginn des Versandtes nicht vor Anfang Mai.**



Musa Ensete.
à Stück 3 bis 30 *M.*

	à Stück *M.*	*ℛ.*
Alocasia antiquorum. 10 Stück 6 *M.*	—	75
Artemisia annua (s. Samenkatal.). 10 Stück 3 *M.*	—	40
Arundo Donax, wird 3 b. 4 m hoch 10 Stück 10 *M.*	1	50
Arundo Donax foliis varieg. 10 Stück 10 *M.*	1	50
Canna Ehmanni	—	80

Canna in diversen Sorten (s. Abth. Blumenzwiebeln und Knollen).

Cannabis gigantea, Riesenhanf, 10 Stück 2 *M.* — 25

Centaurea argentea vera (candidissima) .... — 50

Coleus, 10 Stück in 10 der **schönsten neuesten** Sorten 4 *M.* (s. Abb. S. 62) .... —50

Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum. Man kann dieselben auch mit Erfolg im Zimmer kultiviren. Sämlinge à Stück 60 *ℛ.*, 10 Stück 5 *M.*, Samen à Prt. 40 *ℛ.*

Georginen, allerneueste, riesenblumige, prachtvolle Einführungen, s. S. 121.

Gynerium argenteum, Pampasgras (s. Abb.). 10 Stück 4 *M.* 50 *ℛ.*, à Stück 50 *ℛ.*

Musa Ensete (s. Abb.), prachtvolle tropische Blattpflanze, à Stück 3 bis 30 *M.*

Nicotiana Wigandioides. Sämlingspflanzen, 10 St. 3 *M.*, à St. 40 *ℛ.*

Perilla nankinensis, chinesisches Erzblatt. Samenpflanzen 100 St. 4 *M.*, 10 St. 75 *ℛ.*, à St. 15 *ℛ.*

Ricinus in hohen und niedrigen Sorten (s. Abb. S. 79). Samenpflanzen 10 Stück 2 *M.* 50 *ℛ.*, à Stück 30 *ℛ.*

Solanum albidum Portmani (s. Abb.) Diese neue und prächtige Blattpflanze, welche in den Cordilleren in einer Höhe von 1500 bis 2000 m gut gedeiht, wächst bei uns im Laufe eines Sommers zu einem kleinen Baume von ungefähr 2 bis 3 m Höhe. à St. 1½ *M.*

Solanum in diversen Sorten, wie z. B. argenteum, purpureum, laciniatum, robustum etc. Zeichnen sich durch raschen Wuchs und gefällige, verschiedenartig gefärbte, elegante Belaubung besonders aus. 10 Stück 4 *M.*, à Stück 50 *ℛ.*

Tritoma Uvaria grandiflora (s. Abb. S. 97), prachtvoller Herbstblüher. à Stück 75 *ℛ.*

Wigandia in diversen Sorten für das freie Land, à St. 1 *M.*

Zea caragua, circa 3 m hoher Riesen-Mais. 10 Stück 2 *M.*, à Stück 25 *ℛ.*

Zea japonica fol. variegatis, Bandmais, schön weissbunt. 10 Stück 2 *M.*, à Stück 25 *ℛ.*

Empfehlenswerthe Pflanzen für Salon- und Zimmer-Decorationen.

Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): **„Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer“** aus F. C. H.'s Gartenbibliothek. Heft 10. Preis 50 *ℛ.*

Nachfolgend offerire eine Elite-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den **Blumentisch** bilden.

Aralia Sieboldi. Eine der beliebtesten Zimmer-Blattpflanzen. à Stück 1—2 *M.*

Aralia Sieboldi fol. varieg. Vorgenannte Sorte mit prachtvoll weisser Blattpanachüre. à Stück 3 *M.*

Areca Baueri (Seaforthia robusta). Pracht-Exemplare. à Stück 3—6 *M.* und mehr!

Asparagus tenuissimus, neu! Die feinst belaubte und zierlichste Zimmerpflanze. à Stück 1 *M.*

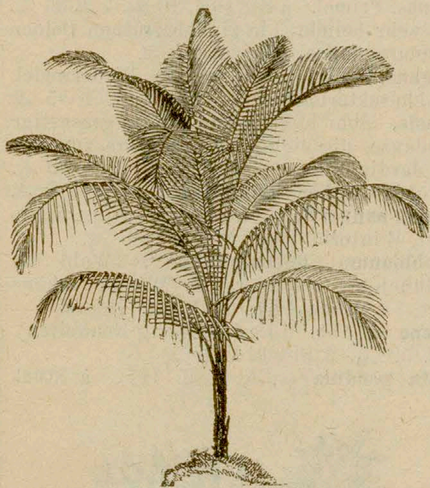
Asparagus plumosus nanus, neu. Fast noch schöner als vorgenannte. à Stück 2 *M.*

Aucuba, s. S. 116. à Stück 1—4 *M.*

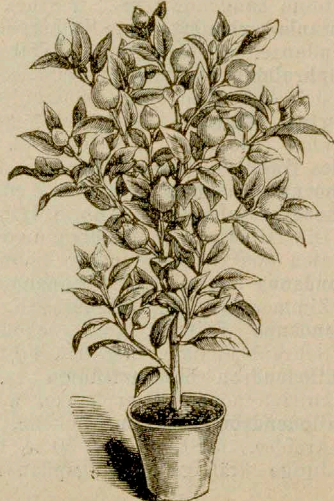
Begonia hybrida, neue, im Winter blühende Sorten, à Stück 75 *ℛ.*

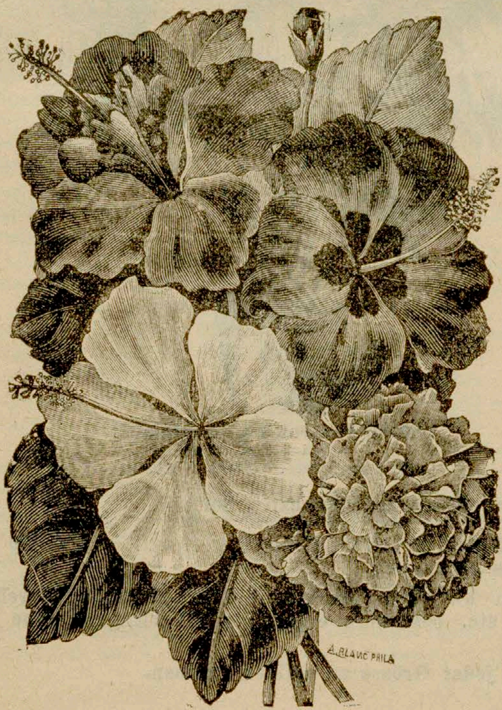
Bouvardia flore albo pl. „Alfred Neuner“. Die Blüthen sind schneeweiss und gleichen in der Füllung kleinen Tuberosen. à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.
Bouvardia flore roseo pl. Unterscheidet sich von vorgenannter durch rosenrothe Färbung. à Stück 1 ℳ.
Bouvardia coccinea pl., mit feurigscharlachrothen Blüthen. à Stück 1 ℳ. 50 ₰.
Carica Papaya. Melonenbaum. Sämlinge, à Stück 50 ₰.

Coffea arabica (s. Abbildung), arabischer Kaffeebaum, vortrefflich für Zimmerkultur. à St. 75 ₰, 2 St. 1 ℳ.
Coniferen, siehe Seite 112.
Corypha australis. Eine der werthvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. à Stück 2 bis 3 ℳ.
Dracaena australis. à Stück 1½ bis 3 ℳ.
Dracaena indivisa. Sehr harte Zimmerpflanze. à Stück von 1 ℳ. aufwärts.

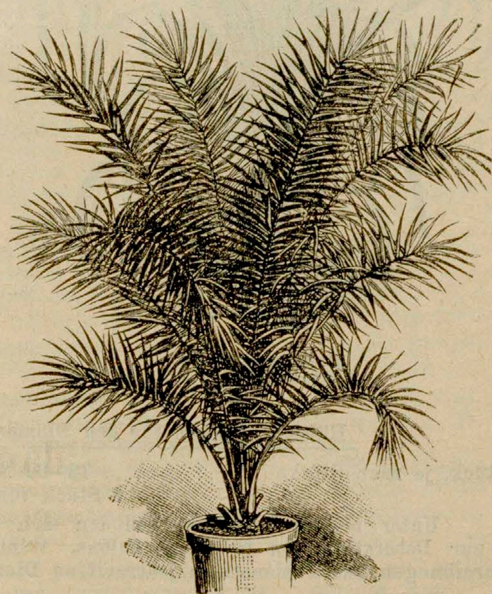

Cocos Weddelliana. à Stück 2½ — 3½ ℳ.


Coffea arabica, arabischer Kaffeebaum. à Stück 75 ₰, 2 Stück 1 ℳ.


Citrus chinensis. à Stück 4 bis 10 ℳ.



Hibiscus rosa-sinensis. à Stück 1 bis 2 ℳ. (s. S. 130).

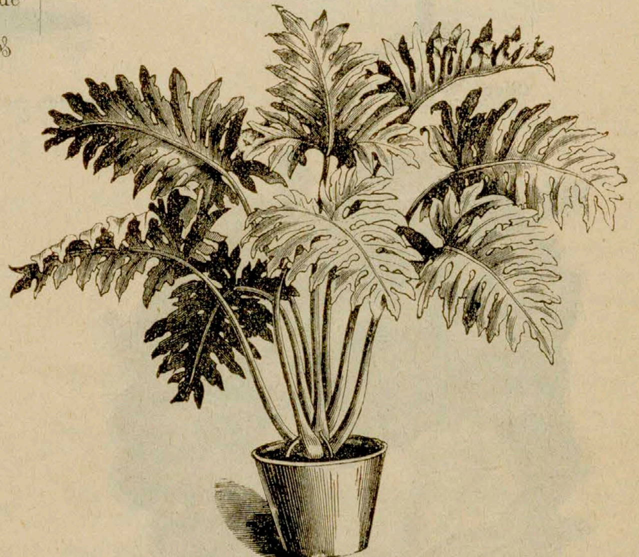

Phoenix reclinata. à Stück 3 bis 15 ℳ. (s. S. 130).

Chamaerops excelsa. Mit 2—10 charakterisirten Wedeln. à Stück 2 bis 4 ℳ.
Chamaerops humilis. Von gedrungenerem Wuchse als die vorgenannte, und sehr hart. Mit 3—5 Blättern 2 ℳ., 60—70 cm hoch 3 bis 5 ℳ. pr. Stück.
Citrus chinensis (s. Abbildung), ohne Früchte 2½ ℳ., mit Fruchtansatz à Stück 4 bis 10 ℳ.
Cocos Weddelliana. Reizende Pflanzen m. charakterisirten Wedeln (s. Abb.). Diese Cocosart ist die eleganteste und zierlichste Palme für Zimmerkultur à St. 2½—3½ ℳ.

Dracaena terminalis rosea, die schönste rothbunte. à Stück 2½ bis 3½ ℳ.
Dracaena, neuere Sorten in brillantem Farbenspiel. à Stück 3 bis 10 ℳ., unter denen die schönst. Sort.
Farne, für Zimmerkultur passend. à Stück 50 ₰ bis 1 ℳ. 50 ₰.
Ficus elastica, Gummibaum, à Stück 2 bis 3 ℳ. u. mehr.
Gardenia florida fl. pl. à Stück 1½ bis 2 ℳ.
Gardenia radicans fl. pl. à Stück 1½ bis 2 ℳ.
Beide Sorten bringen feine weisse Blumen mit dem herrlichsten Wohlgeruch.

Gynura aurantiaca. Mit prachtvoll sammetartig violett schillernden Blättern. à Stück 75 ₰.
Hibiscus rosa-sinensis (s. Abb. S. 129). Die grossen prachtvoll leuchtendroth gefärbten Blumen erheben sich frei über die schöne dunkelgrüne lackglänzende Belaubung und bilden dadurch einen effectvollen und noch selten gesehenen Zimmerschmuck, besonders für den Winter. à Stück 1 bis 2 ℳ.
Isolepis gracilis (s. Abb: d S. 132), das bekannte feine hängende Gras. à Stück 50 ₰.
Latania borbonica, echte Fächerpalme. Schöne Zimmerpflanze. à Stück von 1 ℳ. 50 ₰ bis 6 ℳ. u. mehr.
Nephrolebis exaltata, reizendes Farnkraut, welches sich vortrefflich für Zimmerkultur eignet. à St. 80 ₰.
Nertera depressa. Mit korallenrothen Beeren übersäet Reizend! à Stück 1 ℳ.
Olea fragrans, wohlr. Oelbaum. à Stück 2 ℳ. 50 ₰.
Phoenix leonensis, mit 4—5 Wedeln. à St. 3 bis 4 ℳ.
Phoenix reclinata (s. Abb. S. 129). à Stück 3 bis 15 ℳ. Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.
Pandanus utilis, Schraubenpalme (s. Abb.), für helle Zimmer sehr empfehlenswerth. à St. 2 bis 3 ℳ.
Pandanus Veitchi, sehr schöne weiss panachirte Schraubenpalme. à Stück 4 bis 25 ℳ.
Philodendron bipinnatifidum (s. Abb.). Leicht zu kultivirende Zimmerpflanze, à Stück 2 ℳ. 50 ₰.
Philodendron pertusum. Schöne, leicht zu kultivirende Aroidee. à Stück 2 ℳ. 50 ₰ bis 10 ℳ. Junge kräftige Sämlingspflanzen à St.. 1 ℳ. 50 ₰.
Peperomia resedaeflora und **P. marmorata.** à St. 1 ℳ. Schöne und leicht zu kultivirende Zimmerpflanzen.
Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze. à Stück 50 ₰.
Pogostemon Patchouli, die echte Patchoulipflanze. Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen. à St. 60 ₰, 2 St. 1 ℳ.
Primula chinensis grandiflora fl. pl., neue grossblum. weissgef. chines. Primel. à St. 1 ℳ., 10 St. 7 ℳ. 50 ₰.
Rochea falcata, sehr beliebte, in zinnoberrothen Dolden blühende Zimmerpflanze. à Stück 1 ℳ.
Seaforthia elegans. Bildet prachtvolle Fiederwedel. Pflanzen mit charakterisirten Wedeln, à St. 3—5 ℳ.
Scirpus natalensis. Sehr hübsche und harte grasartige Decorationspflanze, die sich ganz besonders zum Bepflanzen von Jardinièren u. s. w. eignet, à St. 50 ₰.
Thea Bohea, chinesischer **Theestrauch.** à Stück 2 ℳ.
Tropaeolum majus nanum fl. pl. Dichtgefüllte spanische Kresse; guter Winterblüher. à Stück 60 ₰.
Tropaeolum Lobbianum „Rosenkräntzer“. Wohl die dankbarst blühende, besonders im Winter schöne Nasturtienart. à Stück 1 ℳ., 10 Stück 7½ ℳ.
Vriesia splendens (s. Abb. u. Beschreibung Neuheiten). à Stück 2 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 4 ℳ.
Yucca recurvata pendula (s. Abb. S. 127). à Stück 1 bis 5 ℳ.


Pandanus utilis.
à Stück 2 bis 3 ℳ.


Philodendron bipinnatifidum.
à Stück 2 ℳ. 50 ₰
Sämlingspflanzen, à Stück 1—1½ ℳ.

Hübsche Palmen für den Blumentisch in verschiedenen dankbaren Sorten.

10 Stück, je nach Stärke .... 12—30 Mk. | 5 Stück, je nach Stärke .... 5—20 Mk
1 Stück von 1 Mk. an aufwärts.

Unter meinen Vorräthen befinden sich vorzüglich kultivirte prachtvolle Schau-Exemplare, welche sich zur Decoration von grösseren Salons, Wintergärten etc. besonders eignen; auf Verlangen stehe mit Beschreibungen und Preisnotizen jederzeit zu Diensten.

Ich übernehme die Ausstattung von Wintergärten jeder Grösse zu soliden Preisen.

Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

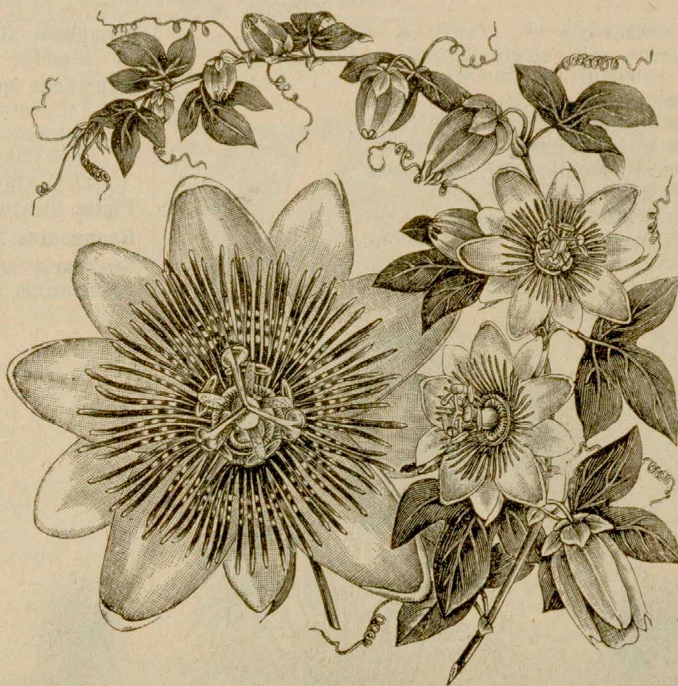
Цвѣты для висячихъ корзинъ и вьющееся. — Piante rampicante.

	à Stück ℳ. ₰
Adianthum Edgeworthi. Schöner Ampelfarn	1 50
Chlorophytum Sternbergianum	— 75
Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis. Weiss und grün gestreift	— 75
Chlorophytum Sternbergianum aureo marginatum. Goldgelb und grün gestreift	1 —

Die Chlorophytums sind die härtesten und leichtestwachsenden Zimmer - Ampelpflanzen.



Othonna crassifolia.
à Stück 40 ₰, 2 Stück 75 ₰



Passiflora „Impératrice Eugénie“.
à Stück 75 ₰, stärkere à Stück 1 ℳ 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

Cissus discolor, mit prächtig schillernder Belaubung .... 60 ₰ bis 1 —
Epheu, siehe Seite 113.
Fragaria indica. Sehr hübsche Ampelpflanze mit erdbeerartigen Früchten .... — 40
Cobaea scandens, schnellwachsend (abgebb. Mai) — 30
Fuchsia procumbens, 10 Stück $3^1/_2$ ℳ .... — 50
Hoya carnosa, allbekannte sog. Wachsblume ... 1 —
Hoya Motoskei, blüht leichter als die vorgenannte 2 —
Isolepis gracilis, fadenartig herabhängendes Gras (s. Abb. *d* S. 132) .... — 50
Leucophytum Browni. Reizend silberweiss ... — 50
Medeola asparagoides. Sehr elegant, wird häufig und mit Vortheil für Balltoiletten verwendet — 50
Othonna crassifolia (siehe Abbildung). Reizende, auf sorgsame Pflege sehr anspruchlose Ampelpflanze...................... 2 Stück 75 ₰, — 40
Panicum variegatum, hübsche buntblätterige Ampelschlingpflanze .... — 40
Passiflora coerulea. Schön und reichblühend . — 75
Passiflora „Constance Elliot“. Neu, reinweiss — 50
Passiflora Impératrice Eugénie, prächtige, im Zimmer stets blühende, **wohlriechende** Passionsblume (s. Abb.), 75 ₰, stärkere 1 50
Passiflora princeps coccinea, scharlachroth, in Trauben blühend 1 50
Passiflora violacea. Schönste Passionsblume für Topf- und Zimmerkultur, wohlriechend ... 2 50

à Stück ℳ ₰

Pelargonium peltatum. Epheublätteriges P. in gefüllten und einfachen Spielarten (Namenverzeichniss s. S. 124). Die epheublätterigen Pelargonien sind dankbare Zimmerblüher. 50 ₰ bis .... 1 —
Pellionia Daveauana und **P. pulchra.** Reizende Ampelpflanzen .... — 75
Pilogyne suavis. Reizende Schlingpflanze mit epheuartigen freudiggrünen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmerschlingpflanzen, leidet **nicht** vom Ungeziefer! 10 Stück 3 ℳ 50 ₰ .... — 40
Saxifraga sarmentosa, Judenbart. Bekannte dauerhafte Ampelpflanze .... — 50
Saxifraga sarmentosa tricolor superba. Der schönste weiss, roth und grün panachirte 2 —
Stephanotis floribunda. Die weissen Blüthen der St. haben den feinsten Wohlgeruch 1 50
Tradescantia viridis u. **Tr. zebrina.** Sehr dankbare Ampelpflanzen, die sich auch gut für Terrarien und Aquarien eignen .... — 75
Tradescantia multicolor. Uebertrifft die beiden vorgenannten durch prachtv. Blattpanachüre — 75
Tradescantia prostrata, mit violettgestielter Belaubung .... — 75

Ein Sortiment von 5 Sorten $3^1/$ Mk.

Sumpf- und Wasser-Pflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien (s. Abb. S. 132).

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien, F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien zu halten, jedoch im Hause zu überwintern sind.

à Stück ℳ ₰

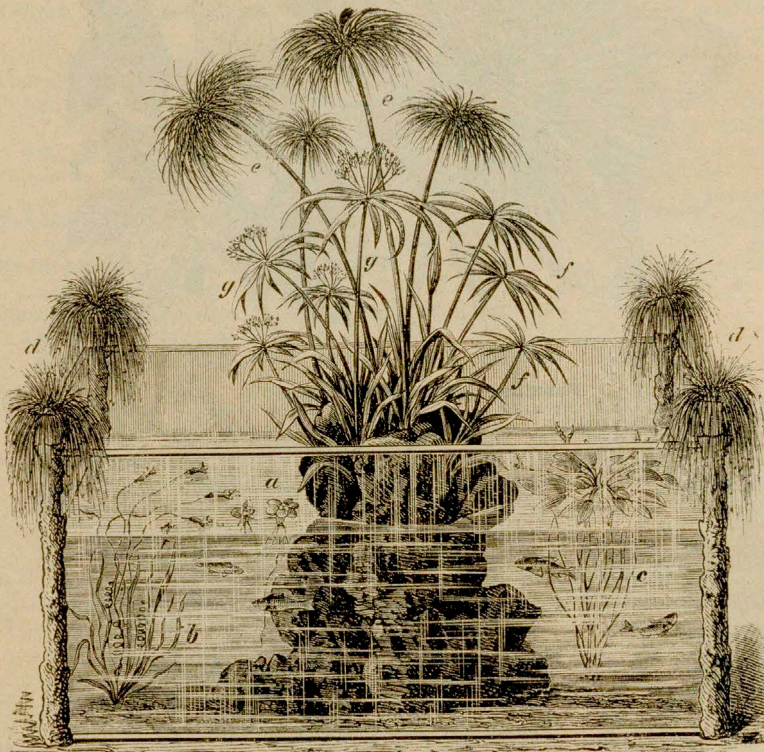
Acorus calamus F. 10 Stück 3 ℳ .... — 40
Acorus calamus foliis variegatis F. Schönste panachirte Sumpfpflanze .... 1 —

à Stück ℳ ₰

Alisma natans F. .... — 50
Aponogeton distachyon AF (s. Abb. *c* S. 132), im Winter blühend, niedlich für Zimmeraquarien 1 20

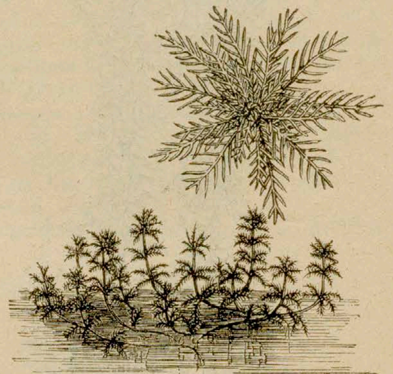
	à Stück M.	₰
Azolla canadensis AF. Zierliche, schwimmende Pflanze, mit selaginellenartiger Belaubung. 10 Stück 10 ₰, 100 Stück	—	75
Butomus umbellatus F	—	50
Calla palustris F	—	60
Cyperus alternifolius A (s. Abb. *f*)	—	50
Cyperus alternifolius fol. variegatis A	1	50
Cyperus distans, die decorativste Art	—	50
Cyperus laxus A. (s. Abb. *g*)	—	50
Cyperus papyrus AF. (s. Abbildung *e*) Allbekannte Papierpflanze. Sämlingspflanzen 75 ₰ bis	2	—

	à Stück M.	₰
Nymphaea alba (s. Abb.) Allbekannte grossblumige weisse Wasserrose. 10 St. 7 M.	1	—
Nymphaea sphaerocarpa rosea F. Neue, prächtig carminrosa blühende Wasserlilie aus Schweden. Aus Samen gezogen, leider nicht immer constant. 2—3jährige Sämlinge (1 jährige Sämlinge 3 M.) (Sehr selten!)	15	—
Pistia Stratiotes A	—	60
Ranunculus Lingua F	—	50
Sagittaria sagittaefolia F	—	50
Sparganium simplex F	—	50



Aquarium. *a* Trianea bogotensis. *b*. Vallisneria spiralis. *c*. Aponogeton distachyon. *d*. Isolepis gracilis. *e*. Cyperus papyrus. *f*. C. alternifolius. *g*. laxus.

1 Aquarium ohne Bepflanzung 10 Mk.



Herpestes reflexa.
à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M.



Nymphaea alba.
à Stück 1 M., 10 Stück 7 M.

	à Stück M.	₰
Eichhornia azurea A., prachtvoll!	1	—
Eichhornia speciosa, A., mit interessanter Blattbildung	1	50
Glyceria aquatica F	—	50
Herpestes reflexa A. u. AF. (s. Abbildung) eine der reizendsten, leichtwachsendsten schwimmenden Wasserpflanzen. 10 St. 3 M.	—	40
Heteranthera zosteraefolia A. 10 Stück 3 M.	—	40
Heteranthera reniformis A. 10 Stück 3 M.	—	40
Hippuris vulgaris F., 10 Stück 3 M.	—	50
Isolepis gracilis A. (s. Abb. *d*)	—	50
Juncus spiralis. Hochinteressante Binse, deren Halme genau spiralförmig gedreht sind	3	—
Juncus zebrinus F. Zebraartig grün und gelb gestreifte Binse	1	—
Leersia oryzoides A. F.	—	60
Limnanthemum nymphaeoides F.	—	75
Limnocharis nymphaeoides A.	1	—
Menyanthes trifoliata F	—	60

	à Stück M.	₰
Stratiotes aloides F. Sehr interessante schwimmende Wasserpflanze	1	25
Trapa natans, Wassernuss F. Keimende Früchte	—	50
Trianea bogotensis A. F. (s. Abb. *a*), 10 Stück 3 M.	—	40
Typha angustifolia F.	—	75
Vallisneria spiralis A. In Aquarien mit Glaswänden lässt sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikroskop der Saftumlauf beobachten (s. Abb. *b*, spec. femina und spec. mas.) 10 Stück 5 M.	—	60

Ein Sortiment

für Zimmeraquarien von 5 Sorten	3	—
für Bassins im Freien von 5 Sorten	2	—
für Bassins im Freien von 10 Sorten	4	—

Fleischfressende Pflanzen.

Мясоѣдныя растенія.

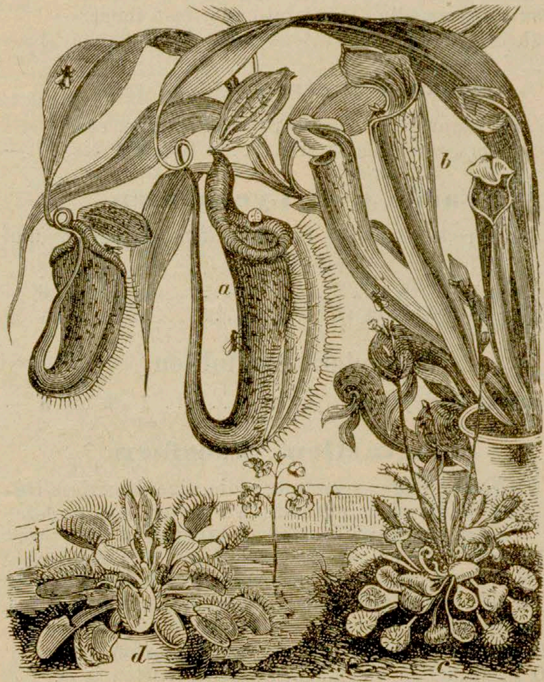
(Siehe Abbildung.)

Nachstehend offerirte Pflanzen sind im wahren Sinne des Wortes kleine Wunder der Natur, deren Beobachtung selbst dem gleichgültigsten Laien hohes Interesse abgewinnen wird.

Die **Dionaea, Drosera** und **Sarracenia purpurea** kann man im Freien kultiviren, alle Arten eignen sich aber besonders zur Bepflanzung von Aquarien und feuchten Terrarien, auch im Zimmer.

à Stück *M.* *ℌ*

Cephalotus follicularis, reizender kleiner Kannenträger aus Australien .... 10 bis 20 —
Darlingtonia californica .... 4 bis 10 —
Nepenthes gracilis major, Kannentr. (s. Abb. *a*) 8 —
Nepenthes, andere schöne Sort. von 8 *M.* aufwärts
Dionaea muscipula (s. Abb. *d*). Wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten ... 1 50
Drosera rotundifolia (s. Abb. *c*) rundblätteriger Sonnenthau .... — 80
Drosera intermedia. Beide gedeihen hier gut im Freien, dieselben müssen recht feucht gehalten und der Sonne nur einige Stunden des Tages ausgesetzt werden .... — 50
Dionaea und **Drosera** sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand.
Sarracenia purpurea (s. Abb. *b*). Amerikanische Sarracenie mit kannenförmigen Blättern. Dieselbe ist wie die Drosera zu behandeln. 6 —



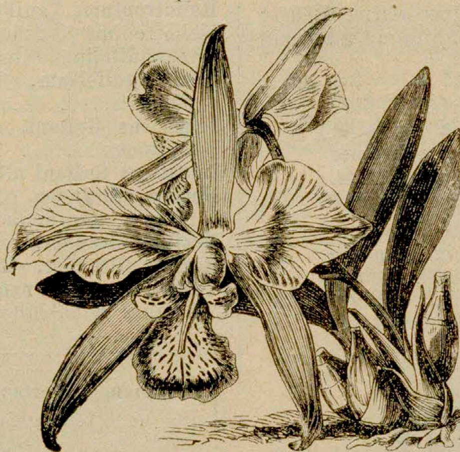
a. **Nepenthes.** *b.* **Sarracenia.** *c.* **Drosera.** *d.* **Dionaea.**

Diverse Pflanzen-Sortimente,

welche sich auch zur Zimmerkultur eignen.

Разные Сортменты Растеній.


Caladium.
5 buntblätterige Prachtsorten 6 *M.*, à Stück 1 *M.*


Laelia. à Stück 4 bis 8 *M.*


Abutilon.
5 schöne neue Sorten 2 *M.* 50 *ℌ* à Stück 60 *ℌ*, (s. S. 131).

10 Sorten **Orchideen** meiner Wahl von 60 Mk. aufwärts.
5 Sorten **Orchideen** meiner Wahl von 15 Mk. aufwärts.

à Stück *M.* *ℌ*

Aroideen, 5 Sorten, beste Wahl (Anthurium, Philodendron etc.) 10 50
Begonien, 10 Sorten, hübsche bunte Rex-Varietäten 5 —
Begonien, 5 Sorten, do. 3 *M.* — 60
Begonien, 5 Sorten, **allerneueste, prachtvoll gezeichnete**, 4 *M.* 50 *ℌ* .... 1 —
Begonia corallina, reizende, schönblühende, auch als Schlingpflanze zu verwendende Begonie .. — 75
Caladium (s. Abb.), 5 **buntblätterige** Prachtsorten 6 —
Coffea arabica (s. Abbildung S. 129). **arabischer Kaffeebaum.** Eine sehr empfehlenswerthe, interessante und dankbare Zimmerpflanze, welche sich ebenso vortheilhaft wie der Gummibaum verwenden lässt. Samen à Portion 25 *ℌ*, 2 Stück 1 *M.* .... — 75
Coleus, 10 **schönste neueste** Sorten (s. Abb. S. 62) 4 —
Coleus, 5 **schönste neueste** Sorten .... 2 —
Coleus, „Riese von Stuttgart“, der grossblätterigste! .... — 75
Croton, 5 Sorten, beste Varietäten .... 10 —
Dracaena, 10 Sorten in kräftigen Exemplaren .. 20 —
Dracaena, 5 Sorten in kräftigen Exemplaren .. 10 —

à Stück *M.* *ℬ.*

Dracaena, 5 **neueste** Prachtsorten .... 15 —

Jasminum Sambac fl. pl., Schlingpflanze. Weissgefüllt von herrlichstem Wohlgeruch .... 2 —

Maranten, 5 schöne Sorten 7 *M.* 1 50

Pavonia intermedia. Eine reizende, fast immerwährend blühende, interessante Topfpflanze 1 —

Musa Ensete (s. Abb. S. 128),

zum Auspflanzen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswerth.... à Stück 3 bis 30 —

Farne und Lycopodien,

für temperirtes warmes Haus, Zimmer-Aquarien und Terrarien.

10 schönste Sorten .... 6 —

5 schönste Sorten 4 *M.* .... — 50

Besonders empfohlen:

Adiantum Farleyense .... 1 *M.* bis 3 —

Selaginellen, Moosfarn.

Reizende Pflanzengattung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält, wie selten eine andere; die schuppenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigtsten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Decoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc.

5 Selaginellen aus nachstehenden Sorten 2½ *M.*

10 Selaginellen aus nachstehenden Sorten 5 *M.*

Selaginella

amoena bellula, Browni, Bulteri, caesia arborea, densa, denticulata aurea, Emiliana, erytropus umbrosa, lepidophylla (Auferstehungsfarn), Lyalli, rubricaulis, serbilae, stolinifera, sulcata, sulcata Hyde fol. var., variabilis, Victoria, Warscewiczi, Wildenowi, à Stück 60 *ℬ.*

Orchideen. (Die Blumen des Paradieses.)

Ich führe nur solche Sorten, die sich besonders für den Dilettanten eignen, der nicht über warme Häuser verfügen kann und nur mässige, resp. billige Orchideenpreise anlegen will.

M. *ℬ.*

10 gesunde und gut etablirte Sorten meiner Wahl .... von 60 *M.* aufwärts.

5 gesunde und gut etablirte Sorten meiner Wahl .... von 15 *M.* aufwärts.

1 Stück meiner Wahl von 3 *M.* an.

Laelia purpurata (s. Abb. S. 133). Eine der dankbarsten, prachtvollsten und wenig empfindlichen Orchideensorten, die sich wegen ihrer leichten Kultur besonders empfiehlt. Blühbare Pflanzen à Stück, je nach Stärke. 4 bis 8 —



Heliotropium (Vanille).
10 Stück 3 *M.* 50 *ℬ.*



Chrysanthemum frutescens (Marguerites).
Grossblumig, weiss, à Stück 50 *ℬ.*

Kalthaus-Pflanzen.

Abutilon (s. Abb. S. 133), 5 schöne neue Sorten 2 *M.* 50 *ℬ.*, 1 Stück .... — 60

Azalea indica, 10 Stück schönste Sorten nach meiner Wahl 10 *M.*, 1 Stück 1 25

Azalea indica mit Knospen, 10 Stück nach meiner Wahl 15 *M.*, 1 Stück 1 50

Azalea pontica, 10 Stück 12 *M.*, 1 Stück 1 50

Camellia japonica mit Knospen, 10 Stück...... 30 —

Camellia japonica mit Knospen, 1 Stück 2½ bis 4 —

Chrysanthemum frutescens (s. Abb.) Die allbeliebte, auch im Winter reichlich blühende Margueritenblume. Grossblumig weiss .... — 50

Grossblumig goldgelb .... 1 —

Evonymus, 10 St. in schönen Sorten 4 *M.*, 1 Stück — 50

Heliotropium, Vanille (s. Abb.), 10 Stück 3 50

Heliotropium 1 Stück .... — 40

Ilex Aquifolium, Stechpalme, 1 Stück......... 2 —

Ilex Aquifolium, buntblätterige Pyramidenpflanzen .... 5 bis 7 50

Impatiens Sultani, atlassrosa. 2 Stück 60 *ℬ.*, à Stück .... — 40

Impatiens Sultani alba, atlassweiss, à Stück.. . — 75

Nerium Oleander (Oleanderbaum), 10 Sorten gefüllte und einfache meiner Wahl......... 10 —

Nerium Oleander, gefüllt à Stück............ 2 —

Nerium Oleander, einfach à Stück............ 1 50

Punica Granatum nana compacta, schon als junge Pflanze reichblühend, à Stück .... 2 —

Petunien, 10 Sorten, gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. S. 53), 4 *M.*, à Stück 50 *ℬ.*

Rhododendron, neue wohlriechende.

Dieselben blühen schon als junge Pflanzen reichlich. Eine einzige Pflanze genügt, um ein Gewächshaus oder ein Zimmer mit süssem Wohlgeruch zu erfüllen, und ergänzt somit auf glückliche Weise die gleichzeitig blühenden duftlosen Azaleen-, Camelien- und Rhododendron-Hybriden.

à Stück mit Knospen 2 bis 3½ *M.*

	à Stück M. ₰
Rhododendron hybridum, 5 Stück, schön buschig, mit Knospen 15 M.	3 50
Verbenen, 10 Stück in den schönsten Farben zusammengestellt	3 —
Verbenen, 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerroth und Blau	4 —
Veronica, 5 Sorten schönblühender Ehrenpreis	3 —
Choisya ternata, hübsche Pflanzen	1 —

Kronen- und Pyramiden-Bäume in Töpfen und Kübeln.



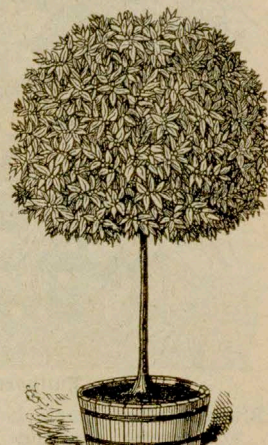
Lorbeer-Pyramide.
Das Paar 30—100 M.

Myrthen-Kronenbäumchen, dichtbelaubt, von circa 30 cm Stammhöhe. Reizende Zierde für den Blumentisch und deshalb zu Geschenken besonders geeignet.
à Stück 0,50—2 M.

Lorbeer-Kronenbäume u. **-Pyramiden. Laurus nobilis** (s. Abb.). Prachtvolle Kübelpflanzen mit tadellosen Stämmen und reichbelaubten schönen Kronen, das Paar 40—1000 M.

Genaue Angaben über Stammhöhe und Kronendurchmesser brieflich.

Ganz besonders empfehle schöne Kronenbäumchen in Manneshöhe mit tadelloser Belaubung und schönem Stamm. Das Paar zu 50 M.



Lorbeer-Kronenbaum.
Das Paar 40—400 M.

Cerasus laurocerasus, Kirschlorbeer. Schön belaubte Büsche in Kübeln, circa 1 $1/2$ m, à Stück 7 50
Cerasus lusitanica, portugiesischer Kirschlorbeer. Kräftige Pyramiden, ca. $1^1/_2$ m hoch, à Stück 7 50

Aucuba japonica, Goldorange, schön belaubte meterhohe Büsche, à Stück M. 7 50
Granat-Kronenbäume (Punica granatum) in verschiedenen Sorten (auch weissblühende) und Grössen, circa $1^1/_2$ m Stammhöhe, das Paar von 25—100 M.
Maiblumen-Kronenbäume (Clethra arborea). Entwickeln einen schönen Blüthenflor und sind prachtvoll belaubt. Das Paar 40 M.

Besonders empfohlen:

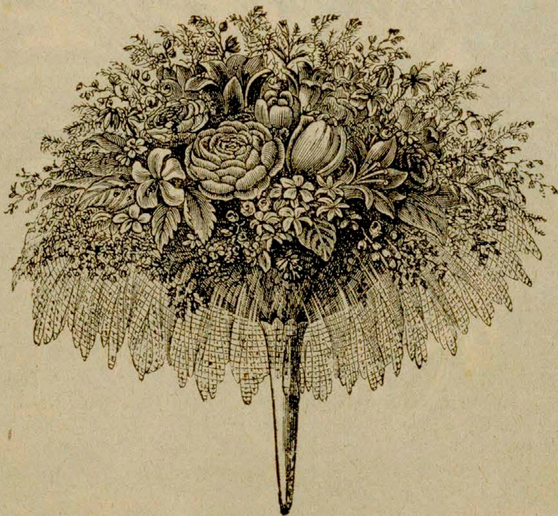
Araucaria Bidwilli, à Stück 4—8 M.
Araucaria brasiliensis, à Stück 4—8 M.
Araucaria excelsa, à Stück 15—20 M.
in prächtigen Topfexemplaren von über 60 cm Höhe.

Blumenbindereien

aller Art in lebenden oder getrockneten Blumen empfehle, bei sauberster Ausführung, zu den billigsten Preisen. Infolge immer grösserer Ausdehnung dieses Geschäftszweiges, welchen ich bisher wohl immer sorgfältig gepflegt, habe ich mich nunmehr veranlasst gesehen, eine geschäftliche Erweiterung desselben eintreten zu lassen, welche mich in den Stand setzt, den weitgehendsten Anforderungen fortan genügen zu können.

Telegramm-Adresse: „Heinemanns Erfurt".

Für rechtzeitiges und frisches Eintreffen wird garantirt.



Wenn erforderlich, geschieht die Beförderung mit Schnell- und Courierzügen als **„Dringend"**, was einen Portozuschlag von **1 Mk.** kostet.

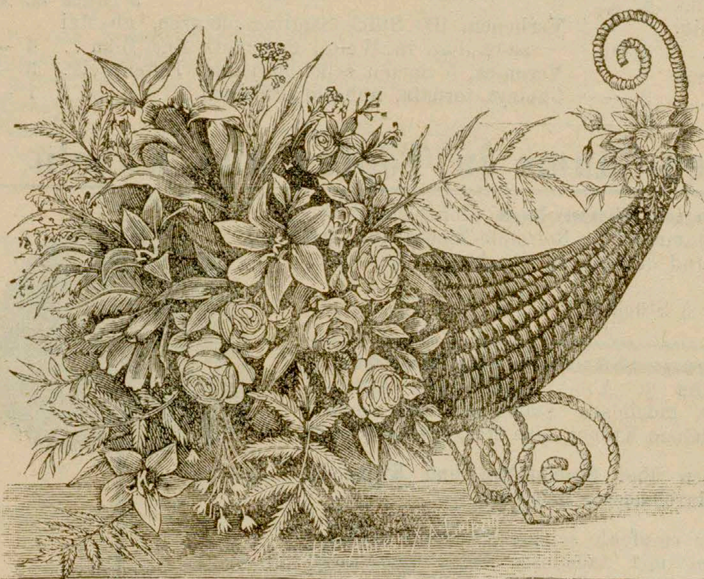
A. Bindeartikel in frischen Blumen.

Brautkranz, mit und ohne Guirlande und Ansteckbouquet für Bräutigam, sowie Halskette, Gürtel- und Achselbouquetchen von Myrthe.
Je nach Zusammenstellung von 6 bis 30 M.

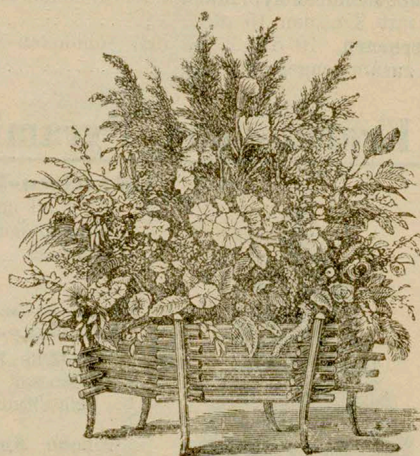
Brautbouquets in feinster Ausführung, in Weiss und Grün (Myrthe) mit Cartonmanschette 6—10 Mk. Desgleichen mit Blonden-, Atlass- oder Taffetmanschette, 8—50 Mk. und theuerer.

Brautführerinnen-, Ball-, Geburtstags-, Verlobungs-, Tauf-, Abschieds-Bouquets etc. etc. (s. Abbildung), mit Carton, sowie mit der feinsten Atlassmanschette, wobei alle Wünsche stets berücksichtigt werden, von 3 bis 50 Mk. und theuerer.

Fächer- oder Pompadour-Bouquets einseitig (sind bequem aus der Hand zu legen), je nach Feinheit à Stück 5 bis 30 M.



Füllhorn, von 8 bis 50 ℳ per Stück.



Jardinière, gefüllt mit getrockneten Blumen und Gräsern. à Stück 4 ℳ 50 ₰

Blumensträusse nach deutscher Manier, ohne Papiermanschette, neu und höchst apart, vom kleinsten Handstrauss bis zu den feinsten Zusammenstellungen. Für alle Zwecke passend und in allen Preislagen, je nach Jahreszeit, von 1 bis 50 ℳ und mehr.

Ferner offerire je nach Grösse und Feinheit, beziehungsweise Seltenheit der Blumen,

Füllhörner (s. Abbildung) vergoldet, versilbert oder naturell, von 8 bis 50 ℳ und mehr.

Blumenkörbe, vergoldet, versilbert oder naturell von 3 bis 50 ℳ und mehr.

Blumenspiegel, reizendes Geschenk für Damen und Neuvermählte, je nach Grösse des Spiegels von 10 bis 50 ℳ.

Blumenkissen mit aufgelegten Wappen, Buchstaben und anderen Blumenornamenten, von 6 bis 200 ℳ.

Duftende Grüsse. Für alle Gelegenheiten, resp. Festlichkeiten. In feinen Cartons mit Aufschrift wie: **„Herzlichen Glückwunsch", „Duftende Grüsse", „Herzliche Gratulation"**, kann als Brief mit 20 ₰ Porto versandt werden, à Stück 2 ℳ.

Couvertsträusschen (Touffes) ohne Manschetten, für Damen, 10 Stück von 6 Mark aufwärts, dieselben mit Manschette, von der gewöhnlichsten bis zur hochfeinsten Art, 10 Stück 6 bis 30 ℳ und mehr. Zum Einstecken der Couvertsträusschen empfehle meine

Vasen aus Crystallglas, à Stück 80 ₰ u. 1 ℳ, 10 St. 7 u. 9 ℳ.

Couvertsträusschen zum Anstecken für Herren, 10 St. 2 ℳ 50 ₰ bis 6 ℳ und mehr.

Alle vorgenannten Bindereien aus frischen Blumen werden auch aus getrockneten Blumen und Gräsern hergestellt. Die Preise bleiben dieselben, jedoch sind die Gegenstände dann verhältnissmässig grösser und das Blumenmaterial ein umfangreicheres, sodass man in den mittleren und höheren Preislagen mit 1/3 weniger Geldaufwand dieselben Grössen erhält, wie von frischen Blumen.

B Bindeartikel.

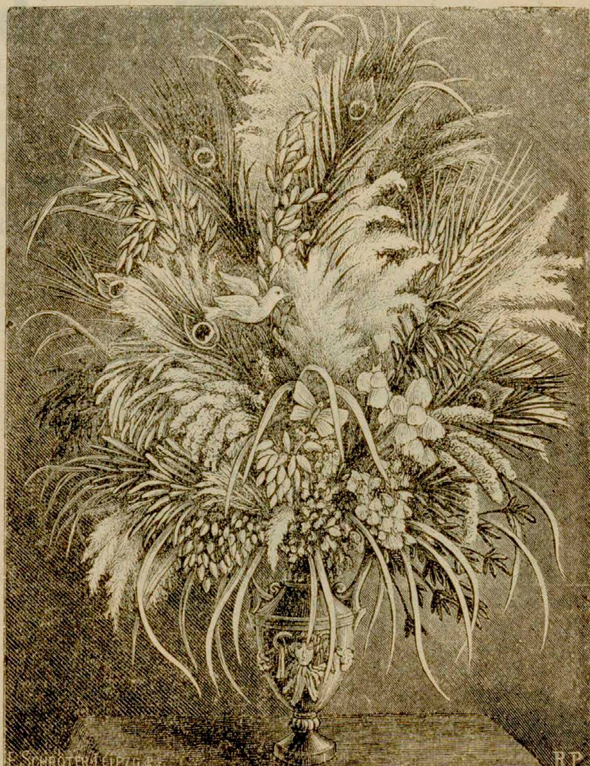
von gefärbtem Moos, getrokneten, natürlichen und künstlichen Blumen und Blättern, welche den lebenden täuschend ähnlich sind, und desshalb einen dauernden Schmuck des Zimmers bilden.

Cotillon-Bouquets mit Manschetten, von 9—12 cm Durchm., aus gewähltem Material, 100 Stück von 18 bis 45 ℳ.

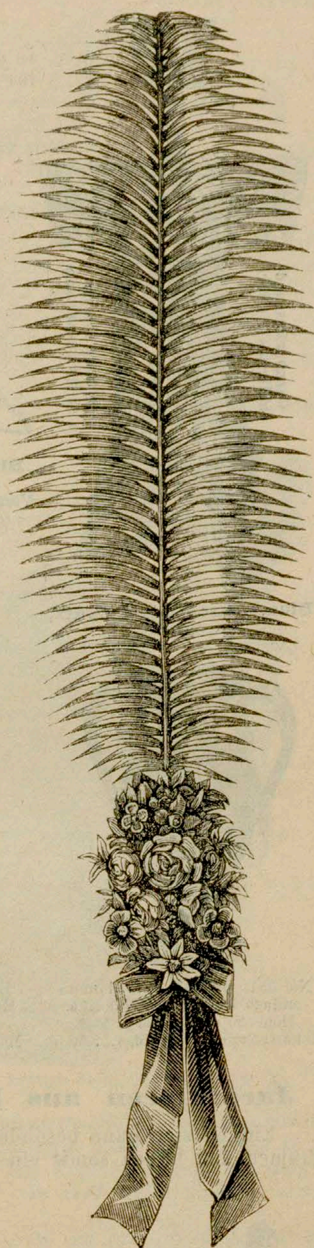
Vasen-Bouquets, von feinen getrockneten Blumen mit Gräserspitze, in Pyramidenform, auf Wunsch rund od. flach gebunden, je nach Grösse, à Stück 75 ₰ bis 9 ℳ.

Gräser-Bouquets in allen möglichen und hochfeinen Zusammenstellungen von den besten Arten Ziergräsern in natürlichen Farben oder in brillant gefärbten Prachtsorten, Pyramidal gebunden, Farbe nach Wunsch, à Stück 75 ₰ bis 15 ℳ.

Makart-Bouquets (siehe Abb.), nach Belieben flach od. rund gebunden. Diese Bouquets bilden in Folge ihrer geschmackvollen Zusammenstellung unstreitig eine reizende Zimmer- u. Salondecoration und eignen sich ganz besonders zu Geschenken für Weihnachten, Geburts- und Namenstag etc. Die Makart-Bouquets habe von 40—150 cm abgebbar und offerire solche zu nachstehenden Preisen. No. 1, 2,50 ℳ, No. 3, 5 ℳ, No. 5, 10 ℳ, No. 7, 20 ℳ. Zu obigen Bouquets passende Vasen in versch. Grössen. (s. Abb. S. 138.)



Makart-Bouquet, à Stück 2 ℳ 50 ₰ bis 20 ℳ.



Palmen oder Cycaswedel, mit Bouquet und Atlassschleife à Stück *M.* 6 — *M.* 40.

Rohr-Jardinieren (s. Abb.).

4- und 6-eckig, rund und länglich, mit Zinkeinsatz.

a) naturfarbig,

elegant mit Makart-Bouquet-Material gefüllt, à Stück *M.* 3 bis *M.* 7,50. Desgleichen mit feinen getrockneten Blumen, Palmblättern und natürlichen Gräsern, äusserst geschmackvoll arrangirt, à Stück *M.* 4,50 bis *M.* 12,—.

b) schwarz lackirt,

in vorstehender Füllung je 25 ₰ theurer.

c) versilbert und vergoldet

in gleicher Füllung der vorstehenden Sorte mit Zufügung von künstlichen Myrthenstengeln, Aehren, Blättern und Gräsern, in Silber resp. Gold zu entsprechend höheren Preisen.

Letztere Jardinièren eignen sich ganz vorzüglich zu Geschenken bei silbernen oder goldenen Hochzeiten, und berücksichtige ich hierbei gern alle Wünsche bezüglich Anbringung von Monogrammen in sehr gefälliger Ausführung.

Grab- und Sarg-Schmuck

von lebendem und getrocknetem Blumenmaterial.

Bei Bestellung bitte genau anzugeben, ob die Herstellung in frischen oder getrockneten Blumen gewünscht wird; ohne diese Angabe wird die Ausführung stets in frischem Blumenmaterial erledigt.

Trauerkranz in **runder** (Erfurter) Form:

a) von frischen Blumen, je nach der Jahreszeit und Seltenheit der Blumen, 2—50 *M.* u. mehr.

b) von getrockneten Blumen 1—25 *M.*

Trauerkranz, ovale oder **Wiener Form,** hochfein

a) von frischen Blumen per Stück von 2½—50 *M.*

b) von getrockneten Blumen 2½—50 *M.*

Palmen- oder Makartkranz von sogenanntem Makartmaterial, ist überhaupt das Feinste was es gibt dieses Genres, und besonders in den kalten Monaten zu empfehlen, wo ein einziger Luftzug oft das theuerste Object von frischen Blumen zu einem wüsten und unansehnlichen Gewirr macht, das keine Zierde des Grabes oder Sarges mehr vorstellt.

Dagegen ist dieser Kranz eine ebenso noble wie aparte und aussergewöhnliche Erscheinung, die ich Jedermann, der das Grab des geliebten Toden nicht nur der Form halber, sondern wirklich hervorragend ausschmücken will, auf das Wärmste empfehlen kann.

Rund gebunden, à Stück *M.* 3.—, 5,—, 7,50, 10.— und mehr.

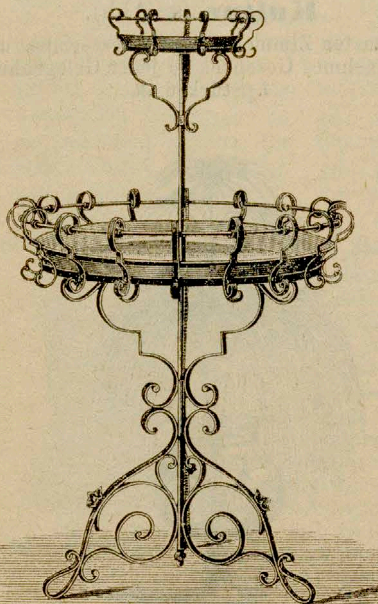
Oval gebunden, à Stück *M.* 4.—, 6.—, 10.— und mehr.

Lorbeerkränze vom leicht gebundenen kleinen bis zum Monstre- oder Riesenkranz. Den Verstorbenen von hohem öffentlichen Verdienst, besonders von Corporationen etc gewidmet.

Mit weisser oder schwarzer, schmaler oder breiter Atlassschleife, je nach Grösse des Kranzes und Breite der ersteren von 6—100 *M.*, mit Widmungsaufdruck. Für Druck, der sehr theuer, berechne nur Selbstkosten!

Palmen- oder Cycaswedel (s. Abb.). Wohl der schönste Grabschmuck. Mit Bouquet und Atlassschleife am Stiel, von *M.* 6—40.

Alle hier nicht aufgeführten Arrangements fertige in geschmackvollster Ausführung nach Wunsch des Herrn Auftraggebers zu billigsten Preisen.



Blumentisch mit drehbarer Platte.
Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm
Farbig broncirt *M.* 26 Vergoldet *M.* 30,—.

Einige der empfehlenswerthesten und modernsten Gegenstände:

A. für Zimmer- und Salon-Decoration.

Sehr empfehlenswerthe praktische Neuheit!

Blumentisch, Korb und Aufsatz zum Drehen (s. Abb.).

Das Praktische dieser Neuerung liegt im Worte selbst und wird von jedem Liebhaber anerkannt werden. Die Umständlichkeit beim Giessen und Reinigen der Pflanzen fällt weg und hauptsächlich ist man im Stande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt. Die tadellose, künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant und der Preis dazu beispiellos billig!

Höhe 126 cm., Durchmesser 60 und 24 cm.
Farbig broncirt 26 Mk.
Vergoldet 30 Mk.

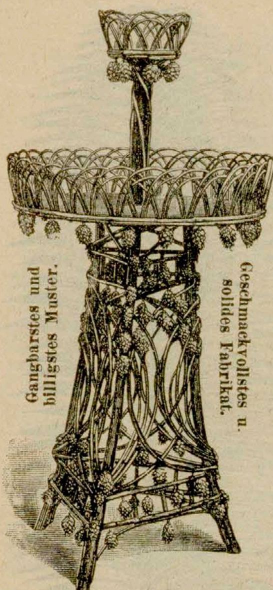
Blumentisch mit Aufsatz! (s. Abb.).

Derselbe ist aus Naturholz auf das Geschmackvollste hergestellt und mit Tannenzapfen (Ersatz für sonstige Ketten und Quasten) reich verziert. Sehr zu empfehlen.

Lackirt 6 Mk.,
Vergoldet 8 Mk.

Palmenständer,

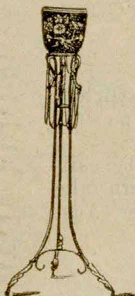
in ähnlicher Zusammenstellung wie der Blumentisch aus Naturholz. Höhe 80 cm, für grössere Pflanzen, z. B. Ficus, Phönix etc. sehr geeignet. Lackirt à Stück 3 Mark 50 Pf.



Blumentisch mit Aufsatz, aus Naturholz
Lackirt 6 M., vergoldet 8 M.

Blumentopfständer

(siehe Abbild.) in prachtvoller Ausführung. Vergoldet 7 Mark 75 Pf. (ohne Topf). Töpfe dazu, in brillanten Mustern, liefere zu billigst. Preis.



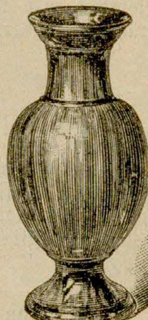
No. 333. **Blumentopfständer.** Vergoldet M. 7,75 (ohne Topf).

Vasen

aus hochfeinem Majolika, Syderolith etc. für Bouquets jeder Art. Eine Elite-Auswahl von neuesten Mustern in den verschiedensten Preislagen. Dieselben verbinden Gediegenheit in der Ausführung mit billigster Preisstellung.



No. 170. **Echte Bürgeler Vase.** Höhe 26 cm, à St. 4 M. Sehr zu empfehlen. Makartbouquet dazu No. 1. 2,50 M.



No. 350. **Echte Bürgeler Vase.** Höhe 29 cm, à St. 3,20 M. Einfache, aber höchst geschmackv. Form. Makartbouquet dazu No. 3: 5 M.



No. 351. **Vase** mit Blumenauflage aus feinem Majolika. Höhe 25 cm, à Stück 5 M. Makartbouquet dazu No. 1: 2,50 M.



No. 344. **Vase** mit hohem Henkel, äusserst ansprechendes Muster. Majolika. Höhe 35 cm. à St. 9,50 M. Makartbouquet dazu No. 3: 5 M.



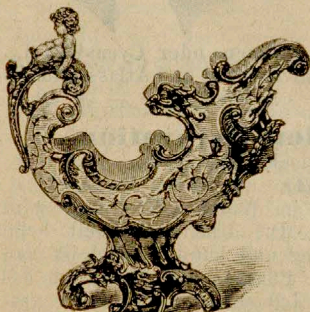
No. 2151. **Vase mit Ranken,** sehr empfehlenswerth. Syderolith, schwarzgrün broncirt. Höhe 40 cm à Stück 8 M. Makartbouquet dazu No. 3: 5 M.



No. 605. **Vase** mit Arabesken aus hochfeinem Majolika. Sehr zierlich. Höhe 26 cm. à Stück 7 M.

Jardinièren aus hochfeinem Majolika.

Eignen sich ganz besonders zu Füllung mit abgeschnittenen Blumen und bilden somit ein zierliches und graziöses Geschenk.



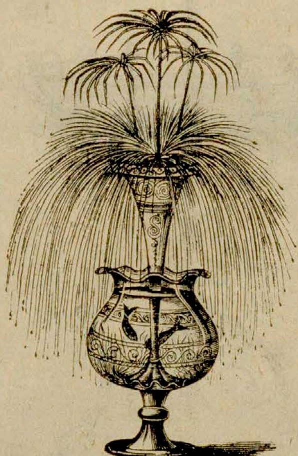
No. 604 g. **Majolika-Jardinière,** hochelegantes Muster. Höhe 31 cm, à Stück 16 M.



No. 436. **Modernes Kind mit Reif,** gediegenes Muster von hoher Eleganz. Majolika. Höhe 15 cm, à St. 4 M., à Paar 7 M.

Goldfischglas mit Isolepis-Kultur (s. Abb).

Schönster Zimmerschmuck, passendes und angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. à Stück 6 M.



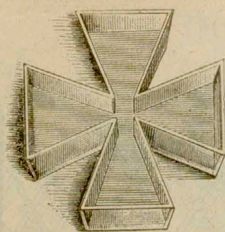
Goldfischglas mit Isolepis-Kultur. à Stück 6 M.

Aquarien

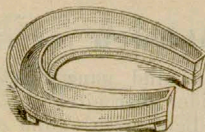
in solider, prachtvoller Ausführung.

a) Viereckig, 33 cm lang und 23 cm breit, mit Löwenfüssen, Blumenstockhaltern an den Ecken und Hahn zum Wasserablassen (s. Abb. S. 132). à Stück 12 M.

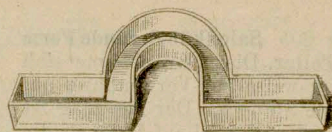
b) Sechseckig, 33 cm lang und 33 cm breit, mit Löwenfüssen und Hahn zum Wasserablassen. à Stück 6 M. 50 Pf.



Kreuz, 20 cm. Drchm., leer 2 ℳ, frisch gefüllt 3—4 ℳ



Hufeisen, 16 cm Durchm., leer 1,50 ℳ, frisch gefüllt 2,50—4 ℳ.



Halbkreis mit Absatz, 30 cm Länge, leer 2 ℳ, frisch gefüllt 3,50—5 ℳ.

B. für Tafeldecoration.

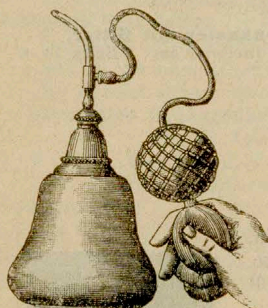
Blumen-Tafeldecoration aus feinem Crystallglas. Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldecoration bilden meine aus Crystallglas bestehenden Rinnen. Dieselben können mit lebenden oder getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zierde weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der billigste, praktischste und feinste Schmuck für kleine, wie für die grössten Tafeln.

Vasen aus Crystallglas, mit fein gravirten Verzierungen zum Einstecken von Couvertsträusschen. Reizende Tafelzierde. à Stück 80 ₰ u. 1 ℳ, 10 Stück 7 u. 9 ℳ.

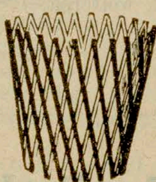
Diverse Requisiten,

die ich allen Blumenliebhabern, der geschmackvollen Ausführung und des billigen Preises wegen, nicht genug empfehlen kann.

Thauspender, ein Requisit, welches der Blumenliebhaber nöthig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussehend erhalten will. (Rafraîchisseur) à St. 1,75 ℳ. 10 St. 15 ℳ.



Thauspender mit Doppelgebläse, à Stück 3.50 ℳ



Topfgitter.

Thauspender, mit Doppelgebläse aus Patentgummi, (s. Abb.) à Stück 3,50 ℳ, sehr zu empfehlen.

Thermometer auf Holz, mit eingeleg. Röhre, à St. 1,25 ℳ.

Thermometer von Glas mit Papierscala. à Stück 1 ℳ. 25 ₰ und 1 ℳ. 50 ₰.

Feinere Thermometer für Zimmer und Salon etc., à Stück 4—12 ℳ.

Topfgitter (s. Abb.)

in den Höhen von ..... Stäbchenfläche.		11,	13,	15,	17,5 u.	20	cm
1. lackirte mit Eisenstiften	pr. Dtz.	120	135	150	160	175	₰,
	pr. Stck.	12	14	15	16	18	„
2. lackirte mit Messingstiften	pr. Dtz.	150	160	175	190	200	„
	pr. Stck.	15	16	18	19	20	„
3. polirte mit Messingstiften	pr. Dtz	240	255	270	280	295	„
	pr. Stck.	24	26	27	28	30	„

Die Dutzendpreise werden von 6 Stück an berechnet.

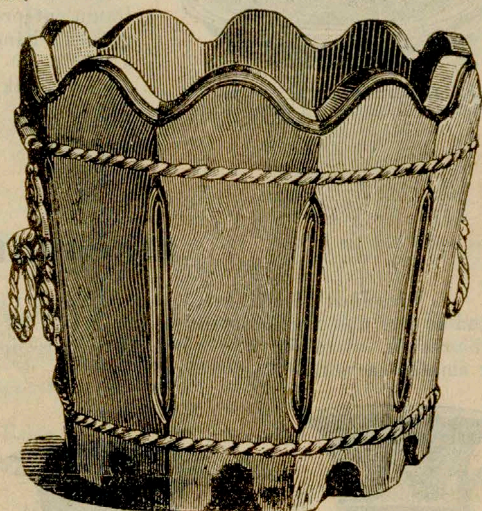


Chamottetopf.
16 cm Dm. 13,5 cm H. m. Unters. 5 ℳ.
14 „ „ 11,5 „ „ „ „ 3,75 „
11 „ „ 9,5 „ „ „ „ 2 „

Chamottetopf, aus hochfein. Chamotte mit Arabesken. Reizender Zimmerschmuck. Pflanzen können direct in diese Töpfe gepflanzt werden, u. sind deshalb solchen aus Majolika, Porzellan etc. bei weitem vorzuziehen.
16 cm Durchm. 13,5 cm Höhe mit Untersatz 5 ℳ.
14 cm Durchm. 11,5 cm Höhe mit Untersatz 3,75 ℳ.
11 cm Durchm. 9,5 cm Höhe mit Untersatz 2 ℳ.

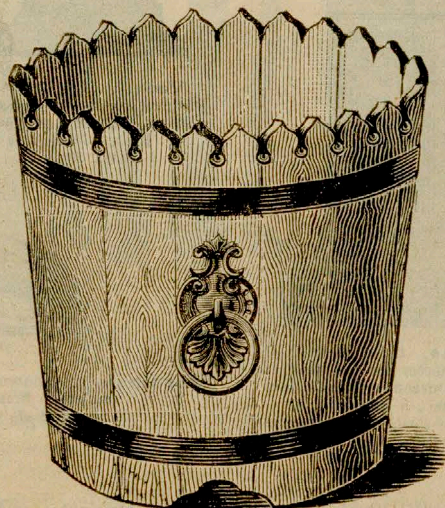
Pflanzen-Kübel für Decorations- und Salonpflanzen in künstlerischer Ausführung, aus fehlerfreiem Eichenholz gefertigt.

No. 100. **Kantige Form.** Mit gekehlten Stäben oben am Kopfausschnitt und an den Seiten. Nussbaumfarb., 25 cm gross 6 ℳ, 30 cm gross 8 ℳ, 40 cm gross 13 ℳ.



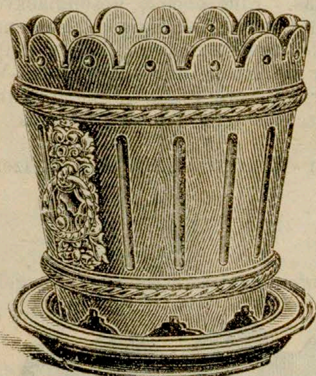
No. 100. Pflanzenkübel, kantige Form. à Stück 6—13 ℳ.

No. 10 **Runde Form.** Mit Kopfverzierung, beschlagen mit Bandeisenreifen. In Hell geölt und lackirter Farbe.
25 cm gross 3,50 ℳ, 30 cm gross 4,50 ℳ, 40 cm gross 7,75 ℳ.



No. 10. Pflanzenkübel, runde Form, à Stück 3,50 bis 7,75 ℳ.

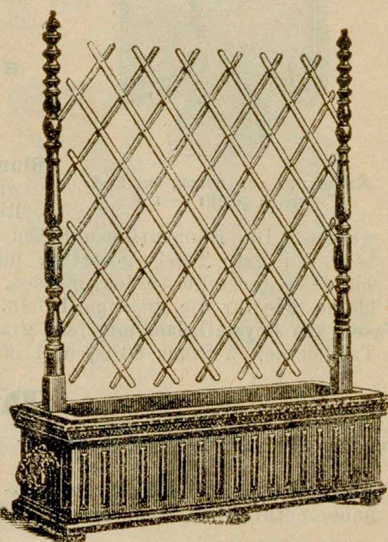
Nr. 205. **Salonkübel, runde Form mit Teller.** Dieser Kübel eignet sich vorzugsweise zur Verwendung auf eiserne Ständer. Der Beschlag ist broncirt und wird auf Wunsch die zum Ständer passende Farbe gewählt. Sehr zu empfehlen. 18 cm gross 5 Mk., 22,5 cm gross 6½ Mk., 30 cm gro 12 Mk.



No. 205. **Salonkübel,** runde Form mit Teller. Nur für Zimmerpflanzen. à Stück 5—12 *M.*

Pflanzenkästen mit Gitter.

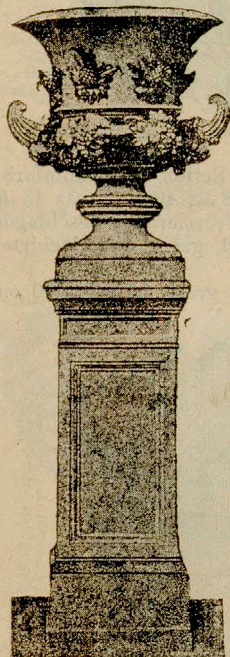
Dieselben sind ganz aus Holz derartig solide gearbeitet, dass sie ein directes Bepflanzen, ohne einen Metalleinsatz nöthig zu machen, gestatten. Durch den Fortfall des letzteren ist für das Gedeihen der Gewächse ein sehr wesentlicher Vortheil geschaffen. Die Kästen sind besonders in Zusammenstellung mit dem auf der Abbildung angebrachten Gitter äusserst praktisch. Mit Passifloren-, Epheu-, Pelargonium peltatum-Pflanzen bezogen, sind qu. Kästen ein vorzüglicher Fenstervorsatz, der speciell für Toilette- wie Arbeitszimmer Verwendung finden dürfte. Die Gitter sind zwecks leichteren Transportes abzunehmen und zusammenlegbar. Die Kästen werden in jeder Farbe zu der Zimmereinrichtung passend geliefert und, dem Raum entsprechend, auch jede Extragrösse. Länge 50 cm, Breite 19 cm. à Stück 10 Mk., für jede weiteren 10 cm 2 Mk. mehr.



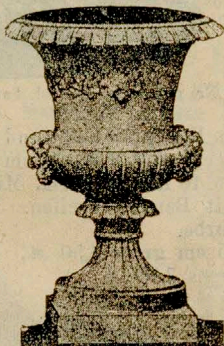
Pflanzenkasten mit Gitter. Länge 50 cm, Breite 19 cm. à Stück 10 *M.*

Decorations-Artikel.

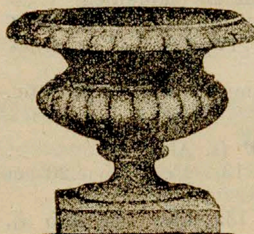
Dieselben dienen zur Ausschmückung von Treppen, Thorpfeilern, Ballustraden, Veranden etc. und zur Aufstellung in Gärten auf Rasenplätzen, Wegen, vor Lauben etc. überhaupt da, wo deren Zweck die Erzielung einer sehr decorativen Wirkung sein soll. Sehr empfehlenswerth.



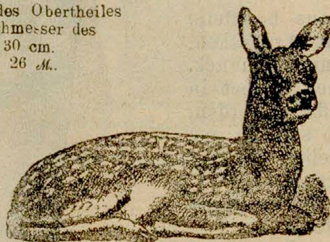
Vase. Höhe 79 cm, Durchmesser des Obertheiles 62 cm, Durchmesser des Fusses 37 cm, à Stück 60 *M.* Höhe des Postamentes 106 cm Durchmesser „ 40 cm à Stück 36 *M.*



Vase. Höhe 71 cm, Durchmesser des Obertheiles 50 cm, Durchmesser des Fusses 30 cm. à Stück 26 *M.*



Vase. Höhe 44 cm, Durchmesser des Obertheiles 54 cm Durchmesser des Fusses 32 cm à Stück 15 *M.*



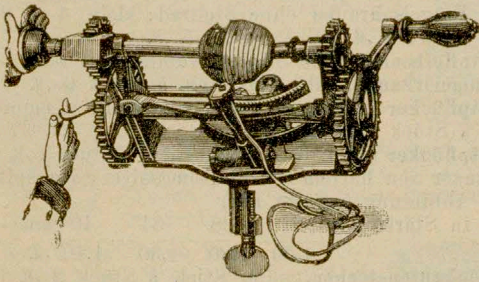
Rehkalb aus gebranntem Thon mit durchaus naturgetreuer Oelmalerei. Reizende Zierde für Rasenplätze. à Stück 8 *M.*, etwas grössere à Stück 12 *M.*



Säule. Höhe der Figur 150 cm, Höhe des Postamentes 129 cm. à Stück 220 *M.*

Die Packungskosten dieser Decorations-Artikel betragen ungefähr 12% des angesetzten Preises.

Diverse Artikel und Garten-Utensilien.



Schälmaschine. à Stück 12 ℳ. 75 ₰.

Bast, Indiana- oder Raffia-, à Pfd. 90 ₰.

Beet-Einfassungen (s. Abb.). Aus hellblauem Glas, eine reizende Zierde des Privatgartens, und für scharfe Abgrenzung der Beete sehr geeignet. 10 Stück $3^1/_2$ ℳ., 100 Stück 30 ℳ., 1000 Stück 250 ℳ.

Bleidraht, à Pfd. 80 ₰.

Fangtopf für Gartenschnecken, Kellerasseln, Oehrlinge, Gartenmäuse und ähnliches Ungeziefer (s. Abb.) Sehr praktisch; sowohl in Mistbeetkästen, wie im freien Lande mit ausserordentlichem Erfolge anwendbar. à Stück $1^1/_4$ ℳ., 10 Stück 10 ℳ.

Gebogene Glasplatten. Sie bewirken durch die hinter derselben entwickelte Wärme eine bedeutend frühere Reife u. gleichzeitig eine vollkommenere Ausbildung der Frucht. Sehr empfehlensw. à St. 40 ₰, 100 St. 30 ℳ.

Verzinktes Drahtgeflecht zu Einzäunungen etc.
(s. Abb. S. 142.)
gegen Wild, Geflügel u. s. w., in Breite von 0.91 Meter und in Rollen von 45 Meter.

Maschenweite:	2	$1^1/_2$	$1^1/_4$	1	$^3/_4$	$^1/_2$"
per lauf. Meter:	55	60	65	75	105	150 ₰.

Zinkdraht für Cordons etc., ca. 20 Meter auf 1 Pfd. à Pfd. 1 ℳ.

Drahtspanner, à Stück 90 ₰, 10 Stück 8 ℳ., Schlüssel dazu, à Stück 40 ₰.

Pfahlbänder, um **Rosen** und frisch gepflanzte **Bäume** anzubinden, die vermöge ihrer Construction das so gefährliche Scheuern der Bäume vollständ. vermeid. Für Rosen à Stück 12 ₰, 100 Stück 10 ℳ.

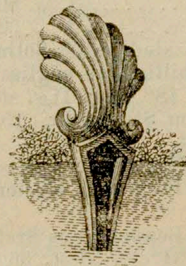
		à Stück	100 Stück
Für Bäume 3—10 cm. Umfang	No. 1	25 ₰	20 ℳ.
Für Bäume 10—24 cm. Umfang	No. 2	30 ₰	25 ℳ.
Für Bäume 24—35 cm. Umfang	No. 3	35 ₰	30 ℳ.

Geschnittenes Walzblei, 13—14 cm lang, 100 Stück 90 ₰.

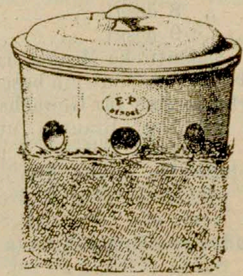
Glaserdiamanten, in guter Fassung.

No.	1	2	3	4	5
à Stück	$5^1/_2$	$6^1/_2$	8	10	12 ℳ.

Neue patentirte Insektenfallen, unfehlbarer Wespenfänger. Derselbe ist an Weinspalieren, Bäumen etc. während der Fruchtreife aufzuhängen und braucht nur dann erneuert zu werden, wenn man die todten Wespen entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit Lockspeise, wie Honig Syrup, angefüllt. Aus eigener Erfahrung kann ich diesen Apparat meiner werthen Kundschaft auf das Wärmste empfehlen. Ich erlasse das Stück zu 2 ℳ. 50 ₰., 10 Stück 20 ℳ.



Beet-Einfassung 10 St. 3,50 ℳ. 100 St. 30 ℳ. 1000 St. 250 ℳ.



Fangtopf für Gartenungeziefer aller Art. à St. 1,25 ℳ., 10 St. 10 ℳ.

Schälmaschine (s. Abb.), **praktischste und billigste, für jede Hausfrau eine nützliche Anschaffung.** Man kann **Alles** damit **schälen,** so **schnell** und **sparsam,** wie auf keine andere Art.
à Stück 12 ℳ. 75 ₰.
incl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reservemesser und Zange.

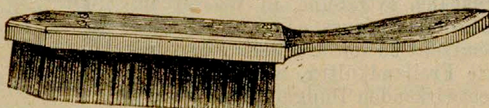
Garten-Geräthe.



1	2	3	4	No. 1a	2	3	4	5	6	7	8	9	6	7	8
				Mk. 1,95	2,40	3,75	2.00	3,40	2,20	1,50	1,80	2,50	2,30	2,00	2,25

Baumkratzer, bedeutend verbessert, mit Holzstiel, à Stück 1 ℳ. 75 ₰.

Baumrindenbürsten (s. Abb.), à Stück 2 ℳ. 50 ₰.



Baumrindenbürste, à Stück 2,50 ℳ.

Baumsäge, Hohenheimer Form (s. Abb. 6,) Blatt 30 cm, 2 ℳ. 30 ₰; do. mit doppelter Zahnung (s. Abb. 7), Blatt 24 cm, 2 ℳ.

Taschensäge (s. Abb. 8, 2 ℳ. 25 ₰.

Blumenpräsentirscheere. Schneidet und hält die Blume gleichzeitig. à Stück 3 ℳ. 25 ₰.

Düngergabel von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig, 2 ℳ. 50 ₰.

Düngergabel von Stahl mit Hickory-Stiel, vierzinkig, 2 M. 40 ₰.

Düngerhaken von Stahl, dreizinkig, mit Hickory-Stiel, 3 M.

Erfurter spitze Spaten von Gussstahl m. Stiel, Ia Qualität, 2 M. 50 ₰, do. ohne Stiel 1 M. 75 ₰.

Gabelspaten, vierzinkig mit D-Griffel, 4 M.

Gärtnerkelle (s. Abb. 4, S. 141), 1 M. 30 ₰.

Gartenhacke ohne Stiel, 7 Nummern, 75 ₰ bis 1 M. 30 ₰; do. Schwanenhalsform ohne Stiel, 5 Nummern, 1 bis 2 M., mit Stiel, 5 Nummern, 1 M. 60 ₰ bis 2 M. 60 ₰.

Gartenhacke mit Karst, ohne Stiel 1 M. 40 ₰, mit Stiel 1 M. 80 ₰.

Gartenmesser (siehe Abbildungen Seite 141):

No. 1a in Büffelhorn, zweiklingig	1 M.	95	₰
„ 2 in Elfenbein, einklingig	2 „	40	„
„ 3 in Elfenbein, zweiklingig	3 „	75	„
„ 4 in Ebenholz oder Büffelhorn	2 „	—	„
„ 5 in Ebenholz oder Büffelhorn	3 „	40	„
„ 6 desgl.	2 „	20	„
„ 7 desgl.	1 „	50	„
„ 8 desgl.	1 „	80	„
„ 9 desgl.	2 „	50	„

Sämmtliche Messer, 1a bis 9, sind bestes **Solinger** Fabrikat, bekanntlich **besser** und **billiger** als **englisches.**

Gartenspritze für Gewächshäuser, 18" lang, 1½" stark, mit zwei Brausen und einem Strahlrohr, 15 M., do. etwas kleinere 7 und 5 M.

Gartenwalze (siehe Abb.), 118 Kilo schwer, äusserst praktisch zum Walzen von Park und Gartenanlagen etc. à Stück 85 M.

Handrasenmähmaschine (s. Abb.). Bewährtestes System. Schnittfläche: 26 cm. 45 M., 31 cm. 50 M., 36 cm. 56 M.

Handspritzen für Zimmer, à Stück 1 M.

Heckenscheere (s. Abb. 1 S. 141) mit Flügelschraube und messingenem Stellrad 6 M. 50 ₰, do. mit Flügelschraube ohne Stellrad: klein 4 M. 25 ₰., mittel 4 M. 50 ₰., gross 5 M.

Kartoffelhacke, ohne Stiel 4 Nummern, 1½—2 M.

Nummerirzange, sehr praktisch, à Stück 6 M.

Obstpflücker für feinere Obstsorten, sehr zu empfehlen, à Stück 3 M. 50 ₰.

Obstpflücker mit Leinwandsäckchen, à Stück 1 M. 60 ₰.

Pflanzer von hartem Holz mit massiver Eisenspitze (s. Abbildung 5 Seite 141)

in Stärke von	21	28	34	40 mm
	1,00	1,20	1,30	1,40 M.

Rasenkantenstecher, ohne Stiel, à Stück 2 M. 30 ₰.

Rasenscheere (s. Abb.), à Stück 1 M. 65 ₰.

Rasen-Rechen, zur Ausrottung aller Arten Unkrautes, à Stück 8 M.

Raupenscheere (s. Abb.), à Stück 3 M. 75 ₰.

Rechen von Stahl mit Stosseisen und gedrehten Zinken,

	ohne Stiel	mit Stiel
8 zinkig	— M. 90 ₰.,	1 M. 50 ₰.
10 zinkig	1 M. — ₰.,	1 M. 70 ₰.
12 zinkig	1 M. 20 ₰.,	1 M. 80 ₰.

Rosenscheere, schwarz mit polirter Schneide und Drahtabschneider, 22 cm 4 M. 30 ₰, 24 cm 4 M. 80 ₰.; do. fein polirt mit Drahtabschneider, 22 cm 5 M., 24 cm 5 M. 75 ₰.; do. fein polirt mit Büffelhornschalen, 20 cm 6 M. 50 ₰.

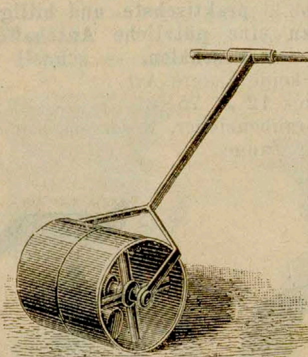
Rosen- oder Rebenscheere (s. Abb.). Entschieden das bequemste und praktischste Modell, à Stück 20½ cm 2 M., 22 cm 2 M. 75 ₰.

Schaufeln, stählerne, spitze ohne Stiel 90 ₰ u. 1 M., mit Stiel 1 M. 40 ₰. u. 1 M. 50 ₰.

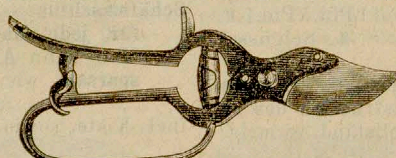
Spargelstecher (s. Abb. 2 S. 141), à Stück 2 M.

Weintraubenscheere, à Stück 2 M.

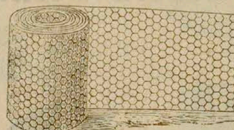
Alle sonstigen in dieses Fach gehörigen Artikel werden bereitwilligst zu laufenden Preisen besorgt.



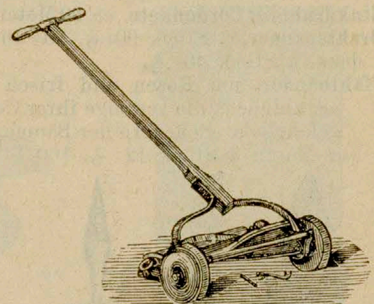
Gartenwalze. à Stück 85 M.



Neue Rosenscheere, auch verwendbar als Rebenscheere.
à Stück 20,5 cm 2 M., 22 cm 2,75 M.

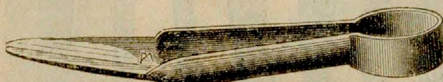


Verzinktes Drahtgeflecht.
(S. S. 141, linke Spalte).

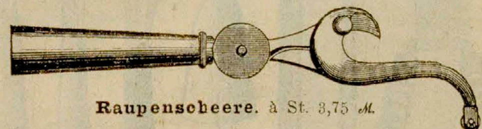


Handrasenmähmaschine.
Bewährtestes System.

Schnittfläche:	26	31	36 cm
	45	50	56 M.



Rasenscheere, à Stück 1,65 M.



Raupenscheere. à St. 3,75 M.

Düngemittel.

Dr. C. Rübesamen's Pflanzennahrung für Topfgewächse u. Zimmerkulturen. 1 Probeportion 15 ₰.

Gramm	50.	100.	1000.	incl. Gebrauchsanweisung.
M.	0,60.	1,00.	6,00.	



Baumwachs, kaltflüssig (siehe Abb.) 1 Pfund 1 M. 50 ₰., ½ Pfund 1 M.

Holz-Etiquettentinte, unauslöschliche (s. Abb.), à Flacon 60 ₰.

Zinktinte, à Flacon 60 ₰.

Künstlicher Clematis-Dünger (s. Abb.) Der beste und erprobteste Dünger für diese jetzt mit Recht allgemein beliebte Schling-Pflanze. à Carton 80 ₰.

Erfurter Dünge-Pulver (s. Abb.) Für Zimmerpflanzenkultur sehr zu empfehlen. à Flacon 75 ₰.





Erfurter Pflanzen-Nährstoff (s. Abb.). Für Topfpflanzen, Obst, Weinreben und Gemüse aller Arten sehr zu empfehlen, da es kräftig und nachhaltig wirkt. 1 Carton 1 M. 75 ₰., ½ Carton 1 M., 10 Pfd. 5 M.

Hornspäne, extrafeine, in Wasser aufgelöst als Aufguss, oder unter die Erde gemischt zu verbrauchen. Für Topf-, wie Freilandkultur, wohl eines der bestwirkenden Düngemittel. **Feinste reine Qualität,** à Pfd. 40 ₰., 10 Pfd. 2 M. 50 ₰., 100 Pfd. 15 M.





Erfurter antisept. Flüssigkeit (s. Abb.) Das beste, reinlichste und deshalb bequemste Mittel zur Vertreibung aller Arten Ungeziefer, Mehlthau u. s. w., à Flacon (100 Gr.) 80 ₰., (250 Gr.) 1 M. 60 ₰.



Zur Vertilgung d. Unkrautes (wie z. B. Gänseblümchen, Wegerich u. s. w.) im Rasen empfehle:

Erfurter Teppichrasen-Sand (s. Abb.), à Büchse 1 M. 20 ₰., 10 Pfund 5 M., 100 Pfund 45 M.



Nicotin-Seife (s. Abb.). **Langbewährtes Mittel** zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den **zartesten** Pflanzen angewandt werden, ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung:
Ein Topf, circa 60 Gr. enthaltend, 80 ₰.
Ein Topf, circa 120 Gr. enthaltend, 1 M. 20 ₰.

Erfurter Raupenharz. à Pfund 1 M. 50 ₰., 2 Pfund 2 M. 40 ₰.

Neue patentirte Zink-Etiquetten

aus **präparirtem Zink.**

Etiquetten zum Anhängen;
No. 7, 1 M. 20 ₰. per 100 St., 3½ cm lang, 2 cm breit.
No. 8, 2 M. 25 ₰. per 100 St., 7 cm lang, 4 cm breit.
Etiquetten, zugespitzte, in die Erde zu stecken.
No. 4, 9 cm lang, 1 M. 50 ₰ per 100 Stück.
No. 2, 15 cm lang, 2 „ 75 „ per 100 Stück.
No. 1, 20 cm lang, 4 „ — „ per 100 Stück.

Zink-Draht für Anhänge-Etiquetten, fertig geschnitten,
à Pfund ca. 500 Stück = 90 ₰.
à 100 gr. ca. 100 Stück = 20 ₰.

Tuffsteine

zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc. etc.,
in schön geformten Steinen.
50 Kilo 7 M. 50 ₰., 250 Kilo 30 M. incl. Emballage.
Unter 50 Kilo nicht abgebbar.

Haideerde, à 100 Pfd. 4 M., 10 Pfd. 50 ₰.
Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc. 100 Pfd. 4 M., 10 Pfd. 50 ₰.

Weidenstecklinge.

Verzeichniss über 60 verschiedene Sorten steht bei Bedarf zu Diensten.
Für grössere Quantitäten Preise nach Uebereinkunft.

Salix pruinosa, violette Blutweide. Beste Bindeweide.
Salix vitellina, Goldweide. Beste Flechtweide.
Salix polyphylla, grüne Buschweide. Ertragreichste Flechtweide, verlangt nahrhaften, sandigen Boden.
Salix augustifolia, Blendweide. Sehr beliebte Binde- und Flechtweide.

Von jeder der obigen Sorten kosten nur in **erster** Qualität:
10 000 Stück 25 cm Stecklinge 36 M. — ₰.
1 000 Stück 25 cm Stecklinge 5 „ — „
100 Stück 25 cm Stecklinge — „ 80 „
Unter 100 Stück nicht abgebbar.

Sortimente von
20 vorzügl. Sorten à 4 St. 25 cm lange Stecklinge 5 M.

Weissdornpflanzen. Боярышникъ.

Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek No. 6d: **Die Kultur des Weissdorns**, das Exemplar 30 ₰.
100 Stück I. Qualität........... 2 M. — ₰.
1 000 Stück I. Qualität........... 17 „ 50 „
10 000 Stück I. Qualität........... 150 „ — „

Nummerhölzer und Pflanzenstäbe. (Thüringer Wald-Fabrikate.)

Nur in Originalpacketen von 100 Stück abgebbar.

Nummerhölzer:

	1000 Stück	100 Stück		1000 Stück	100 Stück
0,10 m	2 M.	25 ₰.	0,22 m	5 M.	65 ₰.
0,12 m	2½ „	30 „	0,24 m	6 „	80 „
0,14 m	3 „	40 „	0,28 m	8½ „	100 „
0,17 m	3½ „	50 „	zum Anhängen mit Oesen		
0,20 m	4½ „	60 „	0,9 m	3 M.	35 ₰.

Pflanzenstäbe:

	1000 Stück	100 Stück		1000 Stück	100 Stück
0,30 m	3 M.	40 ₰.	1,00 m	13 M.	160 ₰.
0,40 m	4 „	60 „	1,15 m	19 „	260 „
0,50 m	6 „	75 „	1,30 m	24 „	260 „
0,60 m	7 „	90 „	1,45 m	26 „	325 „
0,70 m	7½ „	100 „	1,60 m	33 „	400 „
0,85 m	10 „	125 „			

Nelkenhaken, zum Niederhaken von Nelken, Teppichbeetpflanzen etc., 1000 Stück 2 M. 50 ₰., 100 Stück 40 ₰.

Für den Garten empfehlenswerthe Bewegungs-, Gesellschafts- und Sommerspiele.

*„Wenn die Unterhaltung keinen Sieg mehr kann erzielen,
Ist's am Platze, dass man animirt zum Spielen."*

Haken-Spiel.

Auf einem Gestell mit drei Füssen erhebt sich eine ca. 175 cm hohe Stange, welche nach vorn mit einem Arm versehen ist, an dem sich eine Schnur mit einem Ringe befindet. Auf dem Gestell sind noch drei Scheiben angebracht, an welchen sich Haken befinden.

An dem Spiele können eine beliebige Anzahl Personen theilnehmen. Die Ausführung ist folgende: Der Spieler stellt sich ungefähr 1 Meter vor der Stellage auf, erfasst die Schnur und lässt sie dann los, wobei er sich bemühen muss, den Ring so zu dirigiren, dass er beim Zurückschwingen an einem von den drei Haken hängen bleibt. Vorher wird ausgemacht, wie oft eine Person das Experiment wiederholen darf (3—4 mal). Die Treffer werden notirt, wobei einer von den äusseren Haken je ein, der mittlere dagegen zwei Points zählt. Wer die meisten Treffer aufzuweisen hat, hat die Partie gewonnen.

NB. Das Spiel lässt sich zusammenlegen, dass die Kiste, worin es verpackt ist, nur wenig Raum einnimmt.

Ein Spiel complet M. 6.

Boccia-Spiel.

Ein ganz reizendes, sehr empfehlenswerthes und sehr beliebtes Spiel.

Dasselbe besteht in der Regel aus 13 Kugeln, und zwar aus 6 hellen, 6 dunklen und einer rothen Kugel (Brander), Lecco genannt.

Das Spiel wird von zwei Parteien gespielt, die eine bedient sich der hellen, die andere der dunkeln Kugeln.

Die Anzahl der Spieler kann bei 13 Kugeln aus 2—12 Personen, resp. bei 19 Kugeln aus 18 Personen bestehen. Der Brander ist die Kugel zum Aussetzen. das bewegliche Ziel (Lecco genannt), und wird von einer durch das Loos bestimmten Partei ausgesetzt.

Jede Partei sucht ihre Kugeln so nahe als möglich an den Brander heranzuspielen. Die Kugeln derjenigen Partei, welche dem Brander am nächsten liegen, zählen so viele Points und gewinnen das Spiel.

(Ausführliche Beschreibung und Spielregeln sind jedem Spiele beigefügt.)

1 Spiel complet mit 13 Kugeln M. 6.

Das Croquet-Spiel.

Das Croquetspiel kann von 2—8 Personen gespielt werden, die sich in zwei Parteien bekämpfen. Der Spielplatz soll etwa 10 Schritt lang und 15 breit sein, der Boden möglichst eben und glatt; 8—10 Reifen (Bogen) werden in gewisser Entfernung von einander und in einer bestimmten Figur im Boden befestigt, und ist der Zweck des Spieles: Bälle (Holzkugeln) mittelst der Hämmer in gehöriger Reihenfolge nach und nach durch die von den Reifen gebildeten Bogen, wie ausserdem an zwei an den Endpunkten der durch die Bogen gesteckten Pflöcke zu treiben.

Die Bälle sind verschiedenfarbig, und je eine Kugel und ein Hammer von gleicher Farbe, dass jeder Spieler von **einer** der an vorerwähnten Pflöcken angebrachten Farben: blau, rosa, schwarz, gelb, braun, orange, grün, roth, Hammer und Kugel hat, und bestimmt zugleich die Reihenfolge der Farben, von oben herunter die Reihenfolge der Spieler.

Ein vollständiges Spiel mit allem Zubehör

für 4 Personen **10 M.**
„ 6 „ **12** „
„ 8 „ **15** „

Croquetgestelle zum Aufbewahren der Gegenstände **5 M.**

Spanische Fliege.

Ein billiges, schönes Spielzeug für das Freie, bestehend aus einem bemalten Holzflügel. Nachdem der Flügel in den Stock gesteckt, nimmt man das Spielzeug zwischen beide flache Hände dreht einmal rasch **vorwärts,** lässt das Ganze los und die Fliege fliegt hoch in die Luft.

Per Stück **10 Pf.,** 10 Stück **75 Pf.**

Erfurter Dreienbrunnenkresse,

ist der beste, gesundeste und pikanteste Wintersalat (frische Ankunft garantirt).
Versandt zum Verspeisen, frischgeschnitten, findet vom October bis Mai statt.
60 Bündelchen genügen für eine Mahlzeit von 10 Personen. Dieselbe lässt sich leicht in frischem Wasser einige Tage aufbewahren.

Die Preise stellen sich wie folgt:
1 Postcolli, enthaltend 3 Schock Bündel, incl. Verpackung und Porto 4 Mk.
1 Postcolli, enthaltend 2 Schock Bündel, incl. Verpackung und Porto 3 Mk.
1 Postcolli, enthaltend 1 Schock Bündel, incl. Verpackung und Porto 2 Mk.

Inhalts-Verzeichniss des Samen- und Pflanzen-Kataloges.

Druck von S. Schottlaender in Breslau.

P. P.

Auch bei Uebersendung meines General-Kataloges für 1890 ist es mir Bedürfniss, meiner zahlreichen Kundschaft hiermit für das mir im verflossenen Jahre so reichlich geschenkte Vertrauen zu danken und die Hoffnung auszusprechen, dass Sie mir auch für kommende Saison Ihr geschätztes Wohlwollen bewahren werden.

Katalog. Da ich nun schon eine lange Reihe von Jahren ausschliesslich mit Gartenliebhabern arbeite, habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, meinen Katalog durch zweckentsprechende Auswahl meiner Samen- u. Pflanzen-Sortimente und durch Beifügung von Kultur-Anleitungen zu denselben, so auszuarbeiten, dass er dem Laien beim Bestellen seines Gartens eine Hilfe und ein Rathgeber ist, und ein Erfolg von den von mir bezogenen Artikeln nicht ausbleiben kann. Die neue Bearbeitung meines Kataloges bietet dem Laien **den besonderen Vortheil**, dass ihm die Wahl der gewünschten Artikel durch überflüssige Sorten und Arten nicht erschwert wird, es ist ihm nur **das Beste** und **Bewährteste** geboten. — Die eingehendsten Kultur-Anleitungen, sowie eine Uebersicht aller nöthigen Arbeiten

Garten-Bibliothek. für den Gemüse- und Blumengarten, nach Monaten geordnet, ertheilen dem Laien in allen Fällen Auskunft; ausserdem empfehle ich meine Gartenbibliothek Ihrer besonderen Aufmerksamkeit. Dieselbe bietet in verschiedenen Bändchen kurze, fassliche Anweisungen über die wichtigsten Kulturen.

Ich betone nochmals, dass meine ganze Aufmerksamkeit darauf gerichtet ist, meiner Privat-Kundschaft den Bezug der Sämereien so bequem als eben möglich zu machen, und wird jedem, auch dem kleinsten Auftrag die präciseste Behandlung und Expedition zu Theil.

Expedition der Kataloge. **Noch erlaube mir ganz ergebenst darauf aufmerksam zu machen, dass ich die Zusendung der Kataloge unterlasse, sobald ich im Laufe der letzten drei Jahre von Seiten meiner werthen Kunden mit Aufträgen nicht betraut worden bin, ich nehme dann an, dass in dem Falle die Zusendung der Kataloge nicht genehm ist, selbstverständlich übersende ich denselben nach wie vor, wenn auch kein Gebrauch davon gemacht wird, falls man mir mittheilt, dass dies erwünscht ist.**

Da es öfter vorkommt, dass Kataloge unterwegs verloren gehen, möchte ich meine werthen Kunden höflichst bitten, mir Nachricht zukommen zu lassen, wenn meine Kataloge, deren Versandzeiten Sie auf der vorderen Katalogsumschlagseite finden, nicht eingetroffen sein sollten.

Meine überseeischen Geschäftsfreunde, welche den Katalog später erhalten, ersuche ich, ihren Bedarf nach früheren Katalogen aufgeben zu wollen, ich notire selbstverständlich die Preise des neuesten Kataloges.

Besuch von Erfurt und des Etablissements. Bei gelegentlicher Anwesenheit in Erfurt bitte ich ganz gehorsamst, mich mit Ihrem Besuche zu beehren und meine Kulturen zu besichtigen; dieselben umfassen bedeutende Ländereien und zerfallen in die Stadtgärtnerei oder Pflanzenkulturen (Kohlgrube 12—13, Weidengasse 2 und Kronenburg) und Feldgärtnerei oder Samenkulturen (am Andreasthor), welche von ersteren nur 5 Minuten entfernt sind.

Bei Ankunft in Erfurt bedienen Sie sich am besten einer Droschke oder der Pferdebahn bis zur Haltestelle „Wilder Mann“, um das Etablissement zu erreichen, da es von der Bahn etwas weit abliegt. Sie haben dann die Güte, sich nach **meinem Comptoir Kohlgrube 12** zu bemühen, wo Ihnen ein Führer an die Hand gegeben werden wird, welcher Ihnen die verschiedenen Kulturzweige des Etablissements erläuternd zeigt.

Ich bin überzeugt, dass Sie durch das Gebotene für die geringe Mühe und den Zeitaufwand in zufriedenstellender Weise entschädigt werden.

Indem ich schliesslich bemerke, dass ich die ausgedehntesten Vorbereitungen getroffen habe, alle Aufträge pünktlichst ausführen zu können, bitte ich meine verehrten Kunden, mich **durch baldige Uebersendung ihrer Befehle** in meinen Bestrebungen gütigst zu unterstützen.

Noch bitte ich, dieses Verzeichniss nach eigenem Gebrauch, auch bei bekannten Blumenfreunden circuliren zu lassen; sollten Sie geneigt sein, Aufträge für mich zu sammeln, so kann ich Ihnen nach Vereinbarung einen lohnenden Rabatt für gütige Bemühungen bewilligen.

ERFURT, im Januar 1890. Hochachtungsvoll

F. C. Heinemann.

Garten-Architectur.

Für Gartenanlagen aller Art, vom kleinsten Hausgarten bis zu den grössten landschaftlichen Verschönerungen, liefere ich auf Verlangen Pläne, welche ich von einem der ersten Landschaftsgärtner unserer Zeit anfertigen lasse, und zwar unentgeltlich, wenn ich die Lieferungen der zu den Anlagen benöthigenden Artikel erhalte, andernfalls berechne ich dieselben billigst.

Garten-Literatur.

In meinem Verlage erscheinen folgende speciell für den Laien abgefasste Schriften:

F. C. Heinemann's Garten-Bibliothek.

No. 1.	**Die Clématis.** Eintheilung, Pflege und Verwendung derselben. Zweite Auflage	Mk. 2.50
No. 2.	**Die Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln.** Vierte umgearbeitete Auflage	„ —.50
No. 6.	a) **Die Kultur der Erdbeeren.** Vierte umgearbeitete Auflage	„ —.30
	b) **Die Kultur des Spargels.** Sechste Auflage	„ —.30
	c) **Die Kultur des Champignons.** Fünfte Auflage	„ —.30
	d) **Die Kultur des Weissdorns.** Zweite Auflage	„ —.30
No. 7.	**Die Kultur und Verwendung der Gräser**	„ 1.—
No. 9.	**Die Kultur der Zwiebeln und Knollen.** Zweite vermehrte Auflage	„ 1.50
No. 10.	**Die Pflege der Pflanzen im Zimmer.** Dritte Auflage	„ —.50
No. 11.	**Der Schmuck des Altares.** Zweite Auflage	„ —.30
No. 12.	**Anzucht und Pflege der gebräuchlichsten Zwergobstbäume im freien Lande.** Zweite Aufl.	„ —.50
No. 13.	**Weise's Melonen-, Gurken- und Champignongärtner für Treib- und Freiland-Kultur**	„ 1.50
No. 14.	**Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommergewächse**	„ —.50

☛ **Die Zurücknahme von Brochüren ist unzulässig, da dieselben durch Hin- und Herschicken beschädigt und unverkäuflich werden.** ☚

Bitte gef. zu beachten!

Da die Buchung der kleinen Beträge für Brochüren zu zeitraubend und kostspielig ist, möchte ich hiermit gebeten haben, die entfallenden **Beträge den Ordres** in Marken beifügen zu wollen, andernfalls werde ich den Betrag der **Sendung nachnehmen.**

F. C. Heinemann.

Hofliefer. Erfurt.



Gewächshaus für die zur Samenzucht bestimmten einfachen Begonien.

Lith u. Druck S. Schottlaender, Breslau.